



S' 821

Schematismus

des

Bisthums Breslau

und

seines Delegatur-Bezirks

für das Jahr 1869.

Mit Genehmigung des Hochwürdigsten Ordinariates.



Breslau,
G. P. Ueberholz' Buchhandlung
(G. Porsch).

584 1869

II



31.01.2000

5 821/6

b2 18522
584 II

1869

Reihenfolge der Bischöfe von Breslau.

Vorwort.

In den aus diesem Jahrhundert herrührenden Schematismen des Bisthums Breslau ist die Reihe der Bischöfe vom Jahre 966 ab aufgeführt. Es ist nicht zweifelhaft, daß sich diese Darstellung auf des Joannis Longini (Dlugosz) Vitae episcoporum Vratislaviensium aus der Zeit, wahrscheinlich aus den ersten Jahren, Bischof Rudolph's von Breslau gründet. Schematismen (catalogi cleri) des vorigen Jahrhunderts erwähnten bezüglich des Beginns des Bisthums nur: daß im Jahre 1051 die Cathedralkirche zum heil. Johannes, dem Täufer, erbaut worden.

Alle alten Bischofs-Verzeichnisse (aus dem 13., 14. u. 15. Jahrhundert) stimmen, wenn auch um ein oder einige Jahre von einander abweichend, darin überein, daß sie die ihnen bekannt gewesene Reihenfolge der Breslauer Bischöfe mit Hieronymus beginnen.

In dem nachstehenden Verzeichniß ist Bischof Johannes aufgenommen, dessen Existenz für das Jahr 1000 Bischof Thietmar von Merseburg († 1. Dezbr. 1018) ausdrücklich erwähnt. Sodann beginnt die Reihenfolge mit Hieronymus.

Die von Dlugosz zuerst (und von den meisten Schriftstellern bis in die neuere Zeit, die ihm gefolgt sind) für die Zeit von 966 bis 1051 aufgeführten 6 Bischöfe: Gottfried, Urban, Clemens, Lucilius, Leonard, Timotheus, sind, weil über ihre Existenz als Breslauer Bischöfe Sicheres nicht bekannt ist, weggelassen worden. Es genügt, wenn sie hier erwähnt sind.

Daß übrigens v. J. 1000—1051 außer Bischof Johannes mehrere Breslauer Bischöfe existirt haben, ist schwerlich zu bezweifeln und erhält dadurch Unterstützung, daß in der Urkunde Herzog Heinrich's I. von Schlessen für das Augustiner-

Chorherrnstift auf dem Sande zu Breslau vom 10. Mai 1209 Bischof Peter der 8. Bischof von Breslau genannt wird, während er von Bischof Hieronymus ab gezählt, der 3. ist.

Aus Odoyn's Zusätzen zu Giacomini's Geschichte der Päpste weiß man, daß Papst Johannes XIII. (965—972) dem Herzog Meško von Polen Missionare zugesendet, von denen Willibald, Prachorus, Jordanus, Gottfried, Lucidus, Angelottus, Octavianus und Julianus genannt werden. Lassen sich diese auch nicht, wie Dlugosch in seiner Geschichte Polens gethan, sämmtlich als Bischöfe der später errichteten polnischen Bisthümer vertheilen, so liegt es doch nicht außer der Möglichkeit, daß von diesen Männern einige auf noch früh genug errichteten Bischofsitzen in Polen z. B. Gottfried auf dem von Breslau, Bischöfe geworden sein können. Heißt doch wirklich und historisch glaubhaft der erste Bischof von Polen (unter H. Boleslaus und später Bischofsitz Posen) seit 968 bis 982 (unter Meško) Jordanus.

Vom Jahre 1000 an, welches als Stiftungsjahr des Bisthums Breslau anzusprechen ist, waren dessen Bischöfe Suffragane des Erzbisthums Gnesen. Canonisch-legitim ist dieses Verhältniß erst mit dem Jahre 1821 durch die Bulle: „De salute animarum“ aufgehoben worden, so sehr auch dieser Verband seit einigen Jahrhunderten vorher durch politische und nationale Verhältnisse in seiner Wirksamkeit abgemindert worden war¹). Schon vom Jahre 966 ab, dem Jahre der Taufe Herzog Meško's von Polen, von diesem Bisthum zu sprechen, dem widerspricht die Geschichte. Meško († 992) soll hiernach der Gründer desselben gewesen sein. Damals aber und bis in's Jahr 999 besaß Böhmen den weitaus größten Theil des alten Umfanges der Breslauer Diocese. —

Als die *sedes episcopalis* (nicht gleich einem zeitweisen Aufenthaltsorte des Bischofs) bezeugt Thietmar für das Jahr 1000 ausdrücklich Breslau. Eine, schon im 14. Jahrhundert bekannte Sage verlegt den Sitz dieser bischöflichen Kirche für die Zeit der Errichtung nach Schmograu und für die folgende spätere Zeit nach Ritschen (einen Burgort an der Oder zwischen Brieg und Ohlau), von wo aus demnächst um 1051 (nach Dlugosz durch B. Hieronymus im Jahre 1052) die Verlegung nach Breslau erfolgt sein soll. Für Schmograu hat sich auch eine Tradition erhalten, daß dort die Gräber der ältesten Bischöfe aufgefunden worden. Und für Ritschen ist die beglaubigte Nachricht vorhanden, daß im Jahre 1390 daselbst nach Bischöfen Nachgrabungen stattgefunden. Dlugosch und nach ihm bis in die neuere Zeit fast alle Späteren halten, indeß ohne weiteren Beweis, jene ersten beiden *sedes*

¹) In neuerer Zeit ist mannigfach zur Erörterung gekommen, ob und wann früher das Bisthum Breslau ein *exemptes* Bisthum geworden. Der Beweis einer früheren legalen und totalen Exemption ist aber bis jetzt noch nicht gelungen. Sich darüber auch nur in kurzem Umrisse auszulasen, verbietet der hier gebotene beschränkte Raum.

zu Schmograu und Ritschen aufrecht. Allein die ältesten Bischofs-Verzeichnisse kennen diese beiden sedes episcopales nicht und ebensowenig jene Sage, — und der Verfasser der *Chronica Principum Poloniae*, der sie kennt, führt sie mit „sic ut fertur“ — ohne Gewicht darauf zu legen, an. An sich beweisen auch die erwähnten beiden Umstände, selbst wenn sie begründet wären, für das Bestehen einer älteren sedes episcopalis Schmogroviensis oder Riezinsensis nichts. Bloßer Aufenthalt oder die Grabstätte eines Bischofs begründete noch keine sedes episcopalis, ihre Bestimmung erfolgte vielmehr schon damals, wie die Errichtungen slavischer Bisthümer im deutschen Reiche zeigen, stiftungsmäßig von der geistlichen Gewalt, oder in deren Vollmacht. Für Breslau geschah solches ohne Zweifel im Jahre 1000 durch Kaiser Otto III., vielleicht, ja wahrscheinlich auf Grund der Ermächtigung Papst Johann's XIII. vom Jahre 968, durch welche er als Nachfolger Kaiser Otto's I. u. II. berechtigt war, in slavischen Ländern an gemessenen Orten Bisthümer (in convenientibus locis episcopatus) zu constituiren. Eine Verlegung der einmal festgestellten sedes episcopalis, wollte man eine solche hier vermuthen, erfolgte immer nur aus sehr erheblichen Ursachen. Solche sind vom Jahre 1000 bis 1051 geschichtlich nicht zu finden. Weder die kurzen Feldzüge Kaiser Heinrich's II. gegen Herzog Boleslaus von Polen in den Jahren 1005, 1009, 1010, 1015 u. 1017, von welchen der letztere und vielleicht, wo nicht wahrscheinlich auch der v. 1010 (Münzfund bei Kawallen) Breslau näher berührte, noch die Feldzüge K. Conrads II. gegen Herz. Meško II. von Polen in den 3 Jahren 1029 bis 1031, die von Breslau entfernt blieben, oder die Vertreibung des Letzteren durch seinen Bruder nach Böhmen, die nur kurze Zeit, bei Weitem nicht ein Jahr, dauerte, können als eine genügende Ursache zu einer förmlichen Bisthumstranslation angenommen werden. Selbst die nach Herz. Meško's II. Tode (1032) eingetretene Anarchie und Christenverfolgung (1034, 1035) so wie die nicht lange darauf erfolgten Eroberungen in Polen durch H. Bretislaw v. Böhmen (1039), deren Besitz in Betreff Breslaus bis in's Jahr 1054 fortgedauert haben soll, lassen hierfür einen triftigen Grund nicht erkennen, zumal B. Hieronymus schon im Jahre 1051 — nach Dlugosch erst 1052, nach dem Heinrichauer Bischofsverzeichnis aber schon 1046 — als Breslauer Bischof erscheint, der damalige böhmische Besitz des Ortes mithin, falls er wirklich noch bestanden, dem Bischofsitze zu Breslau nicht entgegengestanden hat, jene frühere Zeit des Aufruhrs und der Christenverfolgung aber, abgesehen davon, daß auch sie von nicht langer Dauer gewesen, wenig geeignet war, einen festen neuen Bischofsitz zu wählen.

Der Aufenthalt also von Bischöfen in Schmograu und Ritschen, zumal während der letzten Zeit vor den zuletzt gedachten Jahren kann der Tradition nach anerkannt, eine andere sedes episcopalis als Breslau seit d. J. 1000 aber muß bei dem Mangel besonderer, glaubhafter Nachrichten dafür aufgegeben werden.

Der sogenannte *Annalista Silesiacus*, für dessen Notizen das Jahr 1382 aufge-

stellt worden, nennt zwar den Bischof Jaroslaus episcopus in Slezia und führt an: damals habe dessen bischöfl. Kirche nicht die Breslauer geheissen, sondern einen anderen Namen geführt; erst Thomas I. episcopus in Slezia habe sie nach Breslau transferirt und sie befinde sich hier am dritten Orte. Allein dieser Annalist ist übel unterrichtet gewesen. Seine Gründe für die erwähnte Sage sind völlig unhaltbar. Die Bischöfe vor und nach Jaroslaus nennen sich selbst und werden genannt Bischöfe von Breslau (episcopi Wratisl.). So urkundlich Bischof Walter 1155 (Urk. P. Hadrian's IV.), B. Zbroslaus 1175 (Stiftungsurk. v. Leubus) und 1189 (seine Urk. über die Kirche zu Wartha), B. Cyprian 1202 (s. Urk. für Leubus) und 1203 (Urk. P. Innocenz III. für Stift Trebnitz), Bischof Laurentius (in allen von ihm ausgestellten und in denjenigen Urkunden, in welchen er erwähnt wird), ebenso B. Thomas I. (in allen Urkunden, anzufangen von der Urk. des Johannes Sybthe von 1233, vom Tage des heil. Vitus und Genossen, an welchem der Bischof den Grundstein zur Kirche in Pramfen legte. Die Bezeichnung Episcopus in Slezia ist auch eine ungenaue, weil der Breslauer Bischof nicht nur im damaligen Schlesiens Bischof war, sondern seine Diöcese sich weiter erstreckte.

Nach der erwähnten Ermächtigung Papst Johannes XIII. hätte, falls Otto's III. Handlungen sich, wie anzunehmen, auf sie stützten, das im Jahre 1000 errichtete Bisthum Breslau nicht dem gleichfalls neu errichteten erzbischöfl. Stuhle von Gnesen, sondern Gnesen wie Breslau der erzbischöfl. Kirche von Magdeburg unterworfen werden sollen, zumal das ursprüngliche polnische Bisthum, gegen das Jahr 1000 schon bischöfl. Stuhl von Posen, dem das Polen von 968, also auch der Gnesener Bisthumsumfang bis zum Jahre 1000 untergeben war, zur Obedienz nach Magdeburg noch gehörte, wie Bischof Thietmar und der sächsische Annalist ausdrücklich bezeugen.

Die Bestätigung der kirchlichen Einrichtung für Polen vom Jahre 1000 durch den heil. Stuhl läßt indeß die spätere Geschichte ebensowenig bezweifeln, als daß nicht lange darauf selbst Posen in die Obedienz von Gnesen übergegangen.

Einem so mächtigen Fürsten, als Herzog Boleslaus der Tapfere von Polen († 1025) war, durfte daran liegen, daß sein großes Reich in kirchlicher Beziehung nicht von einem Prälaten des deutschen Reiches abhängig war. Um seinen Zweck zu erreichen, trat er mit seinen Ländern in das immediate kirchliche Subjectionsverhältniß zum heil. Stuhl und verpflichtete sich und sein Land zur Entrichtung eines jährlichen Zinses an Letzteren als Recognition dieses Verhältnisses. Polen trat damals in das päpstliche Staatensystem ein. Dieser Zins wird im Jahre 1013 bereits als bestehend glaubhaft erwähnt. Ob derselbe der Peterspfennig gewesen ist, der später Jahrhunderte lang von Polen und insbesondere in der Breslauer Diöcese durch Bevollmächtigte Roms erhoben worden, ist nicht unwahrscheinlich, aber historisch nicht ganz gewiß. Die Urkunde Erzbischofs Jacob v. Gnesen vom 17. Januar 1285 spricht dafür.

Als St. Norbert Erzbischof von Magdeburg war, erhielt er zwar i. J. 1133 von P.

Innocenz II. ein wegen Ausbleibens der Verklagten in *contumaciam* gefälltes possessorisches Urtheil zu Gunsten seines bischöfl. Stuhles, nach welchem die polnischen Bisthümer, darunter auch Gnesen, Posen und Breslau, seiner Obedienz unterworfen sein sollten. Dasselbe mußte indeß ohne Erfolg bleiben, wenn später die Bischöfe Polens in ihren, diesen Anspruch abwehrenden Erklärungen (in *petitorio*) die Erledigung dieser Obedienz durch die eingetretene unmittelbare Subjection Polens unter den heil. Stuhl geltend machten, wie wohl nicht wird unterlassen worden sein. Wenigstens erschienen im Jahre 1180 die polnischen Suffraganbischöfe, auch der von Breslau, so wie der von Posen, in Lenczyc unter ihrem Erzbischofe von Gnesen, als sie auf Veranlassung des Monarchen Kasimir von Polen synodalisch vereinigt das Anathem gegen die Uebertreter gewisser, dem Lande und der Kirche heilsamen Gesetze aussprachen und in gleicher Weise ungestört durch Jahrhunderte in den vielen abgehaltenen Provinzial-Synoden der Gnesener Metropolitankirche.

Im nachstehenden Verzeichniß hat es zweckmäßig geschienen, die Zeit vor und nach dem Jahre 1051 von einander abzutheilen und gleichnamige Bischöfe nach der zeitlicher üblichen Bezeichnung aufzuführen, um Irrungen bei dem Gebrauch bisheriger Schriften nicht zu veranlassen.

Die beigelegten Bemerkungen machen auf Vollständigkeit keinen Anspruch. Sie waren nach dem zugewiesenen engen Raum zu bemessen. Bervollständigungen und Berichtigungen, deren einige auch diesmal aufgenommen worden, werden noch lange nicht ausfallen. In den Jahres- und Tageszahlen der alten Zeit zumal bleibt der Forschung noch Vieles festzustellen übrig; sie folgen hier zumeist den Bischofsverzeichnissen, insbesondere dem des Capitels der Cathedralen oder dem chorus der Breslauer bischöfl. Kirche¹⁾.

¹⁾ Noch im liber niger des Domarchivs eingetragen vorhanden. Die in der Folge vorkommenden eingeschlossenen Zahlen sind die Jahreszahlen nach diesem Cataloge, da wo von denselben aus den daselbst angegebenen Gründen abgewichen worden ist.

I. Vom Jahre 1000 bis 1051.

1) Johannes. 1000—? (S. Vorwort oben S. III.)

Von den anderen Bischöfen bis zum Jahre 1051 sind glaubhafte Nachrichten nicht vorhanden.

II. Vom Jahre 1051 ab.

1) Hieronymus, ein Römer, 1051 — † 1062.

Nach dem Heinrichauer Verzeichnisse der Breslauer Bischöfe aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts soll er 1046 ordinirt worden und 1063 gestorben sein. Unter den vorhandenen Verzeichnissen ist es seiner äußeren Gestaltung nach das älteste. Nach den *Annales Kamenzenses* aus dem Anfange des 13. Jahrhunderts starb Hieronymus 1067; nach den *Annales Capituli Cracoviensis* 1065. Pertz, *Monum. Germ. Scriptores* XIX. 581, 587.

2) Johannes I., ein Pole, 1063—1071.

Nach dem Heinrichauer Verzeichniß ord. 1066, † 1072; † ebenso, *Catal. in Chronica Principum Poloniae*. Vergl. *Monumenta Lubensia* p. 6.

3) Petrus, ein Pole, 1074—† 1111.

Nach den *Ann. Kamenz.* und den *Ann. capit. Cracov.* erfolgte seine Ordination 1074. Nach Letzteren starb er 1110. Sein Todesjahr 1102 im Heinrichauer Bischofs Catalog erscheint als ein lapsus calami. (Pertz a. a. D. XIX. 581, 589.) S. über ihn noch oben S. IV.

4) Zyroslaus I., ein Pole, 1111—† 1120.

Heinrich. Verz.: 1112 ord.; ebenso Chr. Pr. Pol.

5) Heymo, auch Umißlaus genannt, ein Pole, 1120—† 1126.

Unter ihm wurde die Pfarrkirche zu Groß-Glogau (1120) zur collegiata erhoben. 1126 als Todesjahr haben auch die *Ann. cap. Cracov.* (Pertz m. G. XIX. 589.)

6) Robert (Korabita), ein Pole, 1127—1140.

So nach den Bischofscatalogen. Die *Memorabilia* der Dominicaner zu Breslau *desumta ex libro Registrorum* geben als Jahr der Ordination 1126 an; desgl. auch die *Ann. cap. Cracov.* (Pertz a. a. D. XIX. 589.) und die *Codd. S. u. T. der Chron. Princ. Pol.* Dieses Jahr steht auch im Einklange mit der Urkunde von 1139, nach welcher in diesem Jahre „anno vero pontificis Roberti quarto decimo“ dem Stift zu St. Vincenz vor Breslau die St. Michaelis Kirche (von diesem Bischofe) übergeben wurde. (S. Klose. Briefe I. 128 und Stenzel *Scriptores* I. 158 und II. 135.) — Robert ward nach den *Ann. Kamenz.* (Pertz a. a. D.

581.) 1143 Bischof v. Krakau, consecrirte daselbst die St. Wenzelfirche und starb dort schon 13. April 1143. (Ann. cap. Cracov.; Ann. Cracov. compil.; Ann. Cracov. breves; Ann. Polonorum (?) bei Perz a. a. D. 590, 665, 626/7. Vergl. noch Regest. episc. Wratisl. S. 4. und Ann. Lubinenses v. Perz a. a. D. 579.) Das Todesjahr 1148 im Archidiaconus Gnesnensis bei Sommersberg scriptores II. 82 ist sicher als ein Druckfehler zu erachten.

Nach Bischof Robert führen zuerst die Chron. Princ. Pol., aber nur „secundum aliquas cronicas“ und später ohne diese Beschränkung und als ganz bestimmt Dlugosz und die ihm folgen, von 1140—1146 Magnus (Zaremba) als Bischof auf. Denselben kennen aber die anderen alten Bischofscataloge, insbesondere der Heinrichauer und der der Cathedrale, sowie anderweite spezielle Nachrichten nicht. Es hat viel für sich, daß ein Schreibfehler, eine unrichtige Lesart eines Codex der Chronica Polonorum, welcher den comes Magnus Wratislaviensis zum Episc. Wratisl. gemacht, zu diesem Bischofe geführt hat. Daß der Verfasser der Chron. Princ. Pol. die ältere Chron. Polon. stark benutzt hat, ergibt eine Vergleichung Beider. Seinen eigenen Zweifel drückt der Verfasser selbst durch das „aliquas“ aus. (S. Stenzel, Scriptores I. S. 158. N. 3., S. 160 u. 12.) — Daß er nicht in die Reihe der Bischöfe von Breslau gehört, wird sich unten bei B. Heinrich I. wieder ergeben. Darum ist er hier nicht eingereiht.

7) Johannes II., Janyk genannt, ein Pole, 1147—1152 oder 1154; geboren zu Brzesnica bei Andrzejew im Sandomir'schen. (S. Perz a. a. D. 590. Anm. 76.)

Nach Heinrich Perz. ordin. 1141 und paucio tempore exacto als Erzbischof von Gnesen transferirt. Nach Chr. pr. Pol. 1146 ordinirt.

Die längere Sedesvacanz, welche angezweifelt worden, läßt sich durch die damaligen Wirren bezüglich H. Wladislaus v. Krakau und Schlesiens erklären, die mit der Vertreibung des Letzteren endigten. 1149 erscheint Johannes urkundlich noch als Bischof von Breslau. (Monum. Lubens. S. 11., Chr. pr. Pol. bei Stenzel Script. S. 159 N. 1.) Nach Damalevicz series archiep. Gnesn. p. 96 — 100 gelangte er 1152 auf den erzbischöfl. Stuhl zu Gnesen. Nach dem gewöhnlichen Verfahren bei Translationen der Bischöfe ist dann anzunehmen, daß er bis 1152 Bischof von Breslau gewesen. Als Erzbischof von Gnesen wird er in Urkunden von 1153 genannt, jedoch wird deren Echtheit in ihrer gegenwärtigen Form und Fassung angezweifelt. (Schles. Regest. S. 30. 287.) Nach dem (Dlugosz) liber beneficiorum der Krakauer Diocese III 361 ff., soll er noch später, erst 1154, auf den Gnesner Erzbischöfl. Stuhl promovirt worden sein, wonach er erst in diesem Jahre von dem Bresl. bischöfl. Stuhle geschieden wäre.

8) Walther (Zadora), ein Pole, 1152 oder 1154 (1148)—† 1169.

Das Jahr seines Antritts ergibt sich aus dem vorhin Gesagten. Er starb 27. Januar. (Chr. pr. Pol. bei Stenzel S. 160.) Nach Heinr. Verz. ord. 1146. (?) Unter ihm ward die erste massive Cathedral erbaut.

9) Zyroslaus II. (Nosen) ein Pole¹⁾, 1170—† 1180. (?)

Nach der Chr. pr. Pol. S. 160 starb er den 3. April. Dies die gewöhnliche Annahme. Nach dem Heinr. Verzeichnisse ord. 1171, † 1198. Daß er i. J. 1180 nicht gestorben, ergiebt seine Urk. v. 1189 für die Johanniter wegen der Warthaer Kirche (bei Frankenstein) und wegen der früheren Zehntvergabe an dieselben am Tage der Consecration der Kirche zu Tinz. Auch die Urk. P. Cölestins III. v. 7. April 1193 führt ihn als noch lebend an. (Regesten z. schles. Gesch. S. 41, 48, 49.) Weiteres über sein Todesjahr ist nicht bekannt.

10) Swanko, auch Franko, Franciscus genannt (Prawdita), ein Schlesier, 1181—† 1198.

So bisher die gewöhnliche Annahme. Dieselbe ist in neuester Zeit auf Grund dessen, was vorstehend über seinen Vorgänger angeführt ist, dergestalt angegriffen worden, daß die Existenz Swanko's, zumal an dieser Stelle der Reihenfolge der Bischöfe, völlig bestritten worden ist. (M. a. D. 47—53.) Hauptgrund für diese Annahme bleibt das Heinrichauer Bischofsverzeichnis, welches, wie erwähnt, unter den noch vorhandenen diesfälligen Verzeichnissen allgemein als das älteste erachtet wird, den Schriftzügen nach aus der letzten Hälfte des 13. Jahrhunderts herrühren dürfte und in diesem Falle nach 1268, ja sicher eher später, wie früher, als von 1273—1276 niedergeschrieben worden ist, wie die Anordnung Abt Rolands wegen der commemoratio für Bischof Thomas I. zu erkennen giebt. (Lib. fundat. claustr. B. M. V. in Heinrichow. S. XIV. (VII.); 126; 135; 136.) Wird seine Angabe, daß B. Zyroslaus erst 1198 gestorben, aufrecht erhalten, so bleibt für einen B. Swanko

1) Die Bezeichnung „ein Pole,“ ist vor- und nachstehend nach bisherigem Gebrauch beibehalten worden. Sie schließt nicht aus, daß darunter Schlesier in heutiger Bedeutung des Wortes gewesen sind. Das heutige Schlessen gehörte vor 1163 zu Polen und bestand seit diesem Jahre aus den besonderen Ducatus Slezia und Opul, ohne daß noch lange hin ihr Verband mit Polen gelöst war. Nur eine kurze Zeit, als Herzog (Bischof) Jaroslaus (bis 1201) das speciell Oppeln'sche Gebiet besaß, erscheint auch Ratibor als Sitz des anderweiten herzogl. Oppeln'schen Besitzthums. Die späteren Theilsürsten von Slezia nannten sich immer Duces Sleziae vor der Anführung ihres speciellen Gebiets; die von Opul nur nach letzteren z. B. duces Opolienses, Ratiborienses, Bythomienses u. s. w. bis in weit späterer Zeit Variationen eintreten. Erst als König Matthias von Ungarn Schlessen besaß, wurde die Bezeichnung Oberschlessen für den Ducat Oppeln und die übrigen Theilländer von demselben fortdauernd gebräuchlich. Auch unter den späteren Bischöfen, die als Schlesier (im heutigen Sinne) aufgeführt werden, waren Männer polnischer Zunge und Abstammung.

oder Franko schwerlich eine Stelle übrig, da Bischof Jaroslaus schon 1199 Bischof geworden. Auch fehlt in diesem Verzeichnisse Swanko oder Franko gänzlich. (Eben-
 das. S. 125.) — Aber dem stehen erhebliche Gründe entgegen. Das Leubuser
 Bischofsverzeichnis, vorhanden in einer Handschrift zu Benedig aus dem 15. Jahr-
 hundert (Wattenbach, Monumenta Lubensia, 4. 10—16), welches mit dem Tode
 B. Heinrich I. (1302—1319) abschließt, und B. Ranke (1326—1341) nicht
 nennt und deshalb als das zweitälteste Verzeichniß erachtet wird, bezeugt, daß der z. Z.
 B. Heinrich's vorhandene chorus Wratislaviensis den B. Franko hinter B.
 Jyroslaus II. auführte. Dieser chorus (ein solches Verzeichniß war 1209 für die
 ältere Zeit bekannt; cit. Regest. 53) war das amtliche Verzeichniß des Breslauer
 Cathedralcapitels über seine Bischöfe und ist deshalb allen Verhältnissen zu Folge als
 der beste und sicherste Beweis über die Existenz und Reihenfolge der Letzteren anzusehen
 und hoch in Anschlag zu bringen. Der Sitte nach wurde er bei jedem neuen Bischofs-
 wechsel ergänzt und befand sich ohne Zweifel im Chor oder in der Sacristei der Cathe-
 drale. Man wird nicht irren, daß das uns erhaltene Verzeichniß im *liber niger*,
 welches nur urkundliche Abschriften enthält, und Franko an derselben Stelle, wie
 jener chorus aufstellt, eine Abschrift des bis Bischof Jodocus fortgeführten chorus
 ist. — Die ältesten Mönche zu Heinrichau hatten zuverlässig ihre Kenntniß über die
 Bischöfe vor 1200 aus ihrem Mutterkloster Leubus; denn ihr Kloster wurde erst
 1226 gestiftet. Das Leubuser Verzeichniß legt aber unverkennbar bei der Reihen-
 folge der Bischöfe den chorus zum Grunde, fügt nur Bemerkungen bei, erkennt B.
 Franko an und will ihn nur in eine frühere Zeit versetzen. Das im Heinrichauer
 Gründungsbuche enthaltene Verzeichniß war ferner schwerlich die erste Abfassung der
 Reihenfolge der Bischöfe in Heinrichau. Frühere und wahrscheinlich mehrfache
 Abschriften waren ihm im Verlaufe der Zeit vorangegangen. Eine Omission mit
 Berichtigung der Jahreszahl gemäß dieser Omission ist deshalb eher zu vermuthen,
 als ein späterer Zusatz oder Einschub des B. Franko im Cathedral-chorus. — Ein
 solcher Einschub wird zur Beseitigung des B. Franko behauptet. Auch soll, weil der
 1209 bekannte chorus im 13. Jahrhundert verloren gegangen sei, unter Bischof
 Heinrich I. in den Jahren 1309—1319, in denen er sich ein neues Siegel anfertigen
 ließ, dessen Umschrift ihn den 17. Bischof nennt, was die Existenz des B.
 Franko erheischt und rechtfertigt, der chorus neu festgestellt worden und ent-
 standen, sowie dabei nach Analogie des Verfahrens mit Einschaltung des B. Magnus
 auf Grund polnischer Chroniken (jetzt *Chronica Polonorum*, früher *Martinus Gallus*
 genannt, und *Vincenz Kadlubek*) insbesondere aber der *Chron. Polonorum*, jetzt
Chronicon Polono-Silesiacum genannt (Stenzel, *Script. I.*, 12), B. Franko erst
 eingeschaltet worden sein. — Allein dem steht entgegen, daß von jenem Verluste des
 alten und der Bearbeitung eines neuen chorus oder Bischofs-Catalogs z. Z. Bischof
 Heinrich I. keine Nachricht vorhanden ist, insbesondere aber, daß der Cathedral-chorus,

wie das Leubuser Verzeichniß ebenso als das des liber niger ergibt, den polnischen Chroniken und der Chron. Polonorum, welch letztere allerdings zwischen 1298 u. 1306/7 beendet worden ist, für B. Magnus, der doch noch in Handschriften der letztgedachten Chronik *episcopus Wratislaviensis* genannt wird, keinen Einfluß gestattet hat, indem derselbe in den *chorus* nicht aufgenommen worden und daß auf Grund der Chroniken für den *chorus* zur Einschaltung des B. Franko in die Bischofs-Reihe, wie er ihn enthält, um so weniger Veranlassung vorlag, als der Franko der Chroniken wohl als Bischof, oder polnischer Bischof, nirgends aber als Bischof von Breslau aufgeführt ist. Was das Leubuser Verzeichniß (*Monumenta Lub.* 11) wegen Magnus, gewiß nach einer fehlerhaften Handschrift der Chron. Polon. (f. o.), anführt, ist ebenso eine zu Folge ihrer Grundlage in sich zerfallende Studie des Verfassers, als es eine solche und ganz eigenthümlicher Art ist, wenn er (ebend. 12) sagt: *Hic videtur falli chorus Wratisl., quia Franko*¹⁾ *episcopus in Cronica dicitur fuisse ante Magnum*) und annimmt, weil er den Magnus in der ihm vorliegenden Handschr. der Chron. Polonorum *episcopus Wratislaviensis* (fehlerhaft) geschrieben vorfand, müsse der *episc.* Franko (Poloniensis) auch ein Breslauer Bischof sein, und weil dieser daselbst unmittelbar vor Magnus genannt ist, müsse er auch dem Magnus der Reihe nach vorgehen. An solche Studien hat sich der Cathedral-chorus, wie gezeigt, nicht gekehrt, wenn derselbe auch wirklich, wie er uns im Leubuser Verzeichnisse und im liber niger bis auf Bischof Heinrich einschließlich vorliegt, unter diesem entstanden sein sollte, wofür aber, wie gesagt, ein Beweis nicht vorliegt²⁾. Gestützt auf den Cathedral-chorus im Leubuser Verzeichnisse und dem des liber niger, ferner auf die Siegel B. Heinrichs, so wie auf den Umstand, daß von 1193 (f. o. B. Zyroslaus II.) bis 1198 immer noch Raum für Bischof Swanko oder Franko vorhanden, ist derselbe überhaupt und an dieser Stelle, womit auch die übrigen, vorstehend nicht genannten Bischofsverzeichnisse: die *Series episcop. Wratislens.* (1382. Kaffler), *de institutione eccles. Wratisl.* und der *Catalogus Grüssaviensis* übereinstimmen, nicht

1) Ueber diesen B. Franko herrschen verschiedene Meinungen. S. Perz a. a. IX. 30.

2) Merkwürdig genug sprechen zwei gedruckte Urkunden für die unmittelbare Succession B. Jaroslaus auf B. Zyroslaus. Die Leubuser Urkunde H. Boleslaus v. Schlessen v. 11. Novembris 1201, enthält die Stelle: *Processu uero temporis eodem pio patre (Zyroslav) uiam universe carnis ingresso filius meus Jarozlaus tunc dux de Opol sibi in episcopatu succedens.* (Urk. des Klosters Leubus S. 26.) Und in der Urkunde des Jerusalemer Patriarchen Aaron Monachus v. J. 1198, wird Bischof Jaroslaus, Sohn des Herzogs Boleslaus, als Wohlthäter des Grabhüter Kreuzherrnstifts zu Miechow in Polen erwähnt, wonach Jaroslaus, da die Urkunde zu Jerusalem ausgestellt, Jerusalem aber von Schlessen weit entfernt ist, wohl schon vor 1198 Bischof von Breslau geworden sein mußte. (Nakielski Miechovia 83. Dlugosz liber beneficiorum eccl. Cracov. III. 25.) Aber beide Urkunden sind, und nicht ohne Grund, für unecht erkannt. (Schlesische Regesten I. 59, 43.)

aufgegeben worden, wenn auch der Anfang seines Bischofsthums im Jahre 1181 nicht festgehalten werden kann. Nach Monumenta Lub. (Nekrolog) p. 37 starb er 19. Januar.

11) Jaroslaus, Herzog von Schlesien und Oppeln, 1199 — † 1201.

Als sein Todestag dürfte unter den vorhandenen Angaben der 23. Januar anzunehmen sein. (Chr. pr. Pol. p. 160. Monum. Lubens. S. 38.) Nach dem sehr alten Böhmischo-Schleischen Nekrolog starb er 22. März. (Zeitschrift f. G. u. N. Schlesiens V. 111.) Die alten Chronisten berichten von ihm, daß er dem Bisthum das Meißner Land mit Fürstenrechten gewidmet.

12) Cyprian, Prämonstratenser Ordens, ein Pole, 1201 — † 1206 oder 1207 (1202!).

Vorher Abt zu St. Vincenz vor Breslau, wurde er unter P. Innocenz III. (1198) Bischof von Lebus (Dlugosch b. Lipf 160) und i. J. 1201 auf den bischöfl. Stuhl von Breslau transferirt. Dieses Jahr seines Bisthumsantritts lassen seine beiden Urkunden v. 1203 o. T. (Schles. Regesten S. 64. 65) und die beiden Urk. H. Heinrichs I. v. 1204 o. T. ebend. S. 69, 70) aus ihrer Angabe des 3. Jahres seines Episcopats entnehmen, während sich die Urk. H. Heinrichs I. für Trebnitz v. 1204 o. T. (ebend. S. 69), welche das 2. Jahr seines Episcopats als Ausstellungszeit angiebt, nicht damit vereinigen läßt. (S. noch Görlisch, Stift St. Vincenz S. 41. no. 3., vergl. Wohlbrück. Lebus I. S. 55, 56.) Die mehrfachen, selbst älteren Angaben seines Todestages im Novemb. oder Octob. 1207 sind nicht haltbar. Derselbe ist vor den 26. Mai und wohl noch früher, in den Anfang des gedachten Jahres (S. Reg. Epät. Vrat. S. 13.), wenn nicht mit Rositz (Sommersberg Script. I. 65.) auf den 21. Novbr. 1206 zu setzen, was gleichfalls richtig sein kann. Nach Dlugosch wurde er zu Kloster Lebus begraben. (S. noch Schles. Reg. S. 73, 74.)

13) Laurentius (Doliveta), ein Pole, 1207 — † 1232.

Nach Dlugosch vitae ep. Vr. erfolgte in den ersten Tagen des Febr. 1207 seine Wahl. Am 26. Mai 1207 war er bereits consecrirt; denn seine Urk. v. 26. und 30. Mai 1220 stellt er im 14. Jahre seines Pontificats aus. (Lebusener Urkunden p. 80. Bisthums Regesten S. 13 u. 20.; die Urk. v. 1. Nov. 1210 hat dagegen das 3. Jahr seines Pontificats. Schles. Regest. S. 84; vergl. noch ebend. S. 77, 78, 87?, 101, 117.?) Die Consecration erfolgte nach Dlugosch in der Jungfrauen-Klosterkirche zu Dłobok. Nach demselben Autor soll er in dem bischöfl. Dorfe Preichau erkrankt und am 7. Juni gestorben sein. Bisth. Reg. S. 29. Er liegt zu Lebus begraben. (Dlugosch b. Lipf 161 Wattenb. Mon. Lubens. 12.) Er gründete die Vogtei u. Stadt Ziegenhals zum Schutze des Bisthumslandes Meisse gegen das Zuckmantelsche u. Freudenthalsche hin, die mährisch waren.

14) Thomas I. (Kozłowaroga), ein Schleſter, 1232 — † 1268 (1267).

Hic idem magister Thomas erat huius provincie ex stirpe nobilissima natus, litteratura et honestate morum tam decenter ornatus, ut eius fama in curia Romana et multis in locis diebus suis apud magnificos uiros lucidissime fulgeret. Huius gloriosi patris etc. So spricht von ihm der liber fundationis claustris S. M. V. in Heinrichow. (Stenzel S. 126, 127.) Custos Baſko in der Fortſetzung der Chronik über Polen von B. Boguphal II. von Poſen (Sommerſberg Scriptores II. 69.) ſagt: dominus Thomas episcopus Wratislaviensis tempore illo focius cleri Polonie speculum. Er war erweiſlich mit Vorrechten vom heil. Stuhle ausgezeichnet.

Während ſeiner biſchöfl. Regierung fanden zu Breſlau die Provinzial-Synoden der päpſtlichen Legaten: des Jacobus Archidiaconus Leodiensis (ſpäteren Papſtes Urban IV.) i. J. 1248 und des Cardinals Guido i. J. 1267 ſtatt. Deſgleichen erfolgte während ſeines Epiſcopats 1267 die Canonisation der heiligen Landesmutter Schleſiens, der Herzogin Hedwig¹⁾. Er baute u. vollendete die gegenwärtige Cathedrale im Chor bis zum Dach. (Capitels Catalog). Der das Land verwüſtende Einfall der mongoliſchen Horden (1241) traf ſein Epiſcopat. Während deſſelben wirkte und ſtarb St. Geſlaus in Breſlau. Vom October 1256 bis 8. April 1257 erlitt er durch H. Boeſlaus (Kiegnitz) harte Gefangenſchaft, deren Sühnung ſich bis ins Jahr 1261 hinzog, obſchon ſowohl Erzbischof und Suffragane der Kirchenprovinz Gneſen, als auch Papſt Alexander IV. mit Censuren, der Letztere ſogar mit der Anordnung: das Kreuz gegen den Herzog zu predigen, vorgingen und ſchon 1258 den 2. December einige in hoher Achtung ſtehende mindere Brüder, unter ihnen der berühmte Prediger, Bruder Berthold v. Regensburg, der damals als Miſſionar

¹⁾ Sie ſtarb 15. October (1243). Daß dem ſo iſt, dafür entſcheidet neben der Vita ſ. Hedwigis (Stenzel Script. II. 53.) als unantaſtbare noch ältere Quelle mit dürren Worten die über ihre Heiligsprechung ausgeſtellte Bulle Papſtes Clemens IV. in der Anweiſung an das Epiſcopat der Gneſener Kirchenprovinz: „fraternitati vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus festum ipsius sancte Idibus Octobris, die videlicet quo de vita migravit ad patriam et de mundanis transcendit finibus ad coronam, attenta devotione celebrare curetis et faciatis per vestras civitates et dioceses a Christi fidelibus sollempniter celebrari.“ (Stenzel a. a. O. S. 125 vergl. Schleſiſches Kirchenblatt 1867. 438.) Der 13. oder 14. October, als der Todesſtag, der neuerdings in den Schleſiſchen Regesten S. 235. aufgenommen worden, läßt ſich bei dem Vorhandenſein eines ſolchen Zeugniſſes, daß auf vorangegangener Unterſuchung beruht, nicht aufrecht halten. Die Necrologe (zumal der Kirchen und Klöſter), worauf ſich die ſiebtgedachte Annahme ſtützt, ſind für die feſte Beſtimmung der wirklichen Todesſtage immer nur mit großer Vorſicht zu gebrauchen. Denn ſie waren für die memoriae mortuorum in Gebet und Gottesdienſt an einem beſtimmten Tage, nicht aber gerade für die Aufzeichnung des Todesſtages ſelbſt beſtimmt, wenn jener Tag auch dieſem Tage immer ſo nahe als möglich geſetzt wurde.

(verbi dei seminator) in Schlesien weilte, den Herzog zu dem Versprechen einer Satisfaction bewogen hatten. Stenzel B. Urk. XXVII — XLI. u. 20, 24. Annales Wratisl. b. Perz Mon. Germ. Scriptor. XIX. 526. Annales Capituli Cracov. ebend. 600.; cf. auch 553. In temporeller Hinsicht verbreitete er selbstthätig die Cultur bis an die Grenzen im Ottmachauer oder Neisser bischöflichen Besitzthum. Er war in letzterem der Gründer der Vogteien und Städte Patschkau (1254), Weidenau (1268 mit Herzog Heinrich IV.) und wahrscheinlich auch Freiwaldau, wie auch das Collegiatstift zu Oppeln ihm seinen Ursprung in oder vor dem Jahre 1239 verdankte. Und höchst wahrscheinlich war er (und nicht sein Nachfolger) für sein Bisthumsland der Veranlasser der lateinischen Recension des Sachsenspiegels in Land- und Lehnrecht, welche für die deutschen Verhältnisse in Polen als Rechtsbuch Jahrhunderte lang im Wesentlichen Annahme fand¹⁾.

Er war also geboren in der Provinz, in welcher das Kloster Heinrichau lag, d. h. in ducatu Sleziae, nach seinem feierlichen Testamente vom 9. Januar 1268 (Domarchiv EE. 7; s. Stenzel Bisth. Urk. S. 9) wahrscheinlich in der Müllitscher Gegend, in welcher er patrimoniale Erbgüter besaß. Nach Dlugosch (Lipk. p. 161) wurde er am 15. August 1232 zum Bischof gewählt; zunächst vor seiner Wahl erscheint er 1232 als Doctor decanus, vorher 30. Mai 1220, ferner i. J. 1230, in welchem er

1) Hier mag eines Mannes Erwähnung geschehen, welcher B. Thomas in den Zehntfreiheiten als Rechtsgelerhrter beigestanden. Die Annales capituli Cracoviensis (Periz Mon. Germ. Scriptor. XIX. 603) geben über ihn in nachstehender Weise Nachricht.

1267. Eodem anno magister Jacobus decanus Cracoviensis, scolasticus Bambergensis, cantor Wladizlaviensis, canonicus Wratislaviensis, capellani domni pape et regis Bohemie obiit 11 kal. Maii. Hic in Skaressov de hospitibus parentibus extitit oriundus. Hic exigui corporis, parve stature, nigro pilo quamquam extiterit, quam plurimis tamen magnitudine scientie utriusque iuris canonici et civilis nec non candore sapientie preminebat. Nempe in philosophie stadio decurrens eiusque nactus bravium, in civili iure professus quatuor annis, Bononie doctor mansit eximius decretorum. Idem sincerus zelator sacrosancte ecclesie pro eius libertate strenue militavit; de cuius milicia Wratislaviensis ecclesia, in qua est sepultus, super suis decimis reportat commoda peroptata. — 1253 wird er (ebend. 681) genannt Jacobus de Scarzesevo doctor utriusque iuris et decanus Cracoviensis, scolasticus Wratislaviensis, prepositus Gneznensis, capellanus domini nostri pape. — Er war auch für die Heiligsprechung des heiligen Stanislaus thätig (ebend. 599. 601). — Da Jacob doch wohl nach den Verhältnissen jener Zeit von deutschen Eltern, Einwanderern in Polen, abstammte, möchte man ahnden, daß er der Verfasser oben gedachter Recension des Sachsenspiegels gewesen sein könne. Als einen Rechtskundigen, wie Jacob in vorstehender Nachricht geschildert wird, deutet sich der Verfasser der Recension in seinem Vorwort an. — Dieser Jacob ist nicht mit dem spätern doctor oder dominus legum magister Jacobus, welcher als prepositus der Cathedralre 1. December 1307 starb, zu verwechseln. Letzterer war ein Sohn des (magister fiscus) Goswinus, welcher in Urkunden öfter als Zeuge vorkommt.

zugleich auch als Pfarrer der Kirche des hl. Johannes des Evangelisten zu Olesniz (Dels) erwähnt ist, dann 11. Mai und 28. Juni 1231 als Canonikus. Noch am 5. Januar 1230 und sonst in diesem Jahre war er Kanzler des H. Heinrich I. von Schlesien. (Schles. Regesten S. 162, 108, 158, 159, 155 u. 296; Stenzel Heinrichau S. 3.) In der Urkunde dieses Herzogs in statione circa Skarzyszwow ad colloquium cum duce Mosouie Conrado v. 31. October 1232 ist er: in presencia Thome Vratizlaviensis electi, erwähnt (Nakielski Miechovia p. 156), in seiner von ihm selbst ausgestellten Urkunde v. 15. April 1237 (Ber. der Schles. vaterländ. Gesellschaft für 1844 S. 99) ist zur Bezeichnung der Ausstellungszeit beigelegt: „ordinationis nostrae anno quinto.“ Als Jahr der letzteren führen alle Bischofs-cataloge das Jahr 1232 an. Sie erfolgte demnach im November oder December 1232. Er starb hochbejahrt am 30. Mai 1268 (l. fund. Henr. S. 126. n. 228. S. 135., Annal. Polonorum bei Perß M. G. Scriptores XIX. 636) und liegt in der Cathedralre begraben.

Nach dem Ableben B. Thomas I. ward vom Cathedral-Kapitel zum Bischof von Breslau postulirt Vladislaus, Erzbischof von Salzburg, Enkelsohn der heiligen Hedwig, der damals regierende Herzog v. Schlesien-Breslau (Urk. B. Thomas II. v. Breslau v. 7. Septb. 1271: „sede vacante — Vladislaus Salzburgensis episcopus et ecclesie Wratislaviensis tunc temporis **postulatus**“ bei Stenzel Bisthums-Urkunden S. 46. 47). Die Translation desselben auf den bischöfl. Stuhl von Breslau lag sicher nicht in der Absicht des Papstes Clemens IV. (5/22. Februar 1265 bis 29. November 1268), welcher ihn ohnehin aus wichtigen Gründen erst am 10. Novbr. 1265 der Salzburger erzbischöfl. Kirche vorgelegt hatte. (König, R.-A., Spicil. eccl. Fortsetzung Bd. 1, pag. 974. 975.) Derselbe verstattete dagegen dem Vlad., einem jungen Fürsten des edelsten Charakters, wohl in der Eigenschaft als apostol. Legaten (Urk. v. 25. Octob. 1268 wegen Polznicz) zeitweise die Administrations-Einkünfte des Breslauer Bisthums. Das 1. Jahr bezog er letztere, soweit ihn seine Brüder, die Herzöge von Schlesien-Bogau und Schles.-Liegnitz, darin nicht benachtheiligten, ordnete aber lektwillig deren Rückgabe an das Bisthum an. (Die citirt. Urk. v. 1271; die citirt. Regesten S. 64, 65. Chr. princ. Polon. a. a. D. p. 162, cit. Urk. von 1271, Urk. v. 5. Febr. u. 24. März 1272 bei Stenzel Bisthums Urk. S. 47, 52—54.) Vladisl. † zu Salzburg d. 27. (24.) April 1270. (S. Zeitschr. des Vereins f. Gesch. u. Alterth. Schles. VI, 359, und besonders VII, 318 Calendar. Colleg. S. Crucis, mit welchem Stifte sein Gedächtniß durch die Stiftung in besonderer Beziehung stand.) Und nun erst erfolgte die Wahl seines Nachfolgers. —

15) Thomas II. (Zaremba), wahrscheinlich, wie sein Vorgänger, ein Schlesiener, 1270 — † 1292.

Seine Wahl fand 1270 im 3. Jahre der Sedesvacanz (biennio sede vacante et tercio anno statim post electionem — Thome episcopi Wrat.) kurz vor Beginn der Grndte (St. Margareth), seine Consecration noch vor d. 5. Septbr. 1270 statt. (Urkunde v. 5. Febr. 1272 und v. 7. Septbr. 1271, Stenzel, Bisth.-Urk. S. 52, 53. u. 46.) Er starb den 15. März 1292. (cf. Bisth.-Regesten S. 103; Zeitschrift IX. 183: 14. März 1292.; Annal. Grissoy. major. 1291. bei Perz M. G. Script. XIX. 541.) Er war i. J. 1250 schon Breslauer Domherr und zugleich 1252 Pfarrer zu Reisse (prepositus? Bisth. Reg. S. 40. 42. Stenzel Bisth. Urk. S. 19.) Als Canonicus erscheint er noch 11. und 14. Mai 1260, 26. Juni 1261, 16. März 1262, 14. Juli und 31. August 1263; dann zugleich als Archidiaconus v. Oppeln 19. März und 20. Juni 1264, 13. Mai und 10. Septbr. 1265 und 9. Januar 1268. (Schles. Regesten S. 275; Bisth. Regest. S. 50, 52, 56; 57, 58, 59, 62; ob er schon 11. Mai 1260 Archidiacon war, B. Reg. 50, ist zweifelhaft, da 8. März und 14. Mai 1260 noch Stephan als Archidiacon v. Oppeln erscheint.) Am 22. März 1268 hatte er das Archidiaconat bereits niedergelegt und war Canonicus Custos der Cathedrale geworden und am 23. März 1268 verließ ihm B. Thomas I. noch die von letzterem auf bischöfl. Zehnt neu dotirte 10 Präbende des Collegiatstifts zu Oppeln (B. Reg. 62, 64). Sein Vorgänger Thomas I. war sein mütterlicher Oheim. (Urk. v. 1271.) Zwischen ihm und H. Heinrich IV. von Schles.-Breslau ward in den 80er Jahren nach mehrfachen vergeblichen Versuchen eines Ausgleichs der jahrelange, äußerst harte Kampf um die iura et libertas ecclesiae geführt. Im Jahre 1290 erlangte dauernd und urkundlich unter ihm durch denselben Herzog Heinrich das Bisthum die Landeshoheit über das Meißner und Ottmachauer Bisthumsland (Stenzel S. 250), die schon früher B. Jaroslaus (s. oben) dem Bisthum zugewendet haben soll. Dem 2. Ljoner Concil vom Jahre 1274 wohnte er bei (Stenzel S. 112). Unter seine Regierung fällt die große National-Synode vom Jahre 1279, welche der apost. Legat Bischof Philipp v. Fermo zu Ofen (Synodus Budensis) für Ungarn und Polen abhielt, deren Bestimmungen B. Thomas in dem Streit mit Heinrich IV. zur Anwendung brachte.

16) Johannes III. (Magister Romka), ein Pole, 1292 — † 1301.

Am 3. Juni 1267 erscheint er als Hofcaplan des Bischofs Thomas I., was er wahrscheinlich schon am 16. März 1263 war. Am 3. September 1267 ist er als Notar dieses Bischofs beschäftigt. (Urk. im Bericht der vaterl. Ges. für 1844. S. 105, 102, 107.) Am 7. u. 11. Mai 1268 tritt er als magister Johannes Romka unter den Breslauer Cathedraldomherren als Urkundszeuge auf. (Stenzel Bisth. Urk. S. 37. u. Urk. Buch 369.)

Nach Dlugosch erfolgte seine Wahl durch die Electionsform des Compromisses am 24. April. Er starb 19. Novbr. 1301. (Chr. pr. Pol. p. 162; Zeitschrift IX. 183; Annal. Grissoy. majores bei Perz M. G. Script. XIX. 542.)

17) Heinrich I. (v. Wirbna), ein Schlesiener aus Würben bei Schweidnitz, 1302 (1301)—† 1319.

Nach Dlugosch fand seine Wahl am 2. Februar 1302 statt und consecrirte ihn Erzbischof Jacob Swinka von Gnesen zu Unwerow. Am 19. März 1302 celebrirte er in der Cathedral zu Breslau seine erste heil. Messe als Bischof, wobei gegenwärtig waren Erzbischof Jacob von Gnesen, der Bischof von Cujavien, B. Johannes von Lebus und B. Paulus v. Zips (liber niger, f. 429 b., vergl. Wohlbrück Lebus S. 149). Sein Episcopat war voll bitterer Erfahrungen. Er starb den 23. September 1319 (Dlugosch und Cod. Dipl. Sil. V. 75.) als Greis, als welcher er sich einen Coadjutor assumirt hatte (alte Domvicariatsstatuten bei Heyne Diöc. Gesch. I. 687: *episcopus senex, coadiutor assumptus nil faciebat*). Auf Siegeln unter Urkunden von ihm ist er als *Wratislav. ecclesie episcopus XVII.* aufgeführt. (Bericht der Schles. vaterländ. Gesellsch. f. 1839. S. 190; lib. fund. Heinr. p. 125. N. 224.; Cod. diplom. Siles. V. 157 N. 1.)

18) Veit (v. Habdank), ein Schlesiener, 1319—† 1326.

Nach B. Heinrichs Tode fiel die nach Dlugosch am 25. Decbr. 1319 abgehaltene Wahl zwiespältig aus. Es wurde gewählt der Canonicus Cantor Vitus und der Glogauer Archidiaconus Eutold. Veit wurde vom Erzbischof v. Gnesen confirmirt und consecrirt. Doch gelangte die Sache an den päpstlichen Stuhl nach Avignon zur Verhandlung. Veit und Eutold resignirten daselbst in die Hand des Papstes. Veit, hoch bejahrt, starb auch dort (Wattenbach im Cod. dipl. Sil. V. 259. N. 2, und Grünhagen R. Johann und B. Nanker S. 21. 22. Theiner Monum. Pol.), nach dem Czarnowanzener Necrolog am 27. November. Nach Dlugosch hätte Veit zu Avignon gesiegt, wäre aber 8 Tage darauf gestorben. Die Besetzung ging auf den heil. Stuhl über. Der Bischofskatalog des Capitels und der Chron. prine. Pol. führen ihn, wahrscheinlich weil er nicht in den Besitz gekommen, in der Reihe der Breslauer Bischöfe nicht auf.

19) Nanker (aus der Familie Ora oder Brodaczicz) ein Schlesiener, 1326 (1327)—† 1341.

Am 1. Octob. 1326 providirte und transferirte ihn P. Johannes XXII. von dem bischöfl. Stuhle v. Krakau, den er im 7. Jahre besaß (sein Vorgänger Johann Muskata, ein Schlesiener, † 7. Februar 1320), auf den von Breslau. Er war nach Dlugosch geboren zu Dorf Raminen im Oppelner Herzogthum (ex provincia Oppoliensi). Gewöhnlich vermuthete man hierunter Groß-Stein im Groß-Strehlitzschen. Diese Annahme läßt sich indeß nicht aufrecht erhalten. Das Breslauer Domcapitel schrieb in den letzten Monaten 1326 oder Anfangs 1327 von ihm „*quia tamen durum sibi (Nankero) noseitur partes illas et ecclesiam, in quibus traxit originem, relinquere et ubi parentes et consanguineos obtinet deserere*“ (Formelbuch Arnolds v. Proczan im Cod. dipl. Sil. V. 260). Dies deutet auf einen

Geburtsort innerhalb der Krakauer Diöcese mit Sicherheit hin, während Groß-Stein immer ein Ort der Breslauer Diöcese gewesen ist. Dasselbe bestätigen wohl auch die Worte P. Johannes XXII. in seinem Schreiben an Nanfer v. 12. December 1328: „tu qui a pueritia tua nutritus fuisti in ecclesia Cracoviensi“ (Theiner M. P. I. 313). Dennoch darf nicht ohne Weiteres Dlugosch's Angabe, daß Nanfer ein Schlesiener gewesen, aufgegeben werden. Als Krakauer Domherrn konnte ihm sehr wohl der Geburtsort Nanfers, und in welchem Lande derselbe gelegen, bekannt sein. Der uralte Pfarrort Kamien im Oppelschen Theilfürstenthum Beuthen (Oberschlesien), der damals zur Krakauer Diöcese gehörte, bietet sich als Nanfer's Geburtsort dar und vereinigt doch wohl genügend die erwähnten beiderseitigen Momente (vergl. noch Grünhagen's König Johann v. Böhmen und Bischof Nanfer v. Breslau S. 31). Wahrscheinlich siedelte er erst 1327 nach Breslau über, woraus d. J. 1327 im Bischofs-catalog des Capitels zu erklären. (Theiner I., 289, cfr. Wattenbach a. a. O. u. 248 n. 1. 260—262; vergl. oben 18.) Er starb zu Reisse, wohin er sich vor K. Johann von Böhmen geflüchtet, am Charfreitag den 10. April 1341, nachdem er in bewährter Frömmigkeit die heil. Gräber baarfuß besucht. Sein Leichnam wurde in der Breslauer Domkirche beerdigt. (Chr. pr. Pol. p. 163. Zeitschrift IX. 184. Cal. Crac. bei Perz M. G. Script. XIX. 688.) Seit 1709 ruhen seine Gebeine in der Domherrn-Sacristei der Cathedral.

20) Przewslaw (v. Pogarell), ein Schlesiener, aus dem Brieg'schen, 1342 (1341)—† 1376.

Seine Wahl erfolgte zu Reisse am 5. Mai 1341, als er sich zu Bologna in den Studien befand. (Dlugosch; Chron. pr. Pol. p. 163 und Stenzel daselbst N. 5; Zeitschr. des Vereins f. G. u. N. I., 216. 225. u. IX. 114.) Sie ward vollzogen per compromissum, quamvis de facto concorditer, und sicher, ohne daß die Wahlherrschaft und der Gewählte von der erfolgten Reservation des Papstes für die gegenwärtige Besetzung etwas erfahren hatte. (Breve P. Benedict's XII. v. 28. Jan. 1342. Theiner M. P. I. 437.) Weil der Erzb. v. Gnesen auf Veranlassung K. Kasimirs von Polen seine Bestätigung versagte, begab er sich nach Avignon zur päpstl. Curie (Dlugosch und Chron. pr. P. a. a. O.), erlangte daselbst nach empfangener Priesterweihe am 28. Januar 1342 als electus Wratislaviensis die apostolische Provision und Bestätigung. (Theiner ibid.) Noch vor dem 19. März 1342 ward er durch Peter, B. von Präneste, zu Avignon in Folge päpstlicher Erlaubniß consecrirt und als episc. Wratislav., nicht mehr als electus, wodurch die auch sonst nicht zu bezweifelnde vorangegangene Consecration gleichfalls dargethan wird, am genannten Tage angewiesen, sich auf seinen bischöflichen Stuhl nunmehr zu begeben. (Breve P. Benedict's XII. († 1342 d. 25. April) vom 19. März 1342 bei Theiner I. 438; Chron. pr. Pol. 163 bezeugt dies gleichfalls: Qua propter se transtulit ad Romanam curiam (Avignon) et ibi fuit confirmationis et consecrationis benefi-

cium consecutus. Der Zweifel, ob 1343 die Consecration stattgefunden, zerfällt daher. Auch Dlugosch, der dazu Veranlassung gegeben, stellt die Wahl auf 1341 und sagt: *revoluto anno* sei die Consecration erfolgt, freilich wieder mit weiteren, unhaltbaren Beifügungen. Vergleiche noch Grünhagen K. Johann und Bischof Manfer, S. 89. 91. 92.)

Kaiser Karl der IV. nennt ihn Fürst, auch wo es sich um Orte des Meißner Landes (gewöhnlich der Kirche und des Bisthums Land genannt) handelt. (Urk. Karl's 1358 Freitags vor dem heil. Pfartstage.) Wegen des unter ihm erfolgten Erwerbes von Stadt und District Grottkau als abgetheiltes Land v. Lehns-Herzogthum Schles.-Brieg hieß der Breslauer Bischof seitdem Herzog v. Grottkau. — Przewslaw† auf seinem bischöfl. Schlosse Ottmachau 6. April 1376 und liegt in der von ihm gestifteten, der Cathedrale angebauten Mansionarien-Kapelle B. M. V. begraben. (Chr. pr. Pol. 164. Zeitschrift zc. IX. 185. 4. April.)

Als Nachfolger des B. Przewslaw führen Dlugosch und Spätere den Dechant des Cathedral-Capitels Dietrich (Theodricus decanus, Urk. v. 13. August 1367 bei Stenzel Bisth. Urk. 338), einen Böhmen auf. Gewählt wurde er auch am 27. April 1376. Die Confirmation, welche er beim apostol. Stuhle nachgesucht, verzögerte sich. Als P. Gregor XI. i. J. 1378 gestorben war, suchte er dieselbe nicht bei P. Urban VI., für welchen sich schon Kaiser Karl IV. erklärt, zu Rom nach, zu dessen Obedienz die Gnesner Kirchenprovinz und in dieser die Diocese Breslau sich hielt, sondern bei dem Gegenpapsst Clemens (VII.) zu Avignon und wurde, darauf gestützt, dort consecrirt. Er wurde deshalb von der Diocese weder anerkannt, noch zum Besitz des bischöfl. Stuhles Breslau zugelassen, wie auch K. Wenzel am 6. Februar 1379 deshalb seine Aufnahme verbot. (Dlugosch. Pelzel K. Karl IV. II., 940; desselben K. Wenzel I. 77.) Wie in den älteren Bischofscatalogen konnte er auch hier in die Zahl der Bischöfe nicht eingereicht werden. — Später wurde zum Bisch. postulirt der Olmüzer Bischof Johannes von Neumarkt, gebürtig aus Neumarkt in Schlesien. Derselbe starb aber 20. Decembr. 1380. (Cod. dipl. Sil. p. 303 und N. 5. das.) Die Sedesvacanz dauerte fast 7 Jahre. Während derselben administrirten das Bisthum bis ins Jahr 1379 einige Domcapitulare, (26. April 1379. Nicolaus de Punkow Canonicus et Administrator in Episcopalibus Sede Episcopali tunc vacante. Cod. dipl. Sil. II. 175.) dann bis ins Jahr 1381 der Cathedral-Dechant Heinrich, Herzog von Schlesien-Biegntz (später v. 1389—1394 Bischof Wladiſlaw), Bruder des nachfolgenden Bischofs Wenzel. In einer Urkunde: *actum et datum Othmuchow decima sexta kalendas Martii a. d. 1381* nennt sich Wenzel „*Episcopus Lubucensis et administrator generalis ecclesie Wratislaviensis nunc episcopali sede per mortem b. m. domini Prezlai olim Wrat.*

episcopi vacante per Capitulum eiusdem Wrat. ecclesie specialiter deputatus.“ Damals scheint er noch nicht zum Bischof von Breslau postulirt worden zu sein. Am 7. Mai 1382 waren Administratoren des Bisthums Joannes Brunonis Propst zu Lebus und Unterkämmerer des Königreichs Böhmen, welcher schon 12. Januar 1360 Canonicus zu Breslau war, und Nicolaus de Resemburg, Propst bei St. Cassius zu Bonn, Kölner Diöces, und Breslauer Canonicus, vielleicht neben Bischof Wenzel von Lebus, obschon sie urkundlich allein als Administratoren auftreten. (Dlugosch bei Lipf 168. 169; Wohlbrück, Lebus II. 5. 6. 7.; Cod. dipl. Sil. V. 316. 304.; Stenzel Bisth. Urk. 340. 343. 345. 324. 331. 333.)

21) Wenzel, Herzog von Schlessen-Viegnitz, 1382—1418 (1417).

Wahrscheinlich noch im Verlaufe des Jahres 1381 vom Cathedral-Capitel postulirt, wurde er am 18. April 1382 durch P. Urban VI. von Lebus nach Breslau transferirt. (Zeitschrift IX. 185; Cod. dipl. Siles. V. 303. 317. 322. cfr. Klose, Briefe II., 274. 275.) Der genannte Papst wollte ihn zum Cardinal-Priester erhöhen, was er jedoch ablehnte. (Henelii Series Ep. Vrat. bei Sommersberg Siles. r. scriptor. in den Access (III) p. 14., wo Quellenachweis. Heyne, Diöcesan-Gesch. II. 601.) Im Jahre 1417 resignirte er freiwillig, übte jedoch urkundlich noch am 4. Februar und 2. März 1418 bischöfl. Jurisdiction aus (Heyne, Diöcesan-Gesch. II., 292; Cod. dipl. Sil. I., 103) und starb zu Dttmachau Sonnabend den 30. Dezember 1419. (Ambros. Bitschen bei Stenzel Scriptor. II. 409.) Dies Jahr weist auch sein Leichenstein in der Pfarrkirche zu Reisse nach. Rositz (Sommersberg Script. I. 66) und der Bischofs-catalog des Capitels haben 1420 als Todesjahr. Dies erklärt sich daraus, daß Rositz immer, der Catalog aber wenigstens hier das Jahr mit dem hl. Weihnachtstage beginnen läßt, wie es damals öfter üblich war, obschon die litt. Jacobi archiepiscopi Gneznensis von 1297 (Hube, antiquissimae constitutiones synodales provinciae Gneznensis S. 181.) bezeugen: annum — a tempore circumeisionis Domini, prout tenet ecclesia, — computandum. Er wurde in der Collegiatkirche zu Dttmachau beerdigt, sein Leichnam bei der Translation des Collegiatstiftes nach Altstadt Reisse dahin transferirt und ruht jetzt in der Reisser Pfarrkirche zu St. Jacob.

22) Conrad, Herzog v. Schlessen-Vels, 1418 (1417)—†1447.

Seine Provision zum Bischofe wurde ihm den 20. December 1417 zu Theil. (Bisch.-Catal. des Capitels bei Stenzel scriptor. II. 134.) Dlugosch sagt, er sei vom Capitel gewählt und empfohlen worden. Nur das Letztere wird erfolgt sein, da B. Wenzel in die Hände P. Martins V. resignirt hatte. Weil diese Besetzung als Reservat (Constitutio ad Regimen) vom heil. Stuhl ausging, leistete er diesem, ohne daß wie bei seinem Nachfolger in der forma juramenti der Obedienz gegen den Erzbischof von Gnesen gedacht ist, den Subjectionseid, (Dom-Urk. A. XIV. u. XV.,

Klose's Briefe II. 2. p. 79 u. 80, wo die forma juramenti Beider abgedruckt), den er dem Erzbischofe jedoch separat geleistet haben mag. Nach Dlugosch wurde er die Sti. Vincentii, also doch wohl unter Beachtung obiger Urkunden von 1418 nicht am Tage Vinc. Levitae et Martyris 22. Januar, sondern Vinc. Ep. et mart. 6. Juni¹⁾ 1418 zu Ottmachau, sicher von Bischof Wenzel, seinem Vorgänger, consecrirt. (S. auch Fortsetzung der Chron. pr. Pol. p. 168.) Er starb 9. August 1447 (Klose a. a. D.).

23) Peter II. (Nowak), ein Schlesier, aus Nowag bei Reisse, 1447—† 1456.

Seine Wahl erfolgte Dienstag vor Mariä Geburt 1447. Bald darauf am 10. October 1447 in castro Oppathow (Dom-Arch. Urk. S. 6.) vom Erzbischof Vincenz v. Gnesen bestätigt, wurde er in der Breslauer Cathedrale am 22. October 1447 im Auftrage des Letzteren vom Gnesener Weihbischof Johannes consecrirt. Er starb auf der bischöfl. Burg zu Ottmachau 6. Februar 1456 und wurde am 9. Februar im Chore der Cathedrale begraben. (Dlugosch bei Lipf 171; Cataloge; Rositz S. 67. und Klose, Briefe II., 1. 500 und II. 2. 80. 81.)

24) Sodoek, Johanniter Ordens, (v. Rosenberg), ein Böhme, 1456—† 1467.

Auf erfolgte Wahl des Capitels am 8. März, von P. Calixt III. am 9. Juni 1456 unter Dispens vom Defect am canonisch. Alter bestätigt, ward er vom Bischof Caspar v. Meissen 11. Decbr. 1456 consecrirt. (Klose's Briefe II. 1. 500; Dlugosch bei Lipf 172; Rositz a. a. D. 67.) Er starb zu Reisse am 12. Decbr. 1467. Der gleichzeitige Eschenloer (II. 96.) sagt: Mittwoch vor Lucia; Stenzel Scriptores III. 336. (Klose): 12. Decbr. (1477 ist Druckfehler). Den 15. Decbr. als Todestag haben: Klose's Briefe III. 1. 495. 496. u. Dlugosch bei Lipf 172. Er liegt im Chore der Cathedrale zu Breslau begraben. (Zeitschr. f. G. u. A. Schles. IV. 122. Lipf 172.) Während der Thronstreitigkeit um die Krone Böhmen eroberte er das Schloß Edelstein nebst dem Zuckmantel'schen Gebiet am 13. Juli 1467 (Eschenloer II. 58.) und legte so den Grund zum gegenwärtigen Besitze dieses Territoriums durch das Bisthum, welchen später König Mathias von Ungarn als König von Böhmen über Mähren, Schlesien unter B. Rudolph durch Urkunde vom 9. October 1474 (Dom-Arch. D. D. 1.) bestätigte, und dem Bisthum für immer übereignete.

25) Rudolph, ein Rheinländer, von Rüdesheim, 1468—† 1482.

Bisher Bischof v. Lavant und apostolischer Legat in Böhmen, Polen etc. und als

1) Im Schematismus für 1867 wurde nur deshalb der 7. Juni gesetzt, weil in der Diocese Breslau seit sehr langer Zeit das Fest dieses Heiligen an diesem Tage gefeiert worden. Daß dies früher am 6. Juni, dem Tage des allgemeinen Kirchenkalenders, und zwar auch zur Zeit B. Conrads geschehen, ist aus dem Calendarium Colleg. 5. Crucis Wratisl. in Zeitschrift VII. 319. und dem lib. fundationis claustrii Henrichoviensis p. 12. zu entnehmen. Wenigstens galt damals in der Diocese als Calendertag des Heiligen der 6. Juni.

solcher zu Breslau bekannt und beliebt, wurde er vom Cathedral-Capitel einmüthig am 20. Januar 1468 postulirt und am 27. (25.) April desselb. Jahres von P. Paul II. auf den bischöfl. Stuhl von Breslau transferirt. (Dugosch; Rositz a. a. D. 67.; Klose a. a. D. III., 2. p. 4., Eschenloer II. 108. 109.) In seiner letzten Zeit erwählte er sich seinen Nachfolger im Bisthum Lavant, Johannes Roth, zugleich Breslauer Domdechanten, zu seinem Coadjutor, welcher nach seinem Tode auf dem Bresl. bischöfl. Stuhle sein Nachfolger wurde. (Fortf. der Chr. pr. Pol. p. 170; Fortf. d. Dlug. bei Lips p. 173.) Bischof Rudolph † 9. Januar 1482. (Klose Br. III. 2. p. 311; Fortf. des Dlug. a. a. D. hat in die St. Antonii d. h. 17. Januar.) Er wurde in der Cathedral (neben dem damaligen Ciborium) in der Nähe des Hochaltars beerdigt.

26) Johannes IV. (Roth), ein Schwabe aus Weimdingen, 1482 — † 1506.

Nach dem Schreiben K. Mathias v. Ungarn u. Böhmen d. d. Ofen 22. Januar (St. Vincenz) 1482 hatte sich der Papst die diesmalige Besetzung des bischöfl. Stuhles reservirt, weshalb der König unzufrieden war, daß das Capitel sich mit einer Wahl beschäftigte. (Klose III. 2. S. 311—14. Stenzel script. III., 10.) Nach Fortf. der Chr. pr. Pol. S. 170. 171. postulirte ihn das Cathedral-Capitel, während die andern Nachrichten über eine electio capituli schweigen.

Fand sie wirklich in der erwähnten Form statt, dann geschah sie im Sinne des Papstes und Königs Mathias (Lips und Sommersberg). Die Translation nach Breslau erfolgte. Nach der notariellen Urk. v. 11. März 1502 assumirte er sich nach erlangter Zustimmung des Capitels den Breslauer Cathedral-Dechanten Johannes Turzo zum Coadjutor mit dem Rechte der Nachfolge, worüber der Letztere durch P. Alexander IV. in der Bulle v. 12. August 1503 providirt und bestätigt wurde. (Urkunden.) B. Johann IV. † 21. Januar 1506 zu Reisse. (Fortf. Chr. pr. Pol. 171. Klose, Br. III. 2. S. 505.) Er liegt in der oben erwähnten von B. Przeglaw gestifteten Mansionarien-Kapelle B. M. V. zu Breslau begraben.

27) Johannes V. (Turzo von Bethlem falva), ein Ungar, 1506—†1520.

Vermöge seines Nachfolgerechtes ging mit dem Tode seines Vorgängers der bischöfl. Stuhl unmittelbar auf ihn über. Consecrirt wurde er am 22. März 1506 in der Breslauer Cathedral von seinem Bruder B. Stanislaus von Olmütz. (Klose, Br. III. 2. S. 505.) Von ihm wurde von 1505 bis 1509 für die alte Burg Sauernig das gegenwärtige Schloß Johannesberg im Bisthumslande Reisse erbaut. Er starb zu Reisse 2. August 1520 und liegt in der Cathedral zu Breslau begraben. (Hdschr.; Sommersb. I. 67. 68. 11. August.) Siehe überhaupt über ihn Dr. Carol. Otto, de Joanne V. Turzone episc. Wratisl. commentatio Wratisl. 1865.

28) Jacob (von Salza aus dem Hause Schreibersdorf bei Lauban), ein Laufiger, 1520—†1539.

Im August 1481 geboren, widmete er sich, nachdem er Doctor beider Rechte

geworden, weltlichen Regierungsgeschäften. 1510 wurde er Landeshauptmann des Fürstenthums Groß-Glogau. Ein Unfall im Turnier v. 5. April 1511 bewog ihn der weltlichen Laufbahn zu entsagen. Er trat in den geistlichen Stand, ward Canonicus der Breslauer Cathedral und erhielt später die Dignität der Scholasterie. Als Scholasticus wurde er zum Bischof gewählt den 1. September 1520 (ipso die Sti Egidii. Hdschrft). Confirmirt von P. Leo X. am 7. Juli 1521 erfolgte seine Consecration am 1. Septbr. 1521 durch Weibbischof Heinrich v. Fullenstein in der Cathedral. Er starb am 25. August 1539 in Meisse, woselbst er in der Pfarrkirche zu St. Jacob seine Ruhestätte gefunden. (Henne Diöcesan-Geschichte III. 730 flg.) Andere haben als Todestag den 24. August; eine Handschrift sagt: die Lunae.

29) Balthasar (v. Promnitz), ein Schlesier, 1539—†1562.

Am 1. Septbr. 1537 erscheint er als *utriusque iuris licentiat* und Canonicus (Dom-Archiv KK. 57), später als Propst der Cathedral. Zum Bischof wurde er erwählt am 17. Septbr. 1539. (Fortf. v. Dlug.) † 20. Januar (in die Fabiani et Sebastiani S. lib. incorporat.). Am 27. Juli und ebenso noch Mittwoch nach Apostel Thomas 1540 erscheint er als *electus et confirmatus*, um Ostern 1541 war er bereits consecrirt (lib. incorp. und Dom Archiv ad DD. 58). Er liegt in der Pfarrkirche zu St. Jacob in Meisse begraben. (S. noch die *oratio funebris* vom magister Jacob Schoresius b. Kassner Geschichte v. Meisse Thl. I. Bd. 3. S. 261. Sein Todestag ist hier angegeben: 14. Cal. Febr. sequenti nocte circiter 3 horam.)

30) Caspar (von Logau, aus dem Hause Altenburg), ein Schlesier, 1562—†1574.

Bereits Bischof v. Neustadt in Oesterreich, und seit 1542 Canonicus zu Breslau, postulirt für Breslau 1562; † 4. Juni und liegt in der Pfarrkirche zu Meisse begraben.

31) Martin (Gerstmann), ein Schlesier, aus Bunzlau, 1574—†1585.

Seit 1571 Dechant der Cathedral, erwählt 1. Juli 1574. Confirmirt v. P. Gregor XIII. vor d. 28. Septemb. 1574. Consecrirt in der Breslauer Cathedral v. Erzbischof Anton v. Prag. † 23. (24.?) Mai 1585. (Hdschr.)

32) Andreas (Terin), ein Schwabe, aus Reutlingen, 1585—†1596.

Seit 1578 Propst der Cathedr.-Kirche, erwählt und confirmirt 1585, consecrirt 9. Februar 1586 durch B. Stanislaus von Paulowsky (einem Schlesier aus Paulowitz bei Pleß) zu Meisse (Schles. Kirchenbl. 1868 S. 195.). † zu Meisse 5. Novbr. 1596 und wurde am 25. Novbr. in der Breslauer Cathedral beerdigt. Er regierte nach Henel. ser. episc. bei Sommersberg p. 23. 11 Jahre 4 Monate 2 Tage; hiernach also v. Anfang Juli 1585 ab. —

Nach seinem Tode wurde am 5. Decbr. 1596 Bonaventura Han, Canonicus

und Doctor beider Rechte, ein Schlesier aus Gr.-Glogau, vom Capitel gewählt. Diese Wahl cassirte Papst Clemens VIII. durch Breve v. 18. März 1599 unter Freigebung einer neuen Wahl. (Kastner, Archiv I. 283, III. S. VII. ff. 317, 323, und Henel. a. a. D. 23.) Han starb zu Olmütz 29. Juni 1602.

33) Paul Adalbert, ein Schwabe, aus Rudolphszell vom Ueberlinger See, 1599 — † 1600.

Doctor der Theologie und Scholasticus der Cathedral-Kirche wurde er in der neuen Wahl am 5. Mai 1599 gewählt, erlangte von P. Clemens VIII. die Confirmation am 2. September 1599, starb aber ohne die Consecration empfangen zu haben, schon am 6. Mai 1600 zu Reisse und liegt in der dasigen Pfarrkirche neben B. Caspar (v. Logau) begraben. (Vergl. Kastner a. a. D. XIV. ff. und Hdschr.)

34) Johannes VI. (Ritter von Sitsch), ein Schlesier, aus Stübendorf im Reisse'schen, 1601 — † 1608.

Seit 1585 Probst an der Cathedrale wurde er erwählt 18. Juli 1600, ward präconisirt und consecrirt und † 25. April 1608 zu Reisse, woselbst er in der Pfarrkirche (Kapelle S. S. Henrici et Catharinae) am 7. Mai begraben worden. (Kastner a. a. D. S. XVIII. und XXI. und Henel. l. c. 25; Eipf 180.) Da er nach seinem Grabdenkmal 7 Jahre 2 Monate 3 Tage regiert hat, so fällt der Anfang in den Februar 1601 (Kastner a. a. D.).

35) Karl, Erzherzog von Oesterreich, 1608 — † 1624.

Geboren zu Graz in Steiermark 7. August 1590, als das jüngste von 15 Kindern seiner Eltern. Als Clericus und Canonicus zu Passau und Salzburg am 7. Juli 1608 vom Breslauer Cathedral-Capitel zum Bischof postulirt, noch vor dem 14. Decbr. 1608 päpstlich confirmirt; 1613 zugleich Bischof von Brixen. Seit 1615 Priester und seit 1616 Hochmeister des deutschen Ordens wurde er 1621 als Bischof consecrirt. Zum Amte eines Vice-Königs von Portugal berufen, starb er zu Madrid 28. (26.) Decbr. 1624 und liegt daselbst im Kloster Escorial begraben, während sein Herz in Reisse seinem letzten Willen gemäß bei den Jesuiten, deren Collegium er gestiftet, aufbewahrt wurde und sich jetzt bei der dasigen Gymnasialkirche befindet. (Kastner, Archiv I. 150, 173, 176 und III. S. XXII., ferner dessen Gesch. d. Stadt Reisse Thl. II. 316 u. 318.)

36) Karl Ferdinand, Königl. Prinz zu Polen u. Schweden, 1625 — † 1655.

Seit dem 17. Mai 1624 im bedingten Besiz eines Canonicats an der Breslauer Cathedrale und vom Bischof Karl zum Coadjutor angenommen, wurde er am 3. Mai 1625 zum Bischofe gewählt und vom P. Urban VIII. im October 1625 unter Dispens vom Defect des canonischen Alters und unter Anordnung eines Coadministrators, für die erste Zeit des Weihbischofs und Probstes Johannes Balthasar Piesch v. Hornau, B. v. Nikopolis i. p., bestätigt; ward 1640 auch Bisch. v. Plock. † 9. Mai 1655 in seinem 42. Jahre zu Wischkow in Polen und ist zu Warschau

beerdigt. (Kastner Archiv III. S. XXIII. und desselben Gesch. d. St. Reiffe II. 391. 392. 473.)

37) Leopold I. Wilhelm, des deutschen Ordens oberster Meister, Erzherzog von Oesterreich, 1656 — † 1662.

Er wurde, bereits im Besitz mehrerer Bisthümer, am 20. August 1655 postulirt und von P. Alexander VI. am 21. Januar 1656 confirmirt. Das Bisthum administrirte bei seiner Abwesenheit Weihbischof Piesch. Er starb 27. Novbr. 1662. (Fortf. des Mlg. v. Ep. bei Lips p. 182.). Er war ein edler, frommer Herr. In einer Deutsch-Ordenschronik heißt es von ihm: „ein unvergleichlicher Fürst, desgleichen sein Zeitalter kaum aufzuweisen hatte . . . , im Cabinet und im Heere oberster und stets weisester Rath, ganz Europa erscholl von seinem Ruhme und er verdiente mit Recht die Stütze des Reiches genannt zu werden.“ Daraus läßt sich seine Abwesenheit vom Bisthum erklären. Am 25. Dezember 1660 entschuldigte er sich deshalb mit den Worten: „weilen wir der Zeit in der person wegen anderer schweren hochwichtigen geschäften vnnsrem hohen Stifft nit beywohnen können.“ In seinen bischöflichen Erlassen unterschrieb er nur „Leopold.“

38) Karl Joseph, des deutschen Ordens oberster Meister, Erzherzog von Oesterreich. 1663 — † 1664.

Zu Ulmütz und Passau bereits Bischof wurde er zum Bischof v. Breslau postulirt am 23. Febr. 1663. † 27. Jan. 1664. (ib. p. 182.) Bei seiner Abwesenheit administrirte der Archidiaconus an der Cathedrale Sebastian Rostock das Bisthum.

39) Sebastian (Rostock), ein Schlesiener aus Grottkau, 1664 — † 1671.

Er wurde am 21. April 1664 gewählt; vom P. Alexander VII. confirmirt und darauf consecrirt. Er starb am 9. Juni 1671 (ibid und Henel.). Als Pfarrer von Reiffe gerieth er in Schwedische Gefangenschaft.

40) Friedrich, Johanner-Ordens, Cardinal-Großprior von Deutschland, Landgraf von Hessen-Darmstadt, 1671 — † 1682.

In seiner genannten Stellung bereits Bischof i. part. wurde er, bisher zugleich Dechant der Breslauer Cathedrale, für den bischöfl. Stuhl am 3. September 1671 postulirt. — Er starb am 19. Febr. 1682. Sein Leichnam ruht in der von ihm zu Ehren seiner heil. Ahnfrau, der heil. Elisabeth, an der Cathedrale erbauten Kapelle, sein Herz wird in der Pfarr- (früher zugleich Collegiat-) Kirche zu Reiffe aufbewahrt.

41) Franz Ludwig, des deutschen Ordens oberster Meister, Pfalzgraf bei Rhein 1683 — † 1732.

Geboren zu Neuburg 16. Juli 1664, von 7 Brüdern der vorletzte.

Er wurde nach dem, am 4. Juni 1683 erfolgten Tode seines Bruders Wolfgang, welcher 1682 zum Bischof von Breslau gewählt worden war, am 30. Juni 1683 gleichfalls dazu gewählt und vom heil. Stuhle demnächst bestätigt. Nachdem er

außerdem später noch Bischof von Worms, oberster Meister des deutschen Ordens und Erzbischof Churfürst von Trier geworden, sowie darauf von diesem erzbischöfl. Sise auf den von Mainz transferirt worden war, starb er am 18. April 1732. Er stiftete, urkundlich am 12. April 1724 die schöne Kapelle zum allerheiligsten Altars-sacramente an der Cathedrale.

42) Philipp I. (Graf Sinzendorf), Cardinal, 1732—† 1747.

Seit dem 17. Novbr. 1725 zum Bischof v. Raab in Ungarn consecrirt und seit 25. Novbr. 1727. von P. Benedict XIII. zum Cardinalis Presbyter Tit. S. Mariae supra Minervam creirt, wurde er zum Bisch. v. Breslau 14. Juli 1732 postulirt, worauf seine Translation von P. Clemens XII. erfolgte. — 1744 nahm er seinen späteren Nachfolger auf dem Bischofsitze, damals Prael. Custos der Cathedrale und Praepositus am Collegiatstift zum heil. Kreuz zu Breslau, zu s. Coadjutor an. † 28. September 1747.

43) Philipp II. Gotthard (Graf, später Fürst v. Schaffgotsch), ein Schlesier, 1748—† 1795.

Geboren zu Warmbrunn 3. Juli 1716.

Nach mehrfachen Verhandlungen und nach der vom apostol. Legaten Archinto gutgeheißenen Bornahme einer stillen oder clandestinen Wahl vom 3. Februar 1748 wurde er von Papst Benedict XIV. im Consistorium vom 4. März 1748 präconisirt. Durch apostolica provisio ex integro mit dem Bisthum beliehen, erfolgte am 21. März 1748 seine urkundliche Bestätigung. Am 1. Mai 1748 consecrirte ihn in der Bresl. Cathedrale deren Weihbischof Franz Dominicus Graf Almeslöbe Freiherr v. Tappe, episc. Cambrsopolitanus i. p. Während seiner unfreiwilligen Abwesenheit von Breslau wurde seit 1766 der Königl. Preuß. Antheil der Diocese durch einen apostolischen Vicar administirt. Nachdem er auf sein Ansuchen v. 24. Januar 1787 in Form der Wahl (12. Novbr. 1787) den Assensus des Capitels erlangt, wurde ihm sein bald zu erwähnender Nachfolger zum Coadjutor cum jure succedendi v. Papst Pius VI. am 3. August 1789 beigeordnet. † 5. Januar 1795 zu Schloß Johannesberg; sein Leichnam ruht in der gräflichen Familiengruft zu Warmbrunn.

44) Joseph Christian, (Fürst von Hohenlohe Waldburg Bartenstein) 1795—† 1817.

Geboren zu Bartenstein am 6. November 1740. Auf Grund von Dimissoriale u. Facultät des B. Anselm von Würzburg erhielt er am 23. Mai 1748 vom Cisterzienser Abt Peter von Arnberg (de castro Aquilae) in der Wetterau die Tonsur. 1781 wurde er Canonicus zu Breslau und war damals bereits Canonicus zu Köln, Salzburg und Straßburg (hier comes canonicus). Von P. Pius VI. wurde er am 2. Juli 1788 mit der Propstei-Prälatur an der Breslauer Cathedrale und am 3. August 1789 zum Coadjutor seines Vorgängers im Bisthum Breslau cum iure



successionis, sowie zum B. v. Lerō i. p. (ecclesia Lehrensis Archiepiscopo Rhodiensi metropolitico jure subjecta) bis zum Antritt des Breslauer Bisthums providirt. Am 27. September 1789 consecrirte ihn zum Bischofe der Straßburger Weibbischof Joannes Jacobus Lang (episc. Dorensis i. p.) unter apostolisch verstateter Assistenz der beiden Benedictiner-Aebte Cruperius Hirn (abbas Aprimonaasteriensis) und Anselmus Marchal (Abbas Maurimonaasteriensis) beide Straßburger Diöces. Im August 1789 war er auch noch Propst an der Collegiatkirche bei St. Gereon zu Köln. Mit dem Tode B. Philipp Gotthards ward er Bischof v. Breslau und trat am 27. August 1795 den Besitz dieses Bisthums an. Unter ihm erfolgte im Jahre 1810 die Säkularisation der Stifte und Klöster im K. Preuß. Anthelle der Diöcese, bei welcher Gelegenheit auch die dasige mensa episcopalis eingezogen wurde. † 21. Januar 1817 auf dem bischöfl. Schlosse Johanneßberg und liegt auf dem Kirchhofe zu Dorf Sauernig begraben.

45) Emanuel (von Schimoni=Schimonsky), ein Schlesier, aus Brzeznitz, Kreis Ratibor, erster emeriter Bischof von Breslau, 1824 — † 1832.

Geboren 23. Juli 1752. Seit 1796 Praelatus Scholasticus, seit 1805 Prael. Decanus an der Cathedrale, seit 1795 Generalvicar. Im Jahre 1798 wurde er am 11. Februar vom Weibbischof Anton v. Rothkirch zum zweiten Breslauer Weibbischof consecrirte. Nach dem Tode seines Vorgängers ward er vicarius apostolicus der Diöcese. Auf Grund der Circumscriptionsbulle de salute animarum wurde er am 16. October 1823 zum ersten emeriten Bischof gewählt von P. Leo XII. am 3. Mai 1824 als solcher confirmirt und am 26. August 1824 inthronisirt. † 27. Decbr. 1832 zu Breslau und liegt im Schiff der Cathedrale begraben.

46) Leopold II., (Graf v. Sedlnitzky), ein Schlesier, aus Geppersdorf, 1836 — 1841.

Erwählt (zuletzt Prälat Propst an der Cathedrale) 27. Octob. 1835; präconisirt 11. Juli 1836; consecrirte in der Breslauer Cathedrale vom Erzbischof Martin (von Dunin) von Gnesen am 18. September 1836; resignirte 25. Decbr. 1840.

47) Joseph (Knauer) aus Rothküssel in der Grafschaft Glatz, 1843 — † 1844. Geboren den 1. Decbr. 1764.

Bisher Großdechant der Grafsch. Glatz (Prager Diöces) u. Praelatus infulatus ad B. V. Mariam de via nova, Ehrendomherr zu Breslau und seit 7. März 1839 Presbyter Jubil. wurde er erwählt am 27. Aug. 1841; präcon. am 27. Jan. 1843, consecr. in der Bresl. Cathedrale von dem Bresl. Weibbischof Daniel Latuffet, B. v. Diana i. p. am 23. April 1843; † 16. Mai 1844 und liegt im Schiff der Cathedrale begraben.

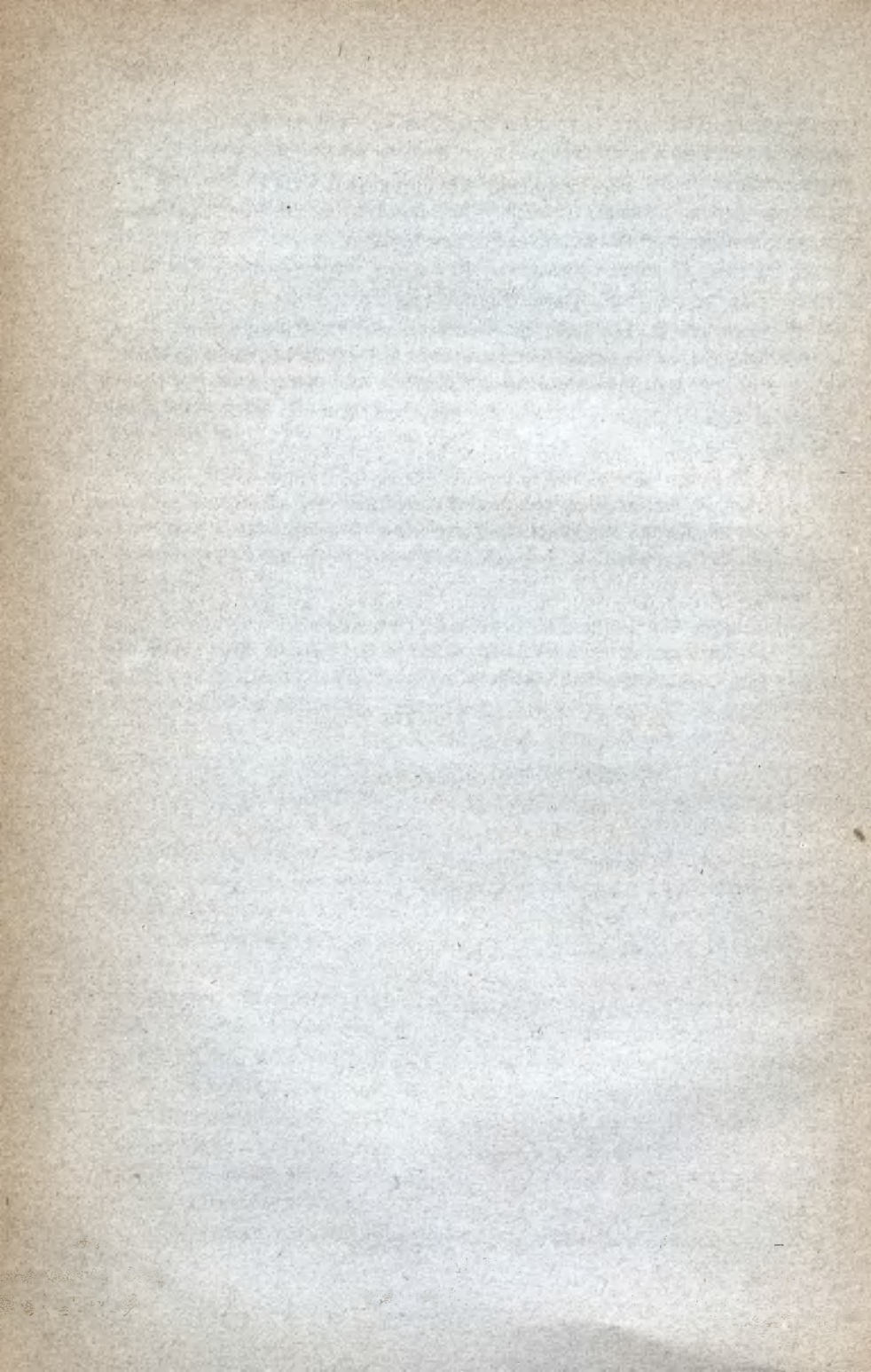
48) Melchior, (Freiherr v. Diepenbrock) Cardinal, ein Westfale aus Bocholt im Fürstenthum Salm-Salm 1845 — † 1853. Geboren am 6. Januar 1798.

Als Domdechant von Regensburg zum B. v. Breslau erwählt am 15. Januar,

von P. Gregor XVI. am 21. April bestätigt, den 8. Juni zu Salzburg consecrirt vom Cardinal Fürsten von Schwarzenberg, Erzbischof Friedrich von Salzburg, zu Breslau inthronisirt 27. Juli 1845, durch Se. Heiligkeit P. Pius IX. am 30. Sept. 1850 zum Cardinal ernannt. Zu Schloß Johanneßberg am 20. Jan. 1853 gestorben, im hohen Chor der Cathedral zu Breslau begraben.

S. Cardinal Fürstbischof Melchior v. Diepenbrock. Ein Lebensbild von seinem Nachfolger auf dem Bischöfl. Stuhle, Breslau 1859. 8.

49) Heinrich II. (Förster), ein Schlesier, aus Gr.-Glogau, 1853 — ad multos annos!



Vorkommende Abkürzungen.

Fr. b. Coll. = Freie bischöfliche Collatur.

NB. Die in der Allerh. Ordre v. 30. Septbr. 1812 angeordnete, seit Einführung der Verfassung vom 31. Januar 1850 streitige Alternativa mensium zwischen dem Allerh. Landesherren und dem Fürstbischof von Breslau ist aufgehoben und an ihre Stelle in Folge Abkommens zwischen Fiscus und dem fürstbischöfl. Stuhle Breslau 30. Septbr. 1867 eine reale Scheidung derjenigen Pfarreien und Curatien getreten, welche vor der Säkularisation i. J. 1810 von den Fürstbischöfen in Breslau oder dem Domkapitel daselbst, oder von den durch die gedachte Säkularisation aufgehobenen geistlichen Stiftern und Klöstern in der Diöcese Breslau besetzt worden oder in einem Patronatsverhältnisse gestanden haben. Die qu. Pfarreien scheiden sich nämlich in solche, bei denen ein landesherrliches Patronatsrecht nebst dem darin begründeten Präsentationsrecht von Seiten des Fürstbischofs anerkannt wird, und in solche, welche der freien bischöflichen Collatur anheimfallen. — Unter Rubrik: „Patron“ ist demnach an Stelle der früheren * entweder: „S. R. M.“ oder die Notiz: „Freie bischöfl. Collatur“ — getreten. Letztere bedeutet, daß dem Fürstbischofe das ausschließliche Besetzungsrecht der so bezeichneten Pfarreien zusteht, daß aber die Lasten und Leistungen, zu denen der Königl. Fiscus bei eben diesen Pfarreien bis her verpflichtet war, unverändert fortbestehen.

S. R. M. für Seine Königl. Majestät.

Pf. = Pfarrer

Pf.-Adm. = Pfarr-Administrator.

Kapl. = Kaplan.

Kr.-Vic. = Kreisvicar.

Commor. = Commorant.

Appell.-Ger. = Appellations-Gericht.

Reg. = Regierung.

Gutsh. = Gutsherrschaft.

Kl., Gr. = Klein-, Groß-.

altern. = alternirend.

A. = mater adjuncta.

F. = Filialkirche oder Filia.

K. D. = Kirchorte.

Kap. = Kapelle.

Drat. = Dratorium.

N. K. = Nebenkirchen.

Sch. = Schule.

S. = Schüler oder Seelen.

- Kl. für Schulklasse.
 ‡. = Utraquist, der deutschen, polnischen, böhmischen,
 mährischen oder wendischen Sprache kundig.
 ☒ 2., ☒ 3., ☒ 4. = Ritter des rothen Adlerordens 2ter, 3ter, 4ter Klasse.
 H. E. K. 2., 3. = = = Fürstl. Hohenzollern'schen Ehrenkreuzes
 2ter, 3ter Klasse.
 H. H. O. u. = Hohenzollern'schen Haus-Orden.
 K. O. u. = Kronen-Orden.
 G. D. = Eingepfarrte Ortschaften.
 W. G. = Weitefte Entfernung.
 M. = Meile.
 St. = Stunde.
 M. h. st. d. m. sch. U. G. = Mitglied der historisch statistischen Section der k. k.
 mähr.-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung
 des Ackerbaues, der Natur- u. Landeskunde.
-

Fürstbischof:

der Hochwürdigste Herr

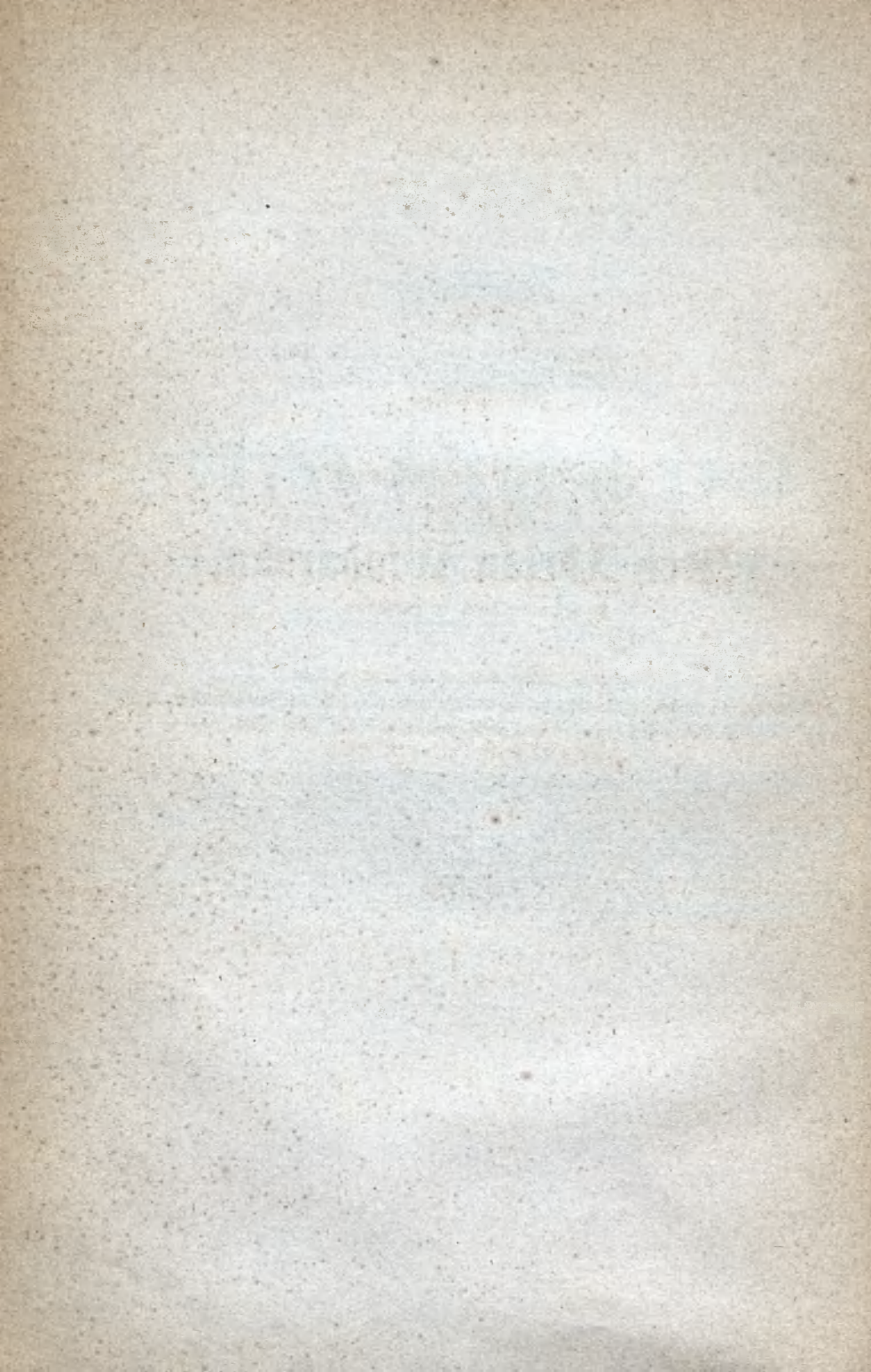
Herr Heinrich Förster,

Sr. Heiligkeit Hausprälat, Solio Pontificio Assistens,

dem apostolischen Stuhle unmittelbar untergeben,

Doctor der Theologie, Inhaber des Königl. preuß. rothen Adler-Ordens I. Klasse, des Königl. preuß. Kronen-Ordens I. Klasse, des k. k. österreichischen Ordens der eisernen Krone I. Klasse, des Hohenzollernschen Haus-Ordens I. Klasse, Großkreuz des Königl. belgischen Leopold-Ordens u. c.

Geboren den 24. November 1800 zu Groß-Glogau, Priester den 17. April 1825; als Canonicus residentarius der Breslauer Kathedrale installirt den 11. October 1837; zum Fürstbischof erwählt den 19. Mai 1853, von Sr. Heiligkeit Papst Pius IX. bestätigt den 12. September 1853, consecrirt und inthronisirt von Sr. Eminenz dem Cardinal Fürsterzbischof von Prag, Friedrich, Fürsten zu Schwarzenberg den 18. October 1853; von Sr. Heiligkeit zum Päpstlichen Hausprälaten und Solio Pontificio Assistens ernannt den 19. Novbr. 1854.



Weihbischof:

Seine Bischöfliche Hochwürden

Herr Adrian Wlodarsky,

Bischof von Ihora in partibus.

Geboren zu Nieder-Hayduk den 2. März 1807,
Priester den 25. März 1830, als Canonicus residentarius installirt den 16. März 1855,
präconisirt den 18. März 1861, consecrirt den 2. Juni 1861.
Ritter des Kronen-Ordens III. Klasse.

A. Dom-Kapitel und Clerus

an der Kathedraalkirche ad St. Joannem Baptistam.

I. Das Hochwürdigste Dom-Kapitel.

Dignitäten.

Dompropst: Hr. Emanuel Joseph Elsler, Dr. theol., ☩ 3. m. d. Schleife, Subilar; geb. zu Stephanasdorf den 6. Febr. 1793; Priester 9. März 1816; install. 28. Juli 1837.

Domdechant: Hr. Joseph Neukirch, ☩ 2. m. Eichenlaub, Fürstbischöflicher General-Vikar; geb. zu Magdorf den 30. Novbr. 1800; Pr. 21. Septbr. 1822; install. 10. Novbr. 1843.

Residirende Domherren.

Hr. Joh. Bapt. Balzer, Scholastikus, Dr. th. et ph., Prof., ☩ 4., geb. zu Andernach a/R. den 16. Juli 1803; Priester den 19. Septbr. 1829; install. den 22. Mai 1846.

Hr. Franz Kav. Peschke, Notarius Apostolicus, General-Official, Senior, ☩ 4., geb. zu Röwersdorf den 2. Febr. 1807; Pr. den 24. Mai 1833; install. 20. Novbr. 1854.

Se. Bischöfl. Hochwürden Hr. Adrian Blodarsky, Weibbischof, †, s. o.

Hr. Joseph Klopsch, ☩ 4., Magister fabricae der Cathedral-Kirche, Procurator der Baron Tharoult v. Blacha'schen Armen-Kranken-Stiftung; geb. zu Hinzendorf den 5. Novbr. 1802; Pr. den 11. März 1826; install. den 11. Juli 1855.

Hr. Matthäus Thiel, †, Magister fabricae der Kirche ad St. Crucem, Fürstbischöfl. Commissarius für den Breslauer Bezirk; geb. zu Meleschowitz den 7. Septbr. 1800; Pr. den 11. März 1826; install. den 3. April 1857.

Hr. Franz Kav. Künzer, ☩ 4., Dr. utr. jur.; Domprediger, Canonicus Sacrista, Promotor fiscalis; geb. zu Reisse den 27. Juni 1819; Pr. den 3. Juli 1842; install. den 14. April 1858.

Hr. Mortimer v. Montbach, Dr. th. et utr. jur., Protonotarius Apostolicus ad instar participantium; geb. zu Breslau den 13. Jan. 1828; Pr. den 23. Juni 1851; install. den 11. Novbr. 1858.

Hr. Hermann Gleich, †, Rath des Consistoriums, des General-Bikariat-Amtes und der Geh. Kanzlei, Prosyn.-Examin.; geb. zu Laßkowitz den 10. Sept. 1815; Pr. den 30. Sept. 1838; install. den 12. März 1862.

Hr. Hugo Lämmer, S. Th. et Phil. Dr., Missionarius Apostolicus ad honor. et Consultator S. Congr. de Propag. Fide pro negotiis Ritus Oriental., Canonicus Poenitentiarius, Gen.-Bif.-Amts- und Consistorial-Rath, o. ö. Prof. der Dogmatik an der Universität, geb. zu Allenstein den 25. Jan. 1835; Pr. den 24. Juli 1859; install. den 29. Octbr. 1864.

Ehren-Domherrn.

Hr. Anton Ludwig, Prager Fürsterzbischöflicher Vikar und Groß-Dechant der Grafschaft Glatz, Pfarrer in Ebersdorf, ✠ 3. m. d. Schleife; geb. den 15. März 1798; Pr. den 20. Octbr. 1822; install. den 29. Jan. 1847.

Hr. Joseph Graupe, Archidiaconus und Fürstbischöfl. Commissarius in Gr.-Glogau, emer. Erzpr. u. Pf., ✠ 3. m. d. Schleife, Jubilar; geb. den 12. Jan. 1795; Pr. den 6. März 1819; install. den 19. Aug. 1859.

Hr. Franz Kav. Karcker, Fürstbischöfl. Delegat und Propst zu St. Hedwig in Berlin, ✠ 4.; install. den 4. Jan. 1861, f. u.

Hr. Michael Kania, †, Fürstbischöfl. Commissarius, emer. Schulen-Insp., Pfarrer in Ponischowitz, ✠ 4.; install. den 2. April 1862, f. u.

Hr. Ferdinand Neumann, Fürstbischöfl. Commiff., Erzpr., emer. Schulen-Insp., Pf. in Meisse, ✠ 4., H. E. K. II.; install. 2. Octbr. 1865, f. u.

Hr. Ernst Rossmeli, Erzpr., Pf. in Pleß, ✠ 4.; install. 7. Febr. 1868, f. u.

Titular-Domherrn.

Hr. Anton Helm, †, Geheim-Kämmerer Sr. Päpstlichen Heiligkeit, Fürstb. General-Bikar des k. k. österreichisch-schlesischen Bisthums-Antheils, Ritter des Franz-Joseph-Ordens, Inhaber des goldenen Civil-Verdienst-Kreuzes m. d. Krone, Erzpr. u. Pf. zu Teschen, Jubilar; ernannt den 26. Sept. 1853.

Hr. Johann Kozlar, †, Fürstbischöfl. Commiffar; General-Bikariat-Amtes- und Ehegerichts-Rath, Erzpr., Pf. in Friedeck; Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes m. d. Krone, Jubilar; ernannt den 1. Juni 1864.

Syndikat: Hr. Rudolph Dittrich, Königl. Ob.-Ger.-Assessor a. D., Not. Apost., Fürstbischöfl. Consistorial-Rath und Rath der Geh. Kanzlei, ✠ 4., Syndicus des Hochwürd. Dom-Capitels.

II. Dom-Vicare.

Hr. Franz Wache, Ceremoniar an der Domkirche, Vicedechant und Procurator der Altaristen-Communität, geb. zu Seifersdorf den 23. April 1805; Pr. den 20. Dez. 1834; inv. den 8. Jan. 1840.

Hr. Karl Pelz, Vice-Cantor an der Domkirche; geb. zu Possen den 18. Aug. 1809; Pr. den 31. März 1838; inv. den 2. Juni 1843.

Hr. Petrus Reinelt, erster Sub-Custos an der Domkirche, geb. zu Langenbrück den 15. Okt. 1804; Pr. den 26. Febr. 1831, inv. den 16. April 1844.

Hr. August Schmauß, geb. zu Oppeln den 8. Sept. 1802; Pr. den 5. Juni 1830; inv. den 18. März 1850.

Hr. Ernst Bystry, †, zweiter Sub-Custos, geb. zu Buchelsdorf den 7. März 1813, Pr. den 29. Juni 1845, interim. angestellt den 20. Sept. 1851.

Hr. Wilhelm Hahn, geb. zu Winzig den 2. Sept. 1816; Pr. den 8. Sept. 1839; inv. den 16. Nov. 1853.

Hr. Joseph Schmolke, geb. zu Ritteröwalde den 29. Dez. 1828; Pr. den 1. Juli 1854; inv. den 4. Nov. 1856.

Hr. Robert Krawuttschke, geb. zu Neustadt D/S. den 7. Okt. 1826; Pr. den 1. Juli 1852; inv. den 29. Febr. 1868.

(Sämmtliche Dom-Vicarien sind Mansionarien der Kapelle B. M. V., genannt „kleines Chor,“ Hr. Franz Wache Präcentor und Procurator derselben.)

III. Vicare der Weihbischof Riesch'schen Foundation an der Domkirche.

Hr. Aloys Sambale, Regens, geb. zu Niehmen den 29. Juli 1832; Pr. den 2. Juli 1859; angest. den 17. Dez. 1859.

Hr. Adolph Singthaler, geb. zu Breslau den 11. Juni 1811; Pr. den 30. Juni 1860.

Hr. Alexius Freundt, geb. zu Groß-Nossen den 6. März 1836; Pr. den 2. Juli 1859; angest. den 1. Okt. 1868.

IV. Sacristane an der Domkirche.

Hr. Johann Antlauf, †, geb. zu Oppeln den 27. Jan. 1797; Pr. den 17. April 1825.

Hr. Anton Gebel, geb. zu Hennersdorf den 8. Jan. 1822; Pr. den 22. Juni 1850.

V. Bischöfliche Pönitentiarien an der Domkirche.

Hr. Joseph Seliger, emer. Pfarrer, Erzpriester ad honor., Subilar, ⚰ 4.; geb. zu Krummloß den 8. Okt. 1787; Pr. den 16. Jan. 1814.

Hr. Vincenz Krainiski, †, Dr. utr. juris, Beneficiat, Rector an der Königl. Universität; geb. zu Mierzecice im Königreich Polen den 16. April 1786; Pr. den 28. März 1846.

VI. Beneficiaten der Kapelle zur heil. Elisabeth an der Domkirche.

(Gestiftet von Friedrich, Landgraf von Hessen-Darmstadt, Cardinal und Fürstbischof v. Breslau.)

Hr. Joseph Seliger, Primicerius und Prokurator, f. o.; inv. den 3. Juli 1848.

Hr. Vincenz Krainzki, f. o.; inv. den 25. Dez. 1855.

Hr. Johann Heyne, Custos der Dom-Bibliothek, geb. zu Leobschütz den 9. Mai 1804; Pr. den 7. April 1828; inv. den 14. Febr. 1857.

Hr. Paul Storch, Lic. theol., Fürstbischöfl. Consistorialrath und Rector des Clerikal-Seminars, f. u.; inv. den 1. Mai 1864.

VII. Beneficiaten der Churfürstlichen Kapelle zum heil. Sacramente an der Domkirche.

(Gestiftet von Franz Ludwig, Pfalzgrafen bei Rhein, Churfürst, Deutsch-Ordens-Meister, Erzbischof von Mainz und Fürstbischof von Breslau.)

Hr. Heinrich Klein, Primicerius und Prokurator; Gen.-Vic.-Amts-Rath, geb. zu Frankenstein den 8. Jan. 1811; Pr. den 16. März 1834; inv. den 7. Juni 1838.

Hr. Edmund v. Braunschweig, Geh. Kämmerer Sr. Heiligkeit, Gen.-Vic.-Amts-Rath und I. Sekretair, Rath der Geh. Kanzlei, geb. zu Sorkow den 20. Nov. 1829; Pr. den 30. Juni 1855; inv. den 27. Jan. 1862.

Hr. Karl Otto, Dr. theol., Präsekt des fürstbischöfl. theolog. Convicts, f. u.; inv. den 23. April 1864.

Hr. August Knoblich, Gen.-Vic.-Amts-Assessor, III. Sekretair; geb. zu Ober-Weinberg den 25. April 1833; Pr. den 12. Juni 1858; inv. den 17. März 1866.

Hr. Karl Stücker, Gen.-Vic.-Amts-Rath und Kanzlei-Director, geb. zu Breslau d. 25. Juli 1820; Pr. d. 18. Juni 1847; inv. d. 16. März 1867.

Hr. Einnß Mache, Gen.-Vic.-Amts-Rath und II. Sekretair, Offizier des Königl. Belgischen Leopoldordens, geb. zu Neustädte! den 9. März 1836; Pr. den 2. Juli 1859; inv. den 3. Juli 1867.

VIII. Dom-Chor.

Kapellmeister: Hr. Moriz Brosig, Königl. Musikdirector. Organist: Hr. Bernhard Hahn. Choralisten: Hr. Moriz Rother, Signator; Bernhard Rothe; Alois Hurda; Anton Weidlich; Adolph Greulich; Florian Langer; Emanuel Adler; Heinrich Neumann.

General-Prokuratur des Domkapitels.

General-Prokuratoren: Hr. Adrian Wlobarski, Weihbischof und
Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Syndikus: Hr. Rudolph Dittrich.

Rendant: Hr. Karl Kuchendorf, Capitular-Rendant, Controleur der
Bisthums-Hauptkasse. Aktuar: Hr. Eduard Regent.

B. Diöcesan-Beörden.

I. Fürstbischöfliche Geheime Kanzlei.

Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant und General-Bikar, f. o.

Hr. Franz Kav. Peschke, Domherr, f. o.

Hr. Hermann Gleich, Domherr, f. o.

Hr. Edmund v. Braunschweig, f. o.

Hr. Johann Suppe, Königl. Ober-Gerichts-Assessor a. D.

Hr. Rudolph Dittrich, Syndikus, f. o.

Hr. Ferdinand Schuppe, Fürstbischöfl. Consistorial-Rath.

Hr. Constantin Herrmann, Dr. theol., Fürstbischöfl. Geheimer Sekretair,
geb. zu Münsterberg den 24. Dez. 1840; Pr. den 29. Sept. 1864.

Kanzlisten: Hr. Augustin Knoff, geb. zu Breslau den 24. Sept. 1831;
Pr. den 30. Juni 1856.

Hr. Karl Pelz, Dom-Bikar, f. o.

Registrator: Hr. Albert Neukirch. Kanzlei-Vote: Johann Frieße.

II. Fürstbischöfliches General-Bikariat-Amt.

General-Bikar: Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant.

Geistliche Rätthe: Hr. Dr. Emanuel Glöckler, Dompropst.

Hr. Franz Kav. Peschke, Domherr.

Hr. Adrian Wlobarski, Weihbischof.

Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Hr. Matthäus Thiel, Domherr.

Hr. Hermann Gleich, Domherr.

Hr. Dr. Hugo Lämmer, Domherr.

Hr. Heinrich Klein, Beneficiat.

Hr. Edmund v. Braunschweig, Beneficiat, I. Sekretair.

Hr. Vinus Mache, Beneficiat, II. Sekretair.

Hr. Karl Stuger, Beneficiat.

Hr. Dr. Ferdinand Speil, Spiritual.

Geistlicher Assessor: Hr. August Knoblich, Beneficiat, III. Sekretair.

Weltliche Rätthe: Hr. Karl Schumann. Hr. Karl Mücke, zugleich Sekr.

III. Fürstbischöfliches Consistorium oder Ehe-Gericht.

I. Instanz (zugleich Offizialat).

Offizial und Präses: Hr. Franz Kav. Peschke, Domherr.

Geistliche Rätbe: Hr. Dr. Hugo Lämmer, Domherr.

Hr. Lic. Paul Storch, Beneficiat und Alumnats-Rector.

Promotor: Hr. Dr. utr. jur. Franz Kav. Künzer, Domherr, Consist.-Rath.

Weltliche Rätbe: Hr. Karl Schumann, Gen.-Vik.-Amts-Rath.

Hr. Karl Mücke, Gen.-Vik.-Amts-Rath.

Hr. Ferdinand Schuppe, Rath der Geh. Kanzlei.

Bisthums-Consistorium II. Instanz.

Präses: Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Geistliche Rätbe: Hr. Hermann Gleich, Domherr.

Hr. Dr. Franz Lorinser, Pf. bei St. Matthias in Breslau.

Weltlicher Rath: Hr. Rudolph Dittrich, Syndikus.

Bisthums-Consistorium III. Instanz.

Die geistlichen Rätbe werden pro casu erwählt.

Weltlicher Rath: Hr. Friedrich v. Schleebrügge, Königl. Geh. Justiz- und Appell.-Gerichts-Rath,  4.

Defensor matrimonii: Hr. Professor Dr. Gikler, Consistorial-Rath.

Secretair für alle drei Instanzen: Hr. Karl Mücke, Gen.-Vik.-Amts- und Consistorial-Rath.

IV. Commission zur Verwaltung des Vermögens der für erloschen erklärten Kirchen in Schlesien.

Präses: Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant und General-Vikar.

Rätbe: Hr. Joseph Klopsch, Domherr.

Hr. Friedrich v. Schleebrügge, s. o.; Hr. Karl Mücke, s. o.

Registrator und Kanzlist: Hr. Karl Stuker.

V. Kanzlei des Fürstbischöfl. Gen.-Vikariat-Amts und Consistoriums.

Kanzlei-Director: Hr. Karl Stuker.

Dolmetscher der slavischen Sprachen: Hr. Dr. Vincenz Krainöki, s. o.

Spottel-Rendant: Hr. Petrus Reinelst, Dom-Vikar.

Calculatoren: Hr. Karl Preuß. — Hr. Karl Altenburger.

Registrator: Hr. Franz Vergel. — Registr.-Assistent: Hr. Herm. Kabath.

Kanzlisten: H. H. Rob. Seidel, Bernh. Pokdawa, Heinr. Pleban, Robert Herrmann.

Kanzlei-Diener: Ludwig Lehnhard und Wilhelm Günther.

VI. Kassen des Bisthums.

a) Bisthums-Haupt-Kasse.

Curatoren: Hr. Adrian Wlodarski, Weihbischof.

Hr. Hermann Gleich, Domherr.

Rendant: Hr. Heinrich Klein, Gen.=Bis.=Amts.=Rath.

Controleur: Hr. Karl Ruchendorf. Assistent: Hr. Hermann Schön.

Kassendiener: Joseph Richter.

b) General-Vikariat-Amts-Depositum.

Curatoren: Hr. Can. Peschke und Hr. Can. Gleich.

Rendant: Hr. Rath Klein.

c) Fürstbischöfliche Collekten-Affervation.

Rendant: Hr. Domvicar Hahn.

VII. Prosynodal-Examinatoren

zur Abhaltung des Pfarr-Concurses.

Präses: Hr. Joseph Neukirch, Dom-Dechant und General-Vikar. Die Domherren: Hr. Franz Peschke; Hr. Dr. Franz Künzer; Hr. Hermann Gleich; Hr. Dr. Hugo Lämmer; Hr. Prof. Dr. Ferdinand Probst; Hr. Prof. Dr. Paul Scholz; Hr. Dr. Franz Lorinser, Pf. bei St. Matthias; Hr. Lorenz Marks, Seminar-Director; Hr. Lic. Paul Storch, Alumnats-Rector; Hr. Dr. Johann Soffner, Pf. in Ostaschin; Hr. Alexander Kliche, Schulen-Insp. u. Pf. bei St. Corp. Christi; Hr. Dr. Ferdinand Speil, Spiritual.

VIII. Bisthums-Commissariate (Vicariatus foranei).

1) Breslau, mit den Archipresbyteraten: Böhrau, Breslau, Brieg, Canth, St. Mauriz, St. Nicolai, Neumarkt, Dels, Wansen.

Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Matthäus Thiel, Domherr.

2) Gr.=Glogau, m. d. Archipresb.: Freystadt, Gr.=Glogau, Grünberg, Gühran, Hochkirch, Neuzelle, Priebus, Sagan, Schlawa, Schwiebus, Sprottau.

Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Ehrendomherr F. Graupe, f. o.

3) Gr.=Strehlitz, m. d. Archipresb.: Gr.=Strehlitz, Kl.=Strehlitz, Lublinitz, Ober-Glogau, Peiskretscham, Tost, Ujest.

Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Michael Kania, Ehrendomherr, f. o.

4) Hirschberg, m. d. Archipresb.: Bunzlau, Hirschberg, Lahn, Landeshut, Lauban, Liebenthal, Raumburg a/D.

Fürstbischöfl. Commiss.: Hr. Joseph Hübner, Probst in Zobten a/Bob.

- 5) Sauer, m. d. Archipresb.: Bolkenhain, Sauer, Liegnitz, Striegau.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Robert Scholz, Pfarr. i. Blumenau.
- 6) Münsterberg, m. d. Archipresb.: Camenz, Frankenstein, Költichen, Münsterberg, Reichenbach, Waldburg.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Fr. Teuber, Erzpr. in Münsterberg.
- 7) Reisse, m. d. Archipresb.: Friedewalde, Grottkau, Reisse, Neustadt, Ottmachau, Patschkau, Ziegenhals.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Ferd. Neumann, Ehrendomherr, f. o.
- 8) Oppeln, m. d. Archipresb.: Bodland, Falkenberg, Oppeln, Proskau, Rosenberg, Schalkowitz, Zülz.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. J. Janáky, Erzpr. in Chrżumczütz.
- 9) Pleß, m. d. Archipr.: Beuthen, Myslowitz, Nicolai D/S., Pleß, Larnowitz.
Fürstbischöfl. Commis.: Hr. Bernh. Purkop, Erzpr. i. Deutsch-Pieskar.
- 10) Ratibor, m. d. Archipresb.: Gleiwitz, Groß-Dubensko, Kostenthal, Lohndau, Loslau, Pogrzebin, Ratibor, Sobrau D/Schl.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. Joseph Kühn, Erzpr. in Gleiwitz.
- 11) Trachenberg, m. d. Archipresb.: Militisch, Namslau, Poln.-Wartenberg, Preichau, Reichthal, Trachenberg, Wohldau, Zirkwitz.
Fürstbischöfl. Commissarius: Hr. J. Wenzel, Erzpr. in Städtel Leubus.

IX. Erzpriester.

Regierungs-Bezirk Breslau.

	Archipresbyterat.	Name.	Wohnort und Amtscharakter.
1.	Bobrau	Hr. Gustav Hahn . . .	Pf. in Birkwitz.
2.	Breslau	= Franz Fischer . . .	= zu St. Mauriz, Sch.-F.
3.	Brieg	= Robert Herzog . . .	= in Brieg, Sch.-Insp.
4.	Camenz	= Anton Arlt	= in Camenz, Sch.-Insp.
5.	Canth	= August Hoffmann . .	= in Bockau.
6.	Frankenstein	= Franz Grundey . . .	= in Frankenstein.
7.	Guhrau	= Anton Lorenz	= in Kraschen, Sch.-Insp.
8.	Költichen	= Karl Wolff	= in Kaltenbrunn, Sch.-F.
9.	St. Mauriz	= Gustav Beer	= in Dhlau.
10.	Militisch	= Franz Gogol	= in Frauwaldbau, Sch.-F.
11.	Münsterberg	= Franz Teuber	F.B. Comm. i. Münsterberg.
12.	Namslau	= Leopold Nerlich . . .	Pf. in Kaulwitz.
13.	Neumarkt	= Augustin Opitz . . .	= in Neumarkt, Sch.-Insp.
14.	St. Nikolai	= Joseph Majunke . . .	= in Kissa.
15.	Dels	= Wilh. Leidgebelt . . .	= in Margareth.
16.	Poln. Wartenberg . .	= Emanuel Leidel . . .	= in Zirkwitz.
17.	Preichau	= Franz Lindner	= in Preichau, Sch.-Insp.

	Archibresbyteral.	Name.	Wohnort und Amtscharakter.
18.	Reichenbach	Hr. Adolph Rinke . . .	Pf. in Reichenbach, Sch.-Z.
19.	Reichthal	= Franz Ser. Hertel . .	= in Kreuzendorf.
20.	Striegau	= Lic. Herm. Welz . . .	= in Striegau, Sch.-Insp.
21.	Trachenberg	= Karl Heyder	desgl. in Pomitzko.
22.	Waldenburg	= Florian Dierich	desgl. in Waldenburg, G. R.
23.	Wansen	= Lic. Fr. F. Elpelt . . .	desgl. in Wansen.
24.	Wohlau	= Joseph Wenzel	Fb. Comm. in Stdtl. Leubus.
25.	Zirkwitz	= Joseph Peuckert . . .	Pf. in Auras.

Regierungs-Bezirk Oppeln.

1.	Beuthen	Hr. Karl Pressfreund . .	Pf. in Biskupitz.
2.	Bodland	= Joh. Bapt. Funke . . .	= in Bodland, Sch.-Insp.
3.	Falkenberg	= Anton Ronge	= in Tillowitz.
4.	Friedewalde	= Franz Gauglitz	= in Bielitz.
5.	Groß-Dubensko	= Joseph Kolibaj	= in Pilschowitz.
6.	Groß-Strehlitz	= Aug. Bergitz	= in Gr.-Strehlitz.
7.	Gleiwitz	= Joseph Kühn	Fb. Comm. in Glewitz.
8.	Grottkau	= Eman. Schreyer	Pf. in Falkenau.
9.	Klein-Strehlitz	= Eduard Jackisch	= in Krappitz, Sch.-Insp.
10.	Kosenthal	= Fr. F. Hoffmann	= in Kosenthal, Sch.-Z.
11.	Lohnau	= Anton Krause	= in Slawikau, Sch.-Z.
12.	Loslau	= Ludwig Sandanus	= in Pohlom.
13.	Lublinitz	= Eugen Biernacki	= in Lublinitz.
14.	Myślowitz	= Leopold Markeffa	= in Bogutschütz.
15.	Reiße	= Ferd. Neumann	Fb. Comm. in Reiße.
16.	Nikolai D/S.	= Johann Bohenek	Pf. in Woszyce.
17.	Neustadt D/S.	= Karl Rippel	= in Neustadt D/S.
18.	Ober-Glogau	= Joseph Kern	= in Wiese-Pauliner.
19.	Oppeln	= Wilhelm Porsch	= in Oppeln.
20.	Ottmachau	= Alois Gebauer	= in Wiesau.
21.	Patschkau	= Friedrich Kranz	= in Patschkau.
22.	Peiskretscham	= Aug. Breitscheidel	= in Peiskretscham.
23.	Pleß	= Ernst Kosmelt	= in Pleß, Ehren-Domh.
24.	Pogrzebin	= Karl Potyka	= in Lissef.
25.	Proßkau	= Joseph Jansky	= i. Chrzumczütz, Fb. Com.
26.	Ratibor	= Nikolaus Morawe	= in Ostrog.
27.	Rosenberg D/S.	= Heinrich Strauß	= in Rosenberg, Sch.-Z.
28.	Schalkowitz	= R. Ruch	= in Gr.-Döbern.
29.	Sohrau D/S.	= Joseph Rasm	= in Pawlowitz.
30.	Tarnowitz	= Bernhard Purkop	= in D.-Piekar, Fb. Com.
31.	Tost	= Karl Bannerth	= in Tost.
32.	Wiest	= Anton Mäser	= in Wiest, Sch.-Insp.
33.	Ziegenhals	= Otto Grundke	= in Deutsch-Wette.
34.	Zülz	= Caspar Raf	= in Groß-Pramsen.

	Archipresbyterat.	Name.	Wohnort und Amtscharakter.
Regierungs-Bezirk Liegnitz.			
1.	Bolskenhayn	Hr. Robert Scholz . . .	Pf. in Blumenau, Fb. Com.
2.	Bunzlau	= Eduard Dedek . . .	= in Thomaswaldau.
3.	Freystadt	= Joseph Zammer . . .	= in Neustädtel, Sch.-Z.
4.	Gr.-Glogau	= Bartholom. Menzel . .	Dompf. i. Gr.-Glogau, S.-Z.
5.	Grünberg	= Anton Thamm . . .	Pf. in Grünberg, Sch.-Z.
6.	Hirschberg	= Aug. Tschuppick . . .	= in Hirschberg.
7.	Hochkirch	= Ignaz Langer . . .	= in Volkwitz.
8.	Jauer	= Ignaz Muche . . .	= in Prosen, Sch.-Insp.
9.	Lähn	= Joseph Tilgner . . .	= in Lähn, Geistl. Rath.
10.	Landeshut	= Karl Hauffe . . .	= in Landeshut.
11.	Lauban	= Adalbert Anter . . .	= i. Lauban, Gfl. R., S.-Z.
12.	Liebethal	= Joseph Schubert . . .	= in Langwasser.
13.	Liegnitz	= Joseph Altmann . . .	= in Hainau, Sch.-Insp.
14.	Naumburg a/D.	= Karl Gafron . . .	= in Kesselsdorf.
15.	Prieß	= Franz Hübner . . .	= in Prieß, Sch.-Insp.
16.	Sagan	= Wilhelm Häckel . . .	= in Altkirch.
17.	Sprottau	= Aug. Raubuth . . .	= in Waltersdorf.
18.	Schlawa	= Theodor Kurß . . .	= in Schlawa, Sch.-Insp.

Regierungs-Bezirk Frankfurt a/D.

1.	Schwiebus	Hr. Karl Woitschek . . .	Pf. in Mühlbock, Sch.-Insp.
2.	Neuzelle	= Florian Birnbach . . .	= i. Neuzelle, Gfl. R., S.-Z.

Im Delegatur-Bezirke.

1.	Berlin	Hr. Franz Kav. Karcker .	Propst z. St. Hedwig i. Berl.
2.	Cöslin	= Franz Schmidt . . .	Pf. in Cöslin, Sch.-Insp.
3.	Frankfurt a/D.	= Lic. Theod. Wernatsch .	= in Frankfurt a/D., S.-Z.
4.	Potsdam	= Benedict Hanel . . .	= in Spandau.
5.	Stettin	= Joseph George . . .	= in Stargard.
6.	Stralsund	= Amand Schnalke . . .	= in Stralsund.

X. Fürstbischöfliche Kreis-Schulen-Inspektoren.

Regierungs-Bezirk Breslau.

	Kreis. — Anzahl der Schulen.	Name.	Wohnort und Amtscharakter.
1.	Breslau (Stadt). 32.	Hr. Alexander Rliche . .	Pf. b. St. Corp. Chr. u. Nicol.
2.	„ Landfr. I. Anth. 18.	= Eduard Bittner . . .	= in Neufirch.
3.	„ II. Anth. 14.	= Peter Dombek . . .	Curat. z. hl. Kreuz.
4.	Brieg 7.	= Robert Herzog . . .	Erzpr. u. Pf. in Brieg.
5.	Frankenstein I. . 21.	= Franz Scholz . . .	Pf. in Peterwitz.
6.	„ II. . 24.	= Anton Arlt . . .	Erzpr. u. Pf. in Camenz i/S.
7.	Guhrau 13.	= Ferd. Cogho . . .	Pf. in Guhrau.

	Kreis. — Anzahl der Schulen.	Name.	Wohnort und Amtscharakter.
8.	Militzsch 8.	Pf. Franz Gogol	Erzpr. u. Pf. in Frauwaldbau.
9.	Münsterberg . . . 24.	= Franz Teuber	Fb.C., Erzpr. i. Münsterberg.
10.	Namslau 22.	= Karl Mrozik	Pf. in Reichthal.
11.	Neumarkt I. 23.	= August Dpiz	Erzpr. u. Pf. in Neumarkt.
12.	" II. 21.	= Franz Hoffmann	Pf. in Peterwitz.
13.	Nimptsch 9.	= Theodor Riede	= in Groß-Tinz.
14.	Nels 11.	= Anton Leuschner	= in Hundsfeld.
15.	Dhlau I. 13.	= Lic. Frz. Kav. Elpelt . .	Erzpr. u. Pf. in Wansen.
16.	" II. 14.	= Gustav Beer	desgl. in Dhlau.
17.	Reichenbach . . . 24.	= Adolph Rinke	desgl. in Reichenbach.
18.	Schweidnitz I. . . 23.	= Hugo Simon	Pf. in Schweidnitz.
19.	" II. 19.	= Karl Wolff	Erzpr. u. Pf. i. Kaltenbrunn.
20.	Steinau a/D. . . . 10.	= Fr. J. Lindner	desgl. in Preichau.
21.	Striegau 19.	= Lic. Herm. Welz	desgl. in Striegau.
22.	Strehlen 7.	= Theodor Riede	Pf. in Groß-Tinz.
23.	Trachenberg . . . 12.	= G. Heyder	Erzpr. u. Pf. in Pomitzko.
24.	Trebnitz 15.	= Anton Kunert	Pf. in Trebnitz.
25.	Waldenburg . . . 10.	= Robert Kleß	= in Salzbrunn.
26.	Poln.-Wartenberg I. 19.	= Ignaz Kupiec	= in Poln.-Wartenberg.
27.	" II. 12.	= Aug. Posor	Curatus in Medzibor.
28.	Wohlau 26.	= Joseph Wenzel	Fb.C. u. Erzpr. i. Stdt. Leubus.

Regierungs-Bezirk Oppeln.

1.	Beuthen D/S. I. 23.	Gr. Eduard Deloch	Pf. in Königshütte.
2.	" II. 25.	= Adalbert Widera	= in Wieschowa.
3.	" III. 30.	= Ludwig Edler	= in Bujakow.
4.	Cosel I. 27.	= Karl Beckert	= in Cosel.
5.	" II. 22.	= J. Hoffmann	Erzpr. u. Pf. in Kostenthal.
6.	Kreuzburg 11.	= Joh. Bapt. Funke	desgl. in Bodland.
7.	Falkenberg D/S. 31.	= Karl Ilgner	Pf. in Falkenberg D/S.
8.	Grottkau I. . . . 17.	= Herm. Hauptstock	Sch.-R.a.D., Pf. i. Lindenau.
9.	" II. 26.	= Carl Emmerich	Pf.-Adm. in Hennersdorf.
10.	Lublinitz 42.	= Bernh. Konfalk	Pf. in Pawonkau.
11.	Neisse I. 24.	= Aug. Sauer	= in Niemertsheide.
12.	" II. 24.	= Otto Grundke	= in Deutsch-Wette.
13.	" III. 22.	= August Kahlert	Pf.-Adm. i. Rathmannsdorf.
14.	Neustadt I. . . . 19.	= Karl Rippel	Erzpr. u. Pf. in Neustadt.
15.	" II. 30.	= Caspar Raf	desgl. in Gr.-Pramsen.
16.	" III. 24.	= Ernst Mader	Pf. in Rujau.
17.	Oppeln I. 27.	= Eduard Jachisch	Erzpr. u. Pf. in Krappitz.
18.	" II. 28.	= Daniel Nowack	Pf. in Zelasna.
19.	" III. 25.	= Karl Kahl	= in Gr.-Kottorz.
20.	Plesz I. 26.	= Joseph Rasim	Erzpr. u. Pf. in Pawlowitz.
21.	" II. 31.	= Johann Meyer	Pf. in Mokrau.

	Kreis. — Anzahl der Söhne.	Name.	Wohnort und Amtscharakter.
22.	Ratibor 44.	Hr. Wilh. Strzybny . . .	Pf. in Altendorf.
23.	Rosenberg 49.	= Heinrich Strauß . . .	Erzpr. u. Pf. in Rosenberg.
24.	Rybník I. . . . 30.	= Fedor Wanjura . . .	Pf. in Rauden.
25.	„ II. . . . 23.	= Jof. Gawenda . . .	= in Pstronsna.
26.	Gr.-Strehlitz I. . . 24.	= Anton Möser . . .	= in Ujest.
27.	„ II. . . . 26.	= Karl Dolainšky . . .	= in Jarischau bei Ujest.
28.	Tost-Gletwiß . . . 56.	= Joh. Kofellek . . .	Erzpr. u. Pf. in Chehlau.

Regierungs-Bezirk Kiegitz.

1.	Bolkenhayn . . . 10.	Hr. Isidor Böwe . . .	Pf. in Rohnstock.
2.	Bunzlau 14.	= Ed. Dedek . . .	Erzp. u. Pf. i. Thomaswalbau.
3.	Freystadt 10.	= Jof. Sammer . . .	desgl. in Neustädtel.
4.	Groß-Glogau . . . 26.	= Barth. Menzel . . .	Erzp., Dompf. i. Gr.-Glogau.
5.	Grünberg 13.	= Anton Thamm . . .	Erzpr. u. Pf. in Grünberg.
6.	Hirschberg 21.	= Aug. Eschuppick . . .	desgl. in Hirschberg.
7.	Jauer 18.	= Ignaz Mücke . . .	desgl. in Prosen.
8.	Landeshut 28.	= Eduard Heinisch . . .	Pf. in Schömburg.
9.	Lauban 15.	= Adalb. Unter . . .	Erzpr. u. Pf. in Lauban.
10.	Piegnitz 21.	= Jof. Ullmann . . .	desgl. in Haynau.
11.	Löwenberg I. . . . 23.	= Jof. Hübner . . .	Fb. C. u. Pf. i. Zobten a/Wb.
12.	„ II. 15.	= Karl Strauß . . .	Pf. in Greiffenberg.
13.	Prieß 5.	= Franz Hübner . . .	Erzpr. u. Pf. in Prieß.
14.	Sagan 16.	= Ludwig Bauß . . .	Pf. in Sagan.
15.	Sprottau 8.	= Karl Dorn . . .	= in Sprottau.
16.	Schlawa 12.	= Theodor Kurß . . .	Erzpr. u. Pf. in Schlawa.
17.	Schönau 8.	= Joseph Pohl . . .	Pf. in Falkenhain.

Regierungs-Bezirk Frankfurt a/D.

1.	Schwiebus 9.	Hr. Karl Woitschek . . .	Erzpr. u. Pf. in Mühlbock.
2.	Guben 14.	= Florian Birnbach . . .	desgl. in Neuzelle, Gfl. R.

Im Delegatur-Bezirke.

1.	Berlin 11.	Hr. Fr. Kay. Karcker . . .	Propst zu St. Hedw. i. Berlin.
2.	Cöslin 4.	= Franz Schmidt . . .	Erzpr. u. Pf. in Cöslin.
3.	Frankfurt a/D.	= Lic. Th. Warnatsch . . .	desgl. in Frankfurt a/D.
4.	Potsdam 13.	= Benedict Hanel . . .	desgl. in Spandau.
5.	Stettin 7.	= Joseph George . . .	desgl. in Stargard.
6.	Stralsund 7.	= Amand Schnalke . . .	desgl. in Stralsund.

C. Regierungs- und Schul-Räthe bei den Königl. Regierungen.

Breslau: Hr. Julius Süttner, †, aus Lublin, ♂ 4., geb. den 7/4. 1821, ord. den 1/6. 1845.

Biegen: Franz Arnold, Lic. theol., geb. zu Oltaschin den 18/5. 1827, ord. den 30/6. 1855.

Oppeln: Hr. Joseph Polomski, †, aus Piece, ♂ 3. m. d. Schl., geb. den 24/6. 1812, ord. den 24/6. 1835.

Hr. Franz Wittig, †, aus Kursdorf, geb. d. 25/6. 1826, ord. d. 16/3. 1850.

D. Diöcesan-Anstalten.

I. Fürstbischöfliches Clerical-Seminar in Breslau.

Rector: Hr. Lic. Paul Storch, geb. zu Oppeln den 1/10. 1826, ord. den 8/10. 1849, f. o.

Spiritual: Hr. Ferd. Speil, †, Festprediger an der Cathedrale, geb. Ratibor den 18/4. 1835, ord. den 12/6. 1858.

Subregens: Hr. Adam Krawużski, Privat-Docent, Dr. theol., aus Neustadt D/S., geb. den 2/3. 1842, ord. den 1/7. 1865.

Senioren: Hr. Paul Funke, geb. zu Gr.-Glogau den 29/7. 1842, ord. den 30/6. 1868.

Hr. Franz Hirschwälder, geb. zu Habelschwerdt den 7/12. 1843, ord. den 30/6. 1868.

II. Fürstbischöfl. Convictorium für Theologie Studirende in Breslau.

Curatorium: Hr. Hermann Gleich, Domherr, f. o.

Hr. Rudolph Dittrich, Consistorial-Rath, f. o.

Hr. Karl Otto, Dr. th., Präfect, geb. zu Neustadt D/S. d. 12/11. 1832, ord. 20/6. 1855.

Repetent: Hr. Gustav Ginella, Dr. th., Privat-Docent, geb. zu Grünberg den 26/12. 1833, ord. 30/6. 1860.

Convictoren: zur Zeit 68.

Die Deconomie wird durch barmherzige Schwestern vom hl. Karl Borromäus besorgt.

III. Fürstbischöfliches Knaben-Seminar verbunden mit dem Hospital ad St. Joannem für 8 Singknaben.

Procurator: Hr. Franz Kav. Künzer, Domherr, f. o.

Präfect: Hr. Aug. Meer a. Charlottenburg, geb. 26/1. 1841, ord. 2/7. 1863.

In der Anstalt befinden sich 100 Zöglinge, sämmtlich Schüler des hies. kath. Gymnasiums, und 2 Studenten als Präceptoren. Die Deconomie wird durch barmh. Schwestern vom hl. Carol. Borrom. besorgt.

IV. Emeriten-Priesterhaus zu Reisse.

Director: Hr. Joh. Ev. Rauer, Fürstbischöfl. Geistl. Rath, geb. zu Petersdorf den 15/1. 1810, ord. 13/10. 1833, hier angestellt seit 25/3. 1862.

Emeritirte Geistliche.

Hr. Franz Schaar, Mag. phil., Erzpr. ad honor., emer. Pf. von Gläsendorf, 44., geb. zu Briesnitz den 14/12. 1783, Pr. den 20/5. 1815, Jubilar.

Hr. Franz Kav. Suchanke, emer. Pf. von Bösdorf, geb. zu Powitzko den 30/4. 1785, Pr. den 21/9. 1811, Jubilar.

Hr. Heinrich Müller, emer. Pf. von Albendorf, geb. zu Liegnitz den 14/4. 1791, Pr. den 19/1. 1817, Jubilar.

Hr. Joseph Wittner, emer. Pf. von Koserke, geb. zu Peterwitz den 10/3. 1815, Pr. den 30/11. 1838, z. B. in Clarenkrant.

Hr. Ignaz Jonscher, emer. Pf. von Groß-Zöllnig, geb. zu Wartha den 5/2. 1811, Pr. den 20/10. 1835.

Hr. Karl Kahl, emer. Kreis-Vicar von Freystadt, geb. zu Jedelsdorf den 23/11. 1805, Pr. den 19/3. 1831.

Hr. Ignaz Buchmann, Kapl., geb. zu Groß-Kunzendorf den 6/10. 1811, Pr. den 27/3. 1837.

Hr. Ferdinand Polke, Kapl., geb. zu Breslau den 13/9. 1828, Pr. den 1/7. 1854.

Hr. Franz X. Sperke, Kapl., geb. zu Groß-Glogau den 31/10. 1818, Pr. den 28/10. 1841.

Hr. Theodor Pauli, Kapl., geb. zu Lerchenberg den 7/12. 1838, Pr. den 5/7. 1862.

Hr. August Hoffmann, Kapl., geb. zu Silberberg den 4/12. 1817, Pr. den 1/10. 1843.

Hr. Ferdinand Elsner, Kapl., geb. zu Reisse den 3/2. 1819, Pr. den 20/10. 1842.

Hr. Joseph Willimsky, †, Kapl., geb. zu Ober-Glogau den 21/4. 1808, Pr. den 7/4. 1832.

V. Demeriten Anstalt auf dem Kapellenberge bei Neustadt D/S.

Inspector: Hr. P. Pius Bock, O. S. F. str. obs., geb. zu Aachen den 11/10. 1827, Prof. den 3/2. 1853, Pr. den 21/12. 1856.

Rendant: Hr. Rector Neumann in Neustadt D/S.

Demeriten zur Zeit 17.

VI. Diöcesan-Feuer-Societät.

Director: Hr. Joseph Graupe, Ehrendomherr, Archidiaconus, Fürstbischöfl. Commissarius u. in Groß-Glogau, 3. m. d. Schl.

VII. Pensions-Unterstützungs-Anstalt für Schullehrer-Wittwen und Waisen.

Director: Hr. Lic. theol. Julius Baucke, Pf. bei St. Adalbert, em. Sem.-Director, ⌘ 4.

E. Professoren, Directoren und Lehrer an den Unterrichts-Anstalten.

I. Katholisch-theologische Facultät an der königl. Universität zu Breslau.

Hr. Johannes Bapt. Balzer, Dr. theol. et phil., Domherr, Professor der Dogmatik, ⌘ 4., f. o.

Hr. Joseph Heinrich Friedlieb, Dr. theol., Professor der Exegese des N.-T. ⌘ 4., geb. zu Meisenheim den 1/9. 1810, Pr. den 25/3. 1837.

Hr. Franz Wittner, †, Dr. theol., Professor der Moralthologie, geb. zu Oppeln den 17/9. 1812, Pr. den 16/5. 1835.

Hr. Jos. Hubert Reinkenß, Dr. theol., Professor der Kirchengeschichte. ⌘ 4., geb. zu Burtscheid bei Aachen den 1/3. 1821, Pr. den 3/9. 1848.

Hr. Ferdinand Probst, Dr. theol., Professor der Pastoraltheologie, geb. zu Ehingen den 28/3. 1816, Pr. den 16/9. 1840.

Hr. Hugo Lämmer, Dr. theol. et phil., Domherr, Profess. der Dogmatik, f. o.

Hr. Paul Scholz, Dr. theol., Professor der Exegese des A.-T., geb. zu Sagan den 29/6. 1828, Pr. den 1/7. 1852.

Privatdocenten: Hr. Adam Krawużski, Dr. theol., Subregens, f. o.

Hr. Gustav Ginella, Dr. theol., Repetent, f. o.

II. Lehrer an Gymnasien, Real- und Mittelschulen.

1) Königl. Gymnasium ad St. Mathiam zu Breslau.

Hr. Cyrill Knobloch, Dr. phil., Officiator an der Gyn.-Kirche, Regens des Convictes z. hl. Joseph, geb. zu Liebenthal 5/3. 1827, ord. 1/7. 1854. Religionslehrer.

Hr. Theodor Weber, Dr. phil., Privatdocent der Philosophie, geb. zu Zülspich 18/1. 1836, ord. 30/6. 1860. Religionslehrer.

Hr. Theodor Schönborn, Dr. phil., Lehrer am Gymnasium, Weltpriester, ord. 4/7. 1862.

2) Königl. Gymnasium zu Groß-Glogau.

Hr. August Langer, geb. Plomniß 21/11. 1834, ord. 2/7. 1859. Religionslehrer.

3) Königl. Gymnasium zu Gletwih.

Hr. Joseph Soßel, geb. Ziegenhals 7/7. 1832. ord. 8/7. 1855. Religionslehrer.

4) Königl. Gymnasium zu Neisse.

Hr. Karl Gottschlich, Oberlehrer, Reg. Conv., geb. Breslau 5/5. 1819, ord. 10/7. 1842. Religionslehrer.

5) Realschule I. Ordnung daselbst.

Hr. Arthur König, geb. Neisse 4/6. 1843, ord. 27/6. 1867. Religionslehrer.

6) Königl. Gymnasium zu Oppeln.

Hr. Matthias Fuß, Oberlehrer, geb. Pilsch 11/9. 1808, ord. 16/3. 1834. Religionslehrer.

7) Königl. Gymnasium zu Ratibor.

Hr. Arno Grimm, Dr. phil., geb. Breslau 15/4. 1830, ord. 12/6. 1858. Religionslehrer.

8) Königl. Gymnasium zu Sagan.

Hr. Arthur Heinrich, geb. Zülz 29/12. 1837, ord. 12/8. 1860. Religionslehrer.

9) Städt. Gymnasium zu Bentzen.

Hr. Karl Flockner, geb. Breslau 28/5. 1842, ord. 1/7. 1865. Religionslehrer.

10) Städt. Realschule I. Ordnung zu Neustadt O/S.

Hr. Wilhelm Weiß, geb. Glas 25/11. 1830, ord. 30/6. 1855. Religionslehrer.

11) Städt. Unter-Gymnasium zu Groß-Strehlitz.

Hr. Franz Wagner, Dr. phil., geb. Ratschmannsdorf 14/11. 1836, ord. 7/7. 1861. Religionslehrer.

12) Städt. kathol. Mittelschule in Breslau.

Hr. Julius Mücke, Lic. theol., geb. Magdeburg 29/5. 1835, ord. 4/7. 1863. Religionslehrer.

III. Directoren und geistliche Lehrer an den Schullehrer-Seminarien.

1) In Breslau.

Hr. Lorenz Marks, ✠ 4., Officiator an der Seminarkirche, geb. Breslau 10/8. 1821, ord. 17/6. 1848. Director.

2) In Ober-Glogau.

Hr. Karl Schäfer †, geb. Ratibor 18/11. 1828, ord. 9/7. 1853. Director.

3) In Peiskrescham.

Hr. Joseph Rokott, †, geb. Domezko 4/7. 1834, ord. 12/6. 1858. Director.

4) In Liebenthal.

Hr. Reinhold Klose, geb. Frankenstein 17/1. 1830, ord. 1/7. 1854. Director.

5) In Pilschowitz.

Hr. Emanuel Braun, †, geb. Oppeln 14/2. 1836, ord. 30/6. 1860. Director.

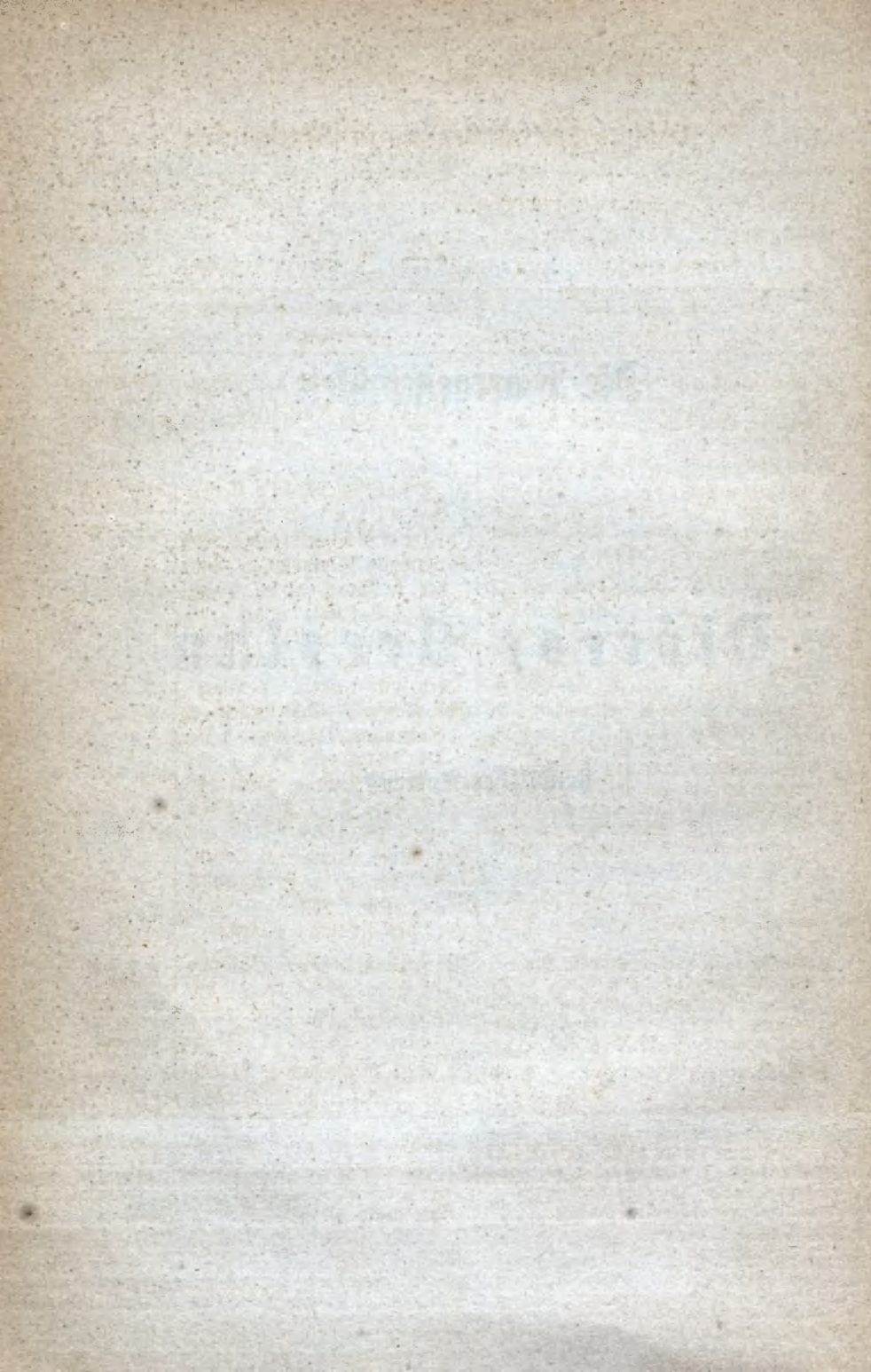
Hr. Constantin Damroth, †, geb. Lublinitz 13/9. 1841, ord. 27/6. 1867. Seminar-Oberlehrer.

Die Pfar르게istlichkeit

der

Diöcese Breslau

Preussischen Antheils.



1) Archipresbyterat Beuthen in Oberschlesien.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 50,028. — Protest. 3,667. — Jud. 1,993. — Diff. 5.)

Fürstbischöf. Commissariat Pleß, Regierung Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Karl Preßfreund, Pfarrer in Biskupiz, emer. Sch.-Inspector.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Galda, Pfarrer in Koschowitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Antonienhütte, P. a. D. R. 2888. Pr. 263. Jud. 142. R. D. Drator. i. d. früheren Strafanstalt. Kirche im Bau. Sch. a. D. 4 Kl. 429 S. E. D. Ein Theil von Neudorf. W. G. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Ernst Weinhold a. Sacrau, Curat. $\dagger$, g. 30/9 1828, ord. 9/7. 1853.	Hugo Graf Gentel v. Donnersmarkt auf Siemia- nowiz.
2. Beuthen D/S. P. a. D. R. 12,998. Pr. 2,221. Jud. 1,201. Diff. 5. Kap. S. Vincentii a. Paula i. Städt. Kranken- haufe; Kap. St. Josephi i. Rettungs- haufe; Kap. St. Maria bei d. arm. Schul- schwestern; 2 Begräbniskap. St. Trinita- tis i. d. Vorstadt u. St. Margarethä zu Pflermühl. Rospberg Kap. St. Hyacin- thi; Schomberg Kap. St. Josephi. Sch. Beuthen incl. Pflermühl u. Vorstädte 18 Kl. 1403 S. Rospberg 3 Kl. 392 S. Orzegow 3 Kl. 281 S. Schomberg 1 Kl. 152 S. Bagiewitz 3 Kl. 349 S. Mag- dalena od. Pod-Dombrowka 1 Kl. 103 S. Eintrachtshütte 1 Kl. 117 S. Friedens- hütte 1 Kl. 147 S. E. D. Chorzower Hospitalgrund Gorkko-Col., Schomberg und Kopanina, Wydmuchow-Vorwerk Schwarzwalz u. d. genannten. W. G. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Schaffranek a. Kosten- thal, Pf. $\dagger$, g. 19/2. 1807, ord. 16/2. 1831, inv. 15/8. 1840. Hr. Almand Neumann a. Rati- bor, I. Kap. $\dagger$, g. 9/7. 1838, ord. 4/7. 1863. Hr. Norbert Bongel a. Miedzo- wiz, II. Kapl. $\dagger$, g. 6/6. 1837, ord. 4/7. 1862. Hr. Reinhold Schirmeisen a. Guttentag, III. Kapl. $\dagger$, g. 8/1. 1842, ord. 28/6. 1866. Hr. Franz Klein a. Bauerwitz, IV. Kapl. $\dagger$, g. 30/5. 1842, ord. 28/6. 1867. Hr. Julius Bronder a. Dppeln, Kr.-Vic. $\dagger$, g. 7/12. 1833, ord. 30/6. 1857. Hr. Joseph Frießen s. u. Commor.	Freie Bischöf. Collatur.
3. Bielschowitz, P. Antonienhütte. R. 3,560. Pr. 24. Jud. 49. Sch. a. D. 2 Kl. 336 S. Bielschowitz-Conty 1 Kl. 124 S. Kunzendorf 1 Kl. 180 S. E. D. Pauls- dorf, Kunzendorf. W. G. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Johann Gruby a. Gultschin, Pf. $\dagger$, g. 29/6. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 26/6. 1858.	Graf Hugo Gentel v. Donnersmarkt jun. auf Sie- mianowiz.
4. Biskupiz, P. Borsigwerk. R. 9,700. Pr. 152. Jud. 98. R. D. Ruda, Drator. Sch. a. D. 4 Kl. 353 S. Ruda 3 Kl. 308 S. Carlschütte 3 Kl. 292 S. Carl- Emanuelhütte 1 Kl. 84 S. Zaborze 4 Kl. 471 S. E. D. Ruda, Zaborze, Poremba, Rudahammer. W. G. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Karl Preßfreund a. Gleiwitz, Pf., s. o., $\dagger$, g. 29/3. 1813, ord. 8/9. 1836, inv. 28/8. 1851. Hr. Johann Sklarzik a. Rosen- berg, I. Kapl. $\dagger$, g. 4/1. 1832, ord. 30/6. 1855.	Majorsk Herr Graf v. Ballestrem.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Gr. Franz Zaitner a. Roben, II. Kapl. †, g. 25/12. 1840, ord. 27/6. 1867. Gr. Joseph Dürschlag a. Gr.= Peterwitz, III. Kapl., g. 3/4. 1842, ord. 30/6. 1868. Gr. Johann Dyczka a. Radzion- kau, Hilfspr. †, g. 6/3. 1837, ord. 24/4. 1864.	
5. Godullahütte, P. Morgenroth. R. 2,533. Pr. 130. Zud. 8. Sch. a. D. 5 Kl. 412 S. 2 Kl. i. prot. Sch. E. D. Morgenrothhütte nebst Bahnhof u. Gute-Hoffnungshütte. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Friedrich Hofrichter a. Groß- Hofschyß, Curat. †, g. 28/6. 1830, ord. 28/6. 1856.	Graf Schaffotsch auf Krappitz.
6. Kochlowitz, P. Schwientochlowitz. R. 3,816. Pr. 65. Zud. 74. Sch. a. D. 3 Kl. 503 S. Galembe 1 Kl. 154 S. Neudorf 2 Kl. 192 S. E. D. Radoschau, Byko- wina, Neudorf, Galembe, Klobnik. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Franz Galda a. Benkowitz, Pf., f. o., †, g. 19/5. 1801, ord. 11/3. 1826, inv. 13/9. 1833. Gr. Friedrich Lipinsky a. Sohrau D/S., Kapl. †, g. 11/8. 1841, ord. 30/6. 1868.	Gutsherr von Siemianowitz Graf Hugo Henkel v. Donners- markt.
7. Michalkowitz, P. Siemianowitz. R. 4,600. Pr. 106. Zud. 52. 2 Privatsch. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 370 S. Hohen- lohehütte 2 Kl. 216 S. Przelaika 1 Kl. 96 S. E. D. Maciejkowitz, Hohenlohe- hütte, Bytkow, Baingow, Przelaika. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Anton Stabik a. Nicolai, emer. Sch.-Insp. u. Pf., H 4., †, g. 13/6. 1807, ord. 12/5. 1833, inv. 16/12. 1846. Gr. Ludwig Waindyczoch a. Carls- grund, Kapl. †, g. 24/8. 1838, ord. 1/7. 1865.	Gutsherr- schaft.
8. Mikulschütz, P. Borßigwerk. R. 2,122. Pr. 32. Zud. 31. Sch. a. D. 2 Kl. 326 S.	Gr. Franz Gieslitz a. Oppeln, Pf.= Adm. †, g. 23/1. 1830, ord. 28/6. 1856.	Graf Henkel v. Donners- markt auf Neudeck.
9. Siemianowitz, P. a. D. R. 8,011. Pr. 674. Zud. 367. Im Schlosse eine Toten- u. eine Hauskap. Sch. a. D. 4 Kl. 540 S. Laurahütte 3 Kl. 360 S. Georgs- hütte 3 Kl. 260 S. E. D. Laurahütte, Georgshütte, Serdzawki. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Gr. Hugo Stabik a. Pleß, Lokal. †, g. 5/7. 1834, ord. 2/7. 1859. Gr. Max Villain a. Constadt, Kapl. †, g. 1/11. 1840, ord. 28/6. 1866. Gr. Venantius Kreuz a. Löwen- berg, Weltpr., Informator in Siemianowitz, g. 18/5. 1834, ord. 2/7. 1859.	Graf Hugo Henkel v. Donnersmarkt sen.

2) Archipresbyterat Bodland.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 16,991. — Protest. 25,812. — Jud. 805. — Diff. 2.)

Fürstbischöfl. Commissariat Oppeln, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
 Erzpriester: Hr. Johann Bapt. Funke, Pfarrer in Bodland u. Schul.-Inspect.
 Actuarius Circuli: Hr. Augustin Swientek, Lic. th., Cur. in Kreuzburg D/S.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bodland, P. Kreuzburg D/S. R. 3,514. Pr. 455. Jud. 12. Sch. a. D. 3 Kl. 265 S. Basan 1 Kl. 93 S. Borkowitz 1 Kl. 98 S. Wierzy 1 Kl. 146 S. 53 R. i. d. prot. Sch. zu Georgenwerk. E. D. b. genannten u. Alt-Chapel, Carlsgrund, Fabianswalde, Kl.-Marszdorf, Neuwalde, Schumm. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Johann Bapt. Funke a. Pitschen, Pf. u. Sch.-Insp. f. o., †, g. 16/6. 1804, ord. 13/6. 1829, inv. 19/3. 1842.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Constadt, P. a. D. R. 680. Pr. 4,770. Jud. 246. Sch. a. D. 1 Kl. 78 S. Wundschütz 1 Kl. 32 S. E. D. Constadt-Elguth, Alt-u. Neu-Wundschütz, Brinike mit Märkeri, Feroltschütz, Sabagne, Sophienthal, Wirtulschütz, Burgsdorf, Scabung, Albrechtsthal. W. E. 1 M.	Hr. Anton Reimann a. Neustadt D./S., Pf. = Adm. †, g. 29/7. 1838, ord. 6/7. 1861.	Fürstbischöf.
3. Groß-Lassowitz, P. Chudoba D/S. R. 1,434. Pr. 1203. Jud. 10. R. D. Kl.-Lassowitz R. 909. Sch. a. D. 1 Kl. 96 S. Jaschin 1 Kl. 144 S. 22 R. i. d. prot. Sch. zu Kl.-Lassowitz. E. D. die gen. u. Trzebitschin-Ruznia. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Franz Kellner a. Brodowce, Pf. †, g. 9/4. 1811, ord. 1/11. 1837, inv. 19/3. 1842.	Herzog von Ujest.
4. Kreuzburg D/S., P. a. D. R. 2,397. Pr. 7,799. Jud. 406. Diff. 2. R. D. Simult.-Kap. im Landarmen- u. Correctionshause z. Z. mit 197 R. 61 Pr. 1 Jud. Sch. a. D. 2 Kl. 169 S. 147 R. i. prot. Sch. E. D. Ob-, Nied.- u. Schloß Elguth, Wüttendorf, Wzosse, Ludwigsdorf, Biadacz u. Gut Borkowski, Buddenbruck, Steinberg, Prittwitz, Bankau, Brzezinka, Freienfelde, Gottliebenthal, Cygan, Frei-Chapel, Schmarbt, Benjaminssthal, Ulrichsdorf, Nachhammer, Bankauerhütte, Gattersdorf, Schönwald u. Gr.-Marszdorf. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Augustin Swientek a. Skrzyszów, Curat., Lic. theol. f. o. (Militairpf.) †, g. 21/8. 1828, ord. 16/2. 1851. Hr. Robert Eichon a. Tarnowitz, Curat. am Landarmen- u. Correctionshause, †, g. 4/3. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Leopold Swientek, f. u. Commor.	S. R. M.
5. Ruhnau, P. Kreuzburg D/S. R. 2,665. Pr. 165. R. D. Kotschanowitz A. 1,049. Sch. a. D. 2 Kl. 163 S. Kotschanowitz 2 Kl. 225 S. Krasau 1 Kl. 142 S. E. D. b. gen. u. Neuhof. W. E. 1/2 M.	Hr. Johann Kosschowitz a. Reichthal, Pf. †, g. 27/1. 1806, ord. 8/5. 1831, inv. 26/10. 1841.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Lowkowitz, P. Kreuzburg D/S. R. 1,306. Pr. 272. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 190 S. 37 R. i. prot. Sch. E. D. Maksdorf, Wesendorf, Psonke. W. E. 3/4 M.	Hr. Bernard Pospiech a. Zaborowitz, Pf. †, g. 14/8. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 22/4. 1866.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Neudorf , P. Pittschen. R. 320. Pr. 834. Jud. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 39 S. 23 R. i. prot. Sch. zu Proschütz. E. D. Proschütz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Carl Lamser a. Neisse, Local. $\ddagger$, g. 3/7. 1836, ord. 6/7. 1861.	Hr. v. Witt- wig-Gaffron auf Dmehau.
8. Nieder-Kunzendorf , P. Kreuzburg D/S. R. 1,730. Pr. 58. Sch. a. D. 2 Kl. 156 S. E. D. Ober-Kunzendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Pira a. Tarnowitz, Pf. $\ddagger$, K 4., g. 14/8. 1815, ord. 25/5. 1839, inv. 15/8. 1865.	E. R. M.
9. Pittschen , P. a. D. R. 2,367. Pr. 9,978. Jud. 115. R. D. Schloßkap. in Kosta. Sch. a. D. 1 Kl. 76 S. Nassadel 1 Kl. 85 S. 182 R. i. prot. Sch. E. D. Jaschkowitz, Polanowitz, Birkenfeld, Gollkowitz, Kosta, Dmehau, Reinersdorf, Brune, Jacobsdorf, Ob- u. Nied.-Rosen, Sarnau, Rochelsdorf, Bischofsdorf, Baumgarten, Wilmsdorf, Goslau, Nassadel mit 7 Colon.: Adolphsthal, Barthausen, Carlsthal, Erdmannsheim, Gusenau, Nieder-Nassadel u. Pohlwitz; Woislawitz, Stieroslawitz, Roschkowitz und Borek. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Philipp Galanßky a. Reichthal, Curat. $\ddagger$, g. 25/4. 1796, ord. 10/3. 1827, inv. 5/12. 1832. Hr. Paul Stinner a. Schönbrunn, Informat. in Kosta, g. 11/2. 1839, ord. 4/7. 1863.	E. R. M.
10. Thule , P. Sausenberg. R. 578. Pr. 278. Jud. 3. Sch. a. D. 1 Kl. 87 S. 13 R. in d. prot. Sch. zu Mariensfeld. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Apollonius Müller a. Kami- nieß, Pf.-Adm. $\ddagger$, g. 16/7. 1832, ord. 2/7. 1859.	Gutsherr Reichsfreih. Engelbert v. Fürstberg auf Thule.

3) Archipresbyterat Bohrau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9,740. — Protest. 29,830. — Jud. 6. — Diss. 2.)
Fürstbischöfl. Commiss. Breslau, Regierung Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Gustav Hahn, Pfarrer in Wirrwitz.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Schmitt, Pfarrer in Wangern.

1. Markt-Bohrau , P. a. D. R. 1,254. Pr. 5,628. Jud. 2. R. D. Deutsch-Lauden II. 495, Kurisch II. (abgetragene Kirche) 21. Sch. a. D. 1 Kl. 83 S. Deutsch-Lauden 1 Kl. 76 S. 7 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Peterkau, Schönsfeld, Oltwitz, Märzdorf, Manze, Bogschütz, Leopoldowitz, Gr.- u. Kl.-Bresla, Kl.-Lauden, Campen, Neiden. Gafweise: Krentsch, Wälschen, Glosenau, Reissau, Grünhartau, Zellene, Großburg, Baumgarten, Terau, Schweinbraten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Julius Perry a. Sagan, Pf., g. 22/5. 1821, ord. 17/6. 1848, inv. 8/8. 1868. Hr. Bruno Hahn a. Klopschen, Kapl., g. 17/9. 1831, ord. 6/7. 1861.	Hauptmann v. Seydlitz für Bohrau und Deutsch-Lau- den. Für R. Kurisch Fürstbischöf.
2. Gr.-Tinz , P. Jordansmühl. R. 1,489. Pr. 4,167. R. D. Gleinitz 8. 193. Sch. a. D. 2 Kl. 248 S. Gleinitz 1 Kl. 50 S. E. D. Kl.-Tinz, Roschwitz, Dürrehartau,	Hr. Theodor Riede a. Breslau, Pf. u. Sch.-Insp., g. 9/11. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 8/8. 1868.	Freie Bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Kaltenhaus, Doppelwitz, Jordansmühl, Bilschowitz, Zäschwitz, Lorantwitz, Stein, Kleinitz, Dankwitz, Kanigen, Ob.-Johndorf, Themitz. W. C. 1 M.	Hr. Moritz Schilling a. Rauffe, Kapl., g. 8/10. 1831, ord. 30/6. 1857.	
3. Naselwitz, P. Jobien a/B. R. 724. Pr. 1,187. Sch. Naselwitz 1 Kl. 91 S. Wilschowitz 1 Kl. 29 S. E. D. Wilschowitz, Kuhnau, Prschiedrowitz, Schwentnig. W. C. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Carl Harmuth a. Rüpper, Curat., g. 3/3. 1820, ord. 25/7. 1846.	E. R. M.
4. Priffelwitz, P. Markt-Bohrau. R. 1,119. Pr. 2,035. R. D. Zätschenau A. 452 u. Wilschau A. 222. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. Zätschenau 2 Kl. 89 S. 9 R. i. prot. Sch. zu Wilschau. E. D. Buchwitz, Zätschenau, mit Schönbankwitz u. Guckelwitz, Wilschau mit Pasterwitz u. Pelttschitz. W. C. 1 M.	Hr. Michael Elsner a. Ludwigsdorf, Pf., g. 21/2. 1825, ord. 23/6. 1851, inv. 19/8. 1861.	E. R. M.
5. Nothschloß, P. Heidersdorf. R. 625. Pr. 6,366. Sch. a. D. 1 Kl. 26 S. 13 R. i. prot. Sch. E. D. Poseritz incl. Vorwerk, Trebnitz, Mletitz, Rudelsdorf, Wättritz, Gr. u. Kl.-Feseritz, Tiefensee, Pudigau, Grögersdorf, Karzen, Raß-Brodgut incl. Leichvorwerk, Kurlwitz, Gr.-Antegnit, Senitz, Karschau, Scalitz. W. C. $1\frac{1}{2}$ C.	Hr. Albert Alder a. Langendorf, Pf.-Adm., g. 25/9. 1827, ord. 1/7. 1854.	E. R. M.
6. Nothsürben, P. Haltauf. R. 1,265. Pr. 2,254. Sub. 4. Diff. 2. R. D. Thauer A. 624. Sch. Nothsürben 1 Kl. 84 S. Thauer 1 Kl. 92 S. E. D. Vorwerk Sattlau u. Sarge, Gallowitz, Gr.-Sürding, Kraitze, Wilschowitz, Thauer, Barothwitz, Boguslawitz, Grünau, Irschnake, Mandelau, Mellowitz, Münchowitz, Oderwitz, Reppline, Tschauchelwitz, Unchristen, Weigwitz, Zweithof, Schochwitz. W. C. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Arwed Kurts a. Münsterberg, Pf.-Adm., g. 7/4. 1829, ord. 9/7. 1853.	Königl. Hofkammer. Fürstl. Fürstbischof.
7. Thomaskirch, P. Haltauf. R. 1,130. Pr. 2,400. Sch. a. D. 2 Kl. 171 S. 9 R. i. prot. Sch. E. D. Neu-Thomaskirch, Weisdorf, Ronchowitz, Raduschowitz, Köchern, Dammelnitz, Culendorf, Radlowitz, Kl.-Rasselwitz, Quosnitz, Kl.-Weiskerau, Kunzen, Wüßebriefe, Thurlangwitz. W. C. 1 St.	Hr. Joseph Schöbel a. Raschen, Pf., g. 8/8. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 20/1. 1864.	E. R. M.
8. Wangern, P. Haltauf. R. 1,050. Pr. 1,069. Sch. a. D. 2 Kl. 197 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Bogenau, Pollogwitz, Alt- u. Neu-Schlief, Gastweise: Michelwitz, Haltauf. W. C. 1 St.	Hr. Joseph Schmidt a. Seichau, Pf., f. v., g. 31/8. 1818, ord. 25/7. 1846, inv. 4/10. 1857.	Herzog von Sachsen-Meiningen.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
9. Wirwitz , P. Koberwitz. R. 1,084. Pr. 4,724. R. D. Queitsch A. 273. Sch. a. D. 1 Kl. 80 S. 7 R. i. prot. Sch. E. D. Krolfswitz, Puschowa, Seichwitz, Altenburg, Christelwitz, Michelsdorf, Rosenthal. Gastweise: Albrechtsdorf, Damsdorf, Duckwitz, Gr.-Sägewitz, Koberwitz, Rankau. W. G. 1 M.	Gr. Gustav Hahn a. Breslau, Pf., f. o., g. 25/5. 1808, ord. 29/4. 1832, inv. 22/11. 1838.	Gutsbesitzer Eduard von Kramsta in Freiburg. Alternirend mit Graf von Haslingenschieß auf Queitsch.

4) Archipresbyterat Bolkenhain.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 5,110. — Protest. 53,247. — Jud. 6.)

Fürstbischöfl. Commissariat Fauer, Regierung Liegnitz, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Gr. Robert Scholz, Fürstbischöfl. Commissar, Pfarrer in Blumenau.

Actuarius Circuli: Gr. Robert Neukirch, Pfarrer in Volkenhain.

1. Alt-Reichenau , P. a. D. R. 1,552. Pr. 2,274. R. D. Adelsbach F. 69. Sch. a. D. 2 Kl. 195 S. 22 R. i. prot. Sch. E. D. Duolsdorf, Adelsbach. W. G. $\frac{1}{2}$ M.	Gr. Franz X. Schäfer a. Grottkau, Pf.-Abm., g. 11/6. 1805, ord. 20/4. 1829.	Freie bischöfl. Collatur, für 8. die betr. Guts-herrschaft.
	Gr. Adolph Minges a. Schweidnitz, Kapl. u. Kr.-Vic., g. 7/2. 1820, ord. 21/9. 1844.	
2. Blumenau , P. Falkenberg N/E. R. 534. Pr. 2,487. R. D. Wederau A. 40, Langhelwigsdorf A. 41, Gräbel F. 67. Sch. a. D. 2 Kl. 74 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Falkenberg, Preilsdorf, Ossenbahr, Ob.- u. Nied.-Polkau, Siebenhuben u. d. genannten. W. G. 1 St.	Gr. Robert Scholz a. Grüssau, Pf., f. o., g. 3/6. 1814, ord. 25/8. 1839, inv. 7/11. 1855.	Die betr. Guts-herrschaften, für Gräbel Fürstbischöf.
	Gr. Augustin Beinert a. Niederhof, Kapl., g. 12/5. 1835, ord. 6/7. 1861.	
3. Volkenhain , P. a. D. R. 1,230. Pr. 9,660. Jud. 6. R. D. Schweinhäus F. 69, Wolmsdorf F. 39, Baumgarten F. 67, Hauskap. beim Grafen Rayhauf. Sch. a. D. 2 Kl. 118 S. Baumgarten wird demnächst besetzt. E. D. Kl.- u. Gr.-Walterisdorf, Schweinhäus, Ob.- u. Nied.-Wolmsdorf, Ob.- u. Nied.-Baumgarten, Ob.-, Nied.-, Frei- u. Pfarrtheilich Würgsdorf, Würghalbbendorf, Wiesau, Georgenthal, Ob.- u. Nied.-Hohendorf, Folgenau, Schönhältchen. W. G. $1\frac{1}{2}$ M.	Gr. Robert Neukirch a. Falkenhain, Pf., f. o., g. 16/10. 1835, ord. 12/6. 1858, inv. 26/6. 1865.	S. R. M. für Alt-Röhrs-dorf Gr. Hoyos, für Streckenbach Gr. Bülow, für Wolmsdorf Gr. Schwein-nitz, für Schweinhäus Gr. Hoyos, für Baumgarten Fürstbischöf.
	Gr. August Weidler a. Löwen, Kapl., g. 10/11. 1841, ord. 1/7. 1865.	
Alt-Röhrs-dorf, P. Volkenhain. R. 210. Pr. 1,060. R. D. Streckenbach A. 150. Sch. a. D. 1 Kl. 42 S. Streckenbach 1 Kl. 23 S. E. D. Neu-Röhrs-dorf, Charlottenberg, Nimmersath, Streckenbach, Hartau. W. G. $\frac{1}{2}$ M.	Gr. Johann Hartwig a. Ludwigsdorf, Localist, g. 27/5. 1823, ord. 23/6. 1851.	
4. Giesmansdorf , P. Alt-Reichenau. R. 500. Pr. 3,900. R. D. Hartmannsdorf A. 26, Thomasdorf F. 8. Sch. a. D. 1 Kl. 68 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D.	Gr. Franz Gottwald a. Pleßguth, Pf., g. 9/4. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 9/11. 1868.	S. R. M. für A. Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Neu-Reichenau, Hohenbelmsdorf, Ein- felde, Ruhbank, Hartmannsdorf mit Seiblikau, Thomasdorf, Heinenwalde. W. C. 1 St.		für G. Graf Hochberg.
5. Kauffung , P. a. D. R. 584. Pr. 4,817. R. D. Seitendorf A. 230, Retschdorf 8. 34. Sch. Kauffung 1 Kl. 43 S. Seitendorf 1 Kl. 47 Sch. 7 R. i. prot. Sch. C. D. Tiefhartmannsdorf, Ratschin, Altenberg, Nobeland u. d. genannten. W. C. 1½ M.	Hr. Florian Fellmann a. Mün- sterberg, Pf.-Adm., g. 30/12. 1826, ord. 1/7. 1852, inv. 24/11. 1868.	für Kauffung Fürstbischöf- u. betr. Guts- herreschaften, f. Seitendorf C. R. M. für Retschdorf die betr. Guts- herreschaften.
6. Kupferberg , P. a. D. R. 321. Pr. 7,083. R. D. Rubelstadt A. 93, Zannowitz 8. 26, Cammerwaldau A. 13. Sch. a. D. 1 Kl. 42 S. 18 R. i. ausw. prot. Sch. C. D. Waltersdorf, Kreuzwiese, Wüste- Röhrsdorf, Rothenzschau, Dreßburg, Eisferdsdorf, Adlersruh, Driitwicksdorf, Schönbach, Stein-Kunzendorf u. d. gen. W. C. 1½ M.	Hr. Robert Förster a. Rauske D/S., Pf., g. 10/2. 1821, ord. 18/2. 1849, inv. 3/9. 1861.	f. Kupferberg u. G. Gener- lient. Graf Stollberg- Werntgerode auf Ranno- witz, f. Rubel- stadt u. Cam- merwaldau betr. Guts- herreschaften.
7. Leipe , P. Volsenhain. R. 389. Pr. 3,026. R. D. Jägerndorf 8. 34, Gr.-Neudorf A. 135, Lauterbach A. 50. Sch. a. D. 1 Kl. 28 S. Gr.-Neudorf 1 Kl. 35 S. 8 R. i. prot. Sch. C. D. Vorder-Mochau, Petersgrund, Gr.- u. Kl.-Neudorf, Schin- delwalde, Moisdorf, Reulendorf, Jakobs- dorf. W. C. 2 St.	Hr. Carl Seeliger a. Grummöls, Pf., g. 1/22. 1824, ord. 22/6. 1850, inv. 16/11. 1868.	Mittergutsb. u. Landesälte- ster v. Spren- ger. Für Lau- terbach Graf Hoyos.

5) Archipresbyterat Breslau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 63,950. — Protest. 104,761. — Jud. 12,720. — Diss. 930.)
Fürstbischöfl. Commiss. Breslau, Regierung Breslau, Appell.-Ger. Breslau.
Erzpr.: Hr. Franz Xaver Fischer, Pf. bei St. Mauritius, emer. Sch.-Insp., 4.

Actuarius Circuli: Hr. Seraphim Scholz, Pfarrer bei St. Vincenz.

- | | | |
|---|--|---|
| <p>1. Hl. Kreuz, R. 9,240. Pr. im städt.
Theil der Par. 5,101. Jud. 30. Diss. 10.
Cathedrale ad S. Joannem Bapt., Crypta
s. Bartholom. R. R. ad S. Aegidium,
S. Martinum, S. Petrum et Paulum,
S. Laurentium. Kap.: in der fürstbischöfl.
Residenz, im Alumnate, im Hospital ad
Matrem dolorosam i. d. Elisabethinerin-
nen-Knabe, bei den grauen Schwestern, im
Rettungshause zur hl. Hedwig, im Ret-
tungshause zum guten Hirten. In der
R. zum hl. Kreuz ist pro temp. Militär-
Gottesdienst. Sch. combinirte Dom- u.
Kreuzsch. 6 Kl. 440 S. Grüneiche 1 Kl.
30 S., Städt. Sch. XIII. u. XIV. zus.
240 S., im adligen Stifte 41 S., im
Rettungshause 3. gut. Hirten 54 S., im</p> | <p>Hr. Peter Dombek a. Kamien,
Curat. u. Sch.-Insp. f., g.
22/2. 1829, ord. 9/7. 1853,
inv. 3/2. 1868.
Hr. August Nawagki a. Dypeln,
Div.-Pf. d. XI. Div. f., 4.,
g. 6/1. 1834, ord. 28/6. 1856.</p> | <p>für Dom-
Pfarr-Begirt.
Freie bischöfl.
Collatur.</p> |
|---|--|---|

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Rettungshaus z. hl. Hedwig 258 S. E. D. Altschweinitz, Beerbeutel, Grüneiche, Bischofswalde, Bartheln, Zimpeln, Herrnwiesen. W. E. 1 M. 2. St. Adalbert, R. 4,800. Kap. im städt. Armenhause. Pfarrsch. 2 Kl. 190 S. Armenhausch.	Hr. Julius Baucke a. Breslau, Lic. theol., Pf., $\text{K} 4$, emer. Sem.-Direct. u. Direct. der kath. Schull.-Wittw.- u. Waisen-Kasse, g. 8/11. 1813, ord. 13/5. 1840, inv. 7/7. 1863. Hr. Adalbert Martin a. Schömburg, Cur., g. 13/10. 1833, ord. 30/6. 1857. Hr. Anton Hein a. Neustadt D/S., Kapl., g. 9/12. 1833, ord. 12/6. 1858.	Freie bischöfl. Collatur.
3. SS. Corpus Christi u. St. Nicolai, R. 13,186 (incl. Gr.-Mochbern). R. D. Gr.-Mochbern ad S. Michaelen $\text{K} 516$. Kap. S. Vincentii et Benedicti in der kgl. Gefangenen-Anstalt. Sch. Pfarrsch. St. Nicolai 2 Kl. 172 S. Gr.-Mochbern 1 Kl. 56 S. Pöpelwitz 1 Kl. 112 S. Städt. Sch. Nr. V. 4 Kl. 303 S. Nr. X. 4 Kl. 332 S. 52 f. R. i. ausw. prot. Landsch. zu Nasselwitz, Mariahßschen u. Gräbßchen. W. E. 1 M. E. D. zu SS. Corpus Christi: Herdain, Huben, Hßschen, Commende, Neuborf-Commende; zu St. Nicolai: Cosel, Kl.-Gandau, Gräbßchen, Maria-Hßschen, Kleinburg, Gr.- u. Kl.-Nasselwitz, Kl.-Mochbern, Pilsnik, Pöpelwitz, Schmiedefeld; zu Gr.-Mochbern: Kentschkau u. Opperau. W. E. 1 M.	Hr. Alexander Klische a. Ratibor, Pf. u. Sch.-Zusp. f, g. 6/8. 1815, ord. 25/5. 1839, inv. 6/8. 1862. Hr. Karl Müller a. Kaundorf, I. Kapl., g. 30/9. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. August Krabel a. Spiller, II. Kapl., g. 6/4. 1840, ord. 1/7. 1865. Für die künigl. Gefangenen-Anstalt. Hr. Alexander Tazet a. Ob.-Glogau, Seelsorg. f, g. 23/2. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Julius Fleischer a. Gräse, Kapl., g. 22/5. 1832, ord. 12/6. 1858.	Freie bischöfl. Collatur.
4. St. Dorothea, R. 7,200. Sch. Pfarrsch. 2 Kl. 213 S. Sch. Nr. I. 4 Kl. 220 S. Sch. Nr. IX. 4 Kl. 317 S. Lehmgruben 2 Kl. 305 S.	Hr. Jul. Züttner, R.-R., f. S. 17. Hr. Robert Episke a. Lissa, Pf., g. 29/1. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 16/2. 1864. Hr. Hermann Böer a. Gorkau, Cur., g. 14/11. 1828, ord. 1/7. 1854. Hr. Paul Baup a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 1/12. 1831, ord. 1/7. 1854.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburts, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Elisabethiner-Kloster mit Kirche ad St. Antonium. Kap. in der Fiktal-Gefangenen-Anstalt.	Hr. Julius Bartsch, Curat., g. 5/10. 1823, ord. 17/6. 1848.	
5. St. Maria auf dem Sande. R. c. 3,000. Kap. S. Josephi im Königl. Schullehrer-Sem. Sch. Pfarrsch. 3 Kl. 200 S. Sch. Nr. III. 3 Kl. 210. Sch. Nr. VI. 4 Kl. 300 S. E. D. Gabitz (c. 1,400 R.) $\frac{1}{2}$ M. entfernt.	Hr. Erzpr. Robert Bargander, f. u. Commor. Hr. Joseph Wick a. Mellentin, Dr. theol., Pf., g. 18/12. 1824, ord. 29/6. 1845, inv. 2/7. 1855. Hr. Wilhelm Stern a. Breslau, Curat., g. 18/12. 1824, ord. 1/7. 1852. Hr. Johann Staude a. Breslau, Kapl., g. 16/5. 1837, ord. 4/7. 1862. Hr. Ferdinand Better a. Breslau, Kapl., g. 6/1. 1839, ord. 28/6. 1864.	Freie bischöfl. Collatur.
Königl. Schullehrer-Seminar.	Hr. Lorenz Marks, Officiator a. d. Sem.-Kirche f. S. 20.	
6. St. Matthias, R. 5,850. Begräbniskap. Gymnasialkirche St. Matthiae. Sch. Pfarrsch. 2 Kl. 250 S. Sch. Nr. VII. 4 Kl. c. 300 S.	Hr. Franz Lorinser a. Berlin, Dr. theol., Pf., Consist.-R., g. 12/3. 1821, ord. 23/12. 1843, inv. 11/9. 1862. Hr. Johann Schneider a. Dittmannsdorf, Curat., g. 11/1. 1824, ord. 1/7. 1849. Hr. Franz Dittrich a. Schmottseiffen, Kapl., g. 29/4. 1838, ord. 28/6. 1864. Hr. August Redlich a. Birkholz, Curat. am Allerheil. Hospit., g. 25/2. 1826, ord. 4/9. 1856.	Freie bischöfl. Collatur.
7. St. Mauritius, R. 11,800. Hospitalkirche ad St. Lazarum. Klosterkirche d. barmh. Brüder St. Trin. Sch. Pfarrsch. 3 Kl. 295 S. Städt. Sch. Nr. IV. 4 Kl. 301 S. Nr. VIII. 4 Kl. 263 S. Nr. XI. 4 Kl. 270 S. Brodau 1 Kl. 98 S. Althofnaß 1 Kl. 65 S. S. R. i. prot. Sch. E. D. Morgenau, Zedlitz, Pirscham, Dittwig, Treschen, Althofnaß, Radwanitz, Gr.-u. Kl.-Zichanssch, Brodau u. Dürrgoi. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz X. Fischer a. Mittelwalde, Pf., emer. Sch.-Insp., H4., f. o., g. 13/7. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 10/4. 1849. Hr. Constantin Mattner a. Krackwitz, Dr. theol., I. Kap., g. 3/12. 1840, ord. 24/6. 1865. Hr. Theodor Balbe a. Werl (Kr. Soeff), Dr. U. J., II. Kapl., g. 21/8. 1821, o. 28/6. 1867. Hr. Carl Heumann, Comm. f. u. Hr. Franz v. Roschütz, Comm. f. u.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
8. St. Michael , R. 8,500. Kap. B. M. V. zu Döwiß. Sch. Pfarrsch. 1 Kl. 94 S. Städt. Sch. Nr. II. 4 Kl. 248 S. Nr. XII. 4 Kl. 133 S. Waiſenhaus zur hl. Hedwig 1 Kl. 71 S. Döwiß 1 Kl. 91 S. E. D. Döwiß, Roſenthal, Carlo- wiß, Schottwiß, Wilhelmſruh.	Hr. Guſtav Hauke a. Breslau, Pf.-Adm., g. 24/9. 1833, ord. 12/6. 1858. Hr. Paul Majunke a. Groß- Schmograu, Kapl., g. 14/7. 1842, ord. 27/6. 1867. Hr. Franz Pohl, Dr. theol., f. u. Commor.	Bischof.
9. St. Vincenz , R. 4,600. Pfarrsch. 2 Kl. 190 S.	Hr. Seraph. Scholz a. Breslau, Pf., f. o., g. 18/11. 1807, ord. 14/4. 1833, inv. 2/7. 1862. Hr. Alois Schade a. Gr.-Glogau, Curat., g. 21/4. 1834, ord. 23/8. 1856. Hr. Guſtav Laſchinsky a. Claren- crantſ, Kapl., g. 4/9. 1832, ord. 12/6. 1858. Hr. Carl Reiffenberg f. u. Comm. Hr. Thomas Hoffmann, f. u. Com.	S. R. M.
Kloſterkirche ad St. Claram et Hedwigem.	Hr. Carl Scholz a. Brieg, Cur., g. 10/4. 1836, o. 30/6. 1860.	

6) Archipresbyterat Brieg.

(Sprache: deutsch u. polnisch. — Kathol. 11,786. — Proteſt. 31,298. — Jud. 463. — Diff. 38.)

Fürſtbiſchöfl. Commiſſ. Breslau, Regierung Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzprieſter: Hr. Robert Herzog, Pfarrer in Brieg und Schulen-Inſpector.

Actuarius Circuli: Hr. Johann Dzierzon, Curatus in Carlsmarkt.

1. Brieg , P. a. D. R. 5,086. Pr. 9,517. Jud. 402. Diff. 38. R. R. ad St. Hedwigem u. Begräbniß. Sch. a. D. 7 Kl. 390 S. u. Privatsch. d. barmh. Sch. mit 40 S. 31 R. i. prot. Sch. E. D. Brie- giſchdorf, Neu-Briefen, Brieſen, Garben- dorf, Giersdorf, Grüningen, Hermſdorf, Kreisewiſ, Linden, Gr.-Neudorf, Pampitz, Paulau, Rathau, Rothhaus, Schreiben- dorf, Schüſſelndorf. W. E. 1 M. In der Kgl. Strafanſtalt 500 männl. Gefangene.	Hr. Robert Herzog a. Schön- walde, Pf. u. Sch.-Inſp., f. o., g. 17/2. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 12/5. 1863. Hr. Carl Schneider a. Neuſtadt, Kapl. u. Rel.-Lehrer am Gym- naſium, g. 14/7. 1841, ord. 28/6. 1866. Hr. Joſeph Weiſſer a. Lindewieſe, Kr.-Vic., g. 23/3. 1827, ord. 1/7. 1852. Hr. Auguſt Woimode a. Breslau, Strafanſtaltſ-Seelforger †, g. 14/3. 1831, ord. 2/7. 1859.	S. R. M.
---	---	----------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Carlsmarkt , P. Stoberau. R. 324. Pr. 1836. Jud. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 20 Sgr. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Alt-Hammer, Carlsburg, Rauern, Raschwitz, Tarnowitz, Alt- u. Neu-Gölln, Stoberau, Riebzig. W. E. 1½ M.	Hr. Johann Dzierzon a. Losffowitz, Curat. f., g. 16/1. 1811, ord. 16/3. 1834, inv. 15/10. 1844 (s. u. Nachtrag).	S. R. M.
3. Gr.-Leubusch , P. Brieg. R. 743. Pr. c. 6,000. Jud. 10. Sch. a. D. 83 S. 30 R. i. prot. Sch. E. D. Kl. = u. Neu-Leubusch, Neu- u. Alt-Moselach, Tschöplowitz mit Neu-Gölln, Gr.- u. Kl.-Piafenthal, Louisensfeld, Michelnitz, Louisenthal, Charlottenrode, Schnidelnitz, Neu-Kimburg mit Altschloß, Smortawe, Gr.- u. Kl.-Döbern, 3 Häuser in Baruthe, Rogelnitz mit Pechhütte u. Pochowegrund. W. E. 2 St.	Hr. Augustin Saremba a. Breslau, Pf.-Adm., g. 10/2. 1814, ord. 25/5. 1839.	S. R. M.
4. Hennersdorf , P. Ohlau. R. 2,150. Pr. 1,080. Sch. a. D. 2 Kl. 206 S. Bulchau 1 Kl. 45 S. Niefzig 1 Kl. 63 S. 20 R. i. prot. Sch. E. D. Niefzig, Bulchau, Frauenhain, Jacobine, Dremling, Sigmundsdorf, Pellschütz, Tscharnitz. W. E. 1 M.	Hr. Augustin Kleineidam a. Hengiersdorf, Pf., g. 19/11. 1819, ord. 15/4. 1843, inv. 22/10. 1864. Hr. Emil Stephan a. Zobten a/B., Kapl., g. 5/9. 1839, ord. 27/6. 1867.	S. R. M.
5. Hünern , P. Ohlau. R. 650. Pr. c. 1,600. Grusitzap. in hon. St. Philippi. Sch. a. D. 1 Kl. 101 S. E. D. Heidau, Philippäfeld, Mollwitz, Langwitz. W. E. ¾ M.	Hr. Joseph Hartmann a. Sengwitz, Pf., g. 4/8. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 21/2. 1860.	Graf von Soverden-Plenden.
6. Löwen , P. a. D. R. 1,059. Pr. 4,650. Jud. 41. Sch. a. D. 2 Kl. 131 S. 9 R. i. prot. Sch. E. D. Schloß Löwen mit Klausenberg, Fröbels, Ranterdsdorf, Kl.-Neudorf, Krauske, Hilbersdorf, Stroschowitz, Kl.-Earne (die 3 letzten bis jetzt nur gastweise eingepfarrt). W. E. ¾ M.	Hr. Matthias Biernacki a. Ellguth-Turawa, Pf.-Adm. f., g. 24/2. 1833, ord. 30/6. 1857.	Fürstbischöf.
7. Loffen , P. a. D. R. 1,231. Pr. 5,715. R. D. Buchitz f. 69, Rosenthal A. 126. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. 93 R. i. prot. Sch. E. D. Mjenau, Buchitz, Jägerndorf, Zelschen, Jahnisdorf, Koppen, Richter, Pogarell, Pramfen, Rosenthal, Schönau, Schwanowitz, Waldvorwerk. W. E. 1½ M.	Hr. Augustin Zimpel a. Zauer, Pf., em. Erzpr. u. Sch.-Insp., g. 29/10. 1807, ord. 7/4. 1832, inv. 17/2. 1842.	Gutsh. u. Reuß.
8. Michellau , P. Böhmischorf. R. 348. Pr. über 900. Sch. a. D. 1 Kl. 53 S. E. D. Böhmischorf, Taschenberg.	Hr. Joseph Drotschmann aus Neunz, Curat.-Adm., g. 27/8. 1828, ord. 9/7. 1853.	Freie bischöfl. Collatur.

7) Archipresbyterat Bunzlau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 2,762. — Protest. 26,840. — Jud. 112. — Diff. 32.)

Fürstbisch. Commis. Hirschberg, Regter. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzpriester: Hr. Eduard Dedek, Pfarrer in Thomasmalldau und Schul.-Insp.

Actuariuſ Circuli: Hr. Joseph Greckſch, Pfarrer in Groß-Hartmannsdorf.

Ortonamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehre, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bunzlau, P. a. D. R. 1,695. Pr. 13,008. Jud. 112. Diff. 32. R. D. Tillendorf A. 178, Kroischwitz F. S. Sch. a. D. 3 Kl. 167 S. Tillendorf 1 Kl. 44 S. Im städt. Gymnasium 20, in der städt. höhern Töchtersch. 3, in der prot. Waisen-u. Erziehungs-Anstalt 7 kath. R. In prot. Elementarſch. 4 R. E. D. Burglehn, Gr.-Krausche mit Gnadenberg, Kl.-Krausche, Looswitz, Neu-Zäſchwitz, Ekersdorf, Nitig, Kroischwitz, Tillendorf, Dobrau, Kromitz, Rothlach. W. E. 1 M.	Hr. Franz Kreuz a. Löwenberg, Pf.-Adm., g. 17/9. 1828, ord. 9/7. 1853. Hr. Robert Lur a. Gr.-Glogau, Kr.-Btk. u. Religionslehrer a. Gymnasium, g. 2/6. 1836, ord. 6/10. 1858. Hr. Carl Weigel a. Grottkau, em. Erzpr. u. Pf. v. Bunzlau, Commor. f. u.	Magistrat von Bunzlau, für Kroischwitz verw. Frau Justiz-Rätigin von Köstichen daselbst.
2. Gr.-Hartmannsdorf, P. Alt-Warthau. R. 201. Pr. 5,000. R. D. Giersdorf F. S. Sch. a. D. 1 Kl. 22 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D. Nied. u. Gr.-Hartmannsdorf, Georgenthal, Gröbzigberg, Gröbzig, Wittichenau, Wilhelmsdorf, Giersdorf u. Seitzendorf. W. E. 1½ M.	Hr. Joseph Greckſch a. Puschwitz, Pf., g. 9/10. 1813, ord. 25/8. 1839, inv. 8/8. 1850.	Grundherrsch. zu Warthau.
3. Schönfeld, P. a. D. R. 141. Pr. c. 6,000. R. D. Richtenwalddau F. 51, Alt-Dels (ohne Kirche) A. 15. Sch. a. D. 19 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Nied., Neu-u. Ob.-Schönfeld, Eickberg, Wiesau, Walddorwerk, Neundorf, Gr.- u. Kl.-Gollnisch, Richtenwalddau, Grasgrund, Linden, Rittlitztreben, Wenigtreben, Urbanstreiben, Alt- u. Neu-Dels, Ruissen-thal, Nitschenau. W. E. 2 M.	Hr. Augustin Kluge a. Koze-meuschel, Pf.-Adm., g. 2/7. 1837, ord. 6/7. 1861.	Die Dom-nien von Neu- und Ober-Schönfeld.
4. Thomasmalldau, P. Gnadenberg. R. 214. Pr. 1,600. R. D. Mittlau A. 51. Sch. a. D. 1 Kl. 30 S. E. D. Allſlau, Martinwalddau, Ob., Mittel- u. Nied.-Mittlau, Liebichau, Schwiebendorf, Wolfshayn, Rosenthal, Greulich, Hinzterhaiddau. W. E. 3 M.	Hr. Eduard Dedek a. Leobſchütz, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 14/10. 1807, ord. 14/4. 1833, inv. 27/11. 1850.	Hr. Regie-rungs-Rath v. Merdel auf Ober-Thomasmalldau. Frau Gräfin v. Bücker auf Nieder-Thomasmalldau.
5. Warthau, P. Alt-Warthau. R. 179. Pr. 1,232. R. D. Herrſchaft. Familien-Gruffkap. St. Joannis Nepom. a. D. Alt-Zäſchwitz A. 14, Gr.-Walddig A. 15. Sch. in Alt-Warthau 1 Kl. 30 S. 1 R. i. prot. Sch. zu Alt-Zäſchwitz. E. D. Neu-Warthau, Nieschwitz, Alt-Zäſchwitz, Dürr-Kunzendorf, Gr.-Walddig u. Wenig-Walddig. W. E. 1½ M.	Hr. Seraphim Scholz a. Reinsch-dorf, Pf., g. 22/8. 1819, ord. 17/6. 1848, inv. 25/3. 1863.	Frau Reichs-gräfin von Frankenberg auf Warthau. Für A. die betr. Gutsb.

8) Archipresbyterat Camenz.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 17,546. — Protest. 787.)

Fürstbischöfl. Commiss. Münsterberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau,

Erzpriester: Hr. Anton Arlt, Pfarrer in Camenz und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Heinrich Wolff, Pfarrer in Baigsen.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Baigsen, P. Camenz. R. 1207. Pr. 4. R. D. Ob.-Pomßdorf 8. 605. (Alt-Alt-mannsdorf 8. f. u.) Sch. a. D. 1 Kl. 108 S. Ob.-Pomßdorf 1 Kl. 82 S. E. D. Ob.-Pomßdorf, Bruckstein, Alt-Alt-mannsdorf mit Gallenau. W. E. 1 St.	Hr. Heinrich Wolff a. Meisse, Pf., f. o., g. 30/11. 1806, ord. 8/4. 1833, inv. 7/3. 1851. Hr. Amand Schalsky a. Herrndorf, Kapl., geb. 15/3. 1820, ord. 21/9. 1844.	S. R. M.
Alt-Altmanndorf, P. Camenz. R. 1,254. Pr. 21. Sch. a. D. 2 Kl. 214 S. E. D. Gallenau. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Robert Weigang a. Reichenstein, Lokalist, g. 13/2. 1813, ord. 25/8. 1839.	Wird als Localie vom Fürstbischöfe besetzt.
2. Briesnig, P. Wartha. R. 1,340. Pr. 93. Sch. a. D. 2 Kl. 112 S. Riegersdorf 1 Kl. 99 S. Niclasdorf Nebenst. von Briesnig 1 Kl. 23 S. E. D. Riegersdorf, Niclasdorf, Kühnheide. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Carl Krista a. Jauer, Pf., g. 26/12. 1814, ord. 31/12. 1837, inv. 5/5. 1855.	Standesfrau Bianca, verw. Gräfin von Schlambrendorf zu Etolz bei Frankenstein.
3. Camenz, P. a. D. R. 1,858. Pr. 175. Sch. a. D. 4 Kl. 337 S. E. D. Grunau, u. Laubnig. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Anton Arlt a. Herzogswaldau, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 22/9. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 7/1. 1861. Hr. Joseph Engler a. Dittmachau, I. Kapl., g. 27/6. 1839, ord. 1/7. 1865. Hr. Bernard Werner a. Meisse, II. Kapl., g. 30/10. 1828, ord. 1/7. 1854.	Freie Bischöfl. Collatur.
4. Frankenberg, P. Wartha. R. 2,680. Pr. 14. R. D. Kap. in Pilz, Sch. a. D. 3 Kl. 186 S. Banau 1 Kl. 87 S. Pilz 1 Kl. 93 S. Hartha u. Johnsbach 1 Kl. 71 S. E. D. die genannten u. Sand. W. E. 1 St.	Hr. Franz Lichtenberg a. Bernstadt, Pf., geb. 6/1. 1826, ord. 9/7. 1853, inv. 23/4. 1867. Hr. Eduard Bernardt a. Neustadt, Kapl., g. 16/11. 1828, ord. 1/7. 1852.	S. R. M.
5. Heinrichswalde, P. Reichenstein. R. 1,736. Pr. 10. Sch. a. D. 3 Kl. 301 S.	Hr. Joseph Hildebrand a. Friedland, Pf., g. 14/1. 1820, ord. 25/7. 1846, inv. 13/12. 1868.	S. R. M.
6. Hemmersdorf, P. Camenz i/Schl. R. 1,578. Pr. 5. R. D. Gierichswalde 8. 505. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Gierichswalde 1 Kl. 98 S. E. D. Gierichswalde. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Schmidt a. Strehlen, Pf., g. 4/9. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 22/3. 1860.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Meisfrisdorf , P. Reichenstein. R. 2,390. Pr. 51. R. D. Dörndorf 8. 537, Foll- mersdorf A. 880, Kap. in Meisfrisdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 177 S. Follmersdorf 2 Kl. 151 S. Dörndorf 1 Kl. 108 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Theodor Otto a. Grottkau, Pf.-Adm., g. 23/12. 1822, ord. 25/7. 1846. Hr. Hermann Fahnel a. Lascho- witz, Kapl., g. 20/10. 1829, ord. 30/6. 1857.	E. R. M.
8. Neichenau , P. Camenz. R. 1,824. Pr. 16. R. D. Wolmsdorf 8. 569. Schrom 8. 236, Schlottendorf Kap. 419. Sch. a. D. (mit Schrom Wintersch. 50 R.) 2 Kl. 135 S. Wolmsdorf 1 Kl. 81 S. Schlottendorf 1 Kl. 72 S. W. E. 1 St.	Hr. Augustin Fischer a. Lobedau, Pf., g. 29/3. 1807, ord. 29/4. 1832, inv. 5/5. 1848. Hr. Theodor Hirschberg a. Neu- Altmanndorf, Pf.-Adm., g. 23/1. 1823, ord. 18/6. 1847. Hr. Eduard Linke a. Buchelsdorf, Kapl., g. 8/7. 1833, ord. 4/7. 1862.	E. R. M.
9. Warttha , Wallfahrtsk. P. a. D. R. 1,751. Pr. 398. Wallfahrtskap. auf dem Wartthaberge. Sch. a. D. 2 Kl. 171 S. Waisen- u. Rettungshaus mit 61 Pflög- lingen, geleitet von 3 Hedwigsschwester. Gichau 1 Kl. 67 S. darunter 11 aus dem eingeschulten Morischau (Graßsch. Glas). E. D. Haag, Giersdorf u. Gichau. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Johannes Stomka a. Wyrow, Pf. f., g. 3/3. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 5/5. 1867. Hr. Caspar Böhmeler a. Neunz, I. Kapl., g. 18/10. 1827, ord. 1/7. 1852. Hr. Augustin Löwe a. Gr.-Carlo- witz, II. Kapl., g. 17/7. 1831, ord. 30/6. 1857. Hr. Johannes Manderla a. Hult- schin, III. Kapl., g. 12/2. 1843, ord. 28/6. 1866. Hr. Johannes Mai, f. u. Comm.	Fürstbischöf.

9) Archipresbyterat Canth.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 15,026. — Protest. 10,898. — Jud. 85.)

Fürstbischöfliches Commiss. Breslau, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Augustin Hoffmann, Pfarrer in Bockau.

Actuar. Circuli: Hr. Franz Hoffmann, Pf. in Gr.-Peterwitz u. Sch.-Insp., 84.

1. Bockau , P. Ingramsdorf. R. 1,557. Pr. 323. R. D. Borganie A. 654. Sch. a. D. 2 Kl. 171 S. Borganie 2 Kl. 145 S. E. D. Ebersdorf, Mettkau u. d. genannten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Augustin Hoffmann a. Win- zenberg, Pf., f. o., g. 30/11. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 1/8. 1849. Hr. Florian Krusche a. Willwitz, Kapl., g. 13/4. 1814, ord. 5/8. 1838.	E. R. M. Für A. die beir. Gutsherrsch.
---	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Canth, P. Stadt-Canth. R. 2,281. Pr. 1,144. Jud. 68. R. D. Paschwik A. mit Dorf Malsen 156, Neudorf 8. 430. Sch. Canth 3 Kl. 247 S. Neudorf 1 Kl. 88 S. Kap. zu Neudorf. E. D. die gen. W. E. 1 1/4 M.	Hr. Jacob Buchmann a. Groß-Kunzendorf, Pf.-Adm. u. emer. Erzpr., Lic. theol., g. 24/7. 1807, ord. 16/3. 1834. Hr. Hermann Michael a. Sagan, I. Kapl., g. 29/1. 1829, ord. 20/6. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Fürstenu, P. Mettkau. R. 974. Pr. 700. Sch. a. D. 2 Kl. 110 S. Weilau 1 Kl. 40 S. E. D. Weilau, Dalkh. W. E. 1/4 St.	Hr. Albert Schwanduska a. Gr.-Glogau, II. Kapl., g. 27/3. 1840, ord. 30/6. 1858. Hr. Wilhelm Schonat a. Strehlen, Pf.-Adm., g. 6/1. 1813, ord. 31/3. 1838. Hr. Theodor König, a. Kostenthal, Kapl., g. 6/2. 1830, ord. 9/7. 1853.	Königl. Hofkammer der Königl. Familien-güter.
4. Gnischwik, P. Canth. R. 530. Pr. 1,455. Sch. a. D. 1 Kl. 64 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Guhrwik, Schauerwik, Kreiselwik, Haberstroh, Schlanz, Wilhelmsthal. W. E. 3/4 M.	Hr. Bernard Schloms a. Ludwigsdorf, Pf. u. emer. Erzpr., g. 27/6. 1807, ord. 16/6. 1832, inv. 27/7. 1848. Hr. Leopold Graf Saurma-Zeltzsch, Kapl., g. 18/11. 1829, ord. 6/7. 1861.	Gotthardt Graf Saurma-Zeltzsch auf Gnischwik.
5. Gr.-Mohnau, P. Mettkau. R. 1,172. Pr. c. 1,900. R. D. Wernersdorf 8. 368. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. Wernersdorf 1 Kl. 100 S. E. D. Prottschenhain, Kieferdorf, Floriandorf, Wenig-Mohnau, Kl.-Mohnau, Berghof, Wernersdorf. W. E. 1/2 M.	Hr. Karl Borr. Heinzel a. Sade-wik, Pf., g. 14/11. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 22/3. 1860. Hr. Joseph Pachur a. Breslau, Kapl., g. 16/10. 1833, ord. 4/7. 1862.	Gutsh. von Mohnau mit Wernersdorf altern.
6. Gr.-Peterwik, P. Bahnhof-Canth. R. 1,666. Pr. 2,100. Jud. 2. R. D. Forjendorf A. 256 mit Ob.-Struse 8. 142. Pohlisdorf A. 408, Schöbetsch 8. 292. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. Pohlisdorf 1 Kl. 126 S. Forjendorf 1 Kl. 85 S. E. D. Zaugwik, Schönbach, Schöbetsch, Jacobsdorf, Pohlisdorf, Forjendorf, Ob.-u. Nied.-Struse, Schmachtenhain. W. E. 1 St.	Hr. Franz Hoffmann a. Canth, Pf. u. Sch.-Insp. 4., f. o., g. 2/12. 1809, ord. 16/6. 1833, inv. 26/5. 1833. Hr. Adalbert Bengler a. Breslau, Kapl., g. 17/5. 1835, ord. 6/7. 1861.	Reichsgraf zu Limburg-Sturum auf Gr.-Peterwik. Für Schöbetsch, Pohlisdorf u. Forjendorf die betr. Gutsherren.
7. Kostenblut, P. a. D. R. 2,220. Pr. 585. Jud. 15. R. D. Viehau 8. 352. Sch. a. D. 3 Kl. 183 S. Sablath 1 Kl. 80 S. Viehau 1 Kl. 74 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Sablath, Viehau, Gudelhausen, Zentwik u. Eschmendorf. W. E. 1/2 M.	Hr. Karl Scholz a. Rathmannsdorf, Pf., g. 17/12. 1822, ord. 18/6. 1847, inv. 11/11. 1863. Hr. Hermann Günther a. Pöls-nitz b. Freiburg, Kapl., g. 6/6. 1837, ord. 4/7. 1863.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Polśnik , Bahnhof Canth. R. 1.570. Pr. 438. R. D. Landau 8. 377, Woigwitz 8. 480, Hedwigsk. Sch. a. D. 2 Kl. 132 S. Landau 1 Kl. 88 S. Woigwitz 2 Kl. 142 S. E. D. Spillendorf, Coselau, Landau, Gilgenau, Woigwitz, Krieblowitz. W. E. 1 M.	Hr. Hermann Wenzel a. Breslau, Pf., g. 5/9. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 26/6. 1865. Hr. Franz Fabrici a. Meisse, Kapl., g. 4/12. 1827, ord. 22/9. 1853.	Fürst Gebhard Bischof von Wahlfeld.
9. Mogau-Mosenau , P. Zoben a/Berge. R. 232. Pr. 1.288. Sch. a. D. 1 Kl. 62 S. E. D. Brunau u. Strachau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Seiffert a. Meisse, Pf., g. 2/3. 1817, ord. 2/9. 1844, inv. 12/10. 1857.	Dominium Mogau- Mosenau.
10. Sachwitz , P. Mörchelwitz. R. 996. Pr. 1.237. Kap. in Schiedlagwitz. Sch. a. D. 3 Kl. 144 S. 15 R. i. prot. Sch. E. D. Schiedlagwitz, Kammendorf, Kapendorf, Mörchelwitz. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Joseph Hßmann a. Pollogwitz, Pf., g. 17/8. 1811, ord. 31/3. 1838, inv. 10/2. 1846.	Dominium Sachwitz.
11. Schmellwitz , P. Bahnhof Canth. R. 839. Pr. 913. R. D. Wilkau 8. 319. Zlunisch A. 305. Sch. a. D. 2 Kl. 38 S. Wilkau 2 Kl. 63 S. Zlunisch 2 Kl. 94 S. E. D. Dierkowitz, Zopfendorf, Meesendorf, Ob- u. Nied.-Komolowitz, Poln.-Baudis, W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Steinich a. Gr.-Trottschen, Pf., g. 24/12. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 8/3. 1852. Hr. Gustav Adler a. Schwiebus, Hausgeistl. im gräf. Schl. zu Komolowitz, g. 1/4. 1843, ord. 30/6. 1868.	Oberamt- mann Niederichs zu Schmellwitz.
12. Schosnik , P. Canth. R. 959. Pr. 785. Sch. a. D. 2 Kl. 102 S. Schimelwitz 1 Kl. 33 S. Stöschwitz 1 Kl. 26 S. 16 R. i. prot. Sch. zu Sadewitz. E. D. Sadewitz, Kl.-Schottgau, Schimelwitz, Zütsch, Stöschwitz.	Hr. Eduard Walter a. Patschkau, Pf., g. 25/7. 1805, ord. 24/5. 1834, inv. 14/2. 1839.	Dominium Schosnik.

10) Archipresbyterat Falkenberg.

(Sprache: deutsch u. polnisch. — Kathol. 23,229. — Protest. 10,165. — Jud. 123.)

Fürstbischöfl. Commissariat Oppeln, Regierung Breslau, Appell.-Ger. Ratibor.

Cryprier: Hr. Anton Ronge, Pfarrer in Tillowitz.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Jaischik, Pfarrer in Dombrau.

1. Dambrau , P a. D. R. 3.069. Pr. 806. Jud. 13. R. D. Schönwitz A. 469. Karbischau A. 600. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Schönwitz 1 Kl. 76 S. Karbischau 2 Kl. 148 S. Deutsch-Zamke 1 Kl. 72 S. Bownlino 1 Kl. 129 S. 15 R. i. d. prot. Sch. zu Poln.-Leipe. E. D. Sotolnik mit Poln.-Leipe, Geppelwitz u. d. genannten. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Jaischik a. Ob.-Glogau, Pf. f. v., g. 28/4. 1820, ord. 18/6. 1847, inv. 26/2. 1855. Hr. Eduard Peschke a. Leobschütz, Kapl. f., g. 10/8. 1841, ord. 1/7. 1865.	Rittergutsb. Hr. Ferd. Walter auf Schönwitz abwetsf. mit dem Entsch. v. Dambrau u. Karbischau.
---	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Falkenberg, P. a. D. R. 4,034. Pr. 6,200. Jud. 70. R. D. Schloßkap. a. D. Gräse II. 590, Rogau II. 636, Schedlau II. 390. Sch. a. D. 4 Kl. 334 S. Jagd- dorf 1 Kl. 78 S. Gräse 1 Kl. 79 S. Kirchberg 1 Kl. 66 S. In 7 prot. Sch. 115 kath. R. E. D. Wetschke, Czepan- nowitz, Springsdorf, Petersdorf, Jagd- dorf, Lippen, Gräse, Raschwitz, Rautke, Gr. = Sarne, Gr. = u. Kl. = Mangersdorf, Rogau, Kirchberg, Tarnitz, Rosdorf, Pillendorf, Schedlau, Geppersdorf, Heidersdorf, Gr. = u. Kl. = Gubrau, Müll- witz, Kiefernstrichham. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Karl Leopold Igner a. Nim- kau, Pf. u. Sch. = Insp., g. 29/4. 1819, ord. 6/4. 1844, inv. 31/5. 1855. Hr. Paul Wolny a. Gr. = Glogau, Kapl., g. 5/8. 1835, ord. 30/6. 1860. Hr. Carl Hirschfeld a. Neisse, Kapl., g. 14/6. 1834, ord. 2/7. 1859. Hr. Alois Drosdek a. Gleiwitz, Schloßkapl. †, g. 15/6. 1836, ord. 6/7. 1861.	Graf Praschna.
3. Friedland D/S., P. a. D. R. 6,704. Pr. 165. Jud. 30. R. D. Begräbnis- kap. a. D. Kap. Kl. = u. Gr. = Schnellen- dorf mit 690 Seelen. Sch. a. D. 3 Kl. 491 S. Klose 1 Kl. 120 S. Poln. = Jamke 1 Kl. 122 S. Ellguth = Friedland 1 Kl. 130 S. Kl. = Schnellendorf 1 Kl. 143 S. Gr. = Schnellendorf 1 Kl. 92 S. Puschine 1 Kl. 103 S. Ringwitz 1 Kl. 146 S. E. D. Rabnisch, Puschine, Pieschocatz, Polnisch = Jamke, Heinrichau, Ringwitz, Ellguth = Friedland, Hammer, Friedrichs- feld, Klose, Woistrasch, Zulienthal, Müß- dorf, Ferdinandshof, Korpitz, Gr. = u. Kl. = Schnellendorf, Hillersdorf. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Augustinus Rühl a. Rot- schanowitz, Pf. = Adm. †, g. 13/8. 1818, ord. 3/8. 1845. Hr. Johannes Blieden a. Schwie- ben, Kaplan †, g. 11/7. 1839, ord. 28/6. 1864.	Exzellenz Graf von Burgchau auf Friedland.
4. Prayshob, P. Tillowitz. R. 3,018. Pr. 20. R. D. Begräbniskap. zu Wiers- bel. Sch. a. D. 2 Kl. 163 S. Wiersbel 2 Kl. 210 S. Sabine 1 Kl. 120 S. Guschwitz 1 Kl. 106 S. E. D. Leopoldsd- dorf, Wiersbel, Sabine, Guschwitz. W. E. 1 M.	Hr. Adam Czaja a. Gr. = Pram- sen, Pf. = Adm. †, g. 10/12. 1813, ord. 6/11. 1842.	E. R. M.
5. Schurgast, P. a. D. R. 2,709. Pr. 2,139. Jud. 7. R. D. Norok 8. 681. Begräbniskap. zu Arnsdorf 142. Sch. a. D. 2 Kl. 151 S. Norok 2 Kl. 136 S. Niewe 1 Kl. 111 S. Arnsdorf 1 Kl. 54 S. Golschwitz 1 Kl. 108 S. E. D. Stadt, Dorf u. Schloß Schurgast, Weiß- dorf, Niewe, Portwitz, Arnsdorf, Sorge, Gröbnau, Nikoline, Golschwitz, Sowade u. Norok. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Thomas Galluschka a. Deu- then D/S., Pf. †, g. 9/12. 1833, ord. 12/6. 1858, inv. 22/10. 1868. Hr. Joseph Wolny a. Poln. = Olbersdorf, Kapl. †, g. 19/4. 1844, ord. 30/6. 1868.	Freie bischöfl. Collatur. für d. Dominum.
6. Tillowitz, P. a. D. R. 3,695. Pr. 835. Jud. 3. R. D. Schloßkap. a. D. Brande II. 2,164. Sch. a. D. 3 Kl. 291 S. Brande 1 Kl. 95 S. Baumgarten 1 Kl.	Hr. Anton Ronge a. Nowag, Pf. †, s. o., g. 18/1. 1816, ord. 8/5. 1842, inv. 6/10. 1851.	Graf Grantenberg auf Tillowitz alt. mit Graf Praschna auf Falkenberg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
144 S. Schieblow 1 Kl. 91 S. Seiserödorf 1 Kl. 74 S. u. 19 Gasthöfener. 16 kath. R. i. d. prot. Sch. zu Groditz. E. D. Ellguth, Ruttken, Theresienhütte, Brande, Schieblitz, Michelsdorf, Groditz, Walde, Winklerhütte, Baumgarten, Weidewitz, Wilhelminshütte, Seiserödorf, Schieblow. W. E. 1½ M.	Hr. Joseph Burghard a. Neudorf, Kapl., g. 9/3. 1840, ord. 28/6. 1866.	

11) Archipresbyterat Frankenstein.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 21,813. — Protest. 14,119. — Jud. 217. — Diff. 21.)

Fürstbischöfl. Commiss. Münsterberg, Reg. Breslau, Appell.=Ger. Breslau.

Erzpr.: Hr. Johannes Franz Grundey, Pf. in Frankenstein, em. Sch.=J., 44.

Actuarius Circuli: Hr. Gotthard Müller, Pfarrer in Progan, emer. Sch.=Insp.

1. Baumgarten, P. Frankenstein. R. 1,950. Pr. 75. R. D. Groditz mit Meßkap. Sch. a. D. 5 Kl. 331 S. E. D. Groditz, Paulwitz, Grodchau. W. E. ¼ M.

Hr. Joseph Gallisch a. Habendorf, Pf., g. 15/2. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 18/10. 1853.

Graf von
Schlabren-
dorf'sche
Erben.

Hr. Oskar Harmuth a. Sagan, Kapl., g. 16/5. 1842, ord. 27/6. 1867.

2. Frankenstein, P. a. D. R. 6,768. Pr. 1,900. Jud. 182. Diff. 2. R. D. Zabel 8. 1,472. Heinersdorf Meßkap. Sch. a. D. 10 Kl. 723 S. Zabel 2 Kl. 109 S. Heinersdorf 1 Kl. 56 S. Kunzendorf 1 Kl. 51 S. E. D. die genannten. W. E. ¼ M.

Hr. Johann Franz Grundey a. Winnsdorf, Pf. u. emer. Sch.=Insp., f. o., g. 5/12. 1811, ord. 29/9. 1836, inv. 20/7. 1858.

Gräfl. v.
Schlabren-
dorf'sche
Erben auf
Stolz.

Hr. Joseph Gebel a. Hennerödorf, I. Kapl., g. 25/6. 1831, ord. 28/6. 1856.

Hr. Joseph Wawersig a. Leisniz, II. Kapl., g. 3/8. 1840, ord. 1/7. 1865.

Hr. Oskar Scholz a. Jakobskirch, Kr.=Wik., g. 31/10. 1829, ord. 1/7. 1854.

Hr. Eusebius Stephan a. Pomza, Schulpräfect †, g. 7/11. 1841, ord. 28/6. 1864.

Hr. Joh. Pöhl a. Lindenau, Kapl., g. 6/11. 1831, ord. 6/10. 1858.

Hr. Ernst Weber f. u. Commor.
Hr. Karl Roske f. u. Commor.

Kloster der barmh. Brüder.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Nimpfsh, P. a. D. R. 1,106. Pr. 7,041. Zub. 35. Diff. 19. R. D. Begräbniskap. Silbzig, je 1 Schloßkap. zu Nied.-Dirsdorf u. Dürr-Brodut. Sch. a. D. 2 Kl. 166 S. 33 R. i. prot. Sch. E. D. Gaumitz, Kl.-Ellguth, Neudorf, Ob.- u. Nied.-Dirsdorf, Rosewitz, Tadelwitz, Rundsorf, Ruskowitz, Pangel, Weiskowitz, Patrikau, Hochwald, Siegroth, Dürr-Brodut, Ploctnitz, Silbzig, Strachau, Altstadt, Vogelgesang, Rittellau, Gr.-Wiskau, Quanzendorf. W. E. 2 St.	Hr. Carl Brunn a. Hochkirch, Cur., g. 20/11. 1823, ord. 26/6. 1850.	E. R. M.
4. Peterwitz, P. a. D. R. 2,450. Pr. 1,742. R. D. Schönheide A. 629, Löwenstein F. 308. Sch. a. D. 3 Kl. 270 S. Schönheide 1 Kl. 112 S. Löwenstein 1 Kl. 56 S. E. D. Quickendorf, Seherrsgund, Schönheide, Kleutisch, Löwenstein, Kl.-Neudorf. W. E. 1 St.	Hr. Franz Scholz a. Schlaupitz, Pf. u. Schul.-Insp., g. 26/7. 1819, ord. 6/4. 1844, inv. 5/4. 1855. Hr. Jos. Hackenberger a. Moschwitz, Kapl., g. 15/5. 1840, ord. 28/6. 1866.	Gräfl. von Schlaubendorfsche Erben auf Schlaupitz. Fürstl. Rittergutsbes. Valent. Walorian Geld aus Schönheide.
5. Progan, P. Frankenstein. R. 2,897. Pr. 1,560. R. D. Raubitz F. 920, Olbersdorf Meßkap. 1,024. Sch. a. D. 2 Kl. 159 S. 1 R. i. prot. Sch. Olbersdorf 2 Kl. 188 S. Raubitz 2 Kl. 208 S. E. D. Olbersdorf, Tomnitz, Dittmannsdorf, Zülzendorf, Raubitz mit Schrebsdorf, Schodelwitz, Gläsendorf, Rodsdorf, Kl.-Belmsdorf, Kobellau. W. E. 1 M.	Hr. Gotthard Müller a. Wiesau, Pf. u. emer. Schul.-Insp., f. o., g. 5/5. 1801, ord. 12/6. 1824, inv. 9/7. 1836. Hr. Carl Brinshawitz a. Gostitz, Kapl., g. 7/12. 1825, ord. 9/7. 1853.	E. R. M.
6. Raubitz, P. Peterwitz. R. 760. Pr. 272. Sch. a. D. 1 Kl. 122 S. Raasdorf 1 Kl. 40 S. E. D. Raasdorf, Michelsdorf, Tränkendorf. W. E. 1/2 M.	Hr. Joseph Raske a. Walditz, Pf., g. 10/3. 1810, ord. 16/3. 1834, inv. 30/12. 1842.	Gutsherrsch. Graf von Sternberg.
7. Schönwalde, P. Peterwitz. R. 3,044. Pr. 53. R. D. Meßkap. in Herzogswalde. Sch. a. D. 3 Kl. 332 S. Herzogswalde 1 Kl. 105 S. E. D. Herzogswalde, Harthe, Raschgrund, Ob.-Schönwalde, Schreibendorf u. Hahn-Vorwerk. W. E. 1/2 M.	Hr. Constantin Kieger a. Dgen, Pf.-Adm., g. 5/5. 1825, ord. 1/7. 1849. Hr. Franz Wiedemann a. Lichtenberg, Kapl., g. 11/6. 1830, ord. 30/6. 1857.	Freie bishöfl. Collatur.
8. Seitendorf, P. Frankenstein. R. 1,280. Pr. 1,025. R. D. Stolz Schloßkap. 403. Sch. a. D. 2 Kl. 156 S. Stolz 1 Kl. 53 S. E. D. Bölsdorf, Stolz. W. E. 1/2 M.	Hr. Joseph Brossoff a. Herrnschütz, Pf.-Adm., g. 31/12. 1825, ord. 1/7. 1852.	Rittergutsbes. Heinrich Dittrich.
9. Silberberg, P. a. D. R. 898. Pr. 426. Sch. a. D. 2 Kl. 192 S.	Hr. Augustin Wiese a. Neustadt D/S., Pf.-Adm., g. 27/8. 1824, ord. 1/7. 1849.	Freie bishöfl. Collatur.
10. Tarnau, P. Frankenstein. R. 660. Pr. 25. Sch. a. D. 2 Kl. 136 S. E. D. Vorwerk Bauke. W. E. 1/2 St.	Hr. Constantin Klose a. Wartha, Pf., g. 29/10. 1815, ord. 28/8. 1842, inv. 22/8. 1857.	Graf von Schlaubendorfsche Erben.

12) Archipresbyterat Freystadt.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 5,516. — Protest. 31,666. — Jud. 207. — Diff. 20.)

Fürstbischöf. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.
 Erzpriester: Hr. Joseph Jammer, Pfarrer in Neustädte und Schul.-Inspr., 4.
 Actuarius Circuli: Hr. Franz Gyrdt, Geistl. Rath u. Pf. in Ob.-Herzogswaldau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Beuthen a./D. , P. a. D. R. 805 (incl. Militär). Pr. 3,395. Jud. 35. Sch. a. D. 1 Kl. 96 S. 4 Kl. i. prot. Sch. E. D. Kenkersdorf, Carolath, Reinberg, Carlsberg, Rosenthal, Schöneich, Bäsau, Zäbelwitz, Baunau, Gr.- u. Kl.-Würbitz, Pfaffendorf, Malschwig, Krolkowitz, Beitsch, Deutsch-Larne. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Graupe a. Klopschen, Pf., g. 31/12. 1812, ord. 28/8. 1842, inv. 5/6. 1852.	Fürst zu Carolath- Beuthen.
2. Brunzelwaldau , P. Langhermsdorf. R. 451. Pr. 619. R. D. Langhermsdorf 8. 14. Sch. a. D. 1 Kl. 51 S. 4 Kl. i. prot. Sch. E. D. Altenau, Langhermsdorf, Steinborn, Pürben, Hartmannsdorf, Seifersdorf, Sorge. W. E. 1 M.	Hr. Franz Jensch a. Krummölz, Pf., g. 18/2. 1819, ord. 4/6. 1844, inv. 8/11. 1856.	Baron v. Tschammer.
3. Freystadt i./S. , P. a. D. R. 560. Pr. 4,650. Jud. 62. Diff. 3. R. D. Nebenkirche ad St. Spiritum. Sch. a. D. 2 Kl. 80 S. E. D. Ob.-Siegersdorf, Nied.-Siegersdorf, Schönbrenn, Heinsendorf und Reichenau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Carl Gebhard Langer a. Mogwitz, Pf., g. 25/11. 1809, ord. 25/5. 1839, inv. 26/9. 1851. Hr. Rudolph Wolke a. Breslau, Kr.-Vic., g. 17/8. 1832, ord. 28/6. 1856.	Magistrat von Freystadt.
4. Großenbohrau , P. Langheinersdorf. R. 76. Pr. 4,000. R. D. Zölling W. 18. Sch. a. D. 1 Kl. 10 S. E. D. Grund, Scheibau, Neufensfeldau, Rükersdorf, Hartau, Walddorf, Zölling, Döhringau, Nettschütz, Bielitz, Lessendorf, Wallwitz, Böchlau, Zyruß, Zissendorf. W. E. 1 M.	Hr. Ernst Schumacher a. Gr.-Glogau, Pf., g. 8/12. 1831, ord. 30/6. 1855, inv. 2/4. 1864.	Königl. Wirkl. Geh. Rath, Reg.- Präsident a. D. Graf Fedlig Erbschler. Jhr W. S. R. M.
5. Girschfeldau , P. Hertwigswaldau. R. 689. Pr. 1,705. R. D. Rüpper W. 519. Sch. a. D. 1 Kl. 23 S. Rüpper 1 Kl. 90 S. 3 Kl. i. prot. Sch. E. D. Ob.-, Mittel- u. Nied.-Rüpper, Kl.-Rothau, Sand- u. Greißvorwerk, Charlottenthal, Sorge. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Johann Kurz a. Märzdorf a/B., Pf., g. 7/11. 1828, ord. 11/7. 1853, inv. 28/2. 1866.	Rittergutsb. Ludw. Bonte f. Girschfeldau. F. W. Ritter- gutsb. Oberstl. a. D. v. Bop a. Ober-Rüpper. Comptaxon: Rittergutsb. Lieber Mittl.-Rüpper.
6. Neusalz a./D. , P. a. D. R. 2,025. Pr. 8,791. Jud. 63. Diff. 17. R. D. Rauden W. 185. Sch. a. D. 2 Kl. 192 S. Rauden 1 Kl. 39 S. Tschiefer 1 Kl. 62 S. 22 Kl. i. prot. Sch. E. D. Rauden, Tschiefer, Kusser, Modritz, Liebichütz, Alt- u. Neu-Tschau, Köllsch, Thiergarten, Rgl. Aufhalt, Alte-Fähre, Freibraun, Tschöplau. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ludw. Plüschke a. Ottmachau, Pf., g. 26/5. 1813, ord. 25/8. 1839, inv. 3/12. 1851. Hr. August Laubstein a. Nittritz, Kapl., g. 7/9. 1845, ord. 2/7. 1868.	S. R. M. altern. mit Fürst v. Carolath- Beuthen.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Neustädte!, P. a. D. R. 740. Pr. 1,706. Jud. 47. R. D. Findau N. 241, Win- dischobrau N. 99. Sch. a. D. 2 Kl. 115 S. E. D. Rehlau, Ruhнау. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Jammer a. Jätschau, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 13/8. 1800, ord. 11/3. 1826, inv. 25/12. 1830.	Herzog von Dins.
8. Ober-Herzogswaldau, P. Freystadt. R. 170. Pr. 6,800. R. D. M.-Herzogswaldau N. 15, Streibelsdorf N. 12 (erloschen), Herwigsdorf N. 25, Weichau N. 40 (erloschen). Sch. a. D. 1 Kl. 25 S. E. D. Mittel- u. Nied.-Herzogswaldau, Streibelsdorf, Bullendorf, Herwigsdorf, Weichau, Reinschayn, Neuborf u. Neu- bürfel. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Ghrdt a. Kloster Vie- benthal, Pf., geistl. Rath, f. o., g. 11/11. 1810, ord. 5/4. 1835, inv. 4/1. 1841. Hr. August Karger a. Breslau, Kapl., g. 18/6. 1833, ord. 2/7. 1859.	Die betr. Gutsh.

13) Archipresbyterat Friedewalde.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 15,715. — Protest. 390. — Jud. 2.)

Fürstbischöfl. Commiss. Reisse Regierung Oppeln, Appell.-Gericht Ratibor.

Erzpriester: Hr. Franz Gauglis, Pfarrer in Bielitz.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Kutsche, Pfarrer in Ramsdorf.

1. Bielitz, P. a. D. R. 2,522. Pr. 6. R. D. Gr.-Mahlendorf öffentl. Kap. 486. Sch. a. D. 2 Kl. 189 S. Gr.-Mahlen- dorf 1 Kl. 114 S. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Gauglis a. Ramslau, Pf., f. o., g. 31/5. 1809, ord. 20/10. 1835, inv. 5/7. 1859.	Freie bishöfl. Collatur.
2. Friedewalde, P. Falkenau. R. 1,682. Pr. 6. R. D. Gr.-Briesen K. 592. Sch. a. D. 2 Kl. 224 S. E. D. Col. Koppen- dorf u. d. genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Gebel a. Hennesdorf, Pf.-Adm. u. emer. Erzpr., g. 18/2. 1812, ord. 27/3. 1837, Hr. Wilhelm Schindler a. Liegnitz, Kapl., g. 2/11. 1841, ord. 1/7. 1865.	Freie bishöfl. Collatur.
3. Grün, P. a. D. R. 1,581. Pr. 325. R. D. Sonnenberg mit Begräbnist. 646. Sch. a. D. 2 Kl. 193 S. Sonnenberg 1 Kl. 148 S. Jacobsdorf 1 Kl. 91 S. 73 f. R. i. d. prot. Sch. zu Kleuschnitz. E. D. Sonnenberg mit Col. Marische, Kleuschnitz u. Jacobsdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Kempe a. Schnel- lewalde, Pf., g. 21/12. 1824. ord. 23/6. 1851, inv. 7/1. 1861.	Gutsherr Graf Stanislaus Colonna- Ralewski zu Grün.
4. Hennesdorf, P. Falkenau. R. 1,596. Pr. 7. R. D. Kreuzkirche a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 295 S. E. D. Geltendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Emmerich a. Luxemburg, Pf.-Adm. u. Sch.-Insp., g. 16/8. 1815, ord. 25/7. 1846.	Freie bishöfl. Collatur.
5. Nieder-Hermesdorf, P. Bielitz D/S. R. 2,856. Pr. 20. R. D. Mannsdorf K. 832. Kap. a. D. u. in Bauschwitz, Sch. a. D. 3 Kl. 288 S. Mannsdorf 2 Kl. 178 S. Bauschwitz 1 Kl. 70 S. E. D. Neuforge, Bauschwitz, Klein- warthe u. d. gen. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Friedrich Fochmann a. Bres- lau, Pf., g. 29/10. 1817, ord. 8/5. 1842, inv. 26/10. 1861.	Freie bishöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Lamsdorf, P. Bielitz D/S. R. 1,291. Pr. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. Schadewitz 1 Kl. 119 S. E. D. die genannten u. Kallecke. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Rutsche a. Hennerödorf, Pf., f. o., g. 8/9. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 27/12. 1857.	Gutsherrsch. auf Lamsdorf.
7. Mogwitz, P. Bösdorf. R. 2,170. Pr. 21. R. D. Petersheide F. 1080. Sch. a. D. 2 Kl. 202 S. Petersheide 2 Kl. 270 S. E. D. Schönheide, Königs- walde u. d. gen. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Karl Halpaus a. Grottkau, Pf., g. 1/10. 1801, ord. 9/4. 1826, inv. 8/2. 1841. Hr. Emanuel Hermann a. Reiffe, Kapl., g. 5/2. 1833, ord. 12/6. 1858.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Volkmannsdorf, P. Steinau D/S. R. 1,463. R. D. Rennerödorf F. 382. Sch. a. D. 2 Kl. 163 S. Rennerödorf 1 Kl. 70 S.	Hr. Karl Lange a. Schmottseifen, Pf., g. 27/8. 1818, ord. 4/6. 1844, inv. 19/2. 1862.	Freie bischöfl. Collatur.
Prokendorf F. R. 548. Sch. a. D. 1 Kl. 79 S.	Hr. Georg Rinke a. Neunz, Localist, g. 1/9. 1806, ord. 5/4. 1835.	

14) Archipresbyterat Gleiwitz.

(Sprache: polnisch u. deutsch. — Kathol. 50,854. — Protest. 2,972. — Jud. 2,439. — Diff. 3.)
Fürstbischöfl. Commissariat Ratibor, Regier. Dypeln, Appell.=Ger. Ratibor.
Erzpriester: Hr. Joseph Kühn, Fürstbischöfl. Commiss. und Pfarrer in Gleiwitz.
Actuar Circ.: Hr. Fedor Wanjura, Pf. in Rauden u. Sch.=Insp. d. Rybniker Kr.

1. Brzezinka, P. Laband. R. 1,627. Pr. 5. Jud. 3. R. D. Koźlow H. 927. Sch. a. D. 2 Kl. 160 S. Koźlow 1 Kl. 181 S. E. D. Koźlow, Zibrdz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Paliga a. Ratibor, Pf. †, g. 31/1. 1833, inv. 30/6. 1857, inv. 15/7. 1866.	Koźlow (Herg. v. Ratibor) altern. mit Brzezinka (v. Raczek).
2. Deutsch-Bernitz, P. Gleiwitz. R. 2,068. Pr. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 321 S. E. D. Nieborowitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Rinke a. Friedland D/S., Pf. †, g. 17/1. 1808, ord. 20/12. 1834, inv. 12/7. 1855.	Herzog von Ratibor.
3. Gleiwitz, P. a. D. R. 12,630. Pr. 1,876. Jud. 1,998. Diff. 3. Gymnasialk. ad St. Barbar. Hospitalk. ad St. Trinitat. Waisenhauskap. u. Kirchhofkap. Sch. a. D. 14 Kl. 1,086 S. Trynek 2 Kl. 335 S. Nichtersdorf 2 Kl. 236 S. Knappschastisch. 3 Kl. 280 S. Waisenhausch. 1 Kl. 42 S. Höhere Töchterch. 1 Kl. 49 S. E. D. Gleiwitz, Trynek, Nichtersdorf, Ellgut- Zabrze, Eisengießerei bei Gleiwitz. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Kühn a. Grüssau, Pf. †, f. o., g. 27/11. 1817. ord. 6/11. 1842, inv. 11/7. 1853. Hr. Gustav Hawlitschka a. Gr.- Strehlitz, I. Kapl. †, g. 16/5. 1832, ord. 12/6. 1858. Hr. Theod. Jaroschek a. Ratibor, II. Kapl. †, g. 6/9. 1838, ord. 4/7. 1863. Hr. Anton Thomas a. Pischcz, III. Kapl. †, g. 11/11. 1835, ord. 28/6. 1865.	Magistrat in Gleiwitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Groß-Nauden, P. a. D. R. 5,268. Pr. 114. Jud. 4. R. D. Stanik 8. 950. Begräbniskap. a. D. ad St. Mariam-Magdalenam. Sch. a. D. 4 Kl. 408 S. Privatsch. 2 Kl. 48 S. unter denen 12 prot. Kl.-Nauden 1 Kl. 104 S. Stodoll 2 Kl. 268 S. Stanik 2 Kl. 263 S. E. D. Kl.-Nauden, Rennersdorf, Zankowitz, Stodoll, Barglowka, Stanik. W. E. 1 M.	Hr. Johannes Hamrda a. Dppeln, IV. Kapl. †, g. 17/8. 1840, ord. 30/6. 1865. Hr. Joseph Sockel a. Ziegenhals, Gymn.-Relig.-Lehrer, g. 7/7. 1832, ord. 8/7. 1855. Hr. Fedor Wanjura a. Gr.-Wilkowiz, Sch.-Insp. d. Rybniker Kr. I. Anth. u. Pf. †, g. 10/6. 1820, ord. 6/4. 1844, inv. 29/8. 1855. Hr. Bruno Hulwa a. Dppeln, I. Kapl. †, g. 8/9. 1837, ord. 5/7. 1862. Hr. Gustav Kosack a. Schwirz, II. Kapl. †, g. 26/6. 1833, ord. 4/7. 1863. Hr. Johann Lipczyk, a. Dppeln, Informator im herzogl. Hause †, g. 5/10. 1837, ord. 6/7. 1861.	Victor Herzog von Ratibor.
5. Rieserstädtel, P. a. D. R. 3,661. Pr. 57. Jud. 29. R. D. Waldkap. St. Mariae-Magdalenae. Sch. a. D. 4 Kl. 358 S. Althammer 1 Kl. 230 S. Lohna 1 Kl. 138 S. E. D. Schloß Rieserstädtel, Lohna, Chorinskowiz, Pohlisdorf, Althammer. W. E. 3 M.	Hr. Florian Duzek a. Safrau, Pf. †, g. 4/5. 1828, ord. 28/6. 1856, inv. 9/11. 1865.	Victor Herzog von Ratibor und Hugo Herzog von Ujest.
6. Laband, P. a. D. R. 5,168. Pr. 45. Jud. 19. R. D. Kap. in Gzechowiz. Sch. a. D. 3 Kl. 413 S. Gzechowiz 1 Kl. 129 S. Rzekiz 1 Kl. 148 S. Dzierzna 1 Kl. 118 S. E. D. Niepaschütz, Alt-Gleiwiz, Ellgut, Przyszowka, Gzechowiz, Gzerwionka, Ob. = u. Nied.-Dzieršno, Rzekiz, Kłoboczau. W. E. 1½ M.	Hr. Heinrich Nalepa a. Rybnik, Pf. †, g. 27/11. 1827, ord. 23/6. 1851, inv. 8/7. 1864. Hr. Joseph Gawenda a. Ratibor, Kapl. †, g. 24/10. 1839, ord. 12/8. 1864.	Gutsh. Freiherr von Welckel.
7. Ostroppa, P. Gleiwiz. R. 1,493. Sch. 2 Kl. 300 S. E. D. Col. Zedlik. W. E. ¼ M.	Hr. Johann Langer a. Tarnowitz, Pf. †, g. 27/12. 1813, ord. 5/8. 1838, inv. 16/12. 1846.	Magistrat in Gleiwiz.
8. Petersdorf, P. Gleiwiz. R. 3,551. Pr. 294. Jud. 97. R. D. Schalscha 8. 423, St. Urbani-Kap. in Petersdorf, Sch. a. D. 2 Kl. 334 S. Zernik 1 Kl. 191 S. Schalscha 1 Kl. 178 S. (wovon	Hr. Ignaz Ledwoch, a. Gleiwiz, Pf. †, g. 1/2. 1833, ord. 28/6. 1856, inv. 13/5. 1866.	Gutsh. Laband alter. mit dem Magistrat in Gleiwiz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
108 aus der Pfarochie Ziemienitz). E. D. Peterssdorf städt., Peterssdorf von Welczek, Col. Neudorf, Zernitz städt., Zernitz von Gröling, Schallscha. W. E. $\frac{3}{4}$ M.		Für F. die Gutsherrsch. daf.
9. Nachowitz, P. Kiefernstädtel R. 3,505. Pr. 27. R. D. Gr.-Schirakowiz F. 1,722, Boitschow A. 647 mit Batsche F. 550. Sch. a. D. 1 Kl. 140 S. Gr.-Schirakowiz 2 Kl. 242 S. Boitschow 1 Kl. 120 S. Batsche 1 Kl. 118 S. E. D. Gr.-u. Kl.-Schirakowiz, Goshütz, Boitschow, Batsche. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Emanuel Rußek a. Ratibor, Pf. f., g. 21/12. 1828, ord. 1/7. 1854, inv. 17/4. 1861. Hr. Joseph Kaluza a. Juliusburg, Kapl. f., g. 7/3. 1824, ord. 1/7. 1854.	Victor Herzog von Ratibor.
10. Schönwalb, P. Gleiwitz. R. 2,500. Pr. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 431 S. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Berczik a. Dppeln, Pf.-Adm. f., g. 23/7. 1834, ord. 12/6. 1858. Hr. Leopold Wojtala a. Riemke, Kapl. f., g. 10/11. 1837, ord. 1/7. 1865.	Herzog von Ratibor.
11. Zabrze, P. a. D. R. 9,383. Pr. 549. Jud. 287. Sch. Alt-Zabrze 8 Kl. 1,445 S. Sosniza 2 Kl. 194 S. 19 R. i. prot. Sch. E. D. Kl.-Zabrze, Dorothenborn, Sosniza u. Mathesborn. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Philipp Ritta a. Blaschermiz, Pf. f., g. 1/5. 1810, ord. 31/3. 1838, inv. 29/8. 1850. Hr. August Fiedler a. Dppeln, I. Kapl. f., g. 15/7. 1833, ord. 6/7. 1861. Hr. Wilhelm Müller a. Gleiwitz, II. Kapl. f., g. 22/4. 1841, ord. 30/6. 1868.	Freie kistl. Collatur.

15) Archipresbyterat Groß-Dubensko.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,097. — Protest. 143. — Jud. 94.)

Hörschischöfliches Commiss. Gleiwitz, Regier. Dppeln, Appell.-Gericht Ratibor.

Erzpriester: Hr. Joseph Kolibaj, Pfarrer in Pilschowitz.

Actuarius Circuli: Hr. Ludwig Edler, Pfarrer in Bujakow und Schulen-Zusp.

1. Belsk, P. Czerniewka. R. 2,531. Pr. 31. Jud. 12. R. D. Leszczyn A. 702. Sch. a. D. 2 Kl. 320 S. Leszczyn 1 Kl. 160 S. Sczeikowiz 1 Kl. 89 S. E. D. Stanowitz, Sczeikowiz, Neudorf, Leszczyn, Egersfeld, Rzegbówka. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Heinrich Raingis a. Reichthal, Pf.-Adm. f., g. 22/5. 1831, ord. 1/7. 1854.	Rittergutsb. Gemanden. Für A. Rittergutsb. Bartelt.
2. Bujakow, P. Orzesche. R. 3,253. Pr. 11. Jud. 16. R. D. Gr.-Paniew F. 2,020. Sch. a. D. 2 Kl. 240 S. Gr.-Paniew 2 Kl. 212 S. Kl.-Paniew 2 Kl. 238 S. E. D. Gr.-u. Kl.-Paniew. W. E. 1 M.	Hr. Ludwig Richard Edler a. Beuthen, Pf. u. Sch.-Zusp. f. v., g. 7/6. 1829, ord. 1/7. 1854, inv. 5/8. 1858. Hr. Robert Karl Vincent Mattern a. Rosenberg D/S., Kapl. f., g. 22/1. 1841, ord. 27/6. 1867.	Gräfin Schaffgotsch v. Schomberg-Gebulla. Für F. Graf Richard von Posadowsky-Wehner.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Gr. = Dubensko, P. Czernionka. R. 5,680. Pr. 39. Zub. 35. R. D. Drontowitz 8. 1,621. Sch. a. D. 2 Kl. 407 S. Czuchow 1 Kl. 195 S. Drontowitz 2 Kl. 351 S. E. D. Alt-Dubensko, Czernionka, Czuchow, Anth. Zawada, Anth. Drzesche, Jaschkowitz, Drontowitz. W. E. 2/3 M.	Hr. Franz de Paula Walczuch a. Gentava, Pf. †, g. 14/4. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 5/4. 1851. Hr. Karl Dittrich II. a. Mochau, Kapl. †, g. 2/2. 1831, ord. 2/7. 1859.	Drontowiger Actien- Gesellschaft.
4. Gr. = Gieraltowitz, P. Gleitwitz. R. 2,639. Pr. 4. Zub. 4. R. D. Knurow 2. 1,023. Sch. a. D. 1 Kl. 196 S. Knurow 1 Kl. 206 S. Chutow 1 Kl. 110 S. E. D. Knurow, Chutow, Kriewald. W. E. 2/3 M.	Hr. Ludwig Bolik a. Gr.-Nimsdorf, Pf. †, g. 15/4. 1825, ord. 22/6. 1850, inv. 29/5. 1866.	Guth. Carl v. Raczet, für H. Herr Rittergutsbes. G. v. Boginski auf Knurow.
5. Pilschowitz, P. a. D. R. 3,860. Pr. 52. Zub. 15. R. D. Ob.-Wilcza 8. 1,473. Smolnitz Begräbnistap. 638. Sch. a. D. 3 Kl. 342 S. Ob.-Wilcza 2 Kl. 236 S. Smolnitz 1 Kl. 155 S. E. D. Wielopole, Niederdorf, Nied- u. Ob.-Wilcza, Czysglowitz, Nieborowitzer-Hammer, Leboschowitz, Smolnitz. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Kolibaj a. Sorau D/S., Pf. †, f. o., g. 10/4. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 6/9. 1855. Hr. Oscar Andreas Magiol, a. Rosenberg D/S., Kapl. †, g. 17/1. 1840, ord. 30/6. 1868. Hr. Emanuel Braun a. Oppeln, Semin.-Dir. †, g. 14/2. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Constantin Damroth a. Lublinitz, Sem.-Ob.-Lehrer †, g. 13/9. 1841, ord. 27/6. 1867.	Rittergutsb. Hauptmann v. Uerhsch.
6. Preiſwitz, P. Gleitwitz. R. 2,144. Pr. 6. Zub. 12. Kap. ad St. Crucem a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 318 S. E. D. Makoschau u. Neuborf. W. E. 1 M.	Hr. Eward Frank a. Poln. Babis, Pf. †, g. 29/2. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 16/5. 1862.	Vormundsch. des noch minorennen Conrad von Raczek, jetzigen Besizers des Gutes Preiſwitz.

16) Archipresbyterat Groß-Glogau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 12,293. — Protest. 27,337. — Zub. 969. — Diff. 57.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzpr.: Hr. Bartholomäus Menzel, Dompf. in Gr.-Glogau u. Schul-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Schreyer, Pfarrer in Rabsen.

1. Bries N/Schl., P. a. D. R. 556. Pr. 3,300. R. D. Schönau 8. mit Fröbel Kap. S. 62, Annaberg Kap. Sch. a. D. 1 Kl. 46 S. Fröbel 1 Kl. 38 S. 2 R. i. prot. S. E. D. Fröbel, Kl.-Schirnau, Doberwitz, Ekenben, Schönau, Weckelwitz, Rutschwitz. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Prause a. Meisse, Pf., g. 28/12. 1803, ord. 18/9. 1830, inv. 2/4. 1840.	Oberamtm. Meisse auf Bries, für S. Lega- tionsrath v. Jordan auf Schönau.
---	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Annaberg, Kap.	pro temp. vacat.	Fürstbischöf.
2. Groß-Glogau, Dompfarrei. P. a. D. R. 881. Pr. 1,426. Jud. 9. Diff. 5. Die Kap. ad St. Annam zur Zeit noch außer kirchl. Gebrauche. Sch. Domsch. 2 Kl. 168 S. E. D. Zerbau, Lerchenberg, Oberau gastweise. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Bartholom. Menzel a. Frankenberg, Dompf. u. Schul.-Insp., f. v., g. 24/8. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 28/2. 1861. Hr. August Winkler a. Kl.-Dels, Kr.-Vic. u. I. Kapl., g. 21/1. 1833, ord. 30/6. 1857. Hr. August Sperlich a. Neustadt, II. Kapl., g. 31/1. 1832, ord. 29/6. 1860.	Freie bischöfl. Collatur.
Archidiakonat.		
3. Groß-Glogau, Stadtpfarrei. P. a. D. R. 5,224. Pr. 10,812. Reform. 56. Griechisch-kathol. 14. Diff. 51. Sch. a. D. 8 Kl. 480 S. Nied.-Schreppau 1 Kl. 132 S. E. D. Ob.- u. Nied.-Zarkau, Roschwitz, Ob.- u. Nied.-Schreppau, Borkau, Sabor, Antheil Friedemost, Beuthnig, Sieglitz, Gurfau, Tauer, Schloin, die neue Vorstadt und alle Stadtpertinenz excl. Dom; gastweise Gr. u. Kl.-Weibisch (Paroch. Wilkau). W. E. 1 M.	Hr. Joseph Graupe a. Görlitz, f. S. 6., g. 12/1. 1795, ord. 6/3. 1819, inv. 19/8. 1859. Hr. Franz Wittke a. Neumarkt, Pf., g. 23/4. 1809, ord. 22/10. 1835, inv. 9/3. 1861. Hr. Theodor Stiller a. Städtel-Leubus, I. Kapl., g. 5/3. 1833, ord. 28/6. 1856. Hr. Karl Abelt aus Breslau, II. Kapl., g. 9/2. 1852, ord. 30/6. 1857.	Fürstbischöf. Freie bischöfl. Collatur.
	Hr. Joseph Mesekoff a. Breslau, freies Pf. v. Rossen, Fundatist, g. 23/11. 1800, ord. 9/4. 1826.	
Kathol. Gymnasium.	Hr. August Langer a. Plomnitz, Rel.-Lehrer, g. 21/11. 1834, ord. 2/7. 1859.	
Militär circa 2,000.	Hr. Peter Ketocha a. Radziankau, Div.-Pf. f., g. 14/10. 1829, ord. 1/7. 1854.	
	Hr. Tertullian v. Wilczewski a. Grätz in Posen, Div.-Kapl. f., g. 10/6. 1841, ord. 17/12. 1864.	

Ortnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Groß-Kauer , P. Quaritz. R. 264 Pr. 2,065. Sch. a. D. 1 Kl. 36 S. 5 kath. R. i. prot. Sch. E. D. Dalkau, Gussau, Mangelwitz, Meschkau, Mürschau, Reibe, Samitz, Schlagmann, Schrien, Seppau, Weichitz, Wühleisen. W. E. 1 M.	Hr. Anton Eische a. Tschopitz, Pf., g. 22/2. 1808, ord. 27/3. 1837, inv. 26/9. 1851. Hr. Hugo Sinke a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 31/8. 1842, ord. 27/6. 1867.	Erh. Oberland-Bau-Director und Majoratsbesitzer Graf von Eschlabrendorf und Seppau auf Seppau.
5. Jacobskirch , P. Klopschen. R. 968. Pr. 4,000. Jud. 10. R. D. Hermisdorf A. 132. Milbau A. 67. Kap. in Gutsdeutschel. Sch. a. D. 1 Kl. 67 S. 3 R. zeitweilig i. prot. Sch. Gutsdeutschel 1 Kl. 47 S. E. D. Andersdorf, Wiesau-Andersdorf Anthel, Banskau, Berndorf, Denkwitz, Druse, Golschitz, Hainbach, Hünerei, Karstendorf, Letze, Leutbach, Kl.-Logisch, Mahnau, Noblau, Neuforge, Pudel, Ransdorf, Stumberg, Töppendorf, Würchwitz. W. E. 1 M.	Hr. Heinrich Goerlich a. Hermisdorf, Pf., g. 24/10. 1819, ord. 25/7. 1846, inv. 25/1. 1851.	Für Jacobskirch die Dominia: Jacobskirch, Stumberg, Töppendorf, Kl.-Logisch, Würchwitz. f. Hermisdorf Dominium. f. Willkau Magistrat in Gr.-Glogau.
6. Jättschau , P. Gr.-Glogau. R. 1,250. Pr. 1,148. Jud. 6. Diss. 1. R. D. Brostau A. 233. Sch. a. D. 2 Kl. 156 S. Brostau 1 Kl. 82 S. E. D. Schmarjan, Rauschwitz u. d. genannten. W. E. ½ M.	Hr. Robert Großmann a. Gramschütz, Pf., g. 12/12. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 25/2. 1850.	Magistrat in Gr.-Glogau.
7. Kladau , P. Herrndorf. R. 180. Pr. 2,500. R. D. Herrndorf A. 85, Ziebern f. 12. Sch. Herrndorf 1 Kl. 21 S. E. D. die gen. u. Kleinig. W. E. ½ M.	Hr. Karl Schöpke a. Strehlen, Pf., g. 17/4. 1827, ord. 1/7. 1854, inv. 16/4. 1863.	Die betr. Gutsh.
8. Klopschen , P. a. D. R. 1,055. Pr. 165. Sch. a. D. 2 Kl. 187 S.	Hr. Robert Segnitz a. Groß-Hartmannsdorf, Pf., f. v., g. 28/10. 1804, ord. 4/4. 1829, inv. 27/11. 1835.	Freie bishöfl. Collatur.
9. Quaritz , P. a. D. R. 168. Pr. 2,100. Jud. 12. R. D. Neugabel f. 12. Sch. a. D. 1 Kl. 17 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Grabig, Karitsch, Rosel u. d. gen. W. E. 1 M.	Hr. Alois Ricklaus a. Niehmen, Pf., g. 9/7. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 5/3. 1857.	Major.-Bej. Freiherr von Eschammer und Quaritz auf Quaritz. Für f. Rittergutsb. daj.
10. Nabfen , P. Gr.-Glogau. R. 1,610. Pr. 765. Sch. a. D. 1 Kl. 150 S. Tschopitz 1 Kl. 102 S. Die Kinder von Weichau sind zur kathol. Sch. in Brostau eingeschult. E. D. Tschopitz, Moschwitz, Kl.-Grabitz, Weichau, Biegnitz, Neu- u. Alt-Sabel, Weckitz u. gastweise Ziebers Vorwerk. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Schreyer a. Grottkau, Pf., f. v., g. 11/2. 1821, ord. 3/8. 1845, inv. 24/4. 1855.	Ritterguts-Bej. Karl von Zöben-Konieczpolsky auf Nabfen.

17) Archipresbyterat Groß-Strehlig.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 32,832. — Protest. 1,339. — Jud. 588.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Strehlig, Regier. Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Augustin Berzik, Pfarrer in Gr.-Strehlig.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Alexander Suchanek, Pfarrer in Gr.-Rošmierz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Dollna , P. Gr.-Strehlig. R. 558. Sch. a. D. 2 Kl. 135 S. E. D Czarnostn. B. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Szyszkiowski a. Sohrau D/S., Pf., emer. Erzpr. f. Jubilar, 3. m. d. Schl., g. 5/7. 1792, ord. 16/12. 1816, inv. 4/11. 1854.	E. R. M.
2. Gr.-Rošmierz , P. Gr.-Strehlig. R. 5538. Pr. 31. Jud. 8. R. D. Grodzisko f. 835, Suchau A. 480, Schimischow f. 506. Sch. a. D. 2 Kl. 190 S. Rošmierz 1 Kl. 169 S. Dsief 1 Kl. 104 S. Rablub 2 Kl. 248 S. Grodzisko 1 Kl. 105 S. Schimischow 2 Kl. 165 S. E. D. Rošmierz mit Zendrin, Dsief, Rablub mit Banatki u. Hochofen, Grodzisko mit Bregule, Suchau, Daniek u. Schimischow. B. E. 1 M.	Hr. Franz Suchanek a. Kłodnik, Pf. f., s. o., g. 28/3. 1810, ord. 23/3. 1836, inv. 8/7. 1853. Hr. Franz Boehm a. Heydau, Kapl. f., g. 10/2. 1834, ord. 6/7. 1861. Hr. Johann Perkatš a. Sohrau, Fundat. in Schimischow, g. 13/5. 1811, ord. 28/10. 1841.	E. R. M. Für Suchau u. Schimischow Ober- amtmann Eilgner auf Gomorno.
3. Gr.-Stein , P. Gogostn. R. 3,014. Pr. 21. Jud. 15. R. D. Pošnowitz f. 558. Schloßkap. ad St. Hyacinthum in Gr.-Stein. Sch. a. D. 2 Kl. 207 S. Pošnowitz 1 Kl. 105 S. Scheblick 1 Kl. 138 S. E. D. Kl.-Stein, Scheblick, Sprzencz, Pošnowitz, Kupferberg, Gurazdz, Col. Elawa, Col. Łowekfo. B. E. $1\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Scholtyssek a. Kl.-Paniow, Pf. f., g. 23/3. 1812, ord. 27/3. 1837, inv. 27/10. 1841. Hr. Thomas Tonk a. Gr.-Peterwitz, Fundatist f., g. 21/12. 1837, ord. 11/6. 1865.	Graf v. Strachwitz.
4. Gr.-Strehlig , P. a. D. R. 6,093 mit Milit. u. Gymnas. Pr. 563 incl. Milit. Jud. 450. Sch. a. D. 13 Kl. 935 S. E. D. Adamowitz, Brzezina, Neuborf, Roschyh, Mokrolona, Sucholona, Rošniontau. B. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Berzik a. Dppeln, Pf. f., s. o., g. 6/10. 1811, ord. 27/3. 1837, inv. 15/10. 1856. Hr. Otto Elias a. Janowski, Kapl. f., g. 27/9. 1839, ord. 25/11. 1863. Hr. Wilhelm Schink a. Ob.-Glogau, Kapl. f., g. 4/2. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. Franz Wagner a. Wahlstatt, Dr. phil., Rel.-Lehr. a. Pro-gym., f. S. 20.	E. R. M.
5. Himmelwitz , P. Gr.-Strehlig. R. 4,712. Pr. 560. Jud. 45. R. D. Begräbnis- kirche a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 339 S.	Hr. Karl Graga a. Zworkau, Pf.- Adm. f., g. 27/5. 1820, ord. 3/8. 1845.	Freie Bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Gonsiorowik 1 Kl. 138 S. Łazisk 1 Kl. 134 S. In kussitischer Sch. zu Petersgrätz 36 kath. R. E. D. Liebenhain, Bierchlesz, Petersgrätz, Łazisk, Carlsthal, Walbhäuser, Gonsiorowik, Stephanshain, Dzierzkowik, Pohniat. W. E. 1½ M.	Hr. Johann Lampka a. Lubowik, I. Kapl. †, g. 16/7. 1838, ord. 28/6. 1866. Hr. Wilhelm Schneider a. Ob.-Glogau, II. Kapl. u. Kr.-Vic. †, g. 15/9. 1827, ord. 21/9. 1853.	
6. Jeschona, P. Jeschnik. R. 4,831. Pr. 60. Jud. 9. R. D. Zyrowa 8. 1,824. Sch. a. D. 2 Kl. 198 S. Krempa 1 Kl. 128 S. Oberwik 1 Kl. 160 S. Roswadze 1 Kl. 199 S. Zyrowa 1 Kl. 157 S. E. D. Krempa, Oberwik, Roswadze, Strzebniow, Colonie Strzebniow, Sacrau, Zyrowa, Oleszka u. 1 Theil des Annaberges. W. E. 1 M.	Hr. Julius Olbrich a. Carlstruhe D/S., Pf. †, g. 5/1. 1835, ord. 30/6. 1860, inv. 9/10. 1867. Hr. Franz Richter a. Ratibor D/S., Kapl. †, g. 5/4. 1837, ord. 17/2. 1867.	Die Gutsh. zu Zyrowa, z. B. Fürstbischof.
7. Dttmuth, P. Gogolin. R. 3,261. Pr. 80. Jud. 48. Sch. a. D. 2 Kl. 222 S. Gogolin 2 Kl. 270 S. Mallnte 1 Kl. 190 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Gogolin, Karlubik, Mallnte, Chorulla, Oberwanz. W. E. ¾ M.	Hr. Stanislaus Marcinek a. Janowik, Pf. †, g. 7/5. 1807, ord. 29/4. 1832, inv. 9/5. 1854.	E. R. M.
8. Stubendorf, P. a. D. R. 1,909. Pr. 4. Jud. 23. Sch. a. D. 2 Kl. 252 S. Tschammer-Elguth 2 Kl. 205 S. E. D. Tschammer-Elguth, Dttmuth, Zauche, Col. Halensko, Col. Heinrichsdorf. W. E. ¾ M.	Hr. Johann Taschek a. Sucholasch in Mähren, Pf. †, g. 15/8. 1810, ord. 5/8. 1838, inv. 18/10. 1842.	Graf v. Strachnisch auf Stubendorf.
9. Wyssoka, P. Kalinowik. R. 2,916. Pr. 20. R. D. Kalinow A. 430. Sch. a. D. 2 Kl. 378 S. Kalinow 1 Kl. 53 S. Kalinowik 1 Kl. 44 S. E. D. Col. Wyssoka, Radlubiez, Ob.- u. Nied.-Elguth, Niewke, Kalinow, Kalinowik, Dombrowka. W. E. 1 M.	Hr. Amand Novack a. Guttentag, Pf. †, g. 14/10. 1819, ord. 15/4. 1843, inv. 19/6. 1866.	Gutsherr Eduard von Thun.

18) Archipresbyterat Grottkau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 21,248. — Protest. 1646. — Jud. 107. 1 nicht unirt. Griechen.)
Fürstbischof. Commissariat Reisse, Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester: Hr. Emanuel Schreyer, Pfarrer in Falkenau.
Actuarius Circuli: Hr. Alois Sabisch, Pfarrer in Hohengiersdorf.

1. Alt-Grottkau, P. Grottkau. R. 1,256. Pr. 37. Sch. a. D. 2 Kl. 230 S. E. D. Kl.-Neudorf u. Sorgau. W. E. ¼ M.	Hr. Joseph Weißer a. Neunz, Pf., g. 19/3. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 18/10. 1850.	3. 3. Fürstbischof.
---	--	---------------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Deutsch-Leippe, P. Böhmischdorf. R. 2,886. Pr. 411. R. D. Seiffersdorf Kl. 510, Dfseg & 434, Märzdorf & 567. Sch. a. D. 1 Kl. 135 S. Seiffersdorf 1 Kl. 88 S. Guhlau 1 Kl. 71 S. Dfseg 1 Kl. 70 S. Märzdorf 1 Kl. 135 S. Tiefensee 1 Kl. 58 S. E. D. die genannten und Dfseg-Vorwerk, Kl. = Guhlau, Breitenstück. W. E. 1 M.	Hr. Franz X. Rother a. Köppernig, Pf., g. 8/5. 1808, ord. 22/12. 1832, inv. 7/2. 1852. Hr. Franz Rinne a. Gr.-Neundorf, I. Kapl., g. 1/1. 1838, ord. 7/4. 1862.	Gutsh. zu Leippe, Dfseg und Märzdorf.
3. Falkenau, P. a. D. R. 1,435. Pr. 48. R. D. Koppendorf & 300. Sch. a. D. 3 Kl. 200 S. E. D. Vorwerk Neuhammer u. Kroschen. W. E. 1 1/4 M.	Hr. Emanuel Schreyer a. Grottkau, Pf., f. o., g. 14/11. 1805, ord. 13/6. 1830, inv. 17/4. 1846.	Dominium Falkenau. Fürstbischöf.
4. Grottkau, P. a. D. R. 5,729. Pr. 783. Zub. 101. R. D. Kap. in Grottkau u. Halbendorf, Nied.-Tharnau & 485. Sch. a. D. 8 Kl. 513 S., eine gehobene Sch. 2 Kl. 16 S. Tharnau 2 Kl. 112 S. Halbendorf 2 Kl. 163 S. W. E. 1/4 M.	Hr. Ernst Nicht a. Breslau, Pf., g. 5/3. 1825, ord. 17/6. 1848, inv. 12/10. 1867. Hr. Emanuel Grundey a. Wischke, Dr. philos., I. Kapl., g. 8/3. 1828, ord. 28/6. 1866. Hr. Julius Hirschberger a. Koppitz, II. Kapl., g. 17/8. 1842, ord. 21/12. 1867.	Freie bischöf. Collatur.
Endersdorf, P. Grottkau. R. 616. Pr. 15. Sch. a. D. 2 Kl. 134 S. W. E. 1/4 St	Hr. Emanuel Hamf a. Reiffe, Local., g. 28/3. 1831, ord. 28/6. 1856.	
5. Herzogswalde, P. Böhmischdorf. R. 886. Pr. 45. Griechin 1. Sch. a. D. 2 Kl. 149 S. E. D. Conradswaldau, Gr.-Jenkwitz, Schönsfeld, Sorgau (Vorwerk). W. E. 1 M.	Hr. Ernst Flaschel a. Klodebach, Pf., g. 24/1. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 6/12. 1852.	Nittergutsh. Wald von Hönlla.
6. Hohen-Giersdorf, P. Würben. R. 1,916. Pr. c. 90. Kap. in Voigtsdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 158 S. Würben 2 Kl. 118 S. 75 t. Sch. i. 5 prot. Sch. E. D. Hohen-Giersdorf mit Zülhof, Nied.-Giersdorf, Würben, Nicolaßdorf, Voigtsdorf, Poln.-Zägel, Ob.- u. Nied.-Rosen, Ob.- u. Nied.-Zäskittel, Louisdorf, Lorenzberg, Dberck mit Col. Zarischheide, Ob.-, Mittel- u. Nied.-Olbendorf mit Vorwerk Grünheide u. Col. Gutschken. W. E. 1 M.	Hr. Alois Sabisch a. Bößdorf, Pf., f. o., g. 31/1. 1806, ord. 13/6. 1830, inv. 4/10. 1836. Hr. Eduard Linke a. Münsterberg, Kapl., g. 8/3. 1827, ord. 9/7. 1853.	Gutsh. Besitzer Landesältest. Hugo Großer auf Zülhof.
7. Koppitz, P. a. D. R. 1,732. Pr. 35. Zub. 2. R. D. Schloßkap. a. D., Winzenberg & 775. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. Winzenberg 2 Kl. 124 S. E. D. Winzenberg, Col. Waldau u. Tannensfeld. W. E. 1/2 St.	Hr. Constantin Diebitsch a. Neustadt D/S., Pf., g. 28/12. 1811, ord. 20/12. 1834, inv. 12/10. 1842.	Hans Ulrich Graf Schaffgotsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weize, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Lichtenberg , P. Grottkau. R. 877. Pr. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. E. D. Zindel. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Karl Grallert a. Voigtsdorf, Schloßkapl., g. 29/4. 1839, ord. 28/6. 1864.	
9. Ober-Kühschmalz , P. a. D. R. 2,700. Pr. 200. Jud. 4. R. D. Hönigsdorf Z. 480. Begräbnist. zu Voitzmannsdorf u. Striegendorf. Sch. a. D. 2 Kl. 291 S. Hönigsdorf 1 Kl. 90 S. Striegendorf 1 Kl. 89 S. E. D. Nied.-Kühschmalz, Kl. = Zindel, Guhrau, Rogau u. d. gen. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Löwe a. Groß-Carl- lowitz, Pf. = Adm., g. 22/2. 1824, ord. 17/6. 1848. Hr. Franz Fiedler a. Frankenstein, Pf., g. 7/2. 1828, ord. 23/6. 1851, inv. 24/6. 1862. Hr. Karl Mommert a. Krehlau, Kapl., g. 7/8. 1840, ord. 27/6. 1867.	S. R. M. Die Gutsh. die Barone Prinz v. Buchau. Fürst Major. H. Zimmer.
10. Woitfeldsdorf , P. Grottkau. R. 451. Pr. 7. Sch. a. D. 1 Kl. 78 S.	Hr. Franz de Paula Kunschert a. Comesse, Pf., emer. Erzpr. u. Sch.-Insp., g. 3/3. 1801, ord. 17/12. 1825, inv. 21/8. 1839.	S. R. M.
Feuppusch, P. Grottkau. R. 305. Sch. a. D. 1 Kl. 54 S.	Hr. August Schmidt a. Bassoth, Local., g. 22/12. 1806, ord. 23/9. 1834.	Hugo Großer, Gutsherr auf Zückhof.

19) Archipresbyterat Grünberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9,670. — Protest. 45,732. — Jud. 402. — Diff. 817.)

Fürstbisch. Commiss. Gr.-Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzpriester: Hr. Anton Thamm, Pfarrer in Grünberg und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Wilhelm Leuschner, Pfarrer in Deutsch-Wartenberg.

1. Cosel , P. Schweinitz. R. 247. Pr. 10,278. Jud. 23. R. D. Gr.-Lessen N. 65. Reichenau Z. 40. Sch. a. D. 1 Kl. 19 S. Gr.-Lessen 1 Kl. 19 S. 13 R. i. prot. Sch. E. D. Cosel, Kun- zendorf, Schöneich, Reichenau, Tschirkau, Poydriz, Paganz, Weissig, Tarnow, Lippen, Liebthal, Treppeln, Rogau, Gr.- Lessen, Wenig-Lessen, Läsagen, Poln.- Nettkow, Seeborf, Nothenburg a/D., Plotzow, Sonasberg, Seifersholz, Schles. Drebnow. W. E. 3 M.	Hr. Robert Weichert a. Lang- Briesnitz, Kr. Sagan, Pf. = Adm., g. 10/10. 1823, ord. 23/6. 1851.	Rittergutsh. von Wedell- Parlow auf Rammberg a. B. Fürstl. Ritter- gutsh. von Schierstädt auf Läsagen.
2. Deutsch-Wartenberg , P. a. D. R. 3,220. Pr. 780. Jud. 19. R. D. Schloß- kirche in D.-Wartenberg, Nittritz N. 1,197. Sch. a. D. 2 Kl. 115 S. Bobernitz 1 Kl. 104 S. Erkelsdorf 2 Kl. 128 S. Nittritz	Hr. Wilhelm Leuschner a. Groß- Glogau, Pf., f. v., g. 1/6. 1820, ord. 1/10. 1843, inv. 1868.	Herzog von Dine.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weize, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
2 Kl. 223 S. E. D. Lucave, Cunerß- dorf, Zauchvorwerk u. d. genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Scheinert a. Leuthen, Kapl., g. 5/9. 1828, ord. 27/6. 1867. Hr. Gottfried Hoffmann a. D.- Wartenberg, Schloßprediger, freiref. Pf. v. Kleinitz, g. 29/5. 1806, ord. 29/4. 1832.	
3. Friederßdorf, P. Deutsch-Wartenberg. R. 1,047. Jud. 1,920. Diff. 794. R. D. Zauche 8. 254. Schloßkap. in Günthers- dorf. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. Zauche 1 Kl. 45 S. Teichhof 1 Kl. 19 S. E. D. Zauche, Teichhof, Günthersdorf, Hän- chen, Fürstenaue, Heidau u. Louisdorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Alois Kuschel a. Peterwitz, Pf.-Vdm., g. 1/1. 1820, ord. 18/6. 1847.	Herzog von Din.
4. Grünberg, P. a. D. R. 1,614. Pr. 16,379. Jud. 300. Diff. 794. R. D. Lawalbau 8. 205 S. Sch. a. D. 3 Kl. 170 S. Lawalbau 1 Kl. 29 S. 20 R. i. prot. Sch. E. D. zu Grünberg: Kl.- Heinersdorf, Krampe, Kühnau, Kanitz, Sawade, Schertendorf, Wittgenau, Woiß- schete; zu Lawalbau: Col. Neuwalbe, Polnisch-Kessel, Deutsch-Kessel mit Col. Wilhelmenthal, Drentkau, Rülpennau. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Anton Thamm a. Eckersdorf, Kr. Schweidnitz, Pf. u. Sch.- Insp., f. o., g. 18/6. 1809, o. 15/7. 1832, inv. 7/3. 1851. Hr. Paul Rosche a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 5/3. 1835, ord. 2/7. 1859.	Magistrat. für M. Fürstbischof.
5. Kleinitz, P. a. D. R. 2,542. Pr. c. 4,000. Jud. 19. R. D. Karßhin Begräbniskap. Sch. a. D. 3 Kl. 321 S. Karßhin 2 Kl. 127 S. E. D. Karßhin, Sedzryn, Schwarmitz, Mähldorf, Schmellen, Ostrik, Vorwerk Louisenthal, Trebschen, Stadt u. Dorf, Alt- u. Neu-Borke, Glauchow. W. E. 1 M.	Hr. Wilhelm Tieke a. Friederß- dorf, Pf.-Vdm., g. 3/3. 1820, ord. 25/7. 1846.	Fantine Marquise de Castellane.
6. Milzig, P. Saabor. R. 720. Pr. 7,825. Jud. 22. R. D. Saabor 8. 75. Sch. a. D. 1 Kl. 22 S. Dammerau 1 Kl. 74 S. 14 R. i. prot. Sch. E. D. zu Milzig: Bogadel, Dickstrauch, Polke, Mesche, Schwenten, Schoßnoffe, Kern, Pirnitz mit Walbmühle u. Fahrhäufer, Dam- merau; zu Saabor: Zahn, Droschkau, Hammer, Prittag, Tanny, Sattel, Loden- berg. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Alois Dresel a. Reitenhof i. Mähren, Pf., g. 19/3. 1802, ord. 31/3. 1827, inv. 1/1. 1836.	Prinz Ger- dinand von Schönau- Carolath auf Saabor.
7. Schweinitz, P. a. D. R. 280. Pr. 4,550. Jud. 14. Diff. 23. R. D. Döbelhermsdorf II. 34, Rättnitz II. 14. Sch. a. D. 1 Kl. 30 S. 9 R. i. prot. Sch. E. D. Dros- chaidau, Buchelsdorf, Schloß, Heinrichau u. d. gen. W. E. 1 M.	Hr. Gottfried Sommer a. Lieben- thal, Pf., g. 30/4. 1812, ord. 30/8. 1840, inv. 6/4. 1857.	Die Freiherren v. Knobels- dorf und von Lüncke. Für M. u. die betr. Guts- herrschaften.

20) Archipresbyterat Gubrau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 7,413. — Protest. 22,467. — Jud. 151. — Diff. 5.)

Fürstbisch. Commiss. Gr.=Glogau, Reg. Breslau, Appell.-Ger. Gr.=Glogau.

Erzpriester: Hr. Anton Lorenz, Pfarrer in Kraschen, emer. Schul.=Inspr., ☒ 4.

Actuarius Circuli: Hr. Eduard Klose, Pfarrer in Groß-Tschirnau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Groß-Oſten , P. Gubrau. R. 509. Pr. 5,000. Sch. a. D. 1 Kl. 62 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Niebe, Kl.=Oſten, Neuguth, Rothenheim, Rüßen, Rübchen, Corangelwitz, Zrillingen, Züchen, Kl.=Lauerſitz, Herrn=Lauerſitz, Auſten, Baldvorwerk, Sakrau, Zapplau, Nechau, Conradswaldau halb, Gubrau. W. E. 1 M.	Hr. Anton Hirschfelder a. Kalzreuth, Pf., g. 22/9. 1808, ord. 16/3. 1834, inv. 25/10. 1844.	Gräfin Carmer auf Oſten.
2. Groß-Tſchirnau , P. a. D. R. 360. Pr. 5,101. Jud. 12. R. D. Gabel Z. 45, Katschkau A. 88, Graben Z. 13. Sch. a. D. 3 Kl. 52 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Gr.=, Ob.= u. Nied.=Tſchirnau, Neuvorwerk, Nied.= u. Ob.=Ellguth, Poln.= u. Heinze-Vortſchen, Gabel mit Sulkau u. Neuſorge, Katschkau, Roniken u. Friedrichshuld, Graben mit beiden Sallſchütz; Gaſtweiſe: Weiſchen, Porſewitz u. Saborwitz. W. E. 1½ M.	Hr. Eduard Klose a. Liebenau, Kr. Schwiebus, Pf., f. o., g. 26/4. 1811, ord. 24/6. 1835, inv. 4/1. 1841.	Das v. Leſſewiſche Eſtifts-Curatorium in Ober-Tſchirnau und der Majoratsſtore Baron von Tſchammer u. Quariß auf Quariß.
3. Gubrau , P. a. D. R. 1,014. Pr. 5,224. Jud. 92. Diff. 5. R. D. Alt-Gubrau Z. Sch. a. D. 2 Knaben= u. 2 Mädchen=Kl. von Schuſchweftern geleitet 142 S. E. D. Alt-Gubrau, Ob.=, Mittel= u. Nied.=Friedrichswaldau, Zäſtersheim, Zuppen-dorf, Rainzen, Kaltebortſchen, Gr.= u. Kl.-Kloben, Tſchiläſen. W. E. ¾ M.	Hr. Ferdinand Cogho a. Hermſdorf u. R., Pf. u. Sch.=Inspr., g. 18/5. 1810, ord. 16/6. 1833, inv. 21/1. 1841. Hr. Joſeph Jungniß a. Ndr.=Mois, Kapl., g. 17/5. 1844, ord. 27/6. 1867.	Magiſtrat in Gubrau.
4. Herrnſtadt , P. a. D. R. 576 incl. Militär. Pr. 1,632. Jud. 45. Sch. a. D. 1 Kl. 52 S. E. D. im Gubrauer Kreiſe: Gorfau, Kl.=Belſch, Bienowitz, Sandewalde, Gr.= u. Kl.=Wierſewitz, Tſchiſten, Schlaube, Gewehrſewitz, Gahle, Tſcheſkowitz, Duchan, Hochbelſch, Bronau, Gr.= u. Kl.=Käudchen, Schäg, Bobile, Schuberſee, Schwinaren, Woidnig, Wiſoline, Ob.= u. Nied.=Baſen, Sandeborſke, Wehrſee, Gr.= u. Kl.=Saul, Baldvorwerk, Tribuſch, Bartſchdorf, Wierſebinke, Königsbruch, Wilhelmsbruch, Herrndorf, Heiſchen, Königsdorf; im Wohlauer Kreiſe: Kottlewe, Brennowitz, Tſchiläſen, Dahlau, Oſſelwitz, Leichenau, Hühnern, Gansfahr, Kutiſchewowitz, Kl.=Peterwitz,	Hr. Julius Machmor a. Winzig, Pf., g. 1/11. 1818, ord. 18/6. 1847, inv. 30/1. 1863.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Tänzerel, Muskau, Ostrawe, Hengwitz, Gr.-Tschuder, Marienruh, Ramin, Zwer- frenze. W. G. 2 M.		
5. Kraschen , P. a. D. R. 870. Pr. 3,850. Zub. 2. R. D. Gleinig A. 460. Sch. a. D. 1 Kl. 80 S. Gleinig 1 Kl. 79 S. E. D. Gleinig mit Schlabitz u. Neuwarthe, Heinzenzendorf, Kahlau, Bogischen, Birken- dorf, Johanniskfeld. W. G. 1 M.	Gr. Anton Lorenz a. Kamitz, Pf., emer. Sch.-Insp., f. v., $\text{H} 4$, g. 22/7. 1796, ord. 16/6. 1821, inv. 16/9. 1830. Gr. Emil Wenzlick a. Gr.-Glo- gau, Kapl., g. 22/2. 1842, ord. 2/7. 1865.	Freie bischöfl. Collatur. Wegen f. con- curriert Gutsh. von Gleinig.
6. Schabenu , P. Schüttlau. R. 145. Pr. 1,596. R. D. Schwusen A. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 22 S. E. D. Wend- stadt, Kahlau, Globitschen, Oberbeltsch, Zeippen, Tschwitzsch, Linz, Schwusen u. Gologowiz. W. G. 1½ M.	Gr. Heinrich Ehrlich a. Hochkirch, Pf., g. 18/3. 1809, ord. 31/3. 1838, inv. 23/11. 1842.	Gutsherr Richard Hoff- mann mit Consens des Gutsherrn Giska auf Schwusen. E. R. M.
7. Seitsch , P. a. D. R. 3,169. Pr. 64. Sch. a. D. 2 Kl. 207 S. Seiffersdorf 1 Kl. 97 S. Langenau 1 Kl. 37 S. Bauschule. Neuborf 1 Kl. 21 S. Lan- genau u. Neuborf haben nur 1 Lehrer, der in Langenau wohnt. Braunau 1 Kl. 99 S. Lanfen 2 Kl. 124 S. Zu Nährten Simultansch. mit evangelischem Lehrer, Kinder insgesammt 84, unter denen 36 katholische. E. D. die obigen u. Wetschkau, Stroppen, Lärpen, Friedrichsau, Nährten, Conradswaldau, Ob.- u. Nied.-Schüttlau, Rechlau, Hundspatz, Hockenau, Reichen, Gaisbach. W. G. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Robert Urban a. Kostenblut, Pf., g. 5/8. 1814, ord. 28/10. 1841, inv. 12/7. 1862. Gr. August Noack a. Minnersdorf, Kapl., g. 2/11. 1832, ord. 4/7. 1862.	

21) Archipresbyterat Hirschberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9,568. — Protest. 62,718. — Zub. 398. — Diff. 94.)

Fürstbischöfl. Commiss. Hirschberg, Regier. Liegnitz, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Gr. Augustin Tschuppick, Pfarrer in Hirschberg, Schul.-Insp., $\text{H} 4$.

Actuarius Circuli: Gr. Adalbert Weber, Pfarrer in Hermsdorf u./R.

1. Alt-Kemnitz , P. a. D. R. 282. Pr. 3,238. R. D. Hindorf f. 26, Reibnitz f. 60, Berthelsdorf f. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 38 S. Die Reibnitzer Sch. ist 1820 eingegangen. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Hindorf mit den Kiefernhäusern, Berthels- dorf, Reibnitz. W. G. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Augustin Beyer a. Kreidel- witz, Pf., g. 25/10. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 31/5. 1855.	Graf Karl v. Bresler.
2. Arnsdorf , P. a. D. R. 746. Pr. 3,259. Diff. 3. R. D. Kap. St. Laurentii auf der Schneekoppe. Sch. a. D. 2 Kl. 74 S. Steinfelsen 1 Kl. 24 S. Krummhübel	Gr. Wilhelm Sternau a. Berlin, Pf., g. 20/6. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 20/6. 1861.	Benno Graf Matuschka.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Welke, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1 Kl. 33 S. E. D. Querseiffen, Steinseiffen, Krummhübel, Wolschbau, Brückenberg mit den Gebirgsbauden (Hampel, Leich-, Hasen-, Schlingel-, Schnurrbart-Baude, Koppenhaus). W. E. 5 St.	Hr. Robert Wahner a. Laschwitz, Informator auf dem gräflichen Schloß, g. 18/8. 1837, ord. 4/7. 1863.	
3. Boberöhrsdorf, P. Hirschberg. R. 160. Pr. 5.000. Diff. 30. R. D. Ob.-Langenau Z. 64. Sch. a. D. 1 Kl. 17 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Boberullersdorf, Tschischdorf, Ob.- u. Nied.-Langenau, Klackenseiffen mit Col. Neu-Klackenseiffen, W. E. 1½ St.	Hr. Petrus Leipelt a. Steinbach, Pf., g. 22/2. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 9/3. 1855.	Reichsgraf Leopold von Schaffgotsch auf Warmbrunn.
4. Falkenhain, P. Schöna. R. 500. Pr. 3.800. Sch. a. D. 2 Kl. 70 S. Neukirch 1 Kl. 13 S. E. D. Neukirch, Schönbhausen, Rosenau, Poln.-Gundorf, Laschenhof u. Steinberg; gastweise: der obere Theil von Probsthain. W. E. 1½ St.	Hr. Joseph Pohl a. Hertwigswalde, Pf. u. Sch.-Insp., Z. 4., g. 18/4. 1808, ord. 20/12. 1834, inv. 7/9. 1840. Hr. Augustin Wende a. Schottwitz, Kapl., g. 25/7. 1842, ord. 30/6. 1868.	Rittergutsbes. Friedrich Kühn und Wolfgang Breithaupt.
5. Fischbach, P. a. D. R. 273. Pr. 3,526. R. D. Buchwald A. 175. Sch. a. D. 1 Kl. 11 S. 28 R. in die prot. Sch. in Buchwald. E. D. Neuborf, Bärndorf, Eddrich u. Buchwald mit Quirl. W. E. 1½ St.	Hr. Heinrich Igner a. Nimkau, Pf., g. 24/9. 1821, ord. 22/6. 1850, inv. 11/5. 1857.	S. R. S. Prinz Adalbert von Preußen. Für A. Baronin von Rotenhau.
Pfarrei Schildau, P. a. D. R. 128. Pr. 1,620. Sch. a. D. 1 Kl. 23 S. E. D. Boberstein, Eichberg mit Borwerk Hartau, Rohrlach. W. E. 1 St.	Wird von Fischbach aus administriert.	S. R. S. Prinzess. Friedrich der Niederlande.
6. Hermisdorf u./R., P. a. D. R. 2,045. Pr. 10,670. Jud. 4. Diff. 1. R. D. Schreiberhau Z. 902, Giersdorf A. 370, Seiborf A. 190, Bergkap. St. Annae. Sch. a. D. 1 Kl. 65 S. Giersdorf 1 Kl. 36 S. Hain 1 Kl. 19 S. Seiborf 1 Kl. 24 S. Schreiberhau Kirchsch. 1 Kl. 25 S. Josephinenhütte 1 Kl. 68 S. Strickerhäuser 1 Kl. 23 S. 13 R. i. prot. Sch. E. D. die obigen u. Agnetendorf, Petersdorf, Saalberg, Rynwasser, Brohnsdorf, Baberhäuser, Glauönitz, Glashütten: Carlsthal mit Kobelwiese u. Hoffnungsthal. W. E. 6—7 St.	Hr. Adalbert Weber a. Patschkau, Pf., f. v., g. 17/12. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 14/4. 1857. Hr. Otto Urbanek a. Potsdam, Kapl., g. 20/3. 1841, ord. 1/7. 1865.	Freier Standesherr Reichsgraf Schaffgotsch auf Warmbrunn.
7. Hirschberg, P. a. D. R. 2,497. Pr. 13,252. Jud. 316. Diff. 49. R. D. 3 Kap. a. D., Grünau u. Straupitz mit je 1 Begräbnist., Maimwaldau A. 104, Verbißdorf Z. 32. Sch. a. D. 3 Kl. 258 S. Maimwaldau 1 Kl. 35 S. 23 S.	Hr. Augustin Tschuppick a. Reichenbach, Pf., f. v., Z. 4., g. 23/7. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 12/4. 1844.	Der Magistr. Für Maimwaldau Seine Hoheit Herzog Olimar von Oldenburg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
auf dem Gynn. 9 R. i. prot. Landsch. E. D. Gunnersdorf, Gotschdorf, Grunau, Hartau, Schwarzbach, Straupitz, die Waldhäuser u. Verbisdorf. W. E. 1½ St.	Hr. Wilhelm Budler a. Breslau, Kapl. u. Religionsl. a. Gynn., g. 23/5. 1832, v. 28/6. 1856.	
8. Lomniz, P. Erdmannsdorf. R. 260. Pr. 2,200. Jud. 5. R. D. Stonsdorf A. 44. Sch. a. D. 1 Kl. 30 S. Stons- dorf 1 Kl. 5 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Erdmannsdorf u. Zillertal, zu Stons- dorf: Neu-Stonsdorf u. Märzdorf. W. E. 1' St.	Hr. Robert Braun a. Neustadt D/S., Pf., g. 20/2. 1819, ord. 6/4. 1844, inv. 12/2. 1856.	Lieut. Max v. Küster Majoratsherr auf Lomniz. Für A. der Prinz Hein- rich Reuß.
9. Schmiedeberg, P. a. D. R. 865. Pr. 4,200. Jud. 3. Diss. 10. R. D. St. Anna-Kap. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 106 S. 7 R. i. prot. Sch. E. D. Arnsberg, Buschvorwerk, Forstlangwasser, Hohenwiese, Neuhof. W. E. ¾ M.	Hr. Karl Himpe a. Frankenstein, Pf., K 4., g. 7/8. 1822, ord. 3/8. 1845, inv. 4/11. 1857.	Magistrat.
10. Schönau, P. a. D. R. 625. Pr. 5,190. Jud. 6. Niederl. in Ob.-Röversdorf A. Hohenliebenthal A. 25, Conradswaldau A. 16, Ludwigsdorf A. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 81 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Alt-Schönau mit Helmsbach, Georgen- dorf u. Vorder-Mochau, Reichswaldau, Ob- u. Nied.-Röversdorf, Willenberg, Herrmannswaldau, Hohen-Liebenthal mit Johannesthal, Conradswaldau, Lud- wigsdorf, Hinter-Mochau. W. E. 2 St.	Hr. Julius Anderseck a. Piegelnitz, Pf., g. 31/3. 1820, ord. 21/9. 1844, inv. 9/1. 1867. Hr. Hermann Hörnig a. Schweid- nitz, Kapl., g. 22/5. 1829, ord. 28/6. 1856. Hr. Const. Müller, f. u. Comm. Hr. Joseph Greulich, desgl.	E. R. M.
11. Voigtsdorf, P. Warmbrunn. R. 348. Pr. 3,600. R. D. Krommenau F. 27, Seiferschau F. 42, Kaiserwaldau F. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 49 S. Seiferschau 1 Kl. 10 S. 1 R. i. prot. Sch. E. D. die genannt. u. Wernersdorf, Jungseiferschau u. Ludwigsdorf. W. E. 3 St.	Hr. Ludwig Raabe a. Deutsch- Wartenberg, Pf., g. 3/12. 1815, ord. 10/7. 1842, inv. 25/6. 1855.	Leopold Reichsgraf Schaffgotsch zu Warmbrunn.
12. Warmbrunn, P. a. D. R. 839. Pr. 2,075. Jud. 64. Diss. 1. 1 Haus- kap. im Reichsgräfl. Schlosse u. 1 Kap. im St. Hedwigsstifte. Die Kap. ad St. Laurentium auf der Koppe. Sch. a. D. 2 Kl. 136 S. E. D. Hirschdorf. W. E. ½ St.	Hr. Augustin Valentin Thienel a. Volksmannsdorf, Lie. th., Pf., g. 18/9. 1831, ord. 30/6. 1857, inv. 13/11. 1867. Hr. Emil Lichthorn a. Karlsruhe D/S., Kapl., g. 29/4. 1829, ord. 12/6. 1858.	Freier Standesherr, Reichsgraf u. Schaffgotsch.

22) Archipresbyterat Hochkirch.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 6,374. — Protest. 26,223. — Jud. 59. — Diff. 28.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr. = Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr. = Glogau.

Erzpriester: Hr. Ignaz Langer, Pfarrer in Polkwitz.

Actuarius Circuli: Hr. Adolph Steinlein, Pfarrer in Rietschütz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Gramschütz, P. a. D. R. 615. Pr. 2,673. Jud. 8. R. D. Simsen A. 132. Sch. a. D. 1 Kl. 62 S. Friedemost 1 Kl. 57 S. Simbsen 1 Kl. 8 S. E. D. Gramschütz, Friedemost, Simbsen, Bantsch u. Anth. Schabitz. W. E. 1½ St.	Hr. Christian Klose a. Wernersdorf, Pf. u. Fürstb. Commiss.-Assessor, g. 16/4. 1797, ord. 16/6. 1821, inv. 9/4. 1829.	E. R. M.
2. Groß-Logisch, P. a. D. R. 602. Pr. 1,500. Jud. 3. Diff. 9. R. D. Thamm A. 110, Kunzendorf A. 88. Sch. a. D. 1 Kl. 51 S. Thamm 1 Kl. 38 S. Kunzendorf 1 Kl. 22 S. E. D. Wiefau, Guttensstädt u. gastweise Ransdorf u. Leipe; Thamm mit Klemmwig, Buchwald, Heydau, Hammer; Kunzendorf mit Greif, Neudeck, Kl.-Heinzendorf, Haselbach, Neuhammer. W. E. ¾ M.	Hr. Joseph Gebauer a. Schalkau, Pf., emer. Erzp., güt. Rath, Jubilar, 4., g. 2/6. 1787, ord. 21/9. 1813, inv. 18/7. 1819. Hr. Augustin Töppler a. Schweidnitz, Kapl., g. 2/12. 1838, ord. 4/7. 1862.	Die Guts-herrschaften.
3. Herbersdorf, P. Ob.-Gläfersdorf. R. 479. Pr. 2,721. R. D. Gr.-Heinzendorf 3. 264, Pargau A. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 40 S. Gr.-Heinzendorf 1 Kl. 47 S. E. D. Gr.-Heinzendorf, Neuguth, Neudorf, Hummel, Pargau. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Sauer a. Gr.-Kunzendorf, Pf., g. 27/8. 1796, ord. 28/5. 1825, inv. 9/4. 1829.	Gutsherrsch. von Neuguth und Pargau.
4. Hochkirch, P. Gramschütz. R. 1,793. Pr. 3,753. Jud. 1. R. D. Kreidelwitz 3. 341, Kirche u. Delbergskap. zu Hochkirch. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Kreidelwitz 1 Kl. 58 S. E. D. Grögersdorf, Gr.-Gräditz, Altwasser, Porschütz, Gr.-u. Kl.-Schwein, Pinquart, Suckau, Musternick, Gutsitz, Trebitsch, Kummernick, Tarnau, Petersdorf mit Friedrichswalde, Dammer, Barschau, Kreidelwitz mit Friedersdorf u. Beutkau, Züderet, Obischer Mühle, Retskau, Willschau. W. E. 2 M.	Hr. Aurel Emanuel Weinhold a. Grummin auf der Insel Ussedom, Pf., g. 26/8. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 4/11. 1868. Hr. Paul Ziegner a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 8/2. 1836, ord. 6/7. 1861.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Kogonau, P. a. D. R. 241. Pr. 5,859. Jud. 10. Diff. 29. Sch. a. D. 3 Kl. 58 S. E. D. Stadt, Dorf, Kl.-u. Gr.-Kogonau, Grenze, Birrfleck, Jacobsdorf, Krebsberg, Rynast, Persel, Plätischerdörfel, Raupenau, Ob.-u. Nied.-Seebnitz, Wengeln. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Hausmann a. Liebenthal, Pf., g. 3/8. 1829, ord. 2/7. 1859, inv. 17/5. 1866.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveslatur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Ober-Gläfersdorf, P. Gläfersdorf p. Lüben. R. 610. Pr. 3,000. R. D. Eifemost J. 183. Sch. a. D. 1 Kl. 104 E. Eifemost 1 Kl. 50 E. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Nied.-Gläfersdorf, Böken, Lübenwalde, Gilschen, Kl.-Minnersdorf. W. E. 2 M.	Hr. Karl Hübner a. Hohndorf, Pf., g. 28/1. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 15/7. 1861.	Gutsherr Raabe von Ober-Gläfersdorf und Gutsh. Panke von Eifemost.
7. Polkwitz, P. a. D. R. 925. Pr. c. 3,000. Jud. 24. Sch. a. D. 2 Kl. 110 E. E. D. Nied.-Polkwitz Stadt-Anteil, Nied.-Polkwitz v. Meyers-Anteil, Ob.-Zauche, Arnsdorf, Anteil Dammer; gastweise Friedrichswalde. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ignaz Langer a. Volskenhain, Pf., f. v., g. 11/11. 1811, ord. 25/8. 1839, inv. 19/4. 1848.	Magistrat von Polkwitz.
8. Quilsch, P. Gramschütz. R. 789. Pr. 353. Sch. a. D. 2 Kl. 130 E. 1 R. i. prot. Sch. E. D. Görlitz, Kl.-Kauer, Kl.-u. Gr.-Obisch. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Grunwald a. Rabsen, Pf., g. 1/7. 1808, ord. 29/4. 1832, inv. 14/5. 1842. Hr. Ambrosius Wiesner a. Gr.-Osten, Kapl., g. 29/8. 1838, ord. 4/7. 1862.	E. R. M.
9. Riettschütz, P. a. D. R. 320. Pr. 3,364. Jud. 3. R. D. Pürschen A. 220. Sch. a. D. 1 Kl. 16 E. 12 R. i. prot. Sch. E. D. Anteil Schabiken, Kofersdorf, Pürschen, Ilkowitz, Tschirnitz, Putzschlau, Weißholz, Drogelwitz, Milschau, Wetzschütz, Würchland, Rattschütz, Rothwitz, Reschkowitz. W. E. 2 St.	Hr. Adolph Steinlein a. Breslau, Pf., f. v., g. 7/7. 1825, ord. 16/7. 1848, inv. 14/7. 1862.	Die Guts-herrschaften von Riettschütz und Pürschen.

23) Archipresbyterat Jauer.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 10,420. — Protest. 28,679. — Jud. 110. — Diss. 29.)

Fürstbischöfl. Commissariat Jauer, Regierung Liegnitz, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Ignaz Muche, Pfarrer in Prosen und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Isidor Löwe, Pfarrer in Rohnstock und Schulen-Insp.

1. Herrmannsdorf, P. Brechelschhof. R. 1,204. Pr. 13. Sch. a. D. 3 Kl. 195 E. E. D. Buschhäuser, Gastgemeinde. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Leib a. Leobschütz, Pf., g. 27/2. 1817, ord. 4/4. 1840, inv. 4/3. 1850. Hr. Joseph Hilscher a. Herzogswaldau, Kapl., g. 23/9. 1837, ord. 1/7. 1865.	E. R. M.
2. Jauer, P. a. D. R. 3,330. Pr. 13,670. Jud. 110. Diss. 29. R. D. Ob.-Poischwitz J. 133. In der Stadt 2 Kap. Sch. a. D. 5 Kl. 271 E. (in 2 Mädchenkl. unterrichteten Schulschwestern). Alt-Jauer 1 Kl. 82 E. Tschirnitz 1 Kl. 18 E. 28 kath. E. a. d. prot. Gymn. 1 i. d. höhere Töchtersch. 11 R. i. prot. Ortsch. E. D. Alt-Jauer, Helwingshof, Nied.-	Hr. Ferdinand Neugebauer a. Münsterberg, Pf., g. 15/11. 1817, ord. 6/4. 1844, inv. 11/10. 1855. Hr. Wilhelm Flassig a. Oppersdorf, Kapl., g. 22/7. 1841, ord. 27/6. 1867.	Magistrat.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patrou.
Poischwitz 1. u. 2. Anth., Ob.-Poischwitz, Semmelwitz, Tschirntz, Seckerwitz, Raben, Ob.-Hertwigswaldau, Klontz, Siebenhuben. W. G. 1 1/2 M. In der Königl. Strafanstalt befinden sich 3. 263 kath. Züchtlinge.	Hr. Wilhelm Bogedain a. Fröbel, Kr.=Vicar, g. 11/11. 1833, ord. 30/6. 1860.	
3. Klein-Helmendorf, P. Schönau i./S. R. 1,176. Pr. 52. Sch. a. D. 2 Kl. 203 S. W. G. 1/2 St.	Hr. Karl Zwiener a. Progan, Pf.-Abm., g. 28/1. 1812, ord. 25/7. 1837. Hr. Franz Kauer a. Hennersdorf, Kapl., g. 3/4. 1837, ord. 4/7. 1863.	Freie bischöf. Collatur.
4. Pombfen, P. a. D. R. 352. Pr. 844. Sch. a. D. 1 Kl. 54 S. G. D. Willmannsdorf. W. G. 1/2 St.	Hr. Augustin Fritsch a. Naumburg a./D., P., g. 9/6. 1801, ord. 11/3. 1826, inv. 4/4. 1845.	S. R. M.
5. Prosen, P. Zauer. R. 1,181. Pr. 4,779. R. D. Bersdorf F., Gr.-Rosen A., Lobris A., Merzdorf A. in Summa mit 670. Sch. a. D. 2 Kl. 127 S. Lobris 2 Kl. 53 S. Kalthaus 1 Kl. 24 S. Gr.-Rosen 1 Kl. 32 S. G. D. Gr.= u. Kl.-Rosen, Herzogswaldau, Kalthaus, Lobris, Merzdorf, Dittersdorf, Stohl, Mertschütz. W. G. 1/2 M.	Hr. Ignaz Mücke a. Runersdorf, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 26/3. 1804, ord. 22/3. 1828, ord. 10/5. 1838. Hr. Ernst Krause a. Bieraden, Kapl., g. 12/1. 1831, ord. 30/6. 1855. Hr. Ferdin. Schießler a. Krummölse, Local-Kapl. in Lobris, g. 12/4. 1828, ord. 18/12. 1858.	Graf v. Mostiz.
6. Rohnstock, P. a. D. R. 309. Pr. 3,382. R. D. Girlachsdorf F. 35, Hausdorf A. 78, Kauder A. 54. Sch. a. D. 1 Kl. 53 S. G. D. Weidenpetersdorf, Borau-Seiffersdorf, Däzdorf, Günthersdorf, Girlachsdorf, Hausdorf, Kauder, Kessel. W. G. 1/2 M.	Hr. Georg Isidor Löwe a. Grafenort, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 27/10. 1811, ord. 26/12. 1836, inv. 6/12. 1851.	Reichsgraf v. Hochberg. Fürst A. Graf v. Schweinitz u. Krain.
7. Schlaup, P. Brechelsch. R. 2,205. Pr. 1,073. Sch. a. D. 2 Kl. 91 S. Bremberg 2 Kl. 116 S. Hennersdorf 1 Kl. 82 S. Weinberg 1 Kl. 75 S. G. D. Bremberg, Hennersdorf, Weinberg, Arnoldschhof, Brechelschhof, Schlaupshof, Bellwischhof, Kravn, Gr.-Fänowitz. W. G. 1 M.	Hr. Ignaz Günther a. Tempelfeld, Pf., g. 29/6. 1821, ord. 21/9. 1844, inv. 25/3. 1853. Hr. Joseph Dürschke a. Herzogswalde, Kapl., g. 17/6. 1827, ord. 28/6. 1856.	Fürst von Hohenzollern-Hechingen.
8. Seichau, P. a. D. R. 663. Pr. 4,866. R. D. Prausnitz F. 36, Kolbnitz F. 75, Peterwitz Drat. 184. Sch. a. D. 2 Kl. 80 S. Kolbnitz 1 Kl. 9 S. Peterwitz 1 Kl. 22 S. 4 R. i. prot. Sch. G. D. Händchen, Laasnitz, Conradsberg, Prausnitz, Haafel, Peterwitz, Kolbnitz, St. Georgenberg, Rathschütz. W. G. 1/2 M.	Hr. Jos. Stelzer a. Herrmannsdorf, Pf., g. 18/10. 1818, ord. 6/4. 1844, inv. 13/11. 1852.	Reg.-Rath a. D. Lieber.

24) Archipresbyterat Klein-Strehliß.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 17,299. — Protest. 363. — Jud. 87.)

Fürstbisch. Commiss. Klein-Strehliß, Regier. Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Eduard Jackisch, Pfarrer in Krappitz und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Georg Jacknik, Pfarr-Admin. in Komornik.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invektur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Friedersdorf, P. Ob.-Glogau. K. 2,250. Pr. 2. K. D. Fröbel F. 644, Alt-Kuttendorf F. 368. Sch. Friedersdorf mit Alt-Kuttendorf 3 Kl. 251 S. Fröbel 1 Kl. 108 S. E. D. Fröbel, Alt-Kuttendorf, Proßberg. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ignaz Blasel a. Dppeln, Pf. f, g. 11/7. 1809, ord. 24/5. 1834, inv. 13/2. 1862. Hr. Emil Hauptstock a. Krappitz, Kapl. f, g. 3/4. 1839, ord. 1/7. 1865.	Freie bischöf. Collatur.
2. Klein-Strehliß, P. a. D. K. 2,427. Pr. 22. Jud. 17. Sch. a. D. 3 Kl. 409 S. E. D. Pratzsch, Carlshof-Seherrswald. W. E. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Ernst Mader a. Leobschütz, Pf.-Adm. u. Sch.-F. f, g. 25/9. 1821, ord. 17/5. 1845.	E. R. M.
3. Körnig, P. Ob.-Glogau. K. 1,025. Pr. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 262 S. E. D. Col. Gzefaj u. Vorwerk Agnesenhof. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Dunkel a. Friedersdorf D/S., Pf. f, g. 11/9. 1813, ord. 28/10. 1841, inv. 16/8. 1851.	Fürstbischöf.
4. Komornik, P. Kl.-Strehliß. K. 1,923. Pr. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 252 S. Stie-bendorf 1 Kl. 148 S. E. D. Lohkowitz, Stie-bendorf, Jarzowik mit Wesola, Borek, Neumühle.	Hr. Georg Jacknik a. Gleiwitz, Pf.-Adm. f, s. o., g. 18/3. 1821, ord. 6/4. 1844.	E. R. M.
5. Krappitz, P. a. D. K. 4,204. Pr. 301. Jud. 70. K. D. Dobrau F. 651. Sch. a. D. 4 Kl. 449 S. Zywoczyc 1 Kl. 145 S. Dobrau 1 Kl. 156 S. Stöblau 1 Kl. 82 S. E. D. Dracze, Zywoczyc, Pieten, Stöblau, Bude, Dobrau, Vorwerk Ellguth. W. E. 1 M.	Hr. Eduard Jackisch a. Dppeln, Pf. u. Sch.-Insp. f, s. o., g. 21/12. 1820, ord. 14/1. 1844, inv. 16/8. 1851. Hr. Theodor Christoph a. Zott-witz, Kapl. f, g. 4/8. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Hugo Ler a. Reisse, Schloß-kapl. in Dobrau, g. 16/8. 1843, ord. 28/6. 1866. Hr. Theophil Schöneich s. u. Com.	Graf Curt v. Haugwitz, Majoratsherr auf Krappitz.
6. Rujau, P. a. D. K. 2,385. Pr. 16. K. D. Feld. ad St. Annam mit Begräb-nisplatz in Golezowik 913. Sch. a. D. 2 Kl. 237 S. Zowade 1 Kl. 170 S. E. D. Cellin, Buhlau, Golezowik, Nied.-Gartowik, Mukkau, Neuworwerk, Szelau, Wawrzyncowik, Zowade. W. E. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Heinrich Marx a. Antonia, Pf.-Adm. f, g. 3/1. 1835, ord. 12/6. 1858, inv. 11/2. 1869.	E. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Pöln-Masselwig , P. Rujau. R. 2,303. Pr. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 208 S. Dziedzyce 2 Kl. 165 S. E. D. Dziedzyce, Schlegau, Smolarnia, Kopasine Servitut. W. E. ½ M.	Hr. Georg Rbuck a. Marklowitz, Pf.-Adm. †, g. 20/4. 1801, ord. 9/6. 1827.	E. R. M.
8. Mosnochau , P. Balzen. R. 782. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 160 S. E. D. Schwärze. W. E. ¼ M.	Hr. Joseph Tellmann a. Cosel, Pf.-Adm. †, g. 2/3. 1817, ord. 15/4. 1843. Hr. Anton Carnes a. Zabierzau, Kapl. †, g. 10/1. 1842, ord. 27/6. 1867.	Graf Hermann von Seherr-Neß auf Dobrau.

25) Archipresbyterat Költtschen.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 19,164. — Protest. 19,583. — Jud. 296. — Diff. 69.)

Fürstbischöfl. Commiss. Münsterberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.
Cypriester: Hr. Karl Wolff, Schulen-Inspector, Curator des Ursuliner-Klosters
in Schweidnitz und Pfarrer in Kaltenbrunn.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Elsner, Pfarrer in Strehlitz.

1. Gorkau , P. Zobten a/Berge. R. 1,812. Pr. 218. R. D. Kap. B. M. V. auf dem Zobten-Berge. Sch. a. D. 2 Kl. 81 S. Kl.-Bielau 2 Kl. 105 S. Qualkau 2 Kl. 76 S. Marydorf 2 Kl. 78 S. E. D. die genannten u. Steinmühl, Ströbel, Kosalienthal. W. E. ¼ M.	Hr. Karl Winkler a. Leuppusch, Pf., g. 30/6. 1817, ord. 1/7. 1849, inv. 21/7. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Gräditz , P. Faulbrück. R. 1,125. Pr. 1,898. Jud. 2. R. D. Faulbrück A. 435, Greifau F. 56. Sch. a. D. 2 Kl. 135 S. Faulbrück 1 Kl. 92 S. E. D. Königl., Ob., Col. u. Nied.-Gräditz, Greifau, Wierischau, Faulbrück. W. E. 1 St.	Hr. Franz Mommert a. Priebus, Pf., g. 13/8. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 3/3. 1851. Hr. Franz Niederschuh a. Woig- witz, Kapl., g. 29/3. 1843, ord. 27/6. 1867.	E. R. M. Für W. u. F. die betr. Gutsherrsch.
3. Groß-Wierau , P. Seiferbau. R. 1,964. Pr. 1,311. R. D. Gogslau A. 218, Pilzen Kap. Sch. a. D. 2 Kl. 106 S. Kl.- Wierau 1 Kl. 107 S. Lampadel 1 Kl. 97 S. 17 R. i. prot. Sch. E. D. Kl.- Wierau, Lampadel, Gogslau, Rantzen, Weißkirchdorf, Bergthal, Pilzen. W. E. 1 ½ M.	Hr. Wilhelm Meißner a. Mosch- witz, Pf.-Adm. u. emer. Sch.- Insp., g. 13/10. 1817, ord. 28/10. 1841. Hr. Karl Paul a. Köben, Kapl., g. 12/9. 1833, ord. 12/6. 1858.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Kaltenbrunn , P. Seiferbau. R. 1,810. Pr. 129. R. D. Seiferbau A. 485. Krogel 435. Sch. a. D. 2 Kl. 158 S. Krogel 1 Kl. 91 S. Seiferbau 1 Kl. 93 S. W. E. ¼ M.	Hr. Karl Wolff a. Glambach, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 4/11. 1804, ord. 19/3. 1831, inv. 28/12. 1868. Hr. August Kießling a. Breslau, Kapl., g. 3/7. 1840, ord. 28/6. 1866.	E. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weib, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Költtschen, P. Schweidnitz. R. 1,276. Pr. 2,019. Diff. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 81 S. Dreißighuben 1 Kl. 64 S. Pfafsendorf 1 Kl. 56 S. E. D. die genannten u. Endersdorf, Hennersdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Spät a. Schönbrunn, Pf.-Adm., g. 13/2. 1827, ord. 1/7. 1852.	S. K. M.
6. Schweidnitz, P. a. D. R. 5,714. Pr. 10,015. Zud. 262. Diff. 63. N. K. Ursuliner-Kirche, Jesuiten-Kirche ad St. Michaelen, Landarmenhaus-Kap., Kap. im Lazareth. R. D. Bögendorf 11. 403. Sch. a. D. 5 Kl. 288 S. Mädchensch. im Ursuliner-Kloster: Elementarsch. 6 Kl. 456 S., Pensionsch. 5 Kl. 138 S. Bögendorf 1 Kl. 20 S. 5 K. i. prot. Sch. E. D. Ob.-Grunau, Kleischkau, Jacobsdorf, Kroschwitz, Poln.-Weistritz, Cammerau, Seifersdorf, Schönbrunn. W. E. $1\frac{1}{4}$ M.	Hr. Hugo Simon a. Berlin, Pf. u. Sch.-Insp. $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ 4. m. Schwertern, des k. k. gold. Verdienstkreuzes piis meritis, des Düppeler Sturmkreuzes u. Inhab. d. Schlesw.-Holst. Kriegsdenkmünze, g. 27/6. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 1/7. 1865. Hr. August Pischel a. Klodebach, I. Kapl., g. 8/7. 1841, ord. 1/7. 1865. Hr. Dekar Schönborn a. Groß-Glogau, II. Kapl., g. 23/2. 1841, ord. 1/7. 1865. Hr. Eduard Regent a. Breslau, Kr.-Vic., g. 28/9. 1819, ord. 8/12. 1843. Hr. Joseph Schirbke a. Claren-cranst, Präcent. i. Ursulinerkl., g. 6/7. 1831, ord. 28/6. 1856. Hr. Joseph Eichler a. Ratibor, Curat. im Landarmenh. $\frac{1}{2}$, g. 27/11. 1807, ord. 5/4. 1835. Hr. Ladislaus Schwab a. Posen, Militair-Kapl. $\frac{1}{2}$, g. 6/8. 1837, ord. 26/6. 1863. H. P. P. S. J. Wilhelm Merkel, Gottfried Kleinigki, Paul Leopold, Robert Scholz s. u. Költtschen.	S. K. M.
Schmellwitz, P. Schweidnitz. R. 1,292. Pr. 663. Diff. 22. R. D. Gr.-Merzdorf 11. 601. Sch. a. D. 2 Kl. 138 S. Gr.-Merzdorf 2 Kl. 149 S. E. D. Kletten-dorf, Stäubchen, Birckholz, Kraskau, Pänkenhof. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Bernhard Jänsch a. Schön-johnsdorf, Lokalist, g. 10/10. 1828, ord. 1/7. 1854.	
7. Strehlitz, P. Mettkau. R. 950. Pr. 178. R. D. Guhlau 11. 345. Sch. a. D. 2 Kl. 105 S. Guhlau 2 Kl. 56 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Gläner a. Wandsdorf, Pf., s. v., g. 23/1. 1810, ord. 5/4. 1835, inv. 27/12. 1868.	S. K. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Weizenrodau , P. Schweidnitz. R. 581. Pr. 2,125. R. D. Stephanshain A. 298. Sch. a. D. 1 Kl. 54 S. Stephanshain 1 Kl. 65 S. 2 R. i. prot. Sch. zu Nied.- Giersdorf. E. D. Wiffau, Nied.-Giers- dorf, Nied.-Grunau, Stephanshain. W. E. 1 M.	Hr. Alexander Hoppe a. Schweid- nitz, Pf., g. 18/5. 1818, ord. 1/10. 1843, inv. 1869.	S. R. M. Für H. Herr v. Bieres auf Stephans- hain.
9. Zobten a/Berge , P. a. D. R. 2,667. Pr. 1,064. Zud. 16. R. D. Wallfahrts- Kirche ad St. Annam. Sch. a. D. 4 Kl. 250 S. Striegelmühle 2 Kl. 76 S. Gr.- Sülsterwitz 2 Kl. 61 S. Kl.-Sülsterwitz 2 Kl. 62 S. E. D. die genannten u. Bankwitz. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Graupe a. Görlitz, Pf., g. 4/9. 1808, ord. 5/4. 1835, inv. 7/5. 1852. Hr. Augustin Seipolt a. Schre- pau, Pf.-Abm. in Spir., g. 9/12. 1828, ord. 30/6. 1855. Hr. Franz Thomas a. Dittmanns- dorf, Kapl., g. 10/10. 1838, ord. 27/6. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.

26) Archipresbyterat Kostenthal.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 22,732. — Protest. 694. — Zud. 7.)

Fürstbischöfl. Commissariat Ratibor, Regier. Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.
Erzpriester: Hr. Franz Joseph Hoffmann, Geistl. Rath, Schul.-Insp. und
Pfarrer in Kostenthal.

Actuarius Circuli: Hr. Hermann Wodak, Pfarrer in Gr.-Nimsdorf.

1. Mutischkau , P. Gnadenfeld. R. 2,129. Pr. 8. R. D. Radoschau A. 1,120, Privatkap. in Chrost. Sch. a. D. 2 Kl. 165 S. Radoschau 2 Kl. 196 S. E. D. Dobischau, Radoschau, Chrost. W. E. 3/4 M.	Hr. Andreas Krecif a. Chroschütz, Pf.-Abm. †, g. 29/11. 1822, ord. 17/6. 1848.	Die Domi- nien von Mutischkau u. Radoschau.
2. Broschütz , P. Krappitz. R. 2,788. Pr. 22. Zud. 7. Sch. a. D. 1 Kl. 110 S. Kramelau 1 Kl. 124 S. Straduna 2 Kl. 154 S. Zuzella 2 Kl. 149 S. E. D. die genannten u. Col. Czernow u. Bonkau. W. E. 1 M.	Hr. Anton Josch a. Ratibor, Pf.- Abm. u. emer. Sch.-Insp. †, g. 5/12. 1818, ord. 25/7. 1846.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Dittmerau , P. Bauerwitz. R. 840. Sch. a. D. 2 Kl. 175 S.	Hr. Anton Bermund a. Kosten- thal, Pf.-Abm., g. 20/1. 1821, ord. 25/7. 1846.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Groß-Grauden , P. Leobschütz. R. 2,035. Pr. 8. R. D. Militsch A. 1,306. Sch. a. D. 2 Kl. 192 S. Militsch 1 Kl. 175 S. E. D. zur Abjuncta: Kl.-Grau- den, Jacobsdorf, Teschenau. W. E. 1 St.	Hr. Josef Mysliwiec a. Glewitz, Pf. †, g. 8/3. 1826, ord. 1/7. 1849, inv. 11/12. 1858.	Dominium Gr.-Grauden altern. mit Dominium Militsch.
5. Groß-Nimsdorf , P. Ob.-Glogau. R. 1,172. Sch. a. D. 2 Kl. 203 S. E. D. Grötsch. W. E. 1/4 M.	Hr. Hermann Wodak a. Ujest, Pf. †, s. o., g. 15/4. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 23/11. 1855.	S. R. M. Compatron: Dominium Grötsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Kostenthal , P. Gnadenfeld. R. 4,149. Pr. 20. Wallfahrtskirche St. Briz $\frac{1}{4}$ M. von Kostenthal. Sch. a. D. 3 Kl. 339 S. Traunvik 1 Kl. 121 S. Urbanowik 1 Kl. 92 S. Gr.-Ellguth 1 Kl. 88 S. Borislawik 1 Kl. 83 S. Koske 1 Kl. 88 S. E. D. Col. Ellguth, Rarchwik, Mierzenzyn u. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Joseph Hoffmann a. Ober-Glogau, Pf. †, f. o., g. 3/10. 1800, ord. 3/4. 1824, inv. 4/11. 1837.	E. R. M. Bei Kap. St. Briz Fürstbisch.
7. Lenschütz , P. Gnadenfeld. R. 1,340. Pr. 1. Sch. a. D. 1 Kl. 130 S. Pokenarb 1 Kl. 90 S. E. D. die genannten u. Pitau u. Juliusberg. W. E. 1 St.	Hr. Daniel Sklarzik a. Rosenberg D/S., Pf.-Adm. †, g. 1/1. 1829, ord. 1/7. 1852.	Graf Eduard v. Pückler auf Nieder-Ehmswalddau.
8. Mechitz , P. Walzen. R. 1,839. Sch. a. D. 2 Kl. 200 S. Poborschau 1 Kl. 180 S. E. D. Poborschau u. Ramionka. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Andreas Scholz a. Altstadt, Pf. u. em. Erzpr. †, g. 28/11. 1807, ord. 16/3. 1834, inv. 31/1. 1855.	E. R. M.
9. Niechitz , P. Gnadenfeld. R. 1,286. Pr. c. 600. Sch. a. D. 2 Kl. 224 S. E. D. Pawlowikfa, Gnadenfeld, War-munthau, Vorsicht. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joh. Julius Worbs a. Cosel, Pf. †, g. 2/2. 1825, ord. 21/9. 1853, inv. 9/10. 1860.	Das Dets.-Dominium.
10. Zwardawa , P. Walzen. R. 2,989. Pr. 20. Kap. zu Nesselwik u. Schwesterwik, in jeder 2mal Gottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 142 S. Schwesterwik 1 Kl. 72 S. Dobersdorf 1 Kl. 85 S. Nesselwik 1 Kl. 168 S. Comorno 1 Kl. 70 S. E. D. Schwesterwik, Dobersdorf, Nesselwik, Comorno, 1 Colonie Malkowiz u. 7 herrschaftliche Vorwerke. W. E. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Franz Nickel a. Roschowikswald, Pf. †, g. 9/7. 1822, ord. 1/7. 1852, inv. 15/3. 1859.	Rittergutsh. Hr. Karl Valt auf Zwardawa.
11. Walzen , P. a. D. R. 2,165. Pr. 15. Sch. a. D. 3 Kl. 300 S. Grocholub 1 Kl. 68 S. E. D. Grocholub, Zabierzau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Jacob Nizko a. Dziedziz, Pf. †, g. 10/7. 1816, ord. 3/8. 1845, inv. 12/12. 1861.	E. R. M.

27) Archipresbyterat Lähn.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 7,939. — Protest. 23,558. — Jud. 105.)

Fürstbisch. Commiss. Hirschberg, Regier. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.
Erzpriester: Hr. Joseph Tilgner, Geistlicher Rath und Pfarrer in Lähn, 4.
Actuar. Circuli: Hr. Johannes Bapt. Fliegel, Pfarrer in Märzdorf a./Bober.

1. Deutmannsdorf , P. Löwenberg. R. 105. Pr. 2,000. R. D. Hartliebisdorf A. 12. Sch. a. D. 1 Kl. 20 S. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Augustin Levandowski a. Fraustadt, Pf. u. emer. Sch.-Insp., g. 17/12. 1802, ord. 13/0. 1829, inv. 15/4. 1835.	E. R. M.
--	---	----------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Harpersdorf , P. a. D. R. 280. Pr. 5,700. Sch. a. D. 2 Kl. 41 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D. Armenruh, Ob. u. Nied.-Harpersdorf, Nied.-Probsthain, Pilgramsdorf, Neu-Wieje, Neudorf u. Ulbersdorf am Gröbzigberge, Hockenau, Hahnwald. W. E. 2 St.	Hr. Ottomar Franz a. Kl.-Lauteritz, Curat., g. 4/7. 1825, ord. 1/7. 1849, inv. 10/4. 1856.	S. R. M.
3. Lähn , P. a. D. R. 600. Pr. 2,600. R. D. Schönwaldau A. 70, Lähnhaus R. Sch. a. D. 1 Kl. 74 S. Schönwaldau 1 Kl. 8 S. E. D. Arnberg, Wiesenthal, Verchenberg, Stößenbach, Kleppelsdorf, Rutenberg, Güßhübel, Waltersdorf, Mauer, Lähnhaus, Nussdorf, Schiefer, Carlsthal, Johndorf, Neustehow u. Sendregky. W. E. 3 M.	Hr. Joseph Tilgner a. Kostenbluth, Pf., geistl. Rath, K 4., f. v., g. 18/7. 1809, ord. 17/3. 1834, inv. 1840. Hr. Joseph Obst a. Kraschen, Kapl., g. 6/8. 1834, ord. 12/7. 1858.	Freie bischöfl. Collatur. Für A. concurrenziert Privatpatron.
4. Löwenberg , P. a. D. R. 2,711. Pr. 8,970. Jud. 105. Diss. 80. R. D. Kreuzkirche u. Simult. Begräbniskirche, Gbrißfeifen R. 239, Ludwigsdorf R. 11. Sch. a. D. 4 Kl. 136 S. Waisenhausch. des St. Hedwigsstifts 3 Kl. 130 S. Gbrißfeifen 1 Kl. 35 S. Ob.-Mois 1 Kl. 47 S. 20 R. t. prot. Sch. zu Langenvorwerk u. Gr.-Rackwitz. E. D. Ob. u. Nied.-Mois, Nied.-Gbrißfeifen, Langenvorwerk, Gr.-Rackwitz, Braunau, Ob. u. Nied.-Weinberg, Plagwitz, Nied.-Stammitzdorf; zu Gbrißfeifen: Ob.-Gbrißfeifen, Gbrißfeifen (Commenne Anth.), Gbrißfeifen-Neudorf, Ob.-Stammitzdorf, Ob. u. Nied.-Poitzberg, Ob.-Hagendorf; zu Ludwigsdorf: Gähndorf. W. E. 14 M.	Hr. Amandus Aukt a. Weigelsdorf, Pf., K 4., H. H. O., g. 10/6. 1810, ord. 29/9. 1836, inv. 18/5. 1847. Hr. Paul Aukt a. Nied.-Thomaswalbau, Kapl., g. 23/11. 1842, ord. 30/6. 1868. Hr. Leo Feilhauer a. Liebenenthal, Kr.-Vic., g. 5/6. 1836, ord. 30/6. 1860.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Merzdorf a/Bob. , P. Schmottfeifen. R. 1,029. Pr. 14. Sch. a. D. 2 Kl. 136 S.	Hr. Johannes Fliegel a. Harpersdorf, Pf., f. v., g. 2/3. 1805, ord. 4/3. 1831, inv. 4/3. 1853.	S. R. M.
6. Schmottfeifen , P. a. D. R. 2,643. Pr. 74. Sch. a. D. Kirchsch. 4 Kl. 124 S. Nied.-Dorfsch. 3 Kl. 91 S. Ob.-Dorfsch. 3 Kl. 101 S. E. D. Hölau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Bürgel a. Oppau, Pf., g. 10/6. 1807, ord. 8/5. 1831, inv. 4/4. 1845. Hr. Augustin Döpsch a. Sablath, Kapl., g. 11/5. 1830, ord. 26/6. 1856.	S. R. M.
7. Zobten a/Bob. , P. a. D. R. 551. Pr. 3,000. R. D. Lauterfeifen A. 53, Langenudorf R. 92 mit Kap. B. V. M. ad Hebrum in Zobten. Sch. a. D. 1 Kl. 23 S. Lauterfeifen 1 Kl. 12 S. Langenudorf 1 Kl. 17 S. Dippelsdorf 1 Kl. 36 S. E. D. die genannten u. Siebeneichen, Höfel, Petersdorf, Radmannsdorf, Col. Sandau u. Hohndorf. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Hübner a. Dippelsdorf, Probst, Fürstbisch. Commis., Sch.-Insp., emer. Erzpr. u. Pf., K 4., g. 12/6. 1812, ord. 29/9. 1836, inv. 5/3. 1853.	Löwenberger Magistrat.

28) Archipresbyterat Landeshut.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 23,509. — Protest. 19,778. — Jud. 158. — Diff. 860.)

Fürstbischöfl. Commissar. Hirschberg, Regier. Liegnitz, Appell.-Ger. Breslau.
Erzpr.: Hr. Karl Hauffe, Pfarrer u. Rel.-Lehrer an der Realschule in Landeshut.

Actuarius Circuli: Hr. Balthasar Heisig, Pfarrer in Grüssau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Albendorf , P. Schömburg. R. 1,554. Pr. 19. R. D. Begräbniskirche a. D. u. in Berthelsdorf. Sch. a. D. 2 Kl. 167 S. Berthelsdorf 1 Kl. 102 S. E. D. Berthelsdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Stephan Baumert a. Grüssau, Pf., g. 29/3. 1814, ord. 24/8. 1839, inv. 9/11. 1868.	E. R. M.
2. Grüssau , P. Landeshut. R. 2,280. Pr. 70. N. R. Bruderschaftsk. ad St. Josephum u. ad St. Annam u. Kreuzwegkap. Sch. a. D. 4 Kl. 310 S. E. D. Hermisdorf u. Anth. Lindenau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Balth. Heisig a. Niegersdorf, Pf., f. v., g. 10/6. 1804, ord. 29/4. 1832, inv. 30/11. 1843. Hr. Franz Freundt a. Gr.-Nossen, I. Kapl., g. 21/4. 1840, ord. 28/6. 1864. II. Kapl. vacat.	Freie Bischöfl. Collatur.
3. Landeshut , P. a. D. R. 3,588. Pr. 3,312. Jud. 147. Diff. 13. R. D. Wernersdorf A. 120, Schreibendorf A. 60, Reußendorf A. 5, Rohnau A. 6. Sch. a. D. 3 Kl. 195 S. Reichhennersdorf 2 Kl. 120 S. Db.-Zinder 1 Kl. 102 S. Wernersdorf 1 Kl. 18 S. 24 R. i. prot. Sch. E. D. Reichhennersdorf, Db.-Zinder, Schönwiese, Nied.-Zinder, Blasendorf, Zohnsdorf, Leppersdorf, Krausendorf, Vogelsdorf, Merzdorf, Wernersdorf, Reußendorf, Schreibendorf, Ewenthal, Moriskfeld, Rohnau. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Hauffe a. Modritz, Pf. u. Relig.-Lehrer a. d. Realsch. I. Ordn., f. v., g. 12/5. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 16/8. 1851. Hr. Heinrich Puschmann a. Görisseifen, Kapl., g. 8/12. 1840, ord. 28/6. 1866.	Magistrat zu Landeshut. Für Wernersdorf Graf v. Hochberg. Fürstenlein.
4. Liebau , P. a. D. R. 4,392. Pr. 935. Jud. 11. Diff. 7. R. D. Feldkirche in Allersdorf und Begräbniskirche in Liebau nebst 5 Kap. auf dem heil. Berge. Sch. a. D. 4 Kl. 333 S. Buchwald 1 Kl. 120 S. Anth. Lindenau 1 Kl. 89 S. Dittersbach 1 Kl. 78 S. Db.-Blasdorf 1 Kl. 51 S. E. D. Buchwald, Dittersbach, Anth. Lindenau, Db.-Blasdorf, Col. Allersdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Ullrich a. Mittelwalde, Pf., g. 16/7. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 12/11. 1868. Hr. Emil Hausdorf a. Kraschen, Kapl., g. 29/4. 1834, ord. 12/6. 1858. Hr. Augustin Milewski f. u. Com.	E. R. M.
5. Witzelsdorf , P. a. D. R. 705. Pr. 2,326. Sch. a. D. 1 Kl. 82 S. 40 R. i. prot. Sch. E. D. Städtisch Hermisdorf, Pegelsdorf u. Harta. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Robert Lorenz a. Lauterbach, Pf.-Adm., g. 15/1. 1807, ord. 29/4. 1832.	Magistrat zu Schmiedeberg.
Ober-Haselbach, P. Dittersbach Städt. R. 180. Pr. 2,269. Diff. 840. R. D. Alt-Weißbach A. 60. Sch. a. D. 1 Kl. 12 S. E. D. Nied.-Haselbach, Pfaffendorf, Dittersbach, Hohenwalde, Alt- u. Neu-Weißbach. W. E. 1 M.	Hr. Robert Jänsch a. Goldberg, Localist, g. 10/7. 1811, ord. 20/10. 1835.	Derselbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Neuen, P. Schömburg. R. 1,850. Pr. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 40 S. Görtelsdorf 1 Kl. 121 S. Kl. - Hennersdorf 1 Kl. 90 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Augustin Ferschke a. Friedewalde, Pf., g. 9/1. 1809, ord. 5/4. 1835, inv. 7/12. 1852. Hr. Karl Lorenz a. Falkenau, Kapl., g. 2/6. 1833, ord. 12/6. 1858.	S. R. M.
7. Oppau, P. Michelsdorf. R. 1,807. Pr. 21. Sch. a. D. 1 Kl. 130 S. Kunzenhof 1 Kl. 134 S. Tschöpsdorf 1 Kl. 79 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Dreock a. Posen, Pf., g. 18/1. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 9/1. 1868.	S. R. M.
8. Schömburg, P. a. D. R. 3,904. Pr. 153. R. D. Bruderschaftskirche ad St. Annam a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 258 S. Blasdorf 1 Kl. 116 S. Leuthmannsdorf u. Kragbach 1 Kl. 131 S. Voigtsdorf 1 Kl. 71 S. E. D. die genannten. W. E. 1 St.	Hr. Eduard Heinisch a. Naumburg a/D., Pf. u. Sch.-Insp., g. 31/3. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 19/3. 1867. Hr. Augustin Jacob a. Klopschen, Kapl., g. 1/11. 1837, ord. 4/7. 1862.	S. R. M.
9. Trautlieborsdorf, P. Schömburg. R. 1,254. Pr. 49. Sch. a. D. 2 Kl. 133 S. Kündelsdorf 2 Kl. 90 S. E. D. Kündelsdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Caspar Trautmann a. Ziegenhals, Pf., g. 16/1. 1809, ord. 27/3. 1837, inv. 28/2. 1850.	S. R. M.
10. Wittgendorf, P. Schwarzwaldau. R. 1,995. Pr. 109. R. R. St. Anna-Kap. in Wittgendorf u. Marien- (Mess-) Kap. in Forst. Sch. a. D. 2 Kl. 188 S. Hartau 1 Kl. 104 S. Forst 1 Kl. 81 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Julius Thiel a. Grottkau, Pf., g. 11/9. 1822, ord. 1/7. 1849, inv. 9/11. 1868.	S. R. M.

29) Archipresbyterat Lauban.

(Sprache: deutsch u. wendisch. — Kathol. 13,608. — Protest. 49,682. — Zub. 423. — Diff. 233.)
 Fürstbischöfl. Commiss. Hirschberg, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr. = Glogau.
 Erzpriester: Hr. Adalbert Anter, Pfarrer in Lauban, Stiftspropst, Geistlicher
 Rath und Schulen-Inspector, 4.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Beyer, Pfarrer in Jauernick.

1. Görlitz, P. a. D. R. 3,421. Pr. 33,081. Zub. 373. Diff. 203. Sch. a. D. 3 Kl. 252 S. 56 R. i. prot. Sch. E. D. Mops, Hermisdorf, Troitschendorf, Leopoldshain, Hennersdorf, Sohrneundorf, Sohra, Penzig, Eissa, Sercha, Zobel, Ob-Neundorf, Ludwigsdorf, Siebenhusen, Runnersdorf, Königshain, Ebersbach, Klingenthal, Girsigsdorf, Leschwitz, Posjottendorf. W. E. 3 St.	Hr. Karl Stiller a. Sagan, Pf., g. 5/2. 1804, ord. 4/4. 1829, inv. 10/8. 1835. Hr. Eduard Hanke a. Zülz, Kapl., g. 23/6. 1842, ord. 27/6. 1867.	Heiligin des Jungfrauen-Klosters zu St. Marien-thal in Sachsen.
--	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Günthersdorf , P. Halde-Gersdorf. R. 762. Pr. 114. Sch. a. D. 1 Kl. 112 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Waldau, Waldstadt, Bielau, Kieflingswalde, Schützenhain, Rothwasser, Gersdorf, Rohlfurt. W. E. 2 St.	Hr. Paul Dollmann a. Ohlau, Pf.-Vdm., g. 81/2. 1837, ord. 4/7. 1862.	Magdale- nerinnen- Convent in Lauban.
3. Hennersdorf , P. Halde-Gersdorf. R. 2,076. Pr. 71. Sch. a. D. 5 Kl. 250 S. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Joseph Pohl a. Jätschau, Pf., g. 22/2. 1831, ord. 28/6. 1856, inv. 18/3. 1862. Hr. Karl Otte a. Schwiebus, Kapl., g. 26/11. 1843, ord. 30/6. 1868.	Magdale- nerinnen- Convent in Lauban.
4. Fauernitz , P. Gersdorf D/L. R. 190. Pr. 340. Sch. a. D. 1 Kl. 21 S. 1 R. i. prot. Sch. E. D. Niecha, Pfaffendorf, Gr.- u. Kl.-Biesitz mit der Landeskronen, Schlauroth, Rauschwalde, Gersdorf, Mar- kersdorf, Reichenbach. W. E. 2 St.	Hr. Joseph Beyer a. Henners- dorf, Pf.-Vdm., f. o., g. 31/8. 1808, ord. 30/8. 1840.	Frau Aebstlin des Klosters St. Marienthal in Sachsen.
5. Lauban , P. a. D. R. 1,280. Pr. 12,676. Jud. 41. Diss. 30. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Kers- dorf, Holztrich, Wünschendorf, Sächsisch- Haugsdorf, Ob.- und Nied.-Richtenau, Lübbenslust, Schreiberbach, Schreiberdsdorf. W. E. 1 M.	Hr. Adalbert Unter a. Gröbnig, Geistl. Rath, Propst u. Pf., f. o., g. 24/4. 1811, ord. 20/10. 1835, inv. 11/9. 1849. Hr. Bruno Renner a. Nieder- Mois, Kapl., g. 21/5. 1843, ord. 27/6. 1867.	Magdale- nerinnen- Convent.
6. Marklissa , P. a. D. R. 500. Pr. a. D. 2,000. Jud. 9. R. D. Mittel-Stein- fisch f. 30. Sch. a. D. 2 Kl. 43 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Kengersdorf, Goldentraun, Hartmannsdorf, Schwerta, Gerlachsheim mit den Colonieen Carls- dorf, Waldeck u. Gerlachsheim im Winkel Linde, Dertmannsdorf, Schadelwalde, Tschocha, Steinkirch, Ekersdorf, Beer- berg u. Reibberg. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ludwig Willnich a. Malkwitz, Pf.-Vdm., g. 4/8. 1829, ord. 9/7. 1853.	Fürstbisch.- Für F. Guts- herrschaft.
7. Pfaffendorf , P. Nicolausdorf D/L. R. 920. Pr. a. D. 128. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. Zu Pfaffendorf halten sich: Geibsdorf, Heidersdorf, Hobbberg, Lau- terbach, Neukretscham. W. E. $1\frac{1}{4}$ St.	Hr. Cölestine Gnizdill a. Brostau, Pf.-Vdm., g. 4/4. 1836, ord. 18/9. 1858. Hr. Paul Beyer a. Schweidnitz, Kapl., g. 3/1. 1837, ord. 4/7. 1863.	Magdale- nerinnen- Convent in Lauban.
Missionsstation Schönberg O/L 385. (R. a. D. 134.) Pr. 1,200. Sch. a. D. 1 Kl. 21 S. Seidenberg 1 Kl. 20 S. E. D. Rubna, Schönbrunn, Halbendorf, Nico- lausdorf, Bellmannsdorf, Borna, Rüpper,	Wird von Pfaffendorf a. pastort.	

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Königsfeld, Kundorf, Rudelsdorf, Zwickau, Dörfchen, Alt- u. Stadt Seidenberg. W. C. 3 St.		
8. Wittichenau, P. a. D. R. 4,074 (c. 3,000 Wenden). Pr. 72. R. R. a. D. 3. hl. Kreuz, Kap. in Collschwiz. Sch. a. D. 6 Kl. u. 378 (deutsch u. wend.) S. Dörghausen 1 Kl. 39 wend. S. Kotten 1 Kl. 63 wend. S. Collschwiz 1 Kl. 29 wend. S. C. D. Brischko, Dörghau- sen, Dubrenz, Hoste mit Neu-Hoste, Keula, Kotten, Liebegast, Neuborf, Rach- lau, Salau, Collschwiz. W. C. 1 St. In die Diaspora mit 200 R. 3 W.	Hr. Franz Schneider a. Witi- tichenau, Pf. u. geistl. Rath f., g. 19/12. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 23/11. 1858. Hr. Peter Scholze a. Dörghau- sen, Stadtkapl. u. Cur. f., g. 21/2. 1826, ord. 1/7. 1849, inv. 22/11. 1858. Hr. Jacob Wowezeik a. Collsch- wiz, Coop. f., g. 22/2. 1839, ord. 1/7. 1865. Hr. Heinrich Ledschbor a. Witi- tichenau, Stiftdirector, Kate- chet u. Hospital-Vorsteher, g. 1/10. 1811, ord. 1/11. 1837, inv. 1/2. 1844.	Hebtkiffin von Marienstern. Dieselbe und Magistrat. Fürstbischöf u. Magistrat.

30) Archipresbyterat Liebenthal.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 10,623. — Protest. 25,426. — Jud. 69. — Diff. 8.)

Fürstbisch. Commiss. Hirschberg, Regier. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzpriester: Hr. Joseph Schubert, Pfarrer in Langwasser, H. 4.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Strauß, Pfarrer in Greiffenberg und Sch.-Insp.

1. Birngrub, P. Rabishau. R. 948. Pr. 336. R. D. Neufemnitz f. 38. Sch. a. D. 2 Kl. 117 S. Neuforge 1 Kl. 21 S. 3 R. i. prot. Sch. W. C. $\frac{1}{2}$ W.	Hr. August Linke a. Kozemeuschel, Pf., g. 16/3. 1817, ord. 10/7. 1842, inv. 28/2. 1859.	S. R. M. wegen A. con- currit Pri- vatpatron.
2. Friedeberg a. D., P. a. D. R. 1,000. Pr. 11,700. Jud. 11. Diff. 56. R. D. St. Barbara-Fundationsk., Rabishau f. 69, Giehren A. 100, Kunzendorf f. 44, Hlinsberg Kap. 60, Grenzdorf Kirchfap. 154. Sch. a. D. 2 Kl. 80 S. Giehren 1 Kl. 8 S. Grenzdorf 1 Kl. 27 S. 10 R. i. prot. Sch. C. D. Röhrsborn, Egelsdorf, Ullersdorf, Hlins- berg, Herrnsdorf, Giehrer, Querbach, Greiffenthal, Regensberg, Steine, Krob- dorf, Rabishau, Hayne, Mühlseifen, Kunzendorf (a. kahl. Berge), Blumendorf, Antonialb, Grenzdorf, Meffersdorf, Wigandsthal, Bergstraß, Straßberg, Heide, Neugiersdorf, Schwarzbach. W. C. 2 W.	Hr. Joseph Neudecker a. Langen- brück, Pf.-Adm., g. 14/3. 1830, ord. 1/7. 1854. Hr. David Hofrichter f. u. Comm.	Freier Stau- desherr Graf Schaffgotsch auf Darmbrunn.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Greiffenberg, P. a. D. R. 740 Pr. 11,000. Zub. 2. Diff. 8. R. D. Fundationskirche St. Laurentii a. D., Neundorf Feldkap. St. Leopoldi, Langenbls F. 69, Welschersdorf F. 21, Schoosdorf F. 27, Sch. a. D. 1 Kl. 76 S. 14 R. i. prot. Sch. E. D. Gr.-Stöckigt, Mühlseifen, Greiffenstein, Neundorf, Baumgarten, Birkicht, Schoosdorf, Welschersdorf, Langenbls, Gieshübel, Kl.-Stöckigt, Steinbach, Vogelsdorf, Gräfl. Möhrsdorf (hält sich gastr. nach Friedeberg); gastweise: Wiesa, Carlsberg, Harta, Scholzendorf, Goldbach, Friedersdorf mit Neu-Schweinitz u. Neu-Warnsdorf. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Strauß a. Runersdorf, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 6/1. 1813, ord. 25/8. 1839, inv. 7/4. 1863. Hr. Karl Viedl a. Warmbrunn, Kapl., g. 16/7. 1841, ord. 27/6. 1867.	Freier Standesherr Graf Schaffnotsch in Warmbrunn.
4. Klein-Möhrsdorf, P. Schmottseifen. R. 682. Pr. 1,070. R. D. Wünschen- dorf F. 40, Kap. in Ragdorf. Sch. a. D. 1 Kl. 96 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D. Riemenhof mit Neumühl.	Hr. Wilhelm Franke a. Gr.-Nos- sen, Pf., g. 19/8. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 11/3. 1863.	S. R. M. altern. mit Gutsherrsch. Lehnhaus.
5. Langwasser, P. Liebenthal. R. 1,573. Pr. 1,124. R. D. Spiller W. 91, Johnsdorf F. 44. Sch. a. D. 3 mit je 1 Kl. 212 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. die gen. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Schubert a. Neudorf, Pf., f. o., g. 21/3. 1810, ord. 24/6. 1835, inv. 9/9. 1842. Hr. Joseph Franke a. Striegau, Kapl., g. 29/3. 1830, ord. 1/7. 1854.	S. R. M. Wegen H. Spiller u. F. Johnsdorf concurrirt die Gutsherrsch. Ragdorf.
6. Liebenthal, P. a. D. R. 4,190. Pr. 167. R. D. R. R. ad St. Crucem u. Begräbnissf. ad St. Annam, Krummbls F. 1,300, Ottendorf F. 514. Sch. a. D. Knabensch. 1 Kl. 33 S. Seminarfch. 2 Kl. 81 S. Krummbls 2 Kl. 222 S. Geppersdorf 1 Kl. 78 S. Ottendorf 1 Kl. 87 S. Im Ursulinerkloster: Mäd- chensch. 3 Kl. 160 S. Kinderbewahr- anstalt 96 R. Pensionäre 81. Waisen- kinder 45. E. D. die genannten. W. E. ½ M.	Hr. Franz X. Görlisch a. Baizen, Pf. u. emer. Sch.-Insp., g. 13/9. 1801, ord. 8/4. 1828, inv. 13/9. 1857. Hr. Ludwig Prudlo a. Breslau, I. Kapl., g. 22/11. 1828, ord. 6/7. 1861. Hr. Eduard Schneider a. Kra- schen, II. Kapl., g. 24/3. 1834, ord. 5/7. 1862. Hr. Emanuel Martin a. Blas- dorf, III. Kapl., g. 23/9. 1842, ord. 28/6. 1867. Hr. Reinhold Klose a. Franken- stein, Sem.-Dir., f. S. 20. Hr. Benedict Sommer f. u. Com.	Liebenthal mit F. Otten- dorf und Krummbls freie Bischöfl. Collatur.
7. Ullersdorf, P. Liebenthal. R. 1,490. Pr. 29. R. D. Hennersdorf F. 408. Sch. a. D. 2 Kl. 166 S. Hennersdorf 1 Kl. 54 S. E. D. Hennersdorf mit Painvorwerk. W. E. ½ M.	Hr. C. Mommert a. Krehlau, Pf., g. 30/9. 1805, ord. 26/2. 1831, inv. 16/6. 1844.	S. R. M.

31) Archipresbyterat Piegniß.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9,404. — Protest. 61,718. — Jud. 614. — Diff. 237.)

Fürstbischöfl. Commiss. Tauer, Regier. Piegniß, Appell.-Ger. Gr.=Glogau.

Erzpriester: Hr. Joseph Altmann, Pfarrer in Haynau und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Berger, Pfarrer in Goldberg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehre, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Goldberg , P. a. D. R. 975. Pr. 6,150. Jud. 19. Diff. 30. Sch. a. D. 2 Kl. 125 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Adelsdorf, Hensberg, Weiersberg, Hermisdorf, Hohlberg, Kopatsch, Rosenbau, Kellersdorf, Neudorf, Neuländel, Seifenau, Wolfsdorf, Oberau. W. G. 1½ M.	Hr. Anton Berger a. Baizen, Pf., f. o., g. 19/6. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 7/10. 1863.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Haynau , P. a. D. R. 691 (incl. Milit.). Pr. c. 15,000. Jud. 90. Diff. 12. R. D. Weitsdorf A. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 101 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Burslehn, Baubmannsdorf, Bielau, Bisdorf, Conradsdorf, Döberschau, Gnadenort, Göltschau, Gohlisdorf, Hermisdorf, Michelsdorf, Panthenau, Petersdorf, Pohlisdorf, Reisch, Samitz, Ned.-Schellenort, Stegenort, Steinsdorf, Ueberschar, Vorhaus, Wittgendorf, Thammendorf, Tschirbsdorf, Weitsdorf, Würzdorf (ehem. Mutterf.), St. Hedwigsdorf, Grüssiggrund, Nobelsdorf, Kreibau, Kaiserswalbau, Altenlohm, Alzenau, Moschendorf, Löppendorf, Modlau, Gremsdorf, Neuhammer, Hinterheide. W. G. 2 M.	Hr. Joseph Altmann a. Giersdorf, Pf., f. o., g. 5/5. 1812, ord. 25/5. 1839, inv. 16/11. 1855.	E. R. M. für M. Gutsherrsch.
3. Kaltwasser , P. Lindhardt. R. 530. Pr. 5,600. Jud. 8. Diff. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. 15 R. i. d. Simultansch. in Fuchsmühl. 6 R. i. andern prot. Sch. E. D. Würtsch-Helle, Buchwald, Fuchsmühl, Lindhardt, Waldbhof, Neurode, Bohlendorf, Sabitz, Spröbichen, Michelsdorf, Seebniß, Krummlinde, Bärtsdorf, Neusorge, Thiergarten, Kuchelberg, Ob.-, Ned.-, Sechshufen-Langenwalbau. W. G. 1½ M.	Hr. Gustav Röhr a. Trebnitz, Pf.=Abm., g. 29/12. 1826, ord. 30/6. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Piegniß , P. a. D. R. 3,962. Pr. 15,997. Jud. 395. Diff. 181. R. D. Klemmerwitz A. 325. Sch. a. D. 6 Kl. 413 S. In den Mädchensch. unterrichten arme Schulschw. Außerdem auf dem Gymnas. der Ritter-Akademie u. anderen höheren prot. Sch. 42 S. Klemmerwitz 1 Kl. 39 S. Pansdorf u. Rüßern 1 Kl. 36 S. E. D. zu Piegniß: Annawerder, Arnsdorf, Barschdorf, Gr.- u. Kl.-Beckern, Bienowitz, Briesse, Boberau, Gellendorf,	Hr. Ernst Ritter a. Neualtmannsdorf, Pf.=Abm., g. 16/12. 1825, ord. 1/7. 1852. Hr. Karl Zentsch a. Landeshut, I. Kapl. u. Rel.-Lehr. a. Gymnasium, g. 8/2. 1833, ord. 28/6. 1856. Hr. Paul Gröbbling a. Striegau, II. Kapl. u. Rel.-Lehr. a. d.	E. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Hummel, Heinersdorf, Jakobsdorf, Zauer- gasse, Lindenbusch, Nieb.-Lobendau, Pans- dorf, Prinfendorf, Pfaffendorf, Rudolphs- bach, Rüstern, Schönborn, Seedorf, Wal- dau, Weißenhof, Dänemark, Töpferberg; zu Klemmerwitz: Greibnig, Teschen- dorf, Koischwitz, Kummernitz, Kunzendorf, Petersdorf, Seifersdorf, Tentschel, Gr.- Tinz. Wegen Errichtung einer Localie in Klemmerwitz schweben die Verhand- lungen. W. G. 1½ M.	Rgl. Ritter = Akademie, g. 5/2. 1840, ord. 28/6. 1864. Hr. Franz Arnold a. Ostaschin, Lic. theol., Rgl. Regier. = u. Schulrath, f. S. 17.	
5. Lüben, P. a. D. R. 821. Pr. a. D. 3,852. Zub. 95. Sch. a. D. 2 Kl. 92 S. E. D. Altstadt, Braunau, Brauchitschdorf, Dittersbach, Fauljoppe, Friedrichshuld, Guhlau, Ob. = u. Nieb. = Herzogswaldau, Klaptau, Koslitz, Gr. = u. Kl. = Krichen, Kniegnitz, Lachenborn, Mallwitz, Mucken- dorf, Mühlkrädlitz, Ob. =, Mittel = u. Nieb. = Oberau, Ossig, Petschendorf, Gr. = u. Kl. = Reichen, Samitz, Schwarzwau, Talben- dorf, Ziebindorf, Zedlitz. W. G. 1½ M.	Hr. Joseph Starost a. Loschwitz, Pf., g. 12/10. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 20/10. 1857.	S. R. M.
6. Malitzsch, P. Breckelsch. R. 372. Pr. c. 4,000. R. D. Reppersdorf Z. 56, Hertwigswaldau Z. 96. Sch. a. D. 1 Kl. 35 S. Hertwigswaldau 1 Kl. 15 S. E. D. Triebelwitz, Christianhöhe, Eichholz, Kl. = Tinz, Kossendau, Kl. = Schweinitz, Dohnau, Schreibsdorf, Baben, Hochkirch, Schlottnig, Neuborf, Koischkau, Manke- witz, Tschierschkau, Tscharnitzkau, Reppers- dorf, Baritzsch, Hertwigswaldau. W. G. 1½ M.	Hr. Anton Besser a. Ritteröwalde, Pf., g. 12/10. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 27/7. 1856.	Dittergut- besther und Landesältester von Sprenger auf Malitzsch.
7. Parchwitz, P. a. D. R. 740. Pr. 2,250. Zub. 7. Diff. 4. Sch. a. D. 1 Kl. 78 S. Dahme 1 Kl. 50 S. 20 R. i. prot. Sch. E. D. Dahme Gastgem.: Aufhalt, Biel- wiese, Bienowitz, Buchwäldchen, Gugel- witz, Gr. = Käswitz, Heidan, Heinersdorf, Herrndorf, Teschendorf, Fürtsch, Kl. = Redlitz, Koitz, Kummernitz, Leschwitz, Merschwitz, Möttig, Mühlkrädlitz, Peters- dorf, Pirle, Pohlshilbern, Spittelndorf, Ueberschau, Wangten. W. G. 1½ M.	Hr. Karl König a. Groß-Glogau, Curat., g. 24/1. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 1/10. 1866.	S. R. M.
8. Rothbrünnig, P. Kroitsch. R. 683. Pr. 4,969. R. D. Hohendorf Z. 192, Brockendorf A. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 62 S. Hohendorf 1 Kl. 28 S. E. D. Ob. = u. Nieb. = Brockendorf, Blumen, Giersdorf mit Ernestinenthal, Hohendorf, Knobels- dorf, Lobendau, Peiswitz, Riemberg, Röchlitz, Schierau, Scharfenort, Schellen-	Hr. Gustav Maliske a. Trebnitz, Pf. u. emer. Sch.-Insp., g. 15/9. 1812, ord. 29/9. 1836, inv. 15/8. 1866.	Freie bischöf- l. Collatur. Wegen A. con- curriert Gut- sherrschaft Brockendorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
dorf, Seifersdorf, Schönsfeld, Straußw., Tschelchendorf, Kroitsch, Wiſchütz, Roth- kirch. W. G. 1 M.		
9. Wahlſtatt, P. a. D. R. 630. Pr. 3,900. Sch. a. D. 2 Kl. 119 S. 14 R. i. prot. Sch. G. D. Strachwitz, Biſchdorf, Roſenau, Dvaſ, Liebenau, Hünern, Kniegniß, Nicolſtadt, Raudewitz, Würch- witz, Gr. u. Kl. Pohlwitz, Gr. u. Kl. = Wandriß, Raiſchmannsdorf u. Tſchirſch- kauer Delmühle. W. G. 1½ M.	Hr. Joſeph Reinsch a. Alt-Patſch- kau, Pf., g. 27/2. 1827, ord. 1/7. 1854, inv. 5/11. 1867.	Er. Durchl. Fürſt Gebhard Blücher von Wahlſtatt.

32) Archipresbyterat Lohrau.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 37,740. — Proteſt. 862. — Jud. 239.)

Fürſtbischöfl. Commiſſariat Ratibor, Regier. Oppeln, Appell. = Ger. Ratibor.

Erzprieſter: Hr. Anton Krauſe, Pfarrer in Slawikau, 4.

Actuariuſ Circuli: Hr. Joſeph Stuchly, Pfarrer in Sakrau.

1. Coſel, P. a. D. R. 8,394 incl. 868 vom Militär. Pr. 769. Jud. 227. Sch. a. D. 6 Kl. 425 S., (die 3 Mädchenkl. werden von den armen Schuſchweſtern geleitet). Klobniß 2 Kl. 294 S. Reinsch- dorf 1 Kl. 210 S. Rogau 1 Kl. 186 S. Wiegſchütz 1 Kl. 102 S. Kobelwitz 1 Kl. 86 S. 2 R. i. prot. Sch. G. D. Klobniß, Reinschdorf, Rogau, Wiegſchütz, Kobel- witz, Fiſcherei. W. G. ½ M.	Hr. Karl Beckert a. Oppeln, Pf. u. Sch. = Juſp. †, 4., g. 24/10. 1820, ord. 8/12. 1843, inv. 6/8. 1855. Hr. Wilhelm Beckert a. Oppeln, I. Kapl. †, g. 22/11. 1832, ord. 28/6. 1856. Hr. Karl Kruppa a. Chropaczow, II. Kapl. †, g. 24/1. 1839, ord. 1/7. 1865.	S. R. M.
2. Gieraltowitz, P. Gnadenfeld. R. 1,148. Pr. 11. Sch. a. D. 1 Kl. 214 S. G. D. Prieborowitz, Kl. Nimsdorf. W. G. ¼ M.	Hr. Karl Pelka a. Broſchütz, Pf. †, g. 30/10. 1820, ord. 18/6. 1847, inv. 31/1. 1855.	Dominium Gieraltowitz.
3. Grzendzin, P. Polniſch = Neukirch. R. 5,409. Pr. 9. R. D. Moſurau II. 1,764. Sch. a. D. 2 Kl. 347 S. Wronin 2 Kl. 315 S. Ponieniczütz 1 Kl. 74 S. Moſurau 1 Kl. 121 S. Schonowitz 1 Kl. 132 S. G. D. die genannten u. Dzielau, Gabicht, Wittoslawitz, Janiek, Mierzencin, Hein- richsdorf, Dollendzin u. Ehrenfeld. W. G. 1 M.	Hr. Auguſtin Lenza a. Pilchowitz, Pf. †, g. 28/8. 1814, ord. 25/5. 1839, inv. 16/12. 1846. Hr. Wilhelm Büchſ a. Dberwitz, Kapl. †, g. 29/9. 1841, inv. 28/6. 1866.	Landeshälſt. Herr Eduard Dittſch auf Gzendzin. Bei Moſurau die Gutsherr- ſchaft.
Gammou, P. Ratibor. R. 536. Sch. a. D. 1 Kl. 110 S.	Hr. Leopold Paliga a. Ratibor, Localiſt †, g. 12/4. 1827, ord. 1/7. 1852.	
4. Krzanowitz, P. Coſel. R. 1,653. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 270 S. G. D. Lang- lieben, Col. Pirchwitz u. Zabuit, Dem- bowa, Sukowitz. W. G. ¼ M.	Hr. Alexander Schreyer a. Dber- Glogau, Pf. †, g. 19/1. 1826, v. 22/6. 1850, inv. 10/3. 1863.	Gutsherrſch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
5. Loſnau , P. Poln.-Neukirch. R. 4,142. Pr. 7. Jud. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 255 S. Roſchowiz 1 Kl. 150 S. Roſchowizwald 1 Kl. 145 S. Pobles-Przewoſ 1 Kl. 165 S. E. D. Dzielniſ, Nieznaſchin, Roſchowizdorf, Roſchowizwald mit D- ſchowa, Plonia, Podles u. Przewoſ.	Gr. Joſeph Slawiſ a. Ruda, Pf. †, g. 27/9. 1809, ord. 16/3. 1834, inv. 12/11. 1868. Gr. Robert Böhm a. Bratiſch, Kapl. †, g. 15/5. 1842, ord. 30/6. 1868.	E. K. M.
Pzergowiz , P. Ratibor-Hammer. R. 2,491. Pr. 8. Jud. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 348 S. E. D. Sollarnia. W. E. ¼ M.	Gr. Wenceslauſ Lange a. Fried- richſthal, Localiſt †, g. 11/12. 1828, ord. 2/7. 1859.	Herrſchaft Roſchowiz.
6. Maſtkirch , P. Bauerwiz. R. 1,544. Pr. 3. R. D. Hauſkap. in Tſcheidt. Sch. a. D. 3 Kl. 282 S. E. D. Dobroſlawiz, Tſcheidt. W. E. ¼ M.	Gr. Theodor Haagen a. Oppeln, Pf.-Adm. u. emer. Sem.-Dir. †, g. 19/10. 1828, ord. 1/7. 1852.	Gutsherrſch. Maſtkirch und Dobroſlawiz.
7. Polniſch-Neukirch , P. a. D. R. 2,852. Pr. 30. Sch. a. D. 3 Kl. 396 S. E. D. Gzienſkowiz, Willowiz mit Barmenſthal, Zaborowiz mit Roſchaniec u. Kl.-Gutth. W. E. ¾ M.	Gr. Anton Warzecha a. Biſtrzy- niſ, Pf. †, g. 13/6. 1806, ord. 24/5. 1834, inv. 15/12. 1846.	Baron Ferd. v. Scherr- Eheſ'iche Er- ben a. Oßber- dorf bei Rei- chenbach.
8. Oſtroſniſ , P. Gnadenfelb. R. 1,570. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 277 S.	Gr. Adolph Mengel a. Loſlau, Pf. †, g. 1/5. 1808, ord. 16/3. 1834, inv. 28/3. 1836.	Graf Leo Eartiſch von Mönnich.
9. Sakrau , P. Poln.-Neukirch. R. 1,840. Pr. 3. Jud. 1 Kam. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. E. D. Stöblau, Biſſchiniz, Duhlau. W. E. ¼ M.	Gr. Joſeph Studly a. Boleſlau, Pf. †, g. 1/3. 1814, ord. 1/3. 1828, inv. 6/9. 1839.	Gutsherrſch.
10. Slawiſkau , P. Ratibor-Hammer. R. 4,387. Pr. 14. R. D. Miſtiſ J. Sch. a. D. 2 Kl. 320 S. Thurze 2 Kl. 300 S. Ruda 1 Kl. 85 S. E. D. die genann- ten und Czermienicz, Siebliſt, Raſſoſy, Budziſt, Blaczewiz. W. E. 1 M.	Gr. Anton Krauſe a. Bauerwiz, Pf. †, 4. 4., f. v., g. 22/2. 1803, ord. 9/4. 1826, inv. 13/4. 1834. Gr. Karl Bergmann a. Peiſkret- ſcham, Kapl. †, g. 7/10. 1841, ord. 27/6. 1867.	Gutsherrſch.

33) Archipresbyterat Loslau.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 27,258. — Proteſt. 895. — Jud. 447.)

Fürſtbiſchöf. Commiſſ. Ratibor, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter: Hr. Ludwig Sandanus, Pfarrer in Pohlom.

Actuariuſ Circuli: Hr. Martin Siekiera, Pfarrer in Ober-Jaſtrzemb.

1. Godom , P. Königsdorff-Jaſtrzemb. R. 2,549. Pr. 70. Jud. 20. R. D. Goltſo- wiz J., Łaziz J. zuſammen 720. Sch. a. D. 1 Kl. 115 S. Goltſowiz 2 Kl. 295 S. Łaziz 1 Kl. 121 S. E. D. die genannten u. Strbenſky. W. E. 1¼ St.	Gr. Anton Abendroth a. Leipzig, Pf. †, g. 29/6. 1822, ord. 1/8. 1847, inv. 23/8. 1857. Gr. Andreas Zebulla a. Oppeln, Kapl. †, g. 23/11. 1819, ord. 1/10. 1843.	Gutsherrſch.
---	--	--------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Gr.-Gorzg , P. a. D. R. 2,481. Pr. 23. Jud. 16. Kap. in Olśau. Sch. a. D. 2 Kl. 346 S. Olśau 1 Kl. 86 S. E. D. Kl.-Gorzg, Uchylsko, Olśau, Col. Kraskowicz u. Dřin. W. E. 3 M.	Hr. Theodor Gęzior a. Dittmerau, Pf.-Adm. †, g. 30/11. 1831, ord. 20/6. 1857.	S. R. M.
3. Jedlownik , P. Łosław. R. 2,115. Pr. 52. Sch. a. D. 2 Kl. 355 S. E. D. Gęzior, Gr. u. Kl. Thurze, Krausendorf u. Dyhrngrund. W. E. 1 M.	Hr. Johann Mikulla a. Krzizanowicz, Pf. †, g. 6/7. 1822, o. 9/7. 1853, inv. 24/6. 1857.	Landrafß a. D. Brauns in Łosław.
4. Łosław , P. a. D. R. 5,817. Pr. 153. Jud. 320. R. D. Rablin J. 1,940, Nied.-Marklowicz J. 1,311. Sch. a. D. 5 Kl. 444 S. Nied.-Marklowicz 2 Kl. 299 S. 1 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Col. Romanshof, Ob.-Marklowicz, Col. Walupki, Col. Praga, Wilchwa, Zampław, Alt-Łosław. W. E. 1 M.	Hr. Joannes Nep. Marx a. Rybnik, Pf. †, g. 7/2. 1818, ord. 1/10. 1843, inv. 24/6. 1858. Hr. Karl Pfleger a. Pawlau, I. Kapl. †, g. 28/1. 1833, ord. 2/7. 1859. Hr. Ludwig Michniok a. Glewicz, Kr.-Vic. †, g. 14/8. 1824, ord. 22/6. 1850.	Derselbe.
5. Nieder-Mřhanna , P. Königsdorff-Łařzemb. R. 1,200. Pr. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 228 S. E. D. Ob.-Mřhanna. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Sobel a. Ratibor, Pf. †, g. 13/3. 1809, ord. 27/3. 1837, inv. 29/3. 1867.	Gutsh. J. 3. Otto Langner.
6. Ober-Łařzemb , P. Königsdorff-Łařzemb. R. 1,598. Pr. 78. Jud. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 320 S. E. D. Ob.-Königsdorff-Łařzemb, Col. Sophienthal u. Bad Königsdorff-Łařzemb. W. E. 1 St.	Hr. Valentin Ludwig Siekiera a. Łesnik b. Ob.-Glogau, Pf. †, f. o., g. 6/2. 1814, ord. 27/3. 1837, inv. 28/9. 1859.	Gutsh. J. 3. Fürstbischof.
7. Polsom , P. Königsdorff-Łařzemb. R. 2,266. Pr. 54. Jud. 4. R. D. Nied.-Schwirklan J. 796. Sch. a. D. 2 Kl. 328 S. Schwirklan 2 Kl. 188 S. E. D. Gogelau, Kl.-Altenstein, Schwirklan, Col. Neuborf. W. E. 1 M.	Hr. Ludwig Sandanus a. Pleř, Pf. †, f. o., g. 20/8. 1823, ord. 23/6. 1851, inv. 29/4. 1856.	Graf Kurt v. Haugwitz auf Krappitz. Für J. Gutsh. Vater's die Erben.
8. Přřow , P. Gęrnitz. R. 6,114. Pr. 58. Jud. 43. R. D. Nied.-Hydultau N. 2,316. Sch. a. D. 4 Kl. 561 S. Nied.-Hydultau 2 Kl. 463 S. Birtultau 1 Kl. 134 S. Kofojřk 1 Kl. 129 S. E. D. Doly, Kofojřk, Krzyczowicz, Zawada, Nied. u. Ob.-Hydultau, Birtultau, Drłowicz. W. E. 1 M.	Hr. Paul Skwara a. Richtersdorf, Pf. †, g. 20/1. 1816, ord. 15/4. 1843, inv. 4/8. 1855. Hr. Augustin Wolczyř a. Tryneř, Kapl. †, g. 13/11. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Julius Sdraleř a. Dręszę, Informator †, g. 3/5. 1843, ord. 28/6. 1866.	Graf Friedrich v. Wengersku-Ungerřřk auf Přřow, Ob.-Lieutn. a. D.
9. Ruptau , P. Königsdorff-Łařzemb. R. 1,890. Pr. 342. Jud. 25. R. D. Mořęzenicz J. 959. Sch. a. D. 2 Kl. 207 S. Mořęzenicz 1 Kl. 207 S. E. D. Ruptawicz, Gęřowka, Mořęzenicz, Schottowicz. W. E. 1 M.	Hr. Johann Hänsel a. Sohrau D/S., Pf. †, g. 2/5. 1819, ord. 3/8. 1845, inv. 22/11. 1859.	Majoratsherr Graf Arthur v. Springen-stein auf Gr.-Hofřřk bei Klingenbeutel.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
10. Strzyżów, P. Łosław. R. 1,228. Pr. 59. Jud. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 235 S. C. D. Kroszówitz, Friedrichsthal. W. C. 1/2 M.	Hr. Heinrich Ring a. Albrechts- dorf, Pf. = Adm. †, g. 19/7. 1828, ord. 1/7. 1852.	Sandratz a. D. Brannß.

34) Archipresbyterat Lublinig.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 38,874. — Protest. 1,261. — Jud. 918. — Diff. 1.)

Fürstbischöf. Commiss. Gr. = Strehlig, Regier. Opperln, Appell.-Ger. Ratiwor.

Erzpriester: Hr. Eugen Biernacki, Pfarrer in Lublinig.

Actuar. Circult: Hr. Bernhard Konfalik, Pfarrer in Pawonkau u. Sch. = Insp.

1. Boronow, P. Koschentin. R. 2,319. Pr. 42. Jud. 35. Sch. a. D. 2 Kl. 358 S. C. D. Albstätten, Dembowa- góra, Pyssagora, Niewen u. d. Pustkovi- en Gzofka, Gielez, Grojez, Kurzychowe. W. C. 1 M.	Hr. Caspar Eisenecker a. Nicolai, Pf. †, g. 6/1. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 29/12. 1855.	Prinz zu Hohenlohe- Sangelingen.
2. Guttentag, P. a. D. R. 6,885. Pr. 200. Jud. 285. R. D. Begräbnist. ad St. Valentinum, Schemrowitz †. 1,167. Sch. a. D. 4 Kl. 334 S. Pzlinig 1 Kl. 110 S. Ellguth 1 Kl. 154 S. Głowczyz 1 Kl. 164 S. Gwozdzian 1 Kl. 84 S. Schem- rowitz 1 Kl. 149 S. Rzewnowitz 1 Kl. 116 S. 2 R. i. prot. Sch. C. D. Ellguth, Schl. Guttentag, Makowczyz, Thurzy, Warlow, Gostawitz, Zwoz mit Rendzin, Dzielna, Gwozdzian, viele Wald- bauersstellen u. d. gen. W. C. 1 1/2 M.	Hr. Richard Thill a. Gleiwitz, Pf. †, g. 25/6. 1826, ord. 1/7. 1849, inv. 24/1. 1860. Hr. Karl Nowack a. Woisnik, Kapl. †, g. 19/1. 1838, ord. 4/7. 1862.	Herzog von Braun- schweig-Weßf.
3. Koschanowicz, P. Lublinig. R. 2,852. Pr. 22. Jud. 14. Sch. a. D. 1 Kl. 184 S. Eissau 1 Kl. 203 S. Koschitz 1 Kl. 206 S. C. D. Eissau, Ekebódorf, Tanino, Ostrow, Lubogken, Koschitz, Pawellen u. mehrere Pustkovi- en. W. C. 1 1/2 M.	Hr. Franz Gomulka a. Schicho- witz, Pf. u. em. Sch. = Insp. †, † 4., g. 3/7. 1804, ord. 25/4. 1830, inv. 7/1. 1854.	Rittergutsb. Rittmeister von Ansd.
4. Koschentin, P. a. D. R. 2,750. Pr. 141. Jud. 41. R. D. Bruschief †. 1,057. Sch. a. D. 3 Kl. 320 S. Bruschief 1 Kl. 134 S. Strzebin 1 Kl. 200 S. C. D. Drathhammer, Wüstenhammer, Piskau u. d. genannten. W. C. 1 1/2 M.	Hr. Karl Dittrich a. Neisse, Curat. †, g. 7/4. 1821, ord. 17/6. 1848, inv. 29/10. 1868.	Prinz Adolph zu Hohenlohe- Sangelingen.
5. Lubekko, P. Lublinig. R. 4,158. Pr. 93. Jud. 47. R. D. Lagiewnik †. 626. Sch. a. D. 1 Kl. 125 S. Eissowitz 1 Kl. 167 S. Gr. = Lagiewnik 1 Kl. 119 S. Glinig 1 Kl. 100 S. Zborowski 2 Kl. 266 S. C. D. die genannten u. Drastlin, Gzasnau, Bogdalla u. viele entlegene Pustkovi- en. W. C. 2 1/2 M.	Hr. Adolph Hermiersch a. Sucho- daniez, Pf. †, g. 4/4. 1827, ord. 30/6. 1857, inv. 23/1. 1865. Hr. Konstantin Sterba a. Wartha, Kapl. †, g. 7/12. 1832, ord. 30/6. 1868.	Bew. Ritter- gutsbesitzer Frau Grawsch auf Lubekko- Gipin. Für R. Ritter- gutsbesitzer Schlarbaum dasselbst.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Lublinig, P. a. D. R. 3,621. Pr. 200. Jud. 380. Diff. 1. N. R. ad St. Crucem u. ad St. Annam. Sch. a. D. 4 Kl. 452 S. Kofottel 1 Kl. 130 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Sch. Lublinig, Kl. Drontowig, Solarnia, Steblau, Zawornik, viele Pustkoven. W. E. 1½ M.	Hr. Eugen Biernacki a. Carlshruhe, Pf. †, f. o., g. 3/8. 1817, ord. 6/11. 1842, inv. 5/3. 1853. Hr. Emil Sukatsch a. Hultschin, Kapl. †, g. 20/5. 1838, ord. 4/7. 1863.	Rittergutsb. Kielmann auf Schloß Lublinig.
7. Lubschau, P. Moischntf. R. 4,550. Pr. 243. Jud. 42. Sch. a. D. 2 Kl. 151 S. Ellguth 2 Kl. 201 S. Psaar 1 Kl. 183 S. Raminig 1 Kl. 213 S. Stahlhammer 1 Kl. 147 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten und Babinig, Rutschau, Ludwigsthal, Erdmannshain, sämtliche mit Pustkoven. W. E. 1½ M.	Hr. Eduard Broll a. Brinitz, Pf. †, Inhaber der Hohenzollernschen Denkmünze, g. 18/9. 1826, ord. 9/7. 1853, inv. 8/9. 1858.	Freier Stand- besitzer Graf Guido Gentel v. Donner- mark auf Neudeck.
8. Pawonkau, P. Lublinig. R. 3,492. Pr. 43. Jud. 14. Sch. a. D. 2 Kl. 178 S. Roschmieder 1 Kl. 195 S. Pluder 1 Kl. 83 S. Kl. Pagiwnik 1 Kl. 97 S. E. D. Strzypelowig, Petershof, Hof u. Col. Dzielna, viele Pustkoven u. d. gen. W. E. 1½ M.	Hr. Bernhard Konsalik a. Rati- bor, Pf. u. Sch.-Insp. †, f. o., g. 15/8. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 30/1. 1866.	Lieutenant von Haer.
9. Schierokau, P. Ponoschau. R. 3,918. Pr. 129. Jud. 17. R. D. 1 Kap. a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 151 S. Jezowa 2 Kl. 180 S. Mollna 1 Kl. 217 S. Ponoschau 1 Kl. 113 S. Wendzin 2 Kl. 167 S. E. D. Jezowa, Mollna, Ponoschau, Wendzin, Charlottenthal, Bieberstein. W. E. 1½ M.	Hr. Matthias Filistin a. Lugnian, Pf. †, g. 24/2. 1823, ord. 9/7. 1853, inv. 21/2. 1861.	Die Ritter- gutsbesitzer v. Klitzing auf Schierokau, v. Roscielski a. Ponoschau, v. Spiegel auf Wendzin, das Dom. Mollna- Jezowa.
10. Sodow, P. Lublinig. R. 4,329. Pr. 148. Jud. 42. R. D. Gieschowa 8. 1,537. Sch. a. D. 1 Kl. 151 S. Ruschinowig 1 Kl. 106 S. Gr. Droniowig 2 Kl. 175 S. Gieschowa 1 Kl. 142 S. Dlschin 1 Kl. 164 S. E. D. Ob- u. Nied. Sodow, Ruschinowig, Wiersbie mit Mochala, Harbultowig, Gr. Droniowig mit Alt-Hadra u. Rij, Gieschowa mit Rzyce, Niederhoff, Kalina, Dlschin u. Colonie Hadra. W. E. 2¼ M.	Hr. August Tschirner a. Bodland, Pf.-Adm. †, g. 30/7. 1829, ord. 1/7. 1852.	Das Domi- nium Nieder- Sodow, jetzt verm. Marie Kostol, Rit- tergutsbes., für f. das Do- minium Gie- schowa jetzt Rudolph Schindler, Rittergutsb.

35) Archipresbyterat St. Mauriz.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 12,420. — Protest. 19,443. — Jud. 232.)

Fürstbischöfliches Commiss. Breslau, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Gustav Beer, Pfarrer in Ohlau und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Augustin Jaros, Pfarrer in Zottwitz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Cattern, P. a. D. R. 2,031. Pr. 2,103. Sch. a. D. 2 Kl. 171 S. Tschedniz 2 Kl. 162 S. 57 kath. R. i. prot. Sch. E. D. Tschedniz, Grebelwitz, Sambowitz, Rohrau, Sillmenau, Schmartisch, Gr. u. Kl.-Olbern, Bentwitz, Sacherwitz, Sägenitz u. Probotzschine. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Fipper a. Neustadt D/S., Pf.-Adm., g. 31/10. 1828, ord. 9/7. 1853.	E. R. M. und Guts herrsch.
2. Klein-Tinz, P. Domschau. R. 495. Pr. 470. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. 5 R. i. b. prot. Sch. zu Baumgarten. E. D. Baumgarten. Gastweise: Neuen, Haidänichen, Kl.-Sürding. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Augustin Peuckert a. Breslau, Pf.-Adm., g. 10/8. 1823, ord. 1/7. 1849.	Guts herr Karl von Dbermann.
3. Märzdorf, P. Leisewitz. R. 710. Pr. 95. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. E. D. Sackerau u. Zeblich. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Heinrich Regner a. Dobrischau, Curat.-Adm., g. 7/11. 1833, ord. 2/7. 1859.	E. R. M.
4. Ohlau, P. a. D. R. 4,075. Pr. 7,900. Jud. 220. R. D. Begräbniskirche ad St. Rochum. Sch. a. D. 5 Kl. 305 S. Stanowitz 1 Kl. 100 S. Bergel 1 Kl. 91 S. 70 R. i. prot. Sch. E. D. Baumgarten, Bergel, Wiesdorf, Goy, Jäzsdorf, Dttag, Rosenhain, Deutsch- u. Poln.-Steine, Thiergarten, Zeblich W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Gustav Beer a. Breslau, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 6/11. 1804, ord. 12/5. 1829, inv. 31/12. 1857. Hr. Karl Schön a. Gr.-Glogau, Kapl., g. 7/10. 1835, ord. 4/6. 1862.	E. R. M.
5. Ostaschin, P. Klettendorf. R. 2,274. Pr. 5,672. Jud. 12. R. D. Bettlern A. 831. Sch. a. D. 2 Kl. 172 S. Bettlern 1 Kl. 61 S. 50 R. i. prot. Sch. E. D. Woißwitz, Lamäselb, Dürrjentsch, Schönborn, Eckersdorf, Althofbürr, Carowahne, Wasserjentsch, Wessig, Kundschitz, Lohse, Krietern, Hartlieb, Klettendorf, Bettlern, Grünbübel, Domschau, Poln.-Kniegnitz, Magnitz, Koberwitz, Neuen, Haidänichen, Kl.-Sürding. W. E. $2\frac{1}{2}$ M.	Hr. Johannes Soffner a. Langenbrück, Dr. theol., Pf., g. 6/3. 1828, ord. 1/7. 1852, inv. 29/11. 1865. Hr. Ludwig Peuckert a. Frankenstein, Kapl., g. 5/1. 1837, ord. 27/6. 1867.	E. R. M. Für A. Graf Königsdorf auf Lohse.
6. Würben, P. Leisewitz. R. 1,219. Pr. 2,600. R. D. Zankau A. 200. Sch. a. D. 2 Kl. 137 S. Zankau 1 Kl. 56 S. E. D. Zankau, Marschwitz, Poppelwitz, Kunert, Gr.-Peiskerau, Schwoitze, Schimelen, Gumschwitz. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Moriz Laschinsky a. Alarencranst, Pf.-Adm., g. 25/3. 1821, ord. 17/6. 1848.	E. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Jottwitz , P. Leisewitz. R. 1,616. Pr. 603. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. (jezt die 3. Kl. gebaut). 51 R. i. d. prot. Sch. zu Jungwitz. E. D. Jungwitz, Zerasseltwitz, Mellenau, Saulwitz, Leisewitz, Seiffersdorf, Theuderau. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Gr. Augustin Jarosch a. Dypeln, Pf., f. o., g. 24/8. 1808, ord. 16/6. 1833, inv. 1/7. 1861.	E. R. M.

36) Archipresbyterat Militsch.

(Sprache: polnisch u. deutsch. — Kathol. 10,232. — Protest. 39,483. — Jud. 252. — Diff. 3.)
Fürstbischöf. Commiss. Trachenberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Franz Gogol, Pfarrer in Frauwaldau und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Robert Przybyla, Pfarrer in Tscheschen.

1. Festenberg , P. a. D. R. 401. Pr. 2,486. Jud. 128. Sch. a. D. 1 Kl. 72 S. 7 R. i. prot. Sch. E. D. Alt-Festenberg. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Gr. Robert Legel a. Neurode, Curat., g. 18/5. 1830, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischöf.
2. Frauwaldau , P. Festenberg. R. 1,950. Pr. 5,040. Jud. 6. R. D. Kl.-Graben 8. 335. Sch. a. D. 2 Kl. 155 S. Kl.-Graben 1 Kl. 60 S. Gr.-Lahse 1 Kl. 36 S. Gr.-Perschnitz 1 Kl. 55 S. 33 R. i. prot. Sch. E. D. Ob.- u. Nied.-Frauwaldau, Ruhbrück, Kl.-Graben, Brodowje, Gr.- u. Kl.-Perschnitz, Gr.- u. Kl.-Lahse; gastweise: Einsen, Brustawe, Neuvoiwert, Eisenhammer, Gr.-Graben, Butowinke, Maliers, Weissensee, Burdan, Dlszowke. W. E. $1\frac{1}{4}$ M.	Gr. Franz Gogol a. Münchwitz, Pf. u. Sch.-Insp. †, f. o., g. 21/3. 1803, ord. 10/3. 1827, inv. 17/9. 1844. Gr. Moriz Schöbel a. Trebnitz, Kapl. †, g. 28/1. 1837, ord. 4/7. 1863.	E. R. M.
3. Freihan , P. a. D. R. 1,022. Pr. 8,460. R. D. Strebigko A. 719. Sch. a. D. 2 Kl. 43 S. Gollande 2 Kl. 53 S. Strebigko 2 Kl. 42 S. 45 R. i. prot. Sch. E. D. Beadauschte, Kuschwitz, Sandraschütz, Breschjine, Bilaven, Neuvoiwert, Ujast, Strebigko, Gubre, Zaver, Bogislawitz, Radelsdorf, Zantkave, Gr.- u. Ob.-Tworzimirke, Gr.- u. Kl.-Tschunkave, Gontkowitz, Breslawitz, Wildbahn, Heidau, Bartnig, Gollande, Gollgowe, Giatgawe, Ob.- u. Nied.-Woisdnikow, Wenschwitz. W. E. $2\frac{1}{2}$ M.	Gr. Franz Au a. Kl.-Kroitzsch, Pr. Posen, Pf., emer. Erzp. u. Sch.-Insp., g. 23/10. 1801, ord. 17/4. 1825, inv. 6/9. 1838.	Für Freihan Standesherr Graf von Wissamowitz Möllendorf. Für A. Kammerherr v. Voßberg.
4. Goschütz , P. a. D. R. 2,455. Pr. 2,987. Sch. a. D. 2 Kl. 127 S. Neudorf 1 Kl. 83 S. Kaslaken Privatsch. 60 S. 33 R. i. prot. Sch. E. D. Althammer, Amalienthal, Brzeschjine, Buntai, Domaslawitz, Drosbentschin, Drungawe, Charlottenthal, Bendzin, Drethäuser, Frischfeuer, Gr.- u. Kl.-Gable, Drungauerberge, Goschützhammer, Gra-	Gr. Paul Kapuscinski a. Dypeln, Pf.-Adm. †, g. 3/11. 1826, ord. 1/7. 1854.	Freier Standesherr Graf Heinrich IV. v. Reichen- bach-Goschütz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
bek, Jezioro, Porembeu, Kasiken, Musch- lich, Neudorf, Sackrau, Lagenau, Troste, Heidemühl, Wiescholke, Bierhäuser, Webelsdorf; gastweise: Liebenthal, Ref- felsdorf. W. G. 2 M.		
5. Militisch , P. a. D. R. 1,170. Pr. 15,000. Jud. 105. Diff. 3. R. D. Kap. ad St. Annam zu Carlstadt. Sch. a. D. 1 Kl. 68 S. 40 R. i. prot. Sch. G. D. Alt- hammer, Birnbäumel, Dorfnowe, Brat- schelhof, Gontawe, Casawe, Carlstadt, Dammer, Duchawe, Dziatkawe, Dze- wentline, Frankenthal, Fuchszahl, Ga- ruschke, Grabownike, Greblime, Gugel- wig, Goidinowe, Heinrichsdorf, Idahof, Joachimshammer, Karmine, Kraschnik, Korte, Lelikawe, Melochwig, Nesselwig, Neuschloß, Pinkotschine, Podasch, Po- morske, Postel, Prottsch, Schwentroschine. Schwebedawe, Schlossvorwerk, Schlabit, Schlabotschine, Steffig, Walkawe, Wem- bowitz, Wehlige-Militisch, Wirschkowitz, Waldkretscham, Wilhelminenort, Tschok- wig, Ziegelscheune, Zwornogoschütz. W. G. 2½ M.	Hr. Augustin Grund a. Freistadt, Pf.-Adm., g. 13/9. 1817, ord. 1/10. 1843.	Freier Standesherr August Graf v. Malzan.
6. Sulau , P. a. D. R. incl. Milit. 530. Pr. 4,500. Jud. 7. R. D. Schlenz mit 1 Kap. Sch. a. D. 1 Kl. 39 S. Olsche 1 Kl. 34 S. 5 R. i. prot. Sch. G. D. Dorf Sulau, Breschine, Donsawe, Gra- boske, Hammer, Lunte, Mislawitz, Neu- Barnitz, Neudorf, Olsche, Paradowe, Peterfaschütz, Schlenz, Wangerfinawe mit Col. Trambine, Walbecke. W. G. 1½ M.	Hr. Robert Terwin a. Meisse, Pf., g. 4/5. 1819, ord. 10/7. 1842, inv. 16/2. 1859.	Freie Minder- Standesherr- schaft Sulau.
7. Tscheschen , P. Conradau. R. 2,604. Pr. 1,010. Jud. 6. R. D. Tscheschenham- mer 8. 1,173. Sch. a. D. 2 Kl. 178 S. Conradau 2 Kl. 98 S. Tscheschenhammer 2 Kl. 131 S. Tscheschen-Glashütte 1 Kl. 67 S. 8 R. in prot. Sch. G. D. Dobrzec, Steine, Conradau, Tscheschen- hammer, Tscheschen-Glashütte, Johannis- dorf, Grnsdorf, Mosdzenowe, Medzibor- Glashütte und Wielge. W. G. 2 M.	Hr. Robert Przybyla a. Strehlitz, Pf. f. o., g. 1/8. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 26/5. 1859.	Dom-Kapitel in Breslau.

37) Archipresbyterat Münsterberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 22,970. — Protest. 5,928. — Jud. 138.)

Fürstbischof. Commiss. Münsterberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.
 Erpriester: Hr. Fr. A. Teuber, fürstb. Commiss., Sch.-Insp. u. Pf. in Münsterberg.
 Actuarius Circuli: Hr. Augustin Gloger, Pfarrer in Weigelsdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Alt-Heinrichau , P. Heinrichau. R. 1,767. Pr. 1,846. R. D. Walb-Mes- Kap. zu Moschwitz. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Moschwitz 1 Kl. 94 S. In der prot. Sch. zu Döpliwoda 16 kath. S. E. D. Moschwitz, Zinkwitz, Willwitz, Tarchwitz, Baaz, Dberjohndorf, Döpli- woda, Sacrau u. Jacobsdorf. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Kav. Berner a. Fran- kenstein, Pf.-Adm., g. 18/2. 1821, ord. 1/7. 1849. Hr. Franz Alfisi Soffner a. Van- genbrück, Kapl., g. 17/12. 1835, ord. 4/7. 1863.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Bärdorf , P. Münsterberg. R. 1,166. Sch. a. D. 4 Kl. 248 S.	Hr. Augustin Runkel a. Glas, Lic. theol., Pf., g. 3/7. 1812, ord. 31/12. 1837, inv. 23/3. 1858.	Freie Standesherr
3. Bärwalde , P. Münsterberg. R. 1,422. Pr. 700. R. D. Schlaufe Kap. Sch. a. D. 3 Kl. 218 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Gr. u. Kl.-Schlaufe, Dbersdorf, Alt- u. Neu-Reisjagel. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Augustin Rohner a. Deutsch- Zamke, Pf., g. 11/2. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 3/5. 1858. Hr. Theodor Christen a. Baucke, Kapl., z. 3. Pf.-Adm. in Poln. Neudorf, g. 29/4. 1825, ord. 1/7. 1852.	Graf v. Schlabren- dorffsche Erben auf Sietz.
4. Berzdorf , P. Münsterberg. R. 1,824. Pr. 374. R. D. Dobrischau A. 495. Sch. a. D. 2 Kl. 254 S. Dobrischau 1 Kl. 114 S. E. D. Heinzendorf, Deutsch-Neudorf, Algersdorf, Kurnern, Galtaus, Merzdorf, Dobrischau, Pleßguth u. Kraschwitz. W. E. 1 St.	Hr. Florian Giebel a. Frömsdorf, Pf., g. 18/11. 1814, ord. 28/10. 1841, inv. 18/11. 1857. Hr. Julius Knappe a. Reichen- stein, Kapl., g. 12/4. 1831, ord. 30/6. 1857.	E. R. M.
5. Frömsdorf , P. Münsterberg. R. 1,118. Pr. 20. R. D. Meskap. in Poln.-Peter- witz. Sch. a. D. 2 Kl. 131 S. Poln.- Peterwitz 1 Kl. 83 S. W. E. $\frac{7}{8}$ M.	Hr. Franz Kav. Worm a. Johan- nesberg, Pf., g. 22/7. 1802, o. 9/4. 1826, inv. 20/6. 1850.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Gr.-Nossen , P. Münsterberg. R. 893. Pr. 23. Sch. a. D. 2 Kl. 147 S. E. D. Wenig-Nossen. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Alois Körner a. Krummölz, Pf., g. 11/11. 1812, ord. 25/7. 1837, inv. 18/12. 1855.	E. R. M.
7. Heinrichau , P. a. D. R. 2,003. Pr. 75. Sch. a. D. 4 Kl. 289 S. E. D. Neuhof, Jesselwitz, Taischenberg, Rankemühle u. Vorwerk Wiesenhof. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Alois Pantke a. Hennesdorf b. Ohlau, Pf., g. 2/1. 1813, ord. 27/3. 1837, inv. 24/3. 1854. Hr. Joseph Kartte a. Rüsschmalz, Kapl., g. 24/8. 1825, inv. 30/6. 1857.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Kreikau , P. Münsterberg. R. 760. Pr. 8. Kreuzkap. in Peipe. Sch. a. D. 2 Kl. 124 S. E. D. Peipe u. Schim- melei. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Neumann a. Nieder- Kunzendorf, Pf., g. 14/11. 1809, ord. 25/5. 1834, inv. 8/7. 1864.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Münsterberg , P. a. D. R. 6,237. Pr. 1,420. Jud. 138. R. D. 1 Begräbnist., 1 Klosterf. (Elisabethinerinnen) u. 2 Kap. a. D. Sch. a. D. 11 Kl. 843 S. Berns- dorf 2 Kl. 123 S. E. D. Bernsdorf, Bürgerbezirk, Berghof, Commende Ohi- guth, Reindörfel, Viehöfe. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz X. Teuber a. Wahl- statt, Pf., f. o., g. 28/4. 1811, ord. 29/9. 1836, inv. 9/5. 1849. Hr. Joseph Weißer a. Bösdorf, I. Kapl., g. 16/1. 1829, ord. 29/6. 1856. Hr. Hermann Rosenberg a. Gr.- Glogau, II. Kapl., g. 16/11. 1840, ord. 28/6. 1864. Hr. Franz X. Hahn a. Bösdorf, Schulpräfekt, g. 16/12. 1838, ord. 28/6. 1867.	E. R. M.
10. Neu-Altmansdorf , P. Münster- berg. R. 915. Pr. 23. Sch. a. D. 2 Kl. 191 S.	Hr. Johann Mattner a. Krack- witz, Pf., g. 29/8. 1808, ord. 14/4. 1833, inv. 16/9. 1850. Hr. Robert Thienel a. Gefäß, Kapl., g. 22/12. 1833, ord. 30/6. 1860.	Gräflich u. Schlabren- dorffsche Standesherr- schaft auf Stolz.
11. Polnisch-Neudorf , P. Heinrichau. R. 1,200. Pr. 1,048. Sch. a. D. 2 Kl. 214 S. 20 R. i. prot. Sch. E. D. Schönjohnsdorf, Sakrau, Schildberg, Neu-Carlsdorf, Pogarth. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Theodor Christen a. Bär- walde, Pf.-Adm. c. o. r. r., g. 29/4. 1825, ord. 1/7. 1852.	E. R. M.
12. Weigelsdorf , P. Münsterberg. R. 2,019. Pr. 390. R. D. Eichau Kap. Sch. a. D. 3 Kl. 276 S. Eichau 1 Kl. 103 S. E. D. Ob.- u. Nied.-Kunzendorf, Tschanmerhof, Münchhof, Schönbarte u. Eichau. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. August Gloger a. Ellguth, Pf., f. o., g. 23/2. 1822, ord. 1/7. 1849, inv. 19/6. 1855. Hr. Emanuel Berner a. Reisse, Kapl., g. 18/3. 1831, ord. 4/6. 1863.	E. R. M.
13. Wiesenthal , P. Heinrichau. R. 876. Pr. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 115 S. E. D. Rätsch u. Reumen. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Dwig a. Hennerdsdorf, Pf., g. 11/10. 1809, ord. 20/12. 1834, inv. 13/2. 1856.	Freie bischöfl. Collatur.

38) Archipresbyterat Mysłowik.

(Sprache: polnisch. — Kathol 54,709. — Protest. 5,182. — Jud. 2,709.)

Fürstbischöfliches Commissariat Pleß, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Leopold Marceffa, Pfarrer zu Bogutschütz.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bogutschütz, P. Ratowik. R. 7,159. Pr. 449. Jud. 174. R. D. 1 Begräbniskap. a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 390 S. 1 Waisen- u. Töchterch. 3 Kl. 105 S. Zalenze 2 Kl. 394 S. Kl.-Dombrowka 2 Kl. 330 S. C. D. die genannten. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Leopold Marceffa a. Tarnowik, Pf. †, f. o., g. 10/11. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 25/1. 1843. Hr. Joseph Woska a. Zlattnik, Kapl. †, g. 6/9. 1839, ord. 28/6. 1867.	Herr Major v. Zielewinkler auf Mieschowitz.
2. Chorzw, P. Königshütte. R. 5,205. Pr. 180. Jud. 95. R. D. Hospitalkirche ad St. Spirit. in der Beuth. Vorstadt u. Kap. im fürstbisch. Hospital. Sch. a. D. 4 Kl. 450 S. Domb 3 Kl. 340 S. C. D. Domb, Josephsdorf, Bebersdorf. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Rania a. Mokrau, Pf.-Adm. †, g. 7/10. 1818, ord. 28/10. 1841. Hr. Richard Stehr a. Ob.-Glogau, Kapl. †, g. 19/12. 1840, ord. 30/6. 1868. Hr. Thomas Gbur a. Bogutschütz, Fürstbisch. Stiftsgüter-Adm. u. Bergwerksrepräsentant †, g. 10/12. 1809, ord. 26/3. 1837.	Fürstbischöf.
3. Dziedowik, P. Brzezinka. R. 962. Pr. 10. Jud. 30. Sch. a. D. 1 Kl. 141 S. C. D. Jast, Brussowa, Kostow-Antheil. W. C. 1 M.	Hr. Augustin Wieloch a. Gleiwik, Pf.-Adm. †, g. 23/1. 1833, ord. 12/6. 1858.	Major a. D. v. Gräve.
4. Ratowik, P. a. D. R. 5,139. Pr. 1,196. Jud. 674. Sch. a. D. 5 Kl. 615 S. Brynow 1 Kl. 203 S. 13 R. in der prot. Töchterch. C. D. Brynow u. Schloß Ratowik. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Victor Schmidt a. Ratibor, Curat. †, g. 4/1. 1841, ord. 28/6. 1864. Hr. Alfred Grönouw a. Ratibor, Kapl. †, g. 8/8. 1845, ord. 30/6. 1868.	Fürstbischöf.
5. Königshütte, P. a. D. R. 22,000. Pr. 2,400. Jud. 640. R. D. Begräbniskap. B. M. V. a. D., Lipine 1 Orat. Sch. a. D. 17 Kl. 1,900 S. Lipine 7 Kl. 700 S. Chropaczow 2 Kl. 230 S. Schwientochlowik 4 Kl. 402 S. Ob.-Heyduk 2 Kl. 370 S. C. D. Ob.- u. Nied.-Heyduk, Schwientochlowik, Chropaczow (Lipine). W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Eduard Deloch a. Grötsch, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 10/10. 1830, ord. 1/7. 1854, inv. 27/11. 1861. Hr. Emil Korus a. Reisse, I. Kapl. †, g. 2/5. 1838, ord. 4/7. 1862. Hr. Joseph Michalski a. Naklo, II. Kapl. †, g. 31/12. 1834, ord. 4/7. 1863.	Fürstbischöf.

Ortenamen, Kirchen, Schulen, Serienzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Hr. Amand Maliske a. Löwen, III. Kapl. †, g. 4/11. 1841, ord. 1/7. 1865.	
	Hr. Paul Lukaszczyk a. Wachow, IV. Kapl. †, g. 21/3. 1842, ord. 28/6. 1867.	
	Hr. Heinrich Neumann a. Rati- bor, V. Kapl. †, g. 18/5. 1844, ord. 28/6. 1868.	
6. Mysłowiz, P. a. D. R. 12,130. Pr. 868. Jud. 1,040. R. D. Kreuz-Kap. a. D., 1 Begräbniskap. a. D. Sch. a. D. 9 Kl. 757 S. Brzeczowiz 3 Kl. 404 S. Carls-Seegen-Grube 1 Kl. 96 S. Janow 2 Kl. 202 S. 42 R. besuchen hies. prot. Sch. G. D. Brzeczowiz, Brzezinka, Slupna, Carls-Seegen-Grube, Janow, Schopientz. W. G. 1 M.	Hr. Eduard Kleemann a. Rati- bor, Pf.-Adm. †, g. 8/1. 1825, ord. 1/7. 1852. Hr. Ignaz Nowak a. Mochau, I. Kapl. †, g. 18/10. 1839, ord. 30/6. 1868. Hr. Johann Jordan a. Ratibor, II. Kapl. †, g. 21/9. 1842, ord. 30/6. 1868. Hr. Leonard Schmidt a. Gusto- petsch, Präbendar †, 4., g. 3/11. 1825, ord. 22/7. 1849.	Herr v. Ziele- Winkler, Rgl. Major auf Mieschowitz.
7. Rozdzien, P. a. D. R. 2,114. Pr. 79. Jud. 56. Sch. für Rozdzien u. Schopie- niz in Rozdzien 3 Kl. 550 S. W. G. ‡ M.	Hr. Conrad Stiborski a. Ostrog, Curat. †, g. 24/11. 1829, ord. 28/6. 1856.	Hürstbischöf.

39) Archipresbyterat Namslau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 11,141. — Protest. 22,392. — Jud. 604. — Diff. 6.)

Hürstbischöf. Commiss. Trachenberg, Regier. Breslau (Carlsruhe: Oppeln),
Appell.-Ger. Breslau (Carlsruhe: Ratibor).

Erzpriester: Hr. Leopold Nerlich, Pfarrer in Kaulwitz im Archipresb. Reichthal.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Krause, Localist in Carlsruhe D/S.

1. Bankwiz, P. Schwiz. R. 2,360. Pr. 2,520. Jud. 168. R. D. Bankwiz 610, Städtel M. 1,750. Sch. a. D. 1 Kl. 73 S. Schwiz 2 Kl. 116 S. Gründorf 1 Kl. 111 S. Städtel, Simultansch. 1 Kl. 32 kath. S. 8 R. i. prot. Sch. G. D. Bühlitz, Gülchen, Wensowite, Lippe, Groditz, Dachsberg, Mangschütz, Neue- welt, Schwiz, Przgorzelle, Städtel, Krogulno, Gründorf, Christianshof. W. G. 1½ M.	Hr. Martin Kursawa a. Münch- wiz, Pf. †, g. 8/11. 1806, ord. 1/6. 1833, inv. 17/9. 1844.	Gutsherrsch. hierstellf. Für Städtel: Herzog Eugen von Württemberg auf Carlsruhe.
---	--	--

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Carlsruhe , P. a. D. R. 1,020. Pr. 2,500. Jud. 180. Sch. a. D. 2 Kl. 148 S. In 2 ausw. prot. Sch. 4 R. E. D. Blumenthal, Lauenzinau und Schwarzwasser. W. E. 1 M.	Hr. Franz Jos. Krause a. Oppeln, Local. †, f. o., g. 11/9. 1822, ord. 17/6. 1848.	Herzog Eugen von Württemberg.
3. Eckersdorf , P. Schwirz. R. 3,440. Pr. 4,580. Jud. 15. R. D. Schloßkap. in Sterzendorf, Steinersdorf 8. 1,008, Nassafel 8. 193, Dammer 8. 1,220, Simmelwitz A. Kirchruine 192. Sch. a. D. 1 Kl. 88 S. Steinersdorf 1 Kl. 144 S. Dammer 2 Kl. 145 S. Btke 1 Kl. 69 S., Nebensch. 69 R. i. prot. Sch. E. D. Sterzendorf, Saabe, Mintoßky, Hammer, Dstet, Diabla, Sorzow, Johannsdorf, Kuźnica, Grüneiche, Hefenstein, Friedrichsberg, Piciasto. W. E. 2 M.	Hr. Berthold Tig a. Ober-Glogau, Pf. †, g. 19/7. 1828, ord. 16/2. 1851, inv. 24/10. 1861.	Gutsbesitzer von Garnier. Für die übrigen die betr. Gutsß.
4. Ramslau , P. a. D. R. 2,600. Pr. 10,100. Jud. 220. Diff. 6. R. D. Kap. St. Trinitatis auf dem Sande, Altstadt 8. 75, Windisch-Marchwitz 8. 50, Wilkau A. 170, Jakobsdorfwüste 8. 50, Kriskau wüste 8. 45. Sch. a. D. 4 Kl. 250 S. 60 R. i. prot. Sch. E. D. die genannt. u. Böhmwitz, Dammig, Deutsch-Marchwitz, Eisdorf, Elguth, Jauchendorf, Kraichen, Laubske, Lantau, Raute, Neu-Marchwitz, Niese, Pangau, Polnisch-Marchwitz, Roitsdorf, Weidenbach. W. E. 1½ — 2 M.	Hr. Franz Xaver Smolka a. Zarnowa, Dr. phil., Pf.-Adm. †, g. 3/12. 1827, ord. 1/7. 1852. Hr. Valentin Czudey a. Tarnowitz, Kapl. †, g. 14/2. 1841, ord. 28/6. 1866. Hr. Fr. Otto f. u. Commor.	Der Magist. v. Ramslau. Für Altstadt und Windisch-Marchwitz S. R. M. Für Wilkau und Jakobsdorf die betr. Guts herrsch.
5. Strehlitz , P. Noldau. R. 1,721. Pr. 2,692. Jud. 21. R. D. Grambschütz 8. 176, Porzendorf A. 250, Buchelsdorf 8. 491, Hennerisdorf wüste A. 47. Sch. a. D. 2 Kl. 107 S. Porzendorf 2 Kl. 91 S. Buchelsdorf 2 Kl. 117 S. 34 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Polkowitz. W. E. ¾ M.	Hr. Leonhard Kessel a. Nicolai, Pf. †, g. 10/6. 1827, ord. 9/7. 1853, inv. 1864. Hr. Anton Schaffranek a. Kostenthal, Kapl. †, g. 5/11. 1841, ord. 27/6. 1867.	Gutsß. Lieut. Habel und Gutsß. Julius Lösch.

40) Archipresbyterat Raumburg am Queis.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 6,594. — Protest. 25,074. — Jud. 5.)

Fürstbischöfl. Commiss. Hirschberg, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr.-Glogau.

Erzpriester: Hr. Karl Gafron, Pfarrer in Kesselsdorf.

Actuarius Circuli: Hr. Alwin Herden, Pfarrer in Berthelsdorf.

1. Berthelsdorf , P. Lauban. R. 491. Pr. 2,989. R. D. Thiemendorf A. 374. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. Thiemendorf 1 Kl. 49 S. 1 R. i. prot. Sch. E. D. Col. Neu-Berthelsdorf, Col. Hennig, Ob-, Mittel- u. Nied.-Thiemendorf, Wiegendorf, Logau. W. E. 1 St.	Hr. Alwin Herden a. Dttmachau, Pf., f. o., g. 1/9. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 7/10. 1858.	Gutsß. Gräfin von Strachwitz. Für A. die Gutsß. v. Ob- u. Nied.-Thiemendorf u. d. Gem. Nied.-Thiemendorf.
--	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Birkenbrück, P. Bunzlau. R. 946. Pr. a. D. 19. R. D. Kap. in Hermannsdorf, Klitschdorf 3. 90. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. Hermannsdorf 1 Kl. 49 S. E. D. Hermannsdorf, Rimpelsberg, Klitschdorf, Bienitz, Neudorf, Thommendorf, Alschkau, Wohrau, Andreaschütten, Schöndorf, Lorenzdorf, Hasenau, Kalbruch, Tiefensurth, Heiligensee, Schnellenfurth u. Schnellenfortel, Ob- u. Nied.-Pechosen u. 16 Forstereien. W. G. 4 M.	Hr. Eduard Preuß a. Breslau, Pf., g. 15/12. 1805, ord. 7/5. 1831, inv. 9/6. 1841.	S. R. M.
3. Kesselsdorf, P. Löwenberg i/Schl. R. 325. Pr. 2.000. R. D. Sirgwitz H. 30. Sch. a. D. 1 Kl. 39 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Wenig-Rackwitz, Hähnchen, Andreasthal, Sirgwitz, Hohlstein. W. G. 1 St.	Hr. Karl Gascon a. Hohengiersdorf, Pf., f. o., g. 30/9. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 11/8. 1864.	S. R. M. und S. R. H. der Prinz Friedrich der Niederlande. Für H. Magistrat zu Löwenberg und Fürst von Hohenzollern-Hechingen.
4. Naumburg a/D., P. a. D. R. 4.199. Pr. 7,540. Jud. 5. R. D. Ullersdorf H. 870, Ottendorf u. Neuen (erloschene Pfarthe) 33, Mariä Opferungs-Botiv- u. Begräbniskirche a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 225 S. Herzogswaldau 2 Kl. 165 S. Ullersdorf 1 Kl. 148 S. Paritz 2 Kl. 123 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Herzogswaldau mit Königswalde, Paritz mit Stelzerberg, Ullersdorf mit Siegersdorf, Tschirna, Gersdorf u. Fichtenhain, Schles. Haugsdorf, Ottendorf mit Thiergarten, Ernestinenthal u. Possen, Neuen mit Schlemmer. W. G. 1½ M.	Hr. Julius Bartisch a. Frankenstein, Pf.-Vdm., g. 23/10. 1825, ord. 1/7. 1849. Hr. Joseph Marutschke a. Knischwitz, I. Kapl., g. 8/12. 1831, ord. 30/6. 1860. Hr. Alois Schubert a. Trebnitz, II. Kapl., g. 24/8. 1844, ord. 27/6. 1867. Hr. Amand Zwiener a. Heidau, III. Kapl., g. 18/8. 1831, ord. 4/7. 1862.	S. R. M.
5. Seifersdorf, P. Thiemendorf. R. 543. Pr. 5,526. R. D. Gunzenborn H. 293, Kl.-Neundorf 3. 80. Sch. a. D. 1 Kl. 21 S. Gunzenborn 1 Kl. 25 S. Nebenisch zu Neuland 1 Kl. 17 S. Kl.-Neundorf 1 Kl. 8 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Giesemannsdorf, Gunzenborn, Neuland, Stöckigt, Hagendorf mit Col. Louisendorf, Kl.-Neundorf u. Friedrichshöhe. W. G. 1½ M.	Hr. Franz Enselein a. Wanssen, Pf.-Vdm., g. 15/9. 1819, ord. 17/6. 1848. Curatie-Verwes. zu Neuland ist Hr. Pf. Aukt in Löwenberg. Hr. Heinr. Kolbe Commor. in Neuland, f. u.	S. R. H. Prinz Friedrich der Niederlande. Für G. Gutsch. von Polenz.

41) Archipresbyterat Neisse.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 39,885. — Protest. 4,016. — Jud. 536. — Diff. 3. —
4 Reform. — 1 Bapt.)

Fürstbischöfl. Commissariat Neisse, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Ferdinand Neumann, Pfarrer in Neisse, Ehrendomherr,

Fürstbischöfl. Commiss. u. emer. Sch.-Insp., H. E. K. 2.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Ulbrich, Pfarrer in Bielau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inuestitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bielau, P. Neisse. R. 1,915. Pr. 28. Jud. 4. R. D. Preiland F. 594. Sch. a. D. 3 Kl. 212 S. Preiland 2 Kl. 108 S. E. D. Preiland, Steinhübel u. Koffhoff. W. E. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Joseph Ulbrich a. Lindewiese, Pf., f. v., g. 25/9. 1819, ord. 3/8. 1845, inv. 23/6. 1857.	Freiherr Friedrich von Falkenhäusen.
2. Bösdorf, P. a. D. R. 1,211. Pr. 11. Sch. a. D. 2 Kl. 196 S. Beigwitz 2 Kl. 128 S. E. D. Strunwitz u. Beigwitz. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Johann Ulbrich a. Neisse, Pf.-Adm., g. 8/9. 1814, ord. 30/8. 1840.	S. R. M.
3. Deutsch-Kamitz, P. Neisse. R. 1,693. Pr. 2. R. D. Heidau F. 832. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Heidau 2 Kl. 141 S. E. D. Col. Deutsch-Kamitz bei Alsterwalde u. Heidau. W. E. 1 St.	Hr. Anton Zimmermann a. Halbendorf, Pf.-Adm. u. emer. Sch.-Insp., g. 23/12. 1812, ord. 31/3. 1838. Hr. Rufin Rothfegel a. Heidau, Kapl., g. 30/6. 1840, ord. 27/6. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Neisse, P. a. D. R. 18,575 (excl. Militair). Pr. 3,909. Jud. 528. Reform. 4. Diff. 3. Bapt. 1. R. D. außer den unten angeführten Kirchen 2 Begräbniskap. a. D. zum heil. Kreuz, genannt Jerusalem, und St. Rochus u. Sebastian, Kap. der barmherz. Schwest. vom heil. Karl, Kap. der grauen Schwest., Nekkap. zu Heidersdorf, Bettkap. zu Ringlitz, Senkwitz u. Gießmannsdorf Sch. Knabenisch. 4 Parallelkl. 628 S. Mädchenisch. 4 Parallelkl. 622 S. Mährengasse 2 Kl. 214 S. Heidersdorf 2 Kl. 114 S. Gießmannsdorf 2 Kl. 120 S. E. D. die genannten u. Friedrichsstadt, Rohlsdorf, Schilde, Sellerie, Gießmannsdorf, Gräferei u. Wachschleiche nebst Carlaumühle. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Ferdinand Neumann a. Granzer in Pommern, Pf., f. v., g. 6/11. 1799, ord. 17/4. 1825, inv. 30/3. 1847. Hr. Adalb. Schwalme a. Dilsche, I. Kapl., g. 1/10. 1832, ord. 1/7. 1857. Hr. Joseph Pietsch a. Neustadt D/S., II. Kapl., g. 22/7. 1837, ord. 30/6. 1860. Hr. Paul v. Fürstenmühl a. Neustadt D/S., III. Kapl., g. 6/2. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Franz Kunze a. Lindewiese, freies. Pf. von Arnoldsdorf, Beneficiat, Procur. der Weibsch. bishöflichen Foundation, g. 10/6. 1809, ord. 24/6. 1835, inv. 12/3. 1856.	Freie bischöfl. Collatur. Baron von Brin auf Rühfmalz.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Hr. Reinhold Bittner a. Breslau, Beneficiat der Dominial-Präbende ad St. Laurentium, Altarist u. Präfect d. Knaben-Seminar's, g. 15/5. 1824, ord. 1/7. 1854, inv. 3/3. 1859. Hr. Ed. Kammhoff f. u. Comm. Hr. August Wolff desgl.	Bischof.
Curat. (Kreuzherrnstifts-) Kirche ad SS. Petrum et Paulum.	Hr. Johann Nep. Renelt a. Bielefeld, Curatus, g. 11/5. 1813, ord. 6/11. 1842, inv. 21/10. 1852. Hr. Joseph Fupe a. Hindemühle, I. Kapl., g. 14/10. 1830, ord. 12/6. 1858. Hr. Albert Blaschke a. Schweidnitz, Dr. Theol. et philos., II. Kapl., g. 22/10. 1838, ord. 17/12. 1864.	Freie bischöf. Collatur.
Gymnasial- (Jesuiten-) Kirche 406 Schüler; auch zum Gebrauch für den Militär-Gottesdienst.	Hr. Karl Gottschlich a. Breslau, Oberlehrer, f. S. 18 u. Stifts-Professor f. u.	
Militärgemeinde: R. 3,400. Pr. 1,200. Sub. 15. Meskap. im Garnisonlazareth.	Hr. Johannes Bapt. Asmann a. Branitz, † u. mährisch. Div.-Pf., 4. u. Inh. des Ehrenkreuzes, g. 26/8. 1833, ord. 15/7. 1860.	Kriegs-Ministerium.
Realschule I. Ordnung 160 S.	Hr. Arthur König a. Neisse, Rel.-Lehr., g. 4/6. 1843, ord. 27/7. 1867.	Magistrat.
Neisse-Friedrichstadt, ehemal. Dominikaner-Kirche. Sch. 1 Kl. 36 S.	Hr. Arnold Wolf a. Rennerdorf, Localist, g. 12/8. 1823, ord. 17/6. 1848.	Bischof.
Domus sacerdotum emer., ehemal. Klosterkirche der Kapuziner auf der Ob.-Mähren-gasse.	Hr. Johann Ev. Rauer, Dir., f. S. 16.	
Groß-Neundorf (Filia-Localie), P. Neisse. R. 1,709. Pr. 3. R. D. Feld- u. Wallfahrtskap. a. D. Kap. in Hermsdorf. Sch. a. D. 3 Kl. 231 S. U. D. Hannsdorf, Rochus Col. Gastweise: Weizenberg. W. U. 1/2 M.	Hr. Joseph Conrad a. Merzdorf, Localist, g. 23/2. 1806, ord. 20/10. 1835.	

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Altstadt-Reiffe (Neuland), P. Reiffe. R. 3, 163. Pr. 28. Jud. 4. Sch. a. D. 5 Kl. 476 S. E. D. Db., Mittel-, Nied.-Neuland, Wellenhof, Carlsdorf, Schäferei, Carlau, Heinrichsbrunn, Conradsdorf, Finkergasse, Neumühl, Kupferhammer. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Maximilian Elsner a. Guschwitz, Pf.-Adm., g. 30/5. 1817, ord. 30/8. 1840. Hr. Joseph Zimmermann a. Larnau, Kapl., g. 21/3. 1826, ord. 30/6. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Neunz , P. Reiffe. R. 1,388. R. D. Bischöf. Bettap., Raundorf Meßkap. mit vollständ. Gottesdienst an allen Sonn- u. Feiertagen 411. Sch. a. D. 2 Kl. 152 S. Raundorf 1 Kl. 68 S. E. D. die gen. W. E. 1 St.	Hr. Karl Hoppe a. Gambitz, Pf., g. 23/1. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 12/2. 1857. Hr. Ferdinand Freund a. Reiffe, Kapl., g. 12/2. 1828, ord. 30/6. 1857.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Oppersdorf , P. Reiffe. R. 1,847. Pr. 6. R. D. Ritterswalde 8. 890. Sch. a. D. 2 Kl. 170 S. Ritterswalde 2 Kl. 143 S. E. D. die gen. W. E. 1 St.	Hr. Dominicus Wache a. Herjogswalde, Pf., g. 29/7. 1807, ord. 20/12. 1834, inv. 17/7. 1851. Hr. Florian Heinisch a. Dellischen, Kapl., g. 16/5. 1836, ord. 4/7. 1863.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Reinsdorf , P. Bösdorf. R. 1,948. Pr. 16. R. D. Meß- u. Wallfahrtskap. zu Schwertscheide. Sch. a. D. 2 Kl. 216 S. Reimen 1 Kl. 60 S. E. D. die gen. u. Matschkau, Korkwitz, Schmelsdorf, Franzdorf, Kuschdorf, Kieglitz u. Pilzmühle (bei Friedewalde). W. E. 1 M.	Hr. Eduard Elsner a. Kröschendorf, Pf., g. 4/1. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 15/8. 1864.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Riemertscheide , P. Reiffe. R. 2,085. Pr. 4. R. D. Laffoth H. 778, Db.-Zeutritz Meßkap., Nied.-Zeutritz Bettap. Sch. a. D. 2 Kl. 143 S. Db.-Zeutritz 1 Kl. 98 S. Laffoth 2 Kl. 169 S. E. D. Db.- u. Nied.-Zeutritz u. Rothhaus. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Augustin Sauer a. Bielsitz, Pf.-Adm. u. Sch.-Insp., emer. Erzpr., g. 10/11. 1813, ord. 25/8. 1839. Hr. Paul Puffte a. Breslau, Kapl., g. 13/9. 1827, ord. 30/6. 1855. Hr. Franz Huch a. Laffoth f. u. Commor.	Freie bischöfl. Collatur.
10. Waldorf , P. Bösdorf. R. 1,151. Pr. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 216 S.	Hr. Joseph Schneider a. Altstadt, Pf.-Adm. u. emer. Sch.-Insp. †, g. 15/3. 1801, ord. 20/9. 1823. Hr. Eduard Lange a. Bunzlau, Kapl., g. 23/6. 1851, ord. 23/6. 1823.	Freie bischöfl. Collatur.

42) Archipresbyterat Neumarkt.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 10,129. — Protest. 24,229. — Jud. 114. — Diss. 127.)

Fürstbischöfl. Commiss. Breslau, Regierung Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. August Dpiß, Pfarrer in Neumarkt.

Actuarius Circuli: Hr. Julius Speth, Pfarr-Administ. in Camöse.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bischdorf , P. Neumarkt. R. 1,093. Pr. 1,189. R. D. Borne II. 508, Lampersdorf II. Kap. 115. Sch. a. D. 3 Kl. 91 S. 40 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Heibau, Radlau, Neubörsel u. Vorder-Göbel. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Landschek a. Wanssen, Pf., g. 13/9. 1802, ord. 7/4. 1828, inv. 3/5. 1844. Hr. August Nickisch a. Bischdorf, Kapl., g. 15/7. 1836, ord. 1/7. 1865.	Freie bischöfl. Collatur. Für Borne Für Graf v. Cammer a. Bankau. Für Lampersdorf Freiherr v. Rothkirch und Panthen. S. R. M.
2. Camöse , P. Maltzsch. R. 877. Pr. 4,090. Sch. a. D. 2 Kl. 66 S. Maltzsch 2 Kl. 97 S. 15 R. i. prot. Sch. E. D. Breitenau, Maltzsch, Maserwitz, Rachen, Rauffe, Regnitz, Schadowinkel, Wiltzschkau. W. E. 1 St.	Hr. Julius Speth a. Breslau, Pf.-Adm., f. o., g. 24/11. 1817, ord. 18/6. 1847.	
3. Gloschkau , P. Dyhernfurth. R. 742. Pr. 1,282. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. Gr.-Saabor 1 Kl. 58 S. E. D. Gauschrau, Gr.-u. Kl.-Saabor, Lubthal, Kobelnick, Belfau, Tschirnau, Kntegnitz, Warsiene. W. E. 1 M.	Hr. Theodor Wirsing a. Sagan, Pf.-Adm., g. 12/8. 1833, ord. 2/7. 1859.	Gräfin von Lazareff geb. Brinzing Biron von Curland.
4. Keulendorf , P. Rackshüg. R. 501. Pr. 1,530. Diss. 59. R. D. Diehdorf II. 239, Zieserwitz II. 11. Sch. Diehdorf 1 Kl. 87 S. 33 R. i. prot. Sch. E. D. Diehdorf, Zieserwitz, Buchwäldchen, Pirschen, Harte, Stusa. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Julius Melzer a. Klein-Linz, Pf., g. 31/7. 1829, ord. 1/7. 1854, inv. 6/12. 1867.	Bauergutsbes. Karl Samun; für Diehdorf Rittergutsbes. B.-L. a. D. v. Kalkreuth; für Zieserwitz Graf Cammer auf Bankau.
5. Krintsch , P. Neumarkt. R. 837. Pr. 293. Jud. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 170 S. E. D. Gossendorf u. Polkendorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Robert Strauch a. Landes- hut, Pf., g. 11/10. 1830, ord. 1/7. 1854, inv. 9/7. 1862.	Domkapitel in Breslau.
6. Neumarkt , P. a. D. R. 2,846. Pr. 5,501. Jud. 109. Diss. 45. R. D. Propsteikirche ad B. M. V. Schöneiche II. 248. Sch. a. D. 3 Kl. 295 S. Hausdorf 1 Kl. 55 S. Schönbau 1 Kl. 44 S. 27 R. i. d. Simultansch. zu Schöneiche. E. D. Propstei, Klämschdorf, Pfaffendorf, Rammendorf, Hausdorf, Frankenthal, Schönbau, Schöneiche, Hubendorf, Elguth, Falkenhain. W. E. 1 St.	Hr. August Dpiß a. Windisch- bohrau, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 13/4. 1816, ord. 28/8. 1842, inv. 18/11. 1856. Hr. Anton Linke a. Modlau, Kapl., g. 7/9. 1836. ord. 30/6. 1860. Hr. Theodor Wirsing a. Sagan, Kr.-Vic., g. 12/8. 1833, ord. 2/7. 1859, z. Z. in Gloschkau.	Magistrat. Für M. Gutsherrsch.
7. Ober-Mois , P. Gr.-Baudisch. R. 961. Pr. 1,198. Sch. a. D. 1 Kl. 84 S. Nied.-Mois 1 Kl. 89 S. 18 R. i. prot. Sch. E. D. Nied.-Mois, Michelsdorf, Eisendorf, Könnitz, Kl.-u. Gr.-Baudisch, Marienhof.	Hr. Emil Zedler a. Frankenstein, Pf., g. 4/5. 1821, ord. 25/7. 1846, inv. 8/7. 1861.	Pr.-Lieut. u. Ritterguts- bes. v. Wie- tersheim auf Neuhof.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
8. Ober-Stephansdorf, P. Neumarkt. R. 533. Pr. 1,537. Sch. a. D. 2 Kl. 80 S. E. D. Raschdorf, Schweinberg, Seedorf, Nied.-Stephansdorf, Jäschendorf, Schlaupe, Bruch, Grünthal. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Karl Fesser a. Dobrischau, Pf., g. 11/9. 1810, ord. 23/3. 1836, inv. 19/11. 1864.	Gutsherr Assessor von Bösch und Magistrat von Breslau.
9. Obsendorf, P. Neumarkt. R. 500. Pr. 5,648. Jud. 4. Diff. 3. R. D. Buchwald A. 43, Dambritsch A. 160, Poselwitz A. 54. Sch. Obsendorf-Dambritsch 1 Kl. 48 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Musche, Blumerode, Campern, Dörschütz, Gr.-Tinz, Gulm, Roiskau, Kunzendorf, Kl.-Tänowitz, Prinsnig, Panzkau, Rohn, Riegel, Schützenhof, Simsdorf, Zobel. W. E. 2 M.	Hr. Albert Gründler a. Ullersdorf a/D., Pf., g. 3/8. 1815, ord. 30/8. 1840, inv. 5/5. 1848.	Gutsh. Mende, zu- gleich für Buchwald; Gutsh. Goede f. Dambritsch; Gutsh. und Lieutn. Unger für Poselwitz.
10. Peischerwitz, P. Gr.-Baudisch. R. 771. Pr. 1,440. Diff. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 152 S. 1 R. i. prot. Sch. (Zerschenhof). E. D. Zerschenhof, Pläswitz, Sohnsdorf, Zuckelmit. W. E. 1 St.	Hr. Oswald Schneider a. Wahlstatt, Pf.-Adm., g. 10/1. 1813, ord. 25/7. 1837.	Domkapitel.
11. Poln.-Schweinitz, P. Raschütz. R. 468. Pr. 541. R. D. Raschütz A. 79. Sch. a. D. 1 Kl. 84 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Raschütz u. Tscheden.	Hr. Franz Hoffmann a. Rommenau, Pf.-Adm., g. 6/2. 1819, ord. 17/6. 1848.	Freie bischöf. Collatur. Wegen A. concurriert Gutsherrsch.

43) Archipresbyterat Neustadt O/S.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 21,023. — Protest. 5,303. — Jud. 192.)

Fürstbischöf. Commissariat Reisse, Regierung Opperln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Karl Nippel, Pfarrer in Neustadt D/S. u. Sch.-Zusp.

Actuarius Circuli: Hr. Moriz Peter, Pfarrer in Dittersdorf.

1. Dittersdorf, P. Neustadt O/S. R. 1,847. Pr. 32. Sch. a. D. 2 Kl. 251 S. Kröschendorf 1 Kl. 92 S. E. D. Krewitz, Kröschendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Mauritius Peter a. Lindenau, Pf., f. o., g. 13/6. 1810, ord. 16/3. 1834, inv. 6/5. 1851.	Magistrat von Neustadt O/S
2. Kunzendorf, P. Neustadt O/S. R. 1,364. Pr. 23. Sch. a. D. 2 Kl. 277 S.	Hr. Augustin Kieger a. Dgen, Pf., g. 16/12. 1809, ord. 24/6. 1835, inv. 9/4. 1850. Hr. Karl Langer a. Camenz, Adm. in spir., g. 16/1. 1816, ord. 28/10. 1841.	E. R. M.
3. Langenbrück, P. Neustadt O/S. R. 3,726. Pr. 596. Sch. a. D. 3 Kl. 410 S. Wiese 2 Kl. 246 S. E. D. Wiese mit Roßem u. Wildgrund. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Nulich a. Groß-Kunzendorf, Pf., g. 6/10. 1810, ord. 29/9. 1836, inv. 24/6. 1858.	Gutsherrsch Wiese.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Leubert , P. Neustadt D/S. R. 1,093. Pr. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 213 S.	Hr. Karl Wilbe a. Bultchau, Pf., g. 10/10. 1814, ord. 28/10. 1841, inv. 6/4. 1859. Hr. B. Kaps a. Groß-Kunzen- dorf, Kapl., g. 15/6. 1831, ord. 30/6. 1860.	Magistrat zu Neustadt D/S.
5. Neustadt D/S. , P. a. D. R. 8,976. Pr. 1,060. Jud. 184. Diff. 6. Sch. a. D. 2 Sch. mit 13 Kl. 1,206 S. Höhere Töchterch. der Schulschw. 3 Kl. 82 S. Zassen 1 Kl. 90 S. E. D. Zassen, Eichhäusel, Neudeck. W. E. ½ M.	Hr. Karl Rippel a. Neustadt D/S., Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 30/7. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 28/5. 1863. Hr. Ernst Krause a. Wiese, I. Kapl., g. 2/7. 1834, ord. 6/7. 1861. Hr. Jos. Klose a. Frankenstein, II. Kapl., g. 28/5. 1841, ord. 1/7. 1865. Hr. Alexander Janik a. Draczy, Kr.-Vic., g. 23/3. 1836, ord. 2/7. 1859. Hr. Bonav. Menzel f. u. Comm. Hr. Idor Vorsukty desgl. Hr. Wilh. Weiß a. Glas, Rel.- Lehr., g. 25/11. 1830, ord. 30/6. 1855.	Magistrat zu Neustadt D/S.
Realschule I. Ordnung.		
Kloster der barmherzigen Brüder.		
Priesterhaus auf dem Kapellenberge bei Neustadt.		
6. Niegersdorf , P. Schweinsdorf. R. 2,796. Pr. 1,760. R. D. Dittmanns- dorf 8. 475, Buchelsdorf A. 1,050. Sch. a. D. 2 Kl. 237 S. Dittmannsdorf 1 Kl. 68 S. Buchelsdorf 2 Kl. 200 S. E. D. Gräflsch- u. Anthell-Niegersdorf. Zu Buchelsdorf: Siebenhuben, Achthuben. W. E. ½ M.	Hr. Paul Porschke a. Guttentag, f. u. Kloster. Hr. P. Pius Bock, O. S. Fr., Insp., f. o. Hr. Wilhelm Vogt a. Neustadt D/S., Pf., g. 11/5. 1809, ord. 29/9. 1836, inv. 24/2. 1852. Hr. Augustin Päßold a. Praus- nitz, Kapl., g. 13/5. 1825, ord. 1/7. 1852.	Fürstbisch. Fürst u. A. Hauptm. Herrmann u. Schottis auf Wiese bei Neustadt D/S. Für Ditt- mannsdorf Pr.-Leutn. Paul Klemig daselbst.
7. Schnellwalde , P. Neustadt D/S. R. 1,221. Pr. 1,812. Jud. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 241 S. E. D. Wackenau. W. E. ½ M.	Hr. Franz Reinhold Guttische a. Schwiebus, Pf., g. 3/5. 1812, o. 25/8. 1839, inv. 4/4. 1855.	Magistrat zu Neustadt D/S.

44) Archipresbyterat Neuzelle.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 6,712. — Protest., Jud., Diff. nicht genau ermittelt.)

Fb. Comm. Gr.: Glogau, Reg. Frankfurt a/D., Appell.-Ger. Frankfurt a/D.

Erzpr.: Hr. Florian Birnbach, gill. Rath, Sch.-Insp. u. Pf. in Neuzelle, $\text{H} 4$.

Actuariuſ Circuli: Hr. Bruno Teichmann, Pfarrer zu Landsberg a/W.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
1. Cottbus , P. a. D. R. 640 incl. Milit. Pr. 17,000. Jud. 40. Diff. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S., 5 i. höher. prot. Sch. Missionsdistrikt: der Kreis Cottbus und der nördl. Theil des Kreises Calau. W. G. 7 M.	Hr. Emil Kienel a. Grottkau, Pf., g. 2/4. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 5/7. 1853.	Fürstbischof.
2. Grossen a/D. , P. a. D. R. 375. Pr. 6,145. Jud. 147. Diff. 9. R. D. Matſchdorf im Kr. Sternberg, Kap. i. herrſchaftl. Schl. mit 4 wöchentlichem Gottesdienste im Sommer. Sch. a. 1 Kl. 64 S. 20 R. i. prot. Sch. G. D. 103. Missionsdistrikt der größte Theil des Kr. Grossen und ein Theil des Kr. Sternberg. W. G. 5½ M.	Hr. Theodor Könnemann a. Paſderborn, Pf., g. 3/4. 1831, ord. 1/7. 1854, design. Pf. v. Deutschswette.	Fürstbischof.
3. Cüſtrin , P. a. D. R. 500 incl. 50 Milit. u. 180 zerſtreut im ganzen Missionsbezirk. Pr. 7,940. Jud. 92. Diff. 3. Sch. a. D. 1 Kl. 32 S. 12 R. i. prot. Sch. der Umgegend. Missionsbezirk: ein Theil des Sternberger, Lebuſer u. Königsberger Kreiſes. W. G. 3 M.	Hr. Julius Felgenhauer a. Neiſſe, Pf., g. 22/8. 1830, ord. 30/6. 1855.	Fürstbischof.
4. Orieſen , P. a. D. R. 270. Pr. 4,330. Jud. 158. Diff. 10. R. D. Hochzeit 87. Sch. a. D. 1 Kl. 23 S. 7 R. i. prot. Sch. Eingepfarrt: die öſtliche Hälfte des Kreiſes Friedeberg i. d. N.-M. u. der ſüdöſtliche Theil des Kreiſes Arnſwalde. Die Grenzen des Pfarrbezirks ſind: Im Oſten u. Süden die Erzbiſchofe Poſen; im Weſten die Ortschaften Chriſtophſwalde, Alt-Gurfow'sche Bruch, Meſſenburg, Hohen-Carzig, Eichtenow, Mannſelbe, Bugarten, Geiſenſelbe; im Norden: Göhren, Marienwalde, Langenſurth, Bernſee u. Springe. W. G. 5 M.	Hr. Joſeph Willnich a. Malkwitz, Pf., g. 12/6. 1827, ord. 1/7. 1854.	Fürstbischof.
5. Groſſen i. d. Neumark , P. a. D. R. a. D. 95 (mit Umgegend 620) = 715. Pr. 5,100. Jud. 80. R. D. Zielenzig 120. Sch. a. D. 1 Kl. 14 S. 6 R. i. prot. Sch. Missionsdistrikt: der Sternberger Kr., 6 Städte u. c. 200 Dörfer. W. G. 5 M.	Hr. Adolph Beininger a. Breſlau, Pf., g. 5/8. 1830, ord. 30/6. 1855, inv. 9/10. 1865.	Fürstbischof.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Forst i/L., P. a. D. R. 532. Pr. 16,000. Jud. 22. Diff. 18. Sch. a. D. 1 Kl. 90 S. C. D. Stadt Forst, Alt-Forst, Berge, Gule, Noßdorf, Schatzdorf, Kelzig, Jamno, Dubrau, Satro. W. G. 2½ St.	Hr. Joseph Gloger a. Niehmen, Pf., g. 24/10. 1834, ord. 2/7. 1859.	Standesherr Reichsgraf v. Brühl auf Pforten.
7. Guben, P. a. D. R. 493. Pr. 17,592. Jud. 142. Diff. 68. R. D. Sommerfeld 208. Sch. a. D. 1 Kl. 62 S. Sommerfeld 1 Kl. 41 S. Bezirk: der Gubener Kreis. W. G. 3 M.	Hr. Joseph Kinne a. Neunz, Pf., g. 22/2. 1830, ord. 30/6. 1855.	Fürstbisch.
8. Landsberg a/W., P. a. D. R. 431. Pr. 15,640. Jud. 670. Diff. 69. R. D. Friedeberg i. d. R. + M. 152, gemiethetes Local, ½ jähriger Gottesdienst; Soldin 91, ½ jähriger Gottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 64 S. 11 R. a. prot. Lehranstalten. C. D. Sämmtliche Ortschaften der östlichen Hälfte des Kr. Landsberg a/W., der westlichen Hälfte des Kr. Friedeberg u. die des Kr. Soldin. W. G. 6 M.	Hr. Bruno Reichmann a. Breslau, Pf., g. 21/1. 1825, ord. 4/2. 1848, inv. 29/10. 1855.	Fürstbisch.
9. Lübben, P. a. D. R. 460. Pr. a. D. 5,600. R. D. Glashütte Baruth, Simultankap. 160, monatl. Gottesdienst; Luckau mit Strafanstalt 70, 8 mal Gottesdienst; Kirchhain 91, ½ jährig. Gottesdienst. Sch. a. D. 17 S. circa 70 R. i. prot. Sch. Missionsbezirk: der größte Theil des Lübbner Kr., der ganze Luckauer Kr. u. Theile des Fütterbogker, des Storkow-Beeskower u. des Teltower Kr. W. G. 12 M. circa 50 □ M.	Hr. Augustin Nickel a. Gr.-Weidisch, Pf., g. 27/10. 1829, ord. 28/6. 1856.	Fürstbisch.
10. Neuzelle, P. a. D. R. 1,635. Pr. 600. Jud. 20. Sch. a. D. 4 Kl. 348 S. Communikanden-Anstalt 54. Missionsstation Beeskow für den ganzen Kreis 40. Missionshaus-Kap. ½ jährl., Lieberose 30—40, ½ jährl. Gottesdienst im Gasthose. In der Herrschaft Neuzelle 32 Dörfer mit der Stadt Fürstenberg. W. G. 5 M.	Hr. Florian Birnbach a. Dürr-Arnsdorf, Pf., f. o., g. 28/10. 1801, ord. 4/4. 1826, inv. 15/11. 1832. Hr. Reinhold Tende a. Schweinitz, I. Kapl., g. 28/7. 1825, ord. 28/6. 1856. Hr. Robert Krause a. Raumburg a/D., II. Kapl., g. 29/1. 1836, ord. 4/7. 1863.	S. R. M.
11. Pförden, P. a. D. R. 148. Pr. 1,287. Jud. 3. Diff. 2. Sch. a. D. 1 Kl. 38 S. C. D. Ob- u. Nied.-Feser, Leipe, Nablau, Marienhain, Datten, Golo, Stordzettell, Degeln, Kummeltig. W. G. 2 M.	Hr. Vincent. Augustin Com. f. u. Hr. August Wittner a. Altpatschkau, Curat.-Vdm., g. 12/2. 1831, ord. 28/6. 1856.	Standesherr Reichsgraf v. Brühl für Pförden und Forst.
12. Spremberg, P. a. D. R. c. 300 im Bezirk. Pr. 8,658. Jud. 33. Sch. fehlt noch. c. 15 R. i. prot. Sch. C. D. Sämmtliche Ortschaften im Umkreis bis Senftenberg. W. G. 4 M.	Hr. Wilhelm Lindner a. Reisse, Pf., g. 30/1. 1835, ord. 30/6. 1860.	Fürstbisch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
13. Seitwonn , P. Guben. R. 137. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D. Gr. = u. Kl. = Drenzig, Buderose, Niemajshleba, Borack, Labmo, Kuschern, Breslac, Roschen, Breslinchen, Gr. Breesen, Steinsdorf, Granow, Bollwitz. W. E. 2 M.	Gr. Augustin Frenzel a. Pronzen- dorf, Pf., g. 24/4. 1819, ord. 17/6. 1848.	E. R. M.

45) Archipresbyterat St. Nicolai.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 8,068. — Protest. 12,975. — Jud. 4. — Diss. 36.)

Fürstbischöfliches Commiss. Breslau, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Joseph Majunke, Pfarrer in Lissa.

Actuarius Circuli: Hr. Eduard Bittner, Pfarrer in Neukirch u. Schul.-Zusp.

1. Täschgüttel , P. Schmolz. R. 1,144. Pr. 2,024. R. D. Gr. = Schottgau A. 121. Sch. a. D. 2 Kl. 137 S. 28 R. i. prot. Sch. E. D. Gr. = Schottgau, Poln. = Gandau, Poln. = Neudorf, Poln. = Peterwitz, Zweibrod, Blantenau, Nied. = u. Oberhof, Schmolz, Siebischau, Reibnitz, Bahra, Pleische, Bishwitz a. Berge. W. E. 4 M.	Gr. Augustin Scharfenberg a. Ra- selwitz, Pf. = Adm., g. 12/11. 1816, ord. 30/8. 1840.	Rittergütsb. Gr. v. Walter auf Poln.- Gandau. Für A. Freih. u. Reichsgr.
2. Leuthen , P. Lissa i. Schl. R. 1,013. Pr. 3,030. R. D. Kertschütz A. 191, Gohlau A. 188, Radardorf 183. Sch. a. D. 3 Kl. 98 S. Frobelwitz 2 Kl. 75 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Saara u. Frobelwitz, Radardorf mit Lobetitz, Kertschütz mit Wüstung, Schriegwitz u. Sagschütz, Gohlau mit Kl. Gohlau. W. E. 1 St.	Gr. Franz Kiesel a. Namslau, Pf. = Adm., g. 27/11. 1828, ord. 1/7. 1854. Gr. Oscar Neumann a. Schweid- nitz, Kapl., g. 2/11. 1838, ord. 27/6. 1867.	Gr. Ar.-Ger. R. Treutler a. D. Für A. u. die Gutsherrsch.
3. Lissa i. Schl. , P. a. D. R. 1,269. Pr. 3,348. Altluther. 18. R. D. Stabelwitz A. 213. Sch. a. D. 2 Kl. 162 S. 6 R. bis zum 11. Jahre i. prot. Sch. E. D. Goldschmieden, Rathen, Krampitz, Mufkerau, Peisterwitz, Marchwitz, Stabelwitz mit Herrnproisch. W. E. 4 M.	Gr. Joseph Majunke a. Trebnitz, Pf., f. o., g. 29/10. 1810, ord. 29/9. 1836, inv. 29/4. 1857.	Reichsgraf Moriz von Wyllich und Lottum auf Lissa. Für A. Rittergütsbes. Herr v. Altan a. Stabelwitz. Gutsherrsch. z. 3. Fürstbischöf.
4. Malchwitz , P. Schmolz. R. 1,174. Pr. 757. Jud. 4. Altluther. 18. R. D. Puschwitz A. 477 mit Schalkau R. 126. Sch. a. D. 2 Kl. 112 S. Puschwitz 2 Kl. 78 S. E. D. Puschwitz, Schalkau, Rommenau u. Cammelwitz. W. E. 4 M.	Gr. Karl Werner a. Grottkau, Pf., g. 8/11. 1820, ord. 17/6. 1848, inv. 10/11. 1866.	
5. Neukirch , P. Breslau. R. 1,099. Pr. 2,134. R. D. Herrmannsdorf A. 447. Sch. a. D. 2 Kl. 141 S. Herrmannsdorf 1 Kl. 58 S. E. D. Strachwitz u. Kripta, Arnoldsühle, Schillermühle u. Romberg. W. E. 1 M.	Gr. Eduard Bittner a. Olbers- dorf, Pf. = Adm. u. Sch. = Zusp., f. o., g. 28/2. 1819, ord. 15/4. 1843. Gr. Karl Handloß a. Altpatzsch- kau, Kapl., g. 23/11. 1835, ord. 2/7. 1859.	E. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Nipperrn , P. Nimkau. R. 1,550. Pr. 1,441. R. D. Nimkau II. 669, Gr.-Bresla II. 267. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. Nimkau 2 Kl. 125 S. Gr.-Bresla 1 Kl. 48 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Bohnwitz, Guckertwitz, Nimkau mit Gbbel, Gr.-Bresla mit Kl.-Bresla, Gutesgau, Saarawenze. W. G. 1 M.	Gr. Wilhelm Weise a. Grünberg, Pf., g. 2/6. 1806, ord. 18/9. 1829, inv. 13/7. 1852. Gr. Joseph Nischke a. Postwitz, Kapl., g. 25/11. 1826, ord. 28/6. 1856.	S. R. M. Für Groß-Bresla Nittergläbkef. v. Kräwel.
7. Witren , P. Lissa i/Schl. R. 811. Pr. 241. Sch. a. D. 2 Kl. 104 S. Schreiersdorf 2 Kl. 60 S. E. D. Schreiersdorf, Glend. W. G. ¼ M.	Gr. Augustin Blaschke a. Groß-Peterwitz, Pf., g. 24/2. 1825, v. 1/7. 1852, inv. 14/4. 1868.	S. R. M.

46) Archipresbyterat St. Nicolai in Oberschlesien.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 41, 158. — Protest. 1, 435. — Jud. 530.)

Fürstbischöf. Commissariat Pleß, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Gr. Johann Bochenek, Pfarrer in Woszczny.

Actuarius Circuli: Gr. Alois Schnapka, Pfarrer in Nicolai D/S. № 4.

1. Berun , P. a. D. R. 5,081. Pr. 39. Jud. 98. R. D. Begräbnistap. ad St. Valentinum. Sch. a. D. 3 Kl. 326 S. Blassowitz 1 Kl. 91 S. Cielmiz 2 Kl. 275 S. Urbanowiz 2 Kl. 283 S. E. D. die genannten u. Jaroschowiz, Kopain, Porombek, Sciern, Swierczynie theilweise u. Wygorzelle. W. G. 1 M.	Gr. August Schumann a. Ratibor, Pf. †, g. 17/1. 1829, ord. 1/7. 1854, inv. 10/6. 1867. Gr. Thomas Kulka a. Glewitz, Kapl. †, g. 6/12. 1836, ord. 6/7. 1861.	Fürst von Pleß.
2. Boischow , P. Alt-Berun. R. 1,557. Pr. 10. Jud. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 297 S. E. D. Fedlin, Swierczynie theilweise. W. G. ¼ M.	Gr. Hermann Fuchs a. Klein-Strehlik, Pf.-Vdm. †, g. 6/1. 1835, ord. 2/7. 1859.	Fürst u. Pleß altern. mit von Schipp.
3. Gr.-Chelm , P. Neu-Berun. R. 5,276. Pr. 49. Jud. 139. Sch. a. D. 2 Kl. 288 S. Neu-Berun 2 Kl. 241 S. Zmielin 2 Kl. 272 S. Rosztow 1 Kl. 152 S. E. D. die genannten u. Bledów, Czarnuchowiz, Kopciowiz, Zabrzeg-Neu-Berun. W. G. 1 ¼ M.	Gr. Franz Bach a. Roswadze, Pf. †, № 4., g. 2/9. 1813, ord. 31/5. 1840, inv. 2/4. 1856. Gr. Franz Randziora a. Birkenwitz, Kapl. †, g. 18/11. 1839, ord. 30/6. 1868.	S. R. M.
4. Lendzin , P. Alt-Berun. R. 4,395. Pr. 141. Jud. 73. R. D. R. St. Annae a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 394 S. Krassow 2 Kl. 197 S. Wessolla 1 Kl. 165 S. E. D. Krassow, Wessolla, Smarzewiz, Gollawiez, Gurkau, Gubref. W. G. 1 ½ M.	Gr. Karl Wrazidlo a. Blassowitz, Pf. †, g. 31/10. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 5/4. 1867. Gr. Alois Rissef a. Meisse, Kapl. †, g. 7/12. 1838, ord. 1/7. 1865.	Fürst von Pleß.
5. Mokrau , P. Nicolai D/S. R. 2,012. Pr. 65. Jud. 11. Sch. a. D. 2 Kl. 290 S. E. D. Colonieen: Mokrau, Goy, Kiefernberg, Gutta u. Hucisko. W. G. ¼ M.	Gr. Johann Meyer a. Pleß, Pf. u. Sch.-Zusp. †, g. 13/1. 1829, ord. 9/7. 1853, inv. 12/6. 1866.	Königlicher Kammerherr v. Witowski.

Ortswamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron
6. Nicolai D/S., P. a. D. R. 13,926. Pr. 745. Jud. 540. Diff. 2. Sch. a. D. 5 Kl. 625 S. Gostin 1 Kl. 154 S. Wyrów 2 Kl. 263 S. Ob-Lazise 2 Kl. 237 S. Mittel-Lazise 1 Kl. 156 S. Nied-Lazise 1 Kl. 21 S. Wilkow 1 Kl. 96 S. Podlesie 2 Kl. 338 S. Petro- wik 2 Kl. 295 S. Panewnik 2 Kl. 207 S. E. D. die genannten u. Smie- lowik, Kamionka, Zajeze, Ellgoth u. Kostuchna. W. E. 1½ M.	Hr. Alois Schnapka a. Kiefer- städtel, Pf. †, 4., f. o., g. 14/7. 1817, ord. 8/5. 1842, inv. 22/1. 1863. Hr. Andreas Pampuch a. Klein- Doborn, Präbend. †, g. 29/11. 1824, ord. 1/7. 1854. Hr. Paul Gerntke a. Peiskret- scham, Kapl. †, g. 4/3. 1838, ord. 4/7. 1863.	Fürst von Ples.
7. Zichau, P. a. D. R. 4,203. Pr. 200. Jud. 97. Sch. a. D. 4 Kl. 620 S. Emanuelsegen, Fürstl. Knappschaftsch. 2 Kl. 132 S. 66 R. i. d. 2. (prot.) Kl. E. D. Paprozan, Emanuelsegen. W. E. 1½ M.	Hr. Joannes Baptista Kleinert a. Gr.=Strehlig, Pf. †, g. 14/8. 1820, ord. 17/6. 1848, inv. 19/6. 1866. Hr. Emil Gans a. Altdorf, Kapl. †, g. 16/7. 1837, ord. 28/6. 1864.	Fürst von Ples.
8. Woszczys, P. Sohrau D/S. R. 4,708. Pr. 186. Jud. 54. R. D. Drzysche Kap. St. Laurentii. Sch. a. D. 2 Kl. 216 S. Emanuelsegen, Fürstl. Knappschaftsch. 2 Kl. 295 S. Garbawik 2 Kl. 270 S. Zgon 1 Kl. 180 S. Pallowik 1 Kl. 120 S. Zawada 1 Kl. 117 S. E. D. die genannten u. zwar: Drzysche (Anthell), Zawada (Anthell), zudem: Krolowka, Zassdrosé, Zawisze, Paulsdorf. W. E. 1 M.	Hr. Johann Bochenek a. Ziegen- hals, Pf. †, f. o., g. 13/10. 1828, ord. 9/7. 1853, inv. 20/2. 1862.	Major von Fiele-Winkler auf Miechewitz.

47) Archipresbyterat Ober-Glogau.

(Sprache: vorherrschend polnisch. — Kathol. 18,445. — Protest. 1,534. — Jud. 181.)

Fürstbischöf. Commiss. Gr.=Strehlig, Regier. Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Joseph Kern, Pfarrer in Wiese-Pauliner.

Actuarius Circuli: Hr. Reinhold Guttmann, Pfarrer in Gläsen.

1. Casimir, P. Ob.=Glogau. R. 1,572. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 220 S. E. D. Damaso, Langendorf, Gr.= u. Kl. Bern- dau, Tomnik. W. E. ¾ M.	Hr. Dr. August Friedrich a. Brieg, Pf.-Adm., g. 20/4. 1827, ord. 30/6. 1857.	Landschafts- Director Alex. von Wittwik, fol. Hauptm. a. D.
2. Deutsch-Probuk, P. Deutsch-Rassel- wik. R. 1,036. Pr. 575. Sch. a. D. 2 Kl. 145 S. Ellsnig 1 Kl. 75 S. E. D. Ellsnig, Schlogwik u. Kaswik. W. E. ½ M.	Hr. Joseph Kadlubek a. Krzy- zanowik, Pf. †, g. 4/7. 1825, ord. 9/7. 1853, inv. 23/3. 1864.	E. R. M.
3. Deutsch-Rasselwik, P. a. D. R. 2,448. Pr. 5. Sch. a. D. 4 Kl. 446 S.	Hr. Emil Rippien a. Grottkau, Pf.-Adm., g. 20/11. 1819, ord. 25/7. 1846.	E. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Gläsen , P. Deutsch-Rasselwitz. R. 1.421. Pr. 384. R. D. Steubendorf F. 442. Sch. a. D. 2 Kl. 166 S. Steubendorf 1 Kl. 98 S. E. D. Steubendorf u. Col. Carlsberg. W. E. 1½ M.	Hr. Augustin van Dersfraeten a. Oppeln, Kapl. f., g. 6/8. 1832, ord. 30/6. 1855.	
5. Kerpen , P. Ob-Glogau. R. 670. Sch. a. D. 1 Kl. 93 S. E. D. Reitersdorf. W. E. ½ M.	Hr. Reinhold Guttmann a. Münsterberg, Pf., f. v., g. 1/9. 1822, ord. 25/7. 1846, inv. 14/11. 1859.	Landschafts-Director Hauptm. a.D. v. Prittwitz.
6. Ober-Glogau , P. a. D. R. 7.064. Pr. 239. Zub. 175. N. R. Curatalk., Schloßf., Hospitalk., Begräbnist., Botivf. a. d. Lehmberge, Kap. bei Glögelchen u. heil. Grabkap. in der Stadt. Rzepcz F. 501. Sch. a. D. Pfarrsch. mit Präfectenkl. 8 Kl. 782 S. Poln.-Pfarr- u. Seminar-Uebungsch. in 3 Kl. 305 S. Rzepcz 2 Kl. 104 S. In d. Privatmädchensch. 7 kath. S. Die Kinder v. Neuhof sind nach Körnitz u. v. Neu-Kuttendorf nach Rosnochau eingeschult. E. D. Dracz (Hinterdorf), Winar (Weingasse), Pasternick (Schloßgem.), Rzepcz, Neuhof, Neu-Kuttendorf, Glögelchen, Anth. Leschnit. W. E. 1 M.	Hr. Michael Ruß a. Altdorf, Localist f., g. 28/9. 1800, ord. 27/9. 1827, inv. 3/7. 1835.	Freie bischöf. Collatur.
	Hr. Anton Hauschke a. Gr.-Strehlig, Pf. u. emer. G.=W.=A.=Apost. f., g. 2/6. 1808, ord. 16/3. 1834, inv. 25/11. 1865.	S. R. M.
	Hr. Karl Hauschke a. Gr.-Strehlig, Curat. u. Sem.-Lehr. f., g. 28/1. 1824, o. 18/6. 1847.	
	Hr. Rudolph Sychalla a. Rosnochau, I. Kapl., Fundat., g. 17/12. 1827, ord. 27/6. 1856.	Majoratsherr Graf Oppersdorf.
	Hr. Robert Engel a. Alt-Zülz, II. Kapl., Fundat. f., g. 7/2. 1838, ord. 6/7. 1861.	Derselbe.
	Hr. Reinhold Paul a. Krappitz, III. Kapl. f., Fund., g. 17/10. 1837, ord. 28/6. 1864.	Derselbe.
	Hr. Ferd. Wappold a. Friedland, Theol. Bacc., Erzpr. ad hon., freires. Pf. v. Schönau, Fundat. f., Jubilar, 4., g. 6/1. 1788, ord. 13/3. 1813.	Pfarrer und Magistrat altern.
	Hr. Karl Schäfer a. Ratibor, Sem.-Dir., g. 18/11. 1828, ord. 9/7. 1853, f. v.	
7. Schönau D/S. , P. Ob-Glogau. R. 1.220. Pr. 1. Zub. 6. Sch. a. D. 3 Kl. 244 S.	Hr. Wendelin Füttner a. Nied-Zeutritz, Pf.-Vdm., g. 23/8. 1813, ord. 25/7. 1837.	S. R. M.
	Hr. Hermann Hübner a. Polznitz, Fundat.=Kapl., g. 27/5. 1808, ord. 5/4. 1835.	
8. Schreibersdorf , P. Rujau. R. 750. Pr. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 155 S. W. E. ¼ M.	Hr. Franz Hanke a. Ujest, Pf.-Vdm. f., g. 23/3. 1820, ord. 17/6. 1848.	Majoratsherr Graf Oppersdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weib, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
9. Wiese-Pauliner, P. Ob.-Glogau. R. 2,264. Sch. Mochau 2 Kl. 170 S. Dirschelwitz 2 Kl. 145 S. Blaschewitz 1 Kl. 88 S. E. D. die genannten u. Leschnig u. Widrowitz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Kern a. Kaminetz, Pf. f. s. v., g. 28/10. 1819, ord. 18/6. 1847, inv. 27/5. 1859.	Fürstbischöf.

48) Archipresbyterat Dels.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 15,446. — Protest. 62,174. — Jud. 482. — Diff. 20.)

Fürstbischöfl. Commissar. Breslau, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Wilhelm Leidgebelt, Pfarrer in Margareth.

Actuaris Circuli: Hr. Hermann Neugebauer, Pfarrer in Kunersdorf.

1. Gr.-Böllnig, P. Bernstadt i/Schl. R. 660. Pr. 4,320. Jud. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 115 S. 2 R. i. prot. Sch. Gastgemeinden: Allerheiligen, Buselwitz, Grondorf, Grüttenberg, Reuhof, Grompusch, Ob- und Nied.-Schmollen, Schmoltzschütz, Schükendorf, Stronn, Dominial-Anth. v. Schwierse u. Wieseграде. W. E. 1 M.	Hr. Gustav Fellmann a. Wolmsdorf, Pf.-Adm., g. 9/1. 1829, ord. 28/6. 1856.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Hundsfield, P. a. D. R. 1,850. Pr. 2,800. Jud. 30. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. Bischofswitz 1 Kl. 59 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Sacrau, Pabelwitz, Bischofswitz, Görlitz, Wildschütz, Cavallen, Schwoitsch, Glockschütz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Leuschner a. Gr.-Glogau, Pf. u. Sch.-Zusp., g. 29/1. 1816, ord. 25/5. 1839, inv. 31/10. 1851.	Gutsherrsch. von Hundsfield, Sacrau und Pabelwitz als Compagnone.
3. Kl.-Böllnig, P. Bernstadt i/Schl. R. 1,000 incl. Militär. Pr. 6,930. Jud. 232. R. D. Oratorium in Bernstadt. Sch. a. D. 1 Kl. 61 S. Bernstadt 1 Kl. 83 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Bernstadt, Langenhof, Taschenberg, Kunzendorf, Neuborf, Friedrichsberg, Buchwald, Wabnitz, Korschütz, Vogelgesang. W. E. 1 M.	Hr. Augustin Elpel a. Arnoldsdorf, Pf.-Adm., g. 17/11. 1812, ord. 28/8. 1839.	Fürstbischöf.
4. Kunersdorf, P. Sibyllenort. R. 1,827. Pr. 2,882. Sch. a. D. 2 Kl. 146 S. Kl.-Dels 2 Kl. 150 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Kl.-Peterwitz, Kl.-Dels, Süßwinkel, Gastweise: Gr.- u. Kl.-Weigelsdorf, Schleibitz, Dörndorf, Pühlau, Raake, Medlig u. Pischkaue. W. E. 1 M.	Hr. Hermann Neugebauer a. Bankwitz, Pf., f. v., g. 12/6. 1818, ord. 6/4. 1844, inv. 1/8. 1866. Hr. Wilhelm Dirsche a. Kl.-Dels, Kapl., g. 20/7. 1835, ord. 30/6. 1860.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Langewiese, P. Sibyllenort. R. 507. Pr. 1,850. R. D. Domatschine A. 65, Michaelistap. in Langewiese, Grustkap. in Stein. Sch. a. D. 1 Kl. 72 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Peute, Gastweise: Stein u. Mirkau. Zu Domatschine: Kl.-Bruschewitz u. Sibyllenort. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Gebel a. Hennersdorf, Pf.-Adm., g. 23/12. 1830, ord. 30/6. 1855.	E. R. M. Fürstl. Se. Hoh. der Herzog von Braunschweig-Dels.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Loffen, P. Perschütz. R. 996. Pr. 8,000. Sch. a. D. 1 Kl. 100 S. 22 R. i. prot. Sch. E. D. Doctern u. Buschewitz. Gastweise: Perschütz, Campern, Bunkai, Berg Kehle, Michelowitz, Starjine, Glinherwitz, Ob.-Glauche, Pirschen, Pollentichine, Buckowine, Bruchewitz, Sapratschine, Bingerau, Cracowahne, Zelditz, Jantschdorf, Jachschanau, Eichgrund, Dobritschau, Loischwitz. W. E. 1½ M.	Hr. Johann Krömer a. Koben, Pf., g. 3/1. 1805, ord. 25/4. 1850, inv. 27/4. 1847. Kapl. u. Kr.-Vic. vacant.	E. R. M.
7. Margareth, P. Breslau. R. 3,335. Pr. 2,187. Jud. 1. R. D. Wüstenhof 3. 698. Sch. a. D. 2 Kl. 216 S. Kottwitz 2 Kl. 163 S. Tschirne 1 Kl. 85 S. Rattwitz Simultansch. mit 61 kath. S. Wüstenhof 2 Kl. 118 S. 11 kath. R. i. d. prot. Sch. zu Gr.-Nädlitz. E. D. zu Margareth: Steine mit Strachate, Panisch, Janowitz mit Carlshof, Tschirne, Kottwitz, Rattwitz u. Lange; zu Wüstenhof: Krtschen, Kl.- u. Gr.-Nädlitz, gastweise: Drauchenbrunn. W. E. 1 M.	Hr. Wilhelm Leidgebelt a. Guhrau, Pf., f. o., g. 15/2. 1812, ord. 27/3. 1837, inv. 4/1. 1869. Hr. Eduard Leidgebelt a. Guhrau, Kapl., g. 23/1. 1829, ord. 30/6. 1857.	E. R. M.
Clarencranst, P. Laszkowitz bei Ohlau. R. 619. Pr. 926. Sch. a. D. 1 Kl. 107 S. E. D. Mariencranst u. Forsthaus Ruda. W. E. ½ M.	Hr. Theodor Rösler a. Hirschberg, Local., g. 6/3. 1820, ord. 3/8. 1845.	
8. Meleschowitz, P. Laszkowitz bei Ohlau. R. 1,500. Pr. 6,600. Jud. 3. R. D. Zindel A. 400, Schloßkap. in Zeltisch. Sch. a. D. 1 Kl. 150 S. 81 R. i. prot. Sch. Gaslgemeinden: Gr.- u. Kl.-Zeltisch, Laszkowitz, Bedern, Neuworwerk, Garzuche, Grünanne, Quallwitz, Teichvorwerk, Birkisdorf, Trattaschin, Gr.- u. Kl.-Duppine, Mociäke, Damp; zu Zindel außer dem Kirchorte Zäschkowitz u. Siebischütz. W. E. 1½ M.	Hr. Amand Strigke a. Gr.-Glogau, Pf.-Adm., g. 8/12. 1829, ord. 9/7. 1853. Hr. August Winkler a. Reisse, Kapl., g. 20/4. 1840, ord. 1/7. 1865.	Freie bischöfl. Collatur. Für A. Gustav Graf Saurma- Zeltisch jun. auf Zeltisch.
9. Minken, P. Campersdorf (Bernstadt). R. 798. Pr. 3,456. Jud. 18. Sch. a. D. 1 Kl. 34 S. Peisterwitz 1 Kl. 36 S. 42 R. i. prot. Sch. E. D. Rodeland, Garzuche, Gursawe, Peisterwitz, Grünanne, Steindorf, Wischwitz u. Celline; gastweise: Campersdorf, Fürsten-Elguth, Wilhelminenort, Baruthe, Ob.- u. Nied.-Priesen, Ziegelhof, Zantuch, Gr.- u. Kl.-Mühlatschütz u. Rakur. W. E. 1½ M.	Hr. Franz Weirauch a. Kostenthal, Pf.-Adm. †, g. 17/7. 1804, ord. 8/5. 1831.	E. R. M.
10. Dels, P. a. D. R. 1,947. Pr. 20,000. Jud. 200. Diff. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 161 S. Juliusburg 1 Kl. 56 S. 15 R. i. prot. Sch. E. D. Stadt und Dorf Juliusburg, Bohrau, Bogschütz, Briesse, Carlsburg, Dammer, Döberle, Gr.- u.	Hr. Hugo v. Schalicha-Chrenfeld a. Landsberg D/S., Pf., Rel.-Lehrer am Gymnas., g. 30/5. 1831, ord. 1/7. 1854, inv. 29/5. 1863.	Fürbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehre, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Al.-Ellguth, Guthwohne, Hönigern, Zent- witz, Kaltvorwerk, Krütschen, Katutische mit den Mühlen, Leuchten, Ludwigsdorf, Neudorf, Neuhaus, Neuhoß bei Naake, Nettsche, Rathe, Ratshütz, Randowhof, Rotherinne, Schmarje, Schwierse Städt. Anth., Schwundnig, Spalitz mit Gänse- berg, Sandhof u. Apothekerei, Stampen, Strehlitz, Schüttenwitz, Württemberg, Zessel u. Zucklau. W. G. 1½ M.		
11. Sadowitz, P. Bernstadt. R. 407. Pr. 1,623. Sch. a. D. 1 Kl. 68 S. 1 R. i. prot. Sch. E. D. Patfschen, Bielguth u. Neu-Ellguth. W. G. ¾ M.	Gr. Gottfried Korneck a. Klein- Peiskerau, Pf., g. 6/3. 1813, ord. 25/7. 1846, inv. 31/1. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.

49) Archipresbyterat Oppeln.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 40,255. — Protest. 5,048. — Jud. 790. — Diff. 2.)

Fürstbischöfl. Commissariat Oppeln, Regier. Oppeln, Appell. = Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Wilhelm Porzsch, Pfarrer in Oppeln.

Actuarius Circuli: Hr. Jacob Studly, Pfarrer in Groschowitz.

1. Dembio, P. Chronstau. R. 1,340. Pr. 26. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 160 S. Dembiohammer 1 Kl. 120 S. E. D. die gen. u. Kallmicrowitz. W. G. ½ M.	Hr. Karl Montropka a. Oppeln, Pf. †, g. 4/7. 1834, ord. 25/7. 1857, inv. 10/2. 1868.	S. R. M.
2. Groschowitz, P. Oppeln. R. 2,370. Pr. 230. Jud. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 182 S. Malino 1 Kl. 140 S. Przywor 1 Kl. 148 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Malino, Przywor, Gruczec, Gräfenort, Dół, Złoticher Ueberfahr u. Mühle. W. G. 1 M.	Hr. Jacob Studly a. Boleslau, Pf. †, s. v., g. 15/7. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 16/9. 1868.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Gr.-Chotorz, P. Königsbuh. R. 3,127. Pr. 247. Jud. 14. Diff. 1. R. D. Grust- kap. St. Martini a. D., Schloßkap. St. Antoni zu Turawa, Kap. St. Barbarae zu Kolanowitz. Sch. a. D. 2 Kl. 156 S. Turawa 1 Kl. 180 S. Wengern 1 Kl. 142 S. Kolanowitz 1 Kl. 59 S. Frie- drichsfelde 1 Kl. 58 S. 49 R. i. d. prot. Sch. zu Königsbuh. E. D. Kl.-Chotorz mit Trzęcin u. Dorek, Wengern, Kolan- owitz, Königsbuh, Turawa mit Marzäl- ken, Kuchara u. Rozrocha, Friedrichsfelde. W. G. 1 M.	Hr. Karl Kahl a. Gr.-Strehlitz, Pf.-Adm. u. Sch.-Insp. †, g. 22/12. 1825, ord. 22/6. 1850.	Majoratsherr Graf v. Gar- nier-Turawa.
Ellguth-Turawa, P. Sacrau-Turawa. R. 2,186. Pr. 9. R. D. Sacrau-Turawa 8. 717. Sch. a. D. 1 Kl. 125 S. Sacrau- Turawa 1 Kl. 95 S. Rudlitz-Turawa 1 Kl. 86 S. E. D. die genannten und Polnioda. W. G. ¾ M.	Hr. Karl Rölle a. Gr.-Dubensto, Local. †, g. 17/12. 1814, ord. 25/5. 1839.	Fürstbischöfl. Gen.-Wicar.- Amt.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Krascheow , P. Malapane. R. 3,607. Pr. 1,686. Jud. 11. Diff. 1. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Carmerau 1 Kl. 131 S. Kreuzthal 1 Kl. 102 S. Schodnia 1 Kl. 107 S. 56 R. i. d. prot. Knappschaftsch. zu Malapane. E. D. Königl. u. Gräfl. Carmerau, Kreuzthal, Schodnia, Hütten- dorf, Malapane, Zedlice (Nive), Münch- hausen, Friedrichsgrätz u. Mysline. W. E. 1 M.	Hr. Paul Cichon a. Tarnowiz, Pf. †, g. 17/6. 1836, ord. 6/7. 1861, inv. 1868.	E. R. M.
5. Oppeln , P. a. D. R. 16,431. Pr. 2,546. Jud. 695. R. D. Cur.-R. u. 3 Kap. a. D. Bendzin Kap. B. M. V. u. Slawitz Meß- kap. Sch. a. D. 12 Kl. 1,116 S. Privat- töchterch. 4 Kl. 105 S. Sacrau 1 Kl. 64 S. Kempa 1 Kl. 126 S. Zowada 1 Kl. 83 S. Goslawitz 1 Kl. 163 S. Chronstau 1 Kl. 109 S. Neudorf 2 Kl. 242 S. Bogtdorf 2 Kl. 165 S. Schmie- lowitz 1 Kl. 136 S. Halbenhof 2 Kl. 221 S. 46 R. i. d. prot. Sch. zu Derschau erhalten d. Religionsunterricht wöchentl. in Chronstau. E. D. die genannten u. Luboschütz, Col. Goslawitz, Wiechula, Derschau, Bendzin, Winau, Szczepano- witz, Dziekaństwo, Zirkowitz, Birkowitz, Leopoldsborg. W. E. 1½ M.	Hr. Wilhelm Porsch a. Krappitz, Pf. †, s. o., g. 7/11. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 7/3. 1862. Hr. Rudolf Banner a. Widzim, Curat. †, g. 26/4. 1833, ord. 2/7. 1859. Hr. Joseph Citronowski a. Geor- genberg, I. Kapl. †, g. 23/2. 1839, ord. 4/7. 1863. Hr. Theodor Mysliniec a. Glei- witz, II. Kapl. †, g. 13/4. 1845, ord. 17/8. 1867. Hr. Karl Nerlich a. Raschau, III. Kapl. †, g. 28/1. 1843, ord. 30/6. 1868. Hr. Franz Riedinger a. Ratibor, IV. Kapl. †, g. 16/5. 1844, ord. 30/6. 1868. Hr. Caspar Wrzodek a. Ratibor, Curat. †, s. u. Kloster. Hr. Joseph Polomski , Reg.-Rath, s. o. S. 16. Hr. Franz Wittig , desgl. Hr. M. Guß , Ob.- u. Rel.-Lehr. S. 18.	Freie bischöfl. Collatur.
Kloster der armen Schulschwestern und Pensionat.	Hr. Theodor Gramer a. Benthen D/S., Pf.-Adm. †, g. 3/2. 1830, ord. 9/7. 1853.	E. R. M.
6. Raschau , P. Stubendorf. R. 3,314. Pr. 12. Jud. 14. Sch. a. D. 1 Kl. 85 S. Rafel 1 Kl. 87 S. Daniez 1 Kl. 142 S. Kroschnitz 1 Kl. 178 S. Die Kinder von Grabow und Dombrowitz besuchen die Schulen von Stubendorf resp. Dembitz. E. D. Rafel, Daniez, Kroschnitz, Boritzsch, Grabow u. Dombrowitz. W. E. 1 M.	Hr. Ignaz Rudelsto a. Groß-Pa- niow, Pf.-Adm. †, g. 7/8. 1830, ord. 30/6. 1857.	E. R. M.
7. Szczedrzyk , P. Malapane. R. 2,753. Pr. 6. Jud. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 249 S. Biesirzynik 1 Kl. 120 S. Antonia 1 Kl. 144 S. E. D. Pustkow, Piecutz, Za-		

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
moście, Krusline, Dylofen, Biesztrzynek, Templehof, Jedlice, Antonia, Chobie. W. G. 1½ M.		
Groß-Stanisch, P. Boffowska. R. 3,747. Pr. 160. Sub. 32. Sch. a. D. 1 Kl. 104 S. Kl.=Stanisch 2 Kl. 146 S. Colonnowska 3 Kl. 349 S. Mysline 1 Kl. 74 S. 2 R. i. d. prot. Sch. zu Colonnowska. E. D. Kl.=Stanisch, Co- lonnowska, Bzinitzka, Bogolowo, Kowo- lowka, Boffowska, Renardshütte, Ben- dowiz, Haraschowska, Heine, Mysline. W. G. 2 St.	Hr. Julius Novack a. Guttentag, Localist †, g. 20/7. 1825, ord. 1/7. 1849.	Actien- Gesellschaft Minerva.
8. Tarnau, P. Stubendorf. R. 1,380. Pr. 126. Sub. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 236 S. Schulenburg 1 Kl. 30 S. E. D. Koss- rowiz, Schulenburg. W. G. ¼ M.	Hr. Richard Ulligny a. Peiskret- scham, Pf.-Vdm. †, g. 3/10. 1833, ord. 28/9. 1856.	E. R. M.

50) Archipresbyterat Ottmachau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 27,718. — Protest. 1,049. — Sub. 40. — Diss. 3.)

Fürstbischöfl. Commissariat Reisse, Regierung Oypeln, Appell.=Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Alois Gebauer, Pfarrer in Wiefau.

Actuarius Circuli: Hr. Theodor Münnich, Localist in Hermisdorf.

1. Gläsendorf, P. Schreibendorf. R. 2,846. Pr. 642. Sub. 4. Diss. 3. R. D. Seiffersdorf A. 1,017. Sch. a. D. 2 Kl. 264 S. Seiffersdorf 2 Kl. 200 S. Mittel-Schreibendorf 1 Kl. 76 S. 80 R. i. prot. Sch. zu Deutsch-Jägel. E. D. Ob., Nied.= u. Mittel-Schreibendorf, Deutsch-Jägel, Poln.=Tschammendorf, Seiffersdorf mit Schwedlich, Rothwitz, Holsbirselsber. W. G. 1½ M.	Hr. Joseph Schmidt a. Liebenau, Pf.-Vdm., g. 17/3. 1832, ord. 12/6. 1858. Hr. Gustav. Krischker a. Bratsch, Kapl., g. 20/1. 1835, ord. 6/7. 1861.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Groß-Carlowitz, P. Kl.=Carlowitz. R. 2,603. Pr. 50. R. K. Hauskap. in Tscheschdorf 388. Sch. a. D. 3 Kl. 272 S. Klodebach 1 Kl. 117 S. E. D. die genannten u. Kl.=Carlowitz, Rasticha, Grasschitz, Reifschitz, Jedlitz, Reifendorf, Dgen, Zauritz. W. G. ¾ M.	Hr. Alois Fischer a. Lobebau, Pf., g. 9/11. 1811, ord. 31/3. 1838, inv. 31/1. 1855. Hr. Theodor Klein a. Wiese, Kapl., g. 27/4. 1839, ord. 28/6. 1866.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Ralkau, P. Wiefau, Kr. Reisse. R. 3,181. Pr. 24. R. D. Kap. in Blumen- thal u. Kl.=Briesen. Sch. a. D. 3 Kl. 276 S. Baude 2 Kl. 135 S. Kl.=Briesen 1 Kl. 122 S. E. D. Schwandorf, Peter- witz, Brünschwitz, Würben, Baude, Blu- menthal, Kl.=Briesen u. Heidenau. W. G. 1 M.	Hr. Karl Spöttel a. Reisse, emer. Erzp. u. Pf., g. 17/8. 1804, ord. 4/4. 1829, inv. 10/11. 1862. Hr. Lorenz, Hilfspriester.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Kamnig, P. Gauerß. R. 1,068. Pr. 15. Sch. a. D. 3 Kl. 250 S. E. D. Schützen- dorf. W. G. ¼ M.	Hr. Isidor Barndt a. Siebenhu- sen, Pf., g. 12/9. 1816, ord. 17/6. 1848, inv. 17/7. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Köpperitz, P. Wiesau, Kr. Reisse. R. 2,831. Pr. 14. Kap. in Ellau. Sch. a. D. 2 Kl. 126 S. Ellau 1 Kl. 39 S. Mohrau 1 Kl. 117 S. Grunau 1 Kl. 98 S. Raasdorf mit Rainsdorf u. Steinberg 1 Kl. 130 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Victorin Heidevogel a. Leob- schütz, emer. Erzpr. u. Sch.-Insp., Pf., g. 30/12. 1806, ord. 26/2. 1831, inv. 6/3. 1862. Hr. Karl Müller a. Ritterswalde, Kapl., g. 19/12. 1840, ord. 1/7. 1865.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Nowag, P. Giesmannsdorf u. Reisse. R. 1,351. Pr. 15. Schloßkap. in Bechau. Sch. a. D. 2 Kl. 183 S. E. D. Bechau, Schmollitz, Guttwitz, Schlaupitz u. Spiene. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Füssel a. Seitsch, Pf., g. 2/5. 1803, ord. 13/6. 1829, inv. 13/6. 1845. Hr. Wilhelm Günzel a. Kallens- dorf, Schloßkapl. in Bechau, g. 14/1. 1823, ord. 22/6. 1850.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Ottmachau, P. a. D. R. 8,417. Pr. 299. Zub. 31. R. D. Woitz R. 1,243. Meßkap. in Ellguth, Magwitz, Glumpenau u. Bittendorf. Sch. a. D. 6 Kl. 535 S. Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt 34 Bgl. Woitz 3 Kl. 318 S. Ellguth 2 Kl. 166 S. Perschensstein 2 Kl. 170 S. Glumpenau 2 Kl. 137 S. Magwitz 1 Kl. 72 S. Starnwitz 1 Kl. 40 S. E. D. die genannten und Sarlowitz, Gräbitz, Ritterswitz, Kl.-Vorwerk, Mahlendorf, Laschowitz, Weidlich, Zentsch, Zaupitz-Mühle, Ullersdorf, Biergarten, Schauschwitz u. Ziegelei bei Schleibitz. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Hertlein a. Zobten, Pf. u. em. Confißt.-Rath, g. 1/5. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 18/6. 1868. Hr. Karl Konekke a. Alt-Wanzen, I. Kapl., g. 11/4. 1829, ord. 1/7. 1854. Hr. Constantin Rost a. Ellguth, II. Kapl., g. 6/6. 1829, ord. 30/6. 1855. Hr. Paul Ebel a. Haynau, III. Kapl., g. 9/3. 1836, ord. 2/7. 1859.	Freie bischöfl. Collatur.
8. Rathmannsdorf, P. Ottmachau. R. 1,113. Pr. 26. Sch. a. D. 2 Kl. 151 S. E. D. Krackwitz, Mößen, Schleiwitz, Friedrichsbeck. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. August Kahlert a. Striegau, Pf.-Vdm. u. Sch.-Insp., g. 26/7. 1814, ord. 31/5. 1840.	Rathmannsdorf mit Filial-Localität Hermisdorf: Freie bischöfl. Collatur.
Hermisdorf, P. Wiesau. R. 557. Pr. 1. Sch. a. D. 1 Kl. 73 S.	Hr. Theodor Münnich a. Wuns- schelburg, Local., f. o., g. 1/3. 1820, ord. 6/4. 1844.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Stephansdorf, P. Giesmannsdorf. R. 602. Sch. a. D. 1 Kl. 100 S.	Hr. Balthasar Hubrich a. Knisch- witz, Pf.-Vdm., g. 28/6. 1815, ord. 28/10. 1841.	Freie bischöfl. Collatur.
10. Wiesau, P. a. D. R. 1,152. Pr. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 160 S. E. D. Fannenberg u. Schubertskrofse. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Alois Gebauer a. Hermisdorf, Pf., f. o., g. 20/3. 1808, ord. 16/3. 1834, inv. 30/1. 1852.	Freie bischöfl. Collatur.
Pörr-Arnoldsdorf, P. Wiesau R.-B. Oppeln. R. 980. Pr. 1. Zub. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 200 S.	Hr. Reinhold Schneid a. Schwie- bus, Localist, g. 11/11. 1815, ord. 30/8. 1840.	Fürstbischöfl.

51) Archipresbyterat Patzschau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 21,507. — Protest. 645. — Jud. 92. — Diff. 10.)

Fürstbischöfl. Commissariat Reisse, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor;

Liebenau und Hertwigswalde: Regierung und Appell.-Gericht Breslau.

Erzpriester: Hr. Friedrich Kranz, Pfarr-Administrator in Patzschau.

Actuarius Circuli: Hr. Augustin Kausch, Pfarrer in Liebenau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Gostik, P. Patzschau. R. 817. Pr. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. E. D. Fuchswinkel. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Alois Ulbrich a. Lindenau, Pf.-Adm., g. 1/12. 1821, ord. 17/6. 1848.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Hertwigswalde, P. Camenz. R. 1,321. Pr. 6. Diff. 4. Sch. a. D. 3 Kl. 255 S.	Hr. Johannes Otte a. Hartha, Pf.-Adm., g. 16/4. 1828, ord. 1/7. 1854.	S. R. Hoh. die Frau Großherz. Erzhie von Sachsen zu Weimar.
3. Kamik, P. Patzschau. R. 2,071. Pr. 3. Sch. a. 3 Kl. 257 S. E. D. Ploittsch. W. E. 1 St.	Hr. Moriz Otto a. Grottkau, Pf.-Adm., g. 24/5. 1816, ord. 30/8. 1840.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Ratzig, P. Gauerß. R. 1,281. Pr. 6. R. D. Lobedau 8. 583, Johnsdorf Feldkap. Sch. a. D. 2 Kl. 121 S. Lobedau 1 Kl. 45 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Benedict Tix a. Merzdorf, Pf., g. 9/12. 1818, ord. 8/5. 1842, inv. 16/3. 1858. Hr. Florian Klinka a. Dittmannsdorf, Kapl., g. 10/10. 1831, ord. 12/6. 1858.	S. R. M.
5. Liebenau, P. Patzschau. R. 2,863. Pr. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 192 S. Neuhaus 1 Kl. 76 S. Nied.-Pomsdorf 2 Kl. 156 S. Glambach 1 Kl. 91 S. E. D. Neuhaus, Nied.-Pomsdorf, Gellendorf, Alt- u. Neu-Herbsdorf, Wehrdorf, Glambach. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Kausch a. Neustadt D/S., Pf., g. 15/8. 1812, ord. 27/3. 1837, inv. 15/3. 1853. Hr. Rudolph Schönwiese a. Reisse, Kapl., g. 8/12. 1832, ord. 12/6. 1858.	Graf Anton v. Harbival u. Chamare.
6. Lindenau, P. Gauerß. R. 2,470. Pr. 23. R. D. Gauerß 8. 860. Sch. a. D. 3 Kl. 380 S. Gauerß 2 Kl. 160 S. E. D. Rospendorf, Tschüllsch, Gauerß, Pillwöschke, Tharnau, Satteldorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Hermann Hauptstoc a. Oppeln, Pf.-Adm., Kgl. Reg.- u. Schulrath a. D. †, g. 6/11. 1819, ord. 1/10. 1843. Hr. Franz Teuber a. Lindewiese, I. Kapl., g. 19/10. 1840, ord. 28/6. 1866. Hr. Josef Rieger a. Schweinsdorf, II. Kapl., g. 7/1. 1845, ord. 30/6. 1868.	Freie bischöfl. Collatur.
Alt-Wilmsdorf, P. Patzschau. R. 266. Sch. a. D. 1 Kl. 36 S.	Hr. Vincenz Scharrel a. Breslau, Pf.-Adm., g. 29/4. 1821, ord. 18/6. 1847.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Patschkau , P. a. D. R. 6,016. Pr. 309. Zub. 76. Diff. 1. R. D. Altpatschkau A. 772. Sch. a. D. 8 Kl. 685 S. Rectoratssch. mit 2 Kursen 37 S. Heizingendorf 1 Kl. 69 S. Kofel 1 Kl. 60 S. Altpatschkau 2 Kl. 124 S. E. D. die genannten und Gesäß mit einem eigenen Geistlichen. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Friedrich Kranz a. Breslau, Pf.-Adm., f. o., g. 2/6. 1806, ord. 13/6. 1829. Hr. Theodor Schilowsky a. Polnischwette, I. Kapl., g. 27/9. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Robert Pech a. Wahlstatt, II. Kapl., g. 22/3. 1838, ord. 4/7. 1862. Hr. Joseph Veith, Dr. phil., a. Neurode, III. Kapl., g. 13/12. 1835, ord. 4/7. 1863. Hr. Joseph Hahn f. u. Commor. Hr. Anton Baumnert a. Grüssau, Localist, g. 18/6. 1824, ord. 1/7. 1849.	Freie bishöfl. Collatur.
Gesäß, P. Schwammelwitz. R. 580. Pr. 4. Sch. a. D. 1 Kl. 100 S.	Hr. August Marowsky a. Neudörfel, Pf.-Adm., g. 27/8. 1817, ord. 6/4. 1844. Hr. August Puschmann a. Görrißfeiffen, Kapl., g. 18/2. 1836, ord. 30/6. 1860.	E. R. M.
8. Reichenstein , P. a. D. R. 1,887. Pr. 256. Zub. 16. Diff. 5. Begräbnisk. a. D. u. Kap. auf dem Kreuzberge. Sch. a. D. 4 Kl. 341 S.	Hr. Alois Dppler a. Pilsch, Pf.-Adm., g. 18/10. 1815, ord. 25/8. 1839.	Freie bishöfl. Collatur.
9. Schwammelwitz , P. Ottmachau. R. 1,243. Pr. 18. Sch. a. D. 2 Kl. 218 S. E. D. Stübendorf u. Vorwerk Schwammelwitz. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Franz Tülgner a. Guckelhaußen, Local., g. 1/1. 1808, ord. 24/7. 1835.	Freie bishöfl. Collatur.
Heinersdorf (Localie mit pfarrtheiligen Rechten u. Bezügen), P. Ottmachau. R. 690. Pr. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 106 S.		

52) Archipresbyterat Peiskretscham.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 25,641. — Protest. 400. — Jud. 443.)

Fürstbischöfl. Commiss. Gr.-Strechlik, Regier. Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erprieester: Hr. Augustin Breitschaidel, Pfarrer in Peiskretscham.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Zurek, Pfarrer in Brosławitz.

1. Brosławitz , P. Tarnowitz. R. 2,500. Pr. 220. Zub. 40. R. D. Kap. in Larischhof. Sch. a. D. 1 Kl. 150 S. Gr.-Wilkowiz 1 Kl. 90 S. Niedar 2 Kl. 142 S. E. D. Remczowiz, Gr.-Wilkowiz, Georgendorf, Niedar, Kopanina, Larischhof. W. E. 1 M.	Hr. Franz Zurek a. Dppeln, Pf. f. o., g. 2/10. 1807, ord. 24/5. 1834, inv. 3/10. 1839.	Gußh. von Stodemann.
2. Groß-Patschin , P. Peiskretscham. R. 2,170. Pr. 25. Zub. 8. R. D. Pniow A. 629. Sch. a. D. 1 Kl. 162 S. Bit-schin 2 Kl. 253 S. Pniow 1 Kl. 142 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Valentin Spira a. Roßberg, Pf. f. o., g. 5/2. 1830, ord. 30/6. 1855, inv. 13/6. 1866.	B. B. Fürstbischöf altern. mit Er. Durchf. dem Herz. v. Hest.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Kaminiek, P. Peiskretscham. R. 1,437. Pr. 11. Jud. 7. R. D. Kiadslaf 8. 460. Sch. a. D. 1 Kl. 178 S. Kiadslaf 1 Kl. 105 S. E. D. Lubek, Kiadslaf, Nierada. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Honkt a. Gleiwitz, Pf. †, g. 29/5. 1809, ord. 14/4. 1833, inv. 30/1. 1843.	Hgl. Landrath Graf von Strachwitz auf Kaminiek.
4. Kopienitz, P. Peiskretscham. R. 1,798. Pr. 32. Sch. a. D. 2 Kl. 328 S. E. D. Lubie, Zasten. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Johann Gnybski a. Gzeladz, Pf. †, Subilar, H 4., g. 8/2. 1782, ord. 27/11. 1808, inv. 16/4. 1828. Hr. Albin Solondek a. Krappitz, Pf.-Adm. †, in spirit., g. 22/2. 1836, ord. 4/7. 1862.	v. Brochem auf Kopienitz.
5. Peiskretscham, P. a. D. R. 3,922. Pr. 62. Jud. 204. R. D. ad St. Marcin u. St. Stanislaw. Sch. a. D. 7 Kl. 533 S. Seminar-Uebungssch. 161 S. E. D. Pfarrlich Zaolischau, Gr.-Zaolischau, Kl.-Patschin. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Breitscheidel a. Zedlitz, Pf. †, f. v., g. 14/12. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 5/6. 1855. Hr. Franz Netter a. Sobrau D/S., Kapl. †, g. 6/5. 1840, ord. 27/6. 1866. Hr. Joseph Kofot a. Domezko, Sem.-Dir. †, g. 4/7. 1834, ord. 12/6. 1858.	J. J. Fürstbischof.
6. Zworog, P. a. D. R. 3,890. Pr. 14. Jud. 132. R. D. Kotten H. 390. Sch. a. D. interimistisch 2 Kl. 186 S. Potempa 1 Kl. 256 S. Brinnek 1 Kl. 180 S. E. D. Kotten, Wessolla, Potempa, Neuborf, Mitkoleska, Brinnek mit Neubütten, Hannussek mit Krotosuhl, Pohlom, Alt- u. Neu-Zulka mit zwei Borovianer-Mühlen. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Monem a. Dypeln, Pf.-Adm. †, g. 26/8. 1826, ord. 28/6. 1856.	Seiner Durchlaucht Prinz Adolph Heinrich Angelsingen auf Koschentin.
7. Wieschowa, P. Mieschowitz. R. 3,030. Pr. 24. Jud. 41. R. D. Kap. i. Rokittnitz. Sch. a. D. 2 Kl. 390 S. Grzybowitz 1 Kl. 120 S. E. D. die genannten u. Kunary, Glinitz, Marienau, Philippsdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Adalbert Widera a. Thule, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 22/4. 1827, ord. 23/6. 1851, inv. 24/1. 1864. Hr. Wilhelm Pabel a. Schweidnitz, Kapl. †, g. 29/3. 1838, ord. 4/7. 1862.	Graf Guido Henkel von Donnersmarck auf Reudetz.
8. Stenientzög, P. Peiskretscham. R. 2,972. Pr. 12. Jud. 11. R. D. Karchowitz 8. 905. Sch. a. D. 1 Kl. 218 S. Karchowitz 1 Kl. 72 S. Zawada 1 Kl. 115 S. E. D. Schwientoschowitz, Przechlebie, Czafanau, Boniowitz, Zaskowitz u. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Anton Kopecky a. Dypeln, Pf. †, g. 8/4. 1810, ord. 24/5. 1834, inv. 16/10. 1842.	Graf Rudolph von Strachwitz.

53) Archipresbyterat Pleß.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 22,348. — Protest. 2,876. — Jud. 464.)

Fürstbischöf. Commissariat Pleß, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Ernst Kosmeli, Ehren-domherr und Pfarrer in Pleß.

Actuarius Circuli: Hr. Paul Stanowski, Pfarrer in Miedzna D/S.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Brzesk, P. Pleß. R. 2,100. Pr. 160. Jud. 7. R. D. Poln.-Weichsel Kap. 950. Sch. a. D. 2 Kl. 300 S. Poln.-Weichsel 1 Kl. 205 S. E. D. Kobielitz, Poln.- Weichsel, Wibel. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Pamelef a. Gr.-Streh- litz, Pf. $\dagger$, g. 13/6. 1809, ord. 20/10. 1835, inv. 15/9. 1840.	Fürst von Pleß.
2. Czwikliß, P. Pleß. R. 1,643. Pr. 10. Jud. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 314 S. E. D. Rudolstowiz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Berthold Schiller a. Ratibor, Pf. $\dagger$, g. 20/7. 1822, ord. 18/7. 1847, inv. 20/1. 1856.	Unsch. Franz Sautsch daf. u. S.-R. Freih. v. Giesfeldtsche Erben auf Rudolstowiz.
3. Deutsch-Weichsel, P. Pleß. R. 799. Pr. 110. Jud. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 153 S. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. August Krajczyczek a. Neu- garten b. Ratibor, Pf.-Adm. $\dagger$, g. 25/9. 1832, ord. 2/7. 1859.	Fürst von Pleß.
4. Goczalkowiz, P. Pleß. R. 1,175. Pr. 36. Jud. 7. Kap. St. Annae a. D. Sch. a. D. 1 Kl. 236 S. W. E. 1 M.	Hr. Anton Nyß a. Klein-Dom- browka, Pf.-Adm. $\dagger$, g. 17/1. 1828, ord. 30/6. 1855.	Derselbe.
5. Konkau, P. Pleß. R. 1,493. Pr. 86. Jud. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 321 S. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ant. Philippi a. Zabrze, Pf. $\dagger$, g. 8/12. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 13/6. 1858.	Derselbe.
6. Miedzna, P. a. D. R. 3,749. Pr. 65. Jud. 56. R. D. Grzawa A. 490, Wohlau Kap. 460, Gubrau F. 356. Sch. a. D. 2 Kl. 236 S. Gubrau 1 Kl. 119 S. Wohlau 1 Kl. 144 S. Meseritz 1 Kl. 85 S. E. D. die genannten u. Gyllowiz, Erdmannsbruch, Siegfriedsdorf. W. E. 1 M.	Hr. Paul Stanowski a. Rudolto- wiz, Pf. $\dagger$, f. v., g. 21/1. 1801, ord. 22/12. 1832, inv. 15/9. 1858. Hr. Joseph Rudzielska a. Laband, Kapl. $\dagger$, g. 3/6. 1840, ord. 4/7. 1863.	Derselbe.
7. Pleß, P. a. D. R. 8,720. Pr. 1,984. Jud. 357. Filialk. i. d. Vorstadt. Sch. a. D. 7 Kl. 536 S. Mädchensch. v. barmh. Schw. geleitet. Poremba 1 Kl. 176 S. Altdorf 2 Kl. 200 S. Studziniß 2 Kl. 299 S. Kobier 2 Kl. 220 S. Garlow 1 Kl. 78 S., auf der prot. Für- stenfch. 46 kath. Sch. E. D. die gen. u. Grzeblowicz, Janikowiz, Radostowiz, Schädlig, Kalus, Loutsenhof, Sandau städtisch u. fürstlich, Schloß Pleß. W. E. 1 M.	Hr. Ernst Kosmeli a. Pleß, Pf. $\dagger$, f. v., g. 10/9. 1803, ord. 20/4. 1829, inv. 9/5. 1835. Hr. Theodor Hausck a. Gröbnitz, Präbendar $\dagger$, g. 19/8. 1841, ord. 29/6. 1866. Hr. Joseph Matischek a. Kreuz- burg, II. Kapl. $\dagger$, g. 31/1. 1841, ord. 1/7. 1865.	Derselbe.
8. Sussch, P. Sobrau D/S. R. 2,302. Pr. 285. Jud. 14. R. D. Krier Kap. 780. Sch. a. D. 2 Kl. 295 S. Krier 1 Kl. 187 S. E. D. Kiegersdorf, Miserau, die Forstereien Zgon u. Bzjok. W. E. 1 M.	Hr. Wilhelm Janik a. Pleß, Pf. $\dagger$, g. 4/7. 1826, ord. 9/7. 1853, inv. 13/5. 1866.	Derselbe.

54) Archipresbyterat Pogrzebin.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 21,165. — Protest. 132. — Jud. 32.)

Fürstbischöf. Commiss. Ratibor, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Karl Potyka, Pfarrer in Bissek.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Koforski, Pfarrer in Lubom.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bissek, P. Czernik. R. 3,184. Pr. 6. Jud. 3. R. D. Kap. zum heil. Joseph in der Waisen-Anst. u. 1 Begräbniskap. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 255 S. Gashowitz 2 Kl. 227 S. Gurek 1 Kl. 161 S. Zwonowits 1 Kl. 129 S. E. D. die genannten u. Neudorf, Boguniz, Schymokütz, Summin, Solarnia u. Pieke. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Potyka a. Groß-Rauden, Pf. f, f. o., g. 23/8. 1809, ord. 24/5. 1834, inv. 14/6. 1859. Hr. Richard Barnert a. Kerpen, Kapl. b. St. Joseph u. Spiritual bei den barmherz. Schwest., g. 6/11. 1840, ord. 1/7. 1865.	E. R. M.
2. Lubom, P. Ratibor. R. 3,211. R. D. Stryn 8. 1,123. Sch. a. D. 2 Kl. 288 S. Stryn 2 Kl. 297 S. Budau 1 Kl. 71 S. E. D. die genannten u. Grabowka. W. E. 1 M.	Hr. Anton Koforski a. Brande, Pf. f, f. o., g. 23/8. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 9/1. 1856.	E. R. M.
3. Markowitz, P. Ratibor. R. 4,668. Pr. 12. Jud. 4. R. D. Raschütz 8. 780. Abamowitz Kap. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. Raschütz 2 Kl. 190 S. Babiz 1 Kl. 206 S. Gr.-Mendza 1 Kl. 208 S. E. D. die genannten u. Kobylla, Budzin, Kl.-Mendza, Kempa, Trawnik, Markowick, Wiesenhof. W. E. 1½ M.	Hr. Theodor Neumann a. Ober-Glogau, Pf. f, g. 9/11. 1837, ord. 12/8. 1860, inv. 22/5. 1867. Hr. Richard Hampel a. Gr.-Borek, Kapl. f, g. 29/4. 1840, ord. 28/6. 1866.	Herzog von Ratibor.
Ratibor-Hammer, P. a. D. R. 2,150. Pr. 80. Jud. 13. Sch. a. D. 3 Kl. 529 S. E. D. Col. Hammer.	Hr. Alexander Pluderko a. Krapitz, Fundat. u. Local-Kapl. f, g. 5/2. 1835, ord. 30/6. 1860.	Derselbe.
4. Pogrzebin, P. Ratibor. R. 2,902. Pr. 8. Jud. 3. R. D. Brzezic 2,180. Sch. a. D. 1 Kl. 158 S. Brzezic 2 Kl. 240 S. Nieborschau 1 Kl. 98 S. E. D. die genannten u. Kornowag, Col. Wilhelmshausberg. W. E. ¾ M.	Hr. Franz Muraš a. Sohrau D/S., Pf. f, g. 21/1. 1822, ord. 26/7. 1846, inv. 15/11. 1855.	E. R. M.
7. Piłtronsna, P. Czernik. R. 2,844. Pr. 25. Sch. a. D. 2 Kl. 318 S. Czernik 1 Kl. 188 S. E. D. Ruchow, Pohnitz, Dziemitz, Żytina, Czernik, Łukow, Peterkowitz, Dominium Piece, Anth. Busowik. W. E. 1½ M.	Hr. Joseph Gawenda a. Ratibor, Pf., Sch.-Insp. u. em. Erzpr., g. 22/2. 1822, ord. 17/6. 1848, inv. 16/2. 1858.	Gutsherr von Piłtronsna.
6. Rogau, P. Gr.-Gorzütz. R. 2,206. Pr. 1. Jud. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 287 S. Belschnitz 1 Kl. 109 S. E. D. die genannten u. Odrau, Ramin, Bluszcza, Rogowicz u. Strynka. W. E. ¾ M.	Hr. Joseph Rostek a. Sudoll, Pf. f, g. 5/10. 1829, ord. 30/6. 1860, inv. 25/11. 1868.	Graf Johann Rostek von Wobisch auf Freistadt in Defsch.

55) Archipresbyterat Polnisch-Wartenberg.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 13,179. — Protest. 37,483. — Jud. 472. — Diff. 6.)

Fürstbischöfl. Commiss. Trachenberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Emanuel Leidel, Pfarrer in Türkwitz.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bralin, P. a. D. R. 2,080. Pr. 535. Jud. 40. R. D. Feldkap. a. D., Münchwitz 8. 612. Sch. a. D. 3 Kl. 210 S. Cojentschin 1 Kl. 36 S. Münchwitz 2 Kl. 103 S. E. D. Dorf Bralin, Cojentschin, Münchwitz. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Paul Nawagki a. Oppeln, Pf.-Wdm. †, g. 3/8. 1832, ord. 28/6. 1856.	Prinz Biron von Curland, freier Landesherr auf Wartenberg.
2. Medzibor, P. a. D. R. 580. Pr. 12,000. Jud. 130. Sch. a. D. 1 Kl. 61 S. 40 R. i. prot. Sch. E. D. Charlottensfeld, Dzielonke, Erdmannsdorf, Friedrikenau, Granowe, Gafron, Honig, Teichune, Kalkowski, Kenntchen, Kenntchenhammer, Klenowe, Kottowski, Kojine, Kraschen, Kraschen-Niesten, Mariendorf, Medzibor Domin., Niesten fürstl., Ossen, Pawelsau, Rippin, Rippin-Gluth, Kl.-Ulbersdorf, Suischen, Suischenhammer. W. E. $1\frac{3}{4}$ M.	Hr. Augustin Posor a. Oppeln, Curat. u. Sch.-Insp. †, g. 20/8. 1821, ord. 1/7. 1852.	Bischof.
3. Polnisch-Wartenberg, P. a. D. R. 4,998. Pr. 10,000. Jud. 255. R. D. Schleife 8. 1,300, Gr.-Kosel 8. 340, Märzdorf 700, Mangschütz A. nur noch ein Thurm, wie bei A. Nied.-Stradam, St. Marcus-Kap. Sch. a. D. 4 Kl. 313 S. Schleife 2 Kl. 160 S. Kunzendorf 2 Kl. 158 S. Gr.-Kosel 1 Kl. 95 S. Märzdorf 1 Kl. 47 S. Mangschütz 1 Kl. 35 S. Otto-Langendorf 1 Kl. 71 S. Cammerau Nebensch. 1 Kl. 62 S. Nied.-Stradam Nebensch. von Kunzendorf 1 Kl. 22 S. 16 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Pausschütz, Kl.-Kosel, Wieske, Himelthal, Kl.- u. Gr. Woitsdorf, Neuhof. Ob.- u. Mittel-Langendorf, Ottendorf, Neu-Stradam, Carlowitz, Peterhof, Weinberg, Schreibersdorf, Truschof, Wischdorf. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Ignaz Kupier a. Czernice, Pf. u. Sch.-Insp. †, g. 21/10. 1815, ord. 25/8. 1839, inv. 6/6. 1846. Hr. Johann Borowy a. Gr.-Ghelin, Kapl. †, g. 15/8. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. Paul Dilla a. Oppeln, Kapl. †, g. 9/7. 1843, ord. 26/6. 1867.	Prinz Biron von Curland auf Wartenberg.
4. Rubelsdorf, P. a. D. R. 710. Pr. 5,000. Jud. 5. Diff. 1. R. D. Gr.-Schönwald 8. 30, Distelwitz A. 233. Sch. a. D. 1 Kl. 50 S. Bukowine 1 Kl. 30 S. Privatsch. in Distelwitz 1 Kl. 50 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Rabine, Dyhrnsfeld, Gr.- u. Kl.-Schönwald, Pawelske, Breitmühle, Schöneiche,	Hr. Anton Cyran a. Beuthen D/S., Pf. †, g. 5/1. 1832, ord. 30/6. 1857, inv. 23/9. 1867.	Herr v. Kern. Für A. die betreff. Gutsherrsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
Sechſtiefen, Dombrowe, Hollunder, Sandraſchütz, Diſtelwitz mit Ellguth. W. G. 1 M.		
5. Schollendorf, P. Pontwitz. R. 364. Pr. 5,000. Diſt. 5. R. D. Ob.-Stradam u., Görnsdorf f., Fundationskap. in Oſtrowine. Sch. Oſtrowine 1 Kl. 32 S. 31 R. i. prot. Sch. E. D. Schollendorf mit Kieſerkreſcham, Oſtrowine mit Wil- helmsdorf, Briz-Kreſcham u. Briz-Mühle, Ob.-Stradam mit Paulwitz u. v. Hundt- ſches Gut, Mittel-Stradam, Görnsdorf, Poln.-Ellguth mit Hebdane u. Forke, Pontwitz mit Dzielunke, Dzielinie, Gr.- Borwerf u. Jonas, Gr.-Allersdorf, Ob.- u. Nied.-Schöna, Gimmel mit Odrath u. Gutthawe. W. G. 2 M.	Hr. Franz Schubert a. Dörnberg, Pf.-Vdm. f., g. 2/4. 1831, ord. 30/6. 1860.	Mittergätsbef. v. Nieben.
6. Trembatschau, P. Bralin. R. 2,544. Pr. 2,520. Jud. 26. R. D. Fürſtlich Neudorf f. 1,128, Dalbersdorf f. nur noch ein Thurm. Sch. a. D. 3 Kl. 218 S. Fürſtlich Neudorf 2 Kl. 186 S. Raſſadel 1 Kl. 30 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D. Boquſlawitz, Dalbersdorf, Eichgrund, Fürſtlich Neudorf, Galbig, Grunwitz, Mühlwitz, Raſſadel, Reſewitz, Sbitſchin, Wierzhniok. W. G. 1½ M.	Hr. Daniel Staſch a. Bralin, Pf. f., g. 12/4. 1821, ord. 1/7. 1849. inv. 13/2. 1856. Hr. Alexander Zajadacz a. Co- jentschin, Local. in f. Neudorf f., g. 27/3. 1834, ord. 2/7. 1859.	Freier Standesherr Prinz Wron von Gurland.
7. Türkwitz, P. Bralin. R. 1,903. Pr. 2,428. Jud. 16. R. D. Schlaube f. 724, Domſel u. 292. Sch. a. D. 1 Kl. 123 S. Schlaube 1 Kl. 77 S. Balbowitz 1 Kl. 75 S. Gohle 1 Kl. 50 S. 44 R. i. 4 prot. Sch. E. D. die genannten u. Gr.- u. Kl.-Lator, Iſchermin, Perſchau, Neſchau. W. G. 1½ M.	Hr. Emanuel Leidel a. Michels- dorf, Pf. f., f. o., g. 9/4. 1802, ord. 31/5. 1828, inv. 10/6. 1836.	Derſelbe.

56) Archipresbyterat Preichau.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 5,695. — Proteſt. 18,990. — Jud. 189. — Diſt. 10.)

Fürſtibischöfl. Commiſſ. Trachenberg, Regier. Breſlau, Appell.-Ger. Breſlau.

Erzprieſter: Hr. Joſeph Lindner, Pfarrer in Preichau und Schul.-Inſp.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Buchal, Pfarr.-Adminiſtr. in Queiſſen.

1. Köben, P. a. D. R. 760. Pr. 1,150. Jud. 30. R. D. Guhren u. 130. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. Guhren 1 Kl. 18 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Dorf Köben, Nährſchütz mit Käſkau, Gurkau, Niſitz, Brödelwitz, Bartſch, Culm, Radſchütz, Neu- u. Alt-Heidau, Sophienthal, Iſche- ſchenhaidau, Guhren, Mühlgaſt. W. G. 1 M.	Hr. Karl Pohl a. Gräſſau, Pf., g. 20/6. 1817, ord. 28/8. 1842, inv. 9/5. 1863.	Freie Biſchöfl. Collatur. Regen u. concurrirt Gutsherrſch. Guhren.
---	--	---

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron,
2. Krehlau, P. Winzig. R. 1,160. Pr. 2,610. R. D. Wischnitz M. 144. Sch. a. D. 2 Kl. 187 S. Pronzendorf 1 Kl. 46 S. 20 R. i. prot. Sch. E. D. Hammer, Kunern, Kunzendorf, Zsödorf, Krischütz, Dahme, Bautke, Schmöggerle, Neuvorwerk u. d. genannten. W. E. 1½ M.	Hr. Julius Pantke a. Hennerzdorf bei Ohlau, Pf., g. 23/7. 1822, ord. 18/6. 1847, inv. 5/11. 1868.	Freie bishöfl. Collatur.
3. Preichau, P. Steinau a/D. R. 1,209. Pr. 810. R. D. Dellischen F. 288. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. Hochbauchwitz 1 Kl. 69 S. Kl.-Bauschwitz 1 Kl. 41 S. Dellischen 1 Kl. 62 S. E. D. die genannten u. Deichslau, Gäßlig, Krieschau, Nied.-Thielau, Zechelwitz. W. E. 1½ St.	Hr. Joseph Franz K. Lindner a. Lobedau, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 3/9. 1799, ord. 22/3. 1828, inv. 29/7. 1848.	Freie bishöfl. Collatur.
4. Dueiffen, P. Raudten N/S. R. 500. Pr. 2,500. R. D. Steidelwitz Meskap. 97. Sch. a. D. 1 Kl. 46 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Briesse, Gammelwitz, Canitz, Gr.- u. Kl.-Gaffron, Mohrenthal, Stedelwitz, Urschau, Weißig. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Buchal a. Gläsendorf, Pf.-Adm., f. o., g. 2/10. 1806, ord. 16/6. 1832.	Freie bishöfl. Collatur.
5. Raudten N/S., P. a. D. R. 350. Pr. 3,780. Jud. 25. Sch. a. D. 1 Kl. 50 S. E. D. Burglehn- u. Alt-Raudten, Brodelwitz, Ob.-Thielau, Wandritsch, Schlossseite Zischwitz, Mittsch, Zauschwitz, Gr.-Minnersdorf, Pilgramsdorf, Polach. W. E. 1½ St.	Hr. David Janske a. Marienthal, Pf., g. 4/7. 1816, ord. 31/5. 1840, inv. 8/12. 1855.	E. R. M.
6. Steinau a/D., P. a. D. R. 1,230. Pr. 7,752. Jud. 133. Diff. 10. Sch. a. D. 3 Kl. 150 S. 63 R. i. prot. Sch. E. D. Borschen, Carlsruhe, Culmikauf, Dammitzsch, Ob.-, Mittel- u. Nied.-Dammmer, Diebau, Friedrichshayn, Geisendorf, Georgendorf I. u. II., Großendorf, Kretschau, Lampersdorf, Lehschwitz, Neuborf, Ninkowitz, Porschwitz, Przybor, Ransen, Tarrdorf, Tauer. W. E. 1½ M.	Hr. Franz Kav. Kliem a. Beuthenig, Pf., g. 15/12. 1826, ord. 11/3. 1854, inv. 18/11. 1868. Hr. Reichsgr. Ludwig v. Wirrowec a. Glas, emer. Dompred. von Linz, Officiator a. d. Marienhilfs-Kirche zu Steinau a/D., g. 1/8. 1821, ord. 1848.	E. R. M.
7. Thiemendorf, P. Steinau a/D. R. 486. Pr. 394. Jud. 1. Sch. a. D. 1 Kl. 70 S. E. D. Nied.-Zischwitz. W. E. ¼ M.	Hr. Joseph Rude a. Breslau, Pf., emer. Erzpr. u. Sch.-Insp., g. 20/8. 1808, ord. 7/4. 1832, inv. 12/12. 1839.	Freie bishöfl. Collatur.

57) Archipresbyterat Priebus.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 2,901. — Protest. c. 60,000. — Jud. 145.)

Fürstbischöf. Commiss. Gr.-Glogau, Regier. Liegnitz und Frankfurt a/D.,

Appell.-Ger. Gr.-Glogau und Frankfurt a/D.

Erzpriester: Hr. Franz Hübner, Pfarrer in Priebus und Schulen-Inspector.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Altmann, Pfarrer in Nieder-Hartmannsdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Gräfenhahn , P. a. D. R. 468. Pr. 552. Jud. 6. R. D. Reichenau A. 28, Gr.-Petersdorf A. 22. Sch. a. D. 1 Kl. 68 S. E. D. Bogenhof, Beinshof, Gr.- u. Kl.-Hennersdorf, Tschafsdorf, Hasel, Tschacheln, Rintendorf, Märzdorf, Jesmenau, Zeisdorf, Eckartsvalde, Zänkendorf, Raussen, Ruppendorf, Ziebern, Quolsdorf, Neudorf, Schrodthammer. W. E. 3 St.	Hr. Joseph Friemel a. Langenbrück, Pf., g. 8/12. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 25/5. 1857.	Gutsherr Helmich. Für A. Herzog von Balengay auf Sagan.
2. Nieder-Hartmannsdorf , P. Wiesau (Reg.-Bez. Liegnitz). R. 521. Pr. 11,500. Jud. c. 20. R. D. Leuthen F. 9. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Birkenlache, Burau, Gumau, Freiwalbau, Halbau Stadt u. Dorf, Hansdorf mit Bahnhof, Ob.-Hartmannsdorf, Hausdorf, Heiligensee, Klir, Leuthen, Lieben, Neudorf a. d. Tschirne, Neuhaus, Nilschmiede, Rädel, Raucha, Saaz, Schnellfortel, Seeborf, Sinnorf, Stänker, Tschirndorf mit Hammer, Wiesau, Wolfsdorf, Zehrbeutel, Zeipau, Zeissau (gräfl.). W. E. 2 St.	Hr. Karl Heinrich Altmann a. Breslau, Pf., f. v., g. 18/4. 1813, ord. 8/9. 1839, inv. 8/3. 1852.	Herzog von Balengay auf Sagan.
3. Muskau , P. a. D. R. 482. Pr. 22,000. Jud. 4. R. D. Bloischdorf A. 1. Rothenburg Missionsort 50. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. Friedrichshain 1 Kl. 33 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. 59 in dem Umkreise, welcher im D. durch Rutschig, Hermsdorf, Töpferhäuser, Rosnitz, Zibelle; im N. durch Gebersdorf, Triebel, Kemnitz, Zels, Zerischke, Dubrauke, Friedrichshain; im W. durch Wolfshain, Lieskau, Schleife und die Rothenburger Kreisgrenze bis Spree; im S. durch Spree, Nochten, Heide, Brand, Eckerbergsdorf, Rutschig begrenzt wird. W. E. 5 M.	Hr. Karl Schreiber a. Breslau, Pf.-Wdm., g. 28/9. 1830, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischöf. für Bloischdorf Gutsherr Compagnie- führer v. Willenauve.
4. Priebus , P. a. D. R. 280. Pr. 6,700. Jud. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 41 S. E. D. Gr.- u. Kl.-Sellen, Mellendorf, Dumälsch, Zessendorf, Wälsch, Dubrau, Mühlbach, Zammitz, Pattag, Eichtenberg, Wendisch-Musta, Pechern, Eickdichfür,	Hr. Franz Hübner a. Eckersdorf, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 19/5. 1808, ord. 1/6. 1833, inv. 9/3. 1842.	Herzog von Balengay auf Sagan.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Traunicht, Wärsstebesser, Neudorf. In der Lausitz: Dobers, Buchwalde, Leippa, Kl. = Priebus, Podrosche, Werdeck. W. C. 2 St.		
5. Sorau M., P. a. D. R. 1,150. Pr. 20,000. Jud. 100. Sch. a. D. 2 Kl. 130 S. 15 R. i. prot. Sch. C. D. Gassen, Stadt, Alt-Jessen, Zuerth, Grabow, Niemasch- kleba, Rinfendorf, Bernsdorf, Krohle, Tschacksdorf, Haasel, Zugleibe, Milbenau, Ob. u. Nieb.-Allersdorf, Leichdorf, Zedel, Teschendorf, Wellersdorf, Reinswalbau, Benau, Nisimenau, Dubrau, Liebsgen, Willendorf, Guschau, Brestau, Pittschkau, Witzen, Droskau, Marsdorf, Goldbach, Friedersdorf. W. C. 3½ M.	Hr. Bernhard Krista a. Liegnitz, Curat., g. 27/9. 1826, ord. 1/7. 1854, inv. 21/9. 1864.	S. R. M.

58) Archipresbyterat Proskau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 16,565. — Protest. 451. — Jud. 59.)

Fürstbischöfl. Commissar. Dppeln, Regierung Dppeln, Appell. = Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Joseph Jansky, fürstbisch. Commiss. u. Pfarrer in Chrzumczüg.

Actuarius Circuli: Hr. Georg Smolka, Lic. theol., em. Docent u. Sem.-Dir.,

Pfarrer in Proskau.

1. Chrosćina, P. Dppeln. R. 1,555. Pr. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 225 S. C. D. Ruchenitz u. Wreske. W. C. ½ M.	Hr. Leopold Tunkel a. Frieders- dorf, Pf. †, g. 5/11. 1815, ord. 28/10. 1841, inv. 5/6. 1852.	S. R. M.
2. Chrzumczüg, P. Dppeln. R. 4,415. Pr. 15. Jud. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 210 S. Boguschnitz 3 Kl. 203 S. Correck 1 Kl. 164 S. Sinsdorf 2 Kl. 241 S. C. D. die genannten u. Chrzowiz, Domekto, Domekto-Hammer, Sudenberg, Follwart, Neuhammer, Dchoz, Dschine, Blattnik u. Hlönitz. W. C. ¾ M.	Hr. Joseph Jansky a. Bralin, Pf. †, f. o., g. 24/2. 1801, ord. 22/4. 1829, inv. 6/1. 1838. Hr. Johann Piehagel a. Chrzo- witz, Kapl. †, g. 22/12. 1839, ord. 27/6. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Comprachczüg, P. Dppeln. R. 1,852. Pr. 16. Jud. 3. R. D. Poln.-Neudorf A. 1,027. Sch. Poln.-Neudorf 2 Kl. 250 S. C. D. die genannten u. Col. Rothhaus. W. C. ½ M.	Hr. Vincenz Hattwich a. Rosen- berg D/C., Pf. †, g. 20/1. 1818, ord. 27/7. 1845, inv. 4/1. 1869. Hr. Jof. Schiballa, em. Pf., f. u. Commor.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Proskau, P. a. D. R. 3,410. Pr. 360. Jud. 46. R. D. Ellguth-Proskau 8,1491, Kap. St. Florian u. St. Lazari. Sch. a. D. 4 Kl. 372 S. Ellguth-Proskau 2 Kl. 214 S. Przysiecz 1 Kl. 112 S. C. D. die genannten u. Dorf Proskau, Alt- hammer, Pilzdorf, Wilhelmberg, Smol- nik mit Chrzelißer Jägerhaus, Jaichkowitz, Hellerschleib. W. C. 1 M.	Hr. Georg Smolka a. Zawada, Lic. theol., Pf. †, f. o., g. 22/4. 1818, ord. 6/11. 1842, inv. 16/11. 1854. Hr. Anton Kempa a. Stubendorf, Kapl., g. 20/5. 1837, ord. 28/6. 1866.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Groß-Schminitz, P. Proskau. R. 3,346. Pr. 37. Jud. 5. R. D. Rogau N. 1,762. Sch. a. D. 3 Kl. 357 S. Rogau 2 Kl. 194 S. Die Kinder aus Konty besuchen die kath. Schule in Przmyor, Parochie Groschowitz. E. D. Kl.-Schminitz, Konty, Dombrowka, Rogau, Gwoździeż, Pösklef. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustinus Porsche a. Dypeln, Local. †, g. 9/8. 1809, ord. 29/9. 1836.	Elgar Freih. v. Dalwigk auf Dombrowka und Kurt Graf v. Haugwitz auf Krappitz und Rogau.
5. Zelazna, P. Dypeln. R. 987. Pr. 3. Sch. a. D. 1 Kl. 110 S. Niewodnik 1 Kl. 84 S. E. D. Niewodnik u. Brzezina. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Daniel Nowack a. Rosenberg, Pf. u. Sch.-Inspr. †, g. 6/1. 1810, ord. 25/6. 1835, inv. 11/1. 1869.	E. A. M.

59) Archipresbyterat Ratibor.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 36,963. — Protest. 2,363. — Jud. 1,381. — Diff. 4.)

Fürstbischöfl. Commissar. Ratibor, Regierung Dypeln, Appell. = Ger. Ratibor.
Erzpr.: Hr. Nicol. Morawe, Pf. in Ostrog u. Curat. d. Urfüllnerinnenkl. in Ratibor.
Actuar. Circ.: Hr. Franz Marcinek, Pf. in Benkowitz, d. hl. Grabes Ordensritter.

- 1. Altendorf, P. Ratibor. R. 4,410.**
Pr. 25. Jud. 31. Botivk. Matka Boza.
2 Sch. a. D. 6 Kl. 713 S. E. D. Proschowitz, Niedane, Studzienna u. Col.
Dittig. W. E. $\frac{1}{2}$ M.

Hr. Wilhelm Strzybnay a. Ratibor,
Pf.-Adm. u. Sch.-Inspr. †, g. 31/3. 1825, ord. 1/7. 1849.
Hr. Hugo Sterba a. Wartha,
Kapl. †, g. 1/4. 1834, ord. 30/6. 1860.

Herzog von Ratibor.
- 2. Benkowitz, P. Ratibor. R. 2,231.**
Jud. 2. R. D. Gratialkirche Sudoll 514.
Sch. a. D. 2 Kl. 223 S. Bojanow 1 Kl.
109 S. Sudoll 1 Kl. 73 S. E. D. Bojanow, Sudoll. W. E. $\frac{1}{2}$ M.

Hr. Franz Marcinek a. Köbrowitz,
Ritter des heil. Grabes, Pf. †, f. v., g. 23/3. 1802,
ord. 29/4. 1832, ord. 30/6. 1836.
Hr. Heinrich Linke a. Neustadt,
Kapl. †, g. 29/9. 1830, ord. 30/6. 1857.

Herzog von Ratibor.
- 3. Janowitz, P. Gr.-Peterwitz. R. 1,833.**
Pr. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. Db.-
Dittig 1 Kl. 72 S. Kornitz Wanderssch.
1 Kl. 56 S. E. D. Gypzranow, Lefartow,
Db. u. Neu-Dittig, Scharzjin, Kornitz,
Pobiehof. W. E. $\frac{1}{2}$ M.

Hr. Isidor Zawadzki a. Lublinitz,
Pf. †, g. 10/5. 1833, ord. 14/8. 1859, inv. 1/6. 1867.

Herzog von Ratibor.
- 4. Krzizanowitz, P. a. D. (Bahnhof). R. 1,510.**
Pr. 5. Jud. 11. Sch. a. D. 2 Kl. 245 S. E. D. Roschkan, Kapatsch.
W. E. $\frac{1}{2}$ M.

Hr. Joseph Schödon a. Gleiwitz,
Pf. †, g. 6/3. 1815, ord. 25/8. 1839, inv. 15/12. 1846.

Bischof Karl v. Richnowsky.
- 5. Lubowitz, P. Ratibor. R. 3,427.**
Pr. 13. Jud. 1. Sch. a. D. 2 Kl. 211 S.
Brzesnitz 1 Kl. 158 S. Zawada 2 Kl. 266 S.
E. D. Ganiowitz, Elgoth, Brzesnitz,
Grzegorzewitz, Schichowitz, Zawada, Leng.
W. E. $\frac{1}{2}$ M.

Hr. Theodor Richter a. Chutow,
Pf. †, g. 24/4. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 10/7. 1855.

Herzog von Ratibor.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Ostreg , P. Ratibor. R. 4,508. Pr. 273. Jud. 118. R. D. Schloß Ratibor, woselbst eine in der Reparatur befindliche Kapelle. Sch. a. D. 2 Kl. 340 S. Plania 2 Kl. 317 S. E. D. Bosak, Plania u. Ratiborer Neustadt. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Nicolaus Morawe a. Zottwitz, Pf. †, f. o., g. 6/12. 1813, ord. 25/5. 1839, inv. 16/11. 1855. Hr. Franz Arnold a. Ratibor, Kapl. †, g. 25/5. 1835, ord. 6/7. 1861.	Victor Herzog von Ratibor.
7. Pawlau , P. Ratibor. R. 950. Pr. 2. Jud. 4. Sch. a. D. 2 Kl. 191 S. E. D. Col. Wilhelmsdorf u. Pawlau, Schardzin. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Johann Wittek a. Elgoth, Pf. †, g. 5/5. 1805, ord. 18/12. 1830, inv. 22/4. 1843.	S. R. M.
8. Poln. - Krawarn , P. Bauerwitz. R. 1,823. Pr. 21. R. D. Matkau N. 808. Sch. a. D. 1 Kl. 224 S. Matkau 1 Kl. 141 S. E. D. die genannten u. einige Vorwerke. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz Simko a. Loslau, Pf. †, g. 1/10. 1825, ord. 23/6. 1851, inv. 12/11. 1866.	Reichsgraf Amand von Gaschn'sche Erben.
9. Ratibor , P. a. D. R. 10,251 excl. Milit. Pr. 1,952. Jud. 1,197. Diff. 4. R. R. Curatalk. ad St. Jacobum, Kap. SS. Corporis Christi, Kap. St. Crucis, Kap. im Königl. Straßhause, Kap. im Königl. Gefangenenhause, Kap. im Krankenhaus, Kap. im Ursulinerinnen-Kloster. 3 Sch. 17 Kl. 1,726 S. 11 R. i. prot. Sch.	Hr. Hermann Joseph Schaffer a. Schweidnitz, Pf. †, herzogl. Rath, g. 26/10. 1831, ord. 30/6. 1855, inv. 21/7. 1867. Hr. August Bomroth a. Reisse, Curat. †, g. 2/10. 1833, ord. 30/6. 1857. Hr. Johannes Nep. Krahel a. Beuthen D/S., I. Kapl. †, g. 9/5. 1838, ord. 4/7. 1862. Hr. August Gorke a. Krappitz, II. Kapl. †, g. 17/6. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Emanuel Kempa a. Rosmierska, III. Kapl. †, g. 18/12. 1842, ord. 28/6. 1866. Hr. Arno Grimm a. Breslau, Dr. phil., Rel.-Lehr. a. Gymnas., g. 15/4. 1830, ord. 12/6. 1858. Hr. Joseph Jung a. Reisse, Religionsl. a. d. höh. Bürgersch., g. 8/5. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Victor Apoloni a. Ratibor, Strafanstaltsseelsorg. †, g. 4/9. 1837, ord. 5/7. 1862.	Herzog von Ratibor.
Königl. Strafanstalt.	Katechet: vacat.	
Ursulinerinnen-Kloster.	Hr. Franz Fleischer f. u. Comm.	

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
10. Rudnik, P. Ratibor. R. 1432. Pr. 17. R. D. Kap. in Silberkopf 509. Sch. a. D. 2 Kl. 245 S. E. D. Silberkopf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Beckert a. Dypeln, Pf. †, g. 20/12. 1833, ord. 12/6. 1858, inv. 29/5. 1866.	Herzog von Ratibor.
11. Zworkau, P. Krizanowik. R. 1,943. Pr. 7. Jud. 4. R. D. Feldt. St. Urbani. Sch. a. D. 2 Kl. 332 S. E. D. Elgot. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Augustin Welzel a. Zeltſch, geiſtl. Rath u. Pf. †, $\text{R} 4.$, g. 9/4. 1817, ord. 8/5. 1842, inv. 14/8. 1857.	Karl Graf Saurma- Zeltſch.
Ruderswald, P. Preuß.-Oberberg. R. 661. Pr. 1. Jud. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 128 S.	Hr. Mauriz Goluſki a. Goltſ- wik, Localiſt †, g. 8/9. 1808, ord. 30/7. 1836.	Fürſt Karl v Richtnowſky.
Jabelkau, P. Preuß.-Oberberg. R. 1,316. Pr. 22. Jud. 15. Sch. a. D. 2 Kl. 214 S. E. D. Annaberg. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Porſchke a. Guttentag, Local. †, g. 1/11. 1831, ord. 30/6. 1855.	Die Gemeinden.
12. Woinowik, P. Ratibor. R. 668. Pr. 16. Sch. a. D. 1 Kl. 110 S.	Hr. Joſeph Pürſchke a. Fernau, Pf. †, g. 16/4. 1806, ord. 16/6. 1833, inv. 12/11. 1846.	Fürſtibischof.

60) Archipresbyterat Reichenbach in Schleſien.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 19,633. — Proteſt. 52,558. — Jud. 201. — Diff. 90.)

Fürſtibischof. Commiſſ. Münſterberg, Regier. Breſlau, Appell. = Ger. Breſlau.

Erzpr.: Hr. Adolph Maximil. Rinke, Pf. in Reichenbach u. Sch.-Inſp., $\text{R} 4.$

Actuarius Circuli: Hr. Franz Krauſe, Pfarrer in Langenbielau.

1. Girtlachsdorf, P. Reichenbach i Schl. R. 994. Pr. 2,744. R. D. Olbersdorf N. 272. Güttermannsdorf N. 244. Sch. a. D. 1 Kl. 72 S. Olbersdorf 1 Kl. 64 S. Güttermannsdorf 1 Kl. 23 S. E. D. Gublau, Johanniſthal, Gr.- Elguth, Olbersdorf, Seherrſwalbau, Prauſ, Güttermannsdorf u. Kl. = Güttermannsdorf. W. E. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Auguſt Scholz a. Lindenau, Pf., g. 7/5. 1824, ord. 18/6. 1847, inv. 20/8. 1858.	Gutſchherrſch. in Gublau, altern. mit Gutſch. in Ol- bersdorf und Güttermannsdorf.
2. Heidersdorf, P. a. D. R. 942. Pr. 1,862. Jud. 1 Fam. Sch. a. D. 2 Kl. 111 S. Langenbiels 1 Kl. 58 S. E. D. Langenbiels u. Priſtram. W. E. 1 St.	Hr. Theodor Raſhmann a. Ram- nig, Pf., g. 17/1. 1810, ord. 24/5. 1834, inv. 16/3. 1847.	Freie biſchöfl. Collatur.
3. Langenbielau, P. a. D. R. 4,907. Pr. 8,400. Jud. 6. Diff. 5. R. R. Kap. im Krankenhaus. Sch. Mittel- bielau 4 Kl. 392 S. Ob-Bielau 2 Kl. 159 S. Nied-Bielau 2 Kl. 242 S. W. E. 1 M.	Hr. Franz K. Krauſe a. Polſtwig, Pf., ſ. o., g. 13/1. 1815, ord. 30/8. 1840, inv. 24/7. 1848. Hr. Emmanuel Barſch a. Wan- ſen, Kapl., g. 9/9. 1836, ord. 4/7. 1862.	Graf Sandbreſky- Sandbraſchig.
4. Langſeifersdorf, P. a. D. R. 2,015. Pr. 2,370. Diff. 33. R. D. Stoſchen- dorf N. 471 nebst Kap. SS. Trinitatis, Lauterbach F. 584 mit Kap. St. Joan.	Hr. Karl Puze a. Weidenau, Pf., g. 26/7. 1803, ord. 28/5. 1825, inv. 2/12. 1837.	Derſelbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Nep. Sch. a. D. 2 Kl. 143 S. Bertholdsdorf 1 Kl. 94 S. Lauterbach 2 Kl. 117 S. E. D. die Straßenhäuser Ruchendorf, Ob. u. Nied. Panthenau, Eichberg, Hartau, Elbel. W. G. 1 M.		
5. Leuthmannsdorf, P. a. D. R. 1,282. Pr. 4,713. R. D. Michelsdorf 3. 31. Sch. a. D. 2 Kl. 168 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Kl. Leuthmannsdorf, Gr. und Kl. Friedrichsfelde, Ludwigsdorf, Michelsdorf. W. G. 1 M.	Hr. Aug. Scholz a. Reiffe, Pf., g. 13/2. 1815, ord. 25/8. 1839, inv. 18/4. 1866.	Magistrat zu Schweidnitz. Für H. Frau Baronin v. Steinacker.
6. Nieder-Mittel-Weilau, P. Reichenbach. R. 1,200. Pr. 6,693. Diff. 22. R. D. Ob. Weilau II. 4. 493. Sch. a. D. 2 Kl. 136 S. Ob. Weilau II. 1 Kl. 68 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Nied., Nied.-Mittel-, Mittel-, Ob.-Mittel-Weilau, Ob.-Weilau II. u. I. incl. Reichhardt, Gnadenfrei, Haunold, Sadebelschöb u. Schobergrund. W. G. 1½ M.	Hr. Alois Lengsfeld a. Woiffelsdorf, Pf., g. 16/11. 1816, ord. 31/5. 1840, inv. 14/10. 1858.	Die betreff. Gutsherrsch. Für H. Hr. v. Besschwitz.
7. Peterswaldau, P. a. D. R. 2,004. Pr. 8,500. Diff. 4. R. D. Steinfundendorf 3. 69, Weiskersdorf 3. 181. Sch. a. D. 4 Kl. 245 S. Weiskersdorf 1 Kl. 41 S. 12 R. in. prot. Sch. E. D. die genannten u. Stolbergsdorf, Dorotheenthal. W. G.	Hr. Karl Roske a. Silberberg, Pf., g. 26/1. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 7/8. 1866. Hr. Alois Neumann a. Neustadt D/S., Kapl., g. 30/1. 1845, ord. 27/6. 1867. Hr. Theodor Pauli a. Verchenberg, Schloßkapl., g. 7/12. 1838, ord. 5/7. 1862.	Reichsgrafen Franz und Gerhard zu Stolberg-Bernigerode.
8. Reichenbach, P. a. D. R. 4,203. Pr. 7,770. Zub. 190. Diff. 24. R. R. ad immacul. Concept. B. V. M. Begräbnist. R. D. Neuborf 3. (ehem. Pf.) 164. Sch. a. D. 4 Kl. 276 S. Grnsdorf 3 Kl. 273 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Grnsdorf u. Neuborf. W. G. 1 St.	Hr. Adolph Rinke a. Roben, Pf., f. v., g. 30/5. 1803, ord. 11/6. 1826, inv. 8/2. 1843. Hr. Karl Stiller a. Leubus, I. Kapl., g. 16/3. 1831, ord. 30/6. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.
	Hr. Theodor Pauli a. Verchenberg, Schloßkapl., g. 7/12. 1838, ord. 5/7. 1862.	
9. Schlaupitz, P. Nied.-Lang-Seifersdorf. R. 484. Pr. 1,262. Sch. a. D. 2 Kl. 60 S. 9 R. i. prot. Sch. E. D. Carlsdorf, Jenschwitz, Mellenndorf, Petersdorf, Kl.-Kniegnitz, Weinberg, Schieferstein. W. G. 1 M.	Hr. Augustin Tintner a. Reichenbach, II. Kapl., g. 6/11. 1831, ord. 30/6. 1857. Hr. Franz Karl Fellgiebel a. Loos, g. 10/8. 1815, ord. 21/9. 1844, inv. 8/2. 1866.	Prinz Ferdin. v. Carolath-Schönau, Majoratsbesitzer von Mellenndorf.
10. Steinseifersdorf, P. Peterswaldau. R. 677. Pr. 2,985. Diff. 2. R. D. Heinrichau, R. Waldenburg, 4. 50. Sch. a. D. 2 Kl. 120 S. Rettungshaus zum guten Hirten 1 Kl. 19 S. 4 R. i.	Hr. Robert Klapper a. Kaiserswaldau, Pf., g. 7/1. 1821, ord. 3/8. 1845, inv. 20/3. 1866, f. Nachtrag.	Reichsgraf Rostiz-Kienet zu Prag. Für H. Baron Lachmann

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Zuversicht der Geistlichkeit.	Patron.
prot. Sch. C. D. Friedrichshain, Friedrichsgrund, Raschbach, Schmiedegrund, Alt- u. Neu-Friedersdorf, Heinrichau. W. C. 3 M.		von Falkenau auf Falkenau.
11. Weigelsdorf, P. Langenbielau. R. 925. Pr. 5,259. R. D. Habendorf 3. 374. Sch. a. D. 1 Kl. 83 S. Habendorf 1 Kl. 60 S. 3 R. i. prot. Sch. C. D. Habendorf, Kamperdorf, Tannen-berg, Seherrsdau, Karlswalde, Wittlig-berde u. Rosenbach. W. C. 1½ M.	Hr. Joseph Beckelt a. Berzdorf, Pf.-Aldm., g. 14/12. 1832, ord. 30/6. 1857.	H. Graf Man-fred von Seherr-Adolf auf Weigels-dorf. Für F. Hr. v. Seidlitz a. Habendorf.

61) Archipresbyterat Reichthal.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 7,474. — Protest. 10,056. — Jud. 103. — Diff. 20.)

Fürstbisch. Commiss. Trachenberg, Reg. Breslau (bei Gr.-Schweinern: Oppeln),

Appell.-Ger. Breslau (bei Gr.-Schweinern: Ratibor).

Erzpriester: Hr. Franz Seraphin Hertel, Pfarrer in Kreuzendorf.

Actuarius Circuli: Hr. Karl Borrom. Mrozik, Pf. in Reichthal u. Sch.-Insp.

- | | | |
|---|---|--|
| <p>1. Kaulwitz, P. Namslau. R. 981. Pr. 684. R. D. Reichen A. 187, Giesdorf 3. 291. Sch. a. D. 1 Kl. 97 S. Giesdorf 1 Kl. 62 S. 18 R. i. d. prot. Sch. in Reichen. C. D. Reichen u. Giesdorf. W. C. 1 M.</p> <p>2. Kreuzendorf, P. Reichthal. R. 1,810. Pr. 800. Jud. 6. R. D. Proschau 3. 495, Michelsdorf A. 150, Belmsdorf 3. 110. Sch. a. D. 2 Kl. 112 S. Skorsichau, Nebensch. 1 Kl. 21 S. Proschau 1 Kl. 74 S. Michelsdorf 1 Kl. 18 S. Belmsdorf 1 Kl. 15 S. 3 R. i. prot. Sch. C. D. die genannten u. Schadegur, Egor-fellitz, Herzberg, Obitschau. W. C. 1½ M.</p> <p>3. Reichthal, P. a. D. R. 2,025. Pr. 1,300. Jud. 59. Diff. 20. R. D. Gr.-Buttschau 3. 377, Glausche A. 580. Sch. a. D. 3 Kl. 188 S. Gr.-Buttschau 1 Kl. 97 S. Glausche 1 Kl. 83 S. C. D. die genannten u. Dörnberg, Kl.-Buttschau, Friedrichshülff, Charlottenthal. W. C. 1½ M.</p> <p>4. Schmograu, P. Reichthal. R. 528. Pr. 1,324. R. D. Droschkau 3. 175. Sch. a. D. 1 Kl. 78 S. 26 R. i. prot. Sch. C. D. Droschkau, Brzezinka u. Paulsdorf. W. C. 1½ M.</p> | <p>Hr. Leopold Nerlich a. Raschau, Pf.-Aldm. u. Erzp. d. Namslauer Archipresbyt., g. 1/11. 1829, ord. 9/7. 1853.</p> <p>Hr. Wilhelm Züscher a. Ratibor, Weltpr. f., g. 20/1. 1835, ord. 4/7. 1862.</p> <p>Hr. Franz Ser. Hertel a. Oppeln, Pf. f., f. o., g. 28/9. 1803, ord. 31/5. 1828, inv. 21/2. 1852.</p> <p>Hr. Franz Ser. Gzefala a. Städtel, Kapl. f., g. 5/10. 1831, ord. 6/7. 1861.</p> <p>Hr. Karl Borrom. Mrozik a. Ujest, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 16/10. 1805, ord. 25/4. 1830, inv. 13/1. 1853.</p> <p>Hr. Theodor Peter a. Pasterwitz, Kapl., g. 26/12. 1832, ord. 12/6. 1858.</p> <p>Hr. Anton Marzon a. Löst, Pf.-Aldm. f., g. 31/3. 1827, ord. 22/6. 1850.</p> <p>Hr. Frz. Ser. Marzon, f. u. Com.</p> | <p>Georg Graf Senck v. Donnersmarck. Für A. Baron Ohlen von Aderskron. Für F. Vient. Wiskert.</p> <p>Freie bischöfl. Collatur.</p> <p>Freie bischöfl. Collatur. Für F. Gutschertsch.</p> <p>Freie bischöfl. Collatur. Für F. Gebor v. Pittwitz a. Droschkau.</p> |
|---|---|--|

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Wallendorf , P. Moldau. R. 2,130. Pr. 5,948. Jud. 38. R. D. Gr.-Schweiniern 8. 720. Sch. a. D. 2 Kl. 138 S. Moldau 1 Kl. 64 S. Bachowitz 1 Kl. 52 S. Gr.-Schweiniern 1 Kl. 66 S. 56 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Dziedzic Erdmannsdorf, Sophienthal, Kl.-Schweiniern, Simmenau, Schönsfeld, Deutsch- u. Polnisch-Würbitz, Koloczek, Tanne, Waude, Gr.- u. Kl.-Deutschen. W. E. 1½ M.	Hr. Nicolaus Kulawy a. Dzieschowiz, Pf.-Adm. †, g. 6/9. 1810, ord. 6/5. 1843.	Freie bishöfl. Collatur.

62) Archipresbyterat Rosenberg.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 31,830. — Protest. 3,764. — Jud. 735.)

Fürstbischöfl. Commissar. Dypeln, Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.		
Erzpriester: Hr. Heinrich Strauß, Pfarrer zu Rosenberg, Schul.-Insp., ☒ 4.		
Actuarius Circuli: Hr. Ludwig Czajka, Pfarrer in Landsberg D/S., ☒ 4.		
1. Bodzanowiz , P. a. D. R. 2,726. Pr. 68. Jud. 13. Sch. a. D. 3 Kl. 256 S. Wichrau 1 Kl. 115 S. Neu-Karmonkau 1 Kl. 138 S. E. D. die genannten u. Karmonkau, Ulriquendorf, Kuzoben, Halupken, Rifen, Smuge u. mehrere Pustkowie. W. E. ¾ M.	Hr. Peter Paul Kolanus a. Rgl. Dombrowka, Pf. †, g. 24/6. 1828, ord. 30/6. 1855, inv. 16/11. 1861.	S. R. M.
2. Kosellitz , P. Bischdorf. R. 2,775. Pr. 159. Jud. 23. R. D. Jarzysek 8. 96, Bischdorf W. 550, Boroschau 8. 385. Sch. a. D. 2 Kl. 182 S. Jastrzgowiz 2 Kl. 86 S. Skronska 2 Kl. 51 S. Bischdorf 2 Kl. 195 S. E. D. Jastrzgowiz, Wytstoka, Skronska, Jarzysek, Bischdorf, Boroschau u. Friedrichswille. W. E. 1 M.	Hr. Johann Handzlik a. Krzyzanowiz, Pf. †, g. 29/7. 1822, ord. 30/4. 1850, inv. 18/2. 1858.	S. R. M. für Boroschau Freiherr Saurma auf Sterzendorf.
3. Landsberg D/S. , P. a. D. R. 4,090. Pr. 1,204. Jud. 318. Fundationsk. St. Crucis. R. D. Zamm 8. 432. Koselwiz 8. 540. Sch. a. D. 2 Kl. 256 S. Neudorf 1 Kl. 170 S. Paulsdorf 1 Kl. 97 S. Budzow 1 Kl. 77 S. Koselwiz 1 Kl. 85 S. Zamm 1 Kl. 79 S. E. D. Dorf Landsberg mit Col. Carlsberg, Sophientberg, Wienskowiz, Fürstlich- u. Ob.-Paulsdorf, Neudorf mit Col. Josephsberg, Tencinau, Truschy, Zawisno, Dorf Budzow mit Col. Donnersmark u. Hellewald u. die genannten. W. E. 1½ M.	Hr. Ludwig Czajka a. Gleiwiz, Pf. †, ☒ 4., f. v., g. 27/9. 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 18/4. 1845. Hr. Richard Karbstein a. Gr.-Borek, Kapl. †, g. 15/5. 1842, ord. 28/6. 1866.	Prinz Hohenlohe-Ingelfingen a. Koschentin. Für F. die Gutsherrsch.
4. Rosenberg , P. a. D. R. 9,693. Pr. 1,369. Jud. 317. R. D. Alt-Rosenberg 8. 1,431, Gr.-Borek 8. 999, Wendrin 8. 1,942, Kl.-Borek Kap., St. Annae Wallfahrtsk., St. Rochus Feldk., St.	Hr. Heinrich Strauß a. Marzdorf, Pf. u. Sch.-Insp. †, ☒ 4., f. v., g. 6/1. 1812, ord. 29/9. 1836, inv. 1868.	S. R. M. für die Helt- u. Begräbnis- Kap. der Magistral zu Rosenberg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Corp. Christi Begräbniß. Sch. a. D. 8 Kl. 514 S. Albrechtstorf 1 Kl. 140 S. Alt-Rosenberg 1 Kl. 108 S. Gr.-Borek 2 Kl. 176 S. Kl.-Borek 1 Kl. 165 S. Chudoba 1 Kl. 145 S. Lomowichau 1 Kl. 120 S. Schönwald 1 Kl. 85 S. Sausenberg 1 Kl. 106 S. Storkau 1 Kl. 115 S. E. D. die genannten u. Broniec, Charlottenberg, Charlottensfeld, Christansthäl, Gierke, Gottliebenthal, Grunowitz, Kamin, Kaminiec, Alt- u. Neu-Kielbaschin, Kubocie, Jordansmühl, Liebeich, Marienau, Radomühl, Rosenhain, Rychek, Schöneich, Sobisch, Walspek, Walzen. W. E. 2 M.	Hr. Oscar Loy a. Pöhlau, Kapl. †, g. 25/3. 1843, ord. 30/6. 1868. Hr. Constantin Czok a. Ushütz, säcular. Kamaldulenser †, g. 10/3. 1840, ord. 30/3. 1866. Hr. Karl Stern s. u. Commor.	
5. Seichwitz, P. Landsberg D/S. R. 2,833. Pr. 785. Jud. 18. R. D. Ushütz †. 1,000, Gohle †. 588. Sch. a. D. 2 Kl. 188 S. Ushütz 2 Kl. 210 S. Gohle 1 Kl. 145 S. Krzyzancowiz 1 Kl. 67 S. E. D. Ushütz, Gohle, Carlowitz, Königs- wille, Krzyzancowiz. W. E. 3/4 M.	Hr. Johannes Skarplik a. Reich- thal, Pf. †, g. 10/6. 1815, ord. 30/8. 1840, inv. 11/10. 1856. Hr. Ernst Franzke a. Schönau, Kapl. †, g. 15/10. 1843, ord. 27/6. 1867.	Gutsherrsch. Für Seichwitz Hr. Rudolphy. Für Ushütz Hr. Haider, Lieutenant. Für Gohle Hr. Kreisrichter Großmann.
6. Sternaliz, P. Bisdorf. R. 2,300. Pr. 72. Jud. 13. Sch. a. D. 2 Kl. 206 S. Ellguth 1 Kl. 90 S. Radlau 2 Kl. 180 S. E. D. die genannten u. Psurow, Wol- lentschin, Kolpniz, Hof Alt-Karmonkau, die Erzgruben bei Sternaliz, Blaski u. Swierkle. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Johann Hadrossel a. Guttentag, Pf. †, g. 30/8. 1830, ord. 28/6. 1856, inv. 25/11. 1863.	Grundherrsch. (Königl. Hofkammer.)
7. Wysoka, P. Rosenberg D/S. R. 3,725. Pr. 81. Jud. 11. R. D. Bachow †. 737. Komniz †. 873. Sch. a. D. 2 Kl. 185 S. Komniz 2 Kl. 172 S. Bachow 2 Kl. 143 S. Schoffczysz 1 Kl. 120 S. Tellä- ruh 1 Kl. 110 S. E. D. Komniz, Bachow, Schoffczysz, Telläruh, Grodzisko, Wacho- witz, Lechna, Rosenhain, Kontny, Neu- Vorwerk. W. E. 1 1/4 M.	Hr. Anton Weiß a. Glewitz, Pf. †, g. 8/6. 1828, ord. 7/1. 1854, inv. 30/12. 1864.	Magistral von Rosenberg. Für Komniz Majoratsherr G. v. Gehler. Für Bachow Herzog Victor von Ratibor.
8. Zembowitz, P. Guttentag. R. 3,688. Pr. 53. Jud. 22. R. D. Radau †. 619. Sch. a. D. 2 Kl. 212 S. Frei-Radlub 2 Kl. 250 S. Radau 2 Kl. 190 S. Kneja 1 Kl. 139 S. (davon 40 R. aus Chobie). E. D. die genannten u. Poczal- tau, Ofieczko, Frei-Pipa, Pruskau, Radowka, Kojshütz, Lenke. W. E. 3/4 M.	Hr. Nicolaus Schmialek a. Ra- dau, Pf. †, g. 16/12. 1815, ord. 25/5. 1839, inv. 29/9. 1855. Hr. Johann Rzepka a. Jacobs- walde, Kapl. †, g. 7/11. 1804, ord. 19/3. 1831.	Herzog Victor v. Ratibor u. Majoratsherr v. Schmal- towski auf Radau. Für †. Gutsch v. Schmal- towski.

63) Archipresbyterat Sagan.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 7,918. — Protest. 17,605. — Zub. 148. — Diff. 6.)
Fürstbischöfl. Commiss. Gr. = Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr. = Glogau.

Erzpriester: Hr. Wilhelm Häckel, Pfarr-Administrator in Altkirch.

Actuarius Circuli: Hr. Ludwig Bauß, Pfarrer in Sagan und Schulen-Insp.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Altkirch, P. Sagan. R. 179. Pr. 602. Sch. a. D. 1 Kl. 37 S. E. D. Altdorf, Annahof, Bergisdorf, Brennstadt, Greifitz u. Puschvorwerk. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Wilhelm Häckel a. Liebenthal, Pf.-Adm., f. v., g. 9/12. 1805, ord. 12/12. 1832.	S. R. M.
2. Briesnitz, P. Hertwigswaldau Kr. Sagan. R. 1,256. Pr. 493. R. D. Rengersdorf §. 288, Peterswaldau A. 53, Merzdorf §. 15. Sch. Ob. = u. Nied. = Briesnitz 5 Kl. 151 S. Rengersdorf 1 Kl. 62 S. E. D. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Alexander Pfeiffer a. Breslau, Pf.-Adm., g. 4/2. 1811, ord. 20/10. 1835.	S. R. M. auch für Rengersdorf; für A. und B. Merzdorf die Gutsherrsch.
3. Dittersbach, P. Sagan. R. 627. Pr. 875. R. D. Ob.-Mednitz A. 92, Nied. = Gorpe A. 59, Kalkreuth §. 218. Sch. a. D. 1 Kl. 23 S. Ob.-Mednitz 1 Kl. 28 S. Kalkreuth 1 Kl. 29 S. E. D. die gen. u. Georgenruh, Nied. = Mednitz, Nimbsch, Ob. = Gorpe, Nied. = mit Gladitz = Gorpe u. Diebau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Robert Bernard a. Breslau, Pf., g. 6/11. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 13/2. 1855.	Die betr. Gutsherrsch.
4. Gdersdorf, P. Sagan. R. 425. Pr. 2,200. Zub. 1. Diff. 6. R. D. Petersdorf A. 116, Nied. = Buchwald A. 75. Sch. Petersdorf 1 Kl. 21 S. 26 R. i. prot. Sch. E. D. Deutsch = u. Poln. = Machen, Ob. = Buchwald, Barge, Karlswalbe. W. E. 1 M.	Hr. Heinrich Gunkel a. Tauer, Pf., g. 4/1. 1814, ord. 1/11. 1837, inv. 8/3. 1860.	Freie bischöfl. Collatur. Für A. u. die betr. Gutsh.
5. Eisenberg, P. Mallmitz. R. 331. Sch. a. D. 1 Kl. 45 S. 16 R. i. prot. Sch. E. D. Eschiesdorf, Silber, Puschkau, Loos mit Rothwasser, Neu = Hammer, Zeissau a/D., Dober mit Vorwerk Pause, Kaldorf, Liebichau, Schadenborn mit Fabianshof, Mallmitz, Dohms u. Lipschau; gashw. Neuhaus, Heiligensee u. Roberbrunn. W. E. 2 M.	Hr. Anton Knebel a. Gr. = Peterwitz, Pf.-Adm., g. 27/5. 1807, ord. 24/5. 1834.	Herzog von Sagan Kallergand.
6. Hertwigswaldau, P. a. D. R. 110. Pr. 850. R. D. Wachsborn §. 36, Wittgendorf A. 22. Sch. a. D. 1 Kl. 15 S. E. D. die genannten u. Ablassbrunn. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Hanisch a. Lusdorf, Pf., g. 19/7. 1821, ord. 1/7. 1852, inv. 15/9. 1857.	Magistrat zu Sprottau.
7. Raumburg a/B. (Propstei), P. a. D. R. 672. Pr. 2,710. Zub. 8. R. D. Stadt Raumburg a/B. A. 65. Sch. Altkleppen 1 Kl. 69 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Erdmannshof,	Hr. Karl Stölze a. Gr. = Glogau, Pf., g. 15/5. 1801, ord. 8/5. 1825, inv. 5/1. 1837.	Freie bischöfl. Collatur. Für A. die Gutsherrsch.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weib, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Neu-Kleppen, Jedelsdorf, Popowik, Lent- schen, Carolathen, Gr. u. Kl. Dobritsch, Eichdorf, Theuern u. in dem Missionss- bezirke Butschdorf, Sablath, Belskau, Altwasser, Mallwik, Leuthen, Mukro, Johannisthal, Kotsenke, Legel, Kriebau, Zeschau, Christianstadt. W. G. 2½ M.		
8. Neuwalbau, P. Naumburg a/B. R. 704. Pr. 2,264. R. D. Reichenbach F. 240, Niebusch F. 1. Sch. a. D. 1 Kl. 91 S. Reichenbach 1 Kl. 44 S. G. D. die genannten u. Kottwig u. Rohrwiese. W. G. 2½ M.	Hr. Florentin Fischer a. Deutsch- Leippe, Pf., g. 20/6. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 9/10. 1860.	S. R. M.
9. Sagan, P. a. D. R. 2,713 (incl. 97 Milit.). Pr. 7,502. Jud. 139. Kirchen a. D. Begräbnist., Kreuzt., Gymnasialk., Propstei. ad St. Spiritum. St. Annak., Kap. im St. Dorotheen-Hospital, Schloss- kap. Sch. a. D. 6 Kl. 332 S. 2 R. i. prot. Töchterch. a. D. 9 R. i. ausw. prot. Sch. G. D. Luthröthe, Schönthal, Hermsdorf, Karlwalde, Alte- u. Neue- Forst-Colonie, Fischendorf. W. G. 1 M.	Hr. Ludwig Baub a. Posen, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 10/9. 1827, ord. 23/6. 1851, inv. 15/12. 1864. Hr. Johannes Braunstein a. Wit- tichenau, I. Kapl., g. 18/10. 1831, ord. 28/6. 1856. Hr. Hugo Czernwenka a. Breslau, II. Kapl., g. 28/10. 1840, ord. 1/7. 1865. Hr. Augustin Menzel, Curatus, f. Klöster. Hr. Arthur Heinrich a. Zülz, Gymn.-Rel.-Lehr., g. 29/12. 1837, ord. 12/8. 1860.	Freie bishöfl. Collatur.
10. Schönbrunn, P. Hertwigswalbau Kr. Sagan. R. 901. Pr. 109. Sch. a. D. 2 Kl. 163 S.	Hr. Joseph Scholz a. Reisse, Pf., g. 12/12. 1808, ord. 24/5. 1834, inv. 8/10. 1848.	S. R. M.

64) Archipresbyterat Schalkowik.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 30,140. — Protest. 3,195. — Jud. 191.)

Fürstbischöfl. Commissar. Dypeln, Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Archipresbyterats-Verweser: Hr. Karl Kusch, Pfarrer in Gr.-Döbern.

Actuarius Circuli: Hr. Adolph Kempaki, Pfarrer in Falkowik.

- | | | |
|---|---|---|
| 1. Biedzan, P. Saufenberg. R. 850.
Pr. 8. Jud. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 136 S. | Hr. Karl Hosched a. Pilschowitz,
Local f., g. 1/10. 1814, ord.
5/8. 1838. | Graf von
Garnier,
Majoratsherr
auf Turawa.
S. R. M. |
| 2. Brinitz, P. Kupp. R. 2,083. Pr. 107.
Jud. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 286 S. Grab-
hof 1 Kl. 112 S. 4 kath. R. i. prot. Sch.
G. D. Grobet, Eurowine, Grabhof,
Murow mit Glasbütte. W. G. 1½ M. | Hr. Jacob Czogalla a. Turze, Pf.,
g. 22/7. 1811, ord. 5/4. 1835,
inv. 11/3. 1869. | |

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
3. Budkowiſ, P. Jellowa. R. 4,600. Pr. 1,260. Zub. 37. R. D. Laſkowiſ ſ. 910. Sch. a. D. 2 Kl. 398 S. Laſko- wiſ 2 Kl. 200 S. Friedrichſthal 2 Kl. 216 S. 158 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Neu-Budkowiſ, Mor- cinek, Dambiniſe, Georgenwert, Emili- hütte, Plüſkenau, Süßenrode, Zedliſ, Konſchüß, Friedrichſthal, Kreuzburger- hütte, Paulsmühle, Reilſwert, Grzenda, Murow-Mühle, Podewiſ, Tezow-Lug, Dylowe. W. E. 1½ M.	Hr. Paul Friſchtagſ a. Sohrau D/S., Pf., g. 21/6. 1827, ord. 23/6. 1851, inv. 4/4. 1866.	S. R. M. für S. Dominium Laſkowiſ.
4. Czarnowanz, P. Dypeln. R. 3,565. Pr. 5. Zub. 13. Das Kloſtergebäude in Czarnowanz iſt v. d. Magdalenerinnen- ſtiſt Lauban vom Fiskus gekauft u. wird demnächſt als Magdalenerinnenkloſter ein- gerichtet werden. Begräbniß. Sch. a. D. 2 Kl. 340 S. Kl.-Döbern 1 Kl. 84 S. E. D. Frauendorf, Biadacz, Horſt, Borrek, Kl.-Döbern, Krzanowiſ. W. E. 1 M.	Hr. Benedict Suchan a. Groch- lub, Pf. ſ, g. 19/3. 1807, ord. 20/9. 1834, inv. 31/12. 1855. Hr. Theodor Wagner a. Gr.-Glo- gau, Kr.-Vic. ſ, ſ. 3. als Pf.- Vdm. c. o. r. r. in Wiſchniſ, g. 4/6. 1832, ord. 12/6. 1858.	Freie biſchöfl. Collatur.
5. Falkowiſ, P. Carlsruhe/D. S. R. 4,840. Pr. 270. Zub. 20. Sch. a. D. 2 Kl. 138 S. Dammratsch 2 Kl. 400 S. Dombrowka 2 Kl. 167 S. Liebenau 2 Kl. 210 S. Zawieſc 1 Kl. 98 S. E. D. die genannten u. Dammratschham- mer mit Col. Neuwel. W. E. 1 M.	Hr. Adolph Kempſki a. Groß- Strehliſ, Pf. ſ, g. 2/8. 1830, o. 28/6. 1856, inv. 11/4. 1867. Hr. Joſeph Sobel a. Gleimiſ, Kapl. ſ, g. 25/6. 1836, ord. 6/7. 1861.	S. R. M.
6. Groß-Döbern, P. a. D. R. 2,928. Pr. 541. Zub. 35. Begräbnißkap. St. Roehi. Sch. a. D. 2 Kl. 313 S. Rupp 1 Kl. 123 S. Salzbrunn 1 Kl. 109 S. 12 R. i. prot. Sch. E. D. Rupp, Salz- brunn u. Finkenſtein. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Kuſch a. Falkowiſ, Pf., ſ. o., g. 8/11. 1826, ord. 23/6. 1851, inv. 4/3. 1867.	Freie biſchöfl. Collatur.
7. Jellowa, P. a. D. R. 1,504. Pr. 10. Zub. 4. R. D. Kobylno Dominialk. 300. Sch. a. D. 2 Kl. 250 S. E. D. Kobylno u. Col. Heinrichſfelde. W. E. ¼ M.	Hr. Johannes Lonczig a. Rybnik, Pf. ſ, g. 3/5. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 12/8. 1857.	S. R. M.
8. Lugnian, P. Königsbuhl. R. 2,350. Pr. 4. Zub. 3. Sch. a. D. 3 Kl. 360 S. Maſſow 1 Kl. 140 S. E. D. Maſſow, Dombrowka, Mainczot, Koſſowcen. W. E. ¾ M.	Hr. Maximilian Lange a. Rati- bor, Local. ſ, g. 11/3. 1807, ord. 18/6. 1858.	S. R. M.
9. Schalkowiſ, P. Popelau. R. 7,420. Pr. 990. Zub. 67. R. D. Popelau ſ. 2,322, Chroſciſ ſ. 2,079. Sch. a. D. 3 Kl. 404 S. Popelau 3 Kl. 359 S. Chroſciſ 3 Kl. 406 S. Hirschfelde 1 Kl. 167 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Popelau, Chroſciſ, Hirschfelde, Col. Schalkowiſ, Klink, Saſten. W. E. 1 M.	Hr. Bernard Bumbke a. Frau- walbau, Pf.-Vdm., em. Erzpr. u. Sch.-Inſp. ſ, g. 14/2. 1808, ord. 7/4. 1832. Hr. Joh. Frölich a. Coſel, Kapl. ſ, g. 25/2. 1837, ord. 6/7. 1861. Hr. Nicolaus Segietſh a. Königl. Sacrau, Localpl. i. Popelau ſ, g. 5/12. 1829, ord. 1/7. 1854.	S. R. M.

65) Archipresbyterat Schlawa.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 4,691. — Protest. 19,029. — Jud. 95. — Diff. 116.)

Fürsibisch. Commiss. Gr. = Glogau, Reg. Liegnitz, Appell.-Ger. Gr. = Glogau.

Erzpriester: Hr. Theodor Kurz, Pfarrer in Schlawa und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Augustin Winkelmann, Pfarrer in Kolzig.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Kolzig, P. Kontopp. R. 694. Pr. 1,712. Jud. 18. Sch. a. D. 2 Kl. 114 S. Grünwald 1 Kl. 24 S. E. D. Eipke, Neuvoerwerk, Jeschane, Karsthorvorwerk, Glaschütte, Schlabrendorf, Otterstädt. W. E. 1½ St.	Hr. Augustin Winkelmann a. Klopschen, Pf., f. o., g. 28/8. 1809, ord. 29/9. 1836, inv. 22/10. 1841.	Gutsh. Adolph von Kising auf Kolzig.
2. Kuttlau, P. a. D. R. 1,697. Pr. 4,335. Jud. 12. Diff. 60. Sch. a. D. 1 Kl. 107 S. Kogemeuschel 1 Kl. 140 S. E. D. Alt-Kranz (früher K.), Kogemeuschel, Glogischdorf, Alt- u. Neu-Grochwitz, Alt- u. Neu-Bilawe, Amalienhof, Landskron, Hohenbohran, Neufrenz. W. E. 1 St.	Hr. Constantin Girlich a. Naumburg a. D., Pf., g. 21/3. 1808, ord. 21/9. 1832, inv. 4/8. 1846. Hr. Ludwig Hoffmann a. Groß-Glogau, Kapl., g. 20/6. 1829, ord. 30/6. 1855.	Die Gutäbes. Gebrüder Frank-Edinheim auf Kuttlau.
3. Liebenzig, P. Kontopp. R. 346. Pr. 5,230. Jud. 39. R. D. Kontopp A. 169, Eippen K. (ohne Kirche) 33. Sch. a. D. 1 Kl. 49 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D. zu Liebenzig: Leich, Eusche, Kölmchen, Vicaret, Köhlerei, Sabinengrund, Buchwald, Rattersee, Eippen, Fürstlich Aufhalt, Marianenthal, Eichau, Tarnvorwerk; zu Kontopp: Walbvorwerk, Meische, Schwenbten, Schafhorst, Striemehe, Dicktrauch, Polame, Schoslawe, Hohwelze. W. E. 1½ M.	Hr. Gustav Liers a. Sagan, Pf., g. 29/12. 1816, ord. 28/10. 1841, inv. 12/2. 1857.	Fürst von Hohenzollern-Hechingen. Für F. Fürst von Carolath-Beuthen. Für A. Rittergutsh. Alb. Förster auf Kontopp.
4. Schlawa, P. a. D. R. 820. Pr. 4,032. Jud. 24. Diff. 23. R. D. Alt-Strunz A. 186, Pürschkau Kap. 43. Sch. a. D. 2 Kl. 118 S. Alt-Strunz 1 Kl. 31 S. E. D. zu Schlawa: Stadt und Dorf Schlawa, Nädchen, Scumpen, Hammer mit Hammer-Vorwerk, Dalschmühle, Mäusewinkel, Thiergarten, Josephshof, Aufzug, Krempine, Ohneiche, Eichberg, Laubgaß, Goile, Sperlingswinkel, Pürschkau, Böhmisch- u. Ziegel-Vorwerk; zu Alt-Strunz: Neu-Strunz, Wald- u. Neu-Vorwerk, Köhlermühle, Salisch, Merzdorf, Berg-Vorwerk. W. E. 1½ M.	Hr. Theodor Kurz a. Gr. = Glogau, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 25/7. 1803, ord. 10/3. 1827, inv. 9/4. 1829.	Majoratsherr Karl Graf von Fernemont Freih. von Barny. Für A. Gutsherrsch.
5. Tschepplau, P. Driebitz. R. 566. Pr. 3,127. Jud. 2. Diff. 33. R. D. Einden A. (ohne Kirche) 70, Gublau K. 374. Sch. a. D. 1 Kl. 21 S. Gublau 1 Kl. 50 S. E. D. Ingersleben, Mariensfeld, Eichberg, Hödrich, Gublau, Gr., Kl. u.	Hr. Eduard Sabisch a. Neisewitz, Pf., g. 14/1. 1825, ord. 1/7. 1852, inv. 23/11. 1859.	Graf v. Schlabren-dorf auf Tschepau. Für F. Magistrat von Glogau. Für A. Gutsh.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesfitur der Geistlichkeit.	Patron.
Heidevorwerk, Linden, Birkwitz, Steinig, Morgenstern, Polnisch-Larnau. W. G. 1½ M.		
6. Wilkau, P. Glogau. R. 568. Pr. 593. R. D. Woischau Kap. Sch. a. D. 1 Kl. 116 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Zimmersatt, Klautsch, Woischau, Ketn- berg; (Gr. u. Kl.-Weidisch u. Dberau v. Glogau aus pastorirt). W. G. 1¼ M.	Hr. Augustin Raschke a. Breslau, Pf., g. 29/8. 1801, ord. 28/5. 1825, inv. 19/2. 1853.	Freiherr v. Schlichting auf Gurschen. Für Kap. in Woischau Fürstbisch.

66) Archipresbyterat Schwiebus.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 6,241. — Protest. 33,300. — Jud. 205.)

Fürstbischöfl. Commissar. Gr.-Glogau, Regier. und App.-Ger. Frankfurt a/D.

Erzpriester: Hr. Karl Woitschek, Pfarrer in Mühlbock und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Valentin Ulrich, Pfarrer in Rentschen.

Jordan, P. a. D. R. 1,260. Pr. 400. Jud. 12. Sch. a. D. 1 Kl. 133 S. Paradies, Nebungösch. des Seminars 4 Kl. 91 S. 1 R. i. prot. Sch. E. D. Neuhöfchen u. Paradies. W. G. ¼ M.	Hr. Johannes Scholz a. Brande, Local., g. 30/11. 1814, ord. 25/8. 1839.	S. R. M.
1. Liebenau, P. a. D. R. 1,483. Pr. 3,129. Jud. 25. R. D. Neubörfel Kap. 221, Leimniz A. 437, Rinnerdorf 8. 431. Sch. a. D. 2 Kl. 106 S. Leimniz 1 Kl. 83 S. Rinnerdorf 1 Kl. 75 S. 7 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Kl.-Hetnersdorf, Möstchen, Niedewitz, See Leesgen, Starpel u. Wutschdorf. W. G. 1¼ M.	Hr. Julius Bänisch a. Rothbrün- nig, Pf.-Adm., g. 31/12. 1829, ord. 1/7. 1854. Hr. August Gutsche a. Deutsch- Wartenberg, Kapl., g. 28/8. 1840, ord. 28/6. 1866.	S. R. M. Für A. die Gutsherrsch.
2. Mühlbock, P. Schwiebus. R. 407. Pr. 2,963. Jud. 20. R. D. Rutschlau 8. 57, Mittwalde 8. 13, Schönsfeld u. Ulbersdorf 34, 8. Panken. Sch. a. D. 1 Kl. 50 S. Rutschlau 1 Kl. 12 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Blantensee, Blantfeld, Goldbach, Ham- mer, Steinbach, Sawische, Deutschneittow, Eichberg, Gr.- u. Kl.-Blumberg, Griefel, Krämersborn, Runersdorf, Leitersdorf, Pommerzig, Topper. W. G. 2½ M.	Hr. Karl Woitschek a. Prausnig, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 20/9. 1806, ord. 1/6. 1833, inv. 28/10. 1848.	Die Gutsh. v. Schönsfeld.
3. Doppelwitz, P. Schwiebus. R. 336. Pr. 1,543. Jud. 2. R. D. Roemlin (Prov. Posen) A. Sch. Roemlin 1 Kl. 31 S. 14 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Kl.-Dammer, Röltschen, Schmarje (früher A.), Walmerdorf. W. G. ½ M.	Hr. Joseph Nitschke a. Canter- witz, Pf.-Adm., g. 3/1. 1818, ord. 6/4. 1844.	S. R. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
4. Kentschen , P. Schwiebus. R. 172. Pr. 3,142. Jud. 10. R. D. Rackau II. 49. Sch. a. D. 1 Kl. 20 S. E. D. die genannten u. Dornau, Friedrichsfelde, Friedrichstabor, Rickern, Palzig, Kiegersdorf, Rissen, Stampe, Schönborn. W. E. 1½ M.	Hr. Valentin Ulrich a. Steinbach, Pf., f. o., g. 16/6. 1810, ord. 20/10. 1835, inv. 28/10. 1848.	Gutsherrsch. v. Schönfeld, für Rackau die Gutsherrsch.
5. Schwiebus , P. a. D. R. 2,083. Pr. 10,821. Jud. 6. R. D. Birkholz 8. 240, Eugau Kap. 175, Gräbzig 8. 60, Mitschütz 8. 25, Köppen 8. 23, Zehser 8. 28 incl. Dggerschütz u. Stensch. Sch. a. D. 3 Kl. 300 S. Birkholz 1 Kl. 47 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Friedrichswerder, Märzdorf, Muschten, Dggerschütz, Salkau, Stensch, Wilkau u. Witten. W. E. 1½ M.	Hr. Gottlieb Schach a. Kolzig, Pf., g. 22/6. 1826, ord. 23/6. 1851, inv. 5/5. 1858. Hr. Theodor Thromer a. Peicherwitz, I. Kapl., g. 14/4. 1839, ord. 28/6. 1864. Hr. Paul Kosiolek a. Sagan, II. Kapl., g. 8/3. 1842, ord. 27/6. 1867. Hr. Friedrich Stawars a. Pilsch, Kr.-Vic., g. 12/4. 1828, ord. 9/7. 1853.	Gutsherrsch. von Kutschlau
6. Züllichau , P. a. D. R. 500. Pr. 14,002. Jud. 130. 25 R. i. prot. Sch. Religions- und Communions-Unterricht im Pfarrhause. E. D. Buchow, Glogsen, Golßen, Gühren, Harthe, Heinersdorf, Kleinzig, Krauschow, Krummendorf, Langmell, Lochow, Mohrau, Oblath, Pabligar, Radewitz, Tschicherzig. W. E. 1½ M.	Hr. Erasmus Renisch a. Raumburg a/D., Pf.-Adm., g. 25/1. 1827, ord. 9/7. 1853.	Fürstbischöf.

67) Archipresbyterat Sohrau in Oberschlesien.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 28,150. — Protest. 2,614. — Jud. 945.)

Fürstbischöfl. Commiss. Ratibor, Regierung Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Joseph Kasim, Pfarrer in Pawlowitz und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: pro temp. vacat.

1. Boguschemitz , P. Rybnik. R. 2,614. Pr. 6. Jud. 3. Sch. a. D. 1 Kl. 168 S. Gottartowitz 2 Kl. 206 S. Rogoisna 1 Kl. 165 S. E. D. Brodet, Ob.-Ellguth mit Karsten-Hütte, Gottartowitz, Henriettendorf, Kłopotichin, Rogoisna, Rowien, Roy u. Vorbriegen. W. E. 1 M.	Hr. Friedrich Borucki a. Nieborowitz, Pf. †, g. 17/5. 1817, ord. 1/10. 1843, inv. 17/12. 1855.	Sergaz von Ratibor.
2. Goldmannsdorf , P. Golassowitz. R. 1,090. Pr. 233. Jud. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 209 S. E. D. Schloß-, Ob-, Mittel- u. Nied.-Goldmannsdorf, Pniewek u. Johannendorf. W. E. ½ M.	Hr. Theodor Herink a. Oppeln, Pf. †, g. 14/11. 1819, ord. 6/5. 1843, inv. 10/8. 1865.	Dominium Schloß- und Nieder-Goldmannsdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Kreuzdorf, P. Sohrau D/S. R. 1798. Pr. 282. Jud. 5. R. D. Db. = Dschin Kap. B. M. V. Sch. a. D. 2 Kl. 238 S. E. D. Db. = u. Nied.-Borin, Rudolphsdorf, Db. = u. Nied.-Dschin, Strzegomsk. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Rudolph Siemsa a. Sausenberg, Pf. = Adm. †, g. 7/5. 1824, ord. 23/6. 1851.	Fürst von Pleß.
4. Pawlowitz, P. Sohrau D/S. R. 1, 164. Pr. 51. Jud. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 214 S. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Jos. Kasim a. Raziß, Pf. †, f. o., g. 17/8. 1818, ord. 25/7. 1846, inv. 12/2. 1857.	Freiherr v. Reichenstein.
5. Pilgramsdorf, P. Golaszowik. R. 1, 631. Pr. 837. Jud. 22. R. D. Golaszowik 8. 597. Sch. a. D. 2 Kl. 213 S. Golaszowik 1 Kl. 99 S. E. D. Golaszowik, Jarzombowik u. Charlottendorf. W. E. 1 M.	Hr. Ludwig Stache a. Reichthal, Pf. †, g. 7/4. 1830, ord. 20/8. 1852, inv. 5/3. 1858.	Derselbe.
6. Rybnik, P. a. D. R. 12, 919. Pr. 469. Jud. 432. Diff. 2. R. D. Janowik 8. 840. Sch. a. D. 6 Kl. 476 S. Janowik 1 Kl. 183 S. Zeikowik 1 Kl. 147 S. Gollcow 2 Kl. 303 S. Kniezenik 1 Kl. 164 S. Niedobischütz 2 Kl. 290 S. Orzupowik 1 Kl. 88 S. Paruschowik 1 Kl. 181 S. Przegendza 1 Kl. 138 S. Stein 1 Kl. 118 S. Smolna 1 Kl. 180 S. E. D. die genannten u. Busowitz, Chwalentzig, Chwallowik, Ellguth, Florianshof, Grabowia, Rybnikerhammer, Josepshof, Michalkowik, Maczinne, Db., Mittel- u. Nied.-Niewiadom, Dchojek, Poppelau, Rudamühle, Db., Nied. = u. Königl. = Radoschau, Seibersdorf, Schlachtendorf, Stronkowiec, Schwierze, Warot, Wielepole, Pfarrlich- u. Königl. = Zamißlau. W. E. 2 M.	Hr. Eduard Bolik a. Gr. = Nimsdorf, Pf. †, g. 26/5. 1823, ord. 1/7. 1849, inv. 22/1. 1861. Hr. Emil Wagner a. Gr. = Glogau, Kapl. †, g. 25/10. 1836, ord. 30/6. 1860.	S. R. M.
7. Sohrau D/S., P. a. D. R. 4, 078 (incl. 118 Milit.). Pr. 150. Jud. 454. Kap. St. Annae in Baranowik. Sch. a. D. 7 Kl. 540 S. Baranowik 2 Kl. 181 S. E. D. Klyszejow u. Baranowik. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Theodor Sgaslik a. Ostrog, Pf. †, g. 9/11. 1829, ord. 30/6. 1855, inv. 13/11. 1864. Hr. Andreas Grochla a. Himmelwik, Kapl. †, g. 15/11. 1836, ord. 28/6. 1864. Hr. Franz Kalus, f. u. Commor.	Stadt-Commune.
8. Staude, P. Pleß. R. 1, 248. Pr. 181. Jud. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 232 S. E. D. Boref. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Eiß a. Tarnowik, Pf. = Adm. †, g. 18/10. 1831, ord. 12/6. 1858.	Fürst von Pleß.
9. Zimmendorf, P. Sohrau D/S. R. 842. Pr. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 153 S. E. D. Col. Contz, Ludwigshof u. 6 Feldhäuser. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Leo Knappe a. Zülz, Pf. †, g. 21/8. 1833, ord. 30/6. 1857, inv. 24/9. 1866.	Derselbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
10. Warschowitz, P. Sobrau D. S. R. 766. Pr. 390. Jud. 6. Sch. a. D. 1 Kl. 97 S. E. D. Col. Schoschow. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Franz X. Ksoll a. Kleinwitz, Pf., g. 2/12. 1830, ord. 30/6. 1855, inv. 30/1. 1865.	Fürst von Bles.

68) Archipresbyterat Sprottau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 4,471. — Protest. 24,693. — Jud. 170. — Diff. 34.)

Fürstbisch. Commiss. Gr. = Glogau, Reg. Liegnitz, Appell. = Ger. Gr. = Glogau.

Erprießer: Hr. Augustin Rauhuth, Pfarrer in Waltersdorf.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Nicklaus, Pfarrer in Mettschlau.

1. Mettschlau, P. Waltersdorf. R. 132. Pr. 2,960. R. D. Giesmannsdorf 8. 27, Langheinersdorf 11. 54. Sch. a. D. 1 Kl. 17 S. E. D. die genannten u. Col. Waldorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Franz Nicklaus a. Richmen, Pf., f. v., g. 21/8. 1808, ord. 29/4. 1832, inv. 5/2. 1841.	Freie bischöfl. Collatur.
2. Miskau, P. Neustädtel. R. 947. Pr. 2,250. R. D. Bockwitz 8. 272, Popp- schütz 11. 316. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. Bockwitz 1 Kl. 32 S. E. D. die genann- ten u. die ehemaligen M. Kaltenbriesnitz u. Altgabel; ferner Suckau, Ob.-Lindau, Neu-Bockwitz, Beiseritz u. Georgendorf. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. August Preuß a. Gr. = Hart- mannsdorf, Pf.-Vdm., g. 20/5. 1835, ord. 12/6. 1858.	Fürst von Carolath- Deutlich, auch für B.; für M. Dominium.
3. Nieder-Leschen, P. a. D. R. 295. Pr. c. 1,500. Sch. a. D. 1 Kl. 33 S. E. D. Dittersdorf, Boberwitz, Zirkau, Ob.- Leschen, Waldbäuser, Sprottischwalbe, Buchwalb, Baudendorf, Rosel, Stranz. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Thomas Pucke a. Sprottau, Pf., g. 21/12. 1808, ord. 5/4. 1835, inv. 28/6. 1843.	S. R. M.
4. Prinkenan, P. a. D. R. 334. Pr. 5,056. Jud. 9. R. D. Weißig 8. 17. Sch. a. D. 1 Kl. 63 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Schloßgemeinde, Lauterbach, Langen, Krampfe, Gläserdorf, Petersdorf, Arma- debrunn, Neuworwerk, Bayerhaus, Reib- hart, Lang'sche Bruchhäuser, Karpfweiß, Ludwigsmühle, Wolferdorf, Weißig, Wengeln u. Jacobsdorf. W. E. 2 St.	Hr. Paul Grollmus a. Franken- stein, Pf.-Vdm., g. 16/12. 1828, ord. 1/7. 1854.	Herzog Christian August von Schleswig- Holstein-Son- derburg Au- gustenburg. Für B. Fürstbischöf.
5. Sprottau, P. a. D. R. 1,647. Pr. 10,927. Jud. 153. Diff. 34. R. D. Kap. SS. Corp. Christi a. D. Gullau 8. 181, Küpper 11. 35, Kunzendorf 11. 64, Ebersdorf 8. 14. Sch. a. D. 4 Kl. 192 S. Gullau 1 Kl. 33 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Sprottischdorf, Michelsdorf, Hirtendorf, Zeisdorf, Kun- schen, Steinweg mit Bergvorwerk, Kortniz, Anth. Schabendorf, Gribigsdorf u. Johne- dorf, Kl.-Polkwitz, Mückendorf. W. E. 1 M.	Hr. Karl Dorn a. Gammendorf, Pf. u. Sch.-Insp., g. 8/8. 1818, ord. 25/7. 1846. Hr. Adolph Franz a. Langenbie- lau, Lic. theol., Kapl., g. 21/12. 1842, ord. 27/6. 1867.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Waltersdorf, P. a. D. R. 1,116. Pr. 2,000. Jud. 8. R. D. Ottendorf 8. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 215 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Zauche, Eckartswalbau, Reuthau, Ottendorf, Ulbersdorf. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Augustin Raauhuth a. Gr. = Logisch, Pf., f. v., g. 30/12. 1812, ord. 25/7. 1837, inv. 6/11. 1852. Hr. Anton Graupe a. Panken, Kapl., g. 23/5. 1832, ord. 12/6. 1858.	S. R. M.

69) Archipresbyterat Striegau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 20,175. — Protest. 44,464. — Jud. 106. — Diff. 111.)

Fürstbischöfliches Commiss. Fauer, Regier. Breslau (Hohenfriedeberg: Plegnitz), Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Hermann Welz, Lic. theol., Pf. in Striegau u. Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Adalbert Fischer, Pfarrer in Ruhnern.

- | | | |
|---|---|--|
| <p>1. Nieder-Arnsdorf, P. Schweidniz. R. 692. Pr. 1,682. R. D. Zauernick 8. 335. Sch. a. D. 1 Kl. 61 S. Zauernick 1 Kl. 49 S. E. D. Mittel- u. Ob.-Arnsdorf, Alt- u. Neu-Zauernick, Lunkendorf. W. E. 1 St.</p> <p>2. Bertholdsdorf, P. Kostenblut. R. 1,144. Pr. 184. R. D. Safterhausen 8. 603. Sch. a. D. 1 Kl. 109 S. Safterhausen 1 Kl. 50 S. Raaben 1 Kl. 78 S. E. D. die genannten. W. E. $\frac{3}{4}$ M.</p> <p>3. Freiburg i. Schl., P. a. D. R. 2,672 incl. Militair. Pr. 10,125. Jud. 66. Diff. 31. R. D. Ob- u. Nied.-Kunzen- dorf 8. 138, Polßnitz 11. 629, Hospital- Kap. zum heil. Geist in Freiburg jährl. 1 mal Gottesdienst. Sch. a. D. 3 Kl. 209 S. Polßnitz 1 Kl. 117 S. 17 R. i. prot. Sch. E. D. Zirlau, Tröblichsdorf, Alt- u. Neu-Liebigkau, Sorgan, Fürstenstein, Hartau, Conradsthal, Zeis- berg u. d. genannten. W. E. $\frac{1}{2}$ M.</p> <p>4. Hohenfriedeberg, P. a. D. R. 550. Pr. 2,500. Jud. 5. Diff. (Schotten) 30. R. D. Simsdorf 11. 94 S. Sch. a. D. 2 Kl. 93 S. Simsdorf 1 Kl. 24 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Simsdorf, Möhnersdorf, Schollwitz, Schweinz, Hohen- u. Neu-Petersdorf, Alt- u. Neu-Börnchen, Wiesenberg. W. E. $\frac{3}{4}$ St.</p> <p>5. Jarischau, P. Striegau. R. 2,038. Pr. 1,267. R. D. Beckern 8. 333, Rauske 11. 636. Sch. a. D. 2 Kl. 197 S. Pfaf- fendorf 1 Kl. 85 S. Beckern 1 Kl. 50 S. E. D. Beckern, Rauske, Pfaffendorf, Hum-</p> | <p>Hr. Wilhelm Kurz a. Sagan, Pf., g. 22/5. 1819, ord. 3/8. 1845, inv. 12/2. 1857.</p> <p>Hr. Theodor Keller a. Breslau, Pf., g. 20/9. 1807, ord. 20/9. 1834, inv. 12/6. 1851.</p> <p>Hr. Joseph Henschel a. Langen- bieslau, Pf., g. 26/12. 1816, ord. 25/7. 1846, inv. 13/8. 1867.</p> <p>Hr. Bernhard Wolff a. Tratta- schin, Kapl., g. 19/8. 1835, ord. 30/6. 1860.</p> <p>Hr. Karl Baron v. Richthofen a. Hertwigswalbau, Pf., g. 31/1. 1832, ord. 6/7. 1861, inv. 29/9. 1867.</p> <p>Hr. Richard Münzer a. Greifen- berg, Pf., em. Erzpr. u. Sch.- Insp., g. 20/11. 1806, ord. 26/2. 1831, inv. 12/8. 1861.</p> | <p>Die Gutsh. Adiel, Geh. Regier.-Rath v. Gellhorn; u. Sahn; Fürst Gutsh. Adiel.</p> <p>S. R. M.</p> <p>Fürst v. Pleß. Fürst v. Grei- herr v. Jacobi- Klöß.</p> <p>Graf von Seherr-Hof auf Hohen- friedeberg. Fürst Baron v. Seherr-Hof auf Schollwitz.</p> <p>Freie bishöf. Collatur. Wegen H. concurrirt</p> |
|---|---|--|

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
mel, Nicolaßdorf, Preißdorf, Taubnitz. W. E. $\frac{2}{3}$ M.	Hr. Rudolph Puze a. Reiffe, Kapl., g. 4/2. 1826, ord. 30/6. 1857.	Privatpatron Hr. Eduard v. Kramsta.
6. Ingramsdorf, P. a. D. R. 1,048. Pr. 3,222. R. D. Domanze A. 139, Hohen-Posertitz A. 297. Sch. a. D. 2 Kl. 90 S. Pittschen 1 Kl. 55 S. Domanze 1 Kl. 17 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Kl.-Märzdorf, Pittschen, Domanze, Puschmühle, Frauenhain, Kunzendorf, Posertitz, Schönsfeld, Neusorgau, Conradswaldau, Tarnau, Freudenthal. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Otto Chrobeck a. Breslau, Kapl., g. 9/1. 1839, ord. 28/6. 1866.	
7. Ruhnern, P. a. D. R. 1,230. Pr. c. 5—6,000. R. D. Gäbersdorf A. 289, Damsdorf A. 86, Lederoße A. (Ruine) 30. Sch. a. D. 2 Kl. 182 S. Gäbersdorf 1 Kl. 64 S. E. D. Drohmsdorf, Rohnitz, Weissenleipe, Zentau, Mönchhof, Rohnitz, Tschinschwitz, Gränowitz, Borwert Eichberg, Diesdorf, Zöschchen. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Bögner a. Heinrichswalde, Pf.-Vdm., g. 3/1. 1823, ord. 17/6. 1848. Hr. Julius Müller a. Schönbbrunn, Kapl., g. 16/9. 1840, ord. 27/6. 1867.	Geh. Commerzienrath v. Kulnitz auf Saaran. Für A. M. die geistl. v. Brandenburg'schen Erben auf Domanze.
8. Delfe, P. Freiburg i/Schl. R. 257. Pr. 1,494. Sch. a. D. 1 Kl. 42 S. E. D. Ullersdorf. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Adalbert Fischer a. Deutsch-Leippe, Pf., f. v., g. 25/10. 1816, ord. 8/5. 1842, inv. 3/7. 1860. Hr. Eduard Grötschel a. Wernersdorf, Kapl., g. 6/8. 1841, ord. 28/6. 1866.	Schles. Bank-Verein in Breslau. Für Gäbersdorf Pr. Rente v. Kramsta. Für Damsdorf S. R. M. Für Lederoße Pr. Rente v. Roschenbahr.
9. Ostig, P. Ingramsdorf. R. 1,850. Pr. 940. R. D. Weicherau F. 330, Mettschau A. (für erloschen erklärt) 50, Kap. zu Neuhof. Sch. a. D. 2 Kl. 145 S. Weicherau 1 Kl. 75 S. Neuhof 2 Kl. 130 S. E. D. Weicherau, Neuhof u. Mettschau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Artelt a. Polnischwette, Pf.-Vdm., g. 15/1. 1832, ord. 30/6. 1857. Hr. Robert Janke a. Breslau, Dr. utr. jur. u. geistl. Rath, Pf.-Vdm., g. 26/5. 1822, ord. 18/6. 1847. Hr. Karl Adelt a. Breslau, Kapl., g. 19/2. 1832, ord. 30/6. 1857.—Pruschnitz, f. Nachtr.	Königl. Hofkammer. E. R. M.
10. Puschkau, P. Königszell. R. 716. Pr. 4,300. R. D. Laasan A. 305, Peterwitz A. 110. Sch. a. D. 1 Kl. 80 S. Laasan 1 Kl. 60 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Laasan, Peterwitz, Tschehen, Grunau, Saaran. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Adelt a. Breslau, Kapl., g. 19/2. 1832, ord. 30/6. 1857.—Pruschnitz, f. Nachtr. Hr. Robert Philipp a. Raudnitz, Pf., g. 26/9. 1815, ord. 8/5. 1842, inv. 26/1. 1860.	Gutsh. Eduard von Kramsta; für A. M. Reichsgraf v. Burghauf, Excell. auf Laasan.
11. Striegau, P. a. D. R. 6,018. Pr. 10,500. Zud. 35. Diff. 50. 4 M. R. ad St. Hedwigem, Barbaram, Antonium u. Nicolaum. R. D. Lüßen F. 365, Häslischt A. 225, Simultant. in Guttsdorf 162. Sch. a. D. 7 Kl. 480 S. (incl. Präfectensch.). Lüßen 1 Kl. 57 S. Häslischt 1 Kl. 46 S. Mührau 1 Kl. 23 S. Stanowitz 2 Kl. 103 S. Zebitz 1 Kl.	Hr. Hermann Welz a. Goldberg, Lic. theol., Pf. f. v., g. 25/7. 1814, ord. 25/5. 1839, inv. 25/5. 1852. Hr. Hermann Natel a. Frankenstein, Schulpräf. u. I. Kapl., g. 25/10. 1838, v. 4/7. 1863.	Freie bischöfl. Collatur. Für Häslischt Rittergutsbes. Hauptmann v. Unverricht auf Giesdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
35 S. Thomaswalbau Simultansch. 18 kath. S. 7 R. i. prot. Sch. E. D. Alt- Striegau, Haidau, Ruhrau, Zedlitz, Stanowiz, Hoimsberg, Leichau, Hal- bendorf, Thomaswaldau, Gräben, Pil- gramshain, Fehebeutel, Ob- u. Nied- Streit, Gutschdorf, Häslitz mit Gisdorf, Lüssen mit Barzdorf. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Seltmann a. Neustadt D/S., II. Kapl., g. 2/4. 1842, ord. 28/6. 1866. Hr. Otto Häfler a. Frankenstein, III. Kapl., g. 21/10. 1843, ord. 28/6. 1867. Hr. Hermann Scholz a. Silber- berg, Seelforger an der kgl. Strafanstalt, g. 26/10. 1838, ord. 4/6. 1862. Hr. Franz Klinka f. u. Commor. Hr. Johann Golsch desgl.	
12. Würben, P. Königszell. R. 1,960. Pr. 2,250. R. D. Bunzelwitz II. 140. Sch. a. D. 3 Kl. 162 S. Kallendorf 1 Kl. 93 S. Ekersdorf 1 Kl. 33 S. 30 R. i. prot. Sch. E. D. Kallendorf, Ekersdorf, Bunzelwitz, Königszell, Goh- litzsch, Neudorf, Mittschendorf, Roth-Kirsch- dorf, Säbischdorf, Leichenau, Zützen- dorf. W. E. ¾ M.	Hr. Karl Thomas a. Landeshut, Pf., g. 19/7. 1821, ord. 18/6. 1847, inv. 20/8. 1868. Hr. Theodor Wagner a. Jätschau, Kapl., g. 18/6. 1837, ord. 4/7. 1863.	Hofmarschall und Königl. Kammerherr von Walden- burg.

70) Archipresbyterat Tarnowiz.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 40,275. — Protest. 1,891. — Jud. 1,145.)

Fürstbischöfl. Commissariat Beuthen, Regier. Oppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Bernard Purkop, fürstbisch. Commiss. u. Pf. in Deutsch-Niekar.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Burzig, Pf. in Alt-Tarnowiz u. emer. Sch.-Insp.

1. Alt-Nepten, P. Tarnowiz. R. 4,500. Pr. 20. Jud. 70. Sch. a. D. 3 Kl. 400 S. Stollarzowiz 2 Kl. 30 S. E. D. Neu-Nepten, Bobrownik, Friedrichswille, Piatowiz, Stollarzowiz, Col. Seegieth, Lazarowka, Plechowka. W. E. ½ M.	Hr. Anton Sobotta a. Broßla- wiz, Pf. f., g. 17/1. 1836, ord. 12/6. 1858, inv. 31/1. 1863. Hr. Joseph Grünastel a. Gani- owiz, Kapl. f., g. 18/2. 1839, ord. 30/6. 1868.	Graf Guido Henkel von Donnersmarck auf Neudorf.
2. Alt-Tarnowiz, P. Tarnowiz. R. 4,086. Pr. 313. Jud. 51. R. D. Kap. in denen celebriert wird zu Piasieczna u. Lasowiz. Sch. a. D. 2 Kl. 211 S. Piasieczna 2 Kl. 349 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. Dschin u. Ruda, Dpatowiz mit Strohfretscham, Repehko u. Bory, Rybna, Friedrichshütte mit Bahnhof Friedrichshütte, Piasieczna mit Kl.-Pniowiez, Salzcoctur, Gr.-Pnio- wicz mit Tuczykat, Sowiz mit der Lysek- Mühle u. d. alten Pochwerk-Wohnungen, Lasowiz mit Hugohütte u. Col. Lasowiz. W. E. 1½ M.	Hr. Anton Burzig a. Ndr.-Mark- lowiz, Pf. u. em. Sch.-Insp. f., f. o., g. 8/4. 1812, ord. 23/3. 1836, inv. 3/12. 1845.	Der selbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
3. Deutsch-Pietar, P. Scharley. R. 4,826. Pr. 219. Jud. 79. Sch. a. D. 4 Kl. 413 S. Scharley 2 Kl. 253 S. 21 R. i. d. prot. Privatsch. in Scharlen. C. D. Scharley u. Josephthal. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Bernard Purkop a. Beuthen D/S., Pf. $\dagger$, f. v., g. 29/8. 1808, ord. 5/4. 1835, inv. 20/7. 1862. Hr. Franz Hergesell a. Tarnowitz, Kapl. $\dagger$, g. 14/2. 1841, inv. 4/7. 1863. Hr. Majewski p. t. Commor.	E. A. M.
Georgenberg, P. a. D. R. 1,063. Pr. 12. Jud. 64. Sch. a. D. 2 Kl. 221 S.	Hr. Karl Lary a. Dembiohammer, Localie-Adm. $\dagger$, g. 12/7. 1836, ord. 30/6. 1860.	E. A. M.
4. Groß-Zuglin, P. Georgenberg. R. 4,900. Pr. 209. Jud. 110. Sch. a. D. 2 Kl. 211 S. Filsalsch. in Bibiella 1 Kl. 108 S. Alt-Cheklau 3 Kl. 367 S. Ratko 2 Kl. 190 S. 7 R. i. prot. Sch. C. D. Kl.-Zuglin, Zendrysek, Truschütz, Bibiella, Brinitz mit Ostrosnica, Neudeck, Alt- u. Neu-Cheklau, Ratko. W. C. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Klose a. Lublinitz, Pf. u. em. Sch.-Insp. $\dagger$, g. 29/7. 1823, ord. 2/8. 1846, inv. 8/9. 1852. Hr. Ludwig v. Fürstenmühl a. Oppeln, Kapl. $\dagger$, g. 30/1. 1840, ord. 1/6. 1865.	E. A. M.
5. Kamien, P. Scharley. R. 3,030. Pr. 35. Jud. 21. Sch. a. D. 2 Kl. 204 S. Gr.-Dombrowka 2 Kl. 253 S. C. D. Dolki u. Brzezina, Gr.-Dombrowka, Brzozowitz mit Col. Brzozowitz. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Scheu a. Glas, Pf. $\dagger$, g. 10/2. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 25/11. 1857.	Guibo Graf Senfel von Donnermarkt auf Neudeck.
6. Michowitz, P. a. D. R. 4,369. Pr. 40. Jud. 50. 4 Sch. a. D. 6 Kl. 788 S. C. D. Bobref, Col. Korj u. Halb-Rokitnitz. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Preuß a. Kursdorf, Pf. $\dagger$, g. 25/4. 1803, ord. 7/4. 1828, inv. 25/4. 1833. Hr. Johann Matyszik a. Stanitz, Kapl. $\dagger$, g. 13/1. 1836, ord. 4/7. 1862.	Frau Major v. Fiele-Wintler auf Michowitz.
7. Radzionkau, P. Scharley. R. 5,439. Pr. 31. Jud. 76. Sch. a. D. 3 Kl. 490 S. Rudy-Pietar 2 Kl. 260 S. Trockenberg 1 Kl. 141 S. C. D. Drzech, Kopolowagora, Rudy-Pietar, Trockenberg. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Masalski a. Peiskretscham, Pf. $\dagger$, g. 17/8. 1825, ord. 22/6. 1850, inv. 26/4. 1859. Hr. Peter Flak a. Beuthen D/S., Kapl. $\dagger$, g. 29/6. 1818, ord. 6/6. 1848.	Graf Hugo Senfel von Donnermarkt auf Siemianowicz.
8. Tarnowitz, P. a. D. R. 5,097. Pr. 998. Jud. 509. R. D. St. Anna-Begräbnitz a. D. Sch. a. D. 8 Kl. 876 S. Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt der barmherzigen Schwestern mit 156 S. Kath. Leichterich mit 25 kath., 15 prot. u. 12 jüd. S. C. D. Col. Bergfreiheit, Friedrichsgrube, Redensberg u. Born. Carlshof. W. C. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Emil Schmauß a. Kopczowicz, Pf.-Adm. $\dagger$, g. 22/9. 1822, ord. 27/6. 1848. Hr. Alois Niemiesch a. Gleiwitz, Kapl. $\dagger$, g. 29/5. 1840, ord. 4/7. 1863.	E. A. M.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
9. Woiſchnik , P. a. D. R. 2,965. Pr. 14. Zud. 115. Sch. a. D. 3 Kl. 265 S. Pohna 1 Kl. 125 S. Zielonna 1 Kl. 135 S. E. D. Pohna, Dyrelen, Zielonna, Miottef, Guſtawſhain, Glaſowka u. Sulow. W. E. 1 1/4 M.	Gr. Auguſtin Grönouw a. Kreuzburg, Pf. †, g. 5/7. 1805, ord. 26/2. 1831, inv. 2/12. 1868.	Graf Guido Henkel von Donnerſmarkt auf Neudorf.

71) Archipresbyterat Tost.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 19,623. — Proteſt. 433. — Zud. 417.)

Fürſtibischöſſ. Commiſſ. Gr.: Strehliß, Regier. Dppeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter: Gr. Karl Bannert, Pfarrer in Toſt.

Actuarius Circuli: Gr. Johannes Marx, Pfarrer in Groß-Muſchniſ.

1. Centawa , P. Gr.: Strehliß. R. 1,421. Pr. 9. Zud. 10. Sch. a. D. 2 Kl. 253 S. E. D. Blotniß, Warmuntowiß. W. E. 1/4 M.	Gr. Benedict Chluba a. Benkowiß, Pf. †, g. 21/3. 1793, ord. 1/6. 1822, inv. 6/8. 1827.	Majoratsherr Graf von Poſadowſki-Wehner.
2. Groß-Kotulin , P. Toſt. R. 1,593. Pr. 7. Zud. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 303 S. E. D. Kl.-Kotulin, Proboszczowiß, Skal, Balzarzowiß u. Vorwerk Laurahof. W. E. 1 St.	Gr. Rudolph Anderka a. Piltſch, Pf.-Wdm. †, g. 27/2. 1831, ord. 24/8. 1855.	Gutsherrſch. i. 3. Fürſtibischöſſ.
3. Groß-Muſchniſ , P. Toſt. R. 859. Zud. 3. R. D. Elgoth Kap. St. Annae 250. Sch. a. D. 2 Kl. 172 S. E. D. Kl.-Muſchniſ, Elgoth u. Pawlowiſ. W. E. 1/4 M.	Gr. Johannes Marx a. Koſtenthal, Pf. †, f. o., g. 9/7. 1812, ord. 31/3. 1838, inv. 14/7. 1855.	Majoratsherr Graf von Poſadowſki-Wehner.
4. Keltſch , P. a. D. R. 4,290. Pr. 204. Zud. 48. Sch. a. D. 2 Kl. 235 S. Zandowiß 2 Kl. 376 S. Zawadzki 1 Kl. 164 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Neuborf, Borowian, Swierſle, Böhme. W. E. 1 M.	Gr. Paul Michna a. Bauervwiß, Pf. †, g. 14/9. 1811, ord. 24/6. 1835, inv. 12/9. 1843.	Gefeſchaft Minerva.
5. Kangendorf , P. a. D. R. 2,192. Pr. 20. Zud. 136. Sch. a. D. 2 Kl. 518 S. E. D. Schwinowiß, Czorka, Otmuchow, Kielezka. W. E. 2/3 M.	Gr. Vincenz Gebauer a. Lubom, Pf. u. em. Erzpr. †, g. 22/1. 1802, ord. 9/6. 1827, inv. 20/10. 1830.	Dominium i. 3. Ed. Kuſchel.
	Gr. Paul Krnwaldski a. Deutſch-Zerniſ, Kapl. †, g. 15/8. 1844, ord. 30/6. 1868.	
6. Schieroth , P. Kangendorf. R. 1,059. Pr. 27. Zud. 14. R. D. Zacharzowiß i. 320. Sch. a. D. 1 Kl. (2 Abtheil.) 178 S. E. D. Col. Sabinka u. Zacharzowiß. W. E. 1/4 M.	Gr. Joſeph Luſaſzczuk a. Dppeln, Pf.-Wdm. †, g. 3/4. 1796, ord. 12/6. 1824.	Gutsherr Friedrich Waſerow.
7. Toſt , P. a. D. R. 4,396. Pr. 127 incl. Milit. Zud. 177. R. D. Begräbnißkap. St. Barbara. Sch. a. D. 6 Kl. 431 S. Kotliſchowiß 1 Kl. 122 S. Piſſarzowiß 1 Kl. 72 S. Sarnau 1 Kl.	Gr. Karl Bannert a. Gr.-Rauden, Pf. †, f. o., g. 6/3. 1818, ord. 28/10. 1841, inv. 13/7. 1855.	Gutsherrſch. i. 3. Fürſtibischöſſ.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
110 S. E. D. die genannten u. Schloß- gemeinde, Boguschieß, Dratsche, Kl.-Wil- kowiz, Städtisch Lonczek, Lonczek-Tost, Gochowiz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.		
8. Wischnitz, P. Langendorf. R. 3,813. Pr. 39. Jud. 24. R. D. Schwieben A. mit 1 Fundationskap. St. Benignae 1,148. Sch. a. D. 1 Kl. 164 S. Schwieben 2 Kl. 202 S. Radun 1 Kl. 84 S. Dom- browka 1 Kl. 65 S. E. D. die genannten u. Giegowiz, Blazewiz, Woska, Col. Radun, $\frac{1}{2}$ Kieleczko. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Stanislaus Lebel a. Naklo, Pf.-Adm., g. 7/5. 1830, ord. 2/7. 1859. Hr. Karl Kittelmann a. Nimkau, Kapl., g. 22/2. 1842, ord. 30/6. 1868.	Commerzien- Rath Leopold Schöller.

72) Archipresbyterat Trachenberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 11,894. — Protest. 28,769. — Jud. 212. — Diff. 12.)

Fürstbischöf. Commiss. Trachenberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Karl Joseph Heyder, Pfarrer in Powizko und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Oswald Soparth, Pfarrer in Gosenz.

1. Gosenz, P. Trachenberg. R. 370. Pr. 1,800. Sch. a. D. 2 Kl. 51 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Godlewe, Deutsch-Damno, Gränzworwerk, Karbitz, Lauktowe. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Oswald Soparth a. Mendorf, Pf., f. v., g. 19/6. 1820, ord. 1/7. 1849, inv. 2/7. 1860.	Fürst Habsfeldt auf Trachenberg.
2. Groß-Bargen, P. a. D. R. 910. Pr. 3,100. Sch. a. D. 2 Kl. 60 S. Leubel 1 Kl. 30 S. E. D. Kl.-Bargen, Kendzie, Labschütz, Rogoslawe, Wiersebenne, Grau, Gr. u. Kl.-Baulwie, Tschepeline, Leubel, Tschippkei, Wanglewe, Packuswiz, Dit- terabach, Alexanderwiz, Raschewiz, Schied- lawe, Sackerchöwe, Gr.-Peterwiz. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Alexander Hildebrandt a. Attendorf, Pf.-Adm., g. 14/11. 1816, ord. 21/2. 1839.	Derselbe.
3. Groß-Strenz, P. Gr.-Bargen. R. 633. Pr. c. 2,000. R. D. Kap. in Kl.- Strenz. Sch. a. D. 2 Kl. 149 S. 7 R. i. prot. Sch. E. D. Kl.-Strenz, Glum- bowiz, Siegda, Kaserwiz, Perusken, Pawelschöwe, Stanschen, Wersingawe, Striese, Schilkowiz, Nied. = Risgawe, Pruslawe. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Anton Marschik a. Glasz, Pf.-Adm., g. 14/11. 1821, ord. 17/6. 1848.	Königl. Kammerherr und Cerem.- Meister Graf v. Pourtales.
4. Heinzendorf, P. Stroppen. R. 620. Pr. 7,015. R. D. Viebenau A. 30, Thier- garten A. 36. Sch. a. D. 1 Kl. 40 S. 16 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Schönbrunn, Sorgau, Riemberg, Zäfel, Haufen, Bogtswalde, Gr.-Leipe, Nitschdorf, Kl.-Murtisch, Gr. u. Kl.- Breesen, Conradswalbau, Stadt Strop- pen, Ellguth, Schmarke, Grottky, Proß- gawe, Krumbach, Zechelwiz. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Augustin Zentler a. Nieder- Steine, Pf., g. 16/4. 1805, ord. 26/12. 1831, inv. 23/10. 1845.	Gutherr Häffing auf Heinzendorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
5. Powiſko, P. Trachenberg. R. 2,800. Pr. 1,450. Sch. a. D. 2 Kl. 148 S. Kanterwiß 1 Kl. 62 S. Gr.-Dſſig 2 Kl. 82 S. Gr.-Kaſchütz 1 Kl. 60 S. E. D. die genannten u. Bucholowe, Doberlo- wiß, Dumnowiß, Fürſtenau, Gallhäuſer, Grüneiche, Herruſkaſchütz, Jamnig, Kl.- Dſſig, Ladziſzja, Przittkowiß, Sayne, Schäpke. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Joſ. Heyder a. Bockau, Pf. u. Sch.-Inſp., ſ. o., g. 23/8. 1807, ord. 26/2. 1831, inv. 28/11. 1839. Hr. Auguſtin Winkler a. Hirſch- feldbau, Kapl., g. 25/7. 1854, ord. 28/6. 1864.	Fürſt Haſſelb.
6. Praußniß, P. a. D. R. 1,820. Pr. 7,723. Jud. 86. Diſſ. 12. R. D. Kap. Viſitatio B. M. V. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. Würzen 1 Kl. 40 S. 60 R. i. prot. Sch. E. D. Dambitſch, Kl.-Guth, Gürkwiß, Gr.- u. Kl.-Krutſchen, Kl.- Peterswiß, Gellendorf, Gubſau, Zagat- ſchütz, Kapatſchütz, Karoiſche, Kavalen, Koſchewe, Kottlewe, Kummernick, Lan- gawe, Gr.-Muriſch, Obernig, Pinzen, Priſtelwiß, Puditſch, Schimmelwiß, Gr.- u. Kl.-Wilkawe, Würzen. W. E. 1½ M.	Hr. Karl Pucher a. Schimmerau, Pf., g. 11/8. 1804, ord. 31/5. 1828, inv. 31/1. 1855. Hr. Robert Grimm a. Sagan, Kapl., g. 21/5. 1841, ord. 28/6. 1866.	Derſelbe.
7. Radziunz, P. Trachenberg. R. 1,337. Pr. 1,250. Sch. a. D. 1 Kl. 85 S. Hammer 1 Kl. 70 S. E. D. Neudorf, Goiſke, Wilkawe, Neſigode, Schönaich, Hammer, Biadauſche, Charlottenberg. W. E. 1 M.	Hr. Hermann Kolley a. Canter- wiß, Pf.-Adm., g. 20/5. 1826, ord. 1/7. 1852.	Derſelbe.
8. Schimmerau, P. Praußniß. R. 801. Pr. 700. Sch. a. D. 2 Kl. 131 S. E. D. Beckern, Pawelſau. W. E. ½ M.	Hr. Anton Bordoſo a. Liebenthal, Pf., g. 27/8. 1801, ord. 3/5. 1828, inv. 7/2. 1846.	E. R. M.
9. Trachenberg, P. a. D. R. 2,125. Pr. 3,560. Jud. 125. Mennoniten 1. R. D. Beichau 8. 103, Kap. im fürſtl. Schl. Sch. a. D. 4 Kl. 297 S. Beichau 1 Kl. 19 S. 18 R. i. prot. Sch. E. D. Schmiegerode, Heibichen, Herrenau, Gleſchwiß, Marentſchine, Beichau, Rör- niß. W. E. ¾ M.	Hr. Julius Künzer a. Reiſſe, Pf., g. 9/1. 1834, ord. 30/6. 1857, inv. 28/12. 1865. Hr. Heinrich Urner a. Breſlau, Kapl., g. 3/11. 1834, ord. 30/6. 1860. Hr. Ad. Senſtleben ſ. u. Comm.	Fürſt Haſſelb.
Curatie Trachenberg, P. a. D. R. 478. Pr. 161. Sch. in Borzenczine 1 Kl. 86 S. E. D. Borzenczine u. Wunglewe. W. E. ¾ St.	Hr. Joſeph Stanke a. Neunz, Curat. u. Erzpr. ad hon., g. 2/5. 1801, ord. 11/3. 1826, inv. 13/10. 1837.	Derſelbe.
	Hr. Heinrich Laugwiß, Dr. theol., a. Marienau, Kapl., g. 8/2. 1843, ord. 1/8. 1868.	

73) Archipresbyterat Ujest.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 40, 152. — Protest. 858. — Jud. 200.)

Fürstbischöf. Commiss. Gr. = Strehlig, Regier. Dypeln, Appell. = Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Anton Möser, Pfarrer in Ujest und Schul. = Insp., № 4.

Actuarii Circuli: pro temp. vacat.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geistlichkeit.	Patron
1. Alt-Cosel , P. Bahnhof Cosel. R. 6,100. Pr. 75. Jud. 15. R. D. Birawa 8. 1,400, Randzin Feldk. Sch. a. D. 2 Kl. 270 S. Birawa 2 Kl. 380 S. Ortowiz 1 Kl. 120 S. Gussel 2 Kl. 280 S. E. D. die genannten u. Brzezech, Pogorzellek u. Randzin, Landämterz, Libischau u. Sackenbohm. W. E. 1 1/2 M.	Hr. Franz Münzer a. Gr. = Strehlig, Pf. †, g. 10/8. 1823, ord. 17/6. 1848, inv. 4/4. 1855. Hr. Johannes Dziadek a. Poln. = Müllmen, Kapl. †, g. 7/5. 1842, ord. 27/6. 1867.	Herz. v. Ujest a. Slawenitz.
2. Cheſlau , P. Rudziniß. R. 1,891. Pr. 12. Jud. 22. Sch. a. D. 2 Kl. 297 S. E. D. Kohnta mit den dazu gehörigen Vorwerken. W. E. 3/4 M.	Hr. Johann Kosellek a. Eiglau, Pf., Sch. = Insp. u. em. Erzp. †, № 4., g. 14/11. 1807, ord. 5/4. 1835, inv. 13/3. 1842.	Derſelbe.
3. Groß-Rudno , P. Bahnhof Rudziniß. R. 4,500. Pr. 48. Jud. 14. R. D. Rudziniß A. 1,433, Plawniowiz Schloßkap. Sch. a. D. 2 Kl. 135 S. Rudziniß 2 Kl. 200 S. Plawniowiz 2 Kl. 195 S. Pielahütte Familien = Vereinißsch. 1 Kl. 93 S. E. D. die genannten u. Pazkajowka, Tattischau. W. E. 3/4 M.	Hr. Karl Hübscher a. Boguschkowiz, Pf. †, g. 4/11. 1800, ord. 7/4. 1828, inv. 1/10. 1830.	Derſelbe. Für A. das Dominium. Majoratsherr Graf Karl v. Balleskrein, Schulpatron.
4. Jarischau , P. Ujest. R. 1,429. Pr. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 247 S. E. D. Rogowischütz, Schroll, Schironowiz u. R. u. v. P, Grzeboſchowiz. W. E. 1 St.	Hr. Karl Dolainski a. Ratibor, Pf. u. Sch. = Insp. †, g. 23/6. 1823, ord. 18/6. 1847, inv. 4/11. 1856.	Graf Johannes von Renard.
5. Klutfchau , P. Ujest. R. 1,428. Pr. 10. R. D. Kaltwasser A. 639 u. Olschowa 8. 423. Sch. a. D. 2 Kl. 152 S. Kaltwasser 1 Kl. 130 S. E. D. die genannten. W. E. 1/2 M.	Hr. Johann Mücke a. Ujest, Pf. †, g. 16/8. 1832, ord. 30/6. 1855, inv. 4/10. 1860.	Herz. v. Ujest.
6. Leſchniz , P. a. D. R. 5,870 incl. Annaberg. Pr. 40. Jud. 50. Begräbniß. matris Dei. Sch. a. D. 2 Kl. 257 S. Kiezawies 2 Kl. 173 S. Dzielchowitz 2 Kl. 216 S. Januschowiz 1 Kl. 98 S. E. D. die genannten u. Freibogtei Leſchniz, Krassowa, Wielmierzowiz, Gzar-nozin, Poremba. W. E. 1 M.	Hr. Johann Grölich a. Dber-Glogau, Pf. †, g. 9/6. 1816, ord. 6/4. 1844, inv. 9/2. 1862. Hr. Valentin Riemel a. Rudnit, Kapl. †, g. 19/2. 1834, ord. 2/7. 1859. Hr. Theodor Kremäski, Dr. jur. utr., f. u. Commor.	E. R. M.
Annaberg, Wallfahrtsort, P. Leſchniz. R. 683. Pr. 1. 1 Kloster. mit 35 Kap., unter diesen 3 Meßkap., Kap. SS. Crucis für die actus parochiales. Sch. a. D. 2 Kl. 176 S.	In dem Kloster befinden sich die Hochwürdigsten P. P. Franciskaner strict. obs. f. u. Klöster.	Fürstbischöf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Wehe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
7. Ponischowitz, P. Rudziniech. R. 2,390. Pr. 7. Sch. a. D. 3 Kl. 440 S. E. D. Niewiesche, Niekarm, Slupsko, Widow. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Michael Rania a. Kobier, Pf. †, Ehrendomh. u. f. w., f. S. 6, g. 21/9. 1805, ord. 7/4. 1832, inv. 12/5. 1836. Hr. Petrus Richter a. Alt-Budkowiz, Kapl. †, g. 15/10. 1841, ord. 28/6. 1866.	Guts herr Herr von Zamadzki.
8. Rokitsch, P. Leschniz. R. 1,600. Sch. a. D. 2 Kl. 330 S. E. D. Raschowa, Rentau. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joseph Köhler a. Zembowitz, Pf. †, g. 24/10. 1815, ord. 31/5. 1840, inv. 8/5. 1852.	S. K. M.
9. Salsche, P. Leschniz. R. 2,326. Pr. 15. Jud. 7. Sch. a. D. 2 Kl. 262 S. Pichinia 2 Kl. 172 S. E. D. die gen. u. Poppiz. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Petschurck a. Zauditz, Pf. †, g. 14/4. 1804, ord. 14/3. 1829, inv. 29/5. 1859.	S. K. M.
10. Slawenziz, P. a. D. R. 5,500. Pr. 573. Sch. a. D. 3 Kl. 407 S. 20 R. i. d. prot. Privatsch. Blechhammer 2 Kl. 210 S. Jacobsvalde 2 Kl. 222 S. 2 R. i. d. prot. Sch. Giffowa 1 Kl. 114 S. E. D. die genannten u. Col. Slawenziz, Medar, Penartowitz, Kuznicza, Niesche, Althammer. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Almand Dronia a. Penartowitz, Pf. †, g. 3/3. 1806, ord. 7/4. 1832, inv. 12/7. 1851. Hr. Vincenz Hübner a. Wackenau, Kapl. †, g. 16/8. 1835, ord. 28/6. 1863.	Herz. v. Hefst.
11. Ujest, P. a. D. R. 4,285. Pr. 70. Jud. 92. R. D. Ujest mit Felst. B. M. V. Hospitalkap. St. Nicolai. Sch. a. D. 6 Kl. 487 S. Alt-Ujest 2 Kl. 213 S. Niesbrowiz 1 Kl. 121 S. E. D. Alt-Ujest, Niesbrowiz, Kopanina, Göt u. Polot. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Anton Möser a. Leisniz, Pf. †, f. o., g. 25/1. 1805, ord. 29/4. 1829, inv. 27/1. 1847. Hr. Constantin Dziadek a. Poln. Mühlmen, I. Kapl. †, g. 17/2. 1837, ord. 4/7. 1863. Hr. Constantin Riek a. Mollnau, II. Kapl. †, g. 20/5. 1842, ord. 30/6. 1868.	

74) Archipresbyterat Waldenburg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 17,934. — Protest. 73,106. — Jud. 595.)

Fürstbischöf. Commiss. Münsterberg, Reg. Breslau (die Kirchen von Conradswalde, Gablau und Liebersdorf und Parochie Gottesberg zum Liegnitzer Reg.-Bez.),
Appell. = Ger. Breslau.

Erzpr.: Hr. Florian Dierich, gfl. Rath, em. Sch.-Insp. u. Pf. in Waldenburg.

Actuarii Circuli: pro temp. vacat.

1. Dittmannsdorf, P. a. D. R. 934. Pr. 7,995. R. D. Schenkendorf H. 93. Bärtsdorf 8. 83. Sch. a. D. 2 Kl. 109 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. die obigen u. Neußendorf, Rynau, Wäldchen, Steingrund, Neugericht, Lehmwasser. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Albert Sobieski a. Kosten, Pf., g. 4/12. 1830, ord. 1/7. 1854, inv. 8/2. 1866.	agl. Landrath Baron v. Zedlig u. Neu- Kirch a. Rynau.
--	--	--

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Friedland , P. a. D. R. 1,142. Pr. 7,327. Jud. 10. Diss. 1. R. D. Langwaltersdorf A. u. Reimswaldau Z. mit zusammen 230. Sch. a. D. 2 Kl. 93 S. 48 R. i. prot. Sch. E. D. Alt-Friedland, Schmidtsdorf, Neudorf, Göhlenau, Rosenau, Raspenau, Langwaltersdorf, Nied.-Waltersdorf, Göhrersdorf, Reimswaldau, Steinau, Neuhaun, Freudenburg. W. E. 1½ M.	Hr. Joseph Eiß a. Liebenthal, Pf., g. 22/3. 1807, ord. 2/2. 1832, inv. 30/10. 1842. Hr. Hugo Hoffmann a. Frankenstein, Kapl., g. 9/11. 1839, ord. 4/7. 1862.	Fürst v. Pleß.
3. Gottesberg , P. a. D. R. 1,740. Pr. 8,381. Jud. 5. Diss. 22. R. D. Mittel-Conradswaldau A. 171, Gaablan Z. 111, Liebersdorf A. 157. Sch. a. D. 2 Kl. 240 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Zellhammer, Neu- u. Alt-Käffig, Neu-Hohendorf, Vogelgesang, Ob- u. Mittel-Conradswaldau, Schwarzwaldau, Gaablan, Rothenbach u. Liebersdorf. W. E. 1 M.	Hr. Karl Dietrich a. Merzdorf a/B., Pf., g. 10/11. 1825, ord. 1/7. 1854, inv. 31/12. 1864.	Derfelbe. Für Conradswaldau und Gaablan: Frau Oberst-Leutn. von Portatius; G. Liebersdorf Guts herrsch. Adelsbach.
4. Nied.-Salzbrunn , P. Ob.-Salzbrunn. R. 1,114. Pr. 6,730. Jud. 14. Diss. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 98 S. Sandberg 1 Kl. 35 S. E. D. Alt- u. Neu-Liebitzau, Fürstenstein, Sorgau, Ob.-Salzbrunn, Hartau, Neu-Salzbrunn, Conradsthal. W. E. 1½ M.	Hr. Robert Kleß a. Baumgarten, Pf. u. Sch.-Insp., g. 19/1. 1837, ord. 6/7. 1861, inv. 25/3. 1868.	Fürst v. Pleß.
5. Ob.-Weistritz , P. a. D. R. 502. Pr. 3,960. R. D. Hohengiersdorf A. 204, Schwengfeld A. 58. Sch. a. D. 1 Kl. 35 S. Hohengiersdorf 1 Kl. 41 S. 8 R. i. prot. Sch. E. D. Burkersdorf, Ohmsdorf, Breitenhain, Schleierthal, Schwengfeld, Gödorf, Hohengiersdorf, Anth. Seifersdorf. W. E. 2 St.	Hr. Gustav Hahn a. Breslau, Pf.-Adm., g. 21/12. 1811, ord. 27/3. 1837.	Graf Bücker. Für Hohengiersdorf Magistrat Schweidnitz. Für Schwengfeld Dr. Weßky.
6. Zannhausen , P. a. D. R. 2,866. Pr. 16,632. Jud. 60. Diss. 90. R. D. Ob.-Wüstegiersdorf A. 1,027, Ob.-Rudolphswaldau A. 152, Dammerau Z. 218, Wüstewaltersdorf Z. 413. Sch. a. D. 1 Kl. 74 S. Ob.-Wüstegiersdorf 1 Kl. 86 S. 60 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Blumenau, Erlenbusch, Charlottenbrunn, Sophienau, Lomnig, Reimswald, Zeblichheide, Grund, Troschendorf, Hausdorf, Fauernig, Nied.-Wüstegiersdorf, Neugiersdorf, Kaltwasser, Dörnau, Nied.-Rudolphswalde, Dorfbach, Schl. Falkenberg. W. E. 3 St.	Hr. Martin Pakatz a. Breslau, Pf.-Adm., g. 19/11. 1818, ord. 28/8. 1842.	Die betreff. Grundherrsch.
7. Waldenburg , P. a. D. R. 9,686. Pr. 22,081. Jud. 229. Diss. 154. Rebent. a. D. ad St. matrem dolorosam. R. D. Seitendorf A. 238. Sch. a. D. 8 Kl. 518 S. Altwasser 2 Kl. 330 S. Sei-	Hr. Florian Dierich a. Weigelsdorf, Pf., f. o., g. 23/12. 1814, ord. 31/5. 1840, inv. 17/4. 1846.	Fürst v. Pleß u. Dominium Neuhauß. Für A. u. Gzett.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
tendorf 1 Kl. 33 S. 454 R. i. prot. Sch. E. D. Althain, Altwasser, Bärengrund, Dittersbach mit Neuhaus, Ob. u. Nied.= Hermesdorf, Seitendorf, Ob.=Waldburg, Weißstein. W. G. 1 St.	Hr. Siegmund Scholz a. Leupusch, Kapl., g. 25/3. 1831, ord. 2/7. 1859, design. Pfarrer der project. Pfarrei Altwasser. Hr. Adolph Ritter a. Sagan, Kapl., g. 19/10. 1840, ord. 1/7. 1865.	ris'sche Erben auf Stolbnitz.

75) Archipresbyterat Wansen.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 13,984. — Protest. 19,788. — Jud. 140. — Diff. 122.)

Fürstbischöfl. Commissar. Breslau, Regier. Breslau, Appell.=Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Franz X. Elpelt, Lic. theol., Pfarrer in Wansen u. Sch.=Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Rosenberger, Pfarrer in Tempelsfeld.

- | | | |
|--|---|--|
| <p>1. Broschwitz, P. Wansen. R. 1,118.
Pr. 1,422. Jud. 4. Diff. 6. Sch. a. D.
2 Kl. 129 S. Birkfretscham 1 Kl. 71 S.
8 R. i. prot. Sch. E. D. Birkfretscham,
Grabuschwitz, Glambach, Krippitz, For-
zendorf, Maßwitz, Plohe, Tschanschwitz,
Wittsche. W. G. 1 M.</p> <p>2. Dandwitz, P. Strehlen. R. 621. Pr.
4,040. Sch. a. D. 1 Kl. 79 S. 22 R.
i. prot. Sch. E. D. Dobergaß Eichwald,
Gambitz, Geppersdorf, Korschwitz, Kum-
melwitz, Leipitz, Miszkowitz, Neobschütz,
Reichau, Rothneudorf, Sadewitz, Stachau,
Steinkirche, Striege, Wammelwitz, Wam-
men. W. G. $\frac{3}{4}$ M.</p> <p>3. Jauer (Dorf), P. Wansen. R. 919.
Pr. 20. R. D. Klossdorf 8. 360, Poln.=
Breile Kap. Sch. a. D. 2 Kl. 166 S.
E. D. die genannten u. gastweise Bärz-
dorf Kr. Brieg. W. G. $\frac{1}{4}$ M.</p> <p>4. Klein-Dels, P. Wansen. R. 1,169.
Pr. 551. R. D. Günthersdorf 8. 585,
Kallen Betskap. Sch. a. D. 2 Kl. 100 S.
Günthersdorf 1 Kl. 48 S. Kallen 1 Kl.
61 S. 6 R. i. prot. Sch. E. D. die
genannten u. gastweise Kauern. W. G.
1 St.</p> <p>5. Rühendorf, P. Wansen. R. 615. Pr.
621. Sch. a. D. 2 Kl. 84 S. E. D.
Bankau u. Deutsch-Breile. W. G. $\frac{1}{4}$ M.</p> | <p>Hr. Franz Ziebolz a. Hermesdorf,
Pf.=Adm., g. 12/6. 1828, ord.
9/7. 1853.</p> <p>Hr. Franz Güttner a. Dittersbach,
Curatie-Adm., g. 22/6. 1817,
ord. 15/4. 1843.</p> <p>Hr. Anton Ulrich a. Neisse, Pf.,
g. 25/10. 1819, ord. 3/8.
1845, inv. 4/4. 1855.</p> <p>Hr. Eugen Roffi a. Carlslruhe
D/S., Kapl., g. 21/12. 1827,
ord. 9/7. 1853.</p> <p>Hr. Ferdinand Göß a. Neisse,
Pf.=Adm., g. 27/10. 1817,
ord. 21/4. 1844.</p> <p>Hr. Ferdinand Merz a. Schön-
brunn, Kr. Sagan, Kapl., g.
15/12. 1837, ord. 28/6. 1864.</p> <p>Hr. Wilhelm Pohl a. Stadt Jauer,
Pf.=Adm., g. 28/11. 1811,
ord. 25/7. 1837.</p> | <p>Graf York
von
Wartenburg.</p> <p>E. R. M.</p> <p>Graf York
von
Wartenburg.</p> <p>Derfelbe.</p> <p>E. R. M.</p> |
|--|---|--|

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
6. Marienau, P. Wansen. R. 1,252. Pr. nur in den gaſtweiſe eingepfarreten Orten 111. R. D. Hermſdorf 8. 467. Sch. a. D. 2 Kl. 115 S. Hermſdorf 1 Kl. 95 S. Gaſtweiſe eingepfarrete Orte: Krain u. das herrſchaftl. Vorwerk Raniſchwiß. W. G. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Ernſt Hübner a. Dppeln, Pf., g. 13/3. 1815, ord. 2/8. 1846, inv. 4/4. 1855. Hr. Reinhold Andree a. Breslau, Kapl., g. 7/1. 1841, ord. 30/6. 1868.	Graf Vork von Wartenburg.
7. Ntchemen, P. Ohlau. R. 627. Sch. a. D. 2 Kl. 108 S.	Hr. Alois Altmann a. Seiffersdorf, Pf.-Adm., g. 7/5. 1819, ord. 6/4. 1844.	Derſelbe.
8. Prauß, P. Nimptſch. R. 472. Pr. 1,308. Sch. a. D. 1 Kl. 108 S. G. D. Raniſchwiß, Gorkau, Gollſchau, Kl.-Johndorf, Wallſchau, Schmißdorf, Wonnwiß, W. G. $\frac{1}{3}$ M.	Hr. Ignaz Kolleve a. Friedland D/S., Curat., g. 19/4. 1822, ord. 17/6. 1848.	Reichsgraf v. Hierſtin.
9. Siebenhufen, P. Prieborn. R. 899. Pr. 6,115. Diſf. 107. Sch. a. D. 1 Kl. 101 S. 32 R. i. prot. Sch. G. D. Däbendorf, Prieborn, Ratiſchwiß, Habendorf, Deuſch-Ischammendorf, Trummendorf, Nied. (Nied.-Mittel-) Mittel- u. Ob.-Arnsdorf, Vorwerk Eichharte, Kryndörfel, Creutzberg, Unter-Schretendorf, Kürpiß mit Vorwerk Willme, Schöndbrunn, Ratiſcherei, Eiſenberg. W. G. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Karl Graf a. Dttmachau, Pf., g. 18/2. 1802, ord. 20/9. 1828, inv. 28/3. 1840.	S. R. M.
10. Strehlen, P. a. D. R. 1,822 incl. 102 Milit. Pr. 3,572. Jud. 126. Diſf. 9. Sch. a. D. 3 Kl. 255 S. 12 R. i. prot. Sch. G. D. Boiſelwiß, Mehliſheuer, Toppendorf, Mückendorf, Friedersdorf, Kuſchlau, Gurtſch, Wartotſch, Sägen, Bärzdorf mit Ploß-Mühle, Niclaſdorf, Pentſch, Peterwiß, Huſſineß, Riegersdorf, Ob.-, Mittel- u. Nied.-Podiebrad. W. G. 1 M.	Hr. Auguſt Flechtner a. Niclaſdorf, Pf.-Adm., g. 25/11. 1829, ord. 1/7. 1854. Hr. Joſeph Elsner a. Broſewiß, Kapl., g. 24/4. 1835, ord. 4/7. 1862.	Freie biſchöfl. Collatur.
11. Tempelfeld, P. Wansen. R. 890. Pr. 28. R. D. Beikap. in Zentwiß 206. Sch. a. D. 2 Kl. 167 S. G. D. Kl.-Zentwiß. W. G. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Joſeph Roſenberger a. Polniſchwette, Pf., ſ. o., g. 4/1. 1804, ord. 31/5. 1828, inv. 15/8. 1835.	Graf Vork von Wartenburg.
12. Wansen, P. a. D. R. 3,580. Pr. 3,000. Jud. 10. R. D. Altwansen 8. 538. Sch. a. D. 5 Kl. 360 S. Altwansen 2 Kl. 157 S. Raniſchwiß 1 Kl. 56 S. G. D. Altwansen, Halbendorf, Raniſchwiß, Spurwiß, Johndorf, Medwiß, Biſchwiß, Gauslau, Weigwiß, Krauſenau, Guſten, Ruperſdorf, Ratiſch, Höckricht. W. G. 1 M.	Hr. Franz X. Elpelt a. Weidenau, Lic. theol., Pf., ſ. o., g. 4/5. 1806, ord. 8/5. 1831, inv. 28/8. 1843. Hr. Auguſt Kramer a. Münſterberg, Kapl., g. 16/7. 1841, ord. 26/6. 1867.	Freie biſchöfl. Collatur. Für F. Graf Vork von Wartenburg.

76) Archipresbyterat Wohlau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 11,682. — Protest. 14,497. — Jud. 282.)

Fürstbischöfl. Commiss. Trachenberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Joseph Wenzel, fürstbischöfl. Commiss., Pf. in Städtel-Leubus und Schul.-Insp., $\text{K} 4$.

Actuarius Circuli: Hr. Moriz Eßner, Pfarrer in Wohlau.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Groß-Schmograu , P. Polgsen. R. 469. Pr. 1,250. Sch. a. D. 1 Kl. 90 E. 6 R. i. prot. Sch. E. D. Kl. Schmograu, Seisrodbau, Leopoldshayn, Isoldenau, Nisgawe. Gastwirth: Wilhelmsthal, Beschine, Buschen, Domnitz und Polgsen. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Herzog a. Breslau, Pf., g. 14/5. 1806, ord. 24/6. 1835, inv. 8/2. 1866.	Herr von Gerlach auf Mönchmotschelnitz.
2. Klein-Kreidel , P. Dorf Leubus. R. 1,690. Pr. 666. Jud. 2. R. D. Gr.-Kreidel R. 990. Sch. a. D. 2 Kl. 126 E. Gr.-Kreidel 2 Kl. 125 E. 13 R. i. prot. Sch. E. D. Schöneiche u. Gr.-Kreidel mit Dombjen. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Martin Huber a. Glas, Pf., g. 11/11. 1804, ord. 26/2. 1831, inv. 12/5. 1857. Hr. Gustav Dobler a. Liegnitz, Kapl., g. 4/12. 1839, ord. 4/7. 1863.	S. R. M.
3. Kloster Leubus , P. a. D. R. 134. Pr. 210. Jud. 10. Griechen 1. Sch. a. D. 2 Kl. 214 E.	Hr. Joseph Rinke a. Ranisch, Curatus u. Seelsorger a. d. Irren-Anstalt, g. 9/6. 1826, ord. 28/6. 1856.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Städtel Leubus , P. Dorf Leubus. R. 3,764. Pr. 1,289. Jud. 8. R. D. Alt-Läst f. 520, Kap. in Sagriz. Sch. a. D. 2 Kl. 118 E. Gleinau 1 Kl. 66 E. Pranten 1 Kl. 75 E. Rathau 1 Kl. 82 E. Alt-Läst 1 Kl. 71 E. Rogau 1 Kl. 49 E. E. D. Dorf Leubus, Gleinau, Rathau, Sagriz, Pranten, Alt-Läst u. Rogau. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joseph Wenzel a. Raudnitz, Pf., f. v., g. 11/1. 1808, ord. 1/6. 1833, inv. 21/9. 1847.	S. R. M.
5. Loswitz , P. Wohlau. R. 478. Pr. 750. Jud. 5. Diff. 2. R. D. Tannwald f. 174. Sch. a. D. 1 Kl. 77 E. Tannwald 1 Kl. 34 E. E. D. Tannwald u. Althof. W. E. $1\frac{1}{2}$ M.	Hr. Eduard Dörsch a. Schweidnitz, Pf., g. 3/2. 1807, ord. 29/4. 1832, inv. 14/2. 1866.	Baron von Richthofen auf Loswitz. f. v. f. S. R. M.
6. Mönchmotschelnitz , P. Wohlau. R. 395. Pr. 650. Sch. a. D. 1 Kl. 86 E. E. D. Herrnsmotschelnitz, Mönchfurth, Neusorge. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Joseph Winkler a. Finstergasse, Pf., g. 26/1. 1824, ord. 1/7. 1849, inv. 9/4. 1866.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Stuben , P. Wohlau. R. 1,450. Pr. 387. R. D. Neudorf f. 560. Sch. a. D. 1 Kl. 107 E. Großen 1 Kl. 50 E. Gr.-Pogul 1 Kl. 88 E. Neudorf 1 Kl. 53 E. E. D. Großen, Gr.-Pogul, Bischofsau. Gastwirth: Mondschieß mit Randvorwerk; zu Neudorf: Kl.-Pogul u. Wichanz. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Greupner a. Kunersdorf, Pf., g. 8/9. 1805, ord. 25/3. 1830, inv. 3/4. 1851. Hr. Isidor Langner a. Dittmannsdorf, Kapl., g. 14/9. 1824, ord. 1/7. 1854.	Freie bischöfl. Collatur.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
8. Wahren , P. Dyhernfurth. R. 1,230. Pr. 2,500. Jud. 150. R. D. Seifers- dorf 8. 316, St. Hedwigis-Kap. bei Dyhernfurth, St. Crucis-Kap. bei Reich- wald. Sch. a. D. 1 Kl. 56 S. Dyhern- furth 1 Kl. 64 S. Seifersdorf 1 Kl. 76 S. 4 R. i. prot. Sch. E. D. Seifersdorf, Dyhernfurth, Reichwald, Granz, Pathen- dorf, Kl.-Sürchen. Gaſtweiſe: Gr.-Sür- chen. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Joſeph Fiſcher a. Breslau, Pf., g. 22/6. 1831, ord. 28/6. 1856, inv. 26/3. 1868. Hr. Heinrich Hartmann a. Gleiwitz, Kapl. f. g. 31/7. 1842, ord. 27/6. 1867.	Gräfin von Lazareff- Hoyu, geb. Prinzefſ Biron von Gurland.
9. Winzig , P. a. D. R. 545 (Milit. 50). Pr. a. D. 1,795. Jud. 52. Sch. a. D. 1 Kl. 76 S. 5 R. i. prot. Sch. E. D. Kreſchfronze, Belfawe, Fröſchen, Fröſch- rogen, Gräſchine, Gimmel, Jacobsdorf, Kaſchewen, Kleiſchwiß, Laſſe, Lendſchütz, Merſine, Norrigawe, Gr.-u. Kl.-Pantken, Peiſtern, Pfarrogen, Piſtorſine, Quall- wiß, Raſſchen, Schlaupp, Strien, Tſche- ſchen, Kl.-Tſchuder, Tſcheltſch, Vornwinzig, Gr.-u. Kl.-Wangern, Wehlefronze. W. E. $\frac{1}{4}$ M.	Hr. Karl Kunert a. Greifau, Pf., g. 18/5. 1830, ord. 28/6. 1856, inv. 12/2. 1866.	E. R. M.
10. Wohlau , P. a. D. R. 1,478 (incl. 438 Milit.). Pr. 5,000. Jud. 52. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. 10 R. i. prot. Sch. E. D. Arnſdorf, Gr.-u. Kl.-Muſter, Garben, Heidersdorf, Heibau, Leipniß, Petranowiß, Polniſchdorf mit Begräbniß- kap. ad St. Crucem, Gandsahr, Nieglen, Zickline, Reudchen, Schlanowiß, Alt- u. Krumm-Wohlau. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Moriz Effner a. Grünberg, Pf., f. v., g. 5/4. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 11/5. 1857. Hr. Hermann Peiſert a. Sagan, Kr.-Vic., g. 19/10. 1835, ord. 30/6. 1860.	E. R. M.

77) Archipresbyterat Biegenhals.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 21,931 — Proteſt. 223. — Jud. 43. — Diſſ. 3.)

Fürſtibischöfl. Commiſſariat Reiſſe, Regierung Dyppehn, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzprieſter: Hr. Karl Hoffmann, Pfarrer in Polniſchwette.

Actuarius Circuli: Hr. Auguſtin Bulang, Pfarrer in Biegenhals.

1. Altewalde , P. Polniſchwette. R. 1,425. Jud. 1. Sch. a. D. 3 Kl. 248 S. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Joſeph Walter a. Pfaffendorf, Pf. u. emer. Erzpr., g. 15/5. 1803, ord. 10/3. 1827, inv. 31/1. 1851. Hr. Emil Lange a. Comorno, Pf.-Adm. in Spir., g. 13/12. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Alexander Schreiber a. Bres- lau, Kapl., g. 18/2. 1833, ord. 2/7. 1859.	Freie Biſchöfl. Colſatur.
---	---	------------------------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Arnoldsdorf , P. Ziegenhals. R. 1,798. Pr. 39. Sch. a. D. 2 Kl. 290 S. Schön- walde 1 Kl. 100 S. E. D. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Johannes Klein a. Ditt- mannsdorf, Dr. theol., Pf., g. 27/12. 1818, ord. 6/4. 1844, inv. 18/11. 1861.	Rittergutsh. Landes- Kellner Karl von Rothher auf Arnoldsdorf.
3. Bischofswalde , P. Polnischwette. R. 1,180. Diff. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. E. D. Lentsch. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Joseph Thiel a. Birckretscham, Pf.-Adm., g. 8/1. 1815, ord. 28/10. 1841.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Borkendorf , P. Gr.-Kunzendorf. R. 2,272. Jud. 2. Sch. a. D. 3 Kl. 246 S. Kunzendorf 1 Kl. 114 S. E. D. Kun- zendorf. W. E. 1 St.	Hr. Benjamin Rudolph Stehr a. Giersdorf, Pf., g. 15/9. 1809, ord. 29/9. 1836, inv. 24/7. 1848.	Freie bischöfl. Collatur.
5. Deuschwette , P. Polnischwette. R. 1,273. Pr. 9. Sch. a. D. 2 Kl. 222 S. E. D. Cammerau, Winsdorf u. Rothfest. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Theodor Könnemann a. Pa- derborn, Pf.-Adm. u. Sch.- Insp., g. 3/4. 1831, ord. 1/7. 1854.	Freie bischöfl. Collatur.
6. Giersdorf , P. Ziegenhals. R. 1,447. Pr. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 255 S. E. D. Col. Domsdorf, Wilhelmsthal. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Paul Fischel a. Franken- stein, Vocalist, g. 8/2. 1833, ord. 30/6. 1857.	Freie bischöfl. Collatur.
7. Kindewiese , P. Schweinsdorf. R. 1,051. R. D. Greisau f. 553. Sch. a. D. 2 Kl. 205 S. Greisau 1 Kl. 86 S. E. D. Greisau. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Karl Scholz a. Breslau, Pf.- Adm., g. 17/9. 1821, ord. 17/6. 1848.	Wird als Giliot-Vocalist von Bischofs- walde durch den Fürst- bischof besetzt.
8. Neuwalde , P. Ziegenhals. R. 2,235. R. D. Ludwigsdorf f. 1,097. Sch. a. D. 2 Kl. 220 S. Ludwigsdorf 2 Kl. 195 S. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Görlich a. Polnisch- wette, Pf., Jubilar, f. 4., g. 24/4. 1788, ord. 28/2. 1815, inv. 7/5. 1847.	Freie bischöfl. Collatur.
9. Polnischwette , P. a. D. R. 1,385. Pr. 2. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 226 S. E. D. Dürrkamitz, Markersdorf. W. E. $\frac{1}{4}$ St.	Hr. Adolph Brieger a. Wiesen- thal, Kapl., g. 24/7. 1829, ord. 30/6. 1857.	Magistrat in Reiffe.
10. Ziegenhals , P. a. D. R. 7,865. Pr. 161. Jud. 32. R. D. Langendorf f. 2,103. Sch. a. D. 7 Kl. 634 S. Langendorf 3 Kl. 290 S. Dürrkumzendorf 2 Kl. 254 S. E. D. Langendorf nebst Waldhof u. Dürr- kumzendorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Karl Hoffmann a. Franken- stein, Pf., f. v., g. 26/5. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 14/4. 1855.	Freie bischöfl. Collatur.
	Hr. Aug. Bulang a. Wittichenau, Pf., f. v., g. 2/10. 1817, ord. 28/10. 1841, inv. 28/1. 1865.	
	Hr. Ferdinand Puke a. Reiffe, I. Kapl., g. 15/10. 1834, ord. 2/7. 1859.	
	Hr. Joseph Schmidt a. Waltdorf, II. Kapl., g. 7/3. 1840, ord. 1/7. 1865.	

78) Archipresbyterat Birkwiß.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 8,199. — Protest. 23,331. — Jud. 161. — Diff. 26.)

Fürstbisch. Commiss. Trachenberg, Regier. Breslau, Appell.-Ger. Breslau.

Erzpriester: Hr. Joseph Peuckert, Pfarrer in Auras.

Actuarius Circuli: Hr. Emanuel Stephan, Pfarrer in Zirkwiß.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Auras, P. a. D. R. 744. Pr. 3,449. Jud. 21. Diff. 1. Sch. a. D. 1 Kl. 78 S. Rottwiß 1 Kl. 20 S. 36 R. i. prot. Sch. E. D. Burglehn Auras, Wette-Walke, Naake, Hennigsdorf, Haasenau, Kunzendorf, Wolsdorf, Brandshüg, Leonhardwiß, Rottwiß. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Peuckert a. Priedemost, Pf., f. o., g. 21/1. 1814, ord. 5/8. 1838, inv. 12/8. 1846.	Dominium Burglehn Auras.
2. Rapsdorf, P. Schön-Elguth. R. 870. Pr. 2,557. Sch. a. D. 1 Kl. 105 S. (darunter sind 10 prot. Kinder). E. D. Niesenthal, Kur, Gütern, Simsdorf, Kryschanowiß, Gr. u. Kl. Naake, Kl. Schwuntnig, Paschkewiß, Mahlen, Pürbischau; gattweise: Langenau, Ramischau, Schön-Elguth, Heidekretscham. W. E. 1 M.	Hr. Franz Walter a. Canth, Pf.-Adm., g. 20/2. 1815, ord. 5/8. 1838.	Freie bischöfl. Collatur.
3. Rogerte, P. Katholisch-Hammer. R. 968. Pr. 3,263. Sch. a. D. 1 Kl. 134 S. 32 R. i. prot. Sch. E. D. Kl. u. Gr. Biadauschte, Briesche, Maßlich-Hammer, Janischgut, Rainowe, Kl. u. Gr. Kommerowe, Kanik, Neumalbe, Parnike, Kl. u. Gr. Wieschüg, Werndorf. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Wittner a. Groß-Peterwiß, Curatie-Adm. z. 3. im Priesterhause in Reisse, g. 10/3. 1815, ord. 30/11. 1838. Hr. Franz Schadeck a. Ströbel, Curatie-Adm. u. Kr.-Vic. in Loffen, g. 15/4. 1817, ord. 6/5. 1843.	Freie bischöfl. Collatur.
4. Schawoine, P. Trebnitz. R. 805. Pr. 2,100. Sch. a. D. 1 Kl. 93 S. Katholisch-Hammer 1 Kl. 40 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Larnast, Tschalentnig, Neiderer, Grochowe, Pfaffenmühle, Kathol., Poln. u. Deutsch-Hammer, Rachel, Schlottau, Trzemesche, Bickewiß, Luzine, Zantkau, Manterwiß, Probotshüg, Paulwiß, Ob. u. Nied.-Mahlau, Rapiß, Tschertwiß, Schickerwiß, Schwundnig. W. E. 1½ M.	Hr. Oswald Hentschel a. Grottkau, Pf., g. 28/5. 1818, ord. 15/4. 1843, inv. 18/11. 1868.	E. R. M.
5. Schebitz, P. Bahnhof Schebitz. R. 361. Pr. c. 3,200. Diff. 12. R. D. Striese A. 151, Sponsberg J. 48. Sch. a. D. 1 Kl. 33 S. 18 R. i. prot. Sch. E. D. Pannewiß, Häselei, Striese mit Lohse (Vorw.), Wiese, Hochkirch, Peterwiß, Mühnig, Heidewilsen, Sponsberg. W. E. 2 St.	Hr. Franz Sal. Buhl a. Pilz, Pf.-Adm., g. 29/8. 1826, ord. 23/6. 1851.	Majoratsherr u. Mehdiger. Für E. Br.-Lieutn. a. D. v. Poser.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
6. Schweinitz , P. Schebitz. R. 739. Pr. 1,711. R. D. Protisch a. B. 498. Sch. Protisch 1 Kl. 36 S. Pohlenowitz 1 Kl. 56 S. 35 R. i. prot. Sch. E. D. Dom. Weidenhof, Peipe, Petersdorf, Protisch, Weide, Pohlenowitz, Eilienthal, Kanjern mit Waldborwerk. W. E. 1 M.	Hr. Willib. Kinkel a. Ottmachau, Pf., g. 29/9. 1811, ord. 10/6. 1843, inv. 28/5. 1864.	Dominiun Weidenhof. Dominiun Protisch a. B.
7. Trebnitz , P. a. D. R. 2,492. Pr. 5,061. Jub. 140. Diss. 13. Simult.-Begräbniskap. ad St. Crucem, Begräbniskap. ad XIV. Auxiliatores im Buchenwalde (mit Einsiedelei, Einsiedler Franz Buchberger a. Peterskirchen in Böhmen), Feldkap. St. Hedwigsbüh bei Beutkau. Sch. a. D. 5 Kl. 260 S. 30 R. i. prot. Sch. E. D. Beutkau, Brigen, Brucktschne, Burgwitz, Droschen, Kobelwitz, Kniegnitz, Madnitz, Gr.- u. Kl.-Märtinau, Maltzschawe, Maluschütz, Neuboh, Pflaumen-dorf, Pfistelwitz, Raschen, Schickwitz, Gr.-Schwunditz, Trebnitzer Mühlen, Wischawe. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Anton Kunert a. Hermsdorf b. Meisse, Pf. u. Sch.-Insp., g. 3/7. 1815, ord. 30/5. 1840, inv. 6/6. 1867. Hr. Paul Seidel a. Gr.-Glogau, I. Kapl., g. 5/9. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Gustav Kaushke a. Naumburg a. D., II. Kapl., g. 1/12. 1838, ord. 28/6. 1864.	Freie bishöf. Konsatur.
8. Birkwitz , P. Trebnitz. R. 1,220. Pr. 1,990. Sch. a. D. 2 Kl. 205 S. E. D. Rothendorf, Buchwald, Kloss-Elguth, Nied.-Glauche, Haultauf, Zeschütz, Ob.- u. Nied.-Kehle, Mässel, Neurode, Radlau, Kl.-Schweinitz, Senditz, Skotschenine, Ströbhof, Gr.- u. Kl.-Totschen, Tschachawe, Gr.- u. Kl. Zauche. W. E. 1 M.	Hr. Emanuel Stephan a. Bär-dorf, Pf., f. v., g. 28/6. 1807, o. 17/3. 1832, inv. 4/3. 1841. Hr. Emanuel Grund a. Trebnitz, Kapl., g. 24/2. 1836, ord. 6/7. 1861.	Gutsh. v. Debschitz in Birkwitz.

79) Archipresbyterat Zülz.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 24,946. — Protest. 184. — Jub. 293.)

Fürstbischöf. Commissar. Dypeln, Regierung Dypeln, Appell.-Ger. Ratibor.

Erzpriester: Hr. Caspar Rat, Pfarrer in Groß-Pramsen und Schul.-Insp.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Ernst, Pfarrer in Zülz.

1. Alt-Zülz , P. Zülz. R. 2,238. R. D. Poln.-Olbersdorf Kap. 624. Sch. a. D. 1 Kl. 94 S. Poln.-Olbersdorf 1 Kl. 98 S. Zabnik 1 Kl. 108 S. E. D. Rosenberg, Poln.-Probnitz, Krobusch, Neudorf, Zabnik, Poln.-Olbersdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Eugen Hoffmann a. Cosel, Pf. u. emer. Erzpr. f., g. 3/4. 1809, ord. 7/4. 1832, inv. 1/5. 1854.	Freie bishöf. Konsatur.
2. Deutsch-Müllmen , P. Ob.-Glogau. R. 1,779. Pr. 5. Sch. a. D. 2 Kl. 151 S. Wilkau 1 Kl. 64 S. E. D. Poln.-Müllmen, Hohnowitz, Wilkau, Ob.-Gartowitz. W. E. $\frac{3}{4}$ M.	Hr. Dnuphrius Steckel, Commor. in Polnisch-Olbersdorf.	Major von Ziele - Wint-ler auf Moschen.
3. Elguth , P. Zülz. R. 1,920. Pr. 19. Sch. a. D. 1 Kl. 154 S. Stadstein 1 Kl. 149 S. Ditof 1 Kl. 82 S. E. D. die gen. u. Ernestinenberg. W. E. 1 M.	Hr. Johannes Bapt. Glagel a. Wilkau, Pf. f., g. 29/8. 1824, o. 23/6. 1851, inv. 4/12. 1857.	Die Barcel-len-Erwerber des Dominii Elguth.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
4. Grabine , P. Zülz. R. 631. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S.	Hr. Ignaz Rudlik a. Oſterwiß, Curatus †, g. 1/2. 1802, ord. 11/3. 1826.	Fürbiſchof.
5. Groß-Pramsen , P. Zülz. R. 2,013. Pr. 3. Sch. a. D. 1 Kl. 112 S. Kl. = Pramsen 1 Kl. 130 S. Zeiſelwiß 2 Kl. 127 S. E. D. die gen. W. E. ¾ M.	Hr. Caſpar Naſ a. Zülz, Pf. †, f. v., g. 6/1. 1805, ord. 20/4. 1829, inv. 24/2. 1849.	E. R. M.
6. Konczniß , P. Chrzeliß. R. 4,430. Pr. 25. Zud. 5. Diſſ. i. Sch. a. D. 2 Kl. 317 S. Pogorz 2 Kl. 258 S. Chrzeliß 2 Kl. 212 S. E. D. Chrzeliß, Pogorz, Legelsdorf, Moſrau, Moſchen, Charlotten- dorf, Brzeznitz, Gronzke. W. E. 1 St.	Hr. Franz Alban Grzeſka a. Prze- borowiß, Pf. †, g. 3/4 1813, ord. 31/3. 1838, inv. 5/3. 1857. Hr. Johann Hertel a. Dracze b. Toſt, Kapl. †, g. 5/7. 1843, ord. 30/6. 1868.	E. R. M.
7. Schmittſch , P. Zülz. R. 2,500. Pr. 45. R. D. Kohlsdorf Kap. St. Joannis Nep. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. Kohlsdorf 1 Kl. 120 S. Mühlſdorf 1 Kl. 66 S. E. D. Kohlsdorf mit Hahnvorwerk, Mühlſdorf mit Haſelvorwerk, Plüſchnitz u. Col. Waldeck. W. E. ½ M.	Hr. Joſeph Gißler a. Guttentag, Pf. u. emer. Sch.-Inſp. †, g. 20/4. 1800, ord. 31/3. 1827, inv. 9/2. 1855. Hr. Johann Tſchirner a. Bodland, Kapl. †, g. 8/3. 1838, ord. 28/6. 1864.	E. R. M.
8. Simſdorf , P. Zülz. R. 576. Pr. 1. Sch. a. D. 2 Kl. 187 S., von denen 71 aus Roſenberg, Pf. Alt-Zülz, hierher ein- geſchult. Gaſtweiſe: Neudorf, Zabnik. W. E. ½ M.	Hr. Julius Biedermann, Pf. †, g. 23/4. 1838, ord. 6/7. 1861, inv. 29/12. 1868.	Gutſherr Landeskäſteſt. Wöttcher.
9. Steinau D/S. , P. a. D. R. 3,460. Pr. 3. R. D. Steinsdorf F. 1,019, Schweinsdorf Kap., Zägliß Kap. Sch. a. D. 4 Kl. 427 S. Steinsdorf 2 Kl. 143 S. Schweinsdorf 1 Kl. 84 S. E. D. Dorf u. Städtel Steinau, Ellguth, Schweinsdorf, Steinsdorf, Zägliß. W. E. ½ M.	Hr. Julius Schneeweiß a. Ober- Glogau, Pf., g. 9/5. 1816, ord. 10/7. 1842, inv. 22/11. 1866. Hr. Auguſtin Scholz a. Tſched- nitz, Kapl., g. 2/9. 1836, ord. 4/7. 1862.	Freie biſchöfl. Collatur.
10. Zülz , P. a. D. R. 3,807. Pr. 90. Zud. 287. R. D. Altstadt F. 541, Hoſpital- u. Begräbniß-Kap. a. D. Stadtſch. 4 Kl. 399 S. Landſch. in Zülz 2 Kl. 233 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Altstadt, Waſchelwiß, Schloßgemeinde Zülz, Schön- wiß, Joſefegrund. W. E. ½ M.	Hr. Anton Erſt a. Waſchelwiß, Pf. †, f. v., g. 15/9. 1805, ord. 26/2. 1831, inv. 7/2. 1846. Hr. Johann Glaniowſki a. Dom- browa, I. Kapl. †, g. 21/6. 1840, ord. 28/6. 1866. Hr. Paul Kublick a. Zuzella, II. Kapl. †, g. 10/8. 1839, ord. 27/6. 1867.	E. R. M.

Fürstbischöfliche Delegatur für die Mark Brandenburg und Pommern.

Fürstbischöfl. Delegat: Hr. Franz Xaver Karcker, Propst zu St. Hedwig in Berlin,
Ehren-Domherr an der Kathedrale zu Breslau,  4.

1) Archipresbyterat Berlin.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 56,171. — Protest. 645,271. — Jud. u. Diss. nicht zu ermitteln.)

Fürstbischöfliche Delegatur Berlin, Regierung Potsdam, Kammergericht.

Erzpriester: Hr. Franz Xaver Karcker, f. v.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Berlin. a) ad St. Hedwigem. R. c. 30.000. N. R. Kap. im St. Hedwigs-Krankenhaus, Kap. im Ursulinerinnen-Kloster, Kap. im Schulhause der Kaiserstr., Begräbniskap. Sch. a. D. 1) Hedwigs-pfarrsch. 3 Knabenkl., 3 Mädchenkl., 1 gemischte Kl. 452 S. 2) Gemeinbesch. XXXVI. 4 Knabenkl., 4 Mädchenkl., 431 S. 3) XXXVIII. 4 Knabenkl., 4 Mädchenkl. 410 S. 4) Bei den Ursulinerinnen 14 Kl. 365 S. (Specification f. u. Klöster). 5) Progymnasium (höhere Knabensch.) seit December 1860 eröffnet, hat mit den Vorkl. bis Tertia 8 Kl. Es unterrichten der Rector, 2 ordentl. Lehrer, 3 Hilfslehrer u. 3 Candidaten. Außerdem sind in den prot. Gymnasien u. Realsch. der Stadt c. 150 f. S., die in 3 Curien Rel.-Unterricht erhalten.	Hr. Franz X. Karcker a. Meisse, Propst zu St. Hedwig, f. v., g. 11/11. 1818, o. 6/11. 1842, inv. 6/1. 1861. Hr. Nicolaus Scholz a. Herzogswaldau, Oberkapl., g. 10/1. 1832, ord. 30/6. 1857. Hr. Franz Hein a. Neustadt D/S., II. Kapl., g. 21/1. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Emanuel Theimert a. Petersdorf, III. Kapl. †, g. 23/12. 1835, ord. 2/7. 1859. Hr. Oscar Scholz a. Gr.-Glogau, IV. Kapl., g. 6/6. 1836, ord. 30/6. 1860. Hr. Eduard Müller a. Quilitz, gfl. Rath, Gymn.-Religions-Lehrer u. Missions-Vicar, g. 15/11. 1818, ord. 15/4. 1843. Hr. Adolph Müller a. Quilitz, Rector d. höh. Knabensch. bei St. Hedwig u. Hilfsgeistl., g. 19/5. 1829, ord. 9/7. 1853. Hr. Johann Hocke a. Köppernig, Curatus, f. Klöster, g. 25/3. 1830, ord. 30/6. 1855. Hr. Franz Scholz a. Gr.-Neundorf, Curat., f. Klöster, g. 11/2. 1824, ord. 22/6. 1850.	S. A. M.

Ursulinerinnen-Kloster.

St. Hedwigs-Krankenhaus.



Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
b) ad St. Sebastianum, Kirche im Königl. Invalidenhaus. R. c. 7,00. Sch. Gemeindefch. 4 Knabenkl. u. 4 Mädchenkl. 372 S. Noabit 2 Knabenkl. u. 2 Mädchenkl. 100.	Hr. Mlotz Herrmann a. Leobschütz, Pf., $\text{H} 4.$, g. 25/2. 1810, ord. 15/6. 1833, inv. 8/12. 1860. Hr. Karl Neuber a. Wische, Kapl., g. 12/5. 1841, ord. 28/6. 1866.	Fürstbischof.
c) ad St. Michaelen. R. c. 6,000. R. D. Nixdorf Kap. c. 200. Sch. a. D. 8 Kl. 378 S. Nixdorf 1 Kl. 26 S. E. D. Nixdorf ($\frac{1}{2}$ jährl. Gottesd.), Friedrichsfelde, Stralow, Treptow, Brigg mit c. 400. W. E. 2 M.	Hr. Jos. Fulde a. Zadel, Curat., g. 26/2. 1827, ord. 1/7. 1852, inv. 1/4. 1863.	Fürstbischof.
Militairgemeinde. a) Garnisonpfarrei. R. 2,718. Meßkap. i. Garnisonlazareth. 38 Cadetten: 3 i. d. Selecta, 15 i. d. Prima, 20 i. d. Secunda.	Hr. Hr. Franz Adolph Ramszajnowski, Bischof von Agathopolis i. p. u. Feldpropst d. Armee $\dagger$, g. 12/8. 1820, ord. 1845, consecrirt 11/10. 1868. Hr. Friedrich v. Boysky a. Rogoizna, Garnisonpf. u. Rel.-Lehrer im Cadetten-Corps $\dagger$, $\text{H} 4.$, g. 25/5. 1836, ord. 30/6. 1860.	
b) Divisionspfarrei. R. 1,003.	Hr. Matthias Parmet, Div.-Pf. d. II. Garde-Div. a. Münster, g. 19/4. 1833, ord. 29/5. 1858.	
d) ad St. Matthiam. R. c. 800. Sch. XL. 2 Knabenkl., 2 Mädchenkl. 215 S. E. D. Alt- u. Neu-Schöneberg, Steglitz, Richterfelde. W. E. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Ludwig v. Noël a. Dülmen in Westphalen, g. 31/8. 1833, ord. 21/11. 1857.	
e) Dominikaner in Noabit, Meßkap.	S. u. Klöster.	
2. Charlottenburg, P. a. D. R. 750. Pr. c. 15,000. Jud. 64. Diss. 15. Sch. Pfarrsch. 1 Kl. 72 S. Klostersch. bei d. Frauen v. gut. Hirten 54 S. 15 R. i. prot. Sch. E. D. Willmersdorf. W. E. $\frac{1}{2}$ M.	Hr. Franz E. Neumann a. Neisse, Pf. u. Seelsorger im Kloster vom guten Hirten, g. 14/11. 1821, ord. 17/6. 1848.	Fürstbischof.

2) Archipresbyterat Cöslin.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 2.503. — Protest., Jud. u. Diff. nicht genau zu ermitteln.)

Fürstbischöfliche Delegation Berlin, Regierung Cöslin, Appell.-Ger. Cöslin.

Erzpriester: Hr. Franz Schmidt, Pfarrer in Cöslin und Schulen-Inspector.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Cöslin , P. a. D. R. c. 800 (incl. 235 Milit.). Pr. 13,155. Jud. 240. Diff. 83. R. D. Belgard (148 R. incl. 100 Milit.) monatl. Gottesdienst im gemieth. Lokal; Janow 50, monatl. in gemieth. Lokal; Glashütte Rotteif 45, jährlich 4 mal in d. prot. Kirche; Glashütte Behwitz 53, 2mal jährlich in Privatwohnung. Sch. a. D. 1 Kl. 32 S. E. D. die Städte Janow, Pollnow, Belgard u. Pubitz mit entsprechendem Umkreis. W. G. 8 M.	Hr. Franz Schmidt a. Landeck, Pf. u. Sch.-Insp., f. v., g. 2/7. 1834, ord. 10/6. 1858.	Fürstbischöf.
2. Colberg , P. a. D. R. Civil 350, Milit. 750. Pr. 12,000. Jud. 240. Diff. 85. R. D. Cörlin mit einer eignen Kap., woselbst alle Monate Gottesdienst. (In den andern eingepfarrten Städten wird in den prot. Kirchen Gottesdienst abgehalten.) Sch. a. D. 1 Kl. 44 S. 8 R. besuchen prot. höh. Lehranstalten, 12 in den eingepfarrten Städten prot. Elementarsch. E. D. die Städte Tramm, Cörlin, Dreptow a/R., Greifenberg u. c. 90 Dörfer. W. G. 6 M. Für die Militairpasionierung 18 M.	Hr. Valentin Morawiez a. Gr. Strehlig, Pf. für d. Civil- u. Militairgemeinde, Inhab. des Gedenkcreuzes v. 1866 †, g. 13/2. 1835, ord. 6/7. 1861.	Fürstbischöf und Königl. Kriegsministerium.
3. Schivelbein , P. a. D. R. 120. Pr. 5,500. Jud. 300. Diff. 50. Sch. a. D. 1 Kl. 27 S. E. D. Der Kreis Schivelbein, die südl. Hälfte des Kreises Belgard mit der Stadt Polzin, der nördl. Theil des Kreises Dramburg mit der Stadt Dramburg, der südl. Theil des Kreises Regenwalde mit den Städten Labes u. Wangerin, i. G. 6 Städte u. c. 100 Dörfer. W. G. 7 M.	Hr. Eduard Volkmer a. Kamnitz, Pf., g. 8/7. 1833, ord. 12/6. 1858.	Fürstbischöf.
4. Stolp i. Pommern . P. a. D. R. 480 (incl. 80 Milit.). Pr. 15,000. Jud. 500. Diff. unbekannt. R. D. Schlawa 40 (incl. 20 Milit.), halbjähriger Militairgottesd. i. d. prot. R. Sch. a. D. 1 Kl. 28 S. 6 R. besuchen höhere prot. Sch. u. erhalten kath. Religionsunterricht. E. D. Theile der Kreise: Stolp, Schlawa mit Rugenwalde u. Rummelsburg. W. G. 5 M.	Hr. Ferdinand Hübner a. Thiergarten, Pf., g. 13/7. 1834, ord. 12/6. 1858.	Fürstbischöf.

3) Archipresbyterat Frankfurt a/D.

(Sprache: deutsch. — Rath. 4,590. — Prot. i. d. Pfarrorten 78,800. — Jud. 1,600. — Diss. 600.)
 Fürstbischöfl. Delegatur: Berlin, Regierung Frankfurt a/D. und Potsdam,
 Appell. = Ger. Frankfurt a/D. und Kammergericht Berlin.
 Erzpriester: Hr. Theodor Warnatsch, Lic. theol., Pfarrer in Frankfurt a/D.
 und Schulen = Inspector.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Frankfurt a/D., P. a. D. R. 2,400 (a. D. 2,150 excl. 50 Milit.). Pr. a. D. 35,900. Jud. a. D. 800. Diss. a. D. 70. R. D. Kap. bei d. arm. Schulschw., Müllrose 60, Kap. im Miethelokale, monatl. Gottesdienst. Sch. a. D. 2 Knaben-, 3 Mädchenkl. 290 S. 16 R. i. höh. prot. Sch. 36 Pfleglinge in der Waisen- u. Kommunikantenanstalt d. arm. Schulschweftern. E. D. die größte Hälfte des Frankfurt-Lebuser Kr. mit d. Stadt Lebus, 16 □ M. mit c. 250 R. W. E. 4 M. (Zu Ostern 1869 errichtete die Stadtkommune eine 4 kl. Elementarisch., die Schulschweftern eröffnen eine 3 kl. Töchterisch. u. eine 1 kl. Elementarisch. für die Kommunikantenanstalt.)	Hr. Theodor Warnatsch a. Wittichenau, Pf. u. Sch.-Inspr., f. o., g. 3/12. 1820, ord. 8/12. 1843, inv. 9/7. 1851. Hr. Augustin Stauda a. Semmelwitz, Kapl., g. 26/11. 1839, ord. 4/7. 1863.	E. R. M.
2. Fürstenwalde, P. a. D. R. 480 (a. D. 170 incl. Militair). Pr. a. D. 7,500. Jud. 50. R. D. Köpenick 80, Kap. im gem. Lokale, allmonatlich u. an jedem II. Festtage Gottesd. Rüdersdorf c. 200 Bergarbeiter i. d. Kalksteinbrüchen. Sch. a. D. 1 Kl. 32 S. 20 R. i. Köpenick u. a. a. D. in prot. Sch. — Missionsbez.: Theile der Kreise Lebus, Beeskow, Storkow, Teltow, Nied.-Barnim, Städte: Müncheberg u. Storkow. W. E. 5 M.	Hr. Karl Braunstein a. Wittichenau, Pf., g. 17/6. 1830, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischöf.
3. Neustadt-Gberswalde, P. a. D. R. 440 (a. D. 310). Pr. a. D. 7,400. Jud. 110. Diss. 20. R. D. Angermünde 85. Sch. a. D. 1 Kl. 45 S. 6 R. a. D. u. 15 R. i. Bezirk i. prot. Sch. — Missionsbez.: der nordwestl. Theil des Ob.-Barnimer Kr. u. der südwestl. Theil des Angermünder Kr. mit den Städten: Angermünde, Joachimsthal, Oberberg u. umliegenden Dörfern mit c. 45 R. W. E. 4 M.	Hr. Franz Heckel a. Polnischwette, Pf., g. 15/10. 1829, ord. 30/6. 1857.	Derselbe.
4. Prenzlau, P. a. D. R. 470 (a. D. 320 incl. 33 Militair). Pr. a. D. 13,000. Jud. 300. Diss. 250. R. D. Gramzow 35 u. Templin 30. Sch. a. D. 1 Kl. 33 S. 4 R. a. D. u. 18 im Bezirk i. prot. Sch.	Hr. Amand Stephan a. Reichenbach/D/L., Pf., g. 15/4. 1826, ord. 23/6. 1851.	Derselbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Missionsbez.: die Kr. Prenzlau, Templin u. der nördl. Theil von Angermünde mit den Städten: Fürstenwerder, Brüssow, Templin, Greifenberg u. die Marktflecken Gramzow u. Belkenburg u. den umliegenden Dörfern. W. G. 6 M.		
5. Schwedt a. D., P. a. D. R. 300 (a. D. 200 incl. 38 Milit.). Pr. a. D. 7,500. Zud. 180. Diff. 10. R. D. Königsberg N. R. 50. Sch. a. D. 1 Kl. 35 S., in Königsberg 10 R. i. prot. Sch. Missionsbez.: Theile der Kr. Angermünde u. Königsberg (zus. 50 R.), Städte: Bieraden, Fiddichow, Königsberg. W. G. 5 M.	Hr. Ignaz Karl a. Pichtenberg, Pf., g. 3/8. 1825, ord. 28/6. 1856.	Fürstbischöf.
6. Briesen a. D., P. a. D. R. 450 (a. D. 180 incl. Milit.). Pr. 7,500. Zud. 100. Diff. 220. Sch. a. D. 1 Kl. 20 S. R. D. Strausberg 150 mit Kap. im Missionshause. Sch. a. D. 1 Kl. 9 S. Freienwalde 80, Kap. im Missionshause. Pesschin 40 incl. Umgegend, Gottesd. i. gem. Locale. 28 R. i. prot. Sch. Missionsbez. der Nied.-Barnimer Kr. u. Theile der Kr. Ob.-Barnim u. Frankfurt-Lebus. W. G. 5 M.	Hr. Gustav Herde a. Reiffe, Pf., g. 26/1. 1832, ord. 28/6. 1856.	Der selbe.

4) Archivpresbyterat Potsdam.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 9,008. — Protest. i. d. Pfarrorten 130,525 (c. 500,000). — Zud. i. d. Pfarrorten c. 800. — Diff. 239.)

Fürstbischöfliche Delegatur: Berlin, Regierung Potsdam, Kammergericht.

Erzpriester: Hr. Benedict Hanel, Pfarrer in Spandau und Schulen-Inspector.

1. Bernau, P. a. D. R. c. 218. Pr. 5,300. Zud. 38. R. D. Liebenwalde 93. Sch. a. D. 1 Kl. 19 S. 12 R. i. prot. Sch. G. D. Börnick, Werneuchen, Schönfelde, Tempelfelde, Biesenthal, Kiez, Amt, Colonie, Alte Glashütte Liebenwalde, Klosterfelde u. die davon umschlossenen Orte (40 Ortschaften). W. G. 5 M.	Hr. Gustav Thomas a. Conradswaldau bei Strippen, Pf., g. 11/1. 1833, ord. 2/7. 1859.	Der selbe.
2. Brandenburg a. d. Havel, P. a. D. R. c. 820 (incl. 82 Milit., 85 Strafgefangene u. c. 150 im Missionsbezirk). Pr. a. D. 24,500. Zud. 260. Diff. 64. R. R. Simultankap. in der städt. Strafanstalt, worin an allen Sonntagen u. an 5 Festtagen Gottesd.; Rathenow, 4jähr. Gottesd. fürs Militair. Sch. a. D. 1 Kl. 59 S. 20 R. i. prot. Sch. G. D. 3 aller Ortschaften des Kr. Westhavelland mit den Städten Rathenow, Pripperbe u.	Hr. Heinrich Schomer a. Berlin, Pf., g. 29/1. 1831, ord. 28/6. 1856.	Der selbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Anstellung der Geistlichkeit.	Patron.
Plane a/H. u. des Kr. Zauch-Belzig mit den Städten Belzig, Niemegk u. Kloster Lehnin. W. G. 6 M.	Hr. Johannes Hansch a. Ullers- dorf a/D., g. 11/6. 1837, ord. 4/7. 1862.	Fürstbischof.
3. Fehrbellin, P. a. D. R. 146. Pr. a. D. 2,000. Zub. 16. R. D. Cremlen K. 15. Sch. a. D. 1 Kl. 18 S. 9 R. i. prot. Sch. G. D. die genannten u. Feld- berg, Lenke, Brunne, Behn, Carvesee, Dochtow, Linum, Hakenberg, Tarmow, Langen, Wulstau, Balchow, Prohen, Manfer, Garb, Mohlaw, Wildberg. W. G. 3 M.	Hr. Reinhold Fiebig a. Gr.-Glo- gau, Pf., g. 6/4. 1833, ord. 2/7. 1859.	Derselbe.
4. Luckenwalde, P. a. D. R. 395. Pr. a. D. 13,000. Zub. 58. Diff. 6. R. D. Züterbog 80. Sch. a. D. 1 Kl. 33 S. 36 R. i. prot. Sch. G. D. 6 Städte: Luckenwalde, Züterbog, Treuenbriezen, Trebbin, Zinna, Dahme. W. G. 4 M.	Hr. Karl Voine a. Bobernig, Pf., g. 17/2. 1834, ord. 18/6. 1858.	Derselbe.
5. Nauen, P. a. D. R. 345 i. G. (incl. 65 Milit.). Pr. 5,639. Zub. 39. Diff. 23. R. D. Friesack 69, gem. Kap., monatl. Gottesd.; Neustadt a/D. 97, gem. Kap., monatl. Gottesd. Sch. a. D. 1 Kl. 21 S. 19 R. i. prot. Sch. G. D. Dyroß, Wustermark, Zachow, Wackow, Kehn, Behn, Berge, Pessin, Haage, Rhinow, Seegles, Dreg, Sieversdorf. W. G. 6 M.	Hr. Robert Hirschfelder a. Gr.- Glogau, Pf., g. 10/1. 1833, ord. 30/6. 1860.	Derselbe.
6. Neu-Ruppin, P. a. D. R. 450 (im Kr. incl. Milit.). Pr. a. D. 10,000. Zub. a. D. 50. R. D. Lindow, gem. Kap. 50; Rheinsberg, gem. Kap. 25; Wusterhausen, 6 mal Militärgottesdienst. Sch. a. D. 1 Kl. 48 S. 9 R. i. prot. Sch. G. D. die genannten u. Alt-Rup- pin, Zippelsförde, Radensleben, Gr.- Mutz, Herzberg, Löwenberg, Zehdenitz, Rauschenhof, Badingen, Gransee, Zech- lin, Weiße Glashütte, Menz, Linow, Behn, Gränztin, Frankendorf. W. G. 5½ M.	Hr. Ernst Bergmann a. Reiffe, Pf., g. 25/4. 1834, ord. 30/6. 1860.	Derselbe.
7. Perleberg, P. a. D. R. 240. Pr. a. D. 7,280. Zub. a. D. 98. Diff. a. D. 9. R. D. Prigwall K. 70. Sch. a. D. 1 Kl. 27 S. 7 R. i. prot. Sch. G. D. die Hälfte des West- u. Sprengnitzer Kr. mit den Städten Prigwall, Meienburg u. Puttlig. W. G. 5½ M.	Hr. Franz Beher a. Großneun- dorf, Pf., g. 8/11. 1826, ord. 23/6. 1851, inv. 10/10. 1860.	Derselbe.
8. Potsdam, P. a. D. R. Civ. 2,500, Milit. 1,300. Pr. excl. Milit. 36,000. Zub. 420. Diff. 80. Sch. a. D. 6 Kl. 300 S. 30 R. i. prot. Sch. G. D. der		

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
Umkreis von Potsdam in einer mittl. E. v. 3 M.	Hr. Seraphin Kimmel a. Zülz, Kapl., g. 7/11. 1832, ord. 12/6. 1858. Hr. Joſeph Zünger a. Potsdam, ſ. u. Commor.	
9. Spandau , P. a. D. R. 2.100. Pr. 14.906. Zud. 300. Diſſ. 41. R. D. Simultankap. in der Strafanſtalt mit ſonn- u. feſttagl. Gottesd. Sch. a. D. 2 Kl. 151 E. 20 R. beſuchen prot. Sch., höhere Bürgerſch. u. Gymnaſ. E. D. Feſtung u. Stadt Spandau mit nächſter Umgegend, Dörfer: Falkenhagen, Seege- feld, Kohnbeck, Daberk, Seeburg, Glinke, Gadow, Gatow, Marrwitz, Schönwalde, Neuendorf, Henningsdorf, Birkenwerder, Stolpe, Heiligenſee, Hohen-Schöpping, Ruhleben, Tiefwerder, Pichelsdorf, Staa- ſen, Wangdorf, Böhlow. W. E. 3 M.	Hr. Benedict Hanel a. Struwitz, Pf., ſ. o., g. 7/2. 1819, ord. 1/10. 1843, inv. 17/5. 1855. Hr. Paul Dbſt a. Trebnitz, Kapl., g. 6/2. 1842, ord. 27/6. 1867.	E. d. M.
10. Wittenberge , P. a. D. R. 240. Pr. c. 7.000. Zud. 24. Diſſ. 16. R. D. Havelberg, gem. Kap. 60; Kyritz 25. Sch. a. D. 1 Kl. 33 E. 8—15 R. i. prot. Sch. im ganzen Pfarrbezirk. E. D. der ſüdl. Theil des Kr. Oſtpriegnitz mit der Stadt Kyritz u. der ſüdl. Theil des Kr. Weſtpriegnitz biß zur Berlin-Hamb. Eiſenbahn mit den Städten: Lenzen, Wilsnack u. Havelberg. W. E. 6 M.	Hr. Julius Winkler a. Briednitz, Pf., g. 8/11. 1828, ord. 30/6. 1855.	Fürſtbischof.
11. Wittſtock , P. a. D. R. 102. Pr. 7.900. Zud. 50. R. D. Neu-Strehliß 52. Kap. in einem Großherzogl. Gebäude, monatl. 8 Tage Miſſionsgottesd. Sch. a. D. 1 Kl. 11 E. In Strehliß fehlt noch kath. Sch. E. D. ein Theil der Oſt- priegnitz, Meklenburg-Strelitz u. ein Theil von Schwerin. W. E. 15 M.	Hr. Julius Ginella a. Grünberg, Pf., g. 23/1. 1836, ord. 6/7. 1861.	Fürſtbischof.

5) Archipresbyterat Stettin.

(Sprache: deutſch. — Kathol. 3.137. — Proteſt. i. d. Pfarrorten 92.945. — Zud. 2.416. —
Diſſ. 488.)

Fürſtbischofl. Delegatur: Berlin, Regierung Stettin, Appell.-Ger. Stettin.

Erzprieſter: Hr. Joſeph George, Pfarrer in Stargard in Pomm. u. Sch.-Inſp.

1. Grünhof , P. Regenwalde. R. 130. Pr. 90. Sch. a. D. 2 Kl. 80 E. 7 R. i. prot. Sch. E. D. der nördl. Theil des Regenwalder Kr. biß zur Bahn u. der	Hr. Joſeph Gottwald a. Hennerſ- dorf, Pf., g. 29/4. 1832, ord. 28/6. 1856.	Gutsherr u. Beckedorf.
--	--	---------------------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
angrenzende Theil des Naugardter Kr., insbes. die Städte Regenwalde, Plathe, Naugard u. Daber. W. G. 3 M.		
2. Louisenthal , P. Küßin. R. c. 500. Pr. 150. R. D. Augustwalde R. 130. Sch. a. D. 1 Kl. 52 S. 2 R. i. prot. Sch. Augustwalde 1 Kl. 22 S. E. D. Stadt Gollnow, Küßin u. sämtliche Ortschaften der südwestl. Hälfte des Nau- garder Kreises. W. G. 3 M.	Hr. Johann Wähler a. Laßwitz, Pf., g. 25/1. 1834, ord. 26/6. 1860.	Für Louisenthal Fürstbischof. Für Augustwalde Königl. Reg. Stettin.
3. Pasewalk , P. a. D. R. 665 (incl. 103 Milit.). Pr. 7,420. Zub. 400. R. D. Biereck 380. Sch. a. D. 1 Kl. 29 S. Biereck 2 Kl. 81 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. die genannten u. Uhlenkrug, Neuen- krug, Löcknitz, Stralsburg. W. G. 2 M.	Hr. Wilhelm Kräbig a. Schlaub, Pf., g. 7/6. 1827, ord. 9/7. 1853.	Fürstbischof.
4. Stargard in Pommern. P. a. D. R. c. 600. Pr. c. 15,000. Zub. 479. Diff. 7. R. D. Pyritz 46. Sch. a. D. 1 Kl. 40 S. 2 R. i. prot. Sch. E. D. der Saargiger u. Pyritzer Kr. u. Theile des Arnswalder u. Naugardter Kr. W. G. 7 M.	Hr. Joseph George a. Ruttiau, Pf. u. Sch.-Insp., f. o., g. 29/6. 1828, ord. 1/7. 1852, inv. 29/3. 1858.	Fürstbischof.
5. Stettin , P. a. D. R. 2,242 (incl. 800 Milit.). Pr. c. 70,285. Zub. 1,537. Diff. 481. Sch. a. D. 3 Kl. 164 S. 25 R. i. prot. Sch. E. D. Grabow a/D., Greifenhagen, Pentun, Garz a/D., Bre- dow, Zülchow, Bollinchen, Gollnow. W. G. 4 M.	Hr. Karl Vogt a. Gr.-Glogau, Pf., g. 9/11. 1806, ord. 13/6. 1830, inv. 5/7. 1843. Hr. Adalbert Schreyffer a. Bran- denburg a/H., Kapl., g. 26/8. 1837, ord. 4/7. 1862.	E. R. M.

6) Archipresbyterat Stralsund.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 2,476. — Protest., Zub. u. Diff. nicht genau zu ermitteln.)

Fürstbischöfl. Delegation: Berlin, Reg. Stralsund, für Anclam u. Hoppenswalde
Stettin, Appell.-Ger. Greifswald.

Erzpriester: Hr. Amand Schnalke, Pfarrer in Stralsund und Schul.-Insp.

1. Anclam , P. a. D. R. im Bezirk 200. Pr. a. D. 12,600. Zub. 300. R. D. Swinemünde, Kap., monatl. Gottesd. 90. Sch. Swinemünde 1 Kl. 15 S. 12 R. i. prot. Sch. Missionsbezirk: der Kr. Anclam, die Insel Usedom mit Swine- münde, Heringsdorf, Usedom. W. G. 7—8 M.	Hr. Joseph Dohm a. Potsdam, Pf., g. 20/11. 1835, ord. 2/7. 1859.	Fürstbischof.
--	--	---------------

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
2. Bergen a/Rügen , P. a. D. R. im Bezirk c. 200. Pr. a. D. 3.600. R. D. Pulbus. Sch. a. D. 1 Kl. 22 S. Miſſionsbezirk: Kr. Rügen, die Inſel Rügen, Halbinſel Faſsmund, Mönchguth, Wittow u. d. Inſel Hüttenſee. W. G. 5 M.	Hr. Guſtav Machui a. Stanowiß, Pf., g. 9/7. 1828, ord. 30/6. 1855.	Bischof.
3. Greifswald , P. a. D. R. 540. Pr. 1,750. Jud. 135. Diſſ. 4. R. D. Demmin 130. Sch. a. D. 1 Kl. 30 S. Demmin 1 Kl. 32 S. 6 R. in Greifswald auf höheren Schulanſtalten. Miſſionsbezirk: alle Ortschaften der Kreiſe Greifswald, Demmin u. zum Theil Grimmen. W. G. 7½ M.	Hr. Joſeph Prieſniß a. Giersdorf, Pf., g. 9/12. 1833, ord. 2/7. 1859.	Bischof.
4. Hoppental , P. Uckermünde. R. c. 500. Pr. a. D. 60. R. D. Blumen- thal 8. 147. Sch. a. D. 1 Kl. 72 S. Blumenthal 1 Kl. 27 S. Miſſionsbezirk: Stadt Uckermünde mit 15 Ortschaften. W. G. 3 M.	Hr. Wilhelm Auſt a. Raudniß, Pf., g. 3/8. 1829, ord. 30/6. 1855.	Bischof.
5. Stralsund , P. a. D. R. 610. Pr. c. 26,000. Jud. 50. Diſſ. über 100. R. D. Grimmen 50. Sch. a. D. 2 Kl. 64 S. 14 R. i. prot. Sch. Miſſionsbezirk: Kreis Franzburg u. d. Hälfte des Grimmer Kreiſes. W. G. 7 M.	Hr. Amand Schnalke a. Alt-Patſchkau, Pf., f. o., g. 20/1. 1825, ord. 23/6. 1851, inv. 17/9. 1861.	S. R. M.

Militair-Seelsorge.

Feldpropst der Königl. Preussischen Armee:

Seine Bischöfliche Gnaden

der Hochwürdigste Herr

Franz Adolph Hamszanowski,

Bischof von Agathopolis i. p. i.,

geboren zu Danzig 12. August 1820, Priester 1. Juni 1846,
präconisirt 18. Juni 1868, consecrirt 11. October 1868, in sein Amt eingeführt den
1. November 1868, residirt in Berlin.

I. Militairgeistliche ohne Civilseelsorge:

1) Berlin:

a) Garnisonpfarre, R. 2718. Hr. Friedrich von Boyski a. Rogoźna, des P. T. Feldpropstes General-Vicar, Garnisonpfarrer und Religions-Lehrer im Cadettencorps †, 4., g. 25/5. 1836, ord. 30/6. 1860.

b) Divisionspfarre, R. 1903. Hr. Matthias Parmet a. Münster, Div.-Pf. der II. Garde-Division, g. 19/4. 1833, ord. 29/5. 1858.

2) Breslau: Hr. August Nawajski a. Oppeln, Div.-Pf. der XI. Div. †, 4., g. 6/1. 1834, ord. 28/6. 1856.

3) Groß-Glogau: Hr. Peter Letocha a. Radzionkau, Div.-Pf. †, g. 14/10. 1829, ord. 1/7. 1854.

Hr. Tertullian v. Wilczewski a. Gräg in Posen, Div.-Kapl., g. 10/6. 1841, ord. 17/12. 1864.

4) Reisse, R. c. 4000. Hr. Johannes Bapt. Asmann a. Branitz, Div.-Pf. der XII. Div., 4. u. Inh. des Ehrenkreuzes, † u. mährisch, g. 26/8. 1833, ord. 15/7. 1860.

5) Schweidnitz: Hr. Ladislaus Schwab a. Posen, Militairkapl. †, g. 6/8. 1837, ord. 26/6. 1863.

II. Civilgeistliche, denen die Militairseelsorge an den betr. Orten Seitens des p. t. Feldpropstamtes mit Bestätigung des Diöcesanbischofs übertragen worden ist:

1) Hr. August Flechtner, Pf. in Strehlen, bestätigt 20/11. 1866.

2) Hr. Erasmus Renisch, Pf.-Adm. in Züllichau, best. 7/1. 1867.

3) Hr. Valentin Morawicz †, Pf. in Colberg, best. 4/3. 1867.

4) Hr. Richard Thill †, Pf. in Guttentag, best. 18/4. 1867.

5) Hr. Eugen Wiernacki †, Erzpr. u. Pf. in Lubliniz, best. 18/4. 1867.

6) Hr. Karl Bannerth †, Erzpr. u. Pf. in Tost, best. 18/4. 1867.

7) Hr. Augustin Berzik †, Erzpr. u. Pf. in Gr.-Strehlis, best. 18/4. 1867.

8) Hr. August Bulang, Pf. in Ziegenhals, best. 18/4. 1867.

- 9) Hr. Hermann Schaffer †, Pf. in Ratibor, best. 7/8. 1867.
- 10) Hr. Ernst Bergmann, Pf. in Perleberg, best. 7/8. 1867.
- 11) Grossen (Rönnemann ist verstorben, war als Militärseelsorg. bestät.) best. 28/12. 1867.
- 12) Hr. Emil Kienel, Pf. in Rottbus, best. 28/12. 1867.
- 13) Hr. Gustav Herde, Pf. in Fürstenwalde, best. 28/12. 1867.
- 14) Hr. Theodor Sgaslik †, Pf. in Sohrau D/S., best. 3/2. 1868.
- 15) Hr. Heinr. Strauß †, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. in Rosenberg, H/4., best. 3/2. 1868.
- 16) Hr. Anton Hauschke †, Pf. u. em. G.-B.-A.-Assess. in Ob.-Glogau, best. 11/4. 1868.
- 17) Hr. Joseph Henschel, Pf.-Adm. in Freiburg i/S., best. 28/6. 1868.
- 18) Hr. Ernst Nicht, Pf. in Grottkau, best. 28/6. 1868.
- 19) Hr. Lie. Hermann Welz, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. in Striegau, best. 12/9. 1868.
- 20) Hr. Joseph Schaffranek †, Pf.-Adm. in Beuthen D/S., best. 12/9. 1868.
- 21) Hr. Eduard Bolik †, Pf. in Rybnik, best. 12/9. 1868.
- 22) Hr. Dr. phil. Franz Smolka †, Pf.-Adm. in Namslau, best. 12/9. 1868.

Ab- und Zugang des hochwürdigen Clerus.

Gestorben sind i. J. 1867.

H. H.

Anton Grötschel, Pf. v. Dffig, † 21/2, 70 J.	Richard Paul, Kapl., † 10/7, 26 J.
Dr. Franz Heide, Pf. v. Ratibor, Ehren- domherr, Fb. Commiss., emer. Erzpr. u. Sch.-Insp., † 25/3, 65 J.	Emanuel Fleischer, Kapl., † 20/7, 35 J.
Michael Graf, Pf. v. Primkenau, † 30/3, 70 J.	Adolph Gallisch, Welpriester, † 27/8, 47 J.
Joseph Schatte, em. Pf. v. Gr.-Wierau, † 2/4, 62 J.	Joseph Bartsch, Domvicar zu Breslau u. emer. Pf. v. Brunzelwaldbau, † 16/9, 60 J.
Joseph Thörmner, emer. Pf. v. Schön- feld, † 17/4, 84 J.	Conrad Bade, Königl. Reg. u. Schulrath zu Liegnitz, † 59 J.
Joseph Gillar, Localist von Fürstlich Neu- dorf, † 19/5, 49 J.	Joseph Troska, Pf.-Adm. v. Myslowitz, † 3/10, 48 J.
Julius Gebel, Kapl., † 28/5, 25 J.	Karl Koschlig, Pf. v. Wahren u. Erzpr. ad hon., † 17/11, 80 J.
Franz Hauke, Pf.-Adm. v. Rothfärben, † 5/6, 40 J.	Gregor Meiß, emer. Pf. v. Sejedrzitz, † 29/11, 79 J.
Johann Gottschalk, emer. Pf. v. Wallen- dorf, † 20/6, 67 J.	Augustin Gusinde, † 8/12, 32 J.
	Joseph Nitschke, Curatie-Adm. v. Mische- lau, † 25/12, 54 J.

1868.

Laurentius Kubis, Pf. v. Raschau, † 5/2, 70 J.	Adalbert Krawczyk, Wicar zu Ujest, † 23/2, 63 J.
Michael Lorek, Pf. v. Simsdorf, † 9/2, 64 J.	Ludwig Blaszyk, Pf. v. Belf, † 8/3, 59 J.

H. H.

Joseph Wittner, Pf. v. Hochkirch, + 26/3, 67 J.
 Anton Wicke, Pf. v. Jauernick, + 20/4, 64 J.
 Augustin Schwenderling, Pf. v. Eiegenitz, emer. Erzpr. u. Sch.-Insp., + 26/4, 71 J.
 Karl Goltzsch, Kapl., + 11/5, 38 J.
 August Nowack, Pf. v. Guben, + 29/5, 45 J.
 Demetrius Josch, Pf.-Adm. v. Gr.-Kotulin, + 4/6, 61 J.
 Wilhelm Wesoly, Kapl., + 16/6, 49 J.
 Karl Schönwälder, emer. Pf.-Adm. v. Heinrichswalde, + 21/6, 72 J.
 Dr. Joseph Sauer, Domkapitular, Fb. Alumnats-Rector, General-Official u. G.-B.-Amts-Rath, + 24/6, 64 J.
 Valentin Gielanga, Pf.-Adm. v. Deutsch-Weichsel, + 5/7, 50 J.

Friedrich Bergmann, Pf. in Schönwalde, + 13/7, 56 J.
 Julius Bette, Weltpriest., + 16/7, 27 J.
 Joseph Alder, Weltpriest., + 24/7, 61 J.
 Joseph Arnold, Pf. v. Leipe, + 7/8, 54 J.
 Heinrich Wenger, Kapl., + 8/8, 36 J.
 Anton Hoffmann, Pf. v. Kalkau, + 18/8, 71 J.
 Augustin Lokay, Pf. v. Sodom, + 25/8, 62 J.
 Franz Pucher, Fundatist zu Gr.-Stein, + 11/9, 67 J.
 Joseph Wittkowitz, Kapl., + 29/9.
 August Senffleben, Weltp., + 1/11, 41 J.
 Joseph Lengsfeld, Pf. v. Költzchen, + 8/11, 58 J.
 Eugen Lokay, Pf. v. Wischnitz, + 12/11, 68 J.
 Karl Keilich, Pf. v. Poln.-Neudorf, + 21/12, 61 J.

1869.

Friedrich Schneider, Kapl. v. Marienau (Bansen), + 18/1, 32 J.
 Alexander Janik, Kr.-Vic. v. Neustadt D/S., + 20/1, 33 J.
 Johannes Gzalka, emer. Pf. v. Wyssoka, + 27/2, 65 J.

Otto Grundke, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. v. Deutschwette, + 2/3, 55 J.
 Philipp Galanský, Curatus v. Pittchen D/S., + 2/3, 72 J.
 Matthäus Thiel, Canonicus, + 21/3, 68 J.

Geweicht wurden zu Priestern den 27. Juni 1867.

Aus dem Bisthum Breslau.

Theodor Brücke a. Kauendorf.
 Constantin Damroth a. Lublinitz.
 Paul Dilla a. Dypeln.
 Johann Dziadek a. Poln.-Müllmen.
 Wilhelm Flassig a. Dypersdorf.
 Adolph Franz, Lie. th., a. Langenbielau.
 Ernst Franzke a. Schönan.
 Franz Hahn a. Bösdorf.
 Eduard Hanke a. Zülz.
 Oscar Harmuth a. Sagan.
 Heinrich Hartmann a. Gleiwitz.
 Otto Haspler a. Frankenstein.
 August Hoffmann a. Lugau.
 Franz Jaitner a. Roben.
 Joseph Jungnitz a. Nieder-Mois.

Franz Klein a. Bauerwitz.
 Arthur König a. Reisse.
 Paul Kosiolek a. Sagan.
 August Kramer a. Münsterberg.
 Paul Kublik a. Zuzella.
 Karl Kiedl a. Warmbrunn.
 Paul Łukaszczyk a. Wachow.
 Paul Majunke a. Groß-Schmograu.
 Emanuel Martin a. Blasdorf.
 Robert Mattern a. (Dlesna) Rosenberg.
 Karl Mommert a. Krehlau.
 Julius Müller a. Schönbrunn.
 Franz Netter a. Sohrau.
 Dr. Theodor Walbe a. Werl.
 Karl Bergmann a. Tost.

H. H.

Alois Neumann a. Neustadt D/S.
 Oskar Neumann a. Schweidnitz.
 Franz Niederschuh a. Boigwitz.
 Paul Obst a. Trebnitz.
 Ludwig Peukert a. Frankenstein.
 Johann Piechaczek a. Chrzowitz.
 Edmund Prinz v. Radziwill, g. Trepitz i/B.
 Bruno Renner a. Nieder-Mois.
 Rustin Rothkegel a. Heidenau.
 Anton Sarnes a. Zabierzau.
 Anton Schaffranek a. Kosenenthal.
 Karl Scheinert a. Leuthen.

Joseph Scholz a. Ober-Rühlschmalz.
 Alois Schubert a. Trebnitz.
 Hugo Sinke a. Groß-Glogau.
 Emil Stephan a. Zobten.
 Karl Thamm a. Frankenstein.
 Franz Thomas a. Dittmannsdorf.
 Julius Vetter a. Breslau.
 Julius Wodtsch a. Schönau.
 Joseph Wozka a. Zlattnitz.
 Max Graf von Wershowek, g. Saarlouis.
 August Zedler a. Frankenstein.

Aus dem Erzbisthum Prag.

Theodor Hoffmann a. Schlegel.
 Anton Richter a. Halbenborn.

Robert Spittel a. Melling.

Den 27. August 1867. Aus dem Bisthum Breslau.

Theodor Mysliwiec a. Gleiwitz.

Geweih't wurden zu Priestern den 30. Juni 1868.

Aus dem Bisthum Breslau.

Gustav Adler a. Schwiebus.
 Reinhold Andres a. Breslau.
 Paul August a. Thomaswalde.
 Robert Böhm a. Bratsch.
 Joseph Dürschlag a. Gr.-Peterwitz.
 Paul Funke a. Gr.-Glogau.
 Alfred Grönouw a. Ratibor.
 Joseph Grünastel a. Ganiowitz.
 Johann Hertel a. Dratsche.
 Franz Hirschwälder a. Habelschwerdt.
 Johann Jordan a. Ratibor.
 Franz Randziora a. Birkowitz.
 Constantin Riek a. Mollna.
 Karl Rittelmann a. Ninkau.
 Paul Krywalski a. Zernitz.
 August Laubstein a. Nittritz.

Friedrich Lipinski a. Sohrau D/S.
 Oskar Loy a. Ladislaw.
 Oskar Magiol a. Rosenberg.
 Wilhelm Müller a. Gleiwitz.
 Karl Nerlich a. Raschowa.
 Heinrich Neumann a. Ratibor.
 Ignaz Nowak a. Mochow.
 Karl Otte a. Schwiebus.
 Paul Pruschkwitz a. Piegwitz.
 Franz Riedinger a. Ratibor.
 Joseph Rieger a. Schweinsdorf.
 Albert Schwanduscha a. Gr.-Glogau.
 Richard Stehr a. Ob.-Glogau.
 Constantin Sterba a. Warthe.
 August Wende a. Schottwitz.
 Joseph Wollny a. Döbersdorf.

Aus dem Erzbisthum Olmütz.

Ignaz Maiss a. Krottsfeld.

August Quittet a. Dörsch.

Aus dem Erzbisthum Prag.

Franz Herrmann a. Schlegel.
 Felix Hillmann a. Tscherebeney.

Max Karlauf a. Mittelwalde.
 Bruno Schloms a. Lewin.

Den 13. September 1868.

Fridolin Kolbe a. Ob.-Hannsdorf bei Olag.

Gegenwärtig befinden sich im fürstbischöflichen Clerical-Seminar:

H. H.

August Bartsch a. Baumgarten, g. 8/3. 1840.	Andreas Netmann a. Leuber, g. 14/12. 1843.
Franz Baucke a. Gr.-Neumdorf, g. 22/4. 1843.	August Rosschowitz a. Reichthal †, g. 16/7. 1838.
Paul Bönsch a. Brieg †, g. 30/9. 1845.	Eduard Schallst a. Peiskretscham †, g. 5/10. 1841.
Franz Döring a. Helmsdorf, g. 4/2. 1844.	Johann Scholz a. Simsdorf †, g. 24/12. 1844.
Julius Fengler a. Gusteutschel, g. 10/3. 1843.	Emanuel Schulz a. Rybnik †, g. 14/2. 1839.
Jul. Franke a. Woigwitz, g. 26/10. 1845.	Fr. Benedictus Semrau a. Schützenwalde, g. 2/3. 1830.
Joseph Hauke a. Wiesau, g. 26/1. 1843.	Ignatius Spindel a. Stanowitz †, g. 2/6. 1842.
Hieronymus Hennig a. Deutsch-Crone †, g. 18/1. 1839.	Johann Studzinski a. Beuthen D/S. †, g. 25/6. 1841.
Jos. Hettwer a. Kohlsdorf †, g. 5/1. 1844.	Heinrich Treeger a. Kochanowitz †, g. 12/7. 1840.
Theodor Hoffmann a. Deutsch-Rasselwitz, g. 21/7. 1840.	Mois Taube a. Seidorf †, g. 9/3. 1843.
Ludwig Jander a. Lähn, g. 13/7. 1842.	Heinrich Tschepe a. Weicherau †, g. 9/11. 1842.
Joseph Leopold a. Banau, g. 17/3. 1841.	Wilhelm Velsel a. Liebenau, g. 3/10. 1841.
Mois Linke a. Volkmanndorf, g. 7/12. 1841.	Franz Wanke a. Ratibor †, g. 6/6. 1841.
Rudolph Lubacki a. Deutsch-Weichsel †, g. 7/8. 1844.	August Weinhold a. Breslau, g. 10/10. 1839.
Hugo Paul a. Breslau, g. 12/3. 1844.	Paul Zunder a. Oppeln †, g. 4/9. 1845.
Ignaz Pavlicki a. Trebnitz, g. 19/12. 1843.	Anton Zwirzina a. Ratibor †, g. 28/6. 1845.
Robert Prieser a. Görlitz, g. 9/5. 1842.	
Augustin Probst a. Lindenau, g. 3/9. 1840.	
Alfred Reichel a. Ober-Glogau, g. 21/4. 1832.	

Erzdiocese Olmütz.

Joseph Busy a. Pölnitz, g. 1/4. 1844.	Franz Proßke a. Zauchwitz, g. 29/8. 1840.
Joseph Koschany a. Pölnitz, g. 8/11. 1843.	

Erzdiocese Prag.

Wilhelm Hohaus a. Nieder-Hannsdorf, g. 30/6. 1844.	Peter Preuschhoff a. Bludau, g. 30/7. 1839.
--	---

J u b i l a r e.

Franz Klimke, Senior der Diocese, ✠ 4., 90 J., f. u.	Fr. Suchanke, emer. Pf., 84 J., f. S. 18.
Bonav. Menzel, gfil. Rath, ✠ 4., 89 J., f. u.	Joseph Seliger, Erzpr. rc., ✠ 4., 82 J., f. S. 7 u. 8.
Joh. Gnyski, Pf., ✠ 4., 87 J., f. S. 109.	Joseph Gebauer, geistl. Rath rc., ✠ 4., 81 J., f. S. 59.
Franz Schaar, emer. Erzpr. u. Pf., ✠ 4., 86 J., f. S. 18.	Joseph Görllich, Pf., ✠ 4., 81 J., f. S. 146.

G. G.

Ferd. Wappold, emer. Pf., Erzpr., 4.,
81 J., f. u.
Heinrich Müller, emer. Pf., 78 J., f.
S. 18.
Joseph Friebe, Erzpr., Lic. u., 78 J.,
f. u.

Anton Szybski, Pf., em. Erzpr., 4.,
77 J., f. S. 50.
Em. Jos. Eisler, Dr. theol., Dompropst u.
3. m. d. Schl., 76 J., f. S. 5.
Joseph Graupe, Ehrenbürger u., 2.,
74 J., f. S. 6.

Commoranten.

Jos. Alder a. Wischkau, f., g. 28/3. 1807,
ord. 20/8. 1835, z. 3. in Al.-Strehlig.
Wincenz Augustin, g. 3/3. 1790, ord. 6/6.
1819, z. 3. in Neuzelle.
Rob. Bargander a. Zirkwitz, em. Erzpr.,
freires. Pf. v. Trebnitz, g. 29/11. 1810,
ord. 24/5. 1834, z. 3. in Breslau.
Sidor Vorsukh a. Posenitz, g. 6/10.
1802, ord. 9/5. 1827, z. 3. in Neu-
stadt D/S.
Rob. Briesnitz a. Leobschütz, Königl. Mil.-
Pf. a. D., g. 1/6. 1827, ord. 1/7. 1854,
z. 3. in Breslau.
Bernard Finke a. Leuthen, ehem. Pf. v.
Kaulwitz, f., g. 27/12. 1816, ord.
25/7. 1846, z. 3. in Breslau.
Franz Fleischer a. Fürstlich Krotfeld, emer.
Pf. v. Kranowitz (Erzd. Dmütz), g.
15/6. 1820, ord. 2/3. 1844, z. 3. in
Ratibor.
Jos. Friebe a. Gr.-Strehlig, Lic. th.,
Mag. ph., Erzpr. ad hon., emer. Kr.-
Bicar, Jubilar, f., g. 3/5. 1791, ord.
19/1. 1817, z. 3. in Beuthen.
Johannes Golsch a. Raubitz, freires. Pf.
v. Hirschfeldau, g. 27/10. 1809, ord.
29/9. 1839, z. 3. in Striegau.
Joseph Greulich a. Kamitz, ehem. Pf. v.
Pichtenberg, g. 10/6. 1805, ord. 14/3.
1829, z. 3. in Schönau.
Joseph Hahn a. Frobelwitz, ref. Pf. v.
Peiskerwitz, g. 3/9. 1803, ord. 2/3.
1828, z. 3. in Patschkau.
Karl Heumann a. Frankenstein, emer.
Regens ad matr. doloros., g. 28/7.
1819, ord. 6/4. 1844, z. 3. in Breslau.

Thomas Hoffmann a. Polnitz, pens. Pf.,
g. 6/1. 1803, ord. 16/6. 1833, z. 3.
in Breslau.
David Hofrichter a. Gr.-Glogau, ref. Pf.
v. Friedeberg a/D., g. 27/9. 1800,
ord. 31/3. 1827, z. 3. in Friedeberg a/D.
Franz Huch, g. 6/4. 1807, ord. 20/10.
1835, z. 3. in Riemertsheide.
Julius Heyder a. Al.-Peterwitz, freires.
Pf. v. Gloschkau, g. 29/7. 1821, ord.
18/6. 1847, v. 3. b. d. barmh. Brüder.
Fr. Joseph Jünger a. Potsdam, freires.
Pf. v. Krehlau, g. 19/7. 1801, ord.
1/8. 1830, z. 3. in Potsdam.
Blasius Jurczek a. Surowine, emer. Pf.,
Erzpr. u. Sch.-Insp., f., g. 26/1. 1798,
ord. 1/6. 1822, Barmh. Br.-Kloster
in Breslau.
Franz Kalus a. Dypeln, g. 9/1. 1821,
ord. 3/8. 1845, z. 3. in Sohrau D/S.
Paul Kaminski, Weltpr., z. 3. in Chorsow.
Eduard Kammhof a. Reisse, g. 25/12.
1807, ord. 15/4. 1835, z. 3. in Reisse.
Wilhelm Kasilewski a. Festsberg, g. 14/9.
1805, ord. 22/12. 1832, z. 3. in
Breslau.
Franz Klimke a. Gr.-Glogau, emer. Pf.
v. Striegau u. Sch.-Insp., Jubilar,
4., g. 10/8. 1779, ord. 19/9. 1802.
Heinrich Kolbe a. Hartau, freires. Pf. v.
Alt-Heinrichau, g. 11/12. 1809, ord.
20/12. 1834, z. 3. in Neuland bei
Löwenberg.
Theodor Krempski a. Tarnowitz, Dr. J. U.,
freires. Curatus v. Kattowitz, g. 14/3.
1829, ord. 30/6. 1857, z. 3. in Leschnitz.

G. G.

- Georg Lustig a. Löwenberg, freires. Pf. v. Cattern, g. 23/4. 1818, ord. 15/4. 1843, z. 3. in Breslau.
- Johann May a. Ohlau, emer. Pf. v. Bischofswalde, g. 13/9. 1798, ord. 8/5. 1831, z. 3. in Wartha.
- Franz Ser. Marzon a. Tost, freires. Pf. v. Schmograu, Erzpr. ad hon., †, 4., g. 27/9. 1806, ord. 16/6. 1832, z. 3. in Schmograu.
- Bonaventura Menzel a. Saubsdorf, geistl. Rath, emer. Priesterhaus-Inspector, Jubilar, 4., g. 19/9. 1780, ord. 22/12. 1804, z. 3. in Neustadt D/S.
- Augustin Milewski a. Gr.-Glogau, g. 15/12. 1805, ord. 21/7. 1830, z. 3. in Liebau.
- Jos. Nowotny a. Gistai i. Böhmen, †, g. 3/3. 1792, ord. 16/6. 1821, z. 3. in Wartha.
- Karl Noßke a. Neustadt D/S., freires. Pf. v. Rathmannsdorf, g. 12/8. 1811, ord. 25/7. 1837, z. 3. in Frankenstein.
- Franz Otto a. Namslau, g. 6/12. 1810, ord. 24/6. 1835, z. 3. in Namslau.
- Constantin Müller a. Kl.-Zindel, emer. Erzpr. u. Pf., g. 22/12. 1805, ord. 22/12. 1832, z. 3. in Schönau.
- Franz Pohl a. Tempelsfeld, Dr. theol., Professor a. D., g. 16/1. 1803, ord. 12/5. 1833, z. 3. in Breslau.
- Paul Porschke a. Guttentag, Weltpr., †, g. 14/1. 1840, ord. 28/6. 1866.
- Karl Reiffenberg, freires. Pf. v. Wittgendorf u. em. Sch.-Insp., g. 24/7. 1798, ord. 22/9. 1821, z. 3. in Breslau.
- Franz v. Roschütz, ref. Pf. v. Lauterbach, g. 7/9. 1805, ord. 13/6. 1830, z. 3. in Breslau.
- Johannes Rößler a. Herrmannsdorf, Kapl., g. 20/8. 1839, ord. 4/7. 1863, z. 3. bei den Barmh. Brüder in Frankenstein.
- Joseph Schiballa a. Kamionka, emer. Pf. v. Comprachütz, †, g. 19/3. 1802, ord. 7/3. 1827, in Comprachütz.
- Ernst Schmude a. Beuthen, Kapl., †, g. 18/3. 1821, ord. 23/3. 1843, z. 3. in Gleiwitz.
- Theophil Schöneich a. Krappitz, †, g. 3/3. 1833, ord. 6/7. 1861, in Krappitz.
- Robert Schwiderki a. Breslau, g. 3/3. 1839, ord. 28/6. 1866, b. d. Barmh. Br. in Breslau.
- Benedict Sommer a. Birngrütz, freires. Pf. v. Arnsdorf, g. 31/5. 1810, ord. 25/5. 1837, in Liebenthal.
- Dnuphrius Steckel a. Leschnitz, freires. Pf. v. Brzezinka, †, g. 26/11. 1812, ord. 25/5. 1839, in Polnisch-Elbersdorf.
- Karl Stern a. Breslau, Dr. theol. u. Prof. a. D., g. 4/11. 1819, ord. 21/9. 1844, in Rosenberg.
- Leopold Swientek a. Skrzyszow, ehem. Kapl., †, g. 15/11. 1833, ord. 30/6. 1857, in Kreuzburg D/S.
- August Trautmann a. Reisse, g. 8/9. 1807, ord. 25/8. 1839, in Klein-Briefen.
- Wilhelm Tusker a. Ratibor, Weltpr., †, g. 20/1. 1835, ord. 4/7. 1862, in Kaulwitz.
- Ferdinand Wappold a. Friedland, theol. Bacc., Erzpr. ad hon., freires. Pf. v. Schönau, Fundatist, Jubilar, †, 4., g. 6/1. 1788, ord. 13/3. 1813, in Ob.-Glogau.
- Ernst Weber a. Breslau, ref. Pf. v. Meleschütz, g. 23/4. 1804, ord. 1/3. 1828, in Frankenstein.
- Karl Weigel a. Grottkau, emer. Erzpr. u. Pf. v. Bunzlau, g. 3/8. 1802, ord. 6/4. 1826, in Bunzlau.
- August Wolff a. Girschtzendorf, g. 23/8. 1809, ord. 20/10. 1835, in Reisse.

Außerhalb der Diöcese befinden sich:

H. H.

Joseph Zahnel, Dr. phil., Weltpr., Lehrer am Gymnas. zu Glas u. Proregens am dortigen Convicte, g. 1/11. 1834, ord. 2/7. 1859.

Karl Fürste a. Ratibor, †, Militär-Seelsorger, g. 28/1. 1821, ord. 21/9. 1844.

Joseph Drathschmidt, Hauskapl. in Seeburg, g. 22/10. 1837, ord. 6/7. 1861.

Hugo Schiel, Religionsl. u. Regens am Convict in Glas, g. 5/4. 1831, ord. 1/7. 1854.

Paul Gierich, ord. 27/3. 1869, im Collegium Hungar.-Germ. zu Rom.

Graf Bernhard Stolberg, ord. 1868, im Clerical-Seminar der H. P. P. Jesuiten in Innsbruck.

Eduard Himmel a. Puschine, †, M. 4., g. 20/9. 1829, ord. 9/7. 1853, R. u. Sch.-Rath in Posen.

Rudolph Hirschfelder a. Br.-Bogau, Lic. theol., g. 15/4. 1830, ord. 20/8. 1852, Reg.- u. Sch.-Rath in Wiesbaden.

Paul Schylla a. Kl.-Boitsdorf, †, g. 15/2. 1829, ord. 1/2. 1852, Reg.- u. Sch.-Rath in Marienwerder.

Wilhelm Peshke a. Leobschütz, Subdiacon im Collegium Hung.-Germ. zu Rom.

Fürstbischöfliche Waisen, Armen- und Kranken-Anstalten.

A. In Breslau.

1. **Churfürstliches Waisenhaus für katholische adelige Böglinge**, 1720 v. weil. H. Fürstbischof, Churfürst Franz Ludwig gegründet.

Procurator: Hr. Joseph Neukirch, Domdechant und General-Vicar.

Hofmeister: Hr. Hermann Geppert a. Breslau, g. 30/9. 1830, Pr. 1/7. 1854.

In der Anstalt befinden sich z. Z. 21 Knaben und 20 Mädchen.

2. **Hospital zur Schmerzh. Mutter für kath. Waisenkinder**, 1690 gegründet.

Procuratoren: Hr. Adr. Wlodarski, Weihbischof, Hr. Jos. Klopsch, Domh.

Curatus: Hr. Augustin Bode, g. Breslau 28/6. 1833, Pr. 28/6. 1856.

Unterricht und Pflege der Kinder ist Jungfrauen aus der Congregation der armen Schulschwestern übergeben.

3. **St. Johannes-Hospital für Säng.- und Kirchknaben bei der Kathedraalkirche.**

Procurator: Hr. Weihbischof Wlodarski.

4. **St. Lazarus-Hospital für alte, kath. Männer.**

(Die Stiftung rührt aus dem Anfange des 13. Jahrhunderts her.)

Procurator: Hr. Domherr Hermann Gleich.

Inspector: Hr. Joseph Gohl. — Im Hospital werden 30 Männer verpflegt.

5. Waisenhaus zur heil. Hedwig für kathol. Bürgerkinder der Stadt Breslau.
(Gegründet 1842. Unter fürstbischöflichem Protectorat seit 1852.)

Vorstand: Hr. Fürstbischöfl. Rath Johann Suppe, Schriftführer.
= Kaufmann Eduard Sauer, Schatzmeister.
= Kaufmann August Leichgräber.
= Apotheker F. Raabe.

Zahl der Waisenkinder 50. Lehrer an der Stifftsschule: Hr. Heinrich Münch.
Inspector: Hr. Albert Neugebauer.

6. St. Hedwigs- Rettungshaus, Laurentiusplatz.

Curator: Hr. Pfarrer Spiske s. u. Kloster.

7. St. Vincenz-Rettungshaus vom guten Hirten, Kirchhoffstr. 4, 1859 gegründet.

Curator: Hr. Official Can. Peschke.

8. Marienstift für weibliche Dienstboten, Gräupnerstr. 10.

Vorstand: Hr. Curatus Schneider.

Frau Gräfin Hoverden, geb. Gräfin Matuszka, Frau Geheimrathin Nagel, Frau Apotheker Josepha Dinter, Frau Kanzleidirector Paula Sturm.

B. In der Diöcese.

1. Fürstbischöfl. Verwaltungs-Commission milder Stiftungen in Meisse.

Präsident: Hr. Ferdinand Neumann, Canonicus ic., s. o.

Syndicus: Hr. Joseph Gabriel, Justizrath und Notar.

Procuratoren: Hr. Horn, Stiffts-Assessor und Hr. Albert Hildebrand, Kaufmann und Rathsherr.

Rendant: Hr. Joseph Müller.

2. Das Fürstbischöfl. Knaben-Seminar zu Meisse.

Präsident: Hr. Ferd. Neumann, Canon., s. o. Procurator: Hr. Horn, s. o.

Präfect: Hr. Reinhold Bittner, Beneficiat, s. o. In der Anstalt befinden sich 14 Knaben.

3. Das Fürstbischöfl. Knaben-Institut zu Meisse für 40 Waisen-Knaben.

Präsident: Hr. F. Neumann, Canon., s. o. Assessoren: Hr. Schubert, Stadt-Syndicus. Hr. Horn, s. o. Hausvater: Hr. Ignaz Hartmann, Lehrer.

Unter der Fürstbischöfl. Ober-Hospital-Commission zu Meisse, deren

Präsident: Hr. F. Neumann, Canon., s. o. Assessoren: Hr. Kuken, Oberbürgermeister, H. E. K. 3. Hr. Gotschlich, Mel.-Lehr., s. o., Hr. Horn, s. o., stehen die Anstalten 4—10.

4. Das Pfündner-Hospital ad St. Josephum in Meisse,
für 36 alte Leute und 48 Waisenkinder.

5. Das Kranken-Hospital zur allerheiligsten Dreifaltigkeit mit 41 Betten.

6. Das Hospital zu Patschkau für 8 alte Leute und 4 Kranke.

Präses: Hr. Friedrich Kranz, Erzpr., f. v. Coinspectoren: Hr. Anton Bahr, Rathmann und Hr. Theodor Zwick, Apotheker. Vorsteher und Rendant: Hr. Richter, Rector.

7. Das Hospital in Ottmachau, für 12 alte Leute und 4 Kranke.

Präses: Hr. C. Hertlein, Pf., f. v. Coinsector: Hr. Wicke, Hauptmann und Bürgermeister, H. E. K. 3. Rendant: Hr. Kern, Schullehrer.

8. Das Hospital in Grottkau, für 9 alte Leute.

Präses: Hr. Ernst Nict, Pf.-Abm., f. v. Coinsector: Hr. Bürgermeister Alt-schaffel. Vorsteh. u. Rendant: Hr. Hellmann, H. Vorst.: Hr. Tannert.

9. Das Hospital in Wansen, für 8 alte Frauen und 8 halbe Theilnehmer.

Präses: Hr. Franz X. Elpelt, Erzpr., f. v. Beigeordneter: Hr. Paul, Rathmann. Vorstand u. Rendant: Hr. Greulich. II. Vorsteher: Hr. Polag.

10. Das Hospital in Ziegenhals, für 8 arme Leute.

Präses: Hr. Bulang, Pf., f. v. Coinsector: pro temp. vacat. Vorsteher und Rendant: Hr. Schumann, Rathmann. II. Vorsteher: Hr. Trautmann. Die innere Verwaltung der Anstalten 4—10 ist den barmh. Schwestern vom hl. Karl Borromäus übergeben.

11. Das Hospital zum heil. Geist zu Hospitalgrund bei Beuthen D/S.

12 Männer und 12 Frauen befinden sich darin.

Die Pflege leiten 3 barmh. Schwestern vom hl. Karl aus dem Mutterhause zu Reisse.

12. Rettungshaus in Bögendorf bei Schweidnitz.

1868 von Hrn. Schul.-Insp. Simon gegründet und von St. Hedwigs-Schwestern verwaltet.

13. Waisen-Hospital zur schmerzhaften Mutter Gottes in Bogutschütz.

1858 von Hrn. Pf. Leopold Markeffa daselbst gestiftet.

Curatorium: Hr. Pf. Markeffa daselbst. Rendant: Hr. Knappe in Kattowitz. Hr. Pf. u. emer. Schul.-Insp. Stabik in Michalkowitz.

14. Armen-Hospital zu Bralin, für 12 Pfründner,

gestiftet von weil. Pf. Joseph Woznika daselbst. Inspector der jedesm. Pfarrer.

15. Marienstift in Brieg, 1860 für Kranke und Waisen errichtet.

Curatorium: Hr. Erzpr. Herzog. Hr. Kupferschmiedemeister Drüding. Hr. Gräupner Thiel. Hr. Resident Reichelt.

16. Hospital zur allerh. Dreifaltigkeit in Brunzelwalbau, für 8 kath. Pfründner,

1768 von der verw. Frau Catharina Constantia Frein v. Skronschy gestiftet. Inspector der jedesmalige Pfarrer.

17. Hospital zu St. Judas Thaddäus in Canth, für 6—10 kath. Pfründnerinnen,

1613 von Frau Sara geb. Wilhelm in gestiftet.

Verwalter: Hr. Erzpr. und Pfarrer Lic. Buchmann.

18. Erzpr. Dürre'sches Waisenhaus in Canth,

1855 von der Geistlichkeit des Archipresbyterates Canth gegründet.

Curatorium: Hr. Erzpr. Hoffmann in Bockau. Hr. Schulinsp. Hoffmann in Gr.-Peterwig. Hr. Pf. Aßmann in Sachwig.

Die Anstalt wird von barmh. Schwestern aus der Congregat. des heil. Karl geleitet.

19. Armen-Hospital in Chechlau, 1863 von Hrn. Erzpr. Rosellet daselbst gestiftet.**20. Armen-Hospital zu Diezdorf, Kreis Neumarkt,**

von weiland Graf Churschwand um das Jahr 1670 errichtet.

21. Krankenhaus in Frankenstein,von den Herren Gebrüdern Constantin und Stanislaus Grafen von Schlabrendorf 18⁵⁷/₉ gestiftet.**22. Rettungshaus in Frankfurt a/D.**

Pflege und Unterricht leiten die armen Schulschwestern.

23. St. Hedwigs-Armen- und Waisen-Hospital in Frauwalbau, Kr. Trebnitz,

1863 von Hrn. Erzpr. Gogol gestiftet.

Die innere Verwaltung ist barmherz. Schwestern vom heil. Carol. anvertraut.

24. v. Dyhern'sches Krankenhaus in Freistadt,

von der am 14. Juni 1866 verstorbenen verm. Frein von Dyherrn-Gzettritz und Neuhaus letztwillig gestiftet.

25. Waisenhaus in Gleiwitz,

1862 von Hrn. Erzpr. Kühn aus dem Ertrage milder Sammlungen gegründet.

Curatorium: Hr. Erzpr. Kühn. Hr. Professor Heimbrod.

26. Dom-Hospital zu Gr.-Glogau, für 5 männliche und 10 weibliche Hospitaliten.
Stifter weiland Herrn Domherrn von Paczinsky und Fabry de Tonnay.
Procurator: der jedesmalige Hr. Archidiaconus.**27. Waisenhaus zum heil. Schutzengel in Ober-Glogau,**

1864 aus milden Beiträgen errichtet.

28. Stiftung der barmherz. Schwestern in Görlitz,

für Industrieschule und ambulante Krankenpflege 1863 begründet.

29. Pf. Caspar Hoffmann'sches Waisenhaus in Grottkau, 1862 letztwillig begründet.**30. St. Aloysius-Stift in Grünhof für Kindererziehung.**

Gründer weiland Hr. Präsident von Beckedorff 1857.

31. Erzpr. Otto'sches Waisenhaus in Guhrau, 1846 letztwillig begründet.

Unterricht und Pflege durch arme Schulschwestern.

32. Johanna-Hospital in Ober-Herzogswaldau bei Freistadt,

1843 von weiland Frau Frein von Dyherrn-Gzettritz u. Neuhaus gegründet.

33. Rettungshaus in Jauernick. (Barmherzige Schwestern.)

34. Armen-Hospital zu Keltſch, für 4 Pfründner.
1842 von dem emer. Hrn. Pf. Heiſſig daſelbſt errichtet.

35. Waiſen- und Schulſtiftung in Kl.-Kreidel,
von weiland Hrn. Pfarrer Dominicus Faſche 1856 leſtwillig begründet.
Schulſchweſtern verwalten die Anſtalt.

36. Stiftung des Kirchenvorſtehers und Bauerauszüglers Joſeph Barthel in
Kreilkau († 1864),
3. Errichtung einer Schulſchweſtern-Anſtalt für die weibl. Schul-Jugend der Pfarrei.

37. St. Vincenz-Stift in Langenbielau für Kindererziehung,
1856 aus milden Beiträgen errichtet.
Curatoren: die Mitglieder des Kirchencollegium.

38. St. Elſabeth-Krankenhaus in Langenbielau,
1859 aus milden Beiträgen gegründet.
Curatoren: Hr. Pf. Krauſe, die Herren Kirchenvorſteher und noch zwei Mitglieder
der Pfarrgemeinde.

39. Kinder-Bewahr- und Erziehungsanſtalt in Leſchnitz, gegründet 1866.
Die Verwalt. iſt Schweſtern aus der Congreg. der „kleinen Mägde Mariä“ anvertraut.

40. Armen-Hospital in Kloſter Leubus, für 8 kathol. Armen,
1311 v. Herz. Boleslaus III. v. Plegniß u. Brieg gegründet. — Vorſt. Hr. Cur. Rinke.

41. v. Schollenbach'sche Knabenſtiftung in Kloſter Leubus, für 5 arme k. Schulknaben.
Vorſtand: Hr. Curat. Rinke und zwei Mitvorſteher.

42. St. Joſeph's-Waiſenhaus in Liſſek bei Rybnik,
von Hrn. Rittergutsbeſ. u. Kreisdeputirten Ritter zc. Polednik daſelbſt geſtiftet.
Unterricht und Pflege ertheilen barmh. Schweſtern vom heil. Borromäus.

43. St. Hedwigs-Stift in Löwenberg für Waiſen und Kranke, 1860 gegründet.
Curatorium: Se. Hoh. Fürſt Hohenzollern-Hechingen. Hr. v. Stettmünd-
Brodorotti, Wirkl. Geh. Hofrath Sr. Hoh. Hr. Erzpr. Tilgner. Hr.
Sanitätsrath Timpf. Hr. Commiſſar. Hübner. Hr. Stadt-Pf. Auſt.

44. St. Ludwigs-Armen-Hospital in Myſlowitz,
durch ein Vermächtniß des verew. Hrn. Erzpr. Markeſka 1863 wieder aufgebaut.
Curatorium: Hr. Pf. Troſka. Hr. Pf. Markeſka in Bogutſchütz. Hr. Dr.
Szacziński und die Oberin der barmh. Schw. in Myſlowitz.

45. St. Joſeph's-Hospital in Naumburg a/D.,
aus einer Stiftung des weiland Propſtes Meherode von 1540 und ſpäteren
Zuwendungen herrührend und für 12 weibliche Arme beſtimmt.
Curator: Hr. Pf. Bartsch.

46. Krankenhaus zu Naumburg a/D.,
von Hrn. Erzpr. Denocke 1863 gegründet. — Curator: Hr. Stadtpfarrer.

47. Waisen-, Armen- und Kranken-Hospital zu Neuland bei Löwenberg,
von weiland Gräfin von Nassau 1853 gestiftet.

Die innere Verwaltung leiten „arme Dienstmägde Christi“ aus dem Mutterhause
Derndach, Diözese Limburg. Curat. Hr. Peisert.

48. Waisen- und Communicanden-Anstalt zu Neuzelle,
von Hrn. Geistl. Rath u. Erzpr. Birnbach gegründet.

Die innere Verwaltung ist Schwestern aus dem Verein der heil. Elisabeth anvertraut.

49. Kathol. Waisenhaus zu Ohlau,
von weil. Hrn. Pf. Johann Wolff in Würben bei Ohlau 1866 letztwillig gestiftet.
(S. 3. unter Leitung der barmh. Schwestern vom hl. Carolus.)
Curatoren die Hrn. Pf. von Ohlau und Würben.

50. Weiberconvent in Oppeln, Hospital für 6 arme Pfründnerinnen.

51. Rappmänner-Stiftung zu Oppeln, für 12 alte Männer.

52. St. Adalberts-Hospital zu Oppeln, für Kranke und Waisen.
1851 von dem verew. Hrn. Can. Scholasticus Karl Alois Gärth gestiftet.
Die innere Verwaltung leiten Schwestern aus dem 3. Orden des hl. Franciscus Ser.
Curator der genannten Anstalten in Oppeln: Hr. Wilh. Porsch, Erzpr., Orts-Pf.

53. Vater von Bombelles'sches Armen- und Krankenhaus zu Oppersdorf,
von dem verew. Hrn. Pf. Caspar Bönisch daselbst 1838 gestiftet.
Curatorium: das kathol. Kirchencollegium zu Oppersdorf.

54. St. Josephs-Waisenhaus in Peiskretscham,
von dem verst. Hrn. Stadtältesten Joseph Henke 1864 gestiftet.
Die innere Verwaltung ist den barmh. Schwestern v. hl. Karl Borrom. anvertraut.
Curator: Hr. Augustin Breitscheidel, Erzpr., Ortspfarver.

55. Stift in Peterswaldau,
zu Unterrichtung der Mädchen u. kleinen Knaben u. zu Erziehung von verwaisten u.
verwahrlosten Kindern, durch Schwestern vom armen Kinde Jesu.
Stifter Hr. Graf Franz zu Stolberg-Bernigerode 1868.

56. St. Josephs-Waisenhaus in Deutsch-Piekar,
1859 von dem verst. Hrn. Wirthschafts-Director Heer begründet.

57. Krankenpflege- und Waisen-Stiftung zu Pleß,
1865 von dem Archipresbyterate errichtet, verwaltet durch barmherzige Schwestern
v. hl. Karl Borromäus.

58. Rettungs- und Waisenhaus in Potsdam, 1861 begründet.
Die innere Verwaltung leiten barmherz. Schwestern aus dem Mutterhause in Trier.

59. Armen-Hospital zu Powitzko, für 10—12 Pfründnerinnen,
1664 v. d. damal. Ortspf. Caspar Hannig gestiftet. Vorst. Hr. Erzpr. Heyder.

60. St. Georgs-Stift zu Proskau, für arme Kranke und Waisen.
1865 von Hrn. Pf. Lic. Smolka und anderen ungenannt. Wohlthätern gegründet.

61. Haus zur heil. Familie in Pshaw,
Stiftung für Krankenpflege und Unterricht durch barmh. Schwestern vom hl. Karl,
errichtet 1866 vom Ortspfarrer Hrn. Paul Skwara.

62. Heil. Geist-Hospital in Sagan, für 7 arme Pfründnerinnen.
Vorstand: Hr. Erzpr. Häckel und Hr. Hospitalvorsteher August Schulz.

63. St. Dorotheen-Kranken-Hospital zu Sagan,
von weiland Frau Herzogin Dorothea Durchl. zu Sagan 1859 gestiftet.
Die innere Verwaltung leiten barmherzige Schwestern aus dem Mutterhause in Trier.

64. Die vereinigten Hospitäler ad St. Crucem und ad St. Spiritum zu Schwiebus,
erstes schon vor 1379, letzteres vor 1553 gegründet, für 12 Hospitaliten.
Vorstand: Hr. Pf. und Propst Schach. Hr. Hospitalvorsteher Fickel.

65. Stift in Skrzyszow, zu Kindererziehung und Krankenpflege.
1868 v. Hrn. Pf. Ring gegründet u. von kleinen Schwestern (Dienerinnen Mariä)
verwaltet.

66. Rettungshaus zum guten Hirten in Stein-Seifersdorf, für Kindererziehung.
1853 durch Hrn. Pf. August Heinze daselbst mit Hilfe milder Beiträge errichtet.
Curator: Ortspfarrer. Innere Verwaltung: Hedwigschwestern.

67. Knaben-Hospital zu Trachenberg,
von weil. Marianna Gräfin Haßfeld 1724 gestiftet, mit 12 Waisenknaben.
Curatorium: Hr. Pf. Rünzer. Hh. Hospitalvorsteher Fritsch u. Loubowsky.
Lehrer und Hospitalverwalter: Hr. Anton Zahn.

68. St. Lazarus-Hospital zu Trebnitz, für 12 Hospitalitinnen.
Curatorium: das Kirchencollegium.

69. St. Hedwigs-Stift zu Trebnitz, für Waisen und Krankenpflege.

70. Pfarrer Johann Siemsa'sches Hospital zu Trembatschan,
1833 von dem genannten Ortspf. (+ 1853) für 6 Arme gestiftet. Vorstand: der
Pfarrer und 2 kath. Gemeindeglieder als Hospital-Vorsteher.

71. St. Franziscus-Stift zu Bogtsdorf bei Oppeln,
für ambulante Krankenpflege und als Klein-Kinder-Bewahr- und
Waisenmädchen-Erziehungs-Anstalt 1867 von Hrn. Curatus Banner mit Hilfe
mehrerer Wohlthäter gegründet.
Curator: Hr. Cur. Banner.

72. St. Hedwigs-Stift zu Warmbrunn,
für Kindererziehung und Krankenpflege, 1855 gegründet.
Curatorium: Freier Standesherr Graf v. Schaffgotsch, Präses. Hh. Erzpr.
Tschuppick, Pf. Lic. Thienel, Bibliothekar Dr. Burghard, Pf. Leipelt.

73. Waisen- und Rettungshaus in Wartha, 1859 gegründet für Kindererziehung.
Vorsteher: Hr. Pf. Slomka. Hr. Rothgerbermstr. Joseph Marx zu Wartha.
Bauergutsbesitzer Ignaz Straube zu Giersdorf.

74. Kranken-Heil-Anstalt zu Wiese-Pauliner bei Ober-Glogau,
von weil. Hrn. Pf. Joseph Kayzig in Deutsch-Rasseltwitz 1847 letztwillig
gestiftet, von Hrn. Grafen Eduard von Dppersdorf auf Ober-Glogau mit
Gebäuden nebst zugehörigen Grundstücken beschenkt und von weil. Hrn. Pf. Lorenz
Braschke zu Leschnitz 1861 letztwillig erweitert.

**75. Canonicus Johann Augustin Jacobekische Hospital- und Canonicus
Georg Leopold Jacobekische Schulstiftung zu Wittichenau.**
Stiftsdirector: Hr. Ledschbor.

Andere milde Anstalten im Bisthum.

1. St. Anna-Hospital in Breslau.

1815 für arme, Bresl. kath. Bürger u. Bürgerwitt. gestiftet, unter Curatel des Magistrats.

2. Freiherr v. Lilgenau'sche Knabenstiftung in Brieg.

3. Das alte und das durch Testament des Canonicus Johann Ernst Baar
von 1780 gegründete kath. Pfründner-Hospital zu Falkenberg D/S.
Vorstand: Magistrat und Pfarrer.

4. Die kath. Waisenhaus-Stift. des 1859 verst. Oekonom Jos. Scholz zu Frankenstein.
Curatorium: Pfarrer, Bürgermeister und 3 kath. Bürger von Frankenstein.

5. St. Nicolai-Hospital zu Ober-Glogau, für 12 arme kath. Pfründner,
gegründet zwischen 1581 und 1599, unter Verwaltung des Magistrates.

6. St. Albalberts-Hospital zu Jauer, gestiftet 1344.
Verwaltung: städtisch.

7. Hospital zu Loslau, für arme kath. Pfründnerinnen. Gestiftet vor 1555.
Verwaltung: Bürgermeister und Pfarrer.

8. Armen-Hospital zu Woischnik, für kath. Einwohner der Pfarrei,
seit unvordenklicher Zeit bestehend. — Vorstand: der chrstl. Gutsherr der Herrsch. W.,
der dortige Stadtpfarrer und der Bürgermeister.

9. Kath. St. Rochus-Bürger-Hospital in Bütz, verwaltet vom Magistrat.

10. Armenhaus in Bunzlau,

durch das wechselseitige Testament der Sebastian und Maria
Barbara Wagenknecht'schen Eheleute v. 23. Januar 1751 gestiftet zur Aufnahme
„armer, bedürftiger, halb kath. u. halb evang., ohne Wohnung seiender Personen.“
Curatorium: Ein Magistratsmitglied u. der kath. Pfarrer.

Klöster und klösterliche Genossenschaften.

I. Väter der Gesellschaft Jesu.

a) in Meisse:

- P. Michael Harber a. Böls in Tirol, Superior, g. 9/7. 1808, eingetreten 28/8. 1832, Prof. 15/8. 1851.
 P. Andreas Prinz a. Bergreichenstein in Böhmen, g. 22/11. 1809, Pr. 13/5. 1835, Prof. 15/8. 1852.
 Joseph Kraczia, Coadjut. ad dom., g. 2/7. 1835, eingetr. 16/7. 1860.

b) in Schweidnitz:

- P. Wilhelm Merkel a. Patschkau, Superior, g. 27/5. 1827, eingetr. 29/9. 1852, Prof. 2/2. 1864.
 P. Gottfried Kleinigke a. Nittritz, Procur., g. 29/11. 1815, eingetr. 18/3. 1857, Prof. 8/12. 1867.
 P. Robert Scholz a. Meisse, g. 9/5. 1829, eingetr. 11/11. 1859.
 P. Paul Leopold a. Sagan, g. 2/8. 1832, eingetr. 17/3. 1854.
 Johannes Macialek, Coadjut. ad sacerist. a. Szustko in Galizien, g. 14/12. 1807, eingetr. 12/9. 1832, Prof. 2/2. 1843.

II. a) Franziskaner von der strengen Observanz auf dem St. Annaberge.

- P. Athanasius Kleinwächter a. Zieder, Guard. †, g. 27/1. 1826, Prof. 19/8. 1861.
 P. Victor Albers a. Berghausen, Vikar †, g. 18/6. 1828, Prof. 16/11. 1851.
 P. Theobald Wenzli a. Breslau †, g. 7/5. 1832, Prof. 20/6. 1854.
 P. Ladislaus Schneider a. Rosnochau †, g. 3/2. 1833, Prof. 17/9. 1861.
 P. Edmundus Laumann a. Hörstel †, g. 25/7. 1837, Prof. 29/5. 1866.

Tertiärbrüder.

- Fr. Canutus Grabowski a. Leschnitz, g. 11/1. 1827, Prof. 7/11. 1865.
 Fr. Benignus Pander a. Reinschdorf, g. 8/6. 1831, Prof. 10/12. 1863.
 Fr. Maximin Ciuppa a. Krzanowitz, g. 6/1. 1839, Prof. 10/12. 1863.
 Fr. David Kornek a. Luboschütz, g. 14/8. 1835, Prof. 8/2. 1865.
 Fr. Acursius Gebulla a. Gr.-Schimnitz, g. 9/9. 1843, Prof. 20/10. 1865.
 Fr. Petrus Schurgast a. Dzielnitz, g. 16/12. 1832, Prof. 30/11. 1865.
 Fr. Josimus Kiebel a. Rothhaus, g. 19/5. 1836, Prof. 16/4. 1866.
 Fr. Zucundian Troll a. Poln.-Neufisch, g. 13/9. 1843, Prof. 2/3. 1867.
 Fr. Jvo Wolny a. Rudno, g. 19/9. 1833, Prof. 19/6. 1867.

b) Im Kloster zum heil. Joseph bei Neustadt D/S.

- P. Ludovicus Rottebaum (Rutkötter) a. Beelen, Präses, g. 11/11. 1821, Prof. 1/11. 1848, Pr. 21/12. 1850.
 P. Marcus Thienel a. Gelsß, g. 23/12. 1835, Prof. 13/7. 1862, Pr. 14/8. 1867.

Tertiärbrüder.

- Fr. Gelasius Jarisch a. Geppelswitz, g. 14/11. 1840, Prof. 1865.
 Fr. Andreas Jäschke, a. Schöneiche bei Neumarkt, g. 6/11. 1836, Prof. 17/1. 1840.

c) In der Demeriten-Anstalt auf dem Kapellenberge bei Neustadt D/S. befinden sich:

- P. Pius Vock, O. S. Fr. als Inspector, †. S. 18 u. zwei Tertiärbrüder.

III. Kloster des Prediger- (Dominikaner-) Ordens zu U. L. F. vom Rosenkranze zu Berlin (Moabit).

Fr. P. Ceslaus Maria Graf Robiano, Dr. U. J. Lector SS. Theol., Präses, g. Termueren 30/5. 1829, Prof. 1/11. 1857, Pr. 22/12. 1860.

Fr. P. Albertus Maria Trapp, g. Fulda 21/9. 1836, Prof. 14/10. 1858, ord. 27/3. 1859.

Tertiärbruder.

Fr. Ludwig Eßer a. Eßln, Noviz, g. 22/4. 1842.

IV. Schleßische Ordens-Provinz der barmherzigen Brüder unter dem Schutze des heil. Karl Borromäus und der heil. Hedwig.

1. Kloster zur allerheiligsten Dreifaltigkeit in Breslau.

P. Vitus Stief a. Leuthmannsdorf, Priester und Provinzial, g. 28/10. 1819, Prof. 6/7. 1848, ord. 4/7. 1863.

Fr. Dominicus Nimsch a. Neu-Windorf, Prior, g. 29/3. 1828, Prof. 13/12. 1857.

Fr. Anastasius Hansel a. Günthersdorf, Exprov., g. 10/5. 1820, Prof. 6/7. 1848.

Fr. Petrus Woiwode a. Lehmgruben, Neo-Professen- und Novizen-Meister, g. 27/1. 1820, Prof. 6/7. 1848.

Fr. Mauritius Bartsch a. Königshain, Subprior, g. 22/2. 1802, Prof. 12/4. 1830.

Fr. Renatus Ramisch a. Zülz, g. 28/1. 1793, Prof. 30/9. 1821.

Fr. Augustinus Kestler a. Rückers, Inst.-Wundarzt, g. 27/10. 1817, Prof. 14/2. 1842.

Fr. Peregrinus Pelz a. Militisch, g. 30/3. 1820, Prof. 6/7. 1848.

Fr. Gustavus Andres a. Zaudwitz, g. 20/3. 1816, Prof. 6/7. 1848.

Fr. Josephus Kolibius a. Ober-Glogau, g. 15/10. 1820, Prof. 4/11. 1851.

Fr. Otto Franke a. Breslau, g. 11/11. 1822, Prof. 27/7. 1852.

Fr. Ambrosius Hampel a. Berzdorf, g. 5/11. 1821, Prof. 25/7. 1853.

Fr. Linus Leopold a. Woigwitz, g. 27/7. 1828, Prof. 16/10. 1859.

Fr. Athanasius Pietisch a. Tassen, g. 21/7. 1836, Prof. 18/8. 1861.

Fr. Gusebius Grundey a. Stephansdorf, g. 20/4. 1833, Prof. 18/8. 1861.

Fr. Benedictus Semrau a. Schulzenwalde, Westpr. Cleriker, g. 2/3. 1830, Prof. 9/11. 1862.

Fr. Sebastian Friedrich a. Löst, g. 29/8. 1840, Prof. 28/4. 1866.

Fr. Pius Trzeczak a. Gr. Köllen, Dstpr., g. 14/11. 1843, Prof. 28/4. 1866.

Fr. Chrysostomus Strauch a. Königshain, g. 5/12. 1838, Prof. 28/4. 1866.

Fr. Paulinus Jengler a. Neuwarthe, g. 30/3. 1842, Prof. 28/4. 1866.

Fr. Cosmas Langer a. Wackenau, geb. 27/6. 1841, Prof. 17/5. 1868.

Fr. Franciscus Rautenberg a. Neuboff, Dstpr., g. 4/11. 1836, Prof. 17/5. 1868.

Fr. Bertrandus Proßke a. Wanowitz, g. 26/7. 1842, Prof. 17/5. 1868.

Fr. Camillus Hellmann a. Breslau, g. 27/10. 1840, Prof. 17/5. 1868.

Fr. Bernardinus Kontny a. Winar, g. 18/8. 1840, Prof. 17/5. 1868.

Fr. Salesius Lorenz a. Kröschendorf, g. 9/1. 1842, Prof. 17/5. 1868.

Fr. Alexius Altmann a. Raumburg a/D., g. 28/12. 1841, Prof. 17/5. 1868.

Novizen.

Fr. Benno Bruno a. Warmbrunn, g. 8/10. 1844.

Fr. Felix Lengfeld a. Eisersdorf, g. 12/9. 1845.

Fr. Joannes Morengl a. Domašcin in Böhmen, g. 3/8. 1842.

Fr. Hermann Krause a. Glas, g. 18/3. 1841.

Fr. Stanislaus Kalina a. Maffow, g. 31/3. 1843.

Fr. Basilius Drosdke a. Ujest, g. 6/5. 1843.

Hr. Max Graf v. Wrschoweß, Kapl., g. Saarlouis 29/5. 1843, ord. 27/6. 1867.

H. Blasius Jurczek, Rob. Briesnik, Jul. Heyder u. F. Schwiderki, Pensionäre, s. Commoranten.

Beichtväter: Hr. Dr. Krainski, Hr. G.-B.-M.-Assess. Knoblich u. d. Ordenspriester.

2. Kloster zu den heil. Aposteln Petrus und Paulus in Henstadt O/S.

Fr. Morysius Meschka a. Sagan, Vicar, g. 12/9. 1834, Prof. 16/10. 1859.

Fr. Adalbertus Kauschke a. Trebnitz, g. 28/10. 1806, Prof. 30/4. 1833.

Fr. Ceslaus Sochowski a. Olbersdorf, g. 2/2. 1815, Prof. 5/2. 1846.

Fr. Antonius Thiel a. Hennersdorf, g. 24/2. 1810, Prof. 24/2. 1850.

Fr. Bonifacius Weber a. Neustadt, g. 18/4. 1830, Prof. 13/12. 1857.

Fr. Marcellus Regel a. Kl.-Kreidel, g. 14/3. 1835, Prof. 16/10. 1859.

Fr. Eduardus Wunschk a. Koschmider, g. 4/2. 1830, Prof. 4/11. 1860.

Fr. Laurentius Nitschke a. Bernsdorf, g. 2/3. 1834, Prof. 18/8. 1861.

Fr. Cantianus Erbrich a. Buchelsdorf, g. 10/2. 1840, Prof. 29/9. 1864.

Hr. Paul Porschke a. Guttentag, Kapl., g. 14/1. 1840, ord. 28/6. 1866.

Beichtvater: Hr. Erzpriester Rippel.

3. Kloster zur heil. Anna in Pilschowitz.

Fr. Melchior Fölkel a. Falkenberg D/S., Prior, g. 13/11. 1829, Prof. 24/11. 1851.

Fr. Paulus Jabrzeski a. Beuthen D/S., Subprior und Apotheker, g. 26/7. 1827, Pr. 24/2. 1850.

Fr. Severinus Matuschek a. Ujest, g. 23/10. 1805, Prof. 30/9. 1833.

Fr. Clemens Gishmann a. Bladen, Dr. med., g. 6/6. 1812, Prof. 14/2. 1850.

Fr. Jacobus Muschallik a. Beuthen D/S., g. 23/7. 1825, Prof. 24/2. 1850.

Fr. Salomon Porzelsahn a. Poln.-Lissa, g. 31/12. 1829, Prof. 25/7. 1853.

Fr. Hyacinthus Breyer a. Simsdorf, g. 28/2. 1828, Prof. 25/7. 1853.

Fr. Hilarius Klärlein a. Falkenberg, g. 23/5. 1822, Prof. 20/2. 1855.

Fr. Emanuel Wagner a. Landek, g. 5/7. 1837, Prof. 18/8. 1861.

Fr. Celestinus Widera a. Thule, g. 19/2. 1836, Prof. 9/11. 1862.

Fr. Stephanus Rampa a. Damratschhammer, g. 17/12. 1838, Prof. 23/1. 1865.

Beichtväter: P. Florianus Mierswa a. Weischnick, O. S. Fr., † g. 8/11. 1816, ord. 3/12. 1843, und Hr. Pf. Wanjura.

4. Kloster zum heiligen Joseph in Frankenstein.

Fr. Nicolaus Klügel a. Rückers, Prior, g. 8/2. 1824, Prof. 4/4. 1851.

Fr. Bonaventura Groß a. Grottkau, Subprior, g. 18/9. 1821, Prof. 22/7. 1852.

Fr. Bernardus Pohl a. Neuhammer, g. 25/10. 1814, Prof. 5/2. 1846.

Fr. Florianus Schindler a. Ratibor, g. 23/8. 1818, Prof. 26/2. 1850.

Fr. Florentinus Weissenberger a. Brocke, g. 23/11. 1823, Prof. 20/2. 1855.

Fr. Aurelius Jäkel a. Lüben, g. 4/5. 1836, Prof. 18/8. 1861.

Fr. Theophilus Badelt a. Peterwitz, g. 9/12. 1839, Prof. 9/11. 1862.

- Fr. Vincentius Hoffmann a. Neurode, g. 24/6. 1835, Prof. 23/1. 1865.
 Fr. Dorotheus Schmidt a. Breslau, g. 22/7. 1842, Prof. 28/4. 1866.
 Hr. Johannes Pohl a. Lindenau, Kapl., g. 6/11. 1831, ord. 6/10. 1858.
 Hr. Johannes Böbler a. Hermannsdorf, Pensionär, g. 28/8. 1839, ord. 4/7. 1863.
 Beichtvater: Hr. Pf. Klose in Tarnau.

5. Kloster zu St. Maria „Helferin der Christen“ in Steinau a/O.

- Fr. Anselmus Land a. Prozan, Prior, g. 8/2. 1821, Prof. 6/7. 1848.
 Fr. Alphonsus Birnagki a. Ellguth-Turawa, g. 29/7. 1821, Prof. 6/7. 1848.
 Fr. Ludgerus Winkler a. Rathmannsdorf, g. 10/3. 1823, Prof. 24/2. 1850.
 Fr. Sidonius Pfeiffer a. Breslau, g. 1/1. 1828, Prof. 20/2. 1855.
 Fr. Damiatus Peischke a. Koben, g. 31/3. 1833, Prof. 29/9. 1864.
 Fr. Gallicanus Kublick a. Langewiese, g. 15/7. 1834, Prof. 29/9. 1864.
 Fr. Balthasar Welzel a. Wolpersdorf, g. 14/5. 1839, Prof. 23/1. 1865.
 Fr. Elias Nowak a. Kiefernstädtel, g. 1/10. 1840, Prof. 23/1. 1865.
 Fr. Martinus Grünher a. Neurode, g. 6/12. 1840, Prof. 28/4. 1866.
 Fr. Hieronymus Großer a. Gallenau, g. 7/5. 1842, Prof. 17/5. 1868.
 Hr. Ludwig Graf v. Wrschoweß a. Glas, g. 1/8. 1821, ord. 1848. Hausgeistlicher.
 Beichtvater: Hr. Erzp. Lindner in Freidau.
 NB. Außer den vorgenannt. Ordens-Mitgliedern sind 3. z. noch 18. Ordens-Candidaten thätig.

V. Frauenklöster vom Orden der heil. Ursula.

1. Kloster zu Breslau.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria Ursula Herrmann a. Breslau, Oberin des Conventes, g. 19/8. 1807, Prof. 19/8. 1828.
 Maria Valentina Kiefer a. Breslau, Präf., g. 25/12. 1798, Prof. 25/11. 1828.
 M. Paulina Kuschel a. Glas, Jubilarin, g. 27/4. 1789, Prof. 9/11. 1818.
 M. Emanuela Escher a. Reisse, g. 16/10. 1799, Prof. 12/1. 1824.
 M. Augustina Adler a. Trschnocke, g. 6/1. 1800, Prof. 12/1. 1824.
 M. Agnes Behrens a. Breslau, g. 14/4. 1815, Prof. 1/5. 1838.
 M. Felicitas Preuß a. Danzig, Novizenmeist., g. 9/6. 1818, Prof. 9/1. 1845.
 M. Stanislaia Pausenberger a. Breslau, g. 24/7. 1823, Prof. 15/8. 1848.
 M. Anna Zucker a. Kleinpeiskerau, g. 2/1. 1826, Prof. 15/8. 1848.
 M. Elisabeth Förster a. Frankenstein, g. 9/5. 1826, Prof. 15/8. 1848.
 M. Josepha Rosenberg a. Breslau, g. 3/8. 1821, Prof. 26/2. 1851.
 M. Karolina Peltier a. Tholy in Frankreich, g. 14/8. 1823, Prof. 16/6. 1853.
 M. Salesta Freiin v. Strachwitz a. Kl.-Weigelsdorf, g. 21/2. 1830, Prof. 11/7. 1855.
 M. Henrica Pfeiffer a. Breslau, g. 27/7. 1834, Prof. 28/5. 1857.
 M. Klara Eichthorn a. Karlsruh, g. 28/8. 1834, Prof. 28/5. 1857.
 M. Thecla Plener a. Leobschütz, g. 26/12. 1821, Prof. 28/5. 1857.
 M. Walburgis Elsner a. Heidersdorf, g. 19/4. 1833, Prof. 28/5. 1857.
 M. Helena v. Skrzyschowska a. Kotlikowiz, g. 7/8. 1824, Prof. 12/12. 1858.
 M. Ludmilla Ihmer a. Pogorzelice, g. 10/12. 1827, Prof. 12/12. 1858.
 M. Ottilie Lange a. Rößel, g. 23/1. 1837, Prof. 21/11. 1859.
 M. Euitgardis Hulwa a. Oppeln, g. 15/7. 1833, Prof. 10/1. 1861.

- M. Josepha Grf. Strachwitz a. Pawlau, g. 14/4. 1827, Prof. 6/7. 1861.
 M. Mauritia Henoument a. Niederthal, g. 25/9. 1841, Prof. 6/4. 1863.
 M. Theresia Werner a. Gr.-Glogau, g. 24/10. 1839, Prof. 3/12. 1863.
 M. Czesława Selin a. Breslau, g. 4/10. 1840, Prof. 24/11. 1864.
 M. Francisca Seraphica Stephan a. Ohlau, g. 1/2. 1833, Prof. 26/10. 1865.
 M. Angela Hufson a. Toul in Frankreich, g. 4/9. 1844, Prof. 12/2. 1866.
 M. Innocentia Mader a. Ellguth, g. 11/2. 1841, Prof. 25/4. 1867.
 M. Stephanía v. Förster a. Lammisdorf, g. 24/8. 1834, Prof. 21/11. 1867.
 M. Johanna Bapt. Gürnth a. Neustadt, g. 18/7. 1839, Prof. 21/11. 1867.
 M. Regina Palm a. Dresden g. 3/6. 1845, Prof. 28/1. 1869.
 M. Pia Menzel a. Ober-Schreibendorf, Novizin, g. 21/2. 1848.
 M. Vincentia Schnorr a. Breslau, dito, g. 24/5. 1845.
 M. Borromäa Deshayes a. Algerien, dito, g. 13/11. 1836.
 M. Alphonsa v. Bally a. Chatow, dito, g. 10/10. 1837.
 M. Aloysia v. Gilgenheimb a. Strehlen, dito, g. 28/4. 1850.

Patenschwwestern.

- M. Laurentia Puske a. Ditaschin, g. 29/9. 1818, Prof. 22/2. 1843.
 M. Monica Jakob a. Quilitz, g. 18/11. 1819, Prof. 15/8. 1848.
 M. Benigna Jakob a. Quilitz, g. 16/7. 1824, Prof. 26/2. 1851.
 M. Raphaela Struve a. Schleibitz, g. 7/9. 1828, Prof. 16/6. 1853.
 M. Philomena Beinert a. Niederhof, g. 14/10. 1832, Prof. 21/11. 1855.
 M. Macaria Seidel a. Heidersdorf, g. 17/8. 1833, Prof. 21/11. 1855.
 M. Agatha Langner a. Giersdorf, g. 13/5. 1834, Prof. 22/11. 1857.
 M. Brigitta Kirsch a. Zattwitz, g. 22/12. 1828, Prof. 22/11. 1857.
 M. Fidora Wolf a. Kostenblut, g. 2/2. 1835, Prof. 22/11. 1857.
 M. Charitas Pfeiffer a. Jauer, g. 24/12. 1833, Prof. 22/11. 1857.
 M. Armella Milde a. Quilitz, g. 24/12. 1831, Prof. 21/11. 1859.
 M. Cordula Wagner a. Gräbitz, g. 9/10. 1832, Prof. 21/11. 1861.
 M. Nicolaja Conrad a. Duderstadt in Hannover, g. 15/12. 1835, Prof. 8/5. 1864.
 M. Mechtildis Nickel a. Gohlau, g. 16/12. 1843, Prof. 25/4. 1867.
 M. Crescentia Just a. Lichtenberg, g. 6/10. 1840, Prof. 25/4. 1867.
 M. Magdalena Seifert a. Lichtenberg, Novizin, g. 2/12. 1842.
 M. Apollonia Seifert a. Lichtenberg, dito, g. 26/2. 1845.
 M. Clementine Bartsch a. Breslau, dito, g. 7/7. 1846.
 M. Felicia Kenty a. Peiskretscham, dito, g. 15/9. 1847.
 Katechet: Hr. Karl Scholz a. Brieg, Curatus, g. 10/4. 1836, ord. 30/6. 1860.

Curator des Klosters: Hr. Adrian Wlodarsky, Weihbischof.

Beichtväter: Hr. Weihbischof Wlodarsky, Hr. Canonicus Gleich, Hr. G.-R.-
 Amts-Rath Klein, Hr. Pf. Seraph. Scholz.

Schulen: a) Elementarsch. 6 Kl. 518 S. b) Industriesch. 2 Kl. 109 S.
 c) St. Hedwigsch. 6 Kl. 192 S. d) Pensionsch. 4 Kl. 73 Pensf. e) Bildungsch.
 für Lehrerinnen u. Erzieherinnen 27 S.

Die Klein-Kinder-Bewahr-Anstalten sind nach Ablauf der Klausur-Dispensen
 für die hiesigen Ursulinerinnen, am 18. October 1868, an den Orden der barmh.
 Schwestern vom heil. Karl Borromäus übergegangen.

2. Kloster zu Schweidnitz.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria Cäcilia Wunderlich a. Zobten a. Berge, Oberin des Convents, g. 4/4. 1836, Prof. 5/8. 1861.
- M. Ursula Kaiser, Hauspräfectin, g. 19/11. 1816, Prof. 11/2. 1841.
- M. Ignatia Reske a. Kreuzendorf, Jubilarin, g. 1/4. 1798, Prof. 22/8. 1820.
- M. Hedwig Thiel a. Jarischau, g. 7/8. 1808, Prof. 25/2. 1835.
- M. Bernarda Fuhrig a. Camenz, Schulpräfectin, g. 25/5. 1807, Prof. 20/7. 1837.
- M. Floriana Snaschel a. Reisse, g. 6/2. 1814, Prof. 31/3. 1840.
- M. Leopoldina Hünert a. Jarischau, geb. 8/11. 1813, Prof. 11/2. 1841.
- M. Antonia Fuhrig a. Camenz, Novizmeister., g. 25/5. 1815, Prof. 11/2. 1841.
- M. Stanisłaja Zimmermann a. Grünau, g. 15/2. 1812, Prof. 11/2. 1841.
- M. Aloysia Robeck a. Frankenstein, g. 1/5. 1824, Prof. 31/5. 1849.
- M. Franziska Lange a. Langwasser, g. 31/12. 1824, Prof. 31/5. 1849.
- M. Victoria Tschentscher a. Nied.-Moiß, g. 2/9. 1828, Prof. 21/10. 1851.
- M. Innocentia Mayer a. Reisse, g. 30/12. 1828, Prof. 21/10. 1851.
- M. Pia Göbel a. Weinberg, g. 1/5. 1830, Prof. 21/10. 1851.
- M. Carolina Rheinert a. Hemmersdorf, g. 25/5. 1829, Prof. 4/5. 1852.
- M. Rosalia Friedrich a. Tost, †, g. 7/12. 1829, Prof. 4/5. 1852.
- M. Anna Welzel a. Neumen, g. 18/12. 1830, Prof. 8/7. 1857.
- M. Electa Krachwitz a. Frankenstein, g. 10/9. 1833, Prof. 8/7. 1857.
- M. Benedicta Wenig a. Woigwitz, g. 3/1. 1834, Prof. 2/8. 1859.
- M. Dominika Freisch a. Sauer, g. 14/4. 1840, Prof. 9/8. 1864.
- M. Augustina Feigß a. Kl.-Zentwitz, g. 3/9. 1840, Prof. 9/8. 1864.
- M. Philippina Reimann a. Grochwitz, g. 4/6. 1840, Prof. 9/8. 1864.
- M. Lucia Thießmeyer a. Lüben, g. 16/11. 1831, Prof. 31/7. 1866.
- M. Agnes Heidler a. Kostenblut, g. 28/3. 1843, Prof. 31/7. 1866.
- M. Philumena Brettnner a. Posen, †, g. 3/5. 1835, Prof. 31/7. 1866.
- M. Margaretha Macoque Stelzer a. Gr.-Merzdorf, Novizin, g. 24/5. 1846.
- M. Josepha Reimann a. Grochwitz, dito, g. 15/1. 1848.

Paten=Schwestern.

- M. Thekla Asmann a. Muckerau, g. 26/2. 1802, Prof. 31/3. 1840.
- M. Monika Kaiser a. Kostenblut, g. 8/12. 1818, Prof. 26/7. 1845.
- M. Magdalena Seidel a. Günthersdorf, g. 19/7. 1824, Prof. 31/5. 1849.
- M. Gertrud Langner a. Kl.-Dels, g. 6/2. 1820, Prof. 21/1. 1851.
- M. Vincentia Maslon a. Dypeln, †, g. 6/8. 1625, Prof. 4/5. 1852.
- M. Martha Richter a. Sagan, g. 31/5. 1830, Prof. 2/8. 1859.
- M. Clara Reich a. Königsdorf, g. 8/6. 1835, Prof. 5/8. 1861.
- M. Laurentia Arlt a. Gnichwitz, g. 15/9. 1838, Prof. 9/8. 1864.
- M. Agatha Willnich a. Kostenblut, g. 17/5. 1842, Prof. 31/7. 1866.
- Katechet: Hr. Jos. Schirbke a. Clarenkrantz, Präcent., g. 6/7. 1831, ord. 28/6. 1856.
- Curator des Klosters: Hr. Karl Wolff, Erzpr., Sch.-Insp. u. Pf. in Kaltenbrunn.
- Beichtväter: Hr. K. Wolff, s. o. Hr. Alex. Hoppe, Pr. i. Waijenrodau u. PP. S. J.
- Schulen: a) Elementarsch. 5 Kl. 351 S. b) Pensionsch. 6 Kl. 225 S. incl. 98 Pension. c) Industriesch. 26 S. d) Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt 130 Kinder. Insgesamt 732 S.

3. Kloster zu Liebenthal.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria F. Kaverta Wenzel a. Waldenburg, Oberin des Conventes, g. 12/5. 1815, Prof. 22/2. 1843.
- Maria Angela Wirth a. Breslau, Haus- u. Schulpräfectin, Jubilarin, g. 25/9. 1791, Prof. 7/8. 1815.
- M. Vincentia Freiin v. Serpes a. Ehrenbreitenstein, g. 18/2. 1816, Prof. 15/8. 1848.
- M. Alphonsa Vogel a. Netze, Novizenmeisterin, g. 20/10. 1829, Prof. 16/6. 1853.
- M. F. Romana Schneider a. Wansen, g. 28/8. 1831, Prof. 12/7. 1855.
- M. Pia Beyer a. Kostenbluth, g. 30/8. 1835, Prof. 4/8. 1858.
- M. Anastasia Tschichowos a. Trebnitz, g. 21/1. 1835, Prof. 26/1. 1859.
- M. Ursula Eichbaum a. Köffel D/Pr., g. 15/1. 1840, Prof. 4/6. 1860.
- M. Augustina Feider a. Heilsberg D/Pr., g. 10/9. 1838, Prof. 4/6. 1860.
- M. Bernarda Krause a. Niklasdorf, g. 27/4. 1842, Prof. 25/11. 1863.
- M. Henrica Michael a. Sagan, g. 11/11. 1838, Prof. 25/11. 1863.
- M. Genovefa Reichstener a. Tournai (Belgien), g. 30/7. 1839, Prof. 1/6. 1864.
- M. Ambrosia Freiin von Strachwitz a. Breslau, g. 26/5. 1836. Prof. 14/2. 1865.
z. 3. in Ratibor.
- M. Walburgis Wager a. Breslau, g. 28/7. 1841, Prof. 14/2. 1865. z. 3. in Ratibor.
- M. C. Borromäa Regulska a. Guhrau, g. 3/9. 1844. Prof. 28/10. 1868.
- M. Aloysia Peterek a. Trzemeszno, g. 23/7. 1843, Prof. 12/5. 1868.
- M. Theresia Seiffert a. Warmbrunn, g. 22/2. 1845, Prof. 20/8. 1867.
- M. F. Salesia Gräfin Cappy a. Kunersdorf, Novizin, g. 10/4. 1846.
- M. Benedicta Renner a. Liebenthal, dito, g. 2/11. 1845.
- M. Stephanía Seidel a. Bulchau, dito, g. 6/3. 1849.
- M. Josepha Mohr a. Köben a/D., dito, g. 29/3. 1844.
- M. Pancratia Melbrun a. London, dito, g. 9/12. 1842.
- M. Margaretha Werner a. N. Stephansdorf, dito, g. 15/7. 1839.
- M. Sebastiana Scholz, a. Breslau, dito, g. 12/12. 1848.
- M. Elisabeth Eckart a. Gr.-Glogau, dito, g. 9/2. 1850.

Laien-Schwwestern.

- M. Martha Schneider a. Scheibe, g. 17/4. 1798, Prof. 22/1. 1828.
- M. Scholastica Friedrich a. Ottendorf, g. 11/10. 1823, Prof. 20/2. 1851.
- M. Barbara Gasse a. Hertwigswalde, g. 25/7. 1831, Prof. 16/6. 1853.
- M. Victoria Wurbs a. Polanowitz, g. 5/5. 1835, Prof. 4/6. 1860.
- M. Benigna Friedrich a. Ottendorf, g. 7/10. 1836, Prof. 4/6. 1860.
- M. Hedwig Fengler a. Zerbau, g. 19/10. 1839, Prof. 25/11. 1863.
- M. Laurentia Seidel a. Bulchau, g. 11/9. 1834, Prof. 25/11. 1863.
- M. Cordula Jaugsch a. Czimanowo, g. 13/3. 1841, Prof. 25/11. 1863.
- M. Gregoria Senwitz a. Hermisdorf, g. 24/2. 1840, Prof. 14/2. 1865.
- M. Michaela Friedrich a. Ottendorf, g. 10/11. 1841, Prof. 14/2. 1865.
- M. Gabriela Podolsky a. Schirakowo, g. 2/3. 1836, Prof. 14/2. 1865.
- M. Raphaela Altmann a. Hermisdorf, g. 21/1. 1841, Prof. 20/8. 1867.
- M. Monika Schöler a. Kunersdorf, g. 4/1. 1843, Prof. 20/8. 1867.
- M. Magdalena Scholz a. Süßwinkel, Novizin, g. 3/3. 1849.
- M. Philomena Strauß a. Kunersdorf, dito, g. 4/10. 1840.

Katechet der Elementarschule: Hr. Prudlo, Ober-Kapl.

Curator des Klosters und Katechet der Pensionschule Hr. Fr. K. Görlich,
Pfarrer in Liebenthal.

Beichtväter: der Genannte und Hr. J. Schubert, Erzpr. und Pf. in Langwasser.

Schulen: a) Elementarsch. 3 Kl. 142 S. b) Industriesch. 1 Kl. 20 S.
c) Pensionsch. 5 Kl. 84 Pens. d) Waisen-Anstalt 46 Waisen. e) Klein-Kinder-
Bewahr-Anstalt 96 Kinder. Insgesamt 388.

4. Kloster zu Berlin.

Chor- und Schulfrauen.

Frau Maria Hildegard Teichmann aus Breslau, Oberin des Convents, g. 13/3.
1823, Prof. 9/1. 1845.

Maria Electa Brosig a. Müllersdorf, Hauspräf., g. 17/5. 1825, Prof. 25/8. 1848.

M. Bonaventura v. Fiedler a. Pillau, g. 11/3. 1822, Prof. 26/2. 1851.

M. Camilla v. Montbach a. Breslau, g. 13/5. 1822, Prof. 11/7. 1855.

M. Stephanina Freiin v. König a. Charlottenbrunn, g. 26/10. 1833, Prof. 8/6. 1857.

M. Benedicta Schubert a. Lauterbach, Novizenmeisterin u. Schulpræfectin,
g. 13/5. 1836, Prof. 8/8. 1858.

M. Augustine Nickel a. Münsterberg, g. 15/4. 1836, Prof. 3/5. 1860.

M. Josepha Gräfin Strachwitz, z. Z. in Breslau, a. Pawlau, g. 14/4. 1827, Prof.
6/7. 1861.

M. Ursula v. Daniels a. Eöln, g. 16/2. 1839, Prof. 12/6. 1862.

M. Theresia Werner, z. Z. in Breslau, a. Gr.-Glogau, g. 24/10. 1839, Prof. 3/12. 1863.

M. Angela Merl a. Lieberose, g. 22/4. 1836, Prof. 3/12. 1863.

M. Salesia Weiblich a. Briesg, g. 20/2. 1839, Prof. 10/11. 1864.

M. Xaveria v. Besserer-Dahlsingen a. Berlin, g. 20/7. 1840, Prof. 19/4. 1866.

M. Ignatia v. Florencourt a. Hamburg, g. 12/1. 1841, Prof. 19/4. 1866.

M. Scholastica Stein a. Breslau, Novizin, g. 17/2. 1848.

M. Agnes Lieber a. Paris, dito, g. 22/5. 1848.

Laie=Schwestern.

M. Victorina Beyer a. Kostenblut, g. 28/8. 1828, Prof. 26/2. 1851.

M. Gertrudis Kasobke a. Seitsch, g. 11/9. 1829, Prof. 11/7. 1855.

M. Paula Heller a. Müllersdorf, g. 5/4. 1835, Prof. 16/6. 1859.

M. Pia Langner a. Giersdorf, g. 9/5. 1831, Prof. 16/6. 1859.

M. Hedwig Girbich a. Raumburg a/D., g. 14/5. 1828, Prof. 16/6. 1859.

M. Johanna Baptista Casper a. Kl.-Belmsdorf, g. 4/1. 1836, Prof. 6/7. 1861.

M. Monika Kahlert a. Seifersdorf, g. 6/10. 1822, Prof. 30/1. 1862.

M. Raphaela Wegerich a. Hüpfedt, g. 6/5. 1842.

Katechet der Schulen: Hr. Johannes Hocke, Curatus.

Beichtväter: Hr. Franz Xaver Karfer, Propst zu St. Hedwig u. Hr. Joseph
Fulde, Pf. zu St. Michael.

Curator des Klosters: Hr. Franz Xaver Karfer, Propst zu St. Hedwig.

Schulen: a) Elementarsch. 3 Kl. 133 S. b) Waisensch. 2 Kl. 42 S. c) Höhere
Töchterch. u. der Präparandinnen-Cursus 146 S. d) Pensionat 24 S. zusammen 345.

5. Kloster zu Ratibor.

Chor- und Schulfrauen.

- Frau Maria Catharina Sucko a. Breslau, Oberin, g. 16/5. 1809, Prof. 10/1. 1831.
 M. Antonia Elsner, Hauspräfectin, a. Heidersdorf, g. 4/6. 1834, Prof. 28/5. 1857.
 M. Hedwig Bröder a. Breslau, g. 15/1. 1837, Prof. 13/7. 1858.
 M. Leopoldina Meer a. Charlottenburg, g. 15/11. 1836, Prof. 10/1. 1861.
 M. Theresia Krause a. Wilka, g. 22/5. 1842, Prof. 21/11. 1861.
 M. Ambrosia Freiin von Strachwitz a. Breslau, g. 26/5. 1836, Prof. 14/2. 1865.
 M. Walburgis Wager a. Breslau, g. 28/7. 1841, Prof. 14/2. 1865.
 M. Philippina Kaspar a. Neustadt, g. 17/4. 1841, Prof. 26/10. 1865.
 M. Cäcilia v. Tschischwitz a. Glas, g. 18/3. 1838, Prof. 26/10. 1865.
 M. Margaretha Andersch a. Kallendorf, g. 19/1. 1844.
 M. Henrica Flechtner a. Niklasdorf, Novizin, g. 14/7. 1843.
 M. Xaveria Wallaschek a. Ratibor, dito, g. 22/5. 1848.

Laien-Schwwestern.

- M. Lucia Gottschlich a. Breslau, g. 21/4. 1830, Prof. 22/11. 1857.
 M. Martina Nickel a. Weigwitz, g. 20/5. 1837, Prof. 6/4. 1863.
 M. Michaela Welz a. Culmsee, Novizin, g. 23/2. 1840.
 M. Gabriela Nachtigall a. Steine, dito, g. 2/2. 1838.
 M. Raphaela Czecalla a. Bralin, dito, g. 15/2. 1848.

Katechet: vacant. Stellvertretender Katechet ist: Herr Kapl. Johannes Krahel.

Curator des Klosters: Hr. Erzpriester Morawe.

Beichtväter: Herr Erzpriester Morawe, Herr Schuleninspektor Strzybný, Herr Pfarrer Schaffer.

Schulen: a) fünf Elementarklassen der hiesigen städtischen Mädchen-Elementar-Schule mit Summa 410 Schülerinnen. b) Töchter-Schule 5 Klassen mit Summa 113 Schülerinnen, darunter 33 Pensionärinnen. Insgesamt 523 Zöglinge und Schülerinnen.

VI. Frauenkloster vom Orden der heil. Elisabeth in Breslau und Münsterberg.

- Frau Maria Philippine Fischer a. Neustadt, Oberin und Ober-Apothekerin, g. 6/1. 1803, Prof. 4/10. 1823.
 M. Ottilia Priesnitz a. Carlowitz, Bic., Sub., g. 2/12. 1793, Prof. 24/9. 1816.
 M. Leopoldine Meier a. Breslau, g. 11/4. 1793, Prof. 4/10. 1819.
 M. Hedwig Beyer a. Reisse, g. 26/6. 1802, Prof. 24/11. 1829.
 M. Salezia Herrmann a. Langenwiese, Novizenmeisterin u. Apothekerin, g. 17/4. 1811, Prof. 25/11. 1834.
 M. Stanisława Neumann a. Breslau, Sakristanin, g. 21/2. 1812, Prof. 25/11. 1834.
 M. Victoria Schmidt a. Breslau, g. 3/9. 1816, Prof. 26/11. 1838.
 M. Gabriele Niedergesäß a. Priedemost, g. 5/4. 1813, Prof. 26/11. 1838.
 M. Gertrud Glinzel a. Gorkau, g. 10/6. 1817, Prof. 29/6. 1840.
 M. Cäcilia Flors a. Breslau, g. 22/2. 1817, Prof. 29/6. 1841.
 M. Anastasia Bischof a. Breslau, Apothekerin, g. 2/7. 1818, Prof. 16/2. 1846.
 M. Coleta Sprotte a. Trebnitz, g. 6/4. 1822, Prof. 16/2. 1846.

- M. Dorothea Tilgner a. Guckelhausen, g. 3/5. 1822, Prof. 16/2. 1846.
 M. Agnes Gernt a. Weigelsdorf, Apothekerin, g. 1/12. 1823, Prof. 19/6. 1848.
 M. Elisabeth Hertlein a. Breslau, g. 7/6. 1811, Prof. 2/6. 1851.
 M. Bernarda Schmidt a. Breslau, Apothekerin, g. 14/4. 1825, Prof. 2/6. 1851.
 M. Magdalena Reiß a. Hennersdorf, g. 24/8. 1829, Prof. 2/6. 1851.
 M. Kaveria Szcyrba a. Peterkau, g. 19/3. 1827, Prof. 23/11. 1853.
 M. Thecla Friedrich a. Tost, g. 24/10. 1827, Prof. 27/11. 1854.
 M. Vincentia König a. Breslau, g. 19/4. 1835, Prof. 6/7. 1857.
 M. Rosalia Kirchner a. Tschirne, g. 3/10. 1831, Prof. 6/7. 1857.
 M. Laurentia Koch a. Breslau, g. 14/2. 1835, Prof. 6/7. 1857.
 M. Angelina Boronowsky a. Ujest, g. 18/1. 1834, Prof. 27/10. 1858.
 M. Helena Hentschel a. Poln.-Gandau, g. 13/10. 1836, Prof. 27/10. 1858.
 M. Brigitta Beyer a. Kapatschütz, g. 10/3. 1839, Prof. 19/9. 1861.
 M. Franziska Blicke a. Steinau D/S., g. 25/4. 1840, Prof. 21/9. 1863.
 M. Josepha Scholz a. Bielau, Apothekerin, g. 2/12. 1843, Prof. 21/9. 1863.
 M. Anna Seiffert a. Gr.-Strehlig, Apothekerin, g. 2/11. 1839, Prof. 21/9. 1863.
 M. Clara Lowag a. Münsterberg, g. 20/10. 1841, Prof. 29/8. 1864.
 M. Pia Freundt a. Gr.-Nossen, Apothekerin, g. 3/3. 1843, Prof. 29/8. 1864.
 M. Johanna Weide a. Würben, g. 22/11. 1842, Prof. 14/5. 1866.
 M. Emanuele Nickel a. Lindenau, g. 11/6. 1844, Prof. 23/11. 1868.
 M. Margaretha Schindler a. Ribitzau, g. 29/8. 1847, Prof. 23/11. 1868.
 M. Floriania Paulig a. Jungwitz, g. 27/7. 1845, Prof. 23/11. 1868.
 M. Nepomucena Zajac a. Wilkau b. Neustadt D/S., Novizin, g. 1/8. 1849.
 M. Michaela Dityka a. Skotschau öster. Schl., dito, g. 20/9. 1845.
 M. Raphaela Nentwig a. Brieg, dito, g. 16/2. 1847.

In der Filial-Anstalt auf dem Dome wird die Verpflegung der daselbst aufgenommenen Kranken durch zwei Jungfrauen besorgt. Zur Zeit befinden sich daselbst die Jungfrauen M. Elisabeth Hertlein u. M. Kaveria Szcyrba.

Curator des Klosters: Hr. Dr. Emanuel Elsler, Dompropst.

Curatus an der Klosterkirche zu St. Anton u. Hausgeistlicher für die Kranken-Anstalt:

Hr. Julius Bartsch, g. 5/10. 1823, Prof. 17/6. 1848.

Beichtväter: Hr. Dr. Emanuel Elsler, Dompropst; Hr. Süttner, Regier.- u. Schulrath; Hr. Erzpr. Fischer; Hr. Sch.-Insp. Klische; Hr. Sem.-Dir. Marks; Hr. Prof. Dr. theol. Probst.

An der seit 1866 neu errichteten Anstalt in **Münsterberg** sind zur Verpflegung der dort aufgenommenen Kranken 4 Jungfrauen thätig. Zur Zeit befinden sich daselbst die Jungfrauen: M. Agnes Gernt, M. Magdalena Reiß, M. Josepha Scholz und M. Johanna Weide, s. o.

Beichtväter: Hr. Commissarius u. Pf. Teuber in Münsterberg und Hr. Pfarrer Giebel in Berzdorf.

VII. Kloster der Frauen vom guten Hirten.

1. Kloster zu Breslau.

Chor-Schwestern.

Maria v. hl. Augustinus Weglau a. Münster, Oberin, g. 26/4. 1834, Prof. 8/5. 1859.

M. v. Siege Röttels a. Düsseldorf, g. 10/8. 1821, Prof. 20/10. 1852.

- M. v. hl. Bruno Schuler a. Mainz, g. 15/10. 1828, Prof. 26/10. 1856.
 M. v. hl. Bernard Humüller a. Friesöthe g. 18/10. 1826, Prof. 8/9. 1859.
 M. v. hl. Antonius Kleeschulte a. Soest, g. 16/11. 1830, Prof. 3/4. 1864.
 M. v. hl. Laurentius Schumann a. Forchheim, g. 1/12. 1828, Prof. 18/10. 1866.
 M. v. d. hl. Euphrasia Sopart a. Ostrowo, g. 3/10. 1837, Prof. 18/10. 1866.
 M. v. guten Hirten Schuch, Lehrerin, a. Breslau, g. 5/12. 1841, Prof. 18/10. 1866.
 M. v. d. hl. Hildegard Zöschbauer a. Steineck, g. 17/3. 1837, Prof. 1/5. 1867.
 M. v. hl. Joseph Zöschbauer a. Steineck, g. 12/4. 1846, Prof. 1/5. 1867.
 M. v. d. hl. Catharina Rehstock a. Binsdorf, g. 15/12. 1847, Prof. 9/3. 1868.
 M. v. hl. Benjamin Stehle a. Binsdorf, g. 31/7. 1849, Prof. 9/3. 1868.
 M. v. hl. Aloisius Plewa a. Fraumalbau, Lehrerin, Novizin, g. 10/3. 1847.
 M. v. d. Himmelfahrt Augustin a. Schönwitz, Novizin, g. 27/2. 1847.

Laie = Schwestern.

- M. v. d. hl. Philomena Huber a. Ebertshausen, g. 2/5. 1825, Prof. 8/6. 1860.
 M. v. hl. Bonifacius Maier a. Speichern, g. 28/12. 1815, Prof. 24/1. 1861.
 M. v. d. Heimsuchung Zehetbauer a. Altkofen, g. 30/10. 1833, Prof. 9/8. 1862.

Ordenscandidatin und Lehrerin: Maria Gufinde a. Fraumalbau.

Katechet: Hr. Joseph König a. Baumgarten, Cur., g. 19/3. 1837, Pr. 30/6. 1860.

Curator des Klosters: Herr Franz A. Peschke, Official, Canonicus.

Beichtväter: Derselbe und Herr Dr. Speil, Spiritual u. G.-B.-A.-Rath.

Zöglinge in der Abtheil. der Kinder 90 in 3 Kl., in der Abtheil. der Büsserinnen 28.

2. Kloster in Charlottenburg bei Berlin.

Chor = Schwestern.

- Maria v. guten Hirten Fritsch a. Ratibor, Oberin, g. 25/2. 1833, Prof. 8/7. 1860.
 M. v. Kind Jesu Schumann a. Mainz, g. 4/1. 1835, Prof. 8/9. 1859.
 M. v. d. hl. Olympiade Dahme a. Münster, g. 12/4. 1826, Prof. 1/5. 1849.
 M. v. hl. Arsenius Füller a. Neuenbecken b. Paderborn, g. 4/2. 1827, Prof. 9/5. 1850.
 M. v. hl. Anselm Huesmann a. Buldern, g. 6/6. 1826, Prof. 4/1. 1857.
 M. v. hl. Namen Jesu Stöck a. Merzig, g. 22/6. 1836, Prof. 19/3. 1860.
 M. v. hl. Johannes v. Kreuz Thill a. Luxemburg, g. 23/8. 1837, Prof. 11/8. 1865.
 M. v. hl. Pacificus Wegerich a. Beuren, g. 15/3. 1841, Prof. 11/8. 1865.
 M. v. d. hl. Germana Scharowski a. Danzig, g. 14/7. 1837, Prof. 6/1. 1867.

Laie = Schwestern.

- M. v. d. Heimsuchung Seemüller a. Parsberg i/Bayern, g. 30/11. 1822, Prof. 8/8. 1846.
 M. v. hl. Aloysius Friedlhuber a. Trosberg i/Bayern, g. 15/5. 1835, Prof. 29/9. 1861.
 M. v. hl. Kreuz Schwicker a. Bayertiefen, g. 14/11. 1836, Prof. 9/8. 1862.
 M. v. d. hl. Virginie Rütting a. Schwaney b. Paderb., g. 12/3. 1838, Prof. 18/12. 1862.
 M. v. d. hl. Joëe Braun a. Remchen i/Baden, g. 24/10. 1839, Prof. 1/3. 1863.
 M. v. Voretto Klinger a. Hennigsdorf i/W.-Pr., g. 13/6. 1842, Prof. 6/1. 1867.

Beichtvater: Hr. Pf. Neumann, Seelsorger des Klosters.

Curator des Klosters: Hr. Fr. A. Karfer, F.-B. Delegat, Propst zu St. Hedwig.
 Zöglinge in der Klasse der Büsserinnen 40, in der Waisen = u. Erziehungsanstalt 64.

VIII. Frauenkloster vom Orden der heil. Maria Magdalena von der Buße zu Lauban.

- Maria Josepha Gottschalk a. Krappitz, Priorin u. Domina, g. 15/8. 1813, Prof. 5/8. 1844, als Priorin install. 17/4. 1866.
 M. Margaretha Kobalz a. Wittichenau, Subpr., g. 6/3. 1791, Prof. 16/10. 1809.
 M. Theresia Becker a. Baugen, Capellainin, g. 16/4. 1789, Prof. 16/10. 1809.
 M. Barbara Hoffmann a. Reichenberg, g. 27/9. 1793, Prof. 8/11. 1814.
 M. Martina Schneider a. Seitendorf, g. 11/11. 1800, Prof. 25/10. 1830.
 M. Ignatia Wels a. Wittichenau, g. 2/7. 1810, Prof. 23/8. 1838.
 M. Agatha Schenk a. Reichenbach, g. 5/4. 1810, Prof. 23/8. 1838.
 M. Anna Renner a. Märzdorf, g. 8/6. 1827, Prof. 8/9. 1851.
 M. Thecla Hampel a. Glogau, g. 29/9. 1824, Prof. 8/9. 1851.
 M. Aloisia Seifert a. Wittendorf, g. 13/2. 1827, Prof. 8/9. 1851.
 M. Gaudentia Kosubek a. Neustadt, g. 12/1. 1838, Prof. 22/7. 1862.
 M. Henrica Wilczek a. Krappitz, g. 13/10. 1840, Prof. 22/7. 1862.
 M. Antonia Pluderko a. Krappitz, g. 23/2. 1837, Prof. 22/7. 1862.
 M. Gabriela Pfeiffer a. Braunau, g. 15/11. 1845, Prof. 6/6. 1865.
 M. Angela Glagel a. Neustadt, g. 24/10. 1842, Prof. 6/6. 1865.
 M. Cäcilie Heising a. Neustadt, g. 16/5. 1843, Prof. 6/11. 1866.
 M. Magdalena Gruner a. Ratibor, g. 9/9. 1840, Prof. 6/11. 1866.
 M. Augustine Tiz a. Neustadt, g. 22/1. 1841, Prof. 6/11. 1866.
 M. Pia Hildebrand a. Neisse, g. 26/3. 1839, Prof. 14/9. 1868.
 M. Alexia Simon a. Ratibor, g. 30/1. 1845, Prof. 14/9. 1868.
 M. Dorothea Pieczyk a. Pietna, g. 26/2. 1846, Prof. 14/9. 1868.

Laien-Schwwestern.

- M. Martha Scholz a. Ottendorf, g. 16/2. 1834, Prof. 25/6. 1860.
 M. Elisabeth Klose a. Pomice, g. 19/3. 1821, Prof. 25/6. 1860.
 M. Franziska Friedrich a. Ottendorf, g. 8/3. 1843, Prof. 6/6. 1865.
 Clara Pluderko a. Krappitz, Novizin, g. 13/5. 1847.
 Bernarda Bosem a. Dypeln, dito, g. 11/7. 1839.
 Hildegard Reimann a. Elbing, dito, g. 9/10. 1846.
 Benedicta Effmert a. Eschöpsdorf, dito, g. 6/9. 1847.
 Edmunda Rautenberg a. Köffel, dito, g. 18/9. 1842.
 Dnuphria Fiedler a. Petersdorf, dito, g. 26/1. 1845.
 Bronislavia Bernard a. Leopoldsberg, dito, g. 29/9. 1843.

Propst des Klosters: Hr. Adalbert Unter, Geistl. Rath.

IX. Arme Schulschwwestern de Notre Dame.

1. Waisenhaus ad matrem dolorosam zu Breslau. (Mutterhaus.)

- Maria Philomena Blattner a. Dingolshausen in Baiern, Oberin, g. 11/12. 1818, Prof. 28/10. 1839.
 M. Cäcilie Kreißler a. Sandberg bei Fulda, g. 21/2. 1834, Prof. 19/6. 1857.
 M. Monika Leichgräber a. Striegau, g. 26/3. 1834, Prof. 8/8. 1858.
 M. Hedwig Rutsche a. Lammisdorf, g. 22/11. 1828, Prof. 15/8. 1859.
 M. Clara Pelz a. Habelschwerdt, g. 13/3. 1837, Prof. 7/7. 1863.
 M. Alph. Eguoria Kahler a. Glas, g. 14/12. 1847, Prof. 15/7. 1867.
 M. Jos. Hermann a. Kroll a. Breslau, g. 23/7. 1838, Prof. 7/7. 1863.

- M. Mechtildis Lauser a. Neustadt D/S., g. 1/11. 1838, Prof. 28/8. 1861.
 M. Ulrika Gromotka a. Oppeln, g. 2/1. 1836, Prof. 16/7. 1864.
 M. Apollonia Wontropka a. Oppeln, g. 15/12. 1839, Prof. 16/7. 1864.
 M. Euphemia Möser a. Oppeln, g. 13/10. 1827, Prof. 17/8. 1854.
 M. Wendelina Schubert a. Schönwalde, g. 9/3. 1833, Prof. 6/8. 1862.
 M. Osanna Springer a. Kostenblut, g. 27/9. 1839, Prof. 7/7. 1863.
 M. Beata Lösch a. Badewitz, g. 23/3. 1844, Prof. 15/7. 1867.
 M. Rosa Windlocha a. Schönwald, g. 7/1. 1839, Prof. 15/7. 1867.
 M. Josephina Nagel a. Paderborn, Novizin, g. 30/1. 1842.
 M. Magdalena Meul a. Frankfurt a/D., dito, g. 29/3. 1843.
 M. Felicitas Bauschke a. Breslau, dito, g. 12/2. 1839.
 M. Calasancia Mimiek a. Mischline, dito, g. 29/9. 1840.
 M. Carola Drees a. Frankfurt a/D., dito, g. 8/7. 1842.
 M. Dionysia Kampe a. Fröbel, dito, g. 18/9. 1848.
 M. Martha Scholz a. Gnichwitz, dito, g. 2/9. 1838.
 M. Ursula Sabisch a. Münsterberg, dito, g. 18/8. 1838.
 M. Nikola Haschke a. Tempelsfeld, dito, g. 21/12. 1844.
 M. Rosalia Dierschke a. Klossdorf, dito, g. 26/12. 1839.

Prokuratoren sind beim Hospital genannt.

Curatus: Hr. Augustin Bode. Ordentl. Beichtw.: Derselbe; Hr. Seminardirektor
 Marks u. Hr. Rath Stuger. Außerord. Beichtw. Hr. Pf. Dr. Soffner,
 Hr. Commorant C. Heumann.

2. St. Augustinstift in Breslau z. B. Kandidatur der armen Schulschwestern.

- Maria Bernarda Hübner a. Rosenberg D/S., g. 31/12. 1830, Prof. 15/8. 1859.
 M. Augustina Dierschke a. Jauer, g. 26/2. 1841, Prof. 15/8. 1866.
 M. Beronika Garganiko a. Friedeberg a/D., g. 12/3. 1834, Prof. 15/8. 1866.

3. Höhere Töchterschule, Pensionat u. Elementarschule zu Oppeln.

- Maria Berthilla Wolf a. Mitterteich i. Baiern, g. 24/7. 1834, Prof. 20/8. 1856.
 M. Irmina Brunnig a. Volkmarßen, g. 4/8. 1826, Prof. 21/6. 1855.
 M. Hyazintha Kröger a. Hörter i. Westph., g. 22/2. 1834, Prof. 19/6. 1857.
 M. Kaveria Boden a. Glas, g. 27/9. 1842, Prof. 28/8. 1861.
 M. Anselma Perks a. Prag, g. 3/12. 1839, Prof. 28/8. 1865.
 M. Martina Kühn a. Jedlitz, g. 5/5. 1844, Prof. 15/8. 1866.
 M. Hildegard Kastner a. Reisse, g. 30/4. 1843, Prof. 15/8. 1867.
 M. Anna Stiller a. Breslau, g. 16/5. 1832, Prof. 28/8. 1860.
 M. Brigitta Philipp a. Falkenberg, g. 20/6. 1836, Prof. 15/8. 1867.
 M. Perpetua Berndt a. Liegnitz, g. 28/5. 1836, Prof. 16/7. 1864.
 M. Sebald Gattermann a. Sulzbach i. Baiern, g. 24/1. 1825, Prof. 21/1. 1848.
 M. Adela Jung a. Habelschwerdt, g. 7/1. 1832, Prof. 21/6. 1855.
 M. Isidora Kircher a. Reinbach i. Kurhessen, g. 16/11. 1841, Prof. 7/7. 1863.
 M. Lidwina Herbst a. Hofaschenbach i. Kurhessen, g. 3/5. 1842, Prof. 16/7. 1864.
 M. Susanna Michalski a. Rudnik, g. 24/1. 1841, Prof. 15/8. 1867.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Emilie Karlauf a. Wölsfeldsdorf,
 Maria Raschko a. Canterwitz, Bertha Kastner a. Reisse.

Curatus: Hr. Caspar Brzodek a. Neugarten, †, g. 4/1. 1835, ord. 30/6. 1860.
 Beichtväter: Hr. Erzpriester Porck u. Hr. Curatus Brzodek.

4. Erziehungsanstalt in Frankfurt a/O.

- Maria Liboria Seneca a. Paderborn, g. 4/1. 1815, Prof. 15/8. 1853.
 M. Hilaria Klein a. Eichau, g. 28/9. 1846, Prof. 15/8. 1867.
 M. Gulafia Schimpfe a. Stanowitz, g. 20/2. 1830. Prof. 8/8. 1858.
 M. Lona Schulte a. Neheim i. Westphalen, g. 29/7. 1829, Prof. 7/7. 1863.

5. Stadtpfarrschule in Cosel.

- Maria Philippina Kühn a. Zedlitz, g. 23/5. 1842, Prof. 6/8. 1862.
 M. Margaretha Macoque Ritsche a. Landeck, g. 30/7. 1847, Prof. 15/8. 1867.
 M. Innocentia Herrmann a. Frankenstein, g. 23/1. 1845, Prof. 8/8. 1868.

6. Stadtpfarrschule zu Striegau.

- Maria Michaela Beck a. Wölfseldorf, g. 26/9. 1840, Prof. 28/8. 1861.
 M. Rioba Gire a. Hofbiber i. Kurheffen, g. 11/6. 1833, Prof. 8/8. 1858.
 M. Zulitta Kuhn a. Braunsberg i. Ostpreußen, g. 13/2. 1842, Prof. 15/8. 1866.

7. Stadtpfarrschule in Kegnitz.

- Maria Agnes v. Banchet a. Graudenz, g. 3/7. 1830, Prof. 28/8. 1860.
 M. Laurentia Gebauer a. Breslau, g. 4/8. 1843, Prof. 28/8. 1865.
 M. Blanda Mollenhauer a. Fulda, g. 31/1. 1836, Prof. 8/8. 1865.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Baleska Taschiet a. Oppeln.

8. Schulanstalt in Klein-Kreidel.

- Maria Constantia Jenke a. Kaltenbrunn, g. 3/3. 1833, Prof. 28/8. 1860.
 M. Barbara Mihm a. Sargenzell i. Kurheffen, g. 6/2. 1840, Prof. 6/8. 1862.
 M. Nothburga Reidert a. Steinbach i. Kurheffen, g. 22/9. 1836, Prof. 7/7. 1863.

9. Stadtpfarrschule in Münsterberg.

- Maria Bonifacia Claus a. Hünfeld i. Kurheffen, g. 20/12. 1832, Prof. 28/8. 1861.
 M. Edmunda Henschel a. Breslau, g. 2/10. 1842, Prof. 28/8. 1861.
 M. Ottilie Schubert a. Landeck, g. 15/11. 1834, Prof. 28/8. 1865.
 M. Emerentia Koch a. Sargenzell i. Kurheffen, g. 15/1. 1843, Prof. 15/8. 1866.
 Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Hedwig Philipp a. Lommütz, Amalie
 Kessler a. Hünfeld i. Kurheffen, Cäcilie Schmeißer a. Breslau.

10. Höhere Töchterschule und Pensionat in Neustadt O/S.

- Maria Hieronyma Trautmann a. Breslau, g. 2/4. 1822, Prof. 15/8. 1866.
 M. Helena v. Marquardt a. Breslau, g. 18/8. 1843, Prof. 15/8. 1867.
 M. Elestina Herrmann a. Frankenstein, g. 13/5. 1843, Prof. 15/8. 1867.
 M. Cresentia Lindner a. Münsterberg, g. 22/12. 1833, Prof. 15/8. 1866.
 M. Floriania Richter a. Gr.-Kreidel, g. 29/6. 1836, Prof. 16/7. 1864.
 M. Vita Eise a. Praukau, g. 18/5. 1847, 15/8. 1867.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Elisabeth Schulz.

11. Waisenhaus und Elementarschule in Guhrau.

- Maria Scholastica Menne a. Rörbickel. Westph., g. 27/11. 1834, Prof. 8/8. 1858.
 M. Antonia Fiala a. Neurode, g. 17/6. 1846, Prof. 8/8. 1868.
 Rosalie Franke a. Tarnau, g. 30/12. 1822.

12. Stadtpfarrschule in Benthen O/S.

Maria Polykarp Wolf a. Neustadt, g. 17/9. 1834, Prof. 21/6. 1855.

M. Clotilde Beith a. Oppeln, g. 11/11. 1841, Prof. 16/7. 1864.

M. Rosa Weinert a. Breslau, g. 17/9. 1848, Prof. 8/8. 1868.

M. Kuna Spät a. Tschirne, g. 21/7. 1837, Prof. 15/8. 1858.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Maria Knietzsch a. Breslau, Ottilie Schuster a. Neustadt, Maria Biermann a. Mllersdorf, Auguste König a. Breslau.

13. Königliche Werkshule in Könighütte O/S.

Maria Dominica Prause a. Neundorf, g. 26/9. 1840, Prof. 15/8. 1859.

M. Gustachia Hein a. Kreidel, g. 22/5. 1845, Prof. 15/8. 1866.

M. Afra Kircher a. Steinbach i. Kurhessen, g. 25/10. 1842, Prof. 15/8. 1866.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Johanna Quaschigroch a. Ratibor, Sophie Heinold a. Fauernig Destr.-Schl., Anna Toppich a. Striegau.

14. Stadtpfarrschule in Sagan.

Maria Benedicta Toppich a. Striegau, g. 2/9. 1833, Prof. 8/8. 1858.

M. Paula Dber a. Brieg, g. 28/4. 1844, Prof. 16/7. 1864.

15. Stadtpfarrschule in Jauer.

Maria Ignatia Schmidt a. Amberg i. Baiern, g. 10/10. 1835, Prof. 19/6. 1857.

M. Raphaela Beck a. Wölfelsdorf, g. 28/3. 1843, Prof. 28/8. 1865.

16. Stadtpfarrschule in Waldenburg.

Maria Eugenia Langner a. Grottkau, g. 4/10. 1832, Prof. 21/6. 1855.

M. Alphonse Lang a. Breslau, g. 22/3. 1843, Prof. 28/8. 1861.

M. Coletta Kampe a. Fröbel, g. 25/11. 1845, Prof. 15/8. 1867.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Pauline Schuster a. Neustadt und Josepha Raschko a. Canterwitz.

17. Stadtpfarrschule in Keldchenbach.

Maria Petra Foreria Lurobin a. Kneja, g. 10/5. 1847, Prof. 8/8. 1868.

M. Catharina Hofmann a. Sgersheim i. Würtemb., g. 21/11. 1835, Prof. 14/9. 1863.

Im Oesterreichischen Diözesantheile:

18. Johannesberg.

Maria Vinzentia Frohwein a. Hildesheim, g. 19/7. 1833, Prof. 19/6. 1857.

M. Leopoldina Kromp a. Bielitz, g. 1/3. 1837, Prof. 6/8. 1862.

M. Joh. Evangelista Göbel a. Birgwitz, 23/9. 1844, Prof. 16/7. 1864.

M. Gonzaga Seiffert a. Gr.-Strehlitz, g. 18/6. 1847, Prof. 8/8. 1868.

M. Henrika Henschel a. Breslau, g. 10/4. 1837, Prof. 28/8. 1861.

M. Armella Kasper a. Ströbel, g. 2/2. 1830, Prof. 15/8. 1859.

M. Zitta Schimpke a. Stanowitz, g. 8/7. 1833, Prof. 28/1. 1861.

19. Mädchenschule in Bielitz.

Maria Heriberta Leber a. Posen, g. 2/8. 1828, Prof. 8/12. 1853.

M. Gaudentia Eisner a. Schönfeld, 21/2. 1836, Prof. 19/6. 1857.

M. Lucia Deströck a. Dringenberg i. Westph., g. 3/5. 1835, Prof. 8/8. 1858.

M. Magdalena Handwerk a. Glas, g. 26/6. 1835, Prof. 15/8. 1859.

M. Ambrosia Schubert a. Breslau, g. 20/1. 1843, Prof. 15/8. 1866.

M. Christina Weniger a. Mülten, g. 1/1. 1835, Prof. 28/8. 1860.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Auguste Bruner a. Ratibor.

20. Höhere Töcherschule und Elementarschule zu Glas (Erzbisthum Prag).

Maria Panfratia Kössler a. Striegau, g. 4/1. 1834, Prof. 8/8. 1858.

M. Pia George a. Prosen, g. 24/3. 1838, Prof. 28/8. 1861.

M. Isdephonfa Tscheke a. Breslau, g. 23/11. 1844, Prof. 8/8. 1868.

M. Cassmira Madey a. Oppeln, g. 8/10. 1846, Prof. 8/8. 1868.

M. Megidia Kaufmann a. Herrnsal i. Baiern, g. 18/8. 1825, Prof. 15/8. 1853.

M. Christophora Wolf a. Koppitz, g. 2/8. 1835, Prof. 28/8. 1861.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Anna Baumert a. Breslau,
Waleška Henschel a. Breslau, Emilie Gründler a. Cosel.

21. Waisenhaus und Elementarschule in Ebersdorf (Erzbisthum Prag).

Maria Alexia Klose a. Marsberg i. Westph., g. 6/1. 1826, Prof. 15/8. 1854.

M. Peregrina Manhart a. München, g. 15/8. 1822, Prof. 8/12. 1846.

M. Gertrud Potempa a. Oppeln, g. 16/12. 1841, Prof. 15/8. 1867.

22. Pfarrschule in Wölfelsdorf (Erzbisthum Prag).

Maria Olimafa Friedrich a. Tost, g. 22/4. 1832, Prof. 28/8. 1858.

M. Agatha Scholz a. Schalkau, g. 28/4. 1835, Prof. 28/8. 1860.

23. Pfarrschule in Annzendorf (Erzbisthum Prag).

Maria Elisabeth Bratkow a. Berlin, g. 30/3. 1819, Prof. 10/12. 1855.

M. Cordula Gebel a. Jarischau, g. 23/7. 1828, Prof. 8/12. 1855.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Mathilde Schwarzer a. Wiefau.

24. Pfarrschule in Bauerwitz (Erzbisthum Olmütz).

Maria Georgia Weiser a. Wölfelsdorf, g. 15/2. 1845, Prof. 15/8. 1866.

M. Sarkandra Gutalla a. Boguschieß, g. 6/1. 1840, Prof. 28/8. 1865.

25. Schulanstalt in Tropplowitz (Erzbisthum Olmütz).

Maria Alberta Weiser a. Proßkau, g. 13/10. 1836, Prof. 8/8. 1858.

M. Norberta Marshall a. Hünfeld i. Kurhessen, g. 8/3. 1838, Prof. 16/7. 1864.

26. Höhere Töcherschule und Elementarschule zu Leobschütz (Erzbisthum Olmütz).

Maria Pulcheria Caffier a. Breslau, g. 3/11. 1839, Prof. 15/8. 1859.

M. Theodora Dittrich a. Breslau, g. 23/3. 1845, Prof. 15/8. 1867.

M. Alonja Scharff a. Glas, g. 27/7. 1849, Prof. 8/8. 1868.

M. Gudila Breusing a. Frankfurt a/M., g. 3/9. 1835, Prof. 15/8. 1859.

Ordenskandidatin u. Lehrerin: Maria Grüßner a. Neurode.

27. Pfarrschule zu Ratischer (Erzbisthum Olmütz).

Maria Juliana Schulte a. Reheim i. Westph., g. 30/7. 1819, Prof. 28/8. 1860.

M. Thekla Plaszczyk a. Oppeln, g. 12/8. 1838, Prof. 28/8. 1865.

Ordenskandidatinnen u. Lehrerinnen: Anna Dreweß a. Frankfurt a/D.,
Elisabeth Bremer a. Schwaney i. Westphalen.

28. Stadtpfarschule zu Fraustadt (Erzbisthum Posen-Gnesen).

Maria Cassiana Wagner a. Lissa i/Schl., g. 16/8. 1842, Prof. 16/7. 1864.
 M. Franziska Blaschke a. Breslau, g. 18/11. 1840, Prof. 6/8. 1861.

X. Barmherzige Schwestern vom heil. Karl Borromäus.

A. Mutterhaus in Reisse.

1. Im Fürstbischöflichen Ober-Hospitale in Reisse.

Gr. Maria Helena Tichý a. Prag, Generaloberin, g. 6/5. 1822, Prof. 23/4. 1844.
 M. Sophie Watteyne a. Courtrai in Belgien, Novizenmeisterin, g. 15/1. 1832, Prof. 22/7. 1857.
 M. Kaveria Engler a. Ottmachau, g. 14/2. 1837, Prof. 22/7. 1857.
 M. Michaela Horst a. Leobschütz, g. 9/8. 1827, Prof. 22/7. 1857.
 M. Barbara Scholz a. Profendorf b. Reisse, g. 30/3. 1834, Prof. 18/8. 1859.
 M. Bonaventura Nib a. Bogusshütz b. Beuthen, g. 27/3. 1835, Prof. 17/4. 1860.
 M. Salefia Lukaschewitz a. Ohlau, g. 20/6. 1833, Prof. 17/4. 1860.
 M. Innocentia Casper a. Münsterberg, g. 16/1. 1835, Prof. 16/10. 1860.
 M. Catharina Schneider a. Rosnochau b. Ob.-Glogau, g. 2/3. 1837, Prof. 9/4. 1861.
 M. Gonzaga Thienel a. Alt-Wilmsdorf b. Patzschau, g. 14/8. 1830, Prof. 9/4. 1861.
 M. Victoria Kalt a. Köppernig b. Reisse, g. 4/12. 1833, Prof. 9/4. 1861.
 M. Ambrosia Schneider a. Ob.-Glogau, g. 29/8. 1829, Prof. 9/4. 1861.
 M. Jacobina Jaroszewicz a. Lancut i. Galizien, g. 4/1. 1834, Prof. 1861.
 M. Ludmilla Jaschik a. Walzen b. Ob.-Glogau, g. 16/1. 1834, Prof. 15/8. 1861.
 M. Floriania Gitschfeld a. Beckersdorf i. Böhmen, g. 20/5. 1837, Prof. 15/8. 1861.
 M. Charitas Arreg a. Dppeln, g. 31/12. 1834, Prof. 24/4. 1862.
 M. Felicitas Hiller a. Säglitz, g. 25/2. 1838, Prof. 24/4. 1862.
 M. Beatrix Soyka a. Kattowitz, g. 16/11. 1841, Prof. 8/9. 1862.
 M. Pelagia Bautard a. Bittel i. Frankreich, g. 20/3. 1822, Prof. 8/9. 1862.
 M. Friederica Kirnisch a. Reisse, g. 11/7. 1842, Prof. 8/9. 1862.
 M. Angela Hartmann a. Senkowitz b. Reisse, g. 7/3. 1839, Prof. 8/4. 1863.
 M. Petronilla Chudolla a. Bogutshütz b. Dppeln, g. 20/12. 1838, Prof. 8/4. 1863.
 M. Adelsheide Tilgner a. Löwenberg, g. 5/4. 1835, Prof. 21/10. 1863.
 M. Culalia v. Calav a. Ruffisch-Polen, g. 24/6. 1831, Prof. 21/10. 1863.
 M. Valentine Barisch a. Poln.-Probnitz, g. 22/12. 1842, Prof. 15/8. 1864.
 M. Hipolytha Hanke a. Gr.-Pramsen, g. 18/11. 1836, Prof. 15/8. 1865.
 M. Susanna Kielisch a. Dtmuth, g. 28/4. 1837, Prof. 6/2. 1866.
 M. Placida Matschke a. Friedewalde, g. 8/8. 1842, Prof. 21/11. 1866.
 M. Amanda Reimann a. Mühlendorf, g. 3/9. 1843, Prof. 21/11. 1866.
 M. Roberta Theinert a. Lauban, g. 13/2. 1840, Prof. 21/11. 1866.
 M. Aurelia Weidlich a. Ob.-Glogau, g. 1/8. 1840, Prof. 21/11. 1866.
 M. Thaddäa Kieger a. Langendorf, g. 19/12. 1842, Prof. 21/3. 1867.
 M. Theresia Lämmer a. Allenstein i. Ostpr., g. 29/12. 1842, Prof. 21/3. 1867.
 M. Auguste Schimmelpfennig a. Ostpreußen, g. 2/1. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Theodora Kössler a. Mithelau, g. 5/7. 1835, Prof. 21/3. 1867.
 M. Justiniana Adamek a. Brafen, g. 12/2. 1839, Prof. 24/9. 1867.
 M. Sylvia Hennig a. Braunsberg, g. 4/6. 1838, Prof. 24/9. 1867.
 M. Flavia Marquardt a. Ostpreußen, g. 12/4. 1837, Prof. 24/9. 1867.

- M. Humbelina Puschmann a. Ob.-Görseiffen b. Löwenberg, g. 17/2. 1838, Prof. 23/4. 1868.
- M. Fulgentia Walluschek a. Latsche b. Ratibor, Novizen, g. 10/8. 1842.
- M. Cleopha Grucza a. Peiskretscham, dito, g. 25/1. 1843.
- M. Callista Graga a. Tworkau, dito, g. 11/9. 1843.
- M. Siena Rönisch a. Seidenborn b. Nitzsch i. Sachsen, dito, g. 10/1. 1846.
- M. Corona Pradel a. Tropplowitz b. Leobschütz, dito, g. 29/3. 1848.
- M. Fidelis Jeron a. Steine b. Breslau, dito, g. 13/3. 1845.
- M. Bathilde Marczotko a. Jütz b. Ob.-Glogau, dito, g. 18/12. 1845.
- M. Angelika Suppe a. Breslau, dito, g. 12/8. 1849.
- M. Hermengilda Mokrosch a. Schönwalde, dito, g. 25/10. 1844.
- M. Matthia Halpaus a. Neisse, dito, g. 8/4. 1848.
- M. Zita Karpstein a. Tempelsfeld, dito, g. 5/8. 1849.
- M. Sigismunda Ritter a. Boitz b. Dittmachau, dito, g. 2/5. 1849.
- M. Eudoria Graga a. Krzizanowitz b. Ratibor, dito, g. 26/12. 1841.
- M. Wenzeslawa Wesela a. Munzisa b. Prag, dito, g. 4/5. 1850.
- M. Willibald Dittmann a. Neuland b. Neisse, dito, g. 8/1. 1844.
- M. Simphronia Gregorek a. Rosenberg b. Jütz, dito, g. 14/3. 1847.
- M. Alana Hanke a. Poln.-Wette, dito, g. 27/6. 1844.
- M. Appolonaria Nowak a. Poln.-Probnitz, dito, g. 18/10. 1848.
- M. Agathonia Armann a. Alt-Patschkau, dito, g. 23/3. 1849.
- M. Sidonie Türek a. Tscharnitz, dito, g. 16/8. 1850.
- M. Amalie Hipler a. Ostpreußen, dito, g. 18/8. 1846.
- M. Brunesslawa Bieneck a. Gchorzow b. Beuthen, dito, g. 21/6. 1850.
- M. Alexandra Karpstein a. Tempelsfeld, dito, g. 3/4. 1843.
- M. Basilissa Paulik a. Neudorf b. Wittichenau, dito, g. 16/9. 1845.
- M. Concordia Schleier a. Rosenberg, dito, g. 3/6. 1849.
- M. Cornelia Gillemeister a. Ostpreußen, dito, g. 30/1. 1850.
- M. Mamerta Wiosko a. Poln.-Müllmen, dito, g. 18/9. 1851.
- M. Medarda Dominik a. Deutsch-Müllmen b. Ob.-Glogau, dito, g. 17/12. 1850.
- M. Afra Brinsa a. Pramsen, dito, g. 7/4. 1849.
- M. Johanna v. Hocke a. Hohenfriedeberg, dito, 17/4. 1844.
- M. Rosa Tschöke a. Braunau b. Seitsch, dito, g. 14/6. 1844.
- M. Amata Brunn a. Gubrau, dito, g. 31/1. 1844.
- M. Balbina Brunn a. Gubrau, dito, g. 12/7. 1839.
- M. Benno Hendriock a. Kl.-Dffig, dito, g. 3/9. 1848.

2. Krankenheilanstalt zu Wiese-Pauliner bei Ober-Glogau.

- M. Stanislaw Chudoba a. Prag, Oberin, g. 10/4. 1816, Prof. 23/4. 1844.
- M. Gertrude Sarnes a. Ob.-Glogau, g. 14/5. 1834, Prof. 24/4. 1862.
- M. Delfina Sage a. Dirschlowitz b. Ob.-Glogau, g. 2/1. 1843, Prof. 15/8. 1864.
- M. Tharilla Torfa a. Alt-Ruttendorf, g. 21/7. 1843, Prof. 21/10. 1863.
- M. Casparina Brinsa a. Pramsen, g. 19/3. 1847.
- M. Beata Chudalla a. Bogutschütz b. Dppeln, g. 3/6. 1847.

3. Kranken- und Waisenhaus zu Münsferberg.

- M. Caroline Fuchs a. Bogutschütz, Oberin, 15/8. 1837, Prof. 22/7. 1857.
- M. Augustine Gröger a. Kröschendorf, g. 11/4. 1834, Prof. 8/9. 1858.

- M. Clotilde Thienel a. Gefäß b. Patzschkau, g. 16/11. 1837, Prof. 9/4. 1861.
 M. Dyonisia Göbel a. Kunzendorf, g. 24/4. 1834, Prof. 8/9. 1862.
 M. Wilhelmine Gusi a. Pohnitz b. Leobschütz, g. 18/11. 1841, Prof. 15/8. 1864.
 M. Bernhardine Fuhrmann a. Mährengasse, g. 4/8. 1844, Prof. 15/8. 1865.
 M. Wendline Schmitula a. Nied.-Olut, g. 10/4. 1846.
 M. Agatha Kluge a. Rottwitz b. Breslau, g. 2/12. 1845.
 M. Pauline Torka a. Alt-Ruttendorf b. Ob.-Glogau, g. 26/1. 1846, Prof. 23/4. 1868.

4. Fürstbischöfliches Krankenhaus zu Ottmachau.

- M. Hermanna Paris a. Ottmachau, Oberin, g. 16/2. 1835, Prof. 9/4. 1861.
 M. Euitgardis Nagel a. Damaßko b. Leobschütz, g. 23/7. 1833, Prof. 17/4. 1860.
 M. Joachima Tschiedel a. Friedland i. Böhmen, g. 6/2. 1847.
 M. Lucina Roduch a. Godwa b. Abendroth, g. 10/6. 1848.
 M. Ruperta Burghammer a. Loslau, g. 8/8. 1848.
 M. Duitrina Bruchberg a. Westpreußen, g. 25/9. 1843.

5. Städtisches Krankenhaus zu Frankenstein.

- M. Johanna Kuppe a. Canth, Oberin, g. 11/4. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Marianna Meßter a. Neisse, g. 5/4. 1842, Prof. 21/10. 1863.
 M. Renata Andersch a. Katscher, g. 11/1. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Longina Imann a. Glas, g. 23/2. 1844, Prof. 21/3. 1867.
 M. Albina Schmolke a. Struwitz, g. 13/10. 1844.

6. Städtische Mädchenschule in Frankenstein.

- M. Pancratia Volkmer a. Patzschkau, Oberin, 1/1. 1839, Prof. 24/4. 1862.
 M. Cäcilie Handloß a. Alt-Patzschkau, g. 14/7. 1839, Prof. 8/9. 1858.
 M. Mechtildis Günther a. Gr.-Briesen, g. 13/12. 1834, Prof. 18/8. 1859.
 M. Ludwina Müller a. Neisse, g. 25/8. 1840, Prof. 23/4. 1868.

7. Städtisches Hospital zu Ober-Glogau.

- M. Dominika Reischel a. Böhmischheid, Oberin, g. 1/4. 1826, Prof. 8/11. 1851.
 M. Eleonora Dominik a. Deutsch-Müllmen, g. 31/10. 1847.
 M. Methodia Sluzalek a. Cellin b. Rujan, g. 2/7. 1849.

8. Waisenhaus zu Ober-Glogau.

- M. Vinzentia Fischer a. Dittersdorf b. Neustadt, Oberin, g. 17/8. 1837, Prof. 8/9. 1858.
 M. Stephanie Fettwer a. Plischwitz, g. 10/5. 1835, Prof. 16/10. 1860.
 M. Mauritia Alter a. Alt-Ruttendorf b. Ober-Glogau, g. 25/6. 1840, Prof. 8/9. 1862.
 M. Brigitta Croll a. Bogutschütz b. Rattowitz, g. 8/3. 1844, Prof. 15/8. 1865.
 M. Felix Piekrulla a. Fürstl. Paulsdorf b. Landsberg.

9. Waisenhaus zu Gleiwitz.

- M. Justina Hein a. Wernstadt i. Böh., Oberin, g. 22/10. 1837, Prof. 16/10. 1860.
 M. Melchiora Kirmis a. Neisse, g. 29/1. 1838, Prof. 8/9. 1858.
 M. Henrica Swintek a. Mochau b. Ob.-Glogau, g. 21/3. 1837, Prof. 17/4. 1860.
 M. Gregoria Habron a. Gierwieniczyn, g. 18/5. 1832, Prof. 24/4. 1862.
 M. Eugenia Pyszczyarzki a. Dirschlowitz b. Ob.-Glogau, g. 18/3. 1839, Prof. 8/9. 1862.

- M. Thecla Kontny a. Weingasse b. Ob.-Glogau, g. 6/2. 1843, Prof. 17/4. 1863.
 M. Carola Hennig a. Nied.-Falkenhain, g. 6/10. 1839, Prof. 15/8. 1865.
 M. Cordula Gaßon a. Patschkau, g. 15/12. 1844, Prof. 23/4. 1868.
 M. Apollonia Böger a. Gr.-Neundorf b. Reiffe, g. 27/5. 1849.
 M. Altantarina Franke a. Dttmachau, g. 18/1. 1848.

10. Städtisches Krankenhaus zu Grottkau.

- M. Alphonsa Engler a. Dttmachau, Oberin, g. 20/11. 1841, Prof. 8/9. 1862.
 M. Fibora Hanel a. Mährengasse b. Reiffe, g. 10/11. 1834, Prof. 24/4. 1862.
 M. Ernestine Kolesko a. Dirschlowitz, g. 8/5. 1841, Prof. 8/9. 1862.

11. Waisenhaus und Mädchenschule zu Grottkau.

- M. Valeria v. Donat a. Grottkau, Oberin, g. 23/9. 1838, Prof. 24/4. 1862.
 M. Ulrica Litter a. Löwenberg, g. 26/7. 1846, Prof. 23/4. 1868.
 M. Damiana Wagner a. Hertwigswalde, g. 15/3. 1841.
 M. Aleria Bernert a. Mühnersdorf b. Hohenfriedeberg, g. 18/6. 1840.
 M. Octavia Martin a. Löwenberg, g. 20/1. 1850.

12. Pensionat und Waisenhaus zu Bogutschiß b. Kattowitz.

- M. Ekkestine Heißig a. Reiffe, Oberin, g. 25/12. 1838, Prof. 21/10. 1863.
 M. Genovefa Hillebrand a. Dttmachau, g. 18/1. 1838, Prof. 8/9. 1862.
 M. Mathilde Pompe a. Neunz b. Reiffe, g. 31/12. 1834, Prof. 21/10. 1863.
 M. Cyrilla Fabian a. Bralin b. Wartenberg, g. 1/9. 1838, Prof. 21/11. 1866.
 M. Baptista Mezner a. Dttmachau, g. 13/10. 1846, Prof. 21/3. 1867.
 M. Mansueta Kindler a. Canth, g. 25/7. 1847, Prof. 24/9. 1867.
 M. Faustina Fabian a. Bralin, g. 24/4. 1847.
 M. Eustachia Papon a. Myslowitz, g. 8/10. 1846.
 M. Theobalda Wojdok a. Nicolai, g. 6/12. 1846.
 M. Dsitha Sobotta a. Poln.-Probnitz, g. 24/7. 1849.

13. Städtisches Krankenhaus zu Patschkau.

- M. Lucia Filiz a. Breslau, Oberin, g. 16/3. 1832, Prof. 8/9. 1862.
 M. Febronia Lukaschewitz a. Ohlau, g. 14/7. 1836, Prof. 15/8. 1864.
 M. Hedwig Klenke a. Laubnitz b. Kamenz, g. 24/11. 1841, Prof. 15/8. 1865.

14. Waisenhaus zu Patschkau.

- M. Ignatia Bochnig a. Leobschiß, Oberin, g. 7/10. 1831, Prof. 22/7. 1857.
 M. Theodosia Pfeiffer a. Frauwalbau, g. 21/5. 1838, Prof. 21/10. 1863.
 M. Leonarda Kirslein a. Sparwitz b. Wanssen, g. 30/7. 1836, Prof. 21/10. 1863.

15. Fürstlichhöfliches Hospital zu Patschkau.

- M. Elisabeth v. Skrzischowska a. Altendorf, Oberin, g. 9/6. 1819, Prof. 15/8. 1861.
 M. Emilie Wude a. Hennersdorf b. Ohlau, g. 6/1. 1843, Prof. 24/9. 1867.
 M. Claudia Raschel a. Gellendorf, g. 7/3. 1847, Prof. 20/8. 1868.

16. Krankenpflege und Industrie-Schule zu Myslowitz.

- M. Megidia Wieloch a. Gleiwitz, Oberin, g. 24/5. 1841, Prof. 15/8. 1865.
 M. Coletta Tampsald a. Ruptau, g. 11/1. 1845, Prof. 15/8. 1865.

- M. Adalberta Popocz a. Lubom b. Ratibor, g. 14/7. 1840, Prof. 21/3. 1867.
 M. Pia Nagel a. Damaske b. Leobschütz, g. 24/5. 1841.

17. Städtisches Krankenhaus zu Ratibor.

- M. Peregrina Schmidt a. Löwenberg, Dberin, 19/9. 1841, Prof. 24/4. 1862.
 M. Eusebia Linder a. Dirschlowitz, g. 3/2. 1837, Prof. 8/9. 1862.
 M. Romana Wowra a. Richtersdorf b. Gleiwitz, g. 14/7. 1840, Prof. 6/2. 1866.
 M. Evangelista Kuppe a. Canth, g. 23/7. 1844, Prof. 20/8. 1868.
 M. Schwester Kontny a. Deutsch-Müllmen, g. 23/1. 1848.

18. Ambulante Krankenpflege zu Neuland bei Reisse.

- M. Sebastiana Scholz a. Kaptsdorf, Dberin, g. 30/9. 1837, Prof. 24/4. 1862.
 M. de Paula Ronge a. Neunz, g. 20/9. 1835, Prof. 21/3. 1867.
 M. Josepha Bönsch a. Kamenz, g. 15/8. 1842, Prof. 20/8. 1868.
 M. Lazarina Weidlich a. Voigtschroffe b. Weidenau, g. 21/11. 1840.
 M. Christophora Karpstein a. Tempelsfeld, g. 26/7. 1842.
 M. Florentine Goreczka a. Ellguth, g. 4/3. 1840.

19. Waisen- und Krankenhaus zu Löwenberg.

- M. Alyssia Ruprecht a. Kaltenbrunn, Dberin, g. 25/3. 1835, Prof. 8/9. 1858.
 M. Benedicta Kriger a. Reisse, g. 11/12. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Leopoldine Slawik a. Beronow b. Lublinitz, 23/9. 1836, Prof. 17/4. 1860.
 M. Boromäa Nonnast a. Hansdorf b. Reisse, g. 26/12. 1827, Prof. 9/4. 1861.
 M. Rothburga Sobotta a. Poln.-Probnitz, g. 28/11. 1840, Prof. 8/9. 1862.
 M. Athanasia Schindler a. Langendorf, g. 2/12. 1837, Prof. 8/4. 1863.
 M. Anna Handlos a. Alt-Patschkau, g. 27/10. 1841, Prof. 21/10. 1863.
 M. Seraphica Ronge a. Neunz b. Reisse, g. 19/2. 1844, Prof. 21/3. 1867.
 M. Euphrosina Kopitz a. Hansdorf, g. 24/2. 1847.
 M. Adolphine Wittmann a. Neuland b. Reisse, g. 25/10. 1845.
 M. Saracandra Wolff a. Kostenbluth, g. 3/8. 1847.
 M. Geribetha Hauschild a. Dttmachau, g. 30/5. 1849.
 M. Corfina Pompe a. Neunz, g. 1841.

20. 2. Filiale zu Löwenberg.

- M. Scholastica Gottwald a. Tschiltzsch, Dberin, g. 15/7. 1836, Prof. 16/10. 1860.
 M. Laurentia Wojoczek a. Loßlau, g. 20/3. 1843, Prof. 6/2. 1866.
 M. Radegunde Thiel a. Comainen Kr., Baunsberg, g. 13/9. 1841.

21. Hospital zu Neuland bei Löwenberg.

- M. Adele Schücke a. Münsterberg, Dberin, g. 13/4. 1837, Prof. 21/10. 1863.
 M. Rosalie Scholz a. Breslau, g. 26/4. 1836, Prof. 9/4. 1861.
 M. Eguoria Merfert a. Krewitz b. Neustadt, g. 29/5. 1835, Prof. 15/8. 1865.
 M. Canisia Wesela a. Wittichenau, g. 11/1. 1844.

22. Waisenhaus und Krankenpflege zu Briesg.

- M. Euphrasia Schmidt a. Münsterberg, Dberin, g. 28/8. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Anastasia Matschke a. Friedewalde, g. 23/8. 1840, Prof. 24/4. 1862.
 M. Fabiana Sobotta a. Josephsgrund i. Böhmen, g. 11/3. 1835, Prof. 9/4. 1861.
 M. Bibiana Lingnau a. Ostpreußen, g. 6/3. 1831, Prof. 21/11. 1866.

- M. Leonie Wolff a. Regnitz b. Neumarkt, g. 15/1. 1843, Prof. 21/11. 1866.
 M. Berchmana Pavelek a. Kranowitz, g. 28/9. 1843, Prof. 20/8. 1868.
 M. Angelina Gottwald a. Tschütsch b. Dttmachau, g. 2/11. 1846, Prof. 21/3. 1867.
 M. Leandra Kahler a. Berlin, g. 28/2. 1847, Prof. 23/4. 1868.
 M. Clementia Groß a. Retnerz, g. 6/10. 1848.
 M. Petrusa Walther a. Zadel b. Frankenstein, g. 27/5. 1845.
 M. Eligia Kreidner a. Willenberg b. Wormdyt i. Ostpr., g. 6/4. 1844.

23. Krankenpflege zu Dnyhrenfurth.

- M. Ferdinanda Krause a. Alt-Scheitnig, Oberin, g. 18/9. 1834, Prof. 18/8. 1859.
 M. Seraphina Gruner a. Neundorf b. Reisse, g. 7/7. 1839, Prof. 16/10. 1860.
 M. Julie Ernst a. Poln.-Probnitz, g. 20/1. 1848.
 M. Blandina Altmann a. Gr.-Briesen.
 M. Dolora Zimmer a. Schwiebus, g. 26/8. 1847.

24. Krankenpflege zu Biegenhals.

- M. Cajetana König a. Kleischitz, Oberin, g. 18/10. 1839, Prof. 16/10. 1860.
 M. Martina Rieger a. Langendorf b. Biegenhals, g. 13/3. 1844.
 M. Ephrema Neugebauer a. Zauchwitz b. Ratscher, g. 23/9. 1846.

25. Rettungshaus zu Grünhof.

- M. Nepomucena Beck a. Silberberg, Oberin, g. 27/3. 1834, Prof. 22/7. 1857.
 M. Nepomucena Hirschfeld a. Weckersdorf i. Böh., g. 18/11. 1832, Prof. 3/6. 1855.
 M. Charlotte Pefchke a. Reisse, g. 24/8. 1837, Prof. 8/4. 1862.
 M. Rosa Neugebauer a. Gr.-Nossen, g. 4/3. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Bonifacia Tschöke a. Reichenstein, g. 24/11. 1843, Prof. 15/8. 1864.
 M. Ursulina Gräulich a. Tschowitz b. Wanssen, g. 11/7. 1845, Prof. 21/11. 1866.
 M. Clara Kirsche a. Lüben, g. 27/8. 1841, Prof. 15/8. 1865.
 M. Trenäa Lang a. Wormdyt i. Ostpreußen, g. 19/8. 1839.
 M. Eduarda Schinke a. Krewitz b. Neustadt, g. 15/8. 1848.

26. Krankenpflege, die obere Mädchenklasse und Waisenhaus zu Trebnitz.

- M. Isabella Scharke a. Kl.-Bauschwitz b. Wohlau, Oberin, g. 27/2. 1840, Prof. 15/8. 1864.
 M. Abellina Wenzel a. Magwitz b. Dttmachau, g. 16/7. 1847, Prof. 23/4. 1868.
 M. Ladislawa Richter a. Glewitz, g. 16/6. 1842.
 M. Sales Panek a. Bogutschütz b. Rattowitz, g. 22/12. 1845.
 M. Serapia Ziegler a. Dttmachau, g. 29/4. 1849.
 M. America Hoffmann a. Berlin, g. 3/1. 1845.

27. Rettungshaus zu Jauernik bei Görlitz.

- M. Constantia Wagner a. Reisse, Oberin, g. 29/4. 1838, Prof. 8/9. 1858.
 M. Margaretha Geilich a. Krehlau b. Wohlau, g. 29/10. 1838, Prof. 15/8. 1864.
 M. Sulitta Bludau a. Ostpreußen, g. 6/10. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Romualda Merferth a. Krewitz b. Neustadt, g. 1/3. 1845.
 M. Callasanzia Hilgerth a. Anhalt, g. 11/2. 1845.

28. Mädchenschule und Krankenpflege zu Wittichenau.

- M. Agnes Hänel a. Münsterberg, Oberin, g. 9/8. 1834, Prof. 8/9. 1858.
 M. Cassiana Morawe a. Heidersdorf b. Reisse, g. 28/8. 1841, Prof. 24/4. 1862.

- M. Norberta Müller a. Mittelwalbe, g. 23/7. 1841, Prof. 15/8. 1865.
M. Emiliana Gorjawa a. Birckretscham, Kirchsp. Broschwitz, g. 20/8. 1848.

29. Krankenpflege, Mädchenschule und Kinder-Bewahr-Anstalt zu Carnowitz.

- M. Josephine Nidegk a. Neisse, Oberin, g. 7/3. 1830, Prof. 22/7. 1857.
M. Dittlie Geyer a. Trebnitz, g. 14/5. 1831, Prof. 8/9. 1858.
M. Marina Fuchs a. Beneschau, Kr. Ratibor, g. 8/9. 1845, Prof. 15/8. 1865.
M. Marzellina Marzog a. Mollwitz b. Bries, g. 8/2. 1845, Prof. 15/8. 1865.
M. Cordelia Beier a. Hennersdorf b. Löwenberg, g. 28/11. 1846.
M. Ursula Karczot a. Krappitz, g. 14/2. 1840.
M. Richarda Franusch a. Stodoll b. Rauden, g. 9/11. 1841.
M. Kätitia Ulbrich a. Bittendorf b. Ottmachau, g. 1/2. 1850.

30. Krankenpflege und Industrie-Schule zu Görlitz.

- M. Gabriele Dorna. Helle b. Kaltwasser, Oberin, g. 8/12. 1829, Prof. 16/10. 1860.
M. Basilia Raser a. Tomnitz b. Ob.-Glogau, g. 29/12. 1838, Prof. 8/9. 1862.
M. Victorina Padur a. Neisse, g. 27/11. 1840, Prof. 15/8. 1865.
M. Regis Breuer a. Krappitz, g. 8/11. 1843.
M. Bartholomäa Herforth a. Schreckendorf, g. 16/2. 1839.
M. Boleslawa Hettwer a. Kohlsdorf bei Neustadt, g. 5/4. 1850.

31. Fürstbischöfliches Hospital zu Beuthen.

- M. Gaudentia Traube a. Ruff.-Polen, Oberin, g. 14/11. 1830, Prof. 24/4. 1862.
M. Severina Gaida a. Rosenberg b. Ob.-Glogau, g. 20/7. 1839, Prof. 8/4. 1863.
M. Gotha Buhla a. Hultschin, g. 31/1. 1846.

32. Hospital und Mädchenschule zu Frauwalbau.

- M. Melania Konge a. Neumz b. Neisse, Oberin, g. 23/8. 1835, Prof. 16/10. 1860.
M. Benigna Hufse a. Peterwitz b. Frankenstein, g. 22/3. 1846.
M. Anselma Sitter a. Patschkau, g. 4/5. 1841.

33. Waisenhaus zu Ganth.

- M. Raphaela Schmidt a. Neisse, Oberin, g. 7/10. 1835, Prof. 16/10. 1860.
M. Priska Wittmann a. Mittel-Neuland, g. 24/7. 1843, Prof. 23/4. 1868.
M. Louise Jämer a. Guttentag, g. 17/10. 1839.

34. Waisenhaus und Industrie-Schule zu Peiskretscham.

- M. Franzisca Hoffmann a. Kohlsdorf b. Neisse, g. 26/1. 1838, Prof. 8/9. 1858.
M. Hieronyma Gregarek a. Rosenberg b. Ob.-Glogau, g. 4/7. 1841, Prof. 15/8. 1865.
M. Edeltrudis Glombik a. Altendorf b. Ratibor, g. 28/10. 1843, Prof. 23/4. 1868.

35. Knappschafts-Schule zu Lipine.

- M. Walburga Peschke a. Neisse, Oberin, g. 1/8. 1835, Prof. 8/9. 1858.
M. Wenzeslawa Spies a. Prag, g. 8/11. 1841, Prof. 20/8. 1863.
M. Hildegard Markeffa a. Beuthen, g. 5/11. 1846, Prof. 20/8. 1868.
M. Elesta Bienkowska a. Ostpreußen, g. 2/4. 1849.

36. Answärtige Krankenpflege zu Koslau.

- M. Regina Ernst a. Poln.-Probnitz b. Zülz, g. 8/9. 1839, Prof. 21/10. 1863.
M. Lydia Schabon a. Gleiwitz, g. 23/3. 1844, Prof. 24/9. 1867.
M. Reimunda Wollniz a. Bogutschütz b. Oppeln, g. 2/8. 1837, Prof. 21/3. 1867.

37. Städtische Mädchenschule zu Rosenberg.

- M. Theresia Kopež a. Bogutschütz b. Rattowitz, g. 22/5. 1836, Prof. 22/7. 1857.
 M. Ignatia Klinkert a. Frankenstein, g. 21/8. 1847, Prof. 24/7. 1867.
 M. Desideria Kahler a. Berlin, g. 1851.
 M. Nathalie Fiegel a. Rudnig b. Ratibor, g. 30/7. 1842, Prof. 24/9. 1867.
 M. Nicolai Kuger a. Neustadt, g. 20/2. 1849.
 M. Cypriana Komorč a. Ellguth b. Ratibor, g. 25/11. 1845.

38. Ambulante Krankenpflege und Waisenhaus zu Wansau.

- M. Makaria Schwarzer a. Neundorf b. Neisse, g. 12/12. 1837, Prof. 15/8. 1864.
 M. Ciescentia Pissarczyk a. Dirschlowitz, g. 18/3. 1839, Prof. 6/2. 1866.
 M. Chrysostoma Urndt a. Migeheuen b. Wormdyth i. Ostpr., g. 19/11. 1842.

39. Krankenpflege und Mädchen-Schule zu Stralsund.

- M. Edmunda Kindler a. Canth, Oberin, g. 13/4. 1841, Prof. 6/2. 1866.
 M. Perpetua Wicke a. Opperdorf, g. 31/10. 1833, Prof. 24/4. 1862.
 M. Antonie Kuttentberg a. Neisse, g. 2/9. 1836, Prof. 8/9. 1858.
 M. Theophila Kuger a. Neustadt, g. 18/1. 1847.

40. Waisenhaus und Pensionat zu Lissek bei Ratibor.

- M. Galpauß a. Neisse, Oberin, g. 2/2. 1834, Prof. 22/7. 1857.
 M. Hyacintha Kahner a. Blasewitz b. Ob.-Glogau, g. 22/8. 1832, Prof. 17/4. 1860.
 M. Electa Mehnert a. Gottesberg, g. 5/3. 1830, Prof. 22/7. 1857.
 M. Clementine Kuger a. Neustadt, g. 8/10. 1843, Prof. 6/2. 1866.
 M. Germania Franke a. Alt-Patschkau, g. 9/6. 1848.
 M. Pudentiana Scholz a. Margareth b. Breslau, g. 9/1. 1850.
 M. Albertine Kreidner a. Willenberg b. Wormdyth i. Ostpr., g. 9/12. 1841.

41. Fürstbischöfliches Knabenseminar zu Breslau.

- M. Emanuela Ritter a. Neu-Altmannsdorf, Oberin, g. 20/5. 1833, Prof. 16/10. 1860.
 M. Stanisława Watteyne a. Courtray i. Belgien, g. 6/2. 1844, Prof. 6/2. 1866.
 M. Magdalena Walther a. Zadel b. Frankenstein.
 M. Thomasia Kampka a. Gellin b. Kujau, g. 20/3. 1848.

42. 2. Filiale zu Breslau im theologischen Convicte.

- M. Camilla Fahn a. Gleiwitz, Oberin, g. 29/3. 1837, Prof. 15/8. 1861.
 M. Sabina Arendt a. Wormdyth in Ostpreußen, g. 6/3. 1841, Prof. 21/11. 1866.
 M. Syncretika Brosig a. Obersdorf b. Frankenstein, g. 26/4. 1844.

43. Kinder-Bewahr-Anstalt zu Breslau.

- M. Rudolphine Wohl a. Neisse, Oberin, g. 15/1. 1839, Prof. 15/8. 1864.
 M. Henriette Doms a. Breslau, g. 27/11. 1844.
 M. Maximiliana a. Berlin, g. 21/8. 1847.
 M. Aquina Hein a. Wernstadt in Böhmen, g. 9/6. 1845.

44. Krankenpflege und Mädchenschule zu Proskau.

- M. Euphemia Schmidt a. Otmachau, Oberin, g. 27/10. 1837, Prof. 17/4. 1860.
 M. Paula Bochinek a. Sadrawky b. Rattowitz, g. 12/9. 1839, Prof. 24/4. 1862.
 M. Amadea Fontanes a. Breslau, g. 7/10. 1825, Prof. 15/8. 1864.
 M. Giesława Soloch a. Müllmen b. Ob.-Glogau, g. 15/6. 1843, Prof. 15/8. 1864.

45. Krankenpflege und Mädchenschule zu Plesß.

- M. Kunegunde Sawiſky a. Golejewko Kr. Wohlau, g. 1/2. 1837, Prof. 15/8. 1864.
 M. Juliana Kurzela a. Mochau b. Ob.-Glogau, g. 10/6. 1836, Prof. 15/8. 1861.
 M. Marzella Heinelt a. Ohlguth b. Münsterberg, g. 28/11. 1848.
 M. Modesta Smytcek a. Poln.-Rasselwitz, g. 21/4. 1843.
 M. Columba Eigon a. Reiffe, g. 1839.
 M. Ida Nowack a. Poln.-Probnitz b. Ob.-Glogau, g. 15/12. 1847.
 M. Engelberta Bräuer a. Krappitz, g. 2/2. 1846.

46. Krankenhaus zu Königshütte.

- M. Veronika Senftleben a. Gleiwitz, Oberin, g. 9/2. 1838, Prof. 24/4. 1862.
 M. Monika Czichon a. Ob.-Glogau, g. 29/10. 1833, Prof. 15/8. 1864.
 M. Leopadia Smarzik a. Friedersdorf b. Ob.-Glogau, g. 23/11. 1835, Prof. 21/10. 1863.

47. Ambulante Krankenpflege und Industrie-Schule zu Kletz.

- M. Philomena Sinschek a. Jacobsdorf, Oberin, g. 2/7. 1833, Prof. 8/9. 1858.
 M. Martha Kurkowa a. Radstein, g. 21/5. 1837, Prof. 18/8. 1859.
 M. Rioba Blasel a. Dypeln, g. 17/5. 1844.

48. Krankenpflege und Industrie-Schule zu Stettin.

- M. Bernarda Lange a. Altdamm b. Stettin, Oberin, g. 24/11. 1836, Prof. 17/4. 1860.
 M. Meinrada Altmann a. Stettin, Novizin, g. 14/10. 1848.
 M. Ludovica Rossi a. Breslau, g. 11/11. 1838, Prof. 24/9. 1867.
 M. Candida Gogolin a. Gr.-Rimsdorf, g. 7/8. 1846, Prof. 24/9. 1867.
 M. Emerentia Jatsch a. Geltendorf, g. 17/8. 1843, Prof. 6/2. 1866.

Oesterreich-Schlesien.

Industrie-Schule und Krankenpflege zu Weidenau.

- M. Fideyhonsa Korber a. Patſchkau, Oberin, g. 10/11. 1838, Prof. 8/3. 1863.
 M. Fortunata Schmolke a. Reiffe, g. 29/8. 1840.
 M. Anacleta Kiklas a. Ellguth b. Proskau, g. 25/5. 1849.
 M. Leopolda Gilmmeister a. Hansen, Reg. Bez. Königsberg, g. 8/4. 1849.

B. Aus dem Mutterhause in Erier.

1. St. Hedwigs-Hospital zu Berlin.

- Maria Angelica Eschweiler a. Bardenberg, g. 10/10. 1820, Prof. 16/9. 1845.
 M. Alexis Wilhelmi a. Erier, g. 31/3. 1824, Prof. 25/3. 1851.
 M. Jacobina Weiß a. Münsbach, g. 2/1. 1832, Prof. 22/3. 1854.
 M. Hedwig Mäuser a. Kaldenkirchen, g. 17/7. 1831, Prof. 19/3. 1855.
 M. Gertrude Stark a. Herdorf, g. 9/11. 1830, Prof. 29/8. 1854.
 M. Agnes Gührz a. Stolberg, g. 28/4. 1831, Prof. 15/4. 1856.
 M. Philippine Kremenß a. Coblenz, g. 16/8. 1825, Prof. 29/3. 1855.
 M. Anselma Großbedier a. Bittsburg, g. 4/8. 1829, Prof. 12/4. 1859.
 M. Adolphine Ranig a. Prüm, g. 21/9. 1834, Prof. 13/4. 1858.

- M. Euphemia Neveux a. Hemmersdorf, g. 10/4. 1834, Prof. 11/10. 1856.
 M. Walburga Helmig a. Eßln, g. 1/10. 1840, Prof. 18/10. 1866.
 M. Justine Hipler a. Allenstein, g. 23/5. 1838, Prof. 12/4. 1862.
 M. Emmanuele Schmidt a. Remagen, g. 31/12. 1838, Prof. 11/5. 1864.
 M. Irene Oster a. Binningen, g. 27/8. 1840, Prof. 3/5. 1868.
 M. Ludgera Hölzer a. Mehren, g. 28/11. 1838, Prof. 3/5. 1868.
 M. Flora Schwalm a. Neustadt, g. 12/3. 1836, Prof. 3/5. 1868.
 M. Aurelia Malmendier a. Stolberg, g. 12/9. 1829, Prof. 14/10. 1858.
 M. Mauritia Velte a. Gonderingen, Novizin, g. 8/12. 1844.
 M. Siegismunda Billen a. Magen, dito, g. 16/7. 1838.
 M. Cyberrha Schwinn a. Eidenborn, dito, g. 5/5. 1842.
 M. Gosiwina Schmidt a. Oberkail, dito, g. 24/9. 1844.
 M. Floriana Fink a. Kl.-Klaushütten, dito, g. 20/4. 1847.
 M. Philippa Thimm a. Bauwalde, dito, g. 24/4. 1847.
 M. Cajetana Becker a. Gonsenheim, dito, g. 17/9. 1845.
 Curatus des Klosters: Hr. Franz Scholz a. Gr.-Neundorf, g. 11/2. 1850, ord.
 22/6. 1850.

Beichtväter: Hr. Propst Karfer und Hr. Pf. Fulde.

2. St. Dorotheen-Hospital in Sagan.

- Maria Valeria Erdmann a. Jülich, z. 3. Oberin, g. 3/4. 1827, Prof. 15/4. 1856.
 M. Florentine Münch a. Andernach, g. 31/8. 1833, Prof. 20/1. 1859.
 M. Dionysia Brammerz a. Breinig, g. 11/5. 1834, Prof. 23/4. 1863.
 M. Dorothea Meyers a. Bahlhausen, g. 27/6. 1836, Prof. 23/4. 1863.
 M. Ursula Schaminé a. Döweiler, g. 9/5. 1840, Prof. 29/9. 1863.
 M. Ferdinanda Ermert a. Herdorf, g. 27/9. 1825, Prof. 27/9. 1864.
 M. Athanasius Schölen a. Irrelt, Novizin, g. 28/8. 1843.
 Beichtväter: Hr. August Menzel a. Märsdorf, Curatus, g. 7/11. 1827, ord. 1/7.
 1852. Hr. W. Häckel, Erzpr. H. L. Baß, Pf. u. Sch.-Insp.

3. Rettungs- und Waisenhaus St. Joseph zu Potsdam.

- M. Mechtilde Magnus a. Castellaun, Oberin, g. 4/4. 1830, Prof. 29/9. 1857.
 M. Josepha v. Hauth a. Mayen, g. 17/7. 1836, Prof. 29/9. 1863.
 M. Cyrilla Wagner a. Weilingen, g. 25/1. 1836, Prof. 19/4. 1866.
 M. Basilla Zender a. Balsdorf, g. 13/10. 1842, Einfl. 17/6. 1866.
 M. Carola Bruckner a. Coblenz, g. 13/7. 1848, Einfl. 8/9. 1867.
 M. Conradine Jewe a. Illingen, g. 3/2. 1847, Einfl. 8/9. 1867.
 M. Lambertine Mourath a. Aidenau, g. 26/5. 1846, Einfl. 25/12. 1867.
 M. Gertrudis Scherr a. Trier, g. 6/12. 1843, Einfl. 16/9. 1868.

XI. Barmherzige Schwestern vom hl. Vincenz von Paul (Töchter der Christl. Liebe).

Im Kranken- und Waisenhaus in Beuthen O/S.

- Angelika Stache a. Ramlau, Oberin, g. 21/1. 1828, Prof. 25/1. 1856.
 Marie Wagner a. Bettendorf i. Eurenburg, g. 22/5. 1822, Prof. 20/11. 1853.
 Emma Jacob a. Beuthen O/S., g. 23/10. 1834, Prof. 6/1. 1863.
 Josepha Weinert a. Budzinek, Novizin, g. 11/5. 1844.

Emilie Abraham a. Gohra, Novizin, g. 7/12. 1839.

Margaretha Kratofczyk a. Benkowitz, dito, g. 13/6. 1843.

Theresia Becker a. Thoren, dito, g. 6/10. 1844.

Catharina Frank a. Weiskampa i. Lützenburg, dito, g. 12/4. 1849.

z. J. 58 Kranke, 24 Waisen, 87 Sonntagsch., 120 Kinder in der Bewahr-Anstalt.
Beichtvater: Hr. Pf. Schaffranek.

XII. Barmherzige Schwestern vom dritten Orden des hl. Franciscus.

Mutterhaus: St. Mauriz bei Münster.

1. St. Adalberts-Hospital in Oppeln.

Margaretha Bergmann a. Steinfeld, Oberin, g. 1/1. 1825, Prof. 2/7. 1854.

Clara Hüfing a. Defebe i. Hannover, g. 3/2. 1820, Prof. 20/3. 1849.

Anastasia Ebers a. Soest, g. 1/6. 1834, Prof. 23/1. 1858.

Cyrylla Witte a. Gappeln i. Oldenburg, g. 5/2. 1832, Prof. 23/1. 1858.

Priska Krämers a. Gmßbühen i. Hannover, g. 3/11. 1840, Prof. 2/8. 1864.

Bronislawa Namislo a. Leschnitz, g. 17/3. 1837, Prof. 4/2. 1865.

Lambertina Moer a. Werne, Kreis Münster, g. 26/1. 1842, Prof. 23/6. 1866.

Leopoldine Thomas a. Dziekanów, g. 9/3. 1842, Prof. 23/6. 1866.

Pacifica Spruß a. Königshütte, g. 9/2. 1841, Prof. 12/1. 1867.

Marimiliana Leiser a. Glatz, g. 6/1. 1845, Prof. 12/1. 1867.

Edwina Warspohl a. Bangharts i. Westphalen, g. 5/2. 1846, Prof. 12/1. 1867.

Dionysia Piechotta a. Großschowitz, g. 12/1. 1842, Prof. 12/1. 1867.

Beichtväter: Hr. Curatus Wrzodek und Reg. und Schulrath Polomski.

2. St. Hedwigs-Stift in Warmbrunn.

Bononia Klapper a. Altwaltersdorf b. Habelschwerdt, Oberin, g. 16/4. 1833.
Prof. 24/9. 1859.

Tobia Haß a. Calle i. Mecklenburg, g. 2/2. 1828, Prof. 21/1. 1856.

Hilaria Drübe a. Kappeln, Kr. Kloppenburg, g. 28/3. 1834, Prof. 2/8. 1859.

Sabina Nähring a. Saarbeck, g. 12/4. 1832, Prof. 28/3. 1858.

Regina Alf a. Kappel b. Pippstadt, g. 4/9. 1841, Prof. 4/2. 1865.

Salomenia Kuz a. Chrzumczütz b. Oppeln, g. 25/3. 1841, Prof. 24/1. 1866.

Beichtväter: Hr. Lic. Aug. Thienel, Pf. in Warmbrunn u. Hr. Erzpr. Aug.
Tschuppick, Pf. in Hirschberg.

3. Hospital in Randen O/S.

Theresia Josephine Sośna a. Wendzin, Oberin, g. 24/2. 1830, Prof.
16/12. 1854.

Agrippina Christina Nagel a. Neuhammer, g. 7/11. 1827, Prof. 23/4. 1858.

Adislaa Antonia Tschirner a. Bodland, g. 3/10. 1836, Prof. 12/4. 1862.

4. Kreis-Krankenhaus in Rosenberg.

Renata Berzik a. Oppeln, Oberin, g. 3/10. 1835, Prof. 2/4. 1855.

Placidia Gatscher a. Habelschwerdt, g. 12/5. 1828, Prof. 2/6. 1858.

Emilia Wiszkowski a. Leschnitz, g. 2/7. 1842, Prof. 4/2. 1865.

Winaldina Gebulla a. Gr.-Schminitz, f., g. 13/5. 1840, Prof. 15/2. 1861.

Oliva Schrott a. Kreuzburg, g. 6/8. 1848, Prof. 4/7. 1868.

Beichtväter: Hr. Erzpr. Strauß u. Hr. Pf. Czajka in Landsberg.

5. St. Franziskus-Hospital in Vogtsdorf (Par. Oppeln).

Wencesłaja Rädlik a. Wendzin, Oberin, g. 8/1. 1833, Prof. 20/12. 1862.

Nichella Wojcechowaki a. Leschniz, g. 25/7. 1845, Prof. 4/2. 1868.

Beichtväter: Hr. Caplan Citronowski und Hr. Curatus Banner in Oppeln.

6. Heil- und Kranken-Anstalt in Rybnik.

(Die Schwestern sollen noch eintreffen.)

XIII. Arme Dienstmägde Jesu Christi.

Mutterhaus: Dernbach, Diocese Limburg.

Im Hospitale zu Pforten.

M. Cunigunde Weber a. Grefeld, Oberin, g. 5/3. 1827, Prof. 25/5. 1862.

M. Petronilla Buch a. Flörheim, g. 23/4. 1836, Prof. 15/8. 1862.

M. Alphonse Lücke, g. 7/10. 1835, Prof. 12/5. 1867.

M. Theonilla Kössler, g. 16/10. 1841, Prof. 7/9. 1867.

M. Christophora Speth, Novizin, g. 24/5. 1843.

M. Casimira Wolf, dito, g. 21/10. 1848.

XIV. Schwestern von der heil. Hedwig.

1. Im Rettungs- und Erziehungshause zu Breslau (Mutterhaus).

Maria Wenzel a. Silberstadt, g. 17/3. 1815, Prof. 14/6. 1859.

M. Julia Schalscha v. Ehrenfeld a. Ratibor, Lehrerin, g. 14/5. 1826, Prof. 14/2. 1862.

M. Francisca Böhm a. Breslau, g. 19/10. 1818, Prof. 21/10. 1861.

M. Bernarda v. Duallier a. Berlin, Lehrerin, g. 13/4. 1828, Prof. 17/9. 1863.

M. Angela Gräfin Stolberg zu Stolberg a. Weidenhof, Lehrerin, g. 13/10. 1833, Prof. 15/12. 1864.

M. Antonia Marks a. Breslau, Lehrerin, g. 3/12. 1832, Prof. 15/12. 1864.

M. Sarcandra Wenzel a. Wartha, g. 11/11. 1820, Prof. 15/12. 1864.

M. Ignatia Kroll a. Nordhausen, Lehrerin, g. 21/6. 1828, Prof. 26/8. 1867.

M. Anna Wierzba a. Deutsch-Probnitz, g. 4/5. 1842, Prof. 26/8. 1867.

M. Paula Kuchendorf a. Breslau, Lehrerin, Novizin, g. 8/11. 1842.

M. Mlossia Baer a. Breslau, Lehrerin, dito, g. 17/6. 1847.

M. Stephania Pesche a. Neudorf, Lehrerin, dito, g. 8/7. 1834.

M. Agnes Ginschor a. Hennersdorf, Lehrerin, dito, g. 8/10. 1846.

M. Michaela Winkler a. Breslau, dito, g. 7/6. 1836.

M. Hildegard Siebert a. Breslau, dito, g. 27/6. 1836.

Beichtvater: Hr. R. Spißke, Rector generalis der Congregation in Spiritual. et Temporal., Pf. b. St. Dorothea.

Katechet: Hr. Bern. v. Schalscha-Ehrenfeld a. Ratibor, Curatus, g. 19/2. 1833, Pr. 28/6. 1856.

3. 3. 266 Kinder.

2. Rettungs- und Erziehungshaus in Steinsieffersdorf bei Reichenbach.

M. Hedwig v. Zerbini di Sposetti a. Kalischkowitz, Lehrerin, g. 23/5. 1825, Prof. 24/2. 1862.

M. Thecla Unglaube a. Schmellwitz, Novizin, g. 6/10. 1830.

Beichtvater: Hr. Pf. Roske in Peterswalbau.

3. Rettungs- und Erziehungshaus in Wirtha.

M. Mechthildis Lange a. Breslau, Lehrerin, g. 3/2. 1837, Prof. 15/9. 1862.

M. Clara Rudel a. Quilitz b. Glogau, g. 25/3. 1822, Prof. 15/9. 1862.

M. Lucia Nachtigall a. Steine b. Breslau, Lehrerin, Novizin, g. 27/9. 1833.

Amalie Kössler a. Michelau, Lehrerin, Postulantin, g. 19/10. 1833.

Beichtvater: Hr. Pf. Slomka.

4. Rettungs- und Erziehungshaus in Bögendorf bei Schweidnitz.

M. Josepha Gebel a. Jarischau, Lehrerin, g. 19/7. 1833, Prof. 15/12. 1864.

M. Alphonse Heide a. Grabine, Lehrerin, Novizin, g. 21/6. 1847.

Beichtvater: Hr. Pf. Simon in Schweidnitz.

5. Stadt-Mädchenschule in Wausen.

M. Theresia Hoffmann a. Breslau, Lehrerin, g. 13/3. 1831, Prof. 14/2. 1862.

M. Gabriele Breuer a. Breslau, Industrielehrerin, g. 17/7. 1831, Prof. 15/12. 1864.

M. Ursula v. Kalbacher a. Ohlau, Lehrerin, Novizin, g. 28/7. 1832.

Beichtvater: Hr. Erzpr. Lic. F. X. Elpelt.

Außerdem sind 6 Professoren und 3 Novizinnen in der Prager Erz-Diöcese thätig.

XV. Schwestern aus dem Verein der heil. Elisabeth (genannt graue Schwestern).

A. Innerhalb der Diöcese.

1. Im Mutterhause zu Reisse.

Maria Merkert a. Reisse, Generaloberin, g. 21/9. 1817, Prof. 5/5. 1860.

Theresia Lorenz a. Mährengasse, Novizenmeist., g. 17/9. 1827, Prof. 5/5. 1860.

Auguste Pšigner a. Reisse, Assistentin, g. 28/12. 1819, Prof. 5/5. 1860.

Gertrud Hillmann a. Klodebach, g. 26/1. 1829, Prof. 5/5. 1860.

Monica Bleicher a. Langenbielau, g. 10/8. 1832, Prof. 5/5. 1860.

Walburgis Kuschel a. Alt-Weistritz, g. 18/1. 1834, Prof. 20/4. 1861.

Philomena Langer a. Altstadt-Reisse, g. 15/4. 1836, Prof. 20/4. 1861.

Edwina Reiß a. Jarischau, g. 8/10. 1835, Prof. 20/4. 1861.

Fr. Salesia Reiß a. Hennersdorf, g. 12/6. 1837, Prof. 4/6. 1862.

Constantia Waldmann a. Flöh i. Sachsen, g. 16/4. 1836, Prof. 4/6. 1862.

Leopoldine Schilowski a. Eichau, g. 31/7. 1829, Prof. 26/11. 1864.

Corona Wolf a. Leobschütz, g. 3/12. 1844, Prof. 21/11. 1865.

S. Nepomucena Wierśba a. Kittelwitz, g. 10/6. 1841, Prof. 21/11. 1865.

Ottile Heckel a. Gießmannsdorf, g. 6/10. 1841, Prof. 21/11. 1865.

Roberta Kern a. Leobschütz, g. 4/7. 1844, Prof. 21/11. 1865.

M. Gonzaga Hiemer a. Volkmannsdorf, g. 30/1. 1835, Prof. 21/11. 1865.

Emanuela Malek a. Pogorz, g. 19/1. 1839, Prof. 21/11. 1865.

Mathilde Hänel a. Münsterberg, g. 20/8. 1834, Prof. 10/11. 1866.

Leona Krömer a. Roben, g. 1/1. 1839, Prof. 10/11. 1866.

Casimira Hein a. Langenbielau, g. 1/1. 1847, Prof. 2/5. 1867.

Renata Kolbe a. Petersheide, g. 15/1. 1843, Prof. 2/5. 1867.

Cassiana Machinec a. Gröbnig, g. 26/7. 1841, Prof. 2/5. 1867.

Isentrud Staliniski a. Sabine, g. 15/8. 1848, Prof. 26/11. 1867.

Cordula Jüttner a. Gr.-Neundorf, g. 9/10. 1839, Prof. 26/11. 1867.

Susanna Pietzsch a. Leuber, g. 15/3. 1842, Prof. 26/11. 1867.
 Margaretha Dierich a. Heinrichau, g. 24/4. 1840, Prof. 1/12. 1868.
 Mansueta Krömer a. Koben, g. 7/9. 1845, Prof. 1/12. 1868.
 Gondoleva Kirsch a. Gr.-Neundorf, g. 18/12. 1840, Prof. 1/12. 1868.
 Candida Klimpke a. Baidorf, g. 16/8. 1845, Prof. 1/12. 1868.
 Ceslawa Niklas a. Gr.-Glogau, g. 30/3. 1844.
 Barbara Mücke a. Kleuschnitz, Novizin, g. 29/8. 1844.
 Syra Liebelt a. Naumburg a/D., dito, g. 5/10. 1839.
 Evölia Müller a. Liebenthal, dito, g. 16/3. 1842.
 Innocentia Bergmann a. Bischofsburg, i. D/Pr., dito, g. 17/6. 1837.
 Honorata Jünger a. Glasgrund, dito, g. 28/4. 1837.
 Eucheria Simon a. Seiferdau, dito, g. 13/11. 1844.
 Fulgentia Busold a. Gwoißütz, dito, g. 16/11. 1848.

2. Im königlichen Garnison-Lazareth in Friedrichstadt-Neisse.

Cornelia Dinter a. Neisse, Oberin, g. 21/11. 1830, Prof. 21/11. 1865.
 Longina Jörgler a. Zadel, g. 16/10. 1833, Prof. 2/5. 1867.
 Theodolinde Stenzel a. Gr.-Neundorf, Novizin, g. 1/2. 1846.

3. Im Joseph-Hospitale in Breslau. (Verpflegung alter Frauen und ambulante Pflege.)

Franziska Werner a. Neisse, Oberin, g. 3/12. 1817, Prof. 5/5. 1860.
 Elisabeth Wenzel a. Altstadt-Neisse, g. 25/9. 1822, Prof. 5/5. 1860.
 Antonia Klein a. Riemertsheide, g. 24/8. 1833, Prof. 5/5. 1860.
 Hedwig Gellrich a. Langenbielau, g. 4/3. 1839, Prof. 20/4. 1861.
 Cäcilia Sauer a. Buchelsdorf, g. 17/2. 1833, Prof. 20/4. 1861.
 Seraphine Lichteblau a. Leobschütz, g. 27/4. 1836, Prof. 20/4. 1861.
 Felicitas Jung a. Schlauphof, g. 17/7. 1831, Prof. 4/6. 1862.
 Hyacintha Schwarzer a. Zeisewitz, g. 25/9. 1838, Prof. 29/10. 1863.
 Notburga Schachler a. Gr.-Neundorf, g. 4/3. 1843, Prof. 26/11. 1864.
 F. Borgia Dehmel a. Schweidnitz, g. 10/12. 1842, Prof. 21/11. 1865.
 Hilaria Thomas a. Rabsen, g. 29/10. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Theophila Stoischek a. Königsdorf, g. 17/2. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Adelgunda Riedel a. Zeisewitz, g. 25/3. 1843, Prof. 26/11. 1867.
 Delfhina Hoppe a. Schöneberg i. D/Pr., g. 25/10. 1837, Prof. 26/11. 1867.
 Kunigunde Pattusch a. Gr.-Schnellendorf, g. 20/3. 1842, Prof. 1/12. 1868.
 Vitalis Machinek a. Gröbnitz, Novizin, g. 26/8. 1843.
 Sigismunda Klink a. Gröbnitz, dito, g. 6/12. 1843.
 Richarda Müller a. Langenbrück, dito, g. 28/9. 1845.
 Sabina Golz a. Plausen D/Pr., dito, g. 8/12. 1847.
 Georgia Fülle a. Roshof, dito, g. 14/4. 1840.

4. Im königlichen Garnison-Lazareth zu Breslau.

Clara Fätsche a. Neisse, Oberin, g. 2/2. 1833, Prof. 5/5. 1860.
 Adalberta Jentsch a. Dambrau, g. 5/6. 1831, Prof. 4/6. 1862.
 Gaudentia Schönik a. Gr.-Weidisch, g. 2/8. 1835, Prof. 26/11. 1867.

5. Ambulante Krankenpflege in Berlin (Niederwallstraße Nr. 11).

- Clotilde Biesel a. Leobschütz, Oberin, g. 19/4. 1827, Prof. 5/5. 1860.
 Valentin Hampel a. Leobschütz, g. 27/1. 1837, Prof. 4/6. 1862.
 Cleopha Heerden a. Berlorenwasser, g. 7/3. 1832, Prof. 29/10. 1863.
 Ambrosia Hoffmann a. Lindenau, g. 13/10. 1841, Prof. 29/10. 1863.
 Edmunda Hübner a. Kostenbluth, g. 15/3. 1836, Prof. 24/11. 1864.
 Benedicta Rante a. Fürstenau, g. 17/5. 1843, Prof. 24/11. 1864.
 Andresa Ey a. Breslau, g. 16/1. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Angelina Weiser a. Leobschütz, g. 24/7. 1840, Prof. 10/11. 1866.
 Dionisia Klische a. Quilitz, g. 26/1. 1845, Prof. 10/11. 1866.
 Afra Werner a. Eschopitz, g. 5/3. 1838, Prof. 10/11. 1866.
 Fabiana Dietrich a. Heidersdorf, g. 7/4. 1845, Prof. 26/11. 1867.
 Rudolphine Kuhnert a. Franzdorf, g. 8/4. 1848, Prof. 1/12. 1868.
 Elgta Tzpe a. Neisse, Novizin, g. 12/9. 1841.
 Leonarda Müller a. Bleischwitz, dito, g. 17/11. 1839.
 Macrina Schacht a. Sternwalde i. D/Pr., dito, g. 5/12. 1847.
 Fortunata Nonnast a. Neisse, dito, g. 4/12. 1842.
 Virginia Hammer a. Rößel i. D/Pr., dito, g. 9/10. 1846.
 Sarcandra Siegmund a. Gr.-Neundorf, dito, g. 21/10. 1844.
 Alexia Kullmann a. Breitenholz b. Worbis, dito, g. 29/9. 1835.
 Agrippina Wasserka a. Glas, dito, g. 12/11. 1847.
 Biola Bembenek a. Kl.-Zirkwitz i. W/Pr., dito, g. 14/7. 1848.

6. Im Königl. Garnison-Lazareth zu Berlin.

- Melchiora Klamt a. Thiemendorf, Oberin, g. 7/2. 1842, Prof. 10/11. 1866.
 Gisela Schwarzer a. Gr.-Neundorf, g. 19/2. 1839, Prof. 26/11. 1867.
 Cälestina Bamke a. Kopienitz, g. 1/4. 1843, Prof. 16/7. 1868.
 Rosamunda Hampel a. Leobschütz, g. 13/1. 1844, Prof. 16/7. 1868.
 Melania Zipper a. Finstergasse, Novizin, g. 20/2. 1843.

7. Im städtischen Krankenhause in Neustadt O/S.

- Gabriela Scholz a. Langenbielau, Oberin, g. 13/3. 1837, Prof. 5/5. 1860.
 Hermenegilde Hirtel a. Oberwitz, g. 1/1. 1842, Prof. 10/11. 1866.
 Canisia Melska a. Sagan, g. 24/10. 1836, Prof. 26/11. 1867.
 Wilhelmina Kahlert a. Gr.-Neundorf, Novizin, g. 29/6. 1841.
 Ermenfrida Bothe a. Illnisch, dito, g. 27/12. 1848.

8. Waisenhaus zu St. Anna in Neustadt O/S.

- Josephina Kapsner a. Dambrau, Oberin, g. 1/11. 1839, Prof. 4/6. 1862.
 R. Elena Schwarzer a. Strunitz, g. 19/9. 1845, Prof. 21/11. 1865.
 Willibrorda Heinisch a. Nied.-Zentrum, Novizin, g. 25/1. 1845.

9. Ambulante Krankenpflege und Waisen-Anstalt zu Schweidnitz.

- Mechtildis Scholz a. Neisse, Oberin, g. 14/9. 1820, Prof. 5/5. 1860.
 Theodora Teuber a. Lindewiese, g. 7/6. 1842, Prof. 21/11. 1865.
 Gitta Wimmer a. Kl.-Mupa, g. 12/11. 1836, Prof. 26/11. 1867.
 Irmina Höfflich a. Zeisewitz, g. 9/10. 1843, Prof. 26/11. 1867.

Charitas Adamski a. Weizenberg, g. 2/10. 1842, Prof. 2/5. 1867.
 Pacifica Homann a. Zindel, Novizin, g. 13/6. 1846.
 Wilibalda Herbst a. Hermsdorf, dito, g. 24/1. 1842.
 Victorina Ritter a. Münsterberg, dito, g. 2/6. 1844.
 Rogata Scheider a. Heidersdorf, dito, g. 5/7. 1847.
 Amelia Mildner a. Finstergasse, dito, g. 13/7. 1841.

10. Ambulante Krankenpflege in Striegau.

Adelheid Fischer a. Alt-Weistritz, Oberin, g. 18/1. 1833, Prof. 20/4. 1861.
 Gudoria Derzka a. Mühlisdorf, g. 22/12. 1846, Prof. 2/5. 1867.
 Madegundis Seidel a. Kreuzendorf, g. 26/7. 1841, Prof. 26/11. 1867.
 Lazarina Hackenberg a. Köppernig, Novizin, g. 25/11. 1849.
 Liberata Gjerzof a. Köhlisdorf, dito, g. 10/4. 1846.

11. Ambulante Krankenpflege in Naumburg a/O.

Luitgardis Friedrich a. Mohrau, Oberin, g. 12/11. 1830, Prof. 20/4. 1861.
 Amalia Böhm a. Neustadt D/El., g. 13/2. 1837, Prof. 10/11. 1866.
 Borromäa Adamski a. Weizenberg, g. 25/12. 1845, Prof. 1/12. 1868.
 Serapia Streibel a. Riemertsheide, Novizin, g. 20/8. 1846.

12. Ambulante Krankenpflege in Jauer.

Rosalie Hielscher a. Pittschen, Oberin, g. 15/1. 1833, Prof. 4/6. 1862.
 Catharina Gottwald a. Krottenpfuhl, g. 4/7. 1832, Prof. 24/10. 1863.
 Zucunda Mitschke a. Waltdorf, g. 13/3. 1843, Prof. 16/7. 1868.
 Clementina Pasche a. Jedlitz, Novizin, g. 14/8. 1844.
 Jutta Reimann a. Kladsdorf i. D/Pr., dito, g. 4/2. 1846.

13. Ambulante Krankenpflege in Kiegnitz.

Stephania Hübner a. Altendorf, Oberin, g. 12/12. 1832, Prof. 29/10. 1863.
 Euphrosina Sporn a. Friedewalde, g. 17/2. 1843, Prof. 10/11. 1866.
 Cajetana Kirchner a. Glumpieglau, g. 31/5. 1838, Prof. 26/11. 1867.
 Calasantia Groß a. Reinerz, g. 9/3. 1842, Prof. 16/7. 1868.
 Concordia Christof a. Gr.-Neundorf, Novizin, g. 8/6. 1848.
 Ursulina Grundel a. Deutschkamitz, dito, g. 24/7. 1847.
 Ermentrudis Stenzel a. Gr.-Neundorf, dito, g. 12/3. 1848.

14. Ambulante Krankenpflege in Goldberg.

Johanna Hovhaus a. Alt-Weistritz, Oberin, g. 10/6. 1830, Prof. 20/4. 1861.
 Gregoria Fupe a. Gr.-Neundorf, g. 5/5. 1837, Prof. 21/11. 1865.
 Beata Stief a. Kragbach, g. 28/3. 1830, Prof. 2/5. 1867.
 Fridolina Huß a. Leipe, g. 19/8. 1842, Prof. 26/11. 1867.
 Remigia Wabner a. Zirkwitz, g. 15/9. 1841, Prof. 1/12. 1868.

15. Im Gräflich Praschma'schen St. Hedwigs-Krankenhanse zu Falkenberg O/S.

Philippina Kinner a. Gr.-Merzdorf, Oberin, g. 13/2. 1838, Prof. 4/6. 1862.
 Damiana Lakke a. Zirkwitz i. W/Pr., Novizin, g. 7/3. 1847.
 Veneranda Apffel a. Dzegau, dito, g. 23/4. 1841.

16. Im städtischen Krankenhause ad St. Corpus Christi in Hirschberg.

- Vincentia Czajka a. Leobschütz, Dberin, g. 12/1. 1839, Prof. 4/6. 1862.
 Honoria Schachler a. Gr.-Neundorf, g. 4/2. 1841, Prof. 2/5. 1867.
 Romana Pech a. Nied.-Hermisdorf, g. 24/10. 1838, Prof. 2/5. 1867.
 Amanda Stenzel a. Neu-Weistritz, g. 24/6. 1839, Prof. 26/11. 1867.
 Guda Loffe a. Ranisch, g. 20/1. 1845, Prof. 26/11. 1867.
 Eusebia Jäschke a. Gr.-Briesen, g. 16/7. 1837, Prof. 21/11. 1865.

17. Ambulante Krankenpflege in Groß-Glogau.

- Hildegard Klose a. Zeisewitz, Dberin, g. 6/9. 1833, Prof. 5/5. 1860.
 Petronella Simon a. Zeisewitz, g. 17/11. 1843, Prof. 21/11. 1865.
 Aurelia Brosig a. Münsterberg, g. 1/3. 1840, Prof. 21/11. 1865.
 Alwina Hoffmann a. Lichtenberg, g. 6/12. 1842, Prof. 10/11. 1866.
 Hieronyma Witt a. Gr.-Cölln i. D/Pr., g. 12/1. 1842, Prof. 2/5. 1867.
 Wendelina Schirmeisen a. Jassen, g. 8/9. 1834, Prof. 26/11. 1867.
 Christophora Fielhauer a. Wiesau, g. 4/1. 1840, Prof. 1/12. 1868.
 Philippa Rother a. Marienkrantz, Novizin, g. 17/9. 1837.
 Conrada Görlich a. Zeisewitz, dito, g. 22/4. 1844.

18. Ambulante Krankenpflege und Industrie-Schule in Spandau.

- Emmerentia Sucke a. Riemertsheide, Dberin, g. 14/3. 1839, Prof. 20/4. 1861.
 Ansgaria Elsner a. Verchenberg, g. 17/7. 1844, Prof. 2/5. 1867.
 Blandina Armann a. Ritterswalde, Novizin, g. 17/7. 1846.
 Theodota Gallasch a. Gollschau, dito, g. 20/6. 1842.

19. Ambulante Krankenpflege in Waldenburg i/Schl.

- Euphemia Pohl a. Ottmachau, Dberin, g. 19/11. 1830, Prof. 20/4. 1861.
 Josepha Kahler a. Gr.-Briesen, g. 17/6. 1832, Prof. 20/4. 1861.
 Policarpa Rasparek a. Friedland D/Se., g. 23/5. 1842, Prof. 2/5. 1867.
 Jtha Görlich a. Ottmachau, Novizin, g. 18/7. 1846.
 Praxedis Hübsch a. Krichen, dito, g. 26/7. 1839.

20. Ambulante Krankenpflege und Waisenhans in Langenbielau.

- Rosa Weirauch a. Schömburg, Dberin, g. 18/1. 1823, Prof. 5/5. 1860.
 Raphaela Simon a. Zeisewitz, g. 1/8. 1839, Prof. 29/10. 1863.
 Sophia Günzel a. Albendorf, g. 29/7. 1833, Prof. 29/10. 1863.
 Pelagia Frankl a. Riemertsheide, g. 20/2. 1839, Prof. 21/11. 1865.
 Elfrieda Kreibitz a. Neustädtel, Novizin, g. 10/12. 1842.
 Aegidia Hoffmann a. Gr.-Schnellendorf, dito, g. 11/6. 1849.

21. Ambulante Krankenpflege in Neumarkt.

- Michaela Kröner a. Zobten, Dberin, g. 19/6. 1817, Prof. 4/6. 1862.
 Gulalia Thauer a. Waltdorf, g. 7/5. 1837, Prof. 10/11. 1866.
 Rioba Hüner a. Schömburg, Novizin, g. 21/9. 1849.
 Anissa Riedel a. Neuheide, dito, g. 22/4. 1846.

22. Ambulante Krankenpflege in Landeshut.

Beronica Badelt a. Mühlisdorf, Oberin, g. 19/4. 1836, Prof. 5/5. 1860.
 Baptista Stüttner a. Mogwitz, g. 29/9. 1844, Prof. 1/12. 1868.
 Ehrentrud Heffel a. Poln.-Wette, g. 11/11. 1840, Prof. 1/12. 1868.
 Narcissa Sperlich a. Mohrau, Novizin, g. 30/5. 1844.

23. Ambulante Krankenpflege in Reichenbach i/Schl.

Eudmilla Thiel a. Jarischau, Oberin, g. 25/12. 1836, Prof. 20/5. 1861.
 Pia Klein a. Riemertsheide, g. 27/10. 1835, Prof. 26/11. 1864.
 Clementia Stenzel a. Gr.-Neundorf, g. 26/2. 1840, Prof. 21/11. 1865.
 Severina Heffel a. Gießmannsdorf, Novizin, g. 30/7. 1845.

24. Ambulante Krankenpflege und Industrie-Schule in Constadt.

Victoria Chorzececz a. Pogorz, Oberin, g. 8/4. 1840, Prof. 29/10. 1863.
 Edeltrudis Graupe a. Heidersdorf, g. 11/2. 1841, Prof. 26/11. 1867.
 Andrea Alder a. Neisse, Novizin, g. 23/6. 1846.
 Jacoba Kutschera a. Dietrich, dito, g. 15/1. 1843.

25. Ambulante Krankenpflege in Bolkenhain.

Martha Purrmann a. Breslau, Oberin, g. 11/5. 1837, Prof. 4/6. 1862.
 Verntina Forner a. Gläfen, g. 28/2. 1842, Prof. 2/5. 1867.
 Irene Ludwig a. Kl.-Warthe, g. 21/1. 1843, Prof. 9/5. 1867.
 Bertranda Otto a. Nied.-Hannsdorf, Novizin, g. 10/9. 1845.

26. Ambulante Krankenpflege in Liebenthal.

Thecla Simon a. Zeiselsdorf, Oberin, g. 24/11. 1834, Prof. 5/5. 1860.
 Berthilla Görlich a. Zeiselsdorf, g. 12/6. 1847, Prof. 26/11. 1867.
 Tobia Harbig a. Habelschwerdt, Novizin, g. 12/8. 1842.

27. Im städtischen Krankenhause zu Canth.

Agnes Lindner a. Neustadt O/S., Oberin, g. 28/9. 1839, Prof. 20/4. 1861.
 Ermengardis Mahn a. Dittersdorf, g. 23/9. 1841, Prof. 16/7. 1868.
 Trenäa Hoflich a. Kl.-Pramsen, Novizin, g. 17/6. 1847.

28. In der Kommunikanten-Anstalt zu Neuzelle.

Apollonia Baum a. Ullersdorf, Oberin, g. 16/1. 1831, Prof. 26/11. 1864.
 Maura Mai a. Neunz, g. 25/7. 1839, Prof. 10/11. 1866.
 Faustina Bergmann a. Neisse, Novizin, g. 22/5. 1839.
 Boleslava Solanga a. Krappitz, dito, g. 16/8. 1841.

29. Ambulante Krankenpflege in Lieban.

India Friesa a. Grüssau, Oberin, g. 21/8. 1831, Prof. 11/4. 1861.
 Eadislawa Baumert a. Profen, g. 29/5. 1836, Prof. 16/7. 1868.
 Rosina Lamser a. Neisse, Novizin, g. 1/5. 1846.

30. Im städtischen Hospitale zu Schöenberg.

Coletta Wolff a. Langenbielau, Oberin, g. 4/1. 1832, Prof. 5/5. 1860.
 Leopadia Plüschke a. Ottmachau, g. 20/1. 1841, Prof. 26/11. 1867.
 Maxelinda Kottwig a. Breslau, Novizin, g. 22/5. 1844.

31. Im Herzogthümlichen Krankenhause zu Deutsch-Wartenberg.

Magdalena Reisch a. Leobschütz, Dberin, g. 9/10. 1837, Prof. 5/5. 1860.
 Pulcheria Buckisch a. Schweidnitz, g. 29/5. 1840, Prof. 26/11. 1864.

32. Ambulante Krankenpflege in Bunzlau.

Mauritia Gärtner a. Nied.-Hannsdorf, Dberin, g. 1/4. 1845, Prof. 21/11. 1865.
 Eugenia Pillof a. Kunzendorf, g. 24/12. 1840, Prof. 21/11. 1865.
 Priska Neugebauer a. Lissa, Novitzin, g. 9/5. 1846.

33. Ambulante Krankenpflege in Freiburg i/Schl.

F. Xaveria Höß a. Dels, Dberin, g. 21/3. 1826, Prof. 4/6. 1862.
 Modesta Teuber a. Lindewiese, Novitzin, g. 24/8. 1844.
 Demerita Schulz a. Dammrau b. Cammin i. W/Pr., dito, g. 5/4. 1839.

34. Ambulante Krankenpflege in Groß-Strehlitz.

Ferdinanda Thiel a. Pfaffendorf, Dberin, g. 22/11. 1835, Prof. 20/4. 1861.
 Bartholomäa Kluge a. Canth, g. 15/8. 1841, Prof. 1/12. 1868.
 Dstha Krüner a. Späthenwalde, Novitzin, g. 28/1. 1846.

35. Ambulante Krankenpflege in Krappitz.

Camilla Pelka a. Meleschwitz, Dberin, g. 9/8. 1836, Prof. 16/7. 1868.
 Eleonora Chroffok a. Benkowitz, g. 18/11. 1843, Prof. 1/12. 1868.
 Rosa Böttcher a. Helmsdorf b. Dingelsedt, Novitzin, g. 25/7. 1841.

36. Im Gräfllich Stillfriedschen Stifte ad St. Crucem in Silberh.

Bronislawia Grünig a. Breslau, Dberin, g. 4/11. 1817, Prof. 5/5. 1860.
 Augustine Wittner a. Plomnitz, g. 25/3. 1837, Prof. 16/7. 1868.

37. Im Herrschaftlichen Krankenhause zu Mogwitz.

Dorothea Jäschke a. Alt-Weistritz, Dberin, g. 24/12. 1831, Prof. 20/4. 1861.
 Agathona Pepin a. Salza i. D/Pr., Novitzin, g. 27/3. 1848.
 Eligna Kroker a. Hohndorf, dito, g. 4/5. 1846.
 Salome Rißba a. Dammrau, dito, g. 25/3. 1848.

38. Im Gräfllich Matuschka'schen St. Benno Stifte zu Arnsdorf.

Scholastika Marzel a. Breinberg, Dberin, g. 29/10. 1842, Prof. 26/11. 1864.
 Julitta Kwiottke a. Pogorz, g. 13/2. 1844, Prof. 16/7. 1868.
 Elvira Fieber a. Mogwitz, g. 6/10. 1842, Prof. 1/12. 1868.

39. Im Herrschaftlichen Amalienstifte zu Giekmannsdorf.

Perpetua Lorenz a. Koblhoe, Dberin, g. 7/3. 1839, Prof. 20/4. 1861.
 Anastasia Klose a. Kleuschnitz, g. 25/5. 1842, Prof. 10/11. 1866.

40. Im Königl. Grenadier-Lazareth zu Potsdam.

Ignatia Pohl a. Reisse, Dberin, g. 24/9. 1843, Prof. 2/5. 1867.
 Edelburga Chrobok a. Gleiwitz, g. 19/10. 1841, Prof. 1/12. 1868.

41. Ambulante Krankenpflege zu Ratibor.

Beatrice Greifeld a. Neisse, Oberin, g. 4/4. 1840, Prof. 30/10. 1863.
Bonifacia Heckel a. Heibau, g. 20/1. 1839, Prof. 29/11. 1865.
Fabiola Ponde a. Neisse, g. 1/8. 1849, Prof. 16/7. 1868.
Natalia Hoheisel a. Kl.-Schnellendorf, Novizin, g. 27/6. 1847.
Margaritha Wolff a. Leobschütz, dito, g. 19/3. 1842.
Olympia Koleczek a. Gr.-Strehlitz, dito, g. 24/12. 1847.

42. Im städtischen Krankenhause zu Wartha.

Brigitta Hanel a. Buchelsdorf, Oberin, g. 21/2. 1833, Prof. 5/5. 1860.
Liboria Heckel a. Heibau, g. 28/9. 1846, Prof. 2/5. 1867.

43. Ambulante Krankenpflege zu Bülz.

Crescentia Carl a. Neisse, Oberin, g. 2/5. 1837, Prof. 21/11. 1865.
Emma Masur a. Schmitsch, g. 31/12. 1846, Prof. 1/12. 1868.

44. Ambulante Krankenpflege zu Frankfurt a/O.

Basilia Michalka a. Commerowe, Oberin, g. 22/2. 1837, Prof. 2/5. 1867.
Ursula Rieger a. Ob.-Zeutritz, g. 25/12. 1843, Prof. 10/11. 1866.
Bianca Blachetka a. Lencznitz, g. 5/1. 1831, Prof. 2/5. 1867.
Thaddäa Zimmermann a. Kiewitten i. O./Pr.

45. Ambulante Krankenpflege zu Kimpfisch.

Genovefa Kluge a. Striegelmühl, Oberin, g. 11/10. 1834, Prof. 10/11. 1866.
Ludovika Ehrendorf a. Neustadt O/S., g. 16/5. 1842, Prof. 29/10. 1863.
Leonida Hein a. Langenbielau, Novizin, g. 1/10. 1841.

B. Außerhalb der Diocese.

46. Ambulante Krankenpflege zu Rawicz (Erzbisthum Posen).

Anna Fuchs a. Sabschütz, Oberin, g. 9/7. 1836, Prof. 5/5. 1860.
Adela Schwarzer a. Habelschwerdt, g. 13/4. 1831, Prof. 20/4. 1861.
Juliana Eiselt a. Bösdorf, g. 9/12. 1834, Prof. 20/4. 1861.
Ulrika Gibis a. Pogorz, g. 22/11. 1840, Prof. 10/11. 1866.
Jfadora Simon a. Zeisewitz, g. 1/8. 1843, Prof. 10/11. 1866.
Florentine Nowag a. Poln.-Zamke, g. 17/9. 1839, Prof. 2/5. 1867.
Pauline Poppe a. Neisse, g. 28/10. 1839, Prof. 2/5. 1867.
Theodosia Pierdel a. Schmitsch, Novizin, g. 19/10. 1848.

47. Waisenanstalt zu Tüh (Erzbisthum Posen).

Angela Ulrich a. Neisse, Oberin, g. 26/3. 1840, Prof. 5/5. 1860.
Nicolaja Englich a. Bölsfeldsdorf, g. 9/4. 1829, Prof. 2/5. 1867.
Theopista Golombek a. Lublinitz, Novizin, g. 16/3. 1844.

48. Ambulante Krankenpflege zu Fraustadt (Erzbisthum Posen).

Lucia Pohl a. Canth, Oberin, g. 21/8. 1839, Prof. 21/11. 1865.
Electa Stengel a. Gießmannsdorf, g. 30/3. 1839, Prof. 20/4. 1861.

49. Im städtischen Krankenhause und Pfründner-Hospitale ad St. Joannem zu Leobschütz (Erzbisthum Oelmüg).

Helen a Schwarzer a. Struwitz, Oberin, g. 15/5. 1830, Prof. 5/5. 1860.
Bibiana Machinek a. Gröbnitz, g. 25/12. 1838, Prof. 10/11. 1866.
Norberta Elpel a. Mohrau, g. 20/9. 1841, Prof. 16/7. 1868.

Bertha Füttner a. Oppersdorf, Novizin, g. 6/7. 1842.

Hortulana Wolff a. Kivitten i. D/Pr., dito, g. 5/11. 1846.

Sda Rößel a. Storchnest, dito, g. 27/9. 1840.

50. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule zu Dirschel (Erzbisthum Olmütz).

Heriberta Gröbner a. Gr.-Neundorf, g. 6/7. 1838, Prof. 21/11. 1865.

Siegberta Reinkober a. Rohlsdorf, Novizin, g. 8/9. 1844.

Amata Langer a. Reiffe, dito, g. 2/10. 1842.

51. Waisenanstalt zu Keinerz (Erzbisthum Prag).

Mloisia Rentwig a. Langenbielau, Oberin, g. 18/8. 1829, Prof. 5/5. 1860.

Dominika Stein a. Leobschütz, g. 16/12. 1839, Prof. 28/10. 1863.

52. Im Königl. Krankenhanse zu Dresden-Friedrichstadt (Apostolisches Vikariat Sachsen).

Stanislaa Brauner a. Rengersdorf, Oberin, g. 10/7. 1834, Prof. 20/4. 1861.

Meinrada Nebnarzeß a. Rosenberg, Novizin, g. 16/1. 1842.

Justina Kluge a. Stiegemühl, dito, g. 24/12. 1841.

Serona Mitschke a. Waltdorf, dito, g. 18/1. 1845.

53. Ambulante Krankenpflege zu Dresden.

Alphonsa Rudolph a. Reiffe, Oberin, g. 4/3. 1841, Prof. 21/11. 1865.

Regina Thamm a. Würben, g. 10/9. 1840, Prof. 29/10. 1863.

Marina Winkler Peicherwitz, g. 24/9. 1837, Prof. 21/11. 1865.

Alexandrina Hampel a. Leobschütz, g. 6/5. 1842, Prof. 10/11. 1866.

Martina Neuber a. Wischke, g. 2/10. 1846, Prof. 2/5. 1867.

Idephonsa Dittrich a. Heidersdorf, g. 29/1. 1845, Prof. 26/11. 1867.

Wollina Scholz a. Neustadt D/S., g. 20/6. 1844, Prof. 1/12. 1868.

Germana Eberhard a. Berlin, Novizin, g. 8/9. 1835.

Hermana Pohl a. Fröbel, dito, g. 18/8. 1843.

Wladimira Schlomczek a. Gr.-Chelm, dito, g. 16/10. 1843.

Amadäa Heerde a. Gr.-Neundorf, dito, g. 5/12. 1840.

Huberta Fieber a. Reiffe, dito, g. 28/10. 1845.

Tharilla Föcke a. Breslau, dito, g. 4/2. 1843.

54. Im Königl. Josephinenstift zur Erziehung von Waisenkindern zu Dresden.

Paula v. Schimonösky a. Roswasen, Oberin, g. 27/5. 1827, Prof. 20/4. 1861.

Pancratia Lengfeld a. Bolkeshain, g. 23/12. 1821, Prof. 26/11. 1864.

Floriana Reiß a. Jarischau, g. 30/11. 1840, Prof. 21/11. 1865.

Marianna Scholz a. Kindelsdorf, g. 26/7. 1840, Prof. 2/5. 1867.

Benigna Wrabitz a. Reiffe, g. 1/7. 1840, Prof. 2/5. 1867.

Osanna Hiller a. Jassen, g. 8/12. 1842, Prof. 26/11. 1867.

Arcadia Woiski a. Pleß, g. 24/5. 1835, Prof. 26/11. 1867.

Bernardina Meixner a. Reiffe, g. 9/2. 1847, Prof. 16/11. 1867.

Editha Waldbaus a. Weigelsdorf, g. 9/5. 1844, Prof. 16/7. 1868.

Ideline Langanki a. Plausen i. D/Pr., g. 23/9. 1835, Prof. 1/12. 1868.

Marcella Pohl a. Canth, Novizin, g. 5/6. 1845.

55. Im Elisabethen-Asyl zu Leipzig.

Raymunda Böhmel a. Neuland, Oberin, g. 17/4. 1837, Prof. 10/11. 1866.

Ruffina Spell a. Wiese, Novizin, g. 28/5. 1839.

Eudgardis Rabath a. Rößel i. D/Pr., dito, g. 26/4. 1845.

Zacharia Pusckmann a. Fauer, dito, g. 6/4. 1842.

56. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule zu Breitenholz im Eichsfelde (Bisth. Paderborn).

Laurentia Neborowśka a. Kreuzdorf, Oberin, g. 6/1. 1839, Prof. 26/10. 1864.

Blanca Dimke a. Gr.-Glogau, g. 5/4. 1847, Prof. 2/5. 1867.

Angelica Füllegrabe a. Berlin, g. 22/5. 1842, Prof. 26/11. 1867.

Atanasia Stalinski a. Sabine i. D/Pr., g. 13/6. 1836, Prof. 26/11. 1867.

Engelberta Gerhards a. Geboldehausen i. Hannover, Novizin, g. 3/10. 1845.

57. Ambulante Krankenpflege zu Kalbe a/S. (Bisthum Paderborn).

Isabella Kolbe a. Ob.-Hannsdorf, Oberin, g. 2/2. 1839, Prof. 10/11. 1866.

Richtrudis Weiser a. Endersdorf, Novizin, g. 22/7. 1845.

58. Ambulante Krankenpflege zu Hamburg (Bisthum Osnabrück).

Calista Krock a. Ob.-Gläsendorf, Oberin, g. 4/4. 1839, Prof. 21/11. 1865.

Thyrella Kunze a. Waltdorf, g. 29/5. 1843, Prof. 2/5. 1867.

Sebastiana Werner a. Eschopitz, g. 13/7. 1845, Prof. 26/11. 1867.

Anselma Bahr a. Neisse, g. 21/12. 1840, Prof. 16/7. 1868.

Chrysostoma Volkmer a. Wilhelmsthal, g. 24/2. 1842, Prof. 16/7. 1868.

Hypollita Burthardt a. Hünfeld i. Hessen, Novizin, g. 8/2. 1849.

59. Krankenpflege in Stockholm (Schweden).

Valeria Rettig a. Stanowitz, Oberin, g. 28/9. 1830, Prof. 4/6. 1862.

Claudia Hoffmann a. Rohlsdorf, g. 5/12. 1841, Prof. 21/11. 1865.

60. Ambulante Krankenpflege zu Königsberg O/Pr. (Bisthum Ermeland).

Bernarda Hummel a. Neisse, Oberin, g. 12/9. 1824, Prof. 5/5. 1860.

Bonaventura Schnabel a. Langenbielau, g. 12/4. 1841, Prof. 29/10. 1863.

Adriana Klein a. Gilau, g. 11/3. 1842, Prof. 21/11. 1865.

Christina Dannig a. Reifewitz, g. 8/2. 1836, Prof. 10/11. 1866.

Albertina Pohl a. Canth, g. 20/3. 1837, Prof. 2/5. 1867.

Eustachia Hanke a. Lindewiese, g. 16/8. 1843, Prof. 26/11. 1867.

Macaria Ditsche a. Mogwitz, g. 2/6. 1845, Prof. 1/12. 1868.

Desideria Matsche a. Mogwitz, g. 20/7. 1844, Prof. 1/12. 1868.

Aquina Gullig a. Jarischau, g. 7/3. 1843, Prof. 1/12. 1868.

Blanda Scholz a. Trebnitz, Novizin, g. 6/10. 1840.

61. Ambulante Krankenpflege und Industrieschule zu Camin W/Pr. (Bisthum Culm).

Agatha Höflich a. Zeisewitz, Oberin, g. 22/5. 1835, Prof. 20/4. 1861.

Carolina Sperlich a. Mohrau, g. 1/6. 1840, Prof. 16/7. 1868.

Peregrina Kirchner a. Glumpinglau, g. 18/9. 1842, Prof. 16/7. 1868.

Placida Winkler a. Pilgramsdorf, g. 25/7. 1840, Prof. 16/7. 1868.

Balbina Rubczik a. Lencznik, Novizin, g. 25/5. 1848.

Lina Pella a. Schmitsch, dito, g. 3/10. 1843.

XVI. Geringe Mägde Mariens. (Mutterhaus zu Paschkowo, Diöcese Posen.)

1. Ambulante Krankenpflege und Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt zu Poremba bei Leschnitz.

Anna Böhm a. Allenstein, Oberin, †, g. 22/5. 1838, Prof. 2/8. 1854.

Caroline Annuth a. Gr.-Vertung, g. 14/1. 1836, Prof. 2/3. 1859.

Josephine Adamik a. Gonschorowo, g. 20/3. 1842, Prof. 12/11. 1866.

Katharina Ludwig a. Grabina, g. 7/11. 1848, Prof. 14/11. 1866.

Stanisława Piechulek a. Krzanowiz, Noviztn, g. 1/8. 1850.
 Marie Melzer a. Kupferberg, dito, g. 13/6. 1845.
 Ottilie Wonschik a. Medzniz, dito, g. 20/9. 1847.
 Caroline Student a. Brzesnik, dito, g. 19/8. 1848.
 Martha Leschik a. Ksienzwies, dito, g. 20/2. 1850.
 Bronisława Zachnik a. Ksienzwies, dito, g. 25/8. 1840.
 Barbara Gorzalka a. Rosenberg, dito, g. 7/4. 1849.
 Clara Myrtek a. Bodzanowiz, dito, g. 4/8. 1840.
 Franciszka Schafarczyk a. Rogau, dito, g. 9/8. 1848.
 Hedwig Piontek a. Rastin, dito, g. 29/8. 1847.
 Johanna Struzhk a. Rosenberg, dito, g. 30/3. 1845.
 Thecla Wdamezyk a. Zywoicz, dito, g. 7/2. 1846.
 Lucia Steier a. Koske, dito, g. 17/6. 1850.
 Theresia Polowczyk a. Ludwikowo, Candidatin, g. 10/8. 1844.
 Rosa Wojwod a. Stolzenhagen b. Heilsberg, dito, g. 15/7. 1842.

Beichtväter: Hr. Pfarrer Görlich u. P. Ladislaus Schneider, O. S. Fr.

2. Ambulante Krankenpflege und Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt zu Skrzyszow.

Elisabeth Binkowska a. Kommendorf i. D/Pr., g. 3/5. 1840, Prof. 8/6. 1863.
 Julianna Skowronska a. Stanislaus (Galizien).
 Franziska Wrobel a. Gr.-Borek (Rosenberg D/S.), g. 6/3. 1844, Prof. 23/1. 1869.
 Johanna Gorzalka a. Gr.-Borek (Rosenberg D/S.), g. 22/6. 1844, Prof. 23/1. 1869.

XVII. Schwestern vom armen Kinde Jesu. (Mutterhaus in Aachen.)

St. Josephskloster in Peterswaldau (Clementarschule).

Chor = Schwestern.

Kaveria Niemann a. Telgte i. Westph., Oberin, g. 13/12. 1817, Prof. 9/7. 1851.
 Hilaria Traisbach a. Niest i. Kurheffen, g. 9/7. 1833, Prof. 24/2. 1857.
 Celsa Fraling a. Nordwalde i. Westphalen, g. 1/3. 1847, Prof. 22/2. 1865.
 Francisca Kad. Rieforth a. Sterkrade (Rheinpr.), g. 27/9. 1846, Prof. 28/10. 1867.

Laie = Schwestern.

Seraphina Stevens a. Düsseldorf, g. 7/1. 1826, Prof. 10/12. 1857.
 Wendelina Dircksweiler a. Dersdorf (Rheinpr.), g. 3/2. 1835, Prof. 30/6. 1859.

XVIII. Verein zur sittlichen Hebung weiblicher Diensthöten. St. Marienstift in Breslau.

Mathilde Scholz a. Köben, Kr. Steinau, Vorsteherin, g. 26/11. 1839.
 Rosina Modler a. Rattwig, Kr. Ohlau, g. 22/11. 1829.
 Hedwig Mandel a. Estdorf, Kr. Trebniz, g. 29/8. 1836.
 Anna Walossek a. Kreuzburg b. Namslau, g. 31/1. 1844.
 Marie Schröter a. Frauenburg, Kr. Braunsberg, Pr. Ostpreußen, g. 3/7. 1836.
 Josepha Thiel a. Alt-Münsterberg, Kr. Braunsberg, Pr. Ostpreußen, g. 23/1. 1839.
 Helena Scholz a. Reversdorf, Kr. Troppau, Oest.-Schl., g. 18/2. 1830.
 Martha Lemke a. Karschau, Kr. Braunsberg, Pr. Ostpreußen, g. 18/3. 1842.
 Johanna Preuschhof a. Karschau, Kr. Braunsberg, Pr. Ostpreußen, g. 3/10. 1848.
 Gabriela Preuschhof a. Bludau, Kr. Braunsberg, Pr. Ostpreußen, g. 26/4. 1841.
 Paulina Kolley a. Bogenau, Kr. Breslau, g. 3/4. 1842.

Gegenwärtig befinden sich 46 Mädchen in der Anstalt.

Beichtvater: Hr. Johann Schneider, Curatus bei St. Matthias.

Clerus

des

Kaisertl. Königl. Oesterreichischen Bisthums - Antheils.

I. Diöcesan-Behörden.

1. General-Vicariat.

General-Vicar: Hr. Anton Helm, Jubilar, Gehelm-Kämmerer Sr. päpstl. Heiligkeit, Titular-Domherr von Breslau, Ritter des k. k. österreich. Franz-Joseph-Ordens, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Fürstbischöfl. Commislar bei dem k. k. Obergymnasium, Präses des kirchl. Ehegerichtes für den österr. Diöces-Antheil, Dechant und Pfarrer in Teschen, M. h. st. d. m. sch. A. G.

2. Affectoren und wirkliche Rätbe.

Hr. Johann Kozlar, Jubilar, Titulardomherr von Breslau, Fürstbischöfl. Commissarius, Prosynodal-Examinator, Ehegerichts-Rath, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Erzpriester, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrer in Friedek, M. h. st. d. m. sch. A. G.

Hr. Franz Sniegoń, Diöcesan-Schulen-Oberaufseher im Teschener Commissariate und Referent in Schulsachen, Prosynodal-Examinator, Ehegerichts-Rath, Commissariats-Actuar, Erzpriester, Sch.-Distr.-Aufseher und Pfarrer in Zabunkau, wirkl. M. d. m. sch. A. G.

Hr. Johann Wache, Dr. theol., Fürstbischöfl. Commissarius und Schulen-Oberaufseher im Reisser Commissariate, Prosynodal-Examinator, Erzpr., Sch.-Distr.-Aufseher und Pfarrer in Johannesberg.

Hr. Joseph Michalek Prosynodal-Examinator, Ehegerichts-Rath, Erzpriester, Schuldistrikts-Aufseher und Pfarrer in Skotschau.

Hr. Joseph Bitta, Religionslehrer am k. k. Obergymnasium, Prosynodal-Examinator, Ehegerichts-Rath, Stiftspriester im Elisabethinerinnen-Convent, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone.

Hr. Joseph Adam, Erzpr., Sch.-Distr.-Aufseher und Pfarrer in Zuckmantel.

Hr. Joseph Mikula, Rath Sr. k. k. Apostol. Majestät, sowie Sr. F.-Erzb.-Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Fürsterzbischofs von Olmütz, F.-Erzbischöfl. Consistorial- und Diöcesangerichtsrath, ordentl. defensor matrimonii, Dr. theol., Fürstbischöfl. Breslauer Geisl. Rath, Dechant in Müglik.

3. Titular-General-Vicariats-Rätbe.

Hr. Johann Kottas, emer. Erzpr. und Sch.-Distr.-Aufseher, Pfarrer in Zabrzeg.

Hr. Theodor Schmidt, emer. Erzpr. und Sch.-Distr.-Aufseher, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Pfarrer in Jarzicz.

Hr. Franz Rohut, emer. Administrator der Marienkirche in Friedek, M. h. st. d. m. sch. A. G.

Hr. Joseph Bilowicki, Erzpr. und Sch.-Distr.-Aufseher, Pfarrer zu Ustron.

Hr. Florian Wigig, Erzpr. und Sch.-Distr.-Aufseher, Pfarrer in Rielaßdorf.

Hr. Joseph Lichtblau, Actuar des Reisser Commissariats, Erzpr., Sch.-Distr.-Aufseher und Pfarrer in Freiwalbau.

4. Ehe-Gericht.

Präses: Hr. Anton Helm, General-Vicar, s. o.

Räthe: Hr. Johann Kozjar, Hr. Joseph Bitta, Hr. Franz Sniegoń, Hr. Joseph Michalek, s. o. Stellvertreter: Hr. Johann Baran, Pfarrer in Gollschau.

Defensor matrimonii: Hr. Roman Schuster, Dr. utr. jur., mähr.-schles. Landes-Advokat, Erzherzogl. Anwalt in Teschen.

Secretär: Hr. Karl Findinski, Kaplan in Teschen.

5. General-Vicariats-Kanzlei.

Secretär: Hr. Karl Findinski, s. o.

Protokollist und Registrator: Hr. Joseph Goril, } Cooperatoren in Teschen.

Kanzellist: Hr. Aloys Drel,

Kanzleidiener: Hr. Joseph Malisch.

6. Prosynodal-Examinatoren.

Commissariat Teschen: H. H. Johann Kozjar, Franz Sniegoń, Joseph Michalek, Joseph Bitta, s. o.

Commissariat Neisse: H. H. Johann Kunert, Pfarrer in Wildschütz, Ernst Armann, emer. Erzpr., Pfarrer in Gurschdorf, Dr. Johann Wache, s. o., Dr. Karl Wache, Pfarrer in Weidenau.

(Die General-Concurs-Prüfungen werden im Mai und September abgehalten.)

7. Commissariate.

- I. Teschen mit den Archipresbyteraten: Bielitz, Freistadt, Friedek, Jablunkau, Karwin, Schwarzwasser, Skotschau, Teschen.
Commissarius: Hr. Johann Kozjar, Erzpr. u. Pfarrer in Friedek, s. o.
Actuar: Hr. Franz Sniegoń, Erzpr. u. Pf. in Jablunkau, s. o.
Amanuenss: Hr. Johann Goril, Ober-Kaplan in Friedek.
- II. Neisse mit den Archipresbyteraten: Freivaldau, Johannesberg, Weidenau, Zuckmantel.
Commissarius: Hr. Johann Wache, Dr. theol., Pf. in Johannesberg, s. o.
Actuar: Hr. Joseph Lichtblau, Erzpr. u. Pfarrer in Freivaldau, s. o.
Amanuenss: Hr. Ferdinand Nobel, Kaplan in Johannesberg.

II. Pfarrgeistlichkeit.

I. Fürstbischöfliches Commissariat Teschen im Teschener Kreise.

1) Archipresbyterat Bielitz.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 16,182. — Protest. 14,758. — Jud. 990).

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regier. Troppau, Appell.-Ger. Brünn.

Erzpriester: Hr. Matthias Bulowski, Schuldistricts-Ausscher,

Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Pfarrer in Bielitz.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Knoppke, Pfarrer in Kurzwald.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Bielitz, P. a. D. R. 3,606. Pr. 10,240. Jud. 820. R. D. Begräbnisk. zur heil. Dreifaltigkeit, Schloßkap. zur heil. Anna, Altbielitz 8, Kamnitz 8 zusammen 1,080. Sch. a. D. Knabenhaupisch. 4 Kl. 276 S. Mädchen sch. 4 Kl. 376 S. Altbielitz 1 Kl. 122 S. Kamnitz 1 Kl. 95 S. Bistray 1 Kl. 84 S. E. D. die genannten u. Alexandersfeld, Lobritz, Ob- u. Nied- Ohlitz, Mikelsdorf. W. E. 1½ M.	Hr. Matth. Bulowski a. Zabrzez, Pf. f. s. o., g. 5/1. 1805, ord. 25/7. 1832, inv. 19/8. 1850. Hr. Karl Wicherek a. Kamnitz, I. Kapl. f., g. 30/12. 1838, ord. 6/7. 1862. Hr. Andreas Krzysztyniak a. Neu- markt, II. Kapl. f., g. 20/10. 1848, inv. 10/7. 1864. Hr. Ignaz Swicz a. Gr.-Kunt- schütz, Weltpr., Commor., g. 12/10. 1839, ord. 11/6. 1865.	Fürst Sulkowski Herzog von Bielitz.
2. Czechowitz, P. Bielitz. R. 3,471. Pr. 14. Jud. 23. Sch. a. D. 2 Kl. 235 S. Dziebzyk 2 Kl. 168 S. E. D. Dziebzyk. W. E. 1½ St.	Hr. Franz Kraczmars a. Stefanau in Mähren, Pf. f., g. 20/1. 1800, ord. 8/9. 1825, inv. 28/11. 1836. Hr. Franz Kepinski a. Trzciana in Galizien, Coop. f., g. 8/1. 1835, ord. 1862. Hr. Ignaz Rychtarski a. Chabitz- schau i/Schl., Lok. f., g. 8/8. 1821, ord. 1/8. 1847, inv. 12/7. 1855.	Hr. Joseph Heuser.
Ellgoth, P. Bielitz. R. 1,328. Pr. 138. Jud. 6. Sch. a. D. 2 Kl. 190 S. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Guzior a. Karwin, Lok. f., g. 13/3. 1829, ord. 20/7. 1853, inv. 15/5. 1857.	Hr. Ludwig Sulkowski, Herzog von Bielitz.
Ernsdorf, P. Bielitz. R. 1,037. Pr. 980. Jud. 27. R. D. Kap. St. Joannis Nep. in Malez. Sch. Nied.-Ernsdorf 2 Kl. 173 S. E. D. Ob-, Mittel- u. Nied.- Ernsdorf, Pelschrim, Malez, Saintgenois. W. E. 2½ St.		Hr. Graf Moritz von Saint- Genois.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
Heinzendorf, P. Bielitz. R. 374. Pr. 1,060. Jud. 60. Sch. a. D. 1 Kl. 48 S.	Hr. Johann Böß a. Schönberg, Fofal. †, g. 11/5. 1820, ord. 10/11. 1844, inv. 28/10. 1861.	R. R. Religions- Fonds.
3. Kurzwald, P. Bielitz. R. 2,100. Pr. 2,210. Jud. 46. R. D. Magdorf 1,400. Sch. a. D. 2 Kl. 161 S. E. D. Ob- u. Nied.-Kurzwald, Franzfeld, Magdorf. W. E. 2½ St.	Hr. Anton Knoppek a. Freyſtadt, Pf. †, f. v., g. 30/11. 1812, ord. 2/8. 1840, inv. 11/11. 1844.	Ludwig Fürſt Sulkowski, Herzog von Bielitz.
4. Niegersdorf, P. Eſtotschau. R. 2,965. Pr. 115. Sch. a. D. 2 Kl. 146 S. Zlownik 1 Kl. 136 S. Braunau 1 Kl. 125 S. E. D. die genannten u. Eariſchau, Landef. W. E. 1 St.	Hr. Johann Blažeg a. Groß- Pohlom, Pf. †, g. 6/5. 1816, ord. 8/8. 1841, inv. 1/6. 1854. Hr. Franz Potiorek a. Kontafau, Coop. †, g. 30/3. 1825, ord. 28/7. 1850.	E. R. Hoheit Erzherzog Albrecht von Deſterreich.
5. Zabrzeg, P. Bielitz. R. 1,301. Pr. 1. Jud. 8. Sch. a. D. 2 Kl. 180 S. E. D. der kleinere Theil v. Dzedic. W. E. ½ St.	Hr. Johann Kottas a. Tierliko, Pf. u. emer. Erzpr., Subilar †, g. 3/4. 1793, ord. 19/8. 1818, inv. 4/4. 1823. Hr. Aemilian Schindler a. Luſ, Coop. †, g. 3/9. 1831, ord. 17/7. 1859.	R. R. Religions- Fonds.

2) Archipresbyterat Freistadt.

(Sprache: polniſch. — Kathol. 18,467. — Proteſt. 181. — Jud. 288.)

Fürſtbiſchöfl. Commiſſariat Teſchen, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brün. n.
Erzprieſter: Hr. Joſeph Pelikan, Schuldiſtrikts-Auſſeher, Mitglied der Academie
der Wiſſenſchaften und Künſte in Rom, Pfarrer in Oderberg.

Actuariuſ Circuli: Hr. Anton Gzieplik, Pfarrer ad person. in Petrowik.

1. Deutſchleuten, P. Bahnhof Oderberg. R. 3,471. Pr. 6. Jud. 65. Sch. a. D. 2 Kl. 333 S. Polniſchleuten 1 Kl. 116 S. Strzegon 1 Kl. 109 S. Willmersdorf 1 Kl. 76 S. E. D. die genannten u. Niſekaf. W. E. 1½ St.	Hr. Joſeph Doležel a. Oderlik, Pf.-Vdm. †, g. 20/3. 1818, ord. 3/8. 1845. Hr. Franz Kunizycki a. Pitrau, Coop. †, g. 11/9. 1834, ord. 5/7. 1866.	Se. Excellenz Hr. Graf Johann Lariſch von Mönnich.
2. Dittmannsdorf, P. Bahnhof Oderberg. R. 1,354. Pr. 7. Jud. 7. Kap St. Isidori agric. a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 172 S. E. D. Konkolna. W. E. ½ St.	Hr. Philipp Quitta a. Leipnik, Fofalcurat †, g. 28/4. 1832, ord. 22/7. 1855, inv. 9/10. 1863.	Derſelbe.
3. Freistadt, P. a. D. R. 4,060. Pr. 126. Jud. 115. Begräbnikſt. St. Marci a. D. Kap. in Roj u. im Schloſſe zu Roj, Kap. in Bonkau. Sch. a. D.	Hr. Karl Hudiek a. Karwin, Pf. †, g. 1/1. 1829, ord. 20/7. 1853, inv. 2/4. 1864.	Derſelbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Hauptsch. 4 Kl. 370 S. Mittelsch. in Altstadt 1 Kl. 120 S. Eccurendosch. in Darkau 1 Kl. 90 S. E. D. die genann- ten u. Bontau, Miserau, Spluchau, Neu- stadt. W. G. 1 St.	Hr. Johann Zmijša a. Grodzisž, Kap. †, g. 21/6. 1837, ord. 22/7. 1860.	
4. Dberberg, P. a. D. R. 2,810. Pr. 14. Zub. 40. R. D. Wirbiz ž., Kap. in Kopytau. Sch. a. D. 3 Kl. 236 S. Wirbiz 1 Kl. 92 S. Bahnhof Dberberg 1 Kl. 66 S. E. D. die genannten u. Publau, Schönichel. W. G. 1 St.	Hr. Joseph Pelikan a. Mosty, Pf. †, f. o., g. 2/1. 1813, ord. 4/8. 1839, inv. 7/9. 1846. Hr. Franz Muzyczka a. Freistadt, Coop. †, g. 17/7. 1841, ord. 5/7. 1866.	Se. K. K. Apostolische Majestät.
5. Petrowiz, P. Freistadt. R. 1,700. Pr. 5. Zub. 9. Kap. in Zawada. Sch. a. D. 3 Kl. 283 S. E. D. Piersna u. Zawada. W. G. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Anton Gzieplik a. Albersdorf, Pf. ad person. †, f. o., g. 12/4. 1803, ord. 4/9. 1829, inv. 11/12. 1837.	Religions- Fonds.
6. Reichwalbau, P. Dberberg. R. 2,374. Pr. 4. Zub. 32. Sch. a. D. 1 Kl. 360 S. E. D. Zablač. W. G. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Johann Grohall a. Moser, Pf. †, g. 12/5. 1819, ord. 4/8. 1842, inv. 17/10. 1851.	Eugen Graf Larisch von Mönnich.
7. Seibersdorf, P. Freistadt. R. 2,698. Pr. 19. Zub. 20. R. D. Marklowiz ž. 988. Sch. a. D. 2 Kl. 222 S. Mark- lowiz 1 Kl. 167 S. E. D. die genann- ten. W. G. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Franz Stržizik a. Gräž, Pf. †, g. 7/4. 1821, ord. 1/8. 1847, inv. 5/9. 1861. Hr. Heinrich Džiekau a. Steinau, Coop. †, g. 13/7. 1843, ord. 5/7. 1868.	Johann Gebr. v. Mattencloitt u. Se. Excell. Johann Graf Larisch von Mönnich.

3) Archipresbyterat Friedek.

(Sprache: böhmisch. — Kathol. 36,375. — Protest. 3,405. — Zub. 384.)

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erzpriester: Hr. Johann Rožiar, Subilar, Titulardomherr von Breslau, Fürst-
bischöfl. Commissarius, G.-B.-Amts- und Ehegerichts-Rath, Schuldistrikts-Aufseher u.

Pfarrer in Friedek, Inh. des gold. Verdienstkreuzes m. d. Kr.

Actuarius Circuli: Hr. Franz Stahala, Pfarrer in Dobrau.

1. Althammer, P. Friedland bei Mistek. R. 2,250. Pr. 260. R. D. Marienkap. am Berge Groß. Sch. a. D. 1 Kl. 192 S. Hamrowiz 1 Kl. 134 S. W. G. 2 St.	Hr. Valentin Macharžek a. Frie- dek, Pf. †, g. 27/1. 1824, ord. 25/6. 1848, inv. 23/10. 1865.	R. K. Religions- Fonds.
2. Borova, P. Friedland bei Mistek. R. 2,235. Pr. 77. Zub. 19. R. D. Male- nowiz. Sch. a. D. 1 Kl. 270 S. Pržno 1 Kl. 75 S. E. D. Malenowiz, Neu- dorf, Lubno u. Pržno. W. G. 1 St.	Hr. Peter Hykl a. Stramberg, Pf. †, g. 27/4. 1817, ord. 2/8. 1843, inv. 18/11. 1856.	Derselbe.
3. Brusowiz, P. Friedek. R. 3,439. Pr. 16. R. D. Sedlišč ž. 980. Sch. a. D. 2 Kl. 142 S. Sedlišč 2 Kl. 154 S.	Hr. Karl Madry a. Teschen, Pf. †, g. 11/1. 1828, ord. 10/8. 1851, inv. 5/8. 1861.	Se. K. Hoheit Hr. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.

Orsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
E. D. Seblisch, Raniowiz, Pasdierna, Zermaniz, Neuhof. W. E. 1 St.	Hr. Martin Kafka a. Hnojnik, Coop. †, g. 24/9. 1821, ord. 22/7. 1849.	
4. Dobrau, P. Friedek. R. 4,139. Pr. 72. Jud. 30. R. D. St. Antonii de Padua auf dem Berge Praszowa. Sch. a. D. 2 Kl. 269 S. Db.-Ellgoth 1 Kl. 152 S. Woitowiz 1 R. 45 S. E. D. Roschowiz, Unter-Ellgoth, Antheil Neuhoß u. die genannten. W. E. 1 St.	Hr. Franz Stahala a. Weißkirchen in Mähren, Pf. †, f. v., g. 23/3. 1802, ord. 19/12. 1829, inv. 12/6. 1842. Hr. Anton Humplik a. Leipnik in Mähren, Coop. †, g. 26/6. 1832, ord. 26/7. 1857.	E. K. Hoheit Hr. Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
5. Dobratic, P. Teschen u. Friedek. R. 1,200. Pr. 99. Jud. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 112 S. E. D. Bukowic, Sprochowic. W. E. ¼ St.	Hr. Martin Žiříčny a. Alt-Trowowiz, Pf. †, g. 24/10. 1826, ord. 28/7. 1850, inv. 4/4. 1866.	Die Pfarzgemeinde.
6. Domašlowiz, P. Teschen. R. 3,967. Pr. 443. Jud. 87. R. D. Nied.-Schobischowiz 3. 1,200. Schulen 2 zu je 2 Kl. mit 370 S. E. D. Nied.- u. Db.-Domašlowiz, Wolowez, Kozurowiz, Db.- u. Nied.-Toschonowiz, Zawadowiz, Db.- u. Nied.-Schobischowiz, Piltrau. W. E. 1½ St.	Hr. Johann Bitta a. Beneschau in pr. SchL, emer. Gymnas.-Rel.-Prof. u. Pf. †, g. 5/12. 1828, ord. 11/7. 1858, inv. 10/5. 1868.	Wilhelm Ritter von Eschammer, Georg, Fürst v. Gartzborn, Karl Ritter v. Sarajewsky, Leop. Kolban. Für 3. die Erben nach Em. Priemus u. Friedrich Reizold.
7. Friedek, P. a. D. R. 5,884. Pr. 30. Jud. 155. R. D. Begräbnist., Schloßkap., Spitalakap., Leskowez 3. 642, Altstadt Kap. Sch. a. D. Hauptisch. 7 Kl. 615 S. Leskowez 1 Kl. 82 S. Altstadt 1 Kl. 85 S. E. D. Leskowez, Altstadt u. ein Theil von Neuhoß. W. E. 1 St.	Hr. Johann Koziar a. Grodziez, Pf. †, f. v., g. 5/8. 1791, ord. 1/6. 1814, inv. 26/1. 1841. Hr. Johann Goril a. Tierlitzko, Ober-Kapl. †, g. 8/5. 1835, ord. 17/7. 1859. Hr. Georg Krolek a. Domašlowiz, II. Kapl. †, g. 10/4. 1840, ord. 10/7. 1864. Hr. Vinzenz Humplik a. Leipnik, Coop. †, g. 1/1. 1838, ord. 5/7. 1866.	E. K. Hoheit Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
Wallfahrtskirche: ad B. Mariam Virginem.		
Administrator:		
Hr. Johann Goril, wie oben.		
Altaristen:		
Hr. Franz Pawelek a. Db.-Ellgoth, resign. Pf. v. Deutschleuten †, g. 26/8. 1801, ord. 14/11. 1824.		
Hr. Joseph Rieslich, Dlmüger Diöcesan, g. Rothwasser, ord. 26/7. 1835.		

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Hr. Johann Schimeczek, a. Gr. = Pöblom, pens. Pf. v. Rattimau †, g. 27/6. 1800, ord. 3/9. 1828.	
	Hr. Karl Eichnovský a. Neutitschein, pens. Weltpr., g. 14/12. 1823, ord. 1/8. 1857.	
8. Snopyň, P. Tefchen. R. 1,150. Pr. 2,216. Jud. 61. R. D. Nied.-Trzanowicz 8. 506. Sch. a. D. 2 Kl. 215 S. E. D. Db. = u. Nied.-Trzanowicz, Kammeral- Elgoth, Wielepost, Poleniny u. 1 Theil von Dobratiz. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Lorisch a. Neuhaus, Pf. †, g. 3/5. 1808, ord. 26/7. 1835, inv. 1/4. 1845.	R. R. Religions- Fond. Für F. Hr. Joh. Gattner u. Hr. Anton Motka.
9. Morawka, P. Friedek. R. 7,674. Pr. 57. Jud. 12. R. D. Raschkowitz mit Marienkap. Sch. Nied.-Morawka 3 Kl. 316 S. Db. = Morawka 3 Kl. 370 S. Db. = u. Nied.-Möbelnitz 1 Kl. 120 S. E. D. Prazma, Krasna, Raschkowitz, Koschly oder Db.-Elgoth. W. E. 4 St.	Hr. Johann Kollarz a. Protiwanow in Mähren, Pf. u. emer. Erzpr. †, g. 7/5. 1807, ord. 30/7. 1836, inv. 4/6. 1846. Hr. Karl Klimkowski a. Gultschin inf. pr. Schl., Coop. †, g. 14/9. 1838, ord. 5/7. 1866.	R. R. Religions- Fond.
10. Skališ, P. Friedek. R. 4,437. Pr. 135. Jud. 22. Sch. a. D. 1 Kl. 121 S. Zano- witz 1 Kl. 252 S. Baichfa 1 Kl. 106 S. Raschkowitz 1 Kl. 96 S. Krasna 1 Kl. 64 S. E. D. die genannten. W. E. 1 M.	Hr. Joseph Onderek a. Tierlikto, Pf. †, g. 11/3. 1811, ord. 10/8. 1837, inv. 12/3. 1849. Hr. Anton Poledník a. Kaniowicz, Coop. †, g. 31/5. 1843, ord. 5/7. 1868. Hr. Franz Rohut a. Skališ, pens. Commor., g. 5/8. 1796, ord. 24/8. 1819.	Derselbe.

4) Archipresbyterat Jablunkau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 13,958. — Protest. 15,000. — Jud. 213.)

Fürstbischöfl. Commissariat Tefchen, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.
Erzpriester: Hr. Franz Sniegoń, Diöcesan-Schulen-Oberaufseher, Commissariats-
Actuar, Prosyn.-Examinator, Gen.-Bis. u. Ehegerichts-Rath, Pfarrer in Jablunkau.

Actuarius Circuli: Hr. Albert Schüller, Lokalist in Roppitz.

1. Jablunkau, P. a. D. R. 6,276. Pr. 2,580. Jud. 38. Kap. im Elisabethiner- Kloster a. D. Sch. a. D. 3 Kl. 330 S. Bukowez 1 Kl. 145 S. Lonna 1 Kl. 128 S. Miktau 1 Kl. 76 S. Pioseczna 1 Kl. 78 S. E. D. die genannten u. Burgrecht Biala, Biški, Schigla, Boconowic, Grubek, Koslarzysk, Nawsi, Piosek, Przelacz. W. E. 4 St.	Hr. Franz Sniegoń a. Tefchen, Pf. †, f. o., g. 2/10. 1809, ord. 25/11. 1832, inv. 4/11. 1840. Hr. Franz Kav. Roziar a. Tefchen, Db.-Kapl. †, g. 8/11. 1840, ord. 5/7. 1866.	S. R. Hebeitz Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
---	--	--

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Hr. Theodor Janik a. Schwarzwasser, Kapl. †, g. 22/3. 1842, ord. 20/7. 1867. Cooperator: vacant.	
2. Jstebna, P. Jablunkau. R. 3,620. Pr. 200. Sch. a. D. 2 Kl. 223 S. Jaworzinka 1 Kl. 88 S. Koniakau 1 Kl. 140 S. E. D. die genannten u. Jasnowitz. W. E. 1 St.	Hr. Anton Minster a. Teschen, Pf. †, Inh. d. Militärverdienstkreuzes pro piis meritis, g. 28/3. 1832, ord. 1/10. 1854, inv. 16/3. 1867.	R. R. Religionsfond.
Konskau, P. Teschen. R. 330. Pr. 620. Sch. a. D. 2 Kl. 80 S. W. E. 1 St.	Hr. Leopold Sobekhy a. Teschen, Lokal. †, g. 7/10. 1819, ord. 26/7. 1846, inv. 5/8. 1858.	Ebenso.
3. Mosty, P. Jablunkau. R. 1,583. Pr. 8. Jud. 13. Sch. a. D. 2 Kl. 217 S. W. E. 1½ St.	Hr. Joseph Hrubetz a. Leipnik in Mähren, Pf. †, g. 24/3. 1813, ord. 2/8. 1840, inv. 4/4. 1857.	Ebenso.
Koppitz, P. Teschen. R. 832. Pr. c. 750. Jud. 10. Sch. a. D. 1 Kl. 79 S. E. D. Nied.-Zufau. W. E. ¼ St.	Hr. Albert Schüller a. Kenty in Galizien, Lokaleurat †, s. o., g. 25/7. 1815, ord. 5/8. 1838, inv. 5/12. 1846.	Emanuel Freiherr von Spens-Booden.
4. Trzycież, P. Teschen. R. 760. Pr. 5,580. Jud. 50. R. D. Gutty 8. 185. Sch. a. D. 1 Kl. 62 S. Ob.-Zufau 1 Kl. 65 S. 3 R. i. prot. Sch. E. D. Ob.-Zufau, Niebory, Smilowitz, Rakoweg, Rzeża, Gutty, Odrzyschowitz u. Tyra. W. E. 3 St.	Hr. Titus Slivka a. Roy, Pf. †, g. 3/1. 1825, ord. 25/6. 1848, inv. 7/3. 1859.	E. R. Hoheit Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
5. Wendrin, P. a. D. R. 557. Pr. 5,262. Jud. 52. R. D. Bystrziz 8., Rydek 8. Sch. a. D. 1 Kl. 58 S. E. D. die genannten u. Karpentna, Litzbic. W. E. 1½ St.	Hr. Franz Lomosit a. Haslach in Schl., Pf. †, g. 30/7. 1812, ord. 6/8. 1835, inv. 5/1. 1843.	Derselbe.

5) Archipresbyterat Karwin.

(Sprache: böhmisch. — Kathol. 31,450. — Protest. 8,161. — Jud. 467.)

Fürstbischöf. Commissariat Teschen, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
 Erzpriester: Hr. Eduard Jacob, Schuldistricts-Aufsesser u. Pf. in Pohn.-Dstrau.
 Actuarius Circuli: Hr. Anton Monczka, Tit. Consist.-Rath der Diocese Tarnow und Krakau, Mitglied der Academie der Künste und Wissenschaften in Rom,
 Pfarrer in Schönhof.

1. Bludowitz, P. a. D. R. 1,717. Pr. 2,328. Jud. 52. R. D. Schumbarg 8. 323. Sch. a. D. 1 Kl. 240 S. E. D. Nied., Mittel-, Ob.-Bludowitz, Ziwotitz, Schumbarg. W. E. ¼ St.	Hr. Joseph Burda a. Nassidel, Pf. †, g. 19/3. 1811, ord. 21/3. 1834, inv. 8/6. 1847.	Die Gutsh. altern. Für 8. Freiherr v. Mattencloft.
--	--	--

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
2. Karwin, P. a. D. R. 3,364. Pr. 527. Zud. 26. R. D. Albersdorf 8. 666, Kap. im Schlosse Karwin u. auf dem Berge Solca. Sch. a. D. 2 Kl. 374 S. Albersdorf 1 Kl. 84 S. E. D. Solca, Albersdorf. W. E. 1½ St.	Hr. Andreas Halesch a. Friedek, Pf. †, g. 6/11. 1806, ord. 14/9. 1832, inv. 13/3. 1837. Hr. Anton Kucera a. Teschen, Coop. †, g. 24/4. 1822, ord. 18/9. 1858.	Excellenz Graf Johann Larisch von Mönnich.
Steinau, P. Karwin. R. 1,173. Pr. 200. Zud. 17. Sch. a. D. 1 Kl. 145 S. W. E. ¾ St.	Hr. Leopold Krobeth a. Schreimbendorf in Mähren, Lokal. †, g. 15/11. 1828, ord. 30/7. 1854, inv. 21/11. 1866.	Derselbe.
3. Drlau, P. a. D. R. 3,200. Pr. 980. Zud. 75. Sch. a. D. 2 Kl. 210 S. Dombrau 1 Kl. 205 S. E. D. Lazub, Dombrau, Poremba. W. E. 1½ St.	Hr. Aemilian Kolář a. Seln in Böhmen, O. S. Ben. (Braunau), Pf.-Adm. †, g. 9/10. 1820, ord. 1/8. 1847. Hr. Guntherus Seidel a. Braunau, O. S. Ben. (Braunau), Coop. †, g. 20/9. 1838, ord. 31/7. 1864.	Benedictiner- Stift zu Braunau in Böhmen.
4. Peterswald, P. Drlau. R. 2,090. Pr. 70. Zud. 16. Sch. a. D. 2 Kl. 300 S. W. E. ¾ St.	Hr. Johann Kapinus a. Schwarzwasser, Pf. †, g. 15/12. 1824, ord. 28/7. 1850, inv. 3/1. 1862.	Graf Eugen Larisch von Mönnich.
5. Poln.-Dftrau, P. Mährisch-Dftrau. R. 7,420. Pr. 273. Zud. 169. Filialkap. in Hermanitz 800 u. Hruschau 874, Kap. in Michalkowitz. Sch. a. D. 3 Kl. 518 S. Hermanitz 1 Kl. 126 S. Hruschau 1 Kl. 107 S. Radwanitz 1 Kl. 174 S. E. D. Poln.-Dftrau mit Col., Radwanitz mit Col., Hermanitz, Michalkowitz, Hruschau, Jamost, Kl.-Kunzschitz, Lippina, Muglina mit Col., Schladnau, Granecznik mit dem Fürst Hugo Salm'schen Bergwerk, Schwefl., Franzensberg, Strimpek. W. E. 1 St.	Hr. Eduard Jakob a. Mistek, Pf. †, f. v., g. 12/10. 1808, ord. 30/10. 1831, inv. 23/1. 1850. Hr. Thomas Hawlas a. Kl.-Kuntzschitz, I. Coop. †, g. 21/12. 1845, ord. 5/7. 1868. II. Coop. pro temp. vacat. Hr. Joseph Folwarczny a. Friedek, Comm. in Hruschau †, g. 29/12. 1805, ord. 22/7. 1834.	Graf Johann v. Wilczek.
6. Mattimau, P. Friedek. R. 3,425. Pr. 55. Zud. 34. R. D. Rzepiszcz 8. 950, Kap. in Dattin u. Winohrad. Sch. a. D. 2 Kl. 325 S. Rzepiszcz 1 Kl. 125 S. E. D. Gr.-Kunzendorf, Rakowek, Dattin, Rzepiszcz u. Winohrad. W. E. 1½ St.	Hr. Paul Matuszynski a. Pruchna, Pf.-Adm. †, g. 2/1. 1832, ord. 26/7. 1857. Cooperator: vacat.	R. R. Religions- Fond. Für F. Hr. Mauriz Graf v. Saint- Genois.
7. Schönhof, P. Mähr.-Dftrau. R. 3,956. Pr. 350. Zud. 25. Sch. a. D. 3 Kl. 537 S. E. D. Bartelsdorf, Wenzlowitz. W. E. ¾ St.	Hr. Anton Monczka a. Teschen, Pf. †, f. v., g. 5/6. 1809, ord. 28/6. 1832, inv. 6/9. 1838.	Frau Franziska Batton, geb. v. Sein.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
	Hr. Joseph Jurech a. Czechowiz, Coop. †, g. 29/12. 1838, ord. 5/7. 1868.	
	Hr. Anton Duda a. M.-Drau, pens. Pf. v. Peteröwalb, Com- mot., g. 14/1. 1803, ord. 3/9. 1828.	
Nieder-Schau, P. Freistadt. R. 1,129. Pr. 567. Sub. 27. Sch. a. D. 1 Kl. 118 S. E. D. Mittel-Schau, Kaspar- kowitz. W. E. 1 St.	Hr. Valentin Kotula a. Kollo- redow in Mähren, Lokalcurat †, g. 11/2. 1822, ord. 1847, inv. 1867.	R. R. Religiöns- Fond.
Ober-Schau, P. Karwin. R. 1,150. Pr. 500. Sub. 25. Sch. a. D. 1 Kl. 160 S.	Hr. Dominik Drel a. Friedek, Lokalcurat †, g. 1/8. 1830, ord. 1853.	Se. Excellenz Gr. Joh. Graf Larisch von Mönnich.
8. Zierliko, P. Bludowiz. R. 2,503. Pr. 2,311. Sub. 71. R. D. Kofielek †, Koniau Kap. Sch. a. D. 1 Kl. 137 S. Stanislawiz 1 Kl. 49 S. Grobiszcz 1 Kl. 54 S. E. D. Ob. u. Nied. Zierliko, Stanislawiz, Grobiszcz, Ko- niakau, Kozobendz, Koth, Mistrzowiz. W. E. 2 St.	Hr. Franz Vigozki a. Teschen, Pf. †, g. 4/9. 1814, ord. 14/9. 1837, inv. 17/12. 1850. Hr. Heinrich Skupin a. Gr.- Kuntschitz, Coop. †, g. 21/10. 1841, ord. 5/7. 1868.	Derelbe.

6) Archipresbyterat Schwarzwasser.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 11,852. — Protest. 250. — Sub. 96.)

Fürstbischöf. Commissariat Teschen, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.

Erzpriester: Hr. Joseph Pawlik, Schuldir.-Aufseher und Pf. in Schwarzwasser.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Prusenowsky, Pf. in Großkuntschitz.

- | | | |
|--|---|---|
| <p>1. Groß-Kuntschitz, P. Teschen. R. 2,240.
Pr. 680. Sub. 14. Schloßkap. a. D.,
Haslach †. 700. Sch. a. D. 2 Kl. 200 S.
Haslach 1 Kl. 83 S. E. D. Rudnit,
Haslach. W. E. 1½ St.</p> <p>2. Dhab, P. Skotschau. R. 1,075. Pr.
802. Sub. 13. Sch. a. D. 1 Kl. 115 S.
E. D. Gr. u. Kl.-Dhab, Drahomischel.
W. E. 1 St.</p> <p>3. Pruschna, P. Schwarzwasser. R. 2,498.
Pr. 868. Sub. 25. R. D. Kl.-Kuntschitz
†. 1,650. Sch. a. D. 1 Kl. 160 S. Kl.-
Kuntschitz 2 Kl. 264 S. E. D. Rychoß,
Knaj u. Kl.-Kuntschitz. W. E. 1 M.</p> <p>4. Schwarzwasser, P. a. D. R. 4,245.
Pr. 116. Sub. 15. Sch. a. D. 3 Kl.
189 S. Chybi 1 Kl. 192 S. Zablaç</p> | <p>Hr. Joseph Prusenowsky a. Hol-
leschau in Mähren, Pf. †, f. o.,
g. 27/6. 1811, ord. 10/8. 1837,
inv. 11/5. 1848.
Cooperator vacat.</p> <p>Hr. Joseph Skiba a. Holleschau
in Mähren, Lokal. †, g. 30/4.
1815, ord. 5/8. 1845, inv.
1/4. 1855.</p> <p>Hr. Franz Hudeczek a. Polnisch-
Drau, Pf. †, g. 28/1. 1824,
ord. 22/7. 1849, inv. 10/2.
1862.</p> <p>Hr. Joseph Pawlik a. Wolfsdorf,
Pf. †, f. o., g. 22/4. 1807, ord.
22/7. 1834, inv. 18/11. 1847.</p> | <p>Gr. Genriette
Gräfin
Larisch von
Mönnich.
Für †.
Se. R. Hoheit
Erzherzog
Albrecht.
R. R.
Religiöns-
Fond.</p> <p>Se. R. Hoheit
Erzherzog
Albrecht von
Oesterreich.
Für †. Joh.
Holwartichny,
Grundherr.</p> <p>Se. R. Hoheit
Erzherzog
Albrecht von
Oesterreich.</p> |
|--|---|---|

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1 Kl. 129 S. E. D. Vorstadt Burgrecht, Bonkau, Fröhlichhof, Mnich, Zbytka u. die genannten. W. E. 1½ St.	Hr. Franz Stemko a. Loßlau, Kapl. †, g. 7/4. 1838, ord. 11/6. 1865.	
5. Barzicz, P. Schwarzwasser. R. 1,817. Pr. 6. Jud. 12. Kap. Maria Heim- suchung a. D. Sch. a. D. 2 Kl. 235 S. W. E. 1 M.	Hr. Theodor Schmidt a. Teschen, Tit.-Gen.-Vicar.-Rath', emer. Erzpr. u. Sch.-Ruff., Pf. †, g. 10/3. 1803, ord. 8/9. 1826, inv. 18/8. 1835. Hr. Josef Suchanek a. Ungriß- brodt in Mähren, Commor., pens. Weltpr. †, g. 24/2. 1814, ord. 2/8. 1840.	R. R. Religions- Fond.

7) Archipresbyterat Skotschau.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 12,080. — Protest. 3,808. — Jud. 224.)

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.

Erzpriester: Hr. Joseph Michalek, General-Vicariats- und Ehegerichts-Rath,
Prosynodal-Examinator, Schulendistricts-Aufseher und Pfarrer in Skotschau.

Actuarius Circuli: Hr. Johann Zahradnik, Pfarrer in Grodziek.

1. Baumgarten, P. Skotschau. R. 1,380. Pr. 1,135. Jud. 3. R. D. Simoradz K. 476. Sch. a. D. 1 Kl. 108 S. Simo- radz 1 Kl. 48 S. E. D. Simoradz. Jokrziczin, Kostkowiak u. Samlowek. W. E. 1 St.	Hr. Johann Kitzrich a. Altitsehein, Pf. †, g. 12/12. 1821, ord. 26/7. 1846, inv. 4/7. 1860.	S. R. Hoheit Erzherzog Albrecht.
2. Brenna, P. Skotschau. R. 2,289. Pr. 320. Jud. 19. Sch. a. D. 2 Kl. 362 S. W. E. 2 St.	Hr. Karl Wolny a. Koloredow, Pf. †, g. 28/10. 1817, ord. 1/5. 1840, inv. 9/2. 1854. Cooperator vacat.	R. R. Religions- Fond.
3. Grodziek, P. Skotschau. R. 2,360. Pr. 424. Jud. 23. R. D. Gr.-Gurek K. 740 u. Bilowicko K. 407. Sch. a. D. 1 Kl. 205 S. 1 R. i. prot. Sch. Gr.- Gurek 1 Kl. 182 S. E. D. die genann- ten u. Swientoszumka, Birau, Lasy u. Wieszczont. W. E. 1½ St.	Hr. Johann Zahradnik a. Kl.- Pentschitz, Pf. †, f. v., g. 24/12. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 22/6. 1852. Cooperator vacat.	S. R. Hoheit Erzherzog Albrecht und Reichsfreih. Heinrich von Kobel zu Siebelsstadt u. Darrstadt.
4. Lipowek, P. Skotschau. R. 1,042. Pr. 74. Jud. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 107 S. E. D. Kl.-Gurek. W. E. ½ St.	Hr. Jakob Podwinski a. Na- miescht, Pokalcurat †, g. 23/8. 1813, ord. 10/11. 1844, inv. 5/5. 1865.	R. R. Religions- Fond.
4. Persteg, P. Skotschau. R. 1,400. Pr. 590. Jud. 12. Sch. a. D. 2 Kl. 194 S. E. D. Kowali, Kostropitz, Zaborz u. Uchy- lany. W. E. ¾ St.	Hr. Franz Danel a. Braunau, Pf. †, g. 3/10. 1822, ord. 22/7. 1849, inv. 18/3. 1863.	Ebenso.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Skotschau, P. a. D. R. 3,609. Pr. 1,265. Jud. 162. R. D. Spitalf. zum hl. Kreuz a. D. Hierobzim 8. 375. Sch. a. D. 4 Kl. 435 S. Pogorz 1 Kl. 101 S. E. D. die genannten u. Kitshiz, Wislitz, Niedzyszwiec, Willamowiz, Garbutowiz, Ob. u. Nied. Bladniz. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Michalek a. Istebna, Pf. †, f. o., g. 5/3. 1823, ord. 26/7. 1846, inv. 21/2. 1858. Hr. Anton Nogol a. Domašlowiz, Kapl. †, g. 8/3. 1842, ord. 5/7. 1867. Cooperator vacant.	S. R. Hoheit Erzherzog Albrecht.

8) Archipresbyterat Teschen.

(Sprache: polnisch. — Kathol. 16,504. — Protest. 14,127. — Jud. 761.)

Fürstbischöfl. Commissariat Teschen, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brünn.
Erzpriester: Hr. Joseph Bilowizky, Tit.-Gen.-Vic.-Kath, Schuldistricts-Aufscher
und Pfarrer in Ustron.

Actuarius Circuli: Hr. Anton Kaschizka, Pfarrer in Pogwisbau.

1. Gollschau, P. a. D. R. 400. Pr. 2,634. Jud. 24. Sch. a. D. 1 Kl. 61 S. E. D. Godischau, Bazanowic, Geislowic, Kozakowic. W. E. ¼ M.	Hr. Johann Baran a. Rzepiszcz, Pf. †, g. 31/1. 1830, ord. 20/7. 1853, inv. 24/9. 1862.	S. R. Hoheit Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
2. Lischna, P. Teschen. R. 1,100. Pr. 800. Jud. 32. Sch. a. D. 1 Kl. 60 S. Trzintec 1 Kl. 55 S. E. D. die genannten. W. E. ¾ M.	Hr. Vincenz Skupnik a. Schön- hof, Pf. †, g. 5/1. 1829, ord. 20/7. 1854, inv. 18/2. 1869.	Derselbe.
Jonkau, P. Freistadt. R. 736. Pr. 44. Jud. 5. Sch. a. D. 1 Kl. 106 S. W. E. ½ M.	Hr. Jacob Baran a. Pasdziejna, Lokal. †, g. 21/7. 1802, ord. 22/7. 1834, inv. 10/1. 1849.	S. R. Religions- Fond.
Wroclaw, P. Teschen. R. 726. Pr. 470. Jud. 25. R. D. Kiffelau 8. 283. Sch. a. D. 1 Kl. 67 S. E. D. die genannten u. Konczka, Gumna. W. E. 1 M.	Hr. Anton Langer a. Zwitawka, Lokal. †, g. 19/11. 1818, ord. 3/8. 1845, inv. 8/7. 1862.	Derselbe.
3. Pogwisbau, P. Teschen. R. 1,772. Pr. 214. Jud. 20. Sch. a. D. 1 Kl. 103 S. Katschiz 1 Kl. 155 S. E. D. die genannten u. Dittrenbau, Brzezowka, Marklowiz. W. E. 1 M.	Hr. Anton Kaschizka a. Teschen, Pf. †, f. o., g. 30/11. 1814, v. 22/9. 1838, inv. 19/5. 1848. Cooperator vacant.	S. R. Hoheit Erzherzog Albrecht von Oesterreich.
4. Punzau, P. Teschen. R. 420. Pr. 2,070. Jud. 30. Sch. a. D. 1 Kl. 58 S. E. D. Koykowiz, Dziengilau. W. E. ¾ M.	Hr. Anton Hladisch a. Loschiz, Pf. †, g. 23/5. 1805, ord. 30/7. 1835, inv. 12/8. 1850.	Derselbe.
5. Teschen, P. a. D. R. 8,800. Pr. 1,820. Jud. 540. Pfarrf. St. Mariae Magd.; Begräbniskirchen: St. Trinitatis u. St. Georgii Mart.; Filialkirchen: St. Joannis de Deo im Kloster der barmherz. Brüder, St. Elisabethae im Kloster der Elisabethinerinnen, St. Crucis in der Ghim-nasialkirche, Dulc. Cordis D. N. J. Ch. in Zamarst; Kap. St. Wenceslai am	Hr. Anton Helm a. Broßdorf, Pf. und Dechant †, f. o., g. 27/3. 1786, ord. 13/8. 1809, inv. 26/2. 1822. Hr. Ignaz Franke a. Lindewiese, Pfarrverweser, Ob.-Kapl. u. Criminal-Extrat. †, g. 2/4. 1829, ord. 22/7. 1855.	Derselbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl. Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Schloßberge, St. Hedwigis in Schibitz. Sch. R. R. Unterreal- u. Hauptsch. 6 Kl. u. 4 Parallelkl. 578 S. Pfarrmädchensch. 4 Kl. 424 S. Zamarok 1 Kl. 67 S. Mosti 1 Kl. 97 S. C. D. Mosti, Podo- bora, Elgoth, Kalemütz, Boguschowitz, Pastwist, Bobreg, Zamarok, Podrubau, Krasna, Guldau, Mönnighof, Błogotitz, Schibitz. W. C. 1 M.	Hr. Karl Findinški a. Friedek, Kapl. †, f. o., g. 5/2. 1833, ord. 6/7. 1856. Hr. Joseph Goril a. Tierligko, Coop. †, f. o., g. 9/5. 1837, ord. 11/9. 1859. Hr. Alois Drel a. Friedek, Coop. †, f. o., g. 17/5. 1838, ord. 21/7. 1861. 2 Cooperatoren=Stellen vacant. Jurisdictionirte Priester. Hr. Philipp Gabriel a. Olmütz, Director am k. k. Ob.=Gym- nasium, Dr. phil. ic., Capitu- lar-Priest. des Augustinerstiftes St. Thomas zu Brünn †, g. 28/6. 1811, ord. 21/9. 1834. Hr. Joseph Bitta a. Beneschau, R.-Lehr. a. Ob.=Gymnas. ic. †, g. 21/10. 1806, v. 26/7. 1835. Hr. Laurenz Stihel a. Friedek, k. k. Haupt- u. Unter-Real- schul-Katechet †, g. 12/7. 1823, ord. 22/7. 1849. Hr. Valentin Schebesta a. Kl.. Grabowa, Religionslehrer am k. k. Unter-Gymnas. †, g. 29/1. 1832, ord. 17/7. 1859. Hr. Georg Prutek a. Teschen, Dr. phil., pens. k. k. Haupt- u. Unter-Realisch.=Katechet †, g. 17/4. 1807, v. 10/11. 1831. Hr. Joseph Potiorek a. Koniafau, Commor. †, g. 2/3. 1795, ord. 1/8. 1823. Hr. Franz Czehka a. Tyrnau, Comm. †, g. 1804, ord. 1829. Hr. Joseph Bilowitzky a. Teschen, Pf. u. Erzpr. †, f. o., g. 26/2. 1812, ord. 14/3. 1835, inv. 16/12. 1841. Hr. Hermann Grün a. Friedek, Coop. †, g. 7/4. 1832, ord. 6/7. 1856.	
6. Ustron, P. a. D. R. 2,460. Pr. 6,075. Jud. 85. Wetzfel 8. 271. Sch. a. D. 2 Kl. 376 S. Weichsel 1 Kl. 29 S. C. D. die genannten u. Hermanitz. W. C. 3 M.		R. R. Religions- Fond.

II. Fürstbischöfliches Commissariat Reisse im Troppauer Kreise.

9) Archipresbyterat Freiwalbau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 18,738. — Protest. 60. — Jud. 63.)

Fürstbischöfl. Commissariat Reisse, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.

Erzpriester: Hr. Joseph Lichtblau, Tit.-Gen.-Vic.-Amts-Rath, Fürstbischöflicher Commissariats-Actuar, Schuldistrikts-Aussseher und Pfarrer in Freiwalbau.

Actuarius Circuli: Hr. Johann Meinzl, Pfarrer in Ober-Thomasdorf.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invefitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Freiwalbau , P. a. D. R. 7,025. Pr. 25. Jud. 61. R. D. Böhmischoorf Kap. St. Dominici, auf d. Kreuzberge St. Annae u. auf dem Gräfenberge B. Mariae Virginis. Sch. a. D. 3 Kl. 626 S. Böhmischoorf 3 Kl. 223 S. Buchelsdorf 3 Kl. 128 S. Dittershof 3 Kl. 105 S. E. D. die genannten u. Biberteich, Hammerhau, Fleckenhau, Frankenhau, Streitenhau, Dittichstein, Freiwalbau (Dorf). W. E. 1 St.	Hr. Joseph Lichtblau a. Olbersdorf, Pf., f. o., g. 18/3. 1805, ord. 24/8. 1830, inv. 18/4. 1847. Hr. Anton Fuhrmann a. Bergau, I. Kapl., g. 2/8. 1829, ord. 30/7. 1854. Hr. Ignaz Thienel a. Wildschütz, II. Kapl., g. 7/7. 1842, ord. 5/7. 1866.	Fürstbischöf.
2. Kindewiese , P. Nied.-Kindewiese. R. 4,711. Pr. 4. Sch. a. D. 3 Kl. 306 S. Ob.-Kindewiese 3 Kl. 176 S. Ramsau 3 Kl. 34 S. E. D. Ob.-Kindewiese, Ramsau u. die Glashütte Hohen-Bartenstein. W. E. 1½ St.	Hr. Mathias Bendl a. Bisenz, Pf. †, g. 16/2. 1816, ord. 8/8. 1841, inv. 23/1. 1861. Hr. Joseph Springs a. Dorf Sauerinig, Coop., g. 30/10. 1842, ord. 5/7. 1867. Der II. Cooperator vacat.	R. R. Religions-Fond.
3. Nieder-Thomasdorf , P. Freiwalbau. R. 2,654. Pr. 15. Sch. a. D. 3 Kl. 329 S. E. D. Adelsdorf. W. E. ¾ St.	Hr. Joseph Klus a. Großgrosse, Pf., g. 15/11. 1825, ord. 10/8. 1851, inv. 23/10. 1864. Kaplan vacat.	Fürstbischöf.
4. Ober-Thomasdorf , P. Freiwalbau. R. 2,042. Pr. 16. Sch. a. D. 3 Kl. 224 S. Walenburg 1 Kl. 32 S. E. D. die genannten u. Philippsoorf. W. E. 1½ St.	Hr. Johann Meinzl a. Rohle in Mähren, Pf., f. o., g. 3/1. 1815, ord. 4/8. 1842, inv. 13/6. 1863. Hr. Theodor Brücke a. Kauendorf f. p. Schlefen, Coop., g. 10/8. 1840, ord. 27/6. 1867.	Die eingepfarrten Gemeinden.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Inveſtitur der Geiſtlichkeit.	Patron.
5. Sandhübel, P. Freivaldau. R. 1,150. Sch. a. D. 3 Kl. 147 S. E. D. Kalt- ſeifen, Col. Holunder. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Joſeph Werner a. Weiſſwasser, Pf., g. 13/9. 1807, ord. 13/10. 1833, inv. 10/9. 1852.	Fürſtbiſchof.
Saubsdorf, P. Miſſasdorf. R. 1,253. Zub. 3. Sch. a. D. 3 Kl. 145 S. E. D. Geiſ- lersfeld. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Gedeon Appel a. Olbersdorf, Loſalkurat, g. 1/9. 1820, ord. 10/11. 1844, inv. 23/1. 1864.	Fürſtbiſchof.

10) Archipresbyterat Johannesberg.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 24, 147. — Proteſt. 49. — Zub. 47.)

Fürſtbiſchöfl. Commiſſariat Reiſſe, Regierung Troppau, Appell. = Ger. Bräun.
Erzprieſter: Hr. Johann Wache, Dr. theol., Fürſt. Commiſſ., Schulen-Über- und
Diſtrikts-Auſſeher, Gen.-Vic.-Amts-Rath, Proſyn.-Examinat., Pf. in Johannesberg.
Actuariuſ Circuli: Hr. Johann Kunert, Pf. in Wildſchütz, Proſyn.-Examinator.

1. Barzdorf, P. a. D. R. 3,016. Pr. 30. Zub. 2. Sch. a. D. 2 Kl. 216 S. Buchs- dorf 2 Kl. 79 S. E. D. Buchsdorf, Hermisdorf, Paulinaburg, Gotthardsdorf.	Hr. Ignaz Faulhaber a. Nieder- forſt, Pf., g. 7/3. 1797, ord. 7/9. 1823, inv. 2/6. 1841. Hr. Alois Reiß a. Maſſelwitz, Kapl., g. 20/12. 1833, ord. 2/7. 1859.	Fürſtbiſchof.
Friedeberg, P. a. D. R. 1,096. Pr. 1. Zub. 15. Kap. B. M. V. auf dem Got- teſchhausberge. Sch. a. D. 2 Kl. 121 S. E. D. Sorge. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Paul Gottwald a. Adelsdorf, Loſalkurat, g. 14/2. 1825, ord. 1/8. 1847, inv. 21/9. 1860. Hr. Paul Hanuſchke a. Goſtitz, Kapl., g. 1/8. 1840, inv. 28/6. 1866.	Die Stadtge- meinde.
2. Gurschdorf, P. Friedeberg. R. 4,248. Pr. 5. Petersdorf Kap. 591, Steingrund Kap. 254. Sch. a. D. 2 Kl. 237 S. Domsdorf 2 Kl. 89 S. Petersdorf 2 Kl. 82 S. Steingrund 2 Kl. 47 S. Nieß- nersberg 2 Kl. 41 S. E. D. Domsdorf, Petersdorf, Steingrund, Nießnersberg, Gränzgrund, Neuſchäfer, Siebenhuben. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Ernſt Armann a. Freivaldau, emer. Erzp. u. Pf., g. 6/1. 1806, ord. 4/9. 1829, inv. 13/5. 1846. Hr. Adalbert Weeſe a. Freival- dau, Kapl., g. 20/4. 1842, ord. 7/5. 1868.	Fürſtbiſchof.
3. Johannesberg, P. a. D. R. 3,390. Pr. 5. Zub. 20. Kap. im fürſtbiſchöfl. Schloſſe, Dorf Zauernig mit Begräbniß. Sch. a. D. Knabenſch. 3 Kl. 177 S. Mäddenſch. 3 Kl. 187 S. Dorf Zauernig 2 Kl. 119 S. E. D. Stadt u. Dorf Zauernig, Ob- u. Nied.-Forſt. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Johann Wache a. Goſtitz, Dr. theol., Pf., ſ. v., g. 27/9. 1824, ord. 28/7. 1850, inv. 24/9. 1858. Hr. Ferdinand Nobel a. Wild- ſchütz, Kapl., g. 14/1. 1828, ord. 30/7. 1854.	Derſelbe.
Krautenwalde, P. Zauernig. R. 586. Kap. zu Ehren Maria=Salotte. Sch. a. D. 2 Kl. 60 S. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Anton Kunert a. Buchsdorf, Loſal., g. 11/8. 1809, ord. 26/7. 1835, inv. 24/1. 1855.	Derſelbe.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
Neu-Wilmersdorf, P. Fauernig. R. 1,197. Messkap. in Grenzdorf. Sch. a. D. 3 Kl. 102 S. Grenzdorf 3 Kl. 42 S. E. D. Grenzdorf u. Rothengrund. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Kunert a. Buchsdorf, Vokal., g. 2/2. 1831, ord. 31/7. 1854, inv. 6/9. 1865.	Bischof.
4. Gersdorf, P. Friedeberg. R. 2,560. Sch. a. D. 2 Kl. 310 S. E. D. Has- pelberg, Grünberg, Moorhau, Weiden- sümpfe, Polke. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Rankisch a. Niklasdorf, Pf., g. 17/12. 1811, ord. 10/8. 1837, inv. 25/11. 1856. Hr. Franz Haucke a. Ob.-Thomas- dorf, Coop., g. 13/9. 1839, ord. 5/7. 1866.	Derselbe.
5. Sörgsdorf, P. Fauernig. R. 1,091. Sch. a. D. 2 Kl. 140 S. E. D. Nied.- Forst u. Stillstand. W. E. 3 St.	Hr. Gotthard Sax a. Fauernig, Pf., g. 9/5. 1807, ord. 30/7. 1836, inv. 11/12. 1855.	Derselbe.
Waldeck, P. Fauernig. R. 610. Sch. a. D. 2 Kl. 95 S. W. E. 1 St.	Hr. Ferdinand Scheithauer a. Domsdorf, Vokal., g. 22/12. 1825, ord. 28/7. 1850, inv. 22/9. 1865.	R. R. m. sch. Religiens- Gond.
Weißbach, P. Fauernig. R. 1,257. Pr. 3. Sch. a. D. 2 Kl. 150 S. E. D. Han- berg. W. E. 1 St.	Hr. Franz Beyer a. Einsiedel, Vokal., g. 14/12. 1823, ord. 25/6. 1848, inv. 6/2. 1863.	Bischof.
6. Markt Weißwasser, P. Fauernig. R. 2,586. Pr. 5. Kap. zu Dorf Weißwasser, Rosenkranz, Ob.-Gostitz. Sch. a. D. Hauptsch. 3 Kl. 66 S. Trivialsch. 2 Kl. 101 S. Dorf Weißwasser 2 Kl. 123 S. Dorf Ob.-Gostitz 2 Kl. 74 S. E. D. Dorf Weißwasser, Rosenkranz, Ueber- schaar, Ob.-Gostitz. W. E. 1 1/2 St.	Hr. P. Damaszen Görtler a. Auscha, Pfarrverweser, Rector d. Piaristen-Collegiums, Direc- tor u. Rector der Hauptsch., g. 7/6. 1816, ord. 25/7. 1843. Hr. P. Innocenz Nowak a. Gr.- Senic, Hauptschullehrer †, g. 25/7. 1802, ord. 15/8. 1829. Hr. P. Salestus Theisinger a. Mich, Coop. †, g. 11/5. 1805, ord. 25/7. 1833. Hr. P. Edmund Müller a. Leito- mischel, Commor. †, g. 25/11. 1818, ord. 1/8. 1846. Clericus simpl. prof. Nemilian Heske a. Sedlnic, Hauptschul- lehrer †, g. 5/11. 1846.	Piaristen- Orden.
7. Wildschütz, P. a. D. R. 2,510. Sub. 10. Kap. in Weisdorf. Sch. a. D. 3 Kl. 250 S. Weisdorf 2 Kl. 86 S. E. D. Bergau, Niederwalb, Pilzberg, Weis- dorf, Neuborf, Gränzgrund. W. E. 2 1/2 St.	Hr. Johann Kunert a. Buchsdorf, Pf., f. o., g. 14/10. 1801, ord. 3/9. 1828, inv. 4/11. 1840. Hr. Albert Niesel a. Peterwitz, Coop., g. 20/11. 1837, ord. 4/7. 1863.	Bischof.

11) Archipresbyterat Weidenau.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 17,628. — Protest. 7. — Jud. 105.)

Fürstbischöfl. Commissariat Meisse, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.
 Erzpriester: Hr. Florian Wigig, Tit.-Gen.-Vic.-Unts-Rath, Schuldistr.-Aufseher
 und Pfarrer in Niklasdorf.

Actuarius Circuli: Hr. Joseph Peiker, Pfarrer in Schwarzwasser.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
1. Alt-Rothwasser , P. Weidenau. R. 3,278. Kap. St. Nominis, B. Mariae V. in Schropengrunde. Sch. a. D. 2 Kl. 285 S. Neu-Rothwasser 2 Kl. 105 S. E. D. Neu- u. Nied.-Rothwasser, Schropengrund, Johannaburg. W. G. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Johann Gottwald a. Adelsdorf, Pf., g. 29/10. 1807, ord. 31/10. 1830, inv. 6/8. 1848. Hr. Franz Kristen a. Waldeck, Kapl., g. 27/11. 1842, ord. 5/7. 1867.	Fürstbischöf.
2. Groß-Kunzendorf , P. Niklasdorf. R. 1,468. Sch. a. D. 2 Kl. 154 S. E. D. Franzberg u. Strachwitzthal. W. G. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Johann Göttlicher a. Hannsdorf in Mähren, g. 21/9. 1812, ord. 4/8. 1842, inv. 23/11. 1858. Hr. Johann Appel a. Olbersdorf, Kapl. †, g. 20/1. 1825, ord. 5/7. 1868.	Derjelbe.
Jungferndorf , P. Friedeberg. R. 1,135. R. D. Annaberg mit St. Josephskap. Sch. a. D. 2 Kl. 143 S. E. D. die genannten. W. G. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Franz Xaver Biez a. Einsiedel, Vokal., g. 1/7. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 18/2. 1864. Hr. Caspar Schönfeld a. Jauernig, Commor., g. 29/4. 1801, ord. 14/8. 1831.	R. R. Religionsfond.
3. Niklasdorf , P. a. D. R. 5,538. Pr. 6. Jud. 9. R. D. Breitenfurt mit der Kap. ad St. Crucem 725. Sch. a. D. 2 Kl. 350 S. Breitenfurt 2 Kl. 119 S. Neudorf 2 Kl. 58 S. Rohlsdorf 2 Kl. 143 S. E. D. Buchberg, Breitenfurt, Gröbütz, Neudorf, Rohlsdorf, Rennertsfeld und Theresienfeld. W. G. $1\frac{1}{2}$ St.	Hr. Florian Wigig a. Domsdorf, Pf., f. o., g. 21/5. 1811. ord. 26/7. 1835, inv. 26/7. 1851. Hr. Robert Rother a. Zottig, Kapl., g. 25/2. 1839, ord. 4/7. 1863. Hr. Ubaldo Rother a. Olbersdorf, Coop., g. 30/7. 1843, ord. 5/7. 1867.	Fürstbischöf.
4. Schwarzwasser , P. Friedeberg. R. 2,346. Sch. a. D. 2 Kl. 261 S. E. D. Alt- u. Neu-Kaltenstein. W. G. 1 St.	Hr. Joseph Peiker a. Raase, Pf., f. o., g. 6/7. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 9/16. 1863. Hr. Andreas Stöhr a. Adelsdorf, Commor., g. 17/3. 1803, ord. 4/9. 1829.	Karl Graf v. Sternberg.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Invesitur der Geistlichkeit.	Patron.
5. Weidenau, P. a. D. R. 3,820. Pr. 1. Jud. 90. R. D. Gr.-Krosse mit der Kap. ad B. M. V. 1,145, Haugsdorf mit der Kap. ad St. Joannis Nepom. 260. Sch. a. D. 3 Kl. 290 S. Gr.-Krosse 2 Kl. 168 S. E. D. Gr., Vogts-, Kl.- u. Neuflein-Krosse, Stachelwitz, Haugsdorf. W. E. 1 St.	Hr. Karl Wache a. Gostitz, Dr. theol. et J. U. Mission. apost. a. h., Prosynod.-Examinator, Pf., g. 22/10. 1828, ord. 30/7. 1854, inv. 6/1. 1860. Hr. Emanuel Brosig a. Pindewiese, I. Kapl., g. 10/3. 1835, ord. 22/7. 1860. II. Kaplan fehlt.	Fürstbischof.

12) Archipresbyterat Zuckmantel.

(Sprache: deutsch. — Kathol. 23,195. — Protest. 89. — Jud. 92.)

Fürstbischöfl. Commissariat Reisse, Regierung Troppau, Appell.-Ger. Brunn.
Erzpriester: Hr. Joseph Adam, Gen.-Vic.-Amts-Rath, Schuldistrikts-Ausscher und Pfarrer in Zuckmantel.

Actuarius Circuli: Hr. Leopold Gierzig, Pfarrer in Heinzendorf.

1. Einsiedel, P. Würbenthal. R. 3,308. Pr. 35. Jud. 8. Sch. a. D. 3 Kl. 259 S. Buchbergthal 3 Kl. 100 S. E. D. Buchbergthal, Wabel. W. E. 2½ St.	Hr. Franz Adam a. Verlorenwasser, Pf., g. 27/7. 1819, ord. 10/11. 1844, inv. 22/2. 1865. Hr. Paul Horschin a. Breslau, Kapl., g. 1/6. 1842, ord. 1/7. 1865.	Fürstbischof.
2. Endersdorf, P. Zuckmantel. R. 1,690. Pr. 11. Sch. a. D. 2 Kl. 170 S. Saltsfeld Excur.-Sch. 1 Kl. 43 S. E. D. Saltsfeld, Walzwerk, Vincenz-Hammer, Josephs-Hammer, Laxdorf, Niehof, Kircheng, Niederwiesen. W. E. 1 St.	Hr. Eduard Nitsche a. Petersdorf in Mähren, Pf., g. 13/12. 1820, ord. 3/8. 1845, inv. 29/4. 1864. Hr. Vincenz Patwek a. Trübau in Mähren, pens. Kapl., g. 4/4. 1796, ord. 6/12. 1828.	Charlotte von Rubinski de Rubno.
Groß-Wallstein, P. Olbersdorf. R. 1,277. Sch. a. D. 3 Kl. 100 S. E. D. Kl.-Wallstein u. Verlorenwasser. W. E. ¾ St.	Hr. Adolph Wiesner a. Zauernig, Lokal., g. 17/2. 1828, ord. 20/7. 1853, inv. 5/1. 1865.	Frau Anna Girsch.
3. Heinzendorf, P. Olbersdorf. R. 2,454. Pr. 8. Jud. 3. Sch. a. D. Pfarrsch. 3 Kl. 164 S. Mittelsch. Heinzendorf 3 Kl. 55 S. Excur.-Sch. Langwasser 3 Kl. 30 S. E. D. Heinzendorf, Mt- u. Neu-Langwasser. W. E. 1 St.	Hr. Leopold Gierzig a. Sörgsdorf, Pf., f. o., g. 5/6. 1808, ord. 14/8. 1831, inv. 18/3. 1850. Hr. Joseph Weidlich a. Freimaldau, Kapl., g. 27/8. 1833, ord. 17/7. 1859.	Dieselbe.
4. Herrmannstadt, P. Zuckmantel. R. 3,650. Pr. 9. Jud. 13. Sch. a. D. 4 Kl. 376 S. W. E. ¾ St.	Hr. Karl Neugebauer a. Zauernig in Oest.-Schl., Pf. †, g. 24/2. 1828, ord. 20/7. 1853, inv. 9/4. 1866.	Fürstbischof.

Ortsnamen, Kirchen, Schulen, Seelenzahl.	Name, Stand, Geburt, Weihe, Investitur der Geistlichkeit.	Patron.
Obergrund, P. Zuckmantel. R. 944. Anna- kap. am Alt-Hackelsberg. Sch. a. D. 3 Kl. 111 S. E. D. Pohl-Brettmühle, Brendler-Brettmühle. W. E. $\frac{3}{4}$ St.	Hr. Julius Wodtsch a. Langenau b. Danzig i. Westpr., Coop., g. 24/2.1837, ord. 27/6.1867.	
5. Döbersdorf, P. a. D. R. 3,661. Pr. 17. Jud. 48. Sch. Stadt- u. Dorf Döbersdorf 3 Kl. 296 S. Mittelsch. Alt- Reigelsdorf 3 Kl. 93 S. E. D. Dorf Döbersdorf, Alt- u. Neu-Reigelsdorf, Bischofswalde u. Döberschar. W. E. 1 St.	Hr. Franz Zillich a. Petersdorf in Mähren, Localcurat, g. 7/6. 1820, inv. 22/7. 1855. Hr. Joseph Schneider a. Richte- werden, Pf., g. 26/1. 1819, ord. 6/8.1843, inv. 9/10.1852. Hr. Albert Engelbrecher a. Ein- fiedel, Stift-Kapl., g. 22/11. 1839, ord. 11/6. 1865.	Hr. Bischof. Frau Anna Hirsch zu Troppau.
Rehwiesen, P. Zuckmantel. R. 521. Pr. 6. Sch. a. 2 Kl. 72 S. W. E. $\frac{1}{2}$ St.	Hr. Konrad Schubert a. Frei- waldbau, Lokal., g. 3/10.1818, ord. 10/11. 1844, inv. 29/4. 1864.	R. R. Religions- Fond.
6. Zuckmantel, P. a. D. R. 5,690. Pr. 3. Jud. 20. Spital- u. Begräbniskap. zum hl. Kreuz, Kap. z. hl. Joseph, Kap. z. hl. Kochus auf dem Steinberge, Kap. Maria Hilf auf dem Berge Gottesgab, Kap. z. hl. Agatius in Niedergrund. Sch. a. D. 3 Kl. 575 S. Mittelsch. zu Niedergrund 3 Kl. 107 S. E. D. Niedergrund, Rosen- thal u. Kerchensfeld. W. E. 1 St.	Hr. Joseph Adam a. Verloren- wasser, Pf., s. o., g. 14/2.1810, ord. 26/7. 1835, inv. 28/1. 1850. Hr. Bernhard Welzel a. Langen- brück, I. Kapl., g. 20/8.1838, ord. 28/6. 1864. Hr. Ernst Wotke a. Langenbrück, II. Kapl., g. 21/12. 1839, ord. 1/7. 1865.	Hr. Bischof.

Ab- und Zugang des hochwürdigen Clerus.

Gestorben sind im Jahre 1867.

H. H.

Paul Basilides, Coop. in Skalik, † 25/1, 35 J.

Franz Orschow, pens. Pf. zu Istebna, † 25/5, 64 J.

Karl Schubert, pens. Localkapl. v. Jungferndorf, † 7/6, 56 J.

1868.

Philipp Habernal, Pf. in Domašlowitz, † 60 J.

Zu Priestern wurden geweiht am 5. Juli 1867.

Theodor Janik.

Franz Kristen.

Anton Nogol.

Ubald Rother.

Joseph Springs.

Am 5. Juli 1868.

H. H.

Johannes Appel.
Heinrich Döckean.
Thomas Hawlas.

Joseph Jurczyk.
Anton Polednik.

Heinrich Skupin.
Adalbert Weese.

Diöcesantheologen im Fürsterzbischöflichen Seminar zu Olmütz.

Im 4. Jahrgange.

Johann Duš a. Freistadt.
Joseph Kerseck a. Mierodzim.
Joseph Koczwara a. Petrowitz.
Heinrich Kolodziej a. Teschen.
Andreas Kuczera a. Teschen.
Johann Matuszyński a. Freistadt.
Eduard Mücke a. Olbersdorf.
Johann Niemcz a. Pazdzierna.
Franz Pollok a. Czechowiz.
Anton Sladeczek a. Rattimau.
Vincenz Zubeš a. Krasna.

Im 3. Jahrgange.

Joseph Bieleš a. Morawka.
Joseph Eichinger a. Krautenwalde.
Karl Galuszka a. Teschen.
Anton Hauke a. Wildschütz.
Johann Jeziszek a. Zermanitz.
Valentin Kuczera a. Schwarzwasser.

Gregor Kunze a. Ultrothwasser.
Almand Rother a. Olbersdorf.
Joseph Schindler a. Ob.-Gostitz.
Joseph Wrubel a. Schönhof.

Im 2. Jahrgange.

Franz Bobal a. Luczkowic (Mähren).
Joseph Kocz a. Schwarzwasser.
Johann Lorenz a. Nied.-Forst.
Joseph Paszek a. Czechowiz.
Karl Pazdziora a. Ob.-Suchau.
Ignaz Stokniža a. Elgoth.
Anton Stiskala a. Stanislawitz.
Joseph Wurscher a. Freiwaldau.

Im 1. Jahrgange.

Johann Barta a. Poln.-Strau.
Joseph Bulowäki a. Bieltz.
Franz Gottwald a. Breitenfurth.
Johann Mrkwa a. Dittmannsdorf.
Franz Turäky a. Friedek.

Jubilar e.

H. H.

Anton Helm, Generalvic. ic. 83 J. S. 214. | Johann Kozlar, Canonicus, 78 J. S. 214.
Johann Kottas, emer. Erzpr. u. Pfarrer in Zabrzeg, 76 J. S. 217.

Außerhalb des Diöcesanantheils befinden sich:

Johann Swoboda, pens. Weltpr. zu Jglau
in Mähren, g. daselbst 1798, ord. 1829.
Anton Wolny a. Mistek in Mähren, Feld-
kapl. beim Wilhelm Prinzen Schleswig-
Holstein-Glücksberg 80. Lin.-Inf.-Reg.,
g. 27/10. 1823, ord. 25/6. 1848.

Friedrich Vanger, Feldkapl. beim Graf
Mazzuchelli, 10. Lin.-Inf.-Reg., g.
23/10. 1827, ord. 23/6. 1851.
Franz Allraum a. Freiberg in Mähren,
pens. Weltpr. im preuß. Antheile, g.
10/10. 1805, ord. 4/8. 1830.

Klöster und klösterliche Genossenschaften.

I. Collegium der P. P. Piaristen in Weiskwasser.

- P. Damasceus Böttler a. Auschau i. Böh., Rector, Director u. Catechet an der Hauptschule, g. 6/6. 1816, ord. 25/7. 1843.
 P. Innocentius Nowak a. Gr.-Senig i. Mähren, Hauptschullehrer, g. 25/7. 1802, ord. 15/8. 1829.
 P. Salesius Theisinger a. Aich i. Böh., g. 11/5. 1805, ord. 25/7. 1833.
 P. Edmundus Müller a. Leitomischl i. Böh., g. 25/11. 1818, ord. 1/8. 1846.
 Nemilian Heste a. Sedlnitz in Mähren, Hauptschullehrer u. Cleriker, g. 5/11. 1846.

II. Kloster der barmherzigen Brüder in Teschen.

- Fr. Petronius Franz Tra a. Prag, Prior, Magister der Pharmacie, g. 12/4. 1824, Prof. 8/9. 1846.
 P. Alphonsus Joseph Matauschek a. Tudep i. Mähren, Conventspriester, g. 28/1. 1814, Prof. 8/9. 1844, ord. in Prag 1851.
 Fr. Gotthardus Johannes Bukvička a. Březina i. Böh., Subprior u. Oberarzt, g. 1810, Prof. 6/7. 1834.
 Fr. Urbanus Michael Schulze a. Chrudim i. Böh., Quiescent, g. 23/9. 1793, Prof. 11/4. 1819.
 Fr. Corbinianus Alois Garreis a. Wien, Assistent, g. 12/5. 1819, Prof. 8/9. 1844.
 Fr. Basilianus Nep. Klima a. Brünn, Almosenjammler, g. 26/1. 1819, Prof. 26/12. 1847.
 Fr. Aureus Joseph Esche a. Zuckmantel, Almosenjammler, g. 15/3. 1824, Prof. 1/1. 1850.
 Fr. Adrianus Ignatius Kiegel a. Reichenau i. Böh., Unterapotheker, g. 1/3. 1826, Prof. 8/5. 1851.
 Fr. Prosper Jos. Blöck a. Zdiar i. Böh., Sacristan u. Wirthschafter, g. 17/8. 1827, Prof. 26/12. 1849.
 Fr. Florencius Joh. Mostböck a. Haselberg i. Oesterreich, Oberapotheker, Magister der Pharmacie, g. 14/5. 1831, Prof. 8/9. 1857.
 Curator des Klosters in Spiritualibus: Hr. Anton Helm, Fürstbischöfl. Gen.-Vicar.
 Beichtvater: Hr. Johann Kollarz, emer. Erzpr. u. Pf. in Morawka.

III. a) Kloster der Elisabethinerinnen in Teschen.

Chorfrauen.

- Maria Gabriela Glosz a. Teschen, Oberin, g. 18/9. 1797, Prof. 15/7. 1822.
 M. Antonia Bradel a. Zellenendorf i. Oesterr., Jubilarin, Vicarin u. Procuratorin, g. 6/5. 1782, Prof. 26/10. 1812.
 M. Franziska Ulrich a. Neutitschein i. Mähren, Oberapothekerin u. Sacristanerin, g. 19/1. 1810, Prof. 21/10. 1834.
 M. Cecilia Funk a. Freistadt, Oberfrankenwärterin, g. 16/7. 1824, Prof. 22/4. 1851.
 M. Martha Zendrulek a. Teschen, Novizenmeisterin, g. 20/3. 1827, Prof. 21/10. 1851.
 M. Angela Prachiwka a. Freiberg i. Mähren, Pförtnerin, g. 4/1. 1829, Prof. 26/10. 1853.

- M. Josepha Wittek a. Troppau, g. 11/12. 1827, Prof. 27/1. 1857.
 M. Vincentia Lukoszczuk a. Freistadt, g. 7/4. 1835, Prof. 24/9. 1861.
 M. Philomena Genjerek a. Freiberg i. Mähren, g. 4/7. 1840, Prof. 26/9. 1864.
 M. Constantia Staniek a. Mistek i. Mähren, g. 24/8. 1837, Prof. 27/9. 1865.

Patenschwwestern.

- M. Dominika Hoschek a. Teschen, g. 15/3. 1801, Prof. 28/8. 1826.
 M. Ludovica Somadina a. Bistritz i. Mähren, g. 22/2. 1826, Prof. 26/10. 1853.
 M. Salesta Kubala a. Hudonowitz, g. 3/10. 1835, Prof. 25/10. 1859.
 Curator: Hr. Gen.-Vic. r. Helm. Conventspriester: Hr. Jos. Bitta, Religions-
 Lehrer, s. o.

Beichtväter: Hr. Alphonsus Mataushek, Ordenspriester der barmh. Brüder.
 Hr. Albert Schüller, Lokalist in Roppitz.

b) Kloster der Elisabethinerinnen in Jablunkau.

Chorfrauen.

- M. Bonaventura Sobotka a. Polna i. Böh., Oberin, g. 10/4. 1800, Prof.
 6/7. 1830.
 M. Elisabeth Pindur a. Jablunkau, Vicarin, g. 13/9. 1828, Prof. 25/10. 1859.
 M. Franziska Miczkowski a. Jablunkau, Novizenmeisterin, g. 15/9. 1831,
 Prof. 25/10. 1859.
 M. Hyacintha Beitek a. Friedek, g. 21/2. 1829, Prof. 3/10. 1864.
 M. Josepha Teschner a. Jablunkau, g. 22/10. 1836, Prof. 2/10. 1864.
 M. Theresia Rzepa a. Freiberg i. Mähren, g. 20/4. 1838, Prof. 10/10. 1865.
 M. Maria Zukatko a. Polna i. Böh., g. 26/9. 1840, Prof. 17/10. 1866.

IV. Filialhaus der Armen Schulschwwestern d. N. D. aus dem Mutterhause in Breslau.

- | | |
|--------------------|-----------------|
| a) In Johannesburg | } siehe S. 188. |
| b) = Bielitz | |

Nachtrag.

- Hr. Canonicus Gleich ist an Stelle des verstorb. Hr. Can. Thiel zum fürstbischöfl.
 Commissarius des Breslauer Bezirks und zum Procurator des St. Lazarus-
 Hospitals ernannt worden.
 Hr. Kapl. Paul Pruschwitz in Ossig (Striegau) als solcher nach Gr.-Glogau.
 Hr. Kapl. Adelt in Gr.-Glogau als solcher nach Ossig (Striegau).
 Hr. Theodor Könnemann in Grossen als Pf.-Adm. nach Deutschwette (Ziegenhals).
 Hr. Pf. Karl Hoffmann in Polnischwette ist zum Erzpr. des Archipresb. Ziegen-
 hals ernannt worden. Das von Erzpr. Grundke innegehabte Schul-
 Inspectorat wird von Erzpr. Hoffmann interimistisch verwaltet. Das
 „Sch.-Insp.“ hinter Könnemann cfr. p. 146 ist aus Versehen stehen geblieben.
 Hr. Rob. Schwiderki, Kapl., commorirt z. Z. im hies. Kloster der barmh. Brüder.
 Hr. Wilhelm Schneider, Kreis-Vicar in Himmelwitz als Curatie-Adm. nach
 Pitschen D/S.

Hr. Adolph Minges, Kr.:Vic. u. Kapl. in Alt-Reichenau als Fundatist nach Annaberg (Gr.:Glogau).

Hr. Kapl. Emil Stephan von Hennersdorf nach Prisselwitz.

Hr. Kapl. Peter Richter von Ponischowitz als IV. Kapl. nach Gletwitz.

Hr. Kapl. Wilh. Müller von Zabrze nach Ponischowitz.

Hr. Pf.-Adm. Theodor Haagen in Magkirk (Lohnau) als Pf. das. (5/3.)

Hr. Pf.-Adm. Alex. Hoppe in Weizenrodau (Költschen) als Pf. das. (3/3.)

Hr. Pf. Klapper hat auf die Parochie Steinseifersdorf (Reichenbach) resignirt und administriert p. t. in Merzdorf (St. Mauriz).

Hr. Oscar Scholz, Kr.:Vic. in Frankenstein als Adm. in Spir. nach Steinseifersdorf (Reichenbach).

Hr. Eduard Regent, Kr.:Vic. in Schweidnitz als Pf.-Adm. nach Poln.-Neudorf (Münsterberg).

Hr. Kapl. Aug. Pischel in Schweidnitz als Pf. nach Grossen Neuzelle).

Hr. Pf.-Adm. Paul Dollmann in Günthersdorf (Lauban) als Pf. das. (20/3.)

Hr. Pf.-Adm. Snizbill in Pfaffendorf (Lauban) als Pf. das. (24/3.)

Hr. Kapl. Ludwig Hoffmann in Ruttlau als Pf.-Adm. in Spir. der Parochie Gr.-Kauer (Gr.:Glogau).

Hr. Kr.:Vic. Franz Böhm in Neustadt D/S. als Curatie-Adm. nach Karlsmarkt (Brieg), nachdem Hr. Dzierzon auf dieses Beneficium resignirt hat.

Hr. Gustav (nicht Augustin) Nawascki, Div.-Pf. efr. S. 29 u. 159, 24. und Inh. d. Ehrenkreuzes.

Im Archipresbyterate Waldenburg ist die Errichtung zweier neuen Parochien projectirt, nämlich zu Ullwasser und Wüstegiersdorf. Für letztere ist der seitherige Kapl. in Waldenburg Hr. Sigmund Scholz als Pf.-Adm. bereits designirt.

Hr. Pf.-Adm. Franz Gebel in Langewiese (Nels) als Pfarrer das. (6/4.).

Hr. Dnuphrius Steckel (s. S. 148) als Capellanus expos. nach Poln.-Dübersdorf, Par. Zülz.

Hr. Weltpr. Prinz Edmund Radziwill in Berlin als I. Kapl. nach Warmbrunn (Hirschberg), (2/4.)

Hr. Pf.-Adm. Ignaz Kudelfo in Szczedrzyk (Oppeln) als Pf. das. (2/4.)

Hr. Kapl. Isidor Langner in Stuben als Kapl. und Kr.:Vic. nach Alt-Reichenau (Volfenhain).

Hr. Pf.-Adm. Buchmann in Canth als Pf. das. (19/4.)

Hr. Pf.-Adm. Constantin Rieger in Schönwalde (Frankenstein) als Pf. das. (20/4.)

Pag. 100. Hr. Hermann Hübner ist nicht Fundations-Kapl., sondern Fundatist. Kunzenhof wird von der Parochie Poln.-Wartenberg abgezweigt und bildet fernerhin mit den G. D. Neu- und Nieder-Stradam und Carlowitz eine eigene Parochie.

Tabellarische Uebersicht

des

Bisthums Breslau

Preussischen und Oesterreichischen Antheils

im Jahre 1869.

Lautende Nr.	Des Archipresbyterats			Gesamt-Zahl				
	N a m e.	Volks-Sprache.	Gesamt-Zahl der Katholiken.	der Priester u. selbstständigen Curaten.	der Seelsorger.	des ionischen Curat. - Gerus.	der Pfarrgeistlichen Haupt.	der Beneficiaten ohne Curat.
1	Beuthen D/S.	polnisch	50028	8	1	13	22	—
2	Bodlaub	polnisch	16991	10	1	—	11	—
3	Bohrau	deutsch	9740	9	—	3	12	—
4	Bolkshayn	deutsch	5110	7	1	3	11	—
5	Breslau (Stadt)	deutsch	63950	9	—	16	25	34
6	Brieg	deutsch u. poln.	11786	8	—	4	12	—
7	Bunzlau	deutsch	2762	5	—	1	6	—
8	Camenz	deutsch	17546	9	1	10	20	—
9	Canth	deutsch	15026	12	—	9	21	—
10	Falkenberg	deutsch u. poln.	23229	6	—	6	12	—
11	Frankenstein	deutsch	21813	10	—	7	17	—
12	Freystadt	deutsch	5516	8	—	3	11	—
13	Friedewalde	deutsch	15715	8	1	3	12	—
14	Gleiwitz	poln. u. deutsch	50854	11	—	11	22	—
15	Groß-Dubensko	polnisch	20097	6	—	3	9	—
16	Groß-Glogau	deutsch	12293	11	—	6	17	3
17	Groß-Strehlitz	polnisch	32832	9	—	2	15	—
18	Grottkau	deutsch	21248	11	2	8	19	—
19	Grünberg	deutsch	9670	7	—	2	9	1
20	Guhrau	deutsch	7413	7	—	3	10	—
21	Hirschberg	deutsch	9586	12	—	5	17	—
22	Hochkirch	deutsch	6374	9	—	3	12	—
23	Jauer	deutsch	10420	8	1	6	15	—
24	Klein-Strehlitz	polnisch	17299	8	—	3	11	—
25	Kölschen	deutsch	19164	9	—	9	18	—
26	Kostenthal	polnisch	22733	11	—	1	12	—
27	Lahn	deutsch	7939	7	—	4	11	—
28	Landeshut	deutsch	23509	10	1	6	17	—
29	Lauban	deutsch u. wend.	13608	8	—	6	14	1
30	Liebethal	deutsch	10623	7	—	6	13	—
31	Liegnitz	deutsch	9404	9	—	2	11	—
32	Lohnau	polnisch	37740	12	5	—	17	—
33	Loßlau	polnisch	27258	10	—	4	14	—
34	Lublinitz	polnisch	38874	9	1	3	13	—
35	St. Mauritz	deutsch	12420	7	—	1	8	—
36	Militz	poln. u. deutsch	10232	7	—	1	8	—
37	Münsterberg	deutsch	22970	13	—	9	21	—
38	Myślowitz	polnisch	54709	7	—	10	17	—
39	Namslau	polnisch	11141	4	1	2	7	—
40	Naumburg a/D.	deutsch	6594	5	—	3	8	—
Latus				786216	343	16	197	557
							39	

Gesamt-Zahl														
anderer angehö- ren Gesell-	der Communität.	der Ordenspriester in Comunität.	der Priester Haupt.	der Ultramont.	der Jesuiten.	der nuntiatischen Priester und Procuratoren.	der weltlichen Priester.	der Minderbrüder und des Marien- advent.	der Missionen.	der Missionen.	der Missionen.	der Missionen.	der Missionen.	der Missionen.
1	1	—	23	22	1	—	22	9	—	7	29	91	8950	
1	1	—	13	12	—	—	4	10	1	3	19	24	2916	
—	—	—	12	—	—	—	—	14	1	—	14	17	1456	
1	—	—	12	—	—	—	3	14	10	1	11	13	693	
25	12	1	97	10	2	33	198	10	—	24	32	69	7388	
—	—	—	12	2	—	—	15	9	1	3	11	16	1431	
—	1	—	7	—	—	—	3	9	3	1	8	8	312	
—	1	—	21	2	—	—	6	10	6	13	24	40	3054	
1	—	—	22	—	—	—	6	17	8	4	26	32	2708	
—	—	—	12	9	—	—	3	13	1	7	31	45	3907	
1	3	—	21	2	—	11	9	11	3	10	20	42	3613	
—	—	—	11	—	—	—	—	15	1	1	11	14	783	
—	—	—	12	—	—	—	—	8	5	5	18	29	2943	
2	—	—	24	23	—	—	14	13	4	5	32	73	9025	
2	—	1	12	12	—	12	—	8	3	2	16	26	3775	
1	—	—	21	2	1	—	8	16	1	4	15	25	1832	
1	—	—	18	17	1	—	4	13	3	5	30	49	5725	
1	—	—	20	—	—	—	9	12	6	4	26	45	4125	
—	—	—	10	—	—	—	2	11	4	2	16	24	1599	
—	—	—	10	—	—	—	3	10	3	1	13	13	1074	
1	2	—	20	—	—	—	16	26	4	10	25	29	1379	
—	—	—	12	—	1	—	—	16	1	1	16	18	1031	
1	—	—	16	—	—	—	8	13	5	6	18	25	1617	
1	1	—	13	12	—	—	5	8	3	1	15	27	3262	
3	—	4	25	3	—	5	47	17	2	4	28	37	3315	
—	—	—	12	12	—	—	—	13	—	3	27	39	4119	
—	—	—	11	—	—	—	19	9	4	1	17	18	1029	
—	1	—	18	—	—	—	4	15	1	12	29	42	3545	
—	—	—	15	3	—	—	39	9	1	3	15	24	1618	
1	2	—	16	—	—	—	38	8	12	8	17	17	1780	
1	—	—	12	—	—	—	15	12	2	1	15	22	1253	
—	—	—	17	17	—	—	3	11	3	1	27	49	4579	
1	—	—	15	15	—	—	3	12	4	3	20	37	5486	
—	—	—	13	13	—	—	—	10	4	5	40	56	6984	
—	—	—	8	—	—	—	—	9	—	1	7	17	1503	
—	—	—	8	4	—	—	3	8	2	5	18	20	1572	
1	—	—	22	—	—	—	17	14	—	9	24	46	3682	
1	—	—	18	18	—	—	27	7	—	5	20	74	8579	
—	1	—	8	7	—	—	—	10	9	2	12	20	1666	
—	1	—	9	—	—	—	8	9	4	5	12	14	1026	
48	27	6	678	217	6	61	561	477	125	188	804	1326	126334	

Laufende Nr.	Des Archipresbyterats		Gesamt-Zahl					
	N a m e.	Volks-Sprache.	Gesamt-Zahl der Katholiken.	der Pfarrer u. selbständigen Curaten.	der Sozialen.	der sonstigen Curat-Glerus.	der Pfarrgeistlichen überhaupt.	der Beneficiaten ohne Cura.
		Transport	786216	343	16	197	557	39
41	Reiße	deutsch	39825	12	2	11	25	3
42	Neumarkt	deutsch	10129	11	—	3	14	—
43	Neustadt D/S.	deutsch	21023	8	—	6	14	—
44	Neuzelle	deutsch	6712	12	1	2	15	—
45	St. Nicolai b. Breslau	deutsch	8068	7	—	3	10	—
46	St. Nicolai D/S.	polnisch	41158	8	—	6	14	—
47	Ober-Glogau	poln. u. deutsch	18445	11	1	3	15	1
48	Delß	deutsch	15446	11	1	3	15	—
49	Dypln	polnisch	40255	9	2	5	16	—
50	Ottmachau	deutsch	27718	10	2	6	18	—
51	Patschkau	deutsch	21507	10	2	8	20	—
52	Peiskretscham	polnisch	25641	8	—	3	11	—
53	Pieß	polnisch	22348	8	8	3	11	—
54	Pogrzebin	polnisch	21165	6	1	2	9	—
55	Polnisch-Wartenberg	polnisch	13179	7	1	2	10	—
56	Preichau	deutsch	5695	7	—	—	7	—
57	Prieß	deutsch	2901	5	—	—	5	—
58	Proßkau	polnisch	16565	5	1	2	8	—
59	Ratibor	polnisch	36963	12	2	7	21	—
60	Reichenbach	deutsch	19633	11	—	6	17	—
61	Reichthal	polnisch	7474	5	—	2	7	—
62	Rosenberg	polnisch	31830	8	—	5	13	—
63	Sagau	deutsch	7918	11	—	2	13	—
64	Schalkowiz	polnisch	30140	7	2	4	13	—
65	Schlawa	deutsch	4691	6	—	1	7	—
66	Schwiebus	deutsch	6241	6	1	4	11	—
67	Sobrau D/S.	polnisch	28150	10	—	3	13	—
68	Sprottau	deutsch	4471	6	—	2	8	—
69	Striegau	deutsch	20175	12	—	9	21	—
70	Tarnowiz	polnisch	40275	9	1	6	16	—
71	Tost	polnisch	19623	8	—	3	11	—
72	Trachenberg	deutsch	11894	10	—	4	14	—
73	Ujest	polnisch	40152	11	—	7	17	—
74	Waldenburg	deutsch	17984	7	—	3	10	—
75	Wansn	deutsch	13984	12	—	5	17	—
76	Woblau	deutsch	11682	10	—	5	15	—
77	Ziegenhals	deutsch	21931	9	1	4	14	—
78	Zirkwitz	deutsch	8199	8	—	3	11	—
79	Zülz	polnisch	24946	9	—	5	14	—
Summa A. Provinz Schlesien:			1552352	685	45	355	1077	43

Gesamt-Zahl													
anderer angestell- ten Geistlichen.	der Commoranten.	der Ordenspriester in Conventen.	der Pfarrer überhaupt.	der Litvakiten.	der Sozialen.	der männlichen Geistlichen incl. Ordenspriester.	der weiblichen Geistlichen.	der Mönche incl. der Märees ad quodam.	der Stillstehenden.	der sonstigen Geistlichen und Kapellen.	der katholischen Schulen.	der activen katholischen Gelehr.	der katholischen Schüler.
48	27	6	678	217	6	51	361	477	125	188	804	1226	126334
2	3	2	35	2	3	3	113	11	7	16	24	57	4841
—	—	—	14	—	—	—	5	20	—	1	16	19	1692
2	2	2	20	2	1	14	14	8	1	3	14	25	3631
—	1	—	16	—	—	—	4	12	1	1	13	16	882
—	—	—	10	—	—	—	4	9	1	—	13	17	1353
—	—	—	14	14	—	—	—	8	1	3	31	58	7713
1	—	—	17	11	1	—	14	9	2	7	15	35	3243
—	—	—	15	1	—	—	—	13	2	4	20	27	2403
3	—	—	19	18	—	—	28	9	3	7	41	69	6671
1	1	—	20	—	—	—	6	10	2	9	23	36	4609
—	1	—	21	1	—	—	9	11	4	9	20	41	3589
1	—	—	12	12	1	—	3	11	1	5	19	29	3781
—	—	—	11	11	—	—	8	9	3	2	18	32	4104
—	—	—	9	9	—	—	8	8	2	4	20	30	4386
—	—	—	10	10	—	—	—	12	9	5	25	31	2249
1	—	—	8	—	—	7	—	9	1	1	10	12	990
—	—	—	5	—	—	—	—	6	1	3	6	7	398
—	1	—	9	9	—	—	4	8	1	1	13	25	2741
3	1	—	25	23	—	—	28	15	—	11	25	50	6236
—	—	—	17	—	—	—	21	17	6	7	23	35	3024
—	2	—	9	9	—	—	—	8	6	—	15	18	1165
—	2	—	15	14	—	—	11	10	11	5	49	54	5869
1	—	—	14	—	—	—	9	17	4	7	14	20	1171
—	—	—	13	13	—	—	—	9	3	3	23	42	5420
—	—	—	7	—	—	—	—	9	3	2	10	12	766
—	—	—	11	—	—	—	—	9	8	2	9	11	1173
—	1	—	14	14	—	—	—	10	2	4	24	41	4989
—	—	—	8	—	—	—	—	7	11	1	8	12	648
1	2	—	24	—	1	—	8	24	6	7	29	45	2750
—	—	—	16	16	—	—	7	10	—	6	24	54	6741
—	—	—	11	11	—	—	—	9	1	4	16	27	3459
—	1	—	15	1	—	—	—	11	2	3	17	26	1647
—	1	5	24	24	—	14	19	13	2	10	28	56	6397
—	—	—	10	—	—	—	11	16	5	1	11	20	1657
—	—	—	17	—	—	—	6	12	4	7	18	20	2260
—	—	—	15	—	—	—	9	11	4	5	26	35	1922
—	—	—	14	—	1	—	3	10	3	3	16	32	3756
—	—	—	11	1	—	—	6	10	1	3	11	16	1214
—	2	—	16	14	—	—	2	9	2	7	24	39	4135
65	48	15	1249	457	14	99	921	906	251	367	1565	2557	252009

Reihenfolge Nr.	Des Archipresbyterats		Gesamt-Zahl				
	N a m e.	V o l k s - S p r a c h e.	Gesamt-Zahl der Katholiken.	der Priester u. festsitzenden Curaten.	der Seelsorger.	des sonstigen Curat-Gienß.	der Pfarrgeistlichen überhaupt.
	Summa A. Provinz Schlesien:		1552352	685	45	355	1077

Fürstbischöfliche Delegatur für die

1	Berlin	deutsch . . .	56171	5	—	6	11
2	Cöslin	deutsch . . .	2503	4	—	—	4
3	Frankfurt a/D.	deutsch . . .	4590	6	—	1	7
4	Potsdam	deutsch . . .	9008	11	—	2	13
5	Stettin	deutsch . . .	3137	5	—	1	6
6	Stralsund	deutsch . . .	2467	5	—	—	5
	Summa B. Delegatur:		77876	36	—	10	46
	Gesamt-Summe d. Preuß. Antheils:		1630228	721	45	365	1123

Kaiserlich Königlich Oester

1	Bielsk	polnisch . . .	16182	5	3	5	13
2	Freistadt	polnisch . . .	18467	5	2	3	10
3	Freitwaldau	deutsch . . .	18738	5	1	4	10
4	Friedek	böhmisch . . .	36375	10	—	7	17
5	Zablunkau	polnisch . . .	13958	5	2	2	9
6	Johannesberg	deutsch . . .	24147	7	5	7	19
7	Karwin	böhm. u. poln.	31450	9	2	5	16
8	Schwarzwasser	polnisch . . .	11852	4	1	1	6
9	Stotschau	polnisch . . .	12080	5	1	1	7
10	Tesch	polnisch . . .	16504	6	2	5	13
11	Weidenau	deutsch . . .	17628	5	1	5	11
12	Zuckmantel	deutsch . . .	23195	6	3	6	15
	Summa C. Oesterreichischer Antheil:		240576	72	23	51	146
	Gesamt-Summe des Bisthums:		1870804	793	68	416	1269

Gesamt-Zahl												
anderer angestellter Geistlicher.	der Commoranten.	der Ordenspriester in Conventen.	der Priester überhaupt.	der Itzmannen.	der Sußkate.	der männlichen Religiosen incl. Ordenspriester.	der weiblichen Religiosen.	der Mutterkirchen incl. der Maeres adjunctae.	der Präbiterien.	der sonstigen Kirchen und Kapellen.	der fürstbischöflichen Schulen.	der aktiven fürstbischöflichen Lehrer.
64	48	15	1249	457	14	99	921	906	251	367	1565	2557
												252009

Mark Brandenburg und Pommern.

6	—	2	19	3	—	3	74	5	—	5	14	59	3113
—	—	—	4	1	—	—	—	4	3	3	4	3	130
—	—	—	7	—	—	—	4	6	—	12	7	11	574
—	1	—	14	—	—	—	11	11	—	14	12	17	897
—	—	—	6	—	—	—	15	5	2	1	7	8	468
—	—	—	5	—	—	—	4	5	5	5	7	8	262
6	1	2	55	4	—	3	108	36	10	40	51	106	5444
70	49	17	1304	461	14	102	1029	942	261	407	1616	2663	257453

reichlicher Bisthums-Antheil.

—	1	—	14	14	1	—	6	4	3	4	16	28	2325
—	—	—	10	10	—	—	—	7	2	6	16	26	2821
—	1	—	11	2	—	—	—	6	—	3	12	19	2019
—	5	—	22	22	1	—	—	10	5	9	24	38	3568
—	—	—	9	9	—	—	7	7	3	1	14	19	1716
—	—	4	23	4	—	5	7	12	—	10	24	30	2994
—	2	—	18	18	—	—	—	11	6	6	19	26	3988
—	1	—	7	7	—	—	—	5	2	1	9	14	1474
—	—	—	7	7	—	—	—	6	5	—	9	14	1744
6	1	1	21	21	1	10	13	8	6	12	14	27	2236
—	2	—	13	1	—	—	4	6	—	5	11	17	2076
—	1	—	16	1	—	—	—	9	—	6	15	20	2561
6	14	5	171	116	3	15	37	91	32	63	183	278	29512
76	63	22	1473	577	17	117	1066	1033	293	470	1799	2941	286965



A. Personen-Namen-Register.

	Seite.		Seite.		Seite.
A.		Bänsch Julius	128	Berghf Renata	200
Abendroth Anton	76	Baithcr Joh. Bapt. 5. 19		Besser Anton	74
Adam Franz	231	Balbe Theodor	31. 161	Beyer Augustin	56
Adam Joseph	214. 231. 232	Banchet, M. Agnes v.	187	Beyer Franz I.	229
Adelt Karl	48. 133. 235	Banner Rudolph	104. 201	Beyer Franz II.	155
Adler Emanuel	8	Bannerth Karl	13. 136. 159	Beyer Joseph	69. 70
Adler Gustav	38. 162	Baran Jakob	225	Beyer Paul	70
Aders, P. Victor	174	Baran Johann	215. 225	Biedermann Julius	149
Adler Albert	27	Bargander Robert	31. 164	Biesel Ottilde	204
Adler Joseph +	161. 164.	Barndt Isidor	105	Biernacki Eugen	13. 78. 79.
Altraum Franz	233	Barnerth Richard	111	159.	
Allenburger Karl	10	Barta Johann	233	Biernacki Matthias	33
Altmann Moiss	143	Bartsch August	163	Bilowicki Jos. 214. 225. 226	
Altmann Joseph	14. 16. 73	Bartsch Emanuel	119	Binfowska Elisabeth	212
Altmann Karl	115	Bartsch Joseph +	160	Biolek Joseph	233
Anderka Rudolph	136	Bartsch Julius I.	31. 183	Birnbach Florian	14. 16. 95. 96
Anderseck Julius	58	Bartsch Julius II.	88	Bitta Johann	219
Andres Reinhold	143. 162	Basilius Paul +	232	Bitta Jos. 214. 215. 226. 235	
Anter Albalbert	14. 16. 69.	Baucke Franz	163	Bittner Augustin	96
70. 185.		Baucke Julius	19. 30	Bittner Eduard	14. 97
Antlauf Johann	7	Baum Apollonia	207	Bittner Franz	19
Apoloni Victor	118	Baumert Anton	108	Bittner Joseph I. 147. + 161	
Appel Gebeon	228	Baumert Stephan	68	Bittner Joseph II.	18
Appel Johann	230. 233	Baug Ludw. 16. 124. 125. 199		Bittner Reinhold	90. 167
Art Anton	12. 14. 35	Bauß Paul	30	Blaschke Albert	90
Arnold Franz I.	17. 74	Beck, M. Michaela	187	Blaschke Augustin	98
Arnold Franz II.	118	Beck, M. Nepomucena	195	Blasel Ignaz	62
Arnold Joseph +	161	Beer Gustav	12. 15. 80	Blaszyck Ludw. +	160
Artelt Joseph	133	Beinert Augustin	28	Blattner, M. Philomena	185
Asmann Johann	90. 159	Beininger Adolph	95	Blazeg Johann	217
Asmann Joseph	38	Bendl Matthias	227	Blieba Johann	39
Au Franz	81	Berczik August	46	Bobal Franz	233
August Paul	67. 162	Bergel Franz	10	Bochenek Johann	13. 98. 99
Augusten Vincentius	96. 164	Berger Anton	73	Bochnig, M. Ignatia	193
Aulich Joseph	93	Bergmann Ernst	155. 160	Bock, P. Pius	18. 94. 174
Aust Amandus	67. 88	Bergmann Friedrich +	161	Bode Augustin	166. 186
Aust Wilhelm	158	Bergmann Karl	76. 161	Böer Hermann	30
Armann Ernst	215. 228	Bergmann Margar.	200	Bögner Joseph	133
		Bernard Robert	124	Böhm Anna	211
B.		Bernardt Eduard	35	Böhm Franz	50. 256
Bade Conrad +	160	Berner Emanuel	84	Böhm Robert	76. 162
Badelt Veronica	207	Berghf Augustin	13. 50. 159	Böhmel Caspar	36

	Seite.		Seite.		Seite.
Böhnel Raymunda	210	Burda Joseph	221	Dilla Paul	112. 161
Bönsch Paul	163	Burghard Joseph	40	Dinter Cornelia	203
Bösch Johann	217	Bursig Anton	134	Dirschte Wilhelm	101
Bogedain Wilhelm	61	Bystry Ernst	7	Dittrich Franz	31
Boine Karl	155	C.		Dittrich Karl I.	78
Bolff Eduard	130. 160	Caffier, M. Pulcheria	189	Dittrich Karl II.	47
Bolff Ludwig	47	Carl Crescentia	209	Dittrich Rud.	6. 9. 10. 17
Bongert Norbert	23	Carl Ignaz	154	Dobler Gustav	144
Bordolo Anton	138	Chluba Benedict	136	Döring Franz	163
Borowy Johann	112	Chorzeczek Victoria	207	Dohm Joseph	157
Borsutzky Isidor	94. 164	Christen Theodor	83. 84	Dolainsky Karl	16
Borutzky Friedrich	129	Christoph Theodor	62	Dolezel Joseph	217
Bowroth August	118	Chrobeck Otto	133	Dollmann Paul	70. 236
Brabel, M. Antonia	234	Chudoba, M. Stanislaia	191	Dombek Peter	14. 29
Bratkov, M. Elisabeth	189	Cichon Paul	104	Donat, M. Valeria v.	193
Braun Emanuel	20. 47	Cichon Robert	25	Dorn, M. Gabriela	196
Braun Robert	58	Cielanga Valentin †	161	Dorn Karl	16. 131
Brauner Stanislaia	210	Cieslik Franz	24	Drahtschmidt Joseph	166
Braunschweig Edm. v.	8. 9	Citronowski Joseph	104. 201	Dreock Karl	69
Braunstein Johannes	125	Claus, M. Bonifacia	187	Dresel Alois	54
Braunstein Karl	153	Cogho Ferdinand	14. 55	Dronia Almand	140
Breitscheidel Augustin	13. 108	Conrad Joseph	90	Drosdek Alois	39
109. 171.		Cyran Anton	112	Drotzmann Joseph	33
Brieger Adolph	146	Czaja Adam	39	Dsciekan Heinrich	233
Briesnig Robert	163. 176	Czajka Vincentia	206	Duczek Florian	45
Brinschwig Karl	41	Czajka Johannes †	161	Duda Anton	223
Broll Eduard	79	Czajka Ludwig	123	Dus Johann	233
Bronder Julius	23	Czekala Franz Ser.	121	Dürschke Joseph	61
Brossig, M. Electa	181	Czekir Theodor	77	Dürschlag Joseph	24. 162
Brossig Emanuel	231	Czerwenka Hugo	125	Dziabek Constantin	140
Brossig Moriz	8	Czehka Franz	226	Dziabek Johann	139. 161
Brossok Joseph	41	Czieplik Anton	217	Dziekhan Heinrich	218
Brücke Theodor	161. 227	Czogalla Jakob	125	Dzierzon Johann	42. 33. 236
Brunn Karl	41	Czof Constantin	123	G.	
Buchal Anton	113. 114	Czudey Valentin	87	Gbel Paul	106
Buchmann Jakob	37. 236	Czurda Alois	8	Gbler Ludwig	15. 46
Buchmann Ignaz	18	D.		Gffner Moriz	144. 145
Budler Wilhelm	58	Damroth Constantin	20. 47	Ghrlich Heinrich	56
Büchs Wilhelm	75	161.		Gichinger Joseph	233
Bürgel Johannes	67	Danel Franz	224	Gichler Joseph	64
Buhl Franz Sal.	147	Debek Eduard	14. 16. 34	Eisenecker Caspar	78
Bukvicka, Fr. Gotthard	234	Deloch Eduard	15. 85	Eliaß Otto	50
Bulang August	145. 146. 159	Diebitz Constantin	52	Elpel Augustin	101
Bulowski Joseph	233	Dierich Florian	13. 140. 141	Elpelt Franz K.	13. 15. 142
Bulowski Mathias	216	Dietrich Karl	141	143. 168. 202.	
Bumbke Bernard	126				

	Seite.
Glöner, M. Antonia	182
Glöner Emanuel Joseph	5. 9. 164. 183.
Glöner Eduard	91
Glöner Ferdinand	18
Glöner Joseph I.	63. 64
Glöner Joseph II.	143
Glöner Maximilian	91
Glöner Michael	27
Gmmrich Karl	15. 43
Engel Robert	100
Engelbrecher Albert	232
Engler, M. Alphonse	192
Engler Joseph	35
Enselein Franz	88
Erdmann, M. Valeria	199
Ernst Anton	148. 149
Ernst, M. Regina	196
Gschweiler, M. Angelica	198

F.

Fabrici Franz	38
Faulhaber Ignaz	228
Feilbauer Leo	67
Felgenhauer Julius	95
Fellgiebel Franz Karl	120
Fellmann Florian	29
Fellmann Gustav	101
Fengler Julius	163
Ferneck Joseph	233
Fersche Augustin	69
Fesser Karl	93
Fiebig Reinhold	155
Fiedler August	46
Fiedler Franz	53
Filistin Matthias	79
Filtz, M. Lucia	193
Findinaki Karl	215. 226
Finke Bernard	164
Fipper Joseph	80
Fischer Albalbert	132. 133
Fischer Abelheide	205
Fischer Alois	105
Fischer Augustin	36
Fischer Florentin	125
Fischer Franz	12. 29. 31. 183

	Seite.
Fischer Joseph	145
Fischer, Frau M. Philipp.	182
Flak Peter	135
Flaschel Ernst	52
Flässig Wilhelm	60. 161
Flechtner August	143. 159
Fleischer Emanuel †	160
Fleischer Franz	118. 164
Fleischer Julius	30
Fliegel Johann	66. 67
Flöckner Karl	20
Fölkel, Fr. Melchior	176
Förster Heinrich	1
Förster Robert	29
Folwarczny Joseph	222
Frank Eduard	47
Frank Ignaz	225
Frank Joseph	72
Frank Julius	163
Frank Wilhelm	72
Franz Adolph	131. 161
Franz Ottomar	67
Franzke Ernst	123. 161
Frenzel Augustin	97
Freund Ferdinand	91
Freundt Alexius	7
Freundt Franz	68
Frieben Joseph	23. 164
Friedlieb Heinrich	19
Friedrich August	99
Friedrich, M. Olimaca	189
Friedrich Euitgard	205
Friemel Joseph	115
Frieze Johann	9
Frieze Lydia	207
Frishagky Paul	126
Fritsch Augustin	61
Fritsch, M. v. guten Hirten	184
Frolich Johann	126
Frohwein, M. Vincent.	188
Fuchs Anna	209
Fuchs, M. Carolina	191
Fuchs Hermann	98
Fürste Karl	166
Fürstenmühl Ludw. v.	135
Fürstenmühl Paul v.	89

	Seite.
Füssel Joseph	106
Fuhrmann Anton	227
Fulde Joseph	151. 181. 199
Funke Joh. Bapt.	13. 15. 25
Funke Paul	17. 162

G.

Gabriel Philipp	226
Gach Franz	98
Gärtner Mauritia	208
Gafron Karl	14. 87. 88
Galanaky Philipp	26. † 161
Galda Franz	23. 24
Gallisch Adolph †	160
Gallisch Joseph	40
Gallusky Thomas	39
Galuszka Karl	233
Gans Emil	99
Gauglitz Franz	13. 43
Gawenda Joseph I.	16. 111
Gawenda Joseph II.	45
Ghur Thomas	85
Gebauer Alois	13. 105. 106
Gebauer Joseph	59. 163
Gebauer Vincenz	136
Gebel Anton	7
Gebel Franz	101. 236
Gebel Joseph I.	43
Gebel Joseph II.	40
Gebel, M. Josepha	202
Gebel Julius †	160
George Joseph	14. 16. 156 157.
Geppert Hermann	166
Gernke Paul	99
Giebel Florian	83
Giemsa Rudolph	131
Gierich Paul	166
Gierzig Leopold	231
Gillar Joseph †	160
Ginella Gustav	17. 19
Ginella Julius	156
Girlich Constantin	127
Gigler Joseph	149
Gigler Ludwig	10
Glagel Johann Bapt.	148

Seite.		Seite.		Seite.	
Gleich Hermann 6. 9. 10		Greupner Joseph	144	Hänel, M. Agnes	195
11. 17. 166. 178. 235.		Grimm Arno	20. 118	Hänfel Johann	77
Gloger August	83. 84	Grimm Robert	138	Hahn Bernhard	8
Gloger Joseph	96	Grochla Andreas	130	Hahn Bruno	26
Glog, M. Gabriela	234	Gröhsling Paul	73	Hahn Franz	84. 161
Gnyöft Johann	109. 163	Grölich Johann	139	Hahn Gustav I.	12. 26. 28
Grölich Franz X.	72. 181	Grönouw Alfred	85. 162	Hahn Gustav II.	141
Grölich Heinrich	49	Grönouw Augustin	136	Hahn Joseph	108. 164
Grölich Joseph	146. 163	Grötschel Anton †	160	Hahn Wilhelm	7. 11
Grörlser, P. Damascen	229	Grötschel Eduard	133	Halech Andreas	222
234.		Gröchner Heriberta	210	Halpaus Karl	44
Grötklicher Johann	230	Grohall Johann	218	Halpaus M. Maria	197
Gröb Ferdinand	142	Grollmus Paul	131	Hamf Emanuel	52
Gogol Franz	12. 15. 81	Großmann Robert	49	Hampel Richard	111
Gohl Joseph	166	Grün Hermann	226	Handloß Karl	97
Golsch Johannes	135. 164	Grünastel Joseph	134. 162	Handzlit Johann	122
Goltich Karl †	161	Gründler Albert	93	Hanel Benedict	14. 16. 154
Goluski Mauriz	119	Grünig Bronislavia	208	156.	
Gomulka Franz	78	Grund Augustin	82	Hanel Brigitta	209
Goril Johann	215. 219	Grund Emanuel	148	Hanisch Joseph	124
Goril Joseph	215. 226	Grundey Emanuel	52	Hanke Eduard	69. 161
Gorke August	118	Grundey Franz	12. 40	Hanke Franz	100
Gottschlich Karl	20. 90. 167	Grundey Otto	13. 15. † 161	Hanisch Johann	155
Gottschalk Johann de Deo †	160.	Grunwald Anton	60	Hanuschke Paul	228
Gottschalk, M. Josepha	185	Grzeska Franz	149	Harber, P. Michael	174
Gottwald Franz I.	28	Günther Hermann	37	Harmuth Karl	27
Gottwald Franz II.	233	Günther Ignaz	61	Harmuth Desar	40. 161
Gottwald Johann	230	Günther Wilhelm	10	Hartmann Heinrich	145. 161
Gottwald Joseph	156	Günzel Heinrich	124	Hartmann Joseph	33
Gottwald Paul	228	Günzel Wilhelm	106	Hartwig Johann	28
Gottwald, M. Scholastica	194	Güttner Franz	142	Hasler Otto	134. 161
Graf Karl	143	Gustinde August †	160	Hattwich Vincenz	116
Graf Michael †	160	Gustinde Maria	184	Hauck Theodor	110
Grallert Karl	53	Gusy Joseph	163	Hauffe Karl	14. 68
Gramer Theodor	104	Guttmann Reinhold	99. 100	Haute Anton	233
Graga Karl	50	Gutsche August	128	Haute Franz I. †	160
Graupe Anton	132	Gutsche Franz	94	Haute Franz II.	229
Graupe Joseph I.	6. 11	Guztur Joseph	216	Haute Gustav	32
18. 48. 164.		Gyrdt Franz	42. 43	Haute Joseph	163
Graupe Joseph II.	65			Hauptstock Emil	62
Graupe Joseph III.	42	G.		Hauptstock Hermann	15. 107
Grecksch Joseph	34	Haagen Theodor	76. 236	Hauschke Anton	100. 160
Gretsfeld Beatrix	209	Habernal Philipp †	232	Hauschke Karl	100
Greulich Adolph	8	Hackenberger Joseph	41	Hausdorf Emil	68
Greulich Joseph	58. 164	Hadrosset Johann	123	Hausmann Anton	59
		Häckel Wilhelm	14. 124. 199	Hawlas Thomas	222. 233

	Seite.
Hawliſchka Guſtav	44
Hawrda Johannes	45
Hedera Franz	153
Heide Franz †	160
Heidvogel Viktorin	106
Hein Anton	30
Hein Franz	150
Hein, M. Juſtina	192
Heintſch Eduard	16. 69
Heiniſch Florian	91
Heinrich Arthur	20. 125
Heinzel Karl	37
Heißig Balthaſar	68
Heißig, M. Cöleſtina	193
Helm Anton 6. 214. 215.	225. 233. 234. 235.
Hennig Hieronymus	163
Henſchel Joſeph	132. 160
Hentſchel Döwalb	147
Herbe Guſtav	154. 160
Herden Alwin	78
Hergeſell Franz	135
Herink Theodor	129
Herrmann Emanuel	44
Hermierſch Adolph	78
Herrmann Moïſ	151
Herrmann Conſtant.	9
Herrmann Franz	162
Herrmann Robert	10
Herrmann, M. Saleſia	182
Herrmann, M. Urfula	177
Hertel Franz Ser.	13. 121
Hertel Johann	149. 162
Hertlein Karl	106. 168
Herzog Joſeph	144
Herzog Robert	12. 14. 32
Heſſe Nemilian	229. 234
Heſſe Auguſtin	41
Hettwer Joſeph	163
Heumann Karl	31. 164. 186
Heyder Julius	164. 176
Heyder Karl Joſeph	13. 15
	137. 138.
Heyne Johann	8
Hieliſcher Roſalia	205
Hildebrand Joſeph	35

	Seite.
Hildebrandt Alexander	137
Hillmann Felix	162
Hilſcher Joſeph	60
Himmel Eduard	166
Himpe Karl	58
Hirſchberg Theodor	36
Hirſchberger Julius	52
Hirſchfelder Anton	55
Hirſchfelder Robert	155
Hirſchfelder Rudolph	166
Hirſchwälder Franz	17. 162
Hiſcher, M. Vincentia	192
Hitiſchfeld Karl	39
Hladich Anton	225
Hnizdill Cöleſtin	70. 236
Hoche Johannes	150. 181
Höbliſch Agatha	211
Hörrnig Hermann	53
Höſſ, Fr. Xaveria	208
Hoffmann Anton †	161
Hoffmann Auguſt I.	12. 36
Hoffmann Auguſt II.	18. 161
Hoffmann Eugen	148
Hoffmann Franz I.	15. 36
	37. 158.
Hoffmann Franz II.	93
Hoffmann Franz Joſeph	13
	15. 65. 66.
Hoffmann, M. Franziska	196
Hoffmann Gottfried	54
Hoffmann Hugo	141
Hoffmann Karl	145. 146. 235
Hoffmann Ludwig	127. 236
Hoffmann Theodor I.	162
Hoffmann Theodor II.	163
Hoffmann, M. Thereſia	202
Hoffmann Thomas	32. 164
Hofrichter David	71. 164
Hofrichter Friedrich	24
Hohaus Johanna	205
Hohaus Wilhelm	163
Honki Franz	109
Hoppe Alexander	65. 179. 236
Hoppe Karl	91
Horſchin Paul	231
Hoſched Karl	125

	Seite.
Huber Joſeph	221
Huber Johann	23
Huber Martin	144
Hubrich Balthaſar	106
Huch Franz	61. 164
Hudeczek Franz	223
Hudiez Karl	217
Hübner, M. Bernarda	186
Hübner Criſt	143
Hübner Ferdinand	152
Hübner Franz	14. 16. 115
Hübner Hermann	100. 236
Hübner Joſeph	11. 16. 67
Hübner Karl	60
Hübner Stephanie	205
Hübner Vincenz	140
Hübſcher Karl	139
Hulwa Bruno	45
Hummel Bernarda	211
Humplit Anton	219
Humplit Vincenz	219
Hurda Moïſ	8
Huß Mathias	20. 104
Hysl Peter	218
	I.
Jachnik Georg	62
Jackiſch Eduard	13. 15. 62
Jacob Auguſtin	69
Jacob Eduard	221. 222
Jänſch Bernhard	64
Jänſch Robert	68
Jäſchke Clara	203
Jäſchke Dorothea	208
Jahn, M. Camilla	197
Jahnel Hermann	36
Jahnel Joſeph	166
Jaiſchik Joſeph	38
Jaitner Franz	24. 161
Jammer Joſeph	14. 16. 42. 43
Jander Ludwig	163
Janik Alexander	94. † 161
Janik Theodor	221. 232
Janik Wilhelm	110
Janſe Robert	133
Janſke David	114
Janſky Joſeph	12. 13. 116

	Seite.		Seite.		Seite.
Jaros Augustin	80. 81	Kapinus Johann	222	Klein Heinrich	8. 9. 11. 178
Jaroschek Theodor	44	Kaps Benjamin	94	Klein Johannes	146
Jaschek Johann	51	Kapsner Josephina	204	Klein Theodor	105
Jende Reinhold	96	Kapusciński Paul	81	Kleineidam Augustin	33
Jendrúlek, M. Martha	234	Karbstein Richard	122	Kleinert Johannes	99
Jenke, M. Constantia	187	Karger August	43	Kleinigti, P. Gottfried	64. 174
Jensch Franz	42	Karfer Franz Fav. 6. 14		Kleinwächter, P. Alhanaf.	174
Jentsch Karl	73	16. 150. 181. 184. 199.		Kleß Robert	15. 141
Jerwin Robert	82	Karl Ignaz	154	Kliche Alexander	11. 14. 30
Jezdzek Johann	233	Karlauf Mar	162	183.	
Jtrieny Martin	219	Kartte Joseph	83	Kliem Franz	114
Jlger Heinrich	57	Kaschitzka Anton	225	Klimkowski Karl	200
Jlger Karl	15. 39	Kaslekt Wilhelm	164	Klimke Franz	134. 163. 164
Jochmann Friedrich	43	Kauer Franz	61	Klinke Florian	107
Jonscher Ignatius	18	Kausch Augustin	107	Kloke, M. Maria	189
Joppich, M. Benedicta	188	Kauschte Gustav	148	Klopsch Joseph	5. 9. 10
Jordann Johann	86. 162	Keilich Karl †	161	166.	
Josch Anton	65	Keller Theodor	132	Klose Christian	59
Josch Demetrius †	161	Kellner Franz	25	Klose Konstantin	41
Jra, Fr. Petronius Franz	234	Kempa Anton	116	Klose Eduard	55
Jünger Joseph	156. 164	Kempa Emanuel	119	Klose Hildegard	206
Jüttner Julius	17. 30. 183	Keimpe Johannes	43	Klose Joseph	94
Jüttner Wendelin	100	Keimski Adolph	125. 126	Klose Karl	135
Jung Joseph	118	Kejzinski Franz	216	Klose Reinhold	20. 72
Jungnitz Joseph	55. 161	Kern Joseph	13. 99. 101	Klügel, Fr. Nicolaus	176
Jupe Joseph	90	Kessel Leonhard	87	Kluge Augustin	34
Juppe Johann	9. 167	Kid Constantin	140. 162	Kluge Genovefa	209
Jurczek Blasius	165. 176	Kiefer, M. Valentina	177	Kluf Joseph	227
Jurczyk Joseph	223. 233	Kienel Emil	95. 160	Knappe Julius	83
		Kiesel Franz	97	Knappe Leo	130
K.		Kieselich Joseph	219	Knebel Anton	124
Kabath Hermann	10	Kimmel Seraphim	156	Knoblich Augustin	8. 9. 176
Kadlubek Joseph	99	Kindler, M. Edmunda	197	Knobloch Cyrill	19
Kafka Martin	219	Kinne Franz	52	Knoff Augustin	9
Kahl Karl I.	18	Kinne Joseph	96	Knoppel Anton	217. 218
Kahl Karl II.	15. 103	Kinner Philippine	205	Kobalz, M. Margaretha	185
Kahlert August	15. 106	Kinzel, Willibald	148	Koczvara Joseph	233
Kainitz Heinrich	46	Kisling August	63	Kocz Joseph	233
Kaiser, M. Ursula	179	Kitta Philipp	46	Köhler Joseph	140
Kalus Franz	130. 164	Kittelmann Karl	137. 162	König Arthur	20. 90. 161
Kaluza Joseph	46	Kittrich Johann	224	König, M. Cajetana	195
Kaminski Paul	164	Klapper Bononia	200	König Joseph	184
Kammhoff Eduard	90. 164	Klapper Robert	120. 236	König Karl	74
Kandziora Franz	98. 162	Klamt Melchiora	204	König Theodor	37
Kania Franz	85	Kleemann Eduard	86	Könemann Theodor	95. 146
Kania Michael	6. 11. 140	Klein Franz	23. 161	160. 235.	

	Seite.		Seite.		Seite.
Körner Alois	83	Krause Ernst I.	61	Kunert Karl	145
Kohut Franz	214. 220	Krause Ernst II.	94	Kuńczyci Franz	217
Koforski Anton	111	Krause, M. Ferdinanda	195	Kunshert Franz, de Paula	53
Kofott Joseph	20. 109	Krause Franz A. I.	119	Kunze Franz	89
Kolanus Peter Paul	122	Krause Franz A. II.	86. 87	Kunze Gregor	233
Kolar Nemilian	222	Krause Robert	96	Kupiec Ignaz	15. 112
Kolbe Fridolin	162	Krawczyk Adalbert †	160	Kuppe, M. Johanna	192
Kolbe Heinrich	88. 164	Krawuttsche Robert	7	Kursawa Martin	86
Kolbe Isabella	211	Krawutski Adam	17. 19	Kurts Urweb	27
Kolet Georg	219	Krecik Andreas	65	Kurz Johann	42
Kolibaj Joseph	13. 46. 47	Kremski Theodor	139. 164	Kurz Theodor	14. 16. 127
Kollarz Johann	220. 234	Kreuz Franz	34	Kurz Wilhelm	132
Kolleve Ignaz	143	Krenz Benantius	24	Rusch Karl	13. 125. 126
Kolley Hermann	138	Kriehker Eustachius	105	Ruschel Alois	54
Kolobzicj Heinrich	233	Krista Bernhard	116	Ruß Michael	100
Konefske Karl	106	Krista Karl	35	Rutsche Karl	44. 44
Konkalt Bernhard	15. 78. 79	Kristen Franz	230. 232		
Kopeck, M. Theresia	197	Kroboth Leopold	222	L.	
Kopecky Anton	109	Krock Calista	211	Lämmer Hugo	6. 9. 10
Korneck Gottfried	103	Kröck Johann	102	11. 19.	
Korus Emil	85	Kröner Michaela	206	Lampta Joh.	51
Korzer M. Zbephonja	198	Kruppa Karl	75	Lamser Karl	26
Kosack Gustav	45	Krutsche Florian	36	Land, Fr. Anselmus	177
Koschany Joseph	163	Krywalski Paul	136. 162	Landsched Franz	92
Kosche Paul	54	Krzyshyniak Andreas	216	Lange, M. Bernarda	198
Koschlig Karl †	160	Ksoll Franz A.	131	Lange Eduard	91
Kosellek Johann	16. 139	Kubis Lorenz †	160	Lange Emil	145
Koslolek Paul	129. 161	Kublik Paul	149. 161	Lange Karl	44
Kosmeli Ernst	6. 13. 100	Kuchendorf Karl	8. 11	Lange Maximilian	126
Kothe Bernhard	8	Kuczera Andreas	233	Lange, M. Mechthildis	202
Kottas Joh.	214. 217. 233	Kuczera Anton	222	Lange Wenzeslaus	76
Kotula Valentin	223	Kuczera Valentin	233	Langer Anton	225
Kozjar Franz A.	220	Kudelko Ignaz	104. 236	Langer August	19. 48
Kozjar Johann	6. 214	Kublik Ignaz	149	Langer Florian	8
215. 218. 219. 233.		Kudziella Joseph	110	Langer Friedrich	233
Krabel August	30	Kühn Joseph	12. 13. 44. 169	Langer Ignaz	14. 59. 60
Kraczla Joseph	174	Kühn, M. Philippina	187	Langer Johann	45
Kraczmar Franz	216	Künzger Franz Faver	5	Langer Karl I.	42
Krähig Wilhelm	157	10. 11. 17.		Langer Karl II.	93
Krahl Johann	118. 162	Künzer Julius	138	Langner, M. Eugenia	188
Krajczyzek August	110	Kulawy Nicolaus	122	Langner Jldor	144. 236
Krainzki Vincenz	7. 8. 10. 176	Kulka Thomas	98	Lankisch Joseph	229
Kramer August	143. 161	Kunert Anton I.	228	Laskinski Gustav	32
Kranz Friedrich	13. 107. 108	Kunert Anton II.	15. 148	Laskinski Moriz	80
168.		Kunert Johann	215. 228. 229	Laubstein August	42. 162
Krause Anton	13. 75. 76	Kunert Joseph	229	Laugwitz Heinrich	138

	Seite.
Merz Ferdinand	142
Meschka, Fr. Moyslus	176
Mesekoff Joseph	48
Meyer Johann	15. 98
Michael Hermann	37
Michalek Joseph	214. 215.
224. 225.	
Michalke Bassia	209
Michalski Joseph	85
Michna Paul	136
Michniok Ludwig	77
Micke Anton †	161
Micke Julius	20
Micke Karl	9. 10
Mickowski, M. Franziska	235
Mierswa, P. Florianus	176
Mikula Joseph	214
Mikulla Johann	77
Milewski August	68. 165
Minges Adolph	28. 236
Minster Anton	221
Möser Anton	13. 16. 139. 140
Mommert Franz	63
Mommert Karl I.	72
Mommert Karl II.	53. 161
Monezka Anton	221
Moneim Anton	109
Montbach Mortimer v.	6
Morawiez Valentin	153. 159
Morawe Nicolans	13. 117
118. 182.	
Mrkwa Johann	233
Mrozik Karl	15. 121
Mücke Ignaz	14. 16. 60. 61
Mücke Eduard	233
Mücke Johann	139
Müller Adolph	150
Müller Apollonius	26
Müller Constantin	58. 165
Müller Edmund	229. 234
Müller Eduard	150
Müller Gotthard	40. 41
Müller Heinrich	18. 164
Müller Julius	133. 161
Müller Karl I.	30
Müller Karl II.	106

	Seite.
Müller Wilhelm	46. 162. 236
Münlich Theodor	105. 106
Münzer Franz	139
Münzer Richard	132
Muras Franz	111
Muzyczka Franz	218
Mysliwiec Joseph	65
Mysliwiec Theodor	104. 162

N.

	Seite.
Nafel Hermann	133
Nalepa Heinrich	45
Namozanowski Franz	
Adolph	151. 159
Nawagki Gustav	29. 159. 236
Nawagki Paul	112
Neborowska Laurentia	210
Nentwig Aloisia	210
Nerlich Karl	104. 162
Nerlich Leopold	12. 86. 121
Netter Franz	109. 161
Neuber Karl	151
Neudecker Joseph	71
Neugebauer Ferdinand	60
Neugebauer Hermann	101
Neugebauer Karl	231
Neufkirch Albert	9
Neufkirch Joseph	5. 9. 10
11. 166.	
Neufkirch Robert	28
Neumann	18
Neumann Alois	120. 162
Neumann Amand	23
Neumann Anton	84
Neumann Ferdinand	6
12. 13. 89. 167.	
Neumann Franz Xaver	151
184.	
Neumann Heinrich	86. 162
Neumann Heinrich	8
Neumann Oskar	97. 162
Neumann Theodor	111
Nicht Ernst	52. 160. 168
Nickel August	96
Nickel Franz	66

	Seite.
Nickisch August	92
Nicklaus Alois	49
Nicklaus Franz	131
Nidegky, M. Josephina	196
Niederschuh Franz	63. 162
Niemann Xaveria	212
Niemetz Johann	233
Nimsch, Fr. Dominikus	175
Niesel Albert	229
Niewiesch Alois	135
Nippel Karl	13. 15. 93. 94
176.	
Nitsche Eduard	231
Nitsche Joseph I. †	160
Nitsche Joseph II.	128
Nitzko Jacob	66
Noack August	56
Noël Ludwig v.	151
Nogol Anton	225. 232
Nozke Karl I.	40. 165
Nozke Karl II.	120
Nottebaum, Fr. Ludovic.	174
Novack Amand	51
Novack Julius	105
Nowack August †	161
Nowack Daniel	15. 117
Nowack Karl	78
Nowack Ignaz	86. 162
Nowak, P. Innocenz	229. 234
Nowotny J. A.	165
Nyky Anton	110

O.

Obst Joseph	67
Obst Paul	156. 162
Olbriich Joseph	89
Olbriich Julius	51
Onderek Joseph	220
Opiß Augustin	12. 15. 92
Opiß Joseph	84
Opyler Alois	108
Orel Alois	215. 226
Orel Dominik	223
Orschow Franz †	232
Oswald Eduard	144

	Seite.		Seite.		Seite.
Otte Johannes	107	Peter Moriz	93	Prause Joseph	47
Otte Karl	70. 162	Peter Theodor	121	Preßfreund Karl	13. 23
Otto Karl	8. 17	Petſchurck Joseph	140	Preußhoff Peter	163
Otto Franz	87. 165	Peuckert Joseph	13. 147	Preuß August	131
Otto Moriz	107	Peuckert Ludwig	80. 162	Preuß Eduard	88
Otto Theodor	36	Peuckert Augustin	80	Preuß Joseph	135
Overstraeten Augustin v.	100	Pfeiffer Alexander	124	Preuß Karl	10
P.		Pfeger Karl	77	Prieser Robert	163
Pabel Wilhelm	109	Philipp Robert	133	Priesnig Joseph	158
Pachur Joseph	37	Philippi Anton	110	Priesnig, M. Dtilia	182
Päſchold August	94	Pieharzet Johann	116. 162	Prinz, P. Andreas	174
Pakaty Martin	141	Pietſch Joseph	89	Probst Augustin	163
Palika Karl	44	Pindur, M. Elisabeth	235	Probst Ferdinand	11. 19. 183
Palika Leopold	75	Pischel August	64. 236	Proße Franz	163
Pampuch Andreas	99	Pischel Paul	146	Prubſo Ludwig	72. 181
Pantke Alois	83	Pira Augustin	26	Pruschwitz Paul	162. 235
Pantke Julius	114	Pleban Heinrich	10	Prusenowsky Joseph	223
Paris, M. Hermann	192	Plischke Joseph	98	Prutek Georg	226
Parmet Matthias	151. 159	Pluberto Alexander	111	Przybyla Robert	81. 82
Paſzek Joseph	233	Plüſchke Ludwig	42	Pucher Karl	138
Paul Hugo	163	Pobtwinsky Jakob	224	Pucher Franz †	161
Paul Karl	63	Pohl Euphemia	206	Puffke Paul	91
Paul Reinhold	100	Pohl Franz	32. 165	Purkop Bernard	12. 13. 134
Paul Richard †	160	Pohl Ignatia	208	135.	
Pauli Theodor	18. 120	Pohl Johann	40. 177	Purmann Martha	207
Pavlicki	163	Pohl Joseph I.	16. 57	Purſchke Joseph	119
Pawel Vincenz	231	Pohl Joseph II.	70	Puschmann August	108
Pawelet Anton	110	Pohl Karl	113	Puschmann Heinrich	68
Pawelet Franz	219	Pohl Lucia	209	Puge Ferdinand	146
Pawlik Joseph	223	Pohl Wilhelm	142	Puge Karl	119
Pazdziora Karl	233	Polednik Anton	220. 233	Puge Rudolph	133
Pech Robert	108	Pölke Ferdinand	18	Puge Thomas	131
Peifer Joseph	230	Pollot Franz	233		
Peisert Hermann	145	Polomski Joseph	17. 104. 200	Q.	
Pelikan Joseph	217. 218	Porſch Wilhelm	13. 104. 171	Quitta Philipp	217
Pelka Camilla	208	186.		Quittet August	162
Pelka Karl	75	Porſchke Augustin	117		
Pelz Karl	7. 9	Porſchke Karl	119	R.	
Perkatsch Johann	50	Porſchke Paul	94. 165. 176	Raabe Ludwig	58
Perry Julius	26	Posor Augustin	15. 112	Radzimill Edm. Prinz v.	162
Peschke Eduard	38	Pospiech Bernhard	25	236.	
Peschke Franz Kav.	5. 9	Potiorek Franz	217	Räblif Wenceslaja	201
10. 11. 167. 184.		Potiorek Joseph	226	Raf Raſpar	13. 15. 148. 149
Peschke, M. Walburga	196	Potyka Karl	13. 111	Raſchke Augustin	128
Peschke Wilhelm	166	Pogdawa Bernard	10		
		Prause, M. Dominica	188		

	Seite.		Seite.		Seite.
Rafin Joseph 13. 15. 129.	130	Robiano, P. Ceslaus Maria,		Sawicki, M. Cunegunde	198
Rafmann Theodor	119	Graf	175	Sar Gotthard	229
Ragke Joseph	41	Röhr Gustav	73	Schaar Franz	18. 163
Rauer Joh. Ev.	18. 90	Rölle Karl	103	Schach Gottlieb	129
Raufuth August 14. 131.	132	Rösler Johannes 165.	177	Schade Alois	32
Rbuch Georg	63	Rösler, M. Pankratia	189	Schadetz Franz	147
Redlich August	31	Rösler Theodor	102	Schäfer Franz	28
Regent Eduard I.	64. 236	Rohner Augustin	93	Schäfer Karl	20. 100
Regent Eduard II.	8	Ronge Anton 13. 38.	39	Schaffer Hermann	118. 160
Regner Heinrich	80	Ronge, M. Melania	196	Schaffranek Anton	87. 162
Reichel Alfred	163	Roschütz Franz v.	31. 165	Schaffranek Joseph	23. 160
Reiffenberg Karl	32	Rosenberg Hermann	84	Schalasch Amand	35
Reimann Andreas	163	Rosenberger Joseph 142.	143	Schalasch Eduard	163
Reimann Anton	25	Rossi Eugen	142	Schalscha-Chrensfeld Bernard	v. 201.
Reinelt Peter	7. 10	Rosshowitz August	163	Schalscha-Chrensfeld Hugo v.	102.
Reinkens Joseph Hubert	19	Rosshowitz Johann	25	Scharfenberg Augustin	97
Reinisch Joseph	75	Rost Constantin	106	Scharte, M. Isabella	195
Reisch Magdalena	208	Rostek Joseph	111	Schartel Vincenz	107
Reichel, M. Dominica	192	Rother Amand	233	Schatte Joseph +	160
Reiß Alois	228	Rother Franz Eber	52	Schebesta Valentin	226
Renelt Johann	90	Rother Moriz	8	Scheinert Karl	54. 162
Renisch Erasmus 129. 159		Rother Robert	230	Scheithauer Ferdinand	229
Renner Bruno 70. 162		Rother Ubald 230. 232		Scheu Karl	135
Rettig Valeria	211	Rothkegel Rufin 89. 162		Schiballa Joseph 116. 165	
Richter Anton	162	Rude Joseph	114	Schiel Hugo	166
Richter Franz	51	Rudolph Alphonsa	210	Schießler Ferdinand	61
Richter Joseph	11	Rüchel Augustin	39	Schiller Berthold	110
Richter Petrus 140. 236		Runkel Augustin	83	Schilling Moriz	27
Richter Theodor	117	Ruprecht, M. Aloisia	194	Schilowsky Theodor	108
Richtofen, Baron Karl v. 132		Rußel Emanuel	46	Schimczek Johann	220
Riede Theodor 15. 26		Rychtarski Janaz	216	Schimonsky Paula v.	210
Niedinger Franz 104. 162		Rzepka Johann	123	Schindler Aemilian	217
Nieger Augustin	93			Schindler Joseph	233
Nieger Constantin 41. 236				Schindler Wilhelm	43
Nieger Joseph 107. 162				Schink Wilhelm	50
Niemes Valentin	139			Schirmelstein Reinhold	23
Ning Heinrich	78			Schirbke Joseph 64. 179	
Ninke Adolph 13. 15. 119				Schleebriigge Friedrich v.	10
120.				Schloms Bernard	37
Ninke Johannes	44			Schloms Bruno	162
Ninke Joseph	144			Schmauß August	7
Nippien Emil	99			Schmauß Emil	135
Nitter Adolph	142			Schmalak Nikolaus	123
Nitter, M. Emanuela	197			Schmidt August	53
Nitter Ernst	73				
Robel Ferdinand 215. 228					

Seite.		Seite.		Seite.	
Schmidt, M. Euphemia	197	Scholz August I.	120	Schumann August	98
Schmidt, M. Euphrasia	194	Scholz August II.	119	Schumann Karl	9. 10
Schmidt Franz 14. 16.	152	Scholz August III.	149	Schuppe Ferdinand	9. 10
Schmidt, M. Ignatia	188	Scholz Franz I.	14. 41	Schuster Roman	215
Schmidt Joseph I.	35	Scholz Franz II.	150. 199	Schwab Ladislaus	64. 159
Schmidt Joseph II.	105	Scholz Gabriela	204	Schwalme Adalbert	89
Schmidt Joseph III.	156	Scholz Hermann	134	Schwanduscha Albert	37. 162
Schmidt Leonard	86	Scholz Johann I.	128	Schwarzer Helena	20
Schmidt, M. Peregrina	194	Scholz Johann II.	163	Schwarzer, M. Makaria	197
Schmidt, M. Raphaela	198	Scholz Joseph I.	125	Schwendeling Augustin	161
Schmidt Theodor Joseph	214	Scholz Joseph II.	162	Schwidert Robert	165. 176
224.		Scholz Karl I.	146	235.	
Schmidt Victor	85	Scholz Karl II.	37. 178	Schylla Paul	166
Schmitt Joseph	26. 27	Scholz Karl III.	32	Sdralek Julius	77
Schmolke Joseph	7	Scholz Mathilde	212	Seeliger Karl	29
Schnude Ernst	165	Scholz Mechtildis	204	Segieth Nicolaus	126
Schnalle Amand 14. 16.	157	Scholz Nicolaus	150	Segnitz Robert	49
158.		Scholz Oskar I.	40	Seidel Paul	148
Schnapka Alois	98. 99	Scholz Oskar II.	150. 236	Seidel Robert	10
Schneeweis Julius	149	Scholz Paul	11. 19	Seidl Günther	222
Schneid Reinhold	106	Scholz Robert	12. 14. 28	Seiffert Joseph	38
Schneider Karl	32	Scholz, P. Robert	64. 174	Seipolt Augustin	65
Schneider, P. Ladisl.	174. 212	Scholz, M. Sebastiana	194	Seliger Joseph	7. 8. 163
Schneider Eduard	72	Scholz Seraph. I. 29. 32.	178	Seltmann Karl	134
Schneider Franz	71	Scholz Seraph. II.	34	Senrath, Fr. Benedictus	163
Schneider Friedrich †	161	Scholz Siegmund	142. 236	Seneca, M. Liboria	187
Schneider Johann 31.	167	Schölze Peter	71	Senstleben Adolph	138
212.		Schomer Heinrich	154	Senstleben August †	161
Schneider Joseph I.	91	Schonat Wilhelm	37	Senstleben, M. Veronika	198
Schneider Joseph II.	232	Schreiber Alexander	145	Sgaslik Theodor	130. 160
Schneider Oswald	93	Schreiber Karl	115	Siekiera Valentin	76. 77
Schneider Wilhelm 51.	235	Schrepffer Adalbert	157	Siemko Franz	224
Schöbel Joseph	27	Schreyer Alexander	75	Simko Franz	118
Schöbel Moriz	81	Schreyer Emanuel 13. 51.	52	Simon Hugo	15. 64. 202
Schödon Joseph	117	Schreyer Joseph	47. 49	Simon Thekla	207
Schön Hermann	11	Schubert Alois	88. 162	Singthaler Adolph	7
Schön Karl	80	Schubert, M. Benedicta	181	Sinke Hugo	49. 162
Schönborn Oscar	64	Schubert Franz	113	Sinscheck, M. Philomena	198
Schönborn Theodor	19	Schubert Jos. 14. 71. 72.	181	Skarplik Johannes	123
Schöneich Theophil 62.	165	Schubert Karl †	232	Sklaritz Daniel	66
Schönfeld Gaspar	230	Schubert Conrad	232	Sklaritz Johannes	23
Schönwälder Karl †	161	Schücke, M. Adele	194	Skolniza Ignaz	233
Schönwiese Rudolph	107	Schüller Albert 220. 221.	235	Strzischowska, M. Elisab. v.	
Schöpfke Karl	49	Schulte, M. Juliana	189	193.	
Scholtyssek Joseph	50	Schulzik Emanuel	163	Stupin Heinrich	223. 233
Scholz Andreas	66	Schumacher Ernst	42	Stupnik Vincenz	225

	Seite.		Seite.		Seite.
Eitz Joseph	141	Bogt Karl	157	Weigel Karl	35. 165
Ebpler Augustin	59	Bogt Wilhelm	94	Weinhold August	163
Ebpfch Augustin	67	Bolkmer Eduard	152	Weinhold, Aurel Emanuel	59
Eonk Thomas	50	Bolkmer, M. Pancratia	192	Weinhold Ernst	23
Erapp, P. Albert. Maria	175			Weirauch Franz	102
Eraube, M. Gaudentia	196			Weirauch Rosa	206
Erautmann August	165			Weise Wilhelm	98
Erautmann Caspar	69			Weiser, M. Alberta	189
Erautmann, M. Hieronyma	187.			Weiser, M. Georgia	189
Erreger Heinrich	163			Weisser Joseph	32
Eroska Joseph †	160			Weiß Anton	123
Eschepe Heinrich	163			Weiß Wilhelm	20. 94
Eschirner August	79			Weißer Joseph I.	51
Eschirner Johann	149			Weißer Joseph II.	84
Eshörtner Joseph †	160			Welsch Augustin	119
Eshuppich Augustin	14. 16. 56			Welz Hermann	13. 15. 132
57. 172.				133. 160.	
Eunkel Joseph	62			Welzel Bernard	232
Eunkel Leopold	116			Wende Augustin	57. 162
Eurobin, M. Petra Foreria	188.			Wenger Heinrich †	161
Eurska Franz	233			Wengler Adalbert	37
Eusker Wilhelm	121. 165			Wenzel Hermann	38
Eoczka Johann	24			Wengst, P. Theobald	174
				Wenzel, M. Fr. Kav.	180
				Wenzel Joseph	12. 13. 15
				144.	
				Wenzel Maria	201
				Wenzlic Emil	56
				Wermund Anton	65
				Werner Bernard	35
				Werner Franz Xaver	83
				Werner Franziska	203
				Werner Joseph	228
				Werner Karl	97
				Wesoly Wilhelm †	116
				Wicherek Karl	216
				Wick Joseph	31
				Widera Adalbert	15. 109
				Wiedemann Franz	41
				Wieloch, M. Hegibia	193
				Wieloch August	85
				Wiesner Adolph	231
				Wiesner Ambrosius	60
				Wiesse Augustin	41
				Wilczewski, Tertullian v.	48
				159.	

	Seite.		Seite.		Seite.
Wilde Karl	94	Wolczyński Augustin	77	Wunderlich, M. Cäcilia	179
Willimsky Joseph	18	Wolf Arnold	90	Wurscher Joseph	233
Willnich Joseph	95	Wolf, M. Berthilla	186		
Willnich Ludwig	70	Wolf Coletta	207		
Winkelmann August	127	Wolf, M. Polykarpa	188		
Winkler August I.	104	Wolff Augustin	90. 165	3.	
Winkler August II.	48	Wolff Bernhard	132	Zahradnik Johann	224
Winkler August III.	138	Wolff Heinrich	35	Zajadacz Alexander	113
Winkler Joseph	144	Wolff Karl 12. 15. 63.	179	Zawadzki Sidor	117
Winkler Julius	156	Wolke Rudolph	42	Zebulla Andreas	76
Winkler Karl	63	Wollny Joseph	39. 162	Zebler August	66. 162
Wirrowec, Reichsgraf Lud-		Wolny Anton	233	Zebler Emil	92
wig v.	114	Wolny Karl	224	Zenker Augustin	137
Wirsing Theodor	92	Wolny Paul	39	Zerbont di Sposetti, M. Ged-	
Wirth, M. Angela	180	Wontropka Karl	103	wig v.	201
Wittke Johann	118	Worbs Joh. Julius	66	Ziebolz Franz	142
Wittig Franz	17. 104	Worm Franz	83	Ziegner Paul	59
Wittke Franz	48	Wotke Ernst	232	Zillich Franz	232
Wittkowitz Joseph †	161	Wozka Joseph	85. 162	Zimmermann Anton	89
Witzig Florian	214. 230	Wojczek Jacob	71	Zimmermann Joseph	91
Wlodarsky Adrian 3. 5		Woyshy Friedrich v. 151.	159	Zimpel Augustin	33
9. 11. 166. 173.		Wraziblo Karl	98	Zmijka Johann	218
Woback Hermann	65	Wrschoweß, Ludwig Graf v.		Zolondet Albin	109
Woback Julius	162. 232		177	Züfel Vincenz	233
Wohl, M. Rudolphine	197	Wrschoweß, Max Graf v. 162		Zulber Paul	163
Wojtala Leopold	46	176.		Zurek Franz	108
Woitschek Karl	14. 16. 128	Wrubel Joseph	233	Zwiener Amand	88
Woiwode August	32	Wrubel Caspar	104. 186. 200	Zwiener Karl	61
				Zwirzina Anton	163

B. Orts-Namen-Register.

Das nachfolgende Register enthält alle im Schematismus aufgeführten Ortschaften unter stetem Hinweise auf die betreffende Seite.

Die **Pfarrorte** sind durch gesperrten Druck und durch Beifügung der nächsten Poststation (wofern dieselbe nicht am Orte selbst sich befindet) hervorgehoben.

Gleichlautende Ortsnamen sind in der Regel nicht wiederholt worden; bei dergl. **Pfarrorten** sind jedoch dem einmal genannten Namen die verschiedenen Poststationen der übrigen, bei dergl. **eingepfarrten** Orten aber die Namen der Pfarreien, zu denen sie gehören, (letzte in Parenthesi) beigelegt. (Vergl. z. B. unten **Altstadt**.)

Zusammengesetzte Ortsnamen sind in der Regel nicht unter dem Anfangsbuchstaben der Vorklben (Groß, Klein, Alt, Neu etc.), sondern unter dem des Grundwortes zu suchen. (Vergl. z. B. **Arnsdorf**, S. 260.)

A.	Seite.	Altewalde — Polnisch-	Seite.	Altwasser (Raumb. a. B.)	Seite.
Ablassbrunn	124	wette	145	— (Waldburg)	141. 142
Achthuben	94	Altgabel	131	Alzenau (Haynau)	73
Adamowitz (Markowitz)	111	Althain	142	— (Poffen)	33
— (Gr.-Strehlig)	50	Alt hammer — Friedel		Amalienhof	127
Adelsbach	28	bei Mistel	218	Amalienthal	81
Adelsdorf (Goldberg)	73	— (Goschütz)	81	Anclam	157
— (Nied.-Thomasdorf)	227	— (Kiefernstädtel)	45	Andersdorf	49
Adlereruh	29	— (Militz)	82	Andreasbütten	88
Adolphsthal	26	— (Slawenitz)	140	Andreassthal	88
Agnesenhof, Vorwerk	62	Althof (Pöswitz)	144	Angermünde	153
Agnetendorf	57	Althofbürr	80	Annaberg, Kap.	47. 48
Akreschfronze	145	Althofnaß	31	Annaberg, St. — Leschnitz	139. 174
Albendorf — Schömburg	68	Althütten	78	— (Zeschona)	51
Albersdorf	223	Alt kirch — Sagan	124	— (Zungferndorf)	230
Albrechtsdorf (Rosenberg)	123	Alt mann s d o r f, Alt-	35	— (Zabellau)	119
— (Wirrwitz)	28	Gamenz i. Schl.	35	Annahof	124
Albrechtsthal	25	Alt mann s d o r f, Neu-	84	Annawerber	73
Alexanderseib	216	Münsterberg	30	Antonia	104. 105
Alexanderwitz	137	Altscheynig	33	Antonienhütte	23
Algersdorf	83	Altschloß	33	Antoninwald	71
Altheiligen	101	Altstadt-Neisse ob. Neu-	91. 194	Apothekerei	103
Altdorf (Altkirch)	124	Land — Neisse	218	Armabrunn	131
— (Pless)	110	Altstadt (Freistadt)	219	Armenruh	67
Altenau	42	— (Friedel)	74	Arnoldsdorf — Ziegen-	146
Altenberg	29	— (Lüben)	87	hals	61
Altenburg	28	— (Namslau)	41	Arnoldshof	97
Altendorf — Ratibor	117	— (Nimptsch)	149	Arnoldsmühle	67
Altenlohm	73	— (Zülz)	59	Arnsberg (Lahn)	
Altenstein, Colonie	77	Altwasser (Hochkirch)			

	Seite.		Seite.		Seite.
Belt — Czermionkau	46	Berthelsdorf — Lauban	87	Bienitz	88
Beltkau (Gloschkau)	92	— Neu-, Colonie	87	Bienowitz (Herrnstadt)	55
— (Raumburg a. B.)	125	— (Albendorf)	68	— (Biegnitz)	73
Beltawe	145	— (Alt-Kemnitz)	56	— (Parchwitz)	74
Bellmannsdorf	70	Bertholdsdorf — Rothen-		Bierdzan — Sausenberg	
Bellwighof	61	blut	132		125
Belmsdorf, Kl. =	41	Bertholdsdorf (Langseifers-		Biesenthal	154
— (Kreuzendorf)	121	dorf)	120	Biesnitz, Gr. = u. Kl. =	70
Bellschütz	111	Berun	98	Biestrzynitz	104. 105
Beltzsch, Hoch- u. Kl. =	55	Berun, Neu-	98	Bilaven	81
— Ober-	56	Berzdorf — Münsterberg		Bilawe, Alt- u. Neu-	127
Belzig	155		83	Billendorf	116
Benau	116	Beschine	144	Bilowitz	224
Bendauitz	105	Beschwitz, Glashütte	152	Bingerau	102
Bendzin	81	Bettlern	80	Birau	224
Benjaminthal	25	Begün	155	Birawa	139
Benkowitz — Ratibor	117	Beuthen a. D.	42	Birkenbrück — Bunzlau	88
Benkwitz	80	Beuthen D/S. 23. 168. 188		Birkendorf	56
Verbißdorf	57. 58		196. 199	Birkenfeld	26
Bergau	229	Beuthnig	48	Birkenlache	115
Berge (Forst i. L.)	96	Beutkau (Hochkirch)	59	Birkenwerder	156
— (Rauen)	155	— (Trebnitz)	148	Birkefeld	59
Bergel	80	Biadausche (Rogerte)	147	Birkeholz (Schmellwitz)	64
Bergen auf Rügen	158	— (Radziunz)	138	— (Schwiebus)	129
Bergfreiheit, Colonie	135	Biadacz (Grenzburg D/S.)	25	Birkicht	72
Berghof (Gr.-Mohnau)	37	— (Garnowanz)	126	Birkfreischam	142
— (Münsterberg)	84	Biala, Burgrecht	220	Birkowitz	104
Bergisdorf	124	Biaschwitz	98	Birkdorf	102
Berg Kühle	102	Biberteich	227	Birkwitz	128
Bergstraß	71	Bibiella	135	Birnbäumel	82
Bergthal	63	Bieberstein	79	Birngrütz — Rabishau	71
Berg-Vorwerk (Schlawe)	127	Biegnitz	49	Birtultau	77
— (Sprottau)	131	Bielau — Neisse	89	Bischdorf — Neumarkt	92
Bergwert, Fürst. Hugo Salms-		— Mittel-, Nied. = u. Ob. =		Bischdorf (Haynau)	73
ches	222	(Gangenbielan)	119	— (Kostellitz)	122
Berlin 150. 175. 181. 184.		— Kl. = (Gorkau)	63	— (Pitschen D/S.)	26
	198. 204	— (Günthersdorf)	70	— (Wahlstatt)	75
Berna	70	— (Haynau)	73	— (Poln.-Wartenberg)	112
Bernau	154	Bielitz	188. 216	Bischkowitz	27
Bernau, Gr. = u. Kl.	99	Bielitz (Arch.-Friedewalde)	43	Bischposau	144
Berndorf	49	— Alt-	216	Bischposwalde — Pol-	
Bernsdorf (Münsterberg)	84	— (Großenbohran)	42	nischwette	146
— (Sorau N.L.)	116	Bielschowitz — Antonien-		— (Breslau, Hl. Kreuz)	30
Bernsee	95	hütte	23	Bischposwalde (Olbersdorf)	
Bernstadt	101	Bielschowitz-Conty	23		232
Bersdorf	61	Bielwiese	74	Bischwitz (Minken)	102

	Seite.		Seite.		Seite.
Bischwitz am Berge	97	Bobref (Miechowitz)	135	Boitmannsdorf	53
Bischwitz (Hundsfeld)	101	Bobrownik	134	Boitschow	46
— (Wanzen)	143	Bockau — Ingramsdorf	36	Bolfenhain	28. 207
Biskupitz — Porstgenwerk	23	Bockwitz und Neu-	131	Bollinchen	157
Bistray	216	Boconowitz	220	Boniowitz	109
Bitſchin	108	Bochland — Kreuzburg		Bonkau (Froschütz)	65
Bitſchiniz	76	D/S.	25	— (Freistadt)	217. 218
Bittendorf	106	Bochanowitz	122	— (Schwarzwasser)	224
Blaczewitz	76	Bögendorf	64. 163. 202	Borack	97
Bladnitz, Nied. u. Ob.	225	Böhlitz	86	Borau-Seiffersdorf	61
Blankenau	97	Böhme	136	Borek, Gr. u. Kl.	122
Blankensee	128	Böhmischdorf (Freiwalb.)	227	— (Gr.-Ghotz)	103
Blankfeld	128	— (Michelau)	33	— (Komornitz)	62
Blaschewitz	101	Böhmisch- u. Ziegel-Vorwerk	127	— (Pitschen D/S.)	26
Blasdorf, Ob. (Liebau)	68			— (Staude)	130
— (Vandeshut)	68	Böhmwitz	87	Borganie	36
Blasdorf (Schönberg)	69	Böken	60	Borin, Nied. u. Ob.	130
Blazeowitz	137	Bölsdorf	41	Borislawitz	66
Blechhammer	140	Börnchen, Alt. u. Neu-	132	Boritsch	104
Blendów	98	Börncke	154	Borkau	48
Blögottitz	226	Bösdorf	89	Borke, Alt. u. Neu-	54
Blöschdorf	115	Böghow	156	Borkendorf — Gr.-Kun-	
Blottnitz	136	Bogdalla	78	zenndorf	146
Bludowitz	221	Bogenau	27	Borkowitz	25
— Nied., Ob., Mittel-	221	Bogendorf	115	Borkwitz	39
Blumberg, Gr. u. Kl.	128	Bogislawitz	81	Borne	92
Blumen	74	Bogolowo	105	Boronow — Roschentin	78
Blumenu — Falkenberg		Boguniz	111	Boroschau	122
N. Schl.	28	Boguschütz (Markt Bohrau)	26	Borova — Friedeb. bei	
— (Tannhausen)	141	— (Dels)	102	Mistek	218
Blumendorf	71	Boguschowiz — Rybnitz	129	Borobianer Mühlen	109
Blumenthal (Carlsruhe		— (Teschen)	226	Borowian	136
D/S.)	87	Boguschütz (Chrzumczütz)	116	Borrek	126
— (Hoppenwalde)	158	— Toft	137	Borſchen	114
— (Kalkau)	105	Boguslawitz (Rothſirben)	27	Borſimowe	82
Blumerode	93	— (Trembatschau)	113	Borſchen, Heinze u. Poln.	
Bluszcza	111	Bogutſchütz — Rattowitz		(Gr.-Schirnaue)	55
Boberau	73	85. 168. 193		— Kalte- (Guhrau)	55
Bobernig	53	Bohlendorf	73	Bory	134
Boherrbhräsdorf —		Bohrau, Großen-		Borzenczine	138
Hirschberg	57	Langheinersdorf	42	Bosak	118
Boberstein	57	Bohrau, Hohen-	127	Bomallno	38
Boberullersdorf	57	Bohrau, Markt	26	Bogabel	54
Boberwitz	131	Bohrau (Dels)	102	Bralin	112. 168
Bobile	55	Bojanow	117	Braltin, Dorf	112
Bobref (Teschen)	226	Boisſchow — Alt-Berun	98	Brand	115

	Seite.		Seite.		Seite.
Brande	39. 40	Briesche	147	Brunzelwalbau — Lang-	
Brandenburg a. H.	154	Briefe (Biegnitz)	73	hermsdorf	42. 168
Brandshüh	147	— (Dels)	102	Bruschewitz, Kl. = (Langewiese)	
Bratschelhof	82	— (Dueffen)	114		101
Brauchitschdorf	74	Briesen, Gr. = (Friedewalde)	43	— (Loffen)	102
Braunau (Löwenberg)	67	— Kl. = (Kalkau)	105	Bruschief	78
— (Lüben)	74	— Neu- (Brieg)	32	Brusowitz — Friedek	218
— (Niegersdorf)	217	— (Brieg)	32	Brustowa	85
— (Seitsch)	56	Briesnitz — Hertwigswal-		Brustawe	81
Brechelschhof	61	dau	124	Brynów	85
Bredow	157	Briesnitz — Wartha	35	Brzezinkowiz	86
Breesen, Gr. = (Seilwunn)	97	Brinitz — Kupp	125	Brzeschine	81
— Gr. u. Kl. = (Heinzen-		— (Gr. = Zyglin)	135	Brzesnitz	117
dorf)	137	Brinitz mit Maerkeret	25	Brzesz — Pleß	110
Bregule	50	Brinnek	109	Brzezek	139
Breile, Deutsch = (Röchenhof)		Briskko	71	Brzezie	111
	142	Briz	151	Brzezina (Ramien)	135
Breile, Poln. = (Fauer, Dorf)		Brizen	148	— (Gr. = Strehlitz)	50
	142	Brix-Kretscham	113	— (Zelasna)	115
Breitenau	92	Brix-Mühle	113	Brzezinka — Laband	44
Breitenfurt	230	Brockau	31	— (Myslowitz)	86
Breitenhain	141	Brockenborn, Nied. = u. Ob. =	74	Brzezinka (Grenz. D/S.)	25
Breitenholz im Eichsfelde		Brockgut, Naß = (Rothsch.)	27	— (Schmograu)	121
(Bisth. Paderborn)	211	Brockut, Dürr = (Nimptsch)	41	Brzeznicz	149
Breitenstück	52	Brodek	129	Brzezowka	225
Bremberg	61	Brodelwitz	114	Brzozowiz	135
Brendler-Brettmühle	232	Brodomze	81	Bschanz	144
Brenna — Skotschau	224	Brödelwitz	113	Bublig	152
Brennowitz	55	Brohnsdorf	57	Buchberg	230
Brennstadt	124	Bronau	55	Buchbergsthal	231
Bresa, Gr. = u. Kl. = (Markt		Broniec	123	Buchelsdorf (Freiwalbau)	227
Bohrau)	26	Brotschütz — Krappitz	65	— (Niegersdorf)	94
— — Nippen	98	Brosewitz — Wansen	142	— (Schweinitz)	54
Breschine (Freihan)	81	Broslawitz — Larnowitz		— (Strehlitz)	87
— (Sulau)	82		108	Buchiz	33
Bresfinchen	97	Brostau	49	Buchsdorf	228
Breslac	97	Bruch	93	Buchwäldchen (Keulendorf)	92
Breslau 29. 167. 173. 175		— Alt-Gurfow'sche	95	— (Parchwitz)	74
177. 182. 183. 185. 186		Bruchhäuser, Lang'sche	131	Buchwald, Ob. = u. Nied. =	
197. 201. 203. 212.		Bruckstein	35	(Gäfersdorf)	124
Breslawitz	81	Brückenberg	57	— (Zischbach)	57
Brestau	116	Brünshwitz	105	— (Kaltwasser)	73
Brettmühle (Rudelsdorf)	112	Brüssow	154	— (Nied. = Leschen)	131
Brieg 32. 163. 173. 194		Brutotschine	148	— (Liebau)	68
Brieg N/Schl.	47	Brune (Pitschen)	26	— (Liebenzig)	127
Briegischdorf	32	Brunne (Zehrbellin)	155	— (Gr. = Logisch)	59

	Seite.		Seite.		Seite.
Buchwalb (Obfendorf)	93	Buſelwig	101	Carlsdorf, Neu- (Poln.-Neu-	
— (Trebnitz)	148	Buſowiec	130	dorf)	84
— (Zirkwitz)	148	Buſowitz, Anthell	111	— Colonie (Markliſſa)	70
— (Kl.-Böllnig)	101	Buſſſchau, Gr.- u. Kl.-	121	Carlsgrund	25
Buchwalbe (Priebus)	116	Bykowina	24	Carlsſhof (Altſtadt-Reiſſe)	91
Buchwitz	27	Bytkow	24	— (Margareth)	102
Buckau	111	Bzitzh	221	— Seherſſwald	62
Buckolowe	138	Bzintz	78	— Vorwerk (Zarnowitz)	135
Buckow	129	Bzintzka	105	Carlsſhütte	23
Buckowine	102	Bziot, Förſterei	110	Carls markt—Stoberau	33
Buddenbruch	25			Carlsruhe D/S.	87
Bude	62			— (Steinau a. D.)	114
Buderoſe	97			Carls-Segeu-Grube	86
Budkowitz — Zellowa	126			Carlsſtadt	82
Budzín	111			Carlsſthal (Hermſd. u. K.)	57
Budzioſk	76			— (Himmelwitz)	51
Budzow	122			— (Lähnen)	67
Bürgerbezirk	84			— (Pitiſchen D/S.)	26
Bürtulſchütz	25			Carmerau	104
Buhlau	62			Carolath	42
Bujakow — Drzeſche	46			Carolathen	125
Buſoweh (Zablunkau)	220			Carowahne	80
Buſowine	112			Carweſee	155
Buſowinke	81			Carzig, Hohen-	95
Buſowitz (Dobratie)	219			Casawe	82
Bulchau	33			Casimir — Ob.-Glogau	99
Bullendorf	43			Cattern	80
Bunkai (Goſchütz)	81			Cavallen	101
— (Poſſen)	102			Ceislowie	225
Bunzelwitz	134			Cellin (Kujau)	62
Bunzlau 34. 173.	208			Celline (Minken)	102
Bureau	115			Centawa — Gr.-Strehliß	136
Burday	81			Charlottenberg (Rabziung)	138
Burglehn (Bunzlau)	34			— (Alt-Röhrsdorf)	28
— (Haynau)	73			— (Roſenberg)	123
— (Rauden N. S.)	114			Charlottenbrunn	141
Burecht Biala	220			Charlottenburg	151
Burgrecht, Vorſtadt	224			Charlottenſdorf (Conznt)	149
Burgsdorf	25			Charlottenſdorf (Pilgramſ-	130
Burgwitz	148			dorf)	
Burfersdorf	141			Charlottenſeld (Medzibor)	112
Buſſchen	144			— (Roſenberg)	123
Buſſchewitz	102			Charlottenrode	33
Buſſchhäuſer	60			Charlottenthal (Goſchütz)	81
Buſſchvorwerk (Schmiedeberg)	58				

C.

Camenz	35
Camin W. Pr. (Biſthum	
Gulm)	211
Cammelwitz (Maſchwitz)	97
— (Queiſſen)	114
Cammerau (Schweibnitz)	64
— (Poln. Wartenberg)	112
— (Deutſch-Wette)	146
Cammerſwaldau	29
Camſje — Maſtſch	92
Campen	26
Campern (Poſſen)	102
— (Obfendorf)	93
Canitz	114
Canitz 37. 168. 169. 196. 207	
Carlau	91
Carlaumühle	89
Carl-Emanuelhütte	23
Carlowitz, Gr.- — Kl.-	
Carlowitz	105
— Kl.-	105
— (Breſl., St. Michael)	32
— (Seichwitz)	123
— (Poln. Wartenberg)	112
	236
Carlsberg (Beuthen a. D.)	42
— Colonie (Gläſen)	100
— (Greiffenberg)	72
— Colonie (Landsberg	
D. S.)	122
Carlsburg (Carlsmarkt)	33
— (Deſ)	102
Carlsdorf (Schlaupitz)	120

	Seite.		Seite.		Seite.
Charlottenthal (Hirschfeldau)	42	Giffowa	140	Gosel (Breslau, St. Corpus-Christi)	30
— (Reichthal)	121	Giffowka	77	Goselau	38
— (Schierokau)	79	Glabow	156	Gottbus	95
Chechrau — Rudzinitz	139	Clarencranst — Laschowitz bei Ohlau	102	Gracowahne	102
	169	Coblewe	137	Gränzlin	155
— Alt- u. Neu-	135	Cölln, Alt- u. Neu- (Carlsmarkt)	33	Granz	145
Chelm, Groß- — Neu-Berun	98	— Neu- (Gr.-Leubusch)	33	Greisau	63
Chmielowitz	104	Cörlin	152	Gremmen	155
Chobie (Szczedrzych)	105	Cöslin	152	Kreuzberg	143
— (Zembowitz)	123	Cojentschin	112	Kreuzburg D/Schl.	25
Chorinskowitz	45	Colberg	152	Kreuzthal	104
Chorulla	51	Collande	81	Krompusch	101
Chorzow — Königshütte	85	Colo	96	Krondorf	101
Chorzower Hospitalgrund		Colonnowska	105	Grossen a. D.	95
Gorekto-Col.	23	Comorno	66	Krummendorf	143
Chrosćina — Oppeln	116	Comprachütz — Oppeln	116	Lucawe	54
Chotorz, Gr. — Königshuld	103	Conradau	82	Cüstrin	95
— Kl.	103	Conradsberg	61	Culm	113
Christelwitz	28	Conradsdorf (Altstadt-Neisse)	91	Culmikan	114
Christianhöhe	74	— (Haynau)	73	Cunaut	115
Christianshof	86	Conradsthal (Kretzburgi/Schl.)	132	Cunersdorf (Deutsch-Wartenberg)	54
Christianstadt	125	— (Nied.-Salzbrunn)	141	Cunnersdorf (Hirschberg)	58
Christiansthal	123	Conradswaldau, Ob- u. Mittel- (Gottesberg)	141	Cursawe	102
Christophswalde	95	— (Heinzendorf)	137	Cygan	25
Chronstau	104	— (Herzogswalde)	52	Czabel, Alt- — Frei-	25
Chropazow- (Lipine)	85	— (Ingramsdorf)	133	Czakanau	109
Chrosćiz	126	— (Gr.-Ofen)	55	Czarkow	110
Chrost	65	Conradswaldau (Schönnau)	58	Czarnosin	50
Chrzestiz	149	— (Seitsch)	56	Czarnozin	139
Chrzestiger Jägerhaus	116	Constadt	25. 207	Czarnowaniz — Oppeln	126
Chrzowiz	116	Constadt-Ellguth	25	Czarnuchowitz	98
Chrzumczütz — Oppeln	116	Contawe	32	Czartowitz, Ob- (Deutsch-Müllmen)	148
Chudoba	123	Conthy, Bielschowitz	23	— Nied- (Rujau)	62
Churjaniwitz	27	Conthy, Colonie	130	Czasnau	78
Chutow	47	Corangelwitz	55	Czechowitz — Bieliz	216
Chwalenitz	130	Corsenz — Trachenberg	137	— (Laband)	45
Chwallowitz	130	Cosel (Arch Lohndau)	75	Czekaj, Colonie	62
Chybi	223	Cosel — Schweinitz	53	Czeppanowitz	39
Cielez	78	Cosel, Alt- — Bahnhof	139. 187	Czeppelwitz	38
Cielmitz	98			Czerniz	111
Cieschowa	79			Czernow, Colonie	65
Ciochowitz	137				
Ciorke	123				

	Seite.		Seite.		Seite.
Gzerwionka (Gr. = Dubensko)	47	Dammratschhammer	126	Dittersbach (Walzenburg)	142
— (Laband)	45	Dammig	87	Dittersdorf — Neustadt	93
Gzerwienicz	76	Damno, Deutsch-	137	D/S.	93
Gzienskiowiz	76	Dampe	102	Dittersdorf (Nied. = Leschen)	131
Gziszowiz	77	Damsdorf (Ruhern)	133	— (Prosen)	61
Gziska	78	— (Wirtwiz)	28	Dittershof	227
Gzorka	136	Danckwiz — Strehlen	142	Dittmannsdorf (Arch.)	140
Gzuchow	47	Daniez (Raschau)	104	Walzenburg)	140
Gzwickiz — Pleß	110	— (Gr. Rosmierz)	50	Dittmannsdorf — Bahn-	217
Gzyssek	139	Dankwiz	27	hof Oberberg	41
Gzypczanow	117	Darkau	218	— (Progan)	94
		Datten (Pforbten)	96	— (Riegersdorf)	65
		Dattin (Rattimau)	222	Dittmerau — Bauerwiz	227
		Dechtow	155	Dittrichstein	124
		Deichslau	114	Dober	142
		Dembio — Chronkau	103	Dobergast	116
		Dembiohammer	103	Dobers	73
		Dembowa	75.	Doberschau	66
		Dembowagóra	78	Dobersdorf	138
		Demmin	158	Doberschau	47
		Denkwiz	49	Dobertowiz	65
		Derschau	104	Dobischau	219
		Deutmannsdorf — Es-	66	Dobratie — Leschen und	220
		wenberg	122	Friedek	219
		Deutschen Gr. = u. Kl. =	122	Dobratiz (Gnoznik)	219
		Deutschleuten — Bahn-	217	Dobrau — Friedek	34
		hof Oberberg	128	— (Bunzlau)	63
		Deutschnettkow	146	— (Krappiz)	83
		Deutschwette — Polnisch-	127	Dobrischau (Berzdorf)	102
		wette	124	— (Lössen)	125
		Dickstrauch (Liebenzig)	114	Dobritsch, Gr. = u. Kl. =	76
		— (Milzig)	133	Dobroslawiz	82
		Diebau (Dittersbach)	92. 169	Dobrzec	25
		— (Steinau a. D.)	67	Dochhammer	102
		Diesdorf	210	Dockern	102
		Diezdorf	101	Döberle	126
		Dippelsdorf	41	Döbern, Gr. =	33
		Dirschel (Grzb. Olmütz)	112. 113	— Gr. = u. Kl. = (Gr. = Leu-	126
		Dirschelwiz	124	busch)	42
		Distelwiz u. Ellguth	68	— Kl. = (Garnomanz)	71
		Dittersbach — Sagan	68	Döhringau	121
		— (G. Barga)	74	Dörghausen	121
		— (Ob. Haselbach)		Dörnberg	101
		— (Liebau)		Dörndorf (Kunersdorf)	
		— (Lüben)			

D.

Daber	157
Dachsberg	86
Däberiz	156
Dänemark	74
Däzsdorf (Rohnstod)	61
— (Siebenhufen)	143
Dahme (Krehlau)	114
— (Ludenwalde)	155
— (Parchwiz)	74
Dahsau	55
Dalbersdorf (Trembatschau)	113
Dalkau	49
Damaszko	99
Dambinige	126
Dambitsch	138
Dambrau	38
Dambritsch, Obsendorf =	93
Dammelwiz	27
Dammer, Ob. = Mittel =, Nied. =	
(Steinau a. D.)	114
— Kl. = (Oppelwiz)	128
— (Eckersdorf)	87
— (Hochkirch)	59
— (Militsch)	82
— (Dels)	102
— Anteil (Polkwiz)	60
Dammerau (Milzig)	54
— (Zannhausen)	141
Dammitsch	114
Dammratsch	126

	Seite.		Seite.		Seite.
Dörnndorf (Meisfrisdorf)	36	Drahomischel	223	Dumnowitz	138
Dörnshau	141	Dramburg	152	Duppine, Gr. = u. Kl. =	102
Dohms	124	Drathhammer	78	Dyhernfurth	145. 195
Dohnau	74	Drehnow, Schles.	53	Dyhrnsfeld	112
Dolki	135	Drethäuser	82	Dybrngrund	77
Dollenbzin	75	Dreißighuben	64	Dyloken	105
Dollna — Gr. = Strehlig	50	Dremling	33	Dylowe	126
Dolh	77	Drentkau	54	Dyrcelen	136
Domanze	133	Drenzig, Gr. = u. Kl. =	97	Dyroß	155
Domaßlowitz — Tischen	219	Dreschburg	29	Dziedzic (Zabrzeg)	217
Domaßlowitz, Nied. = u. Ob. =	219	Dresden	210	Dziatkawe	82
— (Goschütz)	81	Dreß	155	Dzieckowiz — Brzezinka	85
Domatschine	101	Driesen	95	Dziedziz (Gzechowitz)	216
Domb	85	Driegelwitz	60	— (Wallendorf)	122
Dombrau	222	Drohmsdorf	133	Dziedzyc (Poln. Rasselwitz)	63
Dombrowe (Rudelsdorf)	113	Droniowitz, Gr. = (Sodow)	79	Dziesanstwo	104
Dombrowitz	104	— Kl. = (Lublinitz)	79	Dzielau	75
Dombrowka, Gr. = (Ramien)	135	Droschen	148	Dzieliniez	113
— Kl. = (Bogutschütz)	85	Droschkau (Milzig)	54	Dzielna, Hof u. Colonie (Pa-	
Dombrowka, Pod. = (Beuthen		— (Schmograu)	121	wonkau)	79
D/S.)	23	Drosdenschin	81	— (Guttentag)	78
— (Falkowitz)	126	Droschaidau	54	Dzielniz	76
— (Lugnian)	126	Droskau	116	Dzielonke (Miedzibor)	112
— (Gr. = Schimmitz)	117	Drossen i. d. Neumark	95	Dzielonke (Schollendorf)	113
— (Wischütz)	137	Drungauerberge	81	Dziemirz	111
— (Wyssota)	51	Drungawe	81	Dziengilau	225
Dombsen	144	Druse	49	Dziergowitz — Ratibor-	
Domeßko	116	Dubensko, Gr. =	47	hammer	76
Domeßko-Hammer	116	— Alt.	47	Dzieršno, Ob. = u. Nied. =	45
Domniz	144	Dubrau (Forst i. L.)	96	Dzieschowitz	139
Domsdorf, Colonie (Giers-		— (Priebus)	115	Dziwentzline	82
dorf)	146	— (Sorau N/L.)	116	Dziwnkowiz	51
— (Gurschdorf)	228	Dubrauke	115		
Domfel	113	Dubreng	71		
Domeslau	80	Duchawe	82		
Donnersmark, Colonie	122	Duchen	55		
Dontawe	82	Duchwitz	28		
Dorsbach	141	Dürr-Arnsdorf — Wie-			
Dornau	129	sau, R. = B. Dppeln	106		
Dorotheenthal	120	Dürr-Brockut	41		
Dorothenndorf	46	Dürrgoi	31		
Drachenbrunn	102	Dürrhartau	26		
Drahlín	78	Dürrjentsch	80		
		Dürrkamitz	146		
		Dürrkunzendorf	146		
		Dürrschwiz	93		

	Seite.		Seite.		Seite.
Eckersdorf (Marklissa)	70	Ellgoth (Eubowiz)	117	Ellnig	99
— (Altaschin)	80	— (Nicolai D./S.)	99	Emanuelshütte, Carl-	23
— (Würben)	134	— (Gr.-Pluschnitz)	136	Emanuelsfegen	99
Eckwertshöhe	91	— (Teschen)	226	Emilienhütte	126
Engelsdorf	71	Ellgut, Vorwerk (Krappitz)	62	Enderödorf — Grottkau	52
Egersfeld	46	— -Zabrze	44		
Ehrenfeld	75	Ellguth, Ober- und Nieder-		Enderödorf — Zuckmantel	231
Eichau (Liebenzig)	127	(Kreuzburg D./S.)	25		
— (Wartha)	36	— — (Gr.-Tschirnau)	55	— (Rölschen)	64
— (Weigelsdorf)	84	— — (Wyßhofa)	51	Erdmannsbruch	110
Eichberg, Vorwerk (Rühnern)	133	Ellguth, Ob.- (Boguschowiz)	129	Erdmannsdorf (Lomniz)	58
— (Langseifersdorf)	120	— Gr.- (Girleschdorf)	119	— (Wehribor)	112
— (Mühlbock)	128	— — (Kostenthal)	66	— (Wallendorf)	122
— (Schlawa)	127	— Kl.- (Poln.-Neutirch)	76	Erdmannshain (Eubischau)	79
— (Schildau)	57	— — (Nimptsch)	41	Erdmannsheim (Pitschen	
— (Schönfeld)	34	— — (Praudnitz)	138	D. S.)	26
— (Tschepplau)	127	— Gr.- u. Kl.- (Dels)	103	Erdmannshof	124
Eichdorf	125	— Neu- (Sadewitz)	103	Erkelsdorf	53
Eichgrund (Loffen)	102	— Poln.- (Schollendorf)	113	Erlenbusch	141
— (Trembatschau)	113	— Colonie (Kostenthal)	66	Ernestinenberg	148
Eichhäusel	94	— Constadt-	25	Ernestinenthal (Raumburg	
Eichharte, Vorwerk	143	— Friedland	39	a. D.)	88
Eichholz	74	— Fürsten- (Minken)	102	— (Rothbrünnig)	74
Eichwald	142	— Schön- (Kapsdorf)	147	Ernsdorf — Bielitz	216
Eikau	106	— Knoch- (Zirkwitz)	148	— Ob.-, Mittel-, Nied.-	216
Einsiedel — Wirbenthal	231	— Proskau-	116	— (Reichenbach)	120
— (Giesmannsdorf)	29	— Schloß-	25	Ernsdorf	82
Eintrachthütte	23	— Rippin-	112	Esdorf (Ob.-Weistritz)	141
Eisdorf (Ramslau)	87	— Tschammer-	51	Eulau	131
— (Striegau)	134	Ellguth — Zillz	148	Eule	96
Eisemost	60	— (Guttentag)	78	Eulendorf	27
Eisenberg — Mallniz	124	— (Heinzendorf)	137	Eventhal	68
— (Siebenhufen)	143	— (Paband)	45	Erau	137
Eisengießerei bei Glewitz	44	— (Eubischau)	79		
Eisenhammer	81	— (Ramslau)	87	F.	
Eisendorf	92	— (Neumarkt)	92	Fabianshof	124
Elbel	120	— (Ottmachau)	106	Fabianswalde	25
Elend	98	— (Rubelsdorf)	113	Fähre, Alte-	42
Elgot (Zworkau)	119	— (Rybnik)	130	Fährhäuser	54
Ellgoth — Bielitz	216	— (Steinau D./S.)	149	Falkenau	52
— Ob.- (Morawka)	220	— (Sternalitz)	123	Falkenberg	39, 205
— Ob.- u. Unt.- (Dobrau)	219	— (Zillowitz)	41	— Schles.(Tannhausen)	141
— Kammeral-	220	Ellguth-Turawa — Sa-		— (Blumenau)	28
		crau Turawa	103	Falkenhagen	156
				Falkenhain — Schönau	57
				— (Neumarkt)	92

	Seite.		Seite.		Seite.
Falkowiz — Carlruhe		Frankenthal (Militz)	82	Friedersdorf (Strehlen)	143
D/S.	126	— (Neumarkt)	92	Friedewalde — Falkenau	
Fallmirowiz	103	Frankfurt a. D.	153. 169		43
Faulbrück	63		187. 209	— (Reinsdorf)	91
Faulsoppe	74	Franzberg (Gr.-Kunzenhof)	230	Friedland (Arch. Walden-	
Fehebeutel	134		230	burg)	141
Fehrbellin	155	Franzdorf	91	Friedland D/S.	39
Feldberg	155	Franzensberg	222	Friedland, Alt-	141
Fellendorf	73	Franzfeld	217	— Ellguth-	39
Fellhammer	141	Frauentorf	126	Friedrichsau	56
Ferdinandshof	39	Frauenhain (Hennersdorf)	33	Friedrichsberg (Eckersdorf)	87
Fessenberg	81	— (Ingramsdorf)	133	— (Al.-Zöllnig)	101
— Alt-	81	Fraustadt (Erzbisch. Posen-		Friedrichssee	106
Fichtenhain	88	Gnesen)	190. 209	Friedrichsfeld (Friedland	
Fiddichow	154	Frauwaldau — Festenberg		D/S.)	39
Fiegenhau	227		81. 169. 196	Friedrichsfelde, Gr.- u. Al.-	
Finkenstein	126	— Nied.- u. Ob.-	81	(Leuthmannsdorf)	120
Finstergasse	91	Freibau	42	— (Berlin)	151
Fischbach	57	Freiburg i. Schl.	132. 208	— (Gr.-Ghotz)	103
Fischendorf	125	Freienfelde	25	— (Rentschen)	129
Fischeret	75	Freienwalde	154	Friedrichsgräß	104
Flachenseifen, u. Col. Neu-	57	Freihan	81	Friedrichsgrube	135
Flämschdorf	92	Frei-Pipa	123	Friedrichsgrund	121
Flatt	123	Freistadt	217	Friedrichshain (Muskau)	115
Flensberg	73	Fretwalbau	227	— (Steinau a. D.)	114
Flinsberg	71	— , Dorf	227	— (Steinseiffersdorf)	121
Floriandorf	37	— (Nied.-Hartmannsdorf)		Friedrichshöhe	88
Florianshof	130		115	Friedrichshülß	121
Flöße	39	Freudenburg	141	Friedrichshütte	134
Flörstchen	133	Freudenthal	133	Friedrichshulb (Lüben)	74
Folgenau	28	Freystadt i. S.	42. 169	— (Gr.-Tschirnau)	55
Follmersdorf	36	Friedeberg a. Queis	71	Friedrichstadt, Meisse-	
Follwarß	116	Friedeberg (Arch. Johan-			90. 203
Forst i. L.	96	neßberg)	228	— (Meisse)	89
— Stadt u. Alt-	96	Friedeberg i. d. N. M.	96	Friedrichs-Zabor	129
— Nied.- u. Ob.- (Johan-		Friedel	219	Friedrichsthal (Budkowitz)	126
neßberg)	228	Friedenshütte	23	— (Strzyżow)	78
— Nied.- (Sörgsdorf)	229	Friedersdorf — Ob.-Glo-		Friedrichswaldau, Ob.-, Mit-	
— (Wittgendorf)	69	gau	62	tel-, Nied.-	55
Forstcolonie, Alte- u. Neue-	125	Friedersdorf — Deutsch-		Friedrichswalde (Hochkirch)	59
Forstfangwasser	58	Wartenberg	54	— (Poltwitz)	60
Frankenberg — Wartha	35	— Alt- u. Neu- (Steinsei-		Friedrichswerber	129
Frankendorf	155	fersdorf)	121	Friedrichswille (Kostellig)	122
Frankenhau	227	— (Greiffenberg)	72	— (Alt-Repten)	134
Frankenstein 40. 169. 173		— (Hochkirch)	59	Friedrichsenau	112
	176. 192	— (Sorau N. L.)	116	Friesack	155

	Seite.		Seite.		Seite.
Frifchfeuer	81	Gallenau	35	Georgenwerk (Bodland)	25
Fröbelwitz	97	Gallhäuser	138	— (Budkowitz)	126
Fröbel (Brieg)	47	Gallowitz	27	Georgshütte	24
— (Friedersdorf)	62	Gambitz	142	Geppersdorf (Dandwitz)	142
Fröbels (Löwen)	33	Gammrau — Ratibor	75	— (Falkenberg)	39
Fröhlichshof	224	Gandau, Kl. =	30	— (Liebenthal)	72
Fröhlichsdorf	132	— Poln. =	97	Gerlachshelm	70
Fröbhnau	39	Ganiowitz	117	Gersdorf (Günthersdorf)	70
Frömsdorf — Münsterberg		Ganssahr (Herrnstadt)	55	— (Zauernick)	70
	83	— (Woblan)	145	— (Raumburg a. D.)	88
Fröschen	145	Gansherau	92	Gesäß — Schwammelnitz	108
Fröschrogen	145	Garben	145	Gewehrsenitz	55
Frönke	149	Garbendorf	32	Giegowitz	137
Frufchow	112	Garbawitz	99	Giehren (Friedeberg a. D.)	71
Fuchsmühl	73	Garfuche	102	Gieraltowitz, Gr. =	
Fuchswinkel	107	Garz (Fehrbellin)	155	Gleinitz	47
Fuchszahl	82	Garz a. D. (Stettin)	157	Gieraltowitz — Gnaden-	
Fürsten-Ellguth	102	Garusche	82	feld	75
Fürstenu — Mettkau	37	Garzuche	102	Gierichswalde	35
— (Friedersdorf)	54	Gaschowitz	111	Giersdorf — Ziegenhals	146
— (Powitzko)	138	Gassen	116		
Fürstenberg	96	Gatow	156	Giersdorf, Hohen =	
Fürstenstein (Freiburg i/Schl.)		Gauers	107	Würben	52
	132	Gaulau	143	— — (Ob.-Weistritz)	141
Fürstenstein (Nied.-Sals-		Gaumnitz	41	— Neu- (Friedeberg a. D.)	71
brunn)	141	Gebersdorf	115	— — (Tannhausen)	141
Fürstenwalde	153	Gebirgsbauden	57	— Nied. (Weizenrodau)	65
Fürstenwerder	154	Geißdorf	70	— — (Hoh.-Giersdorf)	52
		Geiersberg	73	Giersdorf (Brieg)	32
G.		Geilenfelde	95	— (Gr.-Hartmannsdorf)	34
Gaablau	141	Geißen	55	— (Hermisdorf u. K.)	57
Gabel, Alt-	126	Geisendorf	114	— (Rothbrünnig)	74
— (Einsiedel)	231	Geißlersfeld	228	— (Bartha)	36
— (Gr.-Eshirau)	55	Gellendorf (Liebenau)	107	Giesdorf (Kaulwitz)	121
Gabitz	31	— (Prausnitz)	133	— (Dhlau)	80
Gäbersdorf	133	Geltendorf	43	Gieshübel (Greiffenberg)	72
Gäblig	114	Georgenberg	135	Giesmannsdorf — Alt-	
Gähnisdorf	67	Georgenberg, St. (Seichau)	61	Reichenau	28
Gänseberg	103	Georgendorf I. u. II. (Stei-		— (Metschlan)	131
Gaffron, Gr. u. Kl. = (Queis-		nau a. D.)	114	Gießmannsdorf (Reiffe)	89
sen)	114	— (Broslawitz)	108	— — (Seifersdorf)	88
Gafron (Medzibor)	112	— (Milkau)	131	Gilchen	60
Gähle, Gr. u. Kl. =	81	— (Schöbau)	58	Gilgenau	38
— (Herrnstadt)	55	Georgenruh	124		
Gaisbach	56	Georgenthal (Volkshain)	28		
Galbitz	113	— (Gr.-Hartmannsdorf)	34		

	Seite.		Seite.		Seite.
Bilkowitz	110	Glieschwitz	138	Gogelau	77
Bimmel (Schollendorf)	113	Glinike	156	Goglau	63
— (Witzig)	145	Glinitz (Lubekko)	78	Gogolin	51
Birbigsdorf (Börlitz)	69	— (Wieschowa)	109	Gohlau, mit Kl. (Leuthen)	97
— (Sprottau)	131	Globitzschen	56	Gohle (Seichwitz)	123
Birlachsdorf — Reichen-		Glockschütz	101	— (Türkowitz)	113
bach i. Schl.	119	Glogelchen	100	Gohlitzsch	134
— (Rohnstock)	61	Glofenau	26	Gohlisdorf	73
Gladiß-Gorpe	124	Glogau, Gr. = 48. 169. 206		Goi, Colonie (Mokrau)	98
Gläßen — Deutsch-Rassel-		Glogau, Ob. = 100. 169		— (Ujest)	140
witz	100		173. 192	Goidinowe	82
Glänsendorf — Schreibe-		Glogischdorf	127	Goiße	127
dorf	105	Glogsen	129	Goitke	138
— (Proßan)	41	Gloschau — Dyhrenfurth		Golassowitz	130
Glärsdorf, Ob. = Glä-			92	Golzowitz	62
rsdorf p. Litben	60	Glowczyk	78	Goldbach (Greiffenberg)	72
— Nied. =	60	Glumbowitz	137	— (Mühlbock)	128
— (Primkenau)	131	Glumpenau	106	— (Sorau N.E.)	116
Glambach (Broschwitz)	142	Gnadenberg	34	Goldberg	73. 205
— (Liebenau)	107	Gnadendorf	73	Goldentraum	70
Glashütte, Alte (Bernau)		Gnadensfeld	66	Goldmannsdorf — Go-	
	154	Gnadenfrei	120	lassowitz	129
— Baruth	96	Gnischwitz — Canth	37	— Schloß, Ob., Mittel-	
Glashütte Hohen-Bartenstein		Gniesgau	98	u. Nied. =	129
	227	Goczalkowitz — Pleß	110	Goldschmieden	97
Glashütte Medzibor	82	Godischau	225	Golgowitz	56
Glashütte Rotteif	152	Godow — Königsdorf =		Golkowitz (Gadow)	76
— Tscheschen =	82	Zastrzemb	76	— (Pitschen D/E.)	26
— Weiße (Neu-Muppin)		Godullahütte — Mor-		Gollawiez	98
	155	genroth	24	Golleow	130
— (Brinig)	125	Göbel, Vorder =	92	Golleschau	225
— (Kolzig)	127	— (Rippen)	98	Gollgowe	81
Glasowka	136	Göhlenau	141	Gollnisch, Gr. = u. Kl. =	34
Glaz	189	Göhren	95	Gollnow	157
Glauche, Nied. = (Zirkwitz)	148	Göllschau	73	Gollschau	143
— Ob. = (Kossen)	102	Görbersdorf	141	Gollschwitz (Jacobskirch)	49
Glauchow	54	Görrieffen	67	— (Schurgast)	39
Glausche	121	— (Commende Anthel)	67	Golßen	129
Glausnitz	57	— Nied. = u. Ob. =	67	Gonslorowitz	51
Gleinau	144	— Neundorf	67	Gontfowitz	81
Gleinig (Kraschen)	56	Görlich (Arch. Lauban)	69	Gorekko-Col., Chorzower	
Gleinitz (Kladau)	49		169. 195. 196	Hospitalgrund	23
— (Gr.-Tinz)	26	— (Hundsfield)	101	Gorkau — Zobten a. Berge	
Gleiwitz	44. 169. 192	— (Quilitz)	60		63
— Alt =	45	Görnsdorf	113	— (Herrnstadt)	55
— Eisengießerei bei	44	Görtelsdorf	69	— (Prauß)	143

	Seite.		Seite.		Seite.
Gorpe, Ob. u. Nied. = u.		Gräbzig, Colonie	63	Greulich	34
Gladis-	124	— Königl., Ob., Nied. =	63	Griesel	128
Gorred	116	— Gr. =	59	Grimmen	158
Gorzig, Gr. =	77	— Kl. =	49	Grobek	125
— Kl. =	77	— (Dttmachau)	106	Grochau	40
Goschütz	81	— (Schwiebus)	129	Grocholub	66
— (Rachowik)	46	Gräfenhain	115	Grochowe	147
Goschützhammer	81	Gräfenort	103	Grochwig (Baungarten)	40
Gosław	26	Gräferei	89	— Alt- u. Neu-	127
Gosławitz (Guttentag)	78	Gräßlich-Niegersdorf	94	Grodziez (Tierlikfo)	223
— Colonie (Dppeln)	104	Gränowitz	133	Grodzig (Bankwitz)	86
Gossendorf	93	Gränzugrund (Gurschdorf)	228	— (Zilowitz)	40
Gostin	99	Gränzvorwerk	137	Grodziez — Skotschau	224
Gostitz, Ob. = (Markt Weis-		Gräschine	145	Grodzisko (Gr. Rosmierz)	50
wasser)	229	Grambschütz	87	— (Wysofa)	123
Gostitz — Patschkau	107	Gramschütz	59	Gröbzig (Gr. = Hartmanns-	
Gotschdorf	58	Gramzow	153. 154	dorf)	34
Gottarlowitz	129	Granow	97	— (Niklasdorf)	230
Gottersdorf	25	Granowe	112	Gröbzigberg	34
Gottesberg	141	Gransee	155	Grögersdorf (Hochkirch)	59
Gottesgab	232	Graschwitz	105	— (Rothschloß)	27
Gottthardsdorf	228	Grase	39	Gröling, Zernitz von	46
Gottliebenthal (Kreuzburg		Grasegrund	34	Grötsch	65
D./S.)	25	Grauden, Gr. = — Leob-		Grojez	78
— (Rosenberg)	123	schütz	65	Grön	218
Goglow	157	— Kl. =	65	Groschowitz — Dppeln	103
Goy (Dhlau)	80	Grebeltwitz	80	Groschowitz (Gr. = Schminitz)	
Grabczok	125	Grebline	82		117
Grabek	81	Greibnig	74	Grosen	144
Graben (Gr. = Tschirnau)	55	Greif	59	Grosse, Gr., Kl., Neutlein-	
— Gr. = u. Kl. = (Frauwal-		Greifenberg (Solberg)	152	u. Voigts-	231
dau)	81	— (Prenzlau)	154	Großburg	26
Grabig	49	Greifenhagen	157	Grosen-Bohrau — Lang-	
Grabine	149	Greiffenberg (Arch. Pie-		heinersdorf	42
Graboske	82	benthal)	72	Grosendorf	114
Grabow (Raschau)	104	Greiffenstein	72	Grosfuntschitz — Teschen	
— (Sorau N/L.)	116	Greiffenthal	71		223
Grabow a. D. (Stettin)	157	Greißwald	158	Grottka u 52. 168. 169. 193	
Grabowka	111	Greisau	145	Grottka u, Alt- — Grott-	
Grabownia	130	Greisitz	124	kau	51
Grabownize	82	Greißvorwerk	42	Grottitz	137
Grabuschwitz	142	Gremsdorf	73	Gruczye	103
Gräbel	28	Grenzdorf (Friedeburga/D.)	71	Grudek	220
Gräben	134	— (Neu-Wilmsdorf)	229	Grüben	43
Gräbschen	30	Grenze	59	Grünberg	54
Gräbzig — Faulbrück	63	Grenzgrund	229		

	Seite.		Seite.		Seite.
Grünberg (Sehdorf)	229	Günthersdorf — Haide-		Gusenau	26
Gründorf	86	Gersdorf	70	Gusitz	59
Grüneiche (Bresl., hl. Kreuz)	29. 30	— (Friedersdorf)	54	Gustau	49
— (Eckersdorf)	87	— (Klein-Dels)	142	Gustavsheim	136
— (Powitzko)	138	— (Rohnstock)	61	Gusten	143
Grünhartau	26	Güntherwitz	102	Gusteuschele	49
Grünheide, Bormwerk	52	Gürkwitz	138	Gute-Hoffnung-Hütte	24
Grünhof — Regenwalde	156. 169. 195	Güßhübel (Lahn)	67	Guthawe	113
Grünhübel	80	Güttmannsdorf, mit Kl.	119	Guthwohne	103
Grüningen	32	Gugelwitz (Militzsch)	82	Gutsdorf	133. 134
Grüntanne (Meleschwitz)	102	— (Parchwitz)	74	Gutschen, Col.	52
— (Minken)	102	Guhlau mit Kl. = (Deutsches		Guttenstädt	59
Grünthal	93	Leippe)	52	Guttentag	78
Grünwald	127	— (Girleschdorf)	119	— Schl.	78
Grüßau — Landesgut	68	— (Lüben)	74	Guttwitz	106
Grüßiggrund	73	— (Gr.-Dfen)	55	Gutty	221
Grüttenberg	101	— (Prawitz)	138	Gwozdian	78
Grunau, Ob. = (Schweinitz)	64	— (Strehlitz)	64	Gwozdziez	117
— Nied. = (Weizenroden)	65	— (Tschepplau)	127		
— (Samenz)	35	Guhrau 55. 169. 187			
— (Hirschberg)	57. 58	— Alt-	55		
— (Röppernig)	106	— Gr. u. Kl. = (Falkenberg)	39		
— (Rogau-Rosenau)	38	— (Ober-Rüschmalz)	53	Haag (Wartha)	36
— (Rothsürben)	27	— (Miebzna)	110	Haage (Rauen)	155
— (Puschau)	133	Guhre (Freihan)	81	Haasel (Seichau)	61
Grund (Großen-Bohrau)	42	Guhref (Lendzin)	98	— (Sorau M/L.)	116
— (Zannhausen)	141	Guhren (Röben)	113	Haasenau	147
Grunowitz	123	— (Züllichau)	129	Hadendorf (Siebenhufen)	143
Grunwitz	113	Guhwitz	37	— (Weigelsdorf)	121
Grzawa	110	Gulbau	226	Haberstroh	37
Grzeblowicz	110	Gumna	225	Habicht	75
Grzeboschowitz	139	Gunschwitz	80	Hackelsberg, Alt-	231
Grzegorzowicz	117	Gurazj	50	Hadra, Alt-	79
Grzenda	126	Gurek, Gr. = (Grodzicz)	224	— Colonie	79
Grzendzin — Poln. = Neu-		— Kl. = (Lipowicz)	224	Hähnchen (Kesselsdorf)	88
kirch	75	— (Liffel)	111	Hänchen (Friedersdorf)	54
Grzibowicz	109	Gurfau (Gr.-Glogau)	48	— (Seichau)	61
Guben	96	— (Röben)	113	Häfele	147
Guckelhausen	37	— (Lendzin)	98	Häselicht	133. 134
Guckelwitz	27	Gurkow'sche Bruch, Alt-	95	Hagendorf, Ob. = (Löwenberg)	67
Guckerwitz	98	Gurschdorf — Friedeberg	228	— (Seifersdorf)	88
Gülchen	86	Gurtisch	143	Hahnvorwerk (Schmittsch)	149
		Gulchau	116	— (Schönwalde)	41
		Guschwitz	39	Hahnwald	67
				Haidänchen (Altaschin)	80
				Haidänchen (Kl.-Ting)	80
				Haidau	134

	Seite.		Seite.		Seite.
Hain	57	Hammer (Friedland D./S.)	39	Hartmannsdorf, Nied. = (Gr. =	
Hainbach	49	— (Nied. = Hartmannsdorf)		Hartmannsdorf)	34
Hainvorwerk	72		115	— Ob. =	115
Hafenberg	155	— (Krehlau)	114	— (Brunzelwalbau)	43
Halbau, Stadt, Dorf	115	— (Gr. = Logisch)	59	— (Wiesmannsdorf)	28. 29
Halbendorf (Grottkau)	52	— (Milzig)	54	— (Marklissa)	70
— (Doppeln)	104	— (Mühlbock)	128	Hafel	115
— (Schönberg D./S.)	70	— (Radziung)	138	Hafelbach, Ob. = — Dit-	
— (Striegau)	134	— (Sulau)	82	tersbach, städt.	68
— (Wansen)	143	Hammerhau	227	— Nied. =	68
Halemba	24	Hampebaude	57	— (Gr. = Logisch)	59
Halensto, Colonie	51	Hamrowitz	218	Hafelvorwerk	149
Haltauf (Berzdorf)	83	Hanberg	229	Hafenau	88
— (Wangern)	27	Hannsdorf (Gr. = Neundorf)		Hafenbaude	57
— (Zirkwitz)	148		90	Haslach	223
Halupken	122	Hannuffel	109	Haspelberg	229
Hamburg (Bisth. Dänabrück)		Hansdorf mit Bahnhof	115	Hausen	137
	211	Haraschowska	105	Haugsdorf, Sächsisch.	70
Hammer, Ratibor	111	Harbultowitz	79	— Schlesisch =	88
— Alt- (Carlsmarkt)	33	Harbutowitz	225	— (Weidenau)	231
— — (Goschütz)	81	Harpersdorf	67	Haunold	120
— — (Kieserstädtel)	45	Harpersdorf, Nied. = u. Ob. =		Hausdorf (Nied. = Hartmanns-	
— — (Militzsch)	82		67	dorf)	115
— — (Proskau)	116	Harta (Greiffenberg)	72	— (Neumarkt)	92
— — (Slawenkitz)	140	— (Michelsdorf)	68	— (Rohnstodt)	61
— Neu- (Chrzumczütz)	116	Hartau, Vorwerk (Schilbau)		— (Tannhausen)	141
— — (Eisenberg)	124		57	Havelberg	156
— — (Haynau)	73	— Dürr- (Gr. = Litz)	26	Haynau	73
— — (Gr. = Bogisch)	159	— (Freiburg)	132	Hayne (Friedeberg a. D.)	
— — Vorwerk (Falkenau)		— (Großen-Böhrau)	42		71
	52	— (Alt-Röhrsdorf)	28	Hedwigsdorf, St.	73
— Colonie (Ratiborer =		— (Hirschberg)	58	Heibau, Alt- u. Neu- (Röben)	
Hammer)	111	— (Langseifersdorf)	120		113
— Domezko-	116	— (Nied. = Salzbrunn)	141	— (Bischdorf)	92
— Josephs-	231	— (Wittgendorf)	69	— (Freihan)	81
— Katholisch =, Poln. = u.		Harte (Reulendorf)	92	— (Friedersdorf)	54
Deutsch =	147	— (Schönwalbe)	41	— (Hünern)	33
— Kenntchen =	112	Hartba (Frankenberg)	35	— (Deutsch-Ramitz)	89
— Maßlich =	147	Hartbe (Züllichau)	129	— (Parchwitz)	74
— Nieborowiger =	47	Hartlieb	80	— (Wohlau)	145
— Nybniker =	130	Hartliebisdorf	66	Heibchen	55
— Vincenz =	231	Hartmannsdorf, Gr. = —		Heibe (Friedeberg a. D.)	71
— mit Hammer = Vorwerk		Alt-Warthau	34	— (Muskau)	115
(Schlawe)	127	Hartmannsdorf, Nied. =		Heidekreischam	147
— Suschen =	112	— Wiefau (Reg. = Bez.		Heidemühl	82
— (Eckersdorf)	87	Regnitz)	115	Heidenau	105

	Seite.		Seite.		Seite.
Heidersdorf (Arch. Reichenbach)	119	Heinzenndorf, Gr. = (Herbersdorf)	59	Hermesdorf — Wiesa 106	
— (Falkenberg)	39	— Kl. = (Gr. = Logisch)	59	Hermesdorf, Nied. = — Bielitz D.S.	43
— (Neisse)	89	— (Berzdorf)	83	— Ob. u. Nied. = (Waldburg)	142
— (Pfassendorf)	70	— (Freystadt)	42	— Lang =	42
— (Wohlau)	145	— (Kraschen)	56	— Städtisch =	68
Heide = Vorwerk, Gr. = u. Kl. =	127. 128	— (Patschkau)	108	— (Barzdorf)	228
Heidewilzen	147	Heizenwalde	29	— (Brieg)	32
Heidichen	138	Helle, Würtsch =	73	— (Börlitz)	69
Heiligensee (Birkenbrück)	88	Hellersleitz, Colonie	116	— (Goldberg)	73
— (Eisenberg)	124	Hellewald	122	— (Grüssau)	68
— (Nied. = Hartmannsd.)	115	Helmshaus	58	— (Haynau)	73
Heiligensee (Spandau)	156	Helmsdorf, Kl. = — Schdnau i. Schl.	61	— (Jacobskirch)	49
Heindorf	231	Helwingshof	60	— (Marienau)	143
Heine	105	Hemmersdorf — Gamenz i. Schl.	35	— (Muskau)	115
Heinersdorf — Dittmachau	108	Hengwitz	56	— (Gr. = Neundorf)	90
Heinersdorf, Kl. = (Grünberg)	54	Hennersdorf — Falkenau	43	— (Sagan)	125
— Kl. = (Liebenau)	128	Hennersdorf — Haide = Bersdorf	70	Herrmannsdorf — Brechelsdorf	60
— (Frankenstein)	40	Hennersdorf — Ohlau	33	— (Neufirch)	97
— (Liegnitz)	74	— Gr. = u. Kl. = (Gräfenhayn)	115	Herrmannstadt — Zuckmantel	231
— (Parchwitz)	74	— Kl. = (Neuen)	69	Herrmannswaldau	58
— (Züllichau)	129	— (Börlitz)	69	Herrmenau	138
Heinrichau (Arch. Münsterberg)	83	— (Költschen)	64	Herrndorf (Herrnstadt)	55
Heinrichau, Alt. = Heinrichau	83	— (Ullersdorf)	72	— (Kladau)	49
— (Friedland D/S.)	39	— (Schlaup)	61	— (Parchwitz)	74
— (Schweinitz)	54	— (Strehlitz)	87	Herrntaschütz	138
— (Steinseifersdorf)	120	Hennig, Colonie	87	Herrn-Lauerstz	55
	121	Hennigsdorf	147	Herrnmotischelnitz	144
Heinrichsbrunn	91	Henningssdorf (Spandau)	156	Herrnprotsch	97
Heinrichsdorf (Grzendzin)	75	Henriettendorf	129	Herrnsdorf	71
— (Militzsch)	82	Herbersdorf — Ob. = Gläfersdorf	59	Herrnstadt	55
— Colonie	51	Herbsdorf, Alt. u. Neu =	107	Herrnwiesen	30
Heinrichsfelde, Colonie	126	Herbain	30	Hertwigswaldau	124
Heinrichswalde — Reichenstein	35	Heringsdorf (Anclam)	157	— Ob. = (Zauer)	61
Heinze-Vorischen	55	Herischdorf	58	— (Malitzsch)	74
Heinzenndorf — Bielitz	217	Hermanitz (Poln. = Dsrau)	222	Hertwigswalde — Gamenz	107
Heinzenndorf — Olbersdorf	231	— (Ustron)	226	Hervigsdorf	43
Heinzenndorf — Stroppen	137	Hermannsdorf (Birkenbrück)	88	Herzberg (Kreuzendorf)	121
		Hermesdorf u. Rynast	57	— (Neu-Ruppin)	155
				Herzogswaldau, Ob. = Freistadt	43
				— Mittel- u. Nied. =	43

	Seite.		Seite.		Seite.
Zäntschorf	102	Zassen	94	Zerischke	115
Zäschgüttel — Schmolz	97	Zast	85	Zeroltshüh	25
Zäschendorf	93	Zasten	109	Zerschendorf	93
Zäschkittel, Nied. = u. Ob. =	52	Zastrzemb, Königsdorff, Dorf		Zeschane	127
Zäschkowiz	102	u. Bad	77	Zeschen	33
Zäschwitz, Alt. =	34	Zastrzemb, Ob. = — Kö-		Zeschendorf (Liegnitz)	74
— Neu =	34	nigsdorff-Zastrzemb	77	Zeschendorf (Parchwitz)	74
— (Gr.-Linz)	27	Zastrzigowiz	122	— (Sorau N/L.)	116
Zästershelm	55	Zagdorf	39	Zeschona — Zeschuit	51
Zätschau — Gr.-Glogau	49	Zauchendorf	87	Zeschüh	148
Zägdorf	80	Zauer 60. 173. 188. 205		Zeschune	112
Zagatshüh	138	— Alt. =	60	Zeser, Nied. = u. Ob. =	96
Zamke, Deutsch. =	38	Zauer, Dorf — Wansen		Zeseritz, Gr. = u. Kl. =	27
— Poln. =	39		142	Zesmenau	115
Zamm	122	Zauergasse	74	Zessen, Alt. =	116
Zammig	138	Zauernick — Gersdorf		Zeutritz, Ob. = u. Nied. =	91
Zannitz	115	D/L.	70	Zerau	26
Zamno	96	— Alt. = u. Neu. (Nieder-		Zezoro	82
Zanischgut	147	Arnsdorf)	132	Zezowa	79
Zankau	80	Zauernig, Stadt u. Dorf		Zezow-Lug	126
Zankowiz (Gr.-Rauden)	45	(Zohannesberg)	228	Zikowiz	60
— (Rybnik)	130	Zauernig (Zannhausen)	141	Zlunisch	38
— (Pless)	110	Zauschwitz	114	Zlowitz	217
Zannowiz (Kupferberg)	29	Zaver	81	Zmielin	98
Zanny	54	Zaworzinka	221	Zimmersatt	128
Zanow	86	Zbsdorf	114	Zngersleben	127
Zanowiz — Gr.-Peterwitz		Zbahof	82	Zngramsborf	133
	117	Zeblice (Krascheow)	104	Zoachimshammer	82
— (Margareth)	102	— (Szczedrzyk)	105	Zoachimsthal	153
— (Stalitz)	220	Zedlin	98	Zohannaburg	230
Zankave	81	Zedlowitz — Poslau	77	Zohannendorf	129
Zanuschkowiz	139	Zehjer	129	Zohannesberg — Zauer-	
Zarcowiz	62	Zelkowitz	130	nig	188. 228
Zarischau — Striegau	132	Zelline	26	Zohannesthal (Schönaue)	58
Zarischau — West	139	Zelowa	126	Zohannisborf (Tscheden)	82
Zarischheide	52	Zeltich, Gr. = u. Kl. =	102	Zohannisfelb	56
Zaroschowitz	98	Zendrin	50	Zohannisthal (Girlichsd.)	119
Zarzombkowiz	130	Zendryffel	135	— (Naumburg a. B.)	125
Zaschin	25	Zentau	133	Zohannesborf (Ekersdorf)	87
Zaschkowiz (Gr.-Dubensko)		Zentwiz, Gr. =	52	Zohnsbach	35
	47	— Kl. =	143	Zohnsdorf, Kl. = (Prauß)	143
— (Mitschen D/S.)	26	— (Kostenbluth)	37	— Ob. = (Alt-Heinrichau)	83
— (Proskau)	116	— (Dels)	103	— — (Gr.-Linz)	27
— (Ziemienhüh)	109	Zenschwitz	120	— (Lähn)	67
Zasmund, Halbinsel	158	Zentich	106	— (Landeshut)	68
Zasnowiz	221	Zerasschwitz	81	— (Langwasser)	72

	Seite.		Seite.		Seite.
Johnsdorf (Lafwitz)	107	Kadlubitz	51	Kaminitz	79
— (Loffen)	33	Käntchen	63	Kamionka (Mechnitz)	66
— (Peicherwitz)	93	Käscherei	143	— (Nicolai D/S.)	99
— (Sprottau)	131	Kahlau	56	Kamitz — Patzschau	107
Johnwitz	143	Kahrau	56	Kamitz, Deutsch- — Reisse	89
Jonas	113	Kaindorf	106	— — , Colonie	89
Jonassberg	53	Kainowe	147	— Dürr-	146
Jordan	128	Katzen	55	Kammenndorf (Neumarkt)	92
Jordansmühl (Rosenberg)	123	Kaiserswalbau (Haynau)	73	— (Sachwitz)	38
— (Gr.-Tinz)	27	— (Voigtsdorf)	58	Kammeral-Elgoth	220
Josephinenhütte	57	Kalbe a. S. (Bisth. Pader-	211	Kamnitz — Gauerz	105
Josephsberg, Colonie	122	born)	211	Kamnitz	216
Josephsdorf	85	Kalembitz	226	Kandrzin	139
Josephsgrund	149	Kalina	79	Kandvorwerk	144
Josephs-Hammer	231	Kalinow	51	Kanigen	27
Josephshof (Rybnitz)	130	Kalinowitz	51	Kaniowitz	219
— (Schlawe)	127	Kalkau — Biesau, Kreis	105	Kanitz (Kogerke)	147
Josephsthal	135	Neisse	105	— (Zirkwitz)	141
Jerschneke	27	Kalkbruch	88	Kantersdorf	33
Jerschingen	55	Kalkowaki	112	Kanterwitz	138
Jędrzejin	224	Kalkreuth	124	Kantschitz	143
Joldenau	144	Kallen	142	Kapatschütz	138
Jstebna — Jablunkau	220	Kallendorf	134	Kapellenberg	95
Judenberg	116	Kaltenbriesnitz	131	Kapitz (Schawoine)	147
Jüderei	59	Kaltdorf	124	Kapßdorf — Schön-El-	147
Jueritz	116	Kaltebortschen	55	guth	147
Jürtsch (Parchwitz)	74	Kaltecke	44	— (Sachwitz)	38
— (Schosnitz)	38	Kaltenbrunn — Seiser-	63	Karbischau	38
Jüterbog (Luckenwalde)	155	dau	63	Karbitz	137
Julienthal	39	Kaltenhaus	27	Karchwitz	66
Juliusberg	66	Kaltenstein, Alt- u. Neu-	230	Karchowitz	109
Juliusburg, Stadt u. Dorf	102	Kalthaus	61	Karitsch	143
Jungferndorf — Friede-	230	Kaltfeisen	228	Karitsch	49
berg	230	Kaltvorwerk	103	Karlswalde (Eckersdorf)	124
Jungseiferschau	58	Kaltwasser — Lindhardt	73	— (Weigelsdorf)	121
Jungwitz	81	— (Klutschau)	139	Karlubitz	51
Juppendorf	55	— (Tannhausen)	141	Karlwalde	125
		Kalus	110	Karmine	82
K.		Kamien — Scharley	135	Karmonkau, Alt- (Sternalitz)	123
Kachel	147	Kamin (Herrnstadt)	56	Karmunkau, Alt- u. Neu-	122
Kadlau	92	— (Hogau)	111	(Bobzanowitz)	122
Kadlub (Gr.-Rosmierz)	50	— (Rosenberg)	123	Karosche	138
— Frei- (Zembowitz)	123	Kaminiec (Rosenberg)	123	Karpentina	221
— Turawa	103	Kaminiez — Peiskretscham	109	Karpfreis	131

	Seite.		Seite.		Seite.
Karschau	27	Kentschau	30	Klemmerwitz	73. 74
Karschin	54	Kern	54	Klemmwig	59
Karschvorwerk	127	Kerp en — Ob.-Glogau	100	Klemzig	129
Karsendorf	49	Kertschütz	97	Klenowe	112
Karsen-Hütte	129	Kerzdorf	70	Kleppelsdorf	66
Karwin	222	Kessel, Deutsch- u. Poln.-	54	Kleppen, Alt- u. Neu-	124. 125
Karzen	27	— (Rohnstorf)	61	Kleschwig	145
Kaschbach	121	Kesselsdorf — Löwenberg		Kletschau	64
Kaschewen	145		88	Klettendorf (Oltaschin)	80
Kaschütz, Gr.-	138	— (Goschütz)	82	— (Schmellwitz)	64
Kasichfa	105	Keischdorf	29	Kleuschnitz	43
Kasparkowitz	223	Keigin	155	Kleutsch	41
Katscher (Erzb. Olmütz)	189	Keula	71	Klteschau	114
Katschitz	225	Keulendorf — Radischütz	92	Klingenwalde	69
Katschau	55	— (Peipe)	29	Klink	126
Katschwig	143	Kiesendorf	37	Klitshdorf	88
Kattersee	127	Kieserberg, Colonie	98	Klit	115
Kattowitz	85	Kieserhäuser	56	Kloch-Elguth	148
Kattschütz	60	Kieserkretscham (Falkenberg)		Klobebach	105
Katusche	103		39	Kloden, Gr.- u. Kl.-	55
Kagur	102	— (Schollenborn)	113	Klodnitz (Gosel)	75
Kaubitz	41	Kieferstädtel	45	— (Kochlowitz)	24
Kauder	61	— , (Schloß)	45	Klofotichin	129
Kaudewitz	75	Kielbaschin, Alt- u. Neu-	123	Klonitz	61
Kauer, Gr.- — Quaritz	49	Kieleczka (Langendorf)	136	Klopschen	49
— Kl.-	60	Kieleczko (Wischnitz)	137	Klobsdorf	142
Kauern (Carlsmarkt)	33	Kiehlingswalde	70	Klosterfelde	154
— (Kl.-Del)	142	Kieß	154	Kloster-Leubus	144
Kauffung	29	Kij	79	Klutschau — Ujest	139
Kaulwitz — Namslau	121	Kiken	122	Klydzczau	45
Kaundorf	91	Kindelsdorf	69	Klydzczow	130
Kawallen (Prauſnitz)	138	Kirchberg (Endersdorf)	231	Knaj	223
Kehle, Ob.- u. Nied.- (Zirk-		— (Falkenberg)	39	Kneja	123
witz)	148	Kirchhain	96	Kniegnitz, Gr.- (Rothschloß)	27
— (Lössen)	102	Kirchdorf, Roth-	134	— Kl.- (Schlaupitz)	120
Keltsch	136. 170	Kisselau	225	— Poln.- (Oltaschin)	80
Kelzig	96	Kitschitz	225	— (Glotzschau)	92
Kemczowitz	109	Kittelau	41	— (Lüben)	74
Kemnitz, Alt-	56	Kittlitztreben	34	— (Trebnitz)	148
— Neu-	71	Kladau — Herrndorf	49	— (Wahlstatt)	75
— (Muskau)	115	Klaptau	74	Kniezenitz	130
Kempa (Markowitz)	111	Klausenberg	33	Knischwig	143
— (Oppeln)	104	Klautsch	128	Knobelsdorf	74
Kendzie	137	Kleinburg	30	Knurow	47
Kenntchen	112	Kleiniß	54	Kobelau	41
Kenntchenhammer	112	Kleinwarthe	43	Kobelnitz	92

	Seite.		Seite.		Seite.
Kobelwitz	57	Körnitz — Ober-Glogau		Koppenhaus	57
Kobelwitz (Gosel)	75	(Arch. Kl.-Strehlitz)	62	Koppitz	52
— (Trebnitz)	148	— (Ob.-Moiß)	92	Kopytau	218
Koberbrunn	124	— (Trachenberg)	138	Korf	135
Koberwitz (Altaschin)	80	Koslfurt	70	Korkwitz	91
— (Wirkwitz)	28	Kohlsdorf (Meiße)	89	Kornitz	117
Kobieltz	110	— (Niklasdorf)	230	Kornowag	111
Kobier	110	— (Schmiltz)	149	Korpiß	39
Kobylla	111	Koischkau	74	Korschütz	101
Kobylno	126	Koischwitz	74	Korschwitz	142
Kochaniez	76	Koiskau	93	Kortnitz	131
Kochanowitz — Lublinitz		Koiz	74	Koschem	97
	78	Kokoßküh	77	Koschentin	78
Kochitz	78	Kofottef	79	Koschewe	138
Kochelsdorf	26	Kolanowitz	103	Koschly	220
Kochem	27	Kolbnitz (Seichau)	61	Koschmieder	79
Kochlowitz — Schwientoch-		Koloczef	122	Koschpendorf	107
lowitz	24	Kolpnitz (Sternalitz)	123	Koschütz (Zembowitz)	123
Koçmin	128	Kolzig — Kontopp	127	Koschütz (Gr.-Strehlitz)	50
Köben	113	Kommerowe, Kl.-u. Gr.=	147	Kosel, Gr.-u. Kl.- (Poln.-	
— , Dorf	113	Komornik — Kl.-Strehlitz		Wartenberg)	112
Köbendorff — Wansen	142		62	— (Nied.-Leschen)	131
Köhlerei	127	Koniafau (Stebna)	221	— (Quaritz)	49
Köhlermühle	127	— (Tierlichfo)	223	Koselwitz	122
Kölmchen	127	Konkolna	217	Kosemitz	41
Költsch	42	Konschütz	126	Kosendau	73
Költschen — Schweidnitz	64	Konschwitz	27	Kostarzsch	220
— (Doppelwitz)	128	Konskau — Leschen	221	Koske	66
Königsberg N.W.	154	Konte	82	Koslitz	74
Königsberg Ost.-Pr. (Bisth.		Kontny	123	Kossendau	74
Ermeland)	211	Kontopp	127	Kossorowitz	105
Königsbruch	55	Konty (Gr.-Schimnitz)	115	Kossowcen	126
Königsdorf (Herrnstadt)	55	Kopain	98	Kostau	26
Königsdorff-Forstzemb, Ob.=		Kopaline Servitut	63	Kosteletz	223
u. Bad	77	Kopanina (Beuthen D/S.)	23	Kostellitz — Bisdorf	122
Königsfeld	71	— (Brosławitz)	108	Kostenblut	37
Königshain	69	— (Wesf)	140	Kostenthal — Gnadenfeld	
Königshütte 85. 188.	198	Kopatsch	73		66
Königshuld	103	Kopciowitz	98	Kostowitz	224
Königswalde (Mogwitz)	44	Kopienitz — Peiskretscham		Kostow-Antheil	85
— (Naumburg a. D.)	88		109	Kostuchna	99
Königswille (Seichwitz)	123	Koppen (Lossen)	33	Kosztow	98
Königszell	134	— (Schwiebus)	129	Kothau, Kl.-	42
Köpenick	153	Koppendorf, Colonie (Friede-		Kotlischowitz	136
Köpperinig — Wiefau, Kr.		walde)	43	Kotthanowitz	25
Meiße	106	— (Falkenau)	52	Kotsemke	125

	Seite.		Seite.		Seite.
Kotten (Tworog)	109	Krasna (Morawka).	220	Krier	110
— (Wittichenau)	71	— (Stalitz)	220	Krietern	80
Kottlewe (Herrnstadt)	55	— (Teschén)	226	Kriewald	47
— (Prausnitz)	138	Krassow (Lendzin)	98	Krikau	87
Kottowäski	112	Krassowa (Teschwitz)	39	Krintsch — Neumarkt	92
Kottwitz (Muras)	147	Krasswitz	83	Krippitz	142
— (Margareth)	102	Kragbach, Leuthmannsb.=	69	Kriptau	97
— (Neuwaldbau)	125	Kragkau	64	Krischütz	114
— (Rietschütz)	60	Krausche, Gr.= u. Kl.=	34	Kritschén	103
Kotulin, Gr.= — Tost	136	Krauschow	129	Krobsdorf	71
— Kl.=	136	Krausenau	143	Krobusch	148
Koty	223	Krausendorf (Zeblowitz)	77	Kröschendorf	93
Kožem	93	— (Landeshut)	68	Krogulno	86
Kožemenschel	127	Krautenwalde — Zauer-	228	Krohle	116
Koženau	59	nig	228	Kroischwitz (Bunzlau)	34
— , Dorf, Gr.= u. Kl.=	59	Krawarn, Poln.=	—	— (Schweidnitz)	64
Kožerke — Katholisch-Ham-		Bauerwitz	118	Kroitsch	75
mer	147	Krayn	61	Krolkwitz (Beuthen a/D.)	42
Kožine	112	Krebsberg	59	— (Wirkwitz)	28
Kožurowitz	219	Krehlau — Winzig	114	Krolowka	99
Kowali	224	Kreibau	73	Kronmenau	58
Kowoloweska	105	Kreibel, Kl.= — Dorf Leu-		Kronnitz	34
Koyskowitz	225	bus	144. 170. 187	Kroschen	52
Kożakowic	225	— Gr.=	144	Kroschnitz	104
Kożlow	44	Kreidelwitz	59	Krosse, Gr.= u. Kl.=, Voigtä-	
Kożlowagora	135	Kreischau	114	u. Neuklein=	231
Kożobenz	223	Kreiselwitz	32	Krostoschowitz	78
Krachwitz	106	Kreiselwitz	37	Krotosuhl	109
Krämersborn	128	Kreiwitz	93	Kroßel	63
Kraife	27	Krelkau — Münsterberg		Krumbach	137
Krain	143		84. 170	Krummendorf	129
Kramelau	65	Krempa	51	Krummhübel	56. 57
Krampe	54	Krempine	127	Krummlinde	73
Krampe	131	Krensch	26	Krummölz	72
Krampitz	97	Kreischam, Briß-	113	Krumm-Wohlau	145
Kranz, Alt= u. Neu=	127	— , Neu=	70	Krutschén, Gr.= u. Kl.=	138
Krappitz	62. 208	Kreuzburgerhütte	126	Kryndörfel	143
Kraschen (Arch. Gubrau)	56	Kreuzdorf — Cohrau		Kryschanowitz	147
— (Medzibor)	112	D/S.	130	Krysline	105
— (Ramslau)	87	Kreuzendorf — Reichthal		Krzanowitz — Giesel	75
Kraschen-Nieffen	112		121	— (Gzarnowanz)	126
Krascheow — Mala-		Kreuzwiese	29	Krzizanowitz — (Bahn-	
pane	104	Krischen, Gr.= u. Kl.=	74	hof)	115
Kraschnitz	82	— (Margareth)	102	Krzyzancowitz	123
Kraschau	25	Kriebau	125	Krzyzkowitz	77
Kraschowiez, Colonie	77	Krieblowitz	38	Kubocie	123

	Seite.		Seite.		Seite.
Kuchara	103	Kunzen Dorf, Gr. =	—	Kutschig	115
Kuchelberg	73	Miklasdorf	230	Kutschlau	128
Kuchendorf	120	— — (Nattimau)	222	Kutschwitz	47
Kühnau	54	— Nied. = u. Ob. = (Freiburg		Kuttenberg	67
Kühnheide	35	i. Schl.)	132	Kuttendorf, Alt-	62
Kühlschmalz, Ob. =	53	— Nied. = u. Ob. = (Weigels-		— Neu-	100
— Nied. =	53	dorf)	84	Kuttlau	127
Külpenau	54	— Dürr = (Warthau)	34	Kugoben	122
Küpper, Ob. =, Mittel =, Nied. =		— — (Ziegenhals)	146	Kuźnia (Trzebiścin =)	25
(Hirschfeldbau)	42	— Ob. = (Nied. = Kunzen-		Kuźnica	87
— (Schönberg D/E.)	70	dorf)	26	Kynast	59
— (Sprottau)	131	— (a. kahl. Berge)	71	Kynau	140
Kuhbrück	81	— Stein =	29	Kynwasser	57
Kuhna	71	— (Muras)	147	Kyriš	156
Kuhna u. — Kreuzburg D/S.		— (Bielſchowitz)	23	Kzięzawies	139
— (Naselwitz)	27	— (Borkendorf)	146	Kuźniczka	140
— (Neustädte)	43	— (Gosel)	53		
Kuhnern	133	— (Frankenstein)	40		
Kujau	62	— (Ingramsdorf)	133	Kaasan	133
Kummeltitz	96	— (Krehlau)	114	Kaasnig	61
Kummelwitz	142	— (Piegnitz)	74	Kaband	45
Kummernitz (Hochkirch)	59	— (Gr. Vogitz)	59	Kabes	152
— (Piegnitz)	74	— (Obendorf)	93	Kabschütz	137
— (Parchwitz)	74	— (Oppau)	69	Kachenborn	74
— (Praudnitz)	138	— (Grzbisz. Prag)	189	Kadzidza	138
Kunary	109	— (Seifersdorf)	88	Kähn	67
Kundorf	71	— (Sprottau)	131	Kähnhaus	67
Kundschütz	80	— (Poln. = Wartenberg)	112	Kägen	53
Kunern (Verzdorf)	83	— (Kl. = Zöllnig)	101	Käßig, Alt- u. Neu-	141
— (Krehlau)	114	Kupferberg	29	Käskau	113
Kunersdorf — Sibyllen-		— (Gr. = Stein)	50	Käst, Alt-	144
ort	101	Kupferhammer	91	Käswitz, Gr. =	74
— (Mühlbock)	128	Kupp	126	Kättnitz	54
Kunert	80	Kurtſch	26	Kagiewniz, Gr. = (Kubetzko)	78
Kunichen	131	Kurtwitz	27	— Kl. = (Dawonau)	79
Kunnersdorf (Görlitz)	69	Kurzichowe	78	— (Beuthen D/S.)	23
Kunſchig, Kl. =	222	Kurzwald — Bielitz	217	Kahmo	97
Kunsdorf	41	— , Nied. = u. Ob. =	217	Kahse, Gr. = u. Kl. =	81
Kuntſchig, Gr. = — Teschen		Kuschdorf	91	— (Winzig)	145
—	223	Kuschern	97	Kampersdorf (Wiſchdorf)	92
— Kl. = (Pruſchna)	223	Kuschlau	143	— (Minken)	102
Kunzen Dorf, Nieder =		Kuschwitz	81	— (Steinau a. D.)	114
Kreuzburg D/S.	26	Kuſſer	42	— (Weigelsdorf)	121
Kunzen Dorf — Neustadt		Kuſchau	79	Kamsdorf — Bielitz D/S.	
D/S.	93	Kuſcheborwitz	55	Kamſelb	80

	Seite.		Seite.		Seite.
Pandau	38	Pangwasser — Liebenthal	72	Pazarowka	134
Pandek (Niegersdorf)	217	— Alt- u. Neu-	231	Pazisk, Ob., Mittel- u. Nie-	
Pandeschut	68. 207	Pangwitz	33	der-	99
Pandekron (Ruttiau)	127	Panitzsch	75	— (Gadow)	76
Pandekrone (Zauernitz)	70	Panitzsch	102	— (Himmelwitz)	51
Pandenberg a. W.	96	Pankau	87	Pazarowka	139
Pandenberg D/S.	122	Panken (Mühlbock)	128	Pazy (Grodzitz)	224
Pandermierz	139	— (Seitzsch)	56	— (Orlau)	222
Pangawe	138	Panitzsch	54	Pebofchowitz	47
Pange (Margareth)	102	Papatzsch	117	Pebus	153
Pangen (Fehrbellin)	155	Paritzsch	217	Peberose	133
— (Primkenau)	131	Paritzschhof	108	Peerbeutel	30
Pangenu, Ob. u. Nied.	57	Paserwitz	137	Peesgen, See-	128
— (Kapsdorf)	147	Pasiken	81. 82	Pege	125
— (Seitzsch)	56	Paskowitz (Budkowitz)	126	Pegeisdorf	149
Pangenbielau	119. 170	— (Meleschwitz)	102	Peimgruben	30
	206	— (Dttmachau)	107	Peimwasser	140
Pangenbrück — Neustadt		Pasowitz	134	Peim, Kloster	155
D/S.	93	Pasoth	76	Peisewitz	114
Pangendorf (Arch. Tost)	137	Pasoth	91	Peimnitz	128
— Ob. u. Mittel- (Poln.-		Pasowitz, Gr. — Thu-		Peipe — Vollenhahn	29
Wartenberg)	112	doba D/S.	25	— Gr. (Heinzenhof)	137
— Otto- (Poln.- Warten-		— Kl.	25	— Poln. (Dombrau)	38
berg)	112	Pasowitz — Gauerz	107	— (Jacobskirch)	49
— (Casimir)	99	— (Deutsch-Probnitz)	99	Peipe (Krelkau)	84
— (Ziegenhals)	148	Patische	46	— (Gr.-Logisch)	59
Pangensfurth	95	Patzdorf	231	— (Pfordten)	96
Pangenhof	101	Patzkau	82	— (Schwettern)	148
Pangenslo (Greiffenberg)	72	Pauban	70. 185	Peipitz	142
— (Peidersdorf)	119	Paubgast	127	Peipnitz	145
Pangenorwerk	67	Paubnitz	35	Peippa	116
Pangenwalbau, Ob., Mittel-,		Pauböse	87	Peippe, Deutsch- — Böh-	
Sechshufen-	73	Pauden, Deutsch- u. Kl.	26	mischdorf	52
Pangewiese — Sybillen-		Pauesitz, Herrn- u. Kl.	55	Peipzig	210
ort	101	Paugwitz	33	Peisersdorf	73
Pangheinersdorf	131	Paurahof	136	Peisewitz	81
Panghelwigsdorf	28	Paurahütte	24	Peitersdorf	128
Panghermsdorf	42	Pauskome	137	Peikartow	117
Panglieben	75	Pauterbach (Pangseifersdorf)	119. 120	Peikawe	82
Pangmeil	129	— (Peipe)	29	Peikartowitz	140
Pangneundorf	67	— (Pfassendorf)	70	Peischütz	145
Pang'sche Bruchhäuser	131	— (Primkenau)	131	Pendzin — Alt-Berun	98
Pangseifersdorf	119	Pauterfeisen	67	— (Oppeln)	104
Pangwaltersdorf	141	Pawalda	54	Peng	117
				Penkau	140
				Penke	123

	Seite.		Seite.		Seite.
Leuschütz — Gnadenfeld	66	Leuten, Deutsch =		Liebsen	115
Leutsch	146	Bahnhof Oberberg	217	Liebsagen	116
Leutschen	125	— Poln. =	217	Liebtal	53
Lenke	155	Leuthen — Lissa i. Schl.	97	Liegnitz	73. 187. 205
Lenzen	156	Leuthen (Nied. = Hartmanns-		Lieskau	115
Leobschütz (Erzbisch. Dmütz)		dorf)	115	Lilienthal	148
	189. 209	— (Raumburg a. B.)	125	Limbürg, Neu-, mit Alt-	
Leonhardwitz	147	Leuthmannsdorf	120	Schloß	33
Leopoldowitz	26	— Krakbach	69	Lindau, Ob. = (Milkau)	131
Leopoldsberg	104	— Kl. =	120	— (Neustädtel)	43
Leopoldsdorf	39	Liätgawe	81	Linde, Winkel	70
Leopoldshain (Görlitz)	69	Libischau	139	Linden (Brieg)	32
Leopoldshayn (Gr. = Schmo-		Lichinia	140	— (Schönfeld)	34
grau)	144	Lichter	33	— (Tschepplau)	127. 128
Leppersdorf	68	Lichtenau, Ob. = u. Nied. =	70	Lindenau — Gauerß	107
Leßenberg (Gr. = Glogau)	48	Lichtenberg — Grottkau	53	— , Anteil (Grüßau)	68
— (Lahn)	67	— (Priebus)	115	— — (Lieberau)	68
Leßensfeld	232	Lichtenow	95	Lindenbusch	74
Leßchen, Nied. =	131	Lichtenwalbau	34	Lindewiese	227
— Ob. =	131	Lichterfelde	151	Lindewiese — Schweins-	
Leßkowitz	60	Lickowitz	147	dorf	146
Leßna	123	Liebau	68. 207	— Ob. =	227
Leßnig (Wiese = Pauliner)		Liebegast	71	Lindhardt	73
	101	Liebeck	123	Lindow	155
Leßnik, Anteil (Ob. = Glogau)	100	Liebenau (Arch. Schwie-		Linow	155
Leßnitz	139. 170	bus)	128	Linsen	81
— , Freibogtei	139	Liebenau — Patzschau	107	Linum	155
Leßnitz (Görlitz)	69	— (Zalkowitz)	126	Linz	56
— (Parchwitz)	74	— (Heizendorf)	137	Lipine (Königshütte)	85. 197
Leßkowitz	219	— (Wahlstatt)	75	Lipke	127
Leßer, Gr. = u. Wenig =	53	Liebenhain	51	Lipowetz — Skotschau	224
Leßendorf	42	Liebethal	72. 180. 207	Lippe (Bankwitz)	86
Leßczyn	46	Liebethal, Hohen-	58	Lippen (Gosel)	53
Leßchin	154	— (Goschütz)	82	— (Zalkenberg)	39
Leubel	137	Liebenwalde	154	— (Liebenzig)	127
Leuber — Neustadt D/S.	94	Liebenzig — Kontopp	127	Lippina	222
Leubus, Kloster =	144. 170	Lieberose	96	Lipichau	124
Leubus, Städte l. =		Lieberödorf	141	Lischna — Leßchen	225
Dorf Leubus	144	Liebichau, Alt- u. Neu- (Frei-		Lissi	220
— Dorf	144	burg i/Schl.)	132	Lissa in Schlesien	97
Leubusch, Gr. = — Brieg	33	— — — (Nied. = Salz-		— (Görlitz)	69
— Kl., Neu-	33	brunn)	141	Lissau	78
Leuchten	103	— (Eisenberg)	124	Lissek — Czernitz	111. 170
Leuppusch — Grottkau	53	— (Thomaswalbau)	34		197
Leutbach	49	Liebschütz	42	Lissowitz	78
		Liebsdorf	78	Lizbic	221

	Seite.		Seite.		Seite.
Bobedau	107	Borankwitz	27	Ludwigsdorf (Neuwalbe)	146
Bobendau, Nied. (= Liegnitz)	74	Borenzberg	52	— (Schönaun)	58
— (Nothbrünnig)	74	Borenzdorf	88	— (Voigtzdorf)	58
Bobetitz	97	Borfe	113	Ludwigshof	130
Bobkowitz	62	Borzendorf (Broschwitz)	142	Ludwigsmühle	131
Bobritz	61	— (Gr.-Peterwitz)	37	Ludwigsthal	79
Bobritz	216	— (Strehlitz)	87	Lübben	96
Bochow	129	Boßlau	77. 196	Lübben	55
Bodenberg	54	— Alt-	77	Lübben	74
Bodenslust	70	Bossen (Arch. Brieg)	33	Lübenwalde	60
Böcknitz	157	Bossen — Perschütz	102	Lübz	157
Böwen	33	Boswitz — Wohlau	144	Lüssen	133. 134
Böwen, Schloß	33	Boutsdorf (Friedersdorf)	54	Lug, Sezow-	126
Böwenberg 65. 170. 194		— (Hohen-Giersdorf)	52	Lugau	129
— (Neu-Ruppin)	155	Boutsdorf, Colonie	88	Lugian — Königshuld	126
Böwenstein	41	Boutsenfeld	33	Lutow	111
Bogau	87	Boutsenhof	110	Lunke	82
— (Gosel)	53	Boutsenthal — Lübz	157	Lusche	127
Bogisch, Gr. =	59	Boutsenthal, Borwerk (Klein-)	54	Luthrütze	125
— Al-	49	— (Gr.-Leubusch)	33	Luzine	147
Bogischen	56	— (Schönfeld)	34	Lyssagora	78
Bohe (Altaschin)	80	Boweko, Colonie	50	Lysek-Mühle	134
— , Borwerk (Schelitz)	147	Bowkowitz — Greuzburg			
Bohna (Kieserstädtel)	45	D/S.	25		
— (Boischwitz)	136	Bowoschau	123		
Bohnau — Poln.-Neukirch	76	Bubek	109		
		Bubekko — Lublinitz	78		
Bohnia	139	Bubie	109		
Bohniak	51	Bublinitz	79		
Bohnig	133	— Schloß	79		
Bohnitz	111	Bubno	218		
Boischwitz	102	Bubom — Ratibor	111		
Bołot	140	Buboschütz	104		
Bomna	220	Bubokken	78		
Bomnitz — Erdmannsdorf	58	Bubowitz — Ratibor	117		
— (Tannhausen)	141	Bubschau — Boischwitz	79		
— (Wysoka)	123	Bubthal	92		
Bonczek, städt. (Tost)	137	Buckau	96		
— Tost	137	Buckenwalde	155		
Bonczka	225	Ludwigsdorf (Greuzburg			
Boncznik — Chrzylitz	149	D/S.)	25		
Bonkau — Freistadt	225	— (Görlitz)	69		
Bonkau — Pleß	110	— (Böwenberg)	67		
Boos (Eisenberg)	124	— (Leuthmannsdorf)	120		
Booswitz	34	— (Dels)	103		

M.

Machen, Deutsch- u. Poln. =	124
Madnick	148
Maciejkowitz	24
Mährengasse (Meisse)	89
— Ob. (= Meisse-Friedrichs-	90
stadt)	
Maerferei (Brinitze)	25
Märtin, Gr. = u. Al. =	148
Märzdorf — Leisewitz	80
— (Markt Bohrau)	26
— (Gräfenhayn)	115
— (Haynau)	73
— (Ingramsdorf)	133
— (Deutsch-Leippe)	52
— (Lomnitz)	58
— (Schwiebus)	129
— (Poln.-Wartenberg)	112
Mäuselwinkel	125
Magdalena	23
Magnitz	80

	Seite.		Seite.		Seite.
Mahlen	146	Maria-Föfchen	30	Mauer	67
Mahlendorf, Gr. =	43	Marianenthal	127	Mauschwitz	43
— (Dittmachau)	106	Marieborf	112	Medau (Gr.-Ofen)	55
Mahljau, Nied. = u. Ob. =	147	Marienau — Banfen	143	— (Fürfchwiz)	113
Mahnau	49	— (Rofenberg)	123	Medchniz — Walzen	66
Mainhof	126	— (Wiefchowa)	109	Medchwiz	143
Maitwalbau	57	Mariencranft	102	Medar	140
Makau	118	Mariensfeld (Thule)	26	Medlitz	101
Makofchau	47	— (Tfchepplau)	127	Medniz, Ob. = u. Nied. =	124
Makowczyk	78	Marienhain	96	Medzibor	112
Malapane	104	Marienhof	92	—, Dominium	112
Malenowiz	218	Marienuh	56	— Glashütte	82
Malters	81	Marienwalbe	95	Meefendorf	38
Malino	103	Markersborf (Zauernif)	70	Mefferöborf	71
Malitfch — Brechelfhof	74	— (Polnifchwette)	146	Mehltheuer	143
Malkowiz	66	Marfliffa	70	Meienburg	155
Malkwiz — Schmolz	97	Marklowiz, Ob. = u. Nied. =	77	Meifridborf — Reichen-	
Mallmiz (Eifenberg)	124	— (Pogwifchau)	225	— fein	36
— (Lüben)	74	— (Seibersborf)	218	Mellenburg	95
Mallnie	51	Markowiot	111	Melcfchwiz — Rafkowiz	
Mallfchau	143	Markowiz — Ratibor	111	— bei Ohlau	102
Mallwiz	125	Markt=Bohrau	26	Mellenau	81
Malfchwiz	42	Markt=Weifwasser	—	Mellendorf (Priebus)	115
Malsen	37	— Zauernig	229	— (Schlaupiz)	120
Maltfch	92	Marwiz	156	Mellowiz	27
Maltfchawe	148	Marfche, Colonie	43	Melofchwiz	82
Malufchütz	148	Marfchwiz (Liffa i. Schl.)	97	Menz	155
Mandelau	27	— (Würben)	80	Merfchwiz	74
Mangelwiz	49	Marfborf	116	Mersine	145
Mangersborf, Gr. = u. Kl. =	39	Marfzalken	103	Mertfchütz	61
Mangfchütz (Bankwiz)	86	Martinwalbau	34	Merzborf a/B. — Schmott-	
— (Poln. = Wartenberg)	112	Marxborf	63	— feiffen	67
Manfelwiz	74	Mafewiz	92	— Gr. = (Schmellwiz)	64
Manfer	155	Maffel	148	— (Berzborf)	83
Manferwiz	147	Maffelwiz, Gr. = u. Kl. =	30	— (Briesniz)	124
Mannsbord	43	Maffow	126	— (Landefchut)	68
Mannsfelbe	95	Mafflich-Hammer	147	— (Profen)	61
Manze	26	Maffwiz	142	— (Schlawa)	127
Marchwiz, Deutfch-, Poln. =		Mathefborf	46	Meifehe (Liebenzig)	127
u. Neu-	87	Matfchborf	95	— (Milzig)	54
Marchwiz, Windifch-	87	Matzborf (Kurzwalt)	217	Mefchau	49
Marentfchine	138	— (Lomkowitz)	25	Mefertiz	110
Margareth — Breslau	102	— (Kl. = Röhrsborf)	72	Metschau	133
Margöborf, Gr. = (Greuzburg		Magfirch — Bauerwiz	76	Metfchau — Walteröborf	
D./S.)	25	Magwiz	106		131
— Kl. = (Bobland)	25			Mettkau	36

	Seite.		Seite.		Seite.
Michalkowiz — Siemia-		Misławiz	82	Moisdorf	29
nowiz	24	Mistiz	78	Mofrau — Nicolai D./S.	98
— (Poln.-Strau)	222	Mistrowiz	223	— Colonie	98
— (Rybnik)	130	Mittlau, Ob., Mittel-, Nied.		— (Conznif)	149
Michela — Böhmischorf			34	Mofrolona	50
	33	Mittwalbe	128	Mollna	79
Michelsdorf	68	Mielsch (Rothschloß)	27	Mollwiz	33
— (Haynau)	73	Mitsch (Raubten N./S.)	114	Mondschütz	144
— (Kaltwasser)	73	Mnich	224	Moorhau	229
— (Kreuzendorf)	120	Moabit	151. 175	Morawka — Friedek	220
— (Leuthmannsdorf)	120	Mochala	79	— Nied. u. Ob.	220
— (Ob.-Moiß)	92	Mochau (Wiese-Pauliner)	101	Morcinek	126
— (Raudniz)	41	— Border- (Leipe)	29	Morgenu	31
— (Sprottau)	131	— Border- u. Hinter- (Schb- nau)	58	Morgenrothhütte nebst Bahn- hof	24
— (Tillowitz)	40	Mochbern, Gr.	30	Morgenstern	128
— (Wirmiz)	28	— Kl.	30	Morischau (Graffsch. Glas)	36
Michelwiz (Gr.-Leubusch)	33	Mociste	102	Moritzfeld	68
— (Poffen)	102	Modelsdorf	73	Moschizeniz	77
— (Wangern)	27	Moblau (Haynau)	73	Moschen	149
Michowiz	135	— (Jacobskirch)	49	Moschendorf	73
Miebar	108	Mobriz	42	Moschwiz	73
Miedzna	110	Möhnerdorf	132	Moschzenowe	82
Miedzyswice	225	Mönchfurth	144	Moselach, Neu- u. Alt-	33
Mierzencin (Grzendzin)	75	Mönchguth	158	Mosti (Tefchen)	226
Mierzenczyn (Kostenthal)	66	Mönchhof	133	Mofy — Zabunkau	221
Miesce	140	Mönchmotschelniz —		Mosurau	75
Mikoleska	109	Mohlau	144	Moswiz	49
Mikulitschütz — Borflg-		Mönnighof	226	Moyß	69
wert	24	Mörchelwiz	38	Mschanna, Nied. — Rb-	
Milchau	60	Möfen	106	nigsdorff-Jastrzemb	77
Mildenau	116	Möstchen	128	— Ob.	77
Milifau	220	Möttig	74	Mucheniz	116
Militz	82	Mogwiz — Bösdorf	44. 208	Muckendorf	74
— Wehlige-	82	Mohelniz, Ob. u. Nied.	220	Muckerau	97
— (Gr.-Grauden)	65	Mohnau, Gr. — Mett-		Mückendorf (Sprottau)	131
Milkau — Neustädte	131	kau	37	— (Strehlen)	143
Milowiz	76	— Kl. u. Wenig-	37	Mühlafschütz, Gr. u. Kl.	102
Milzig — Saabor	54	Mohrau	106	Mühlbad	115
Minken — Pampersdorf		Mohrenthal	114	Mühlbock — Schwiebus	128
(Bernstadt)	102	Mohsau	129	Mühlborf	54
Minkofsky	87	Moiß, Ob. — Gr.-Bau-		Mühle, Brix-	117
Miottek	136	dis	92	— Pysek-	134
Mirkau	101	— Nied.	92	— Murow-	126
Miserau (Freistadt)	218	Moiß, Ob. u. Nied. (Löwen-		— Obischer-	59
— (Suffek)	110	berg)	67	— Ploß-	143
Miskowiz	142				

	Seite.		Seite.		Seite.
Mühle, Rieglig-	91	Naczinne	130	Neudeck (Neustadt D/Ś.)	94
— Zaupiß-	106	Näblich, Gr. u. Kl. =	102	Neudeck (Gr. = Zyglin)	135
— Złotziger =	103	Nährschütz	113	Neudörfel (Bischdorf)	92
Mühlgast	113	Nahrten	56	— (Ob.-Herzogswaldau)	43
Mühlkräblich (Lüben)	74	Nakel	104	— (Liebenau)	128
— (Parchwitz)	74	Naklo	135	Neudorf — (Pitschen D/Ś.)	26
Mühlsdorf	149	Należ	216		
Mühlseifen (Friedeb. a. D.)	71	Namslau	87	Neudorf, Poln. — Hein-	
— (Greiffenberg)	72	Naselwitz — Zobten a/B. 27		richau	84
Mühlwitz	113	Nassafel u. Nied. = (Pitschen		— — (Comprachschütz)	116
Mühnitz	147	D/Ś.)	26	— — (Täschgüttel)	97
Müllmen, Deutsch =	—	— (Eckersdorf.)	87	— Deutsch. (Berzdorf)	83
Ob.-Glogau	148	— (Trembatzschau)	113	— Gr. u. Kl. = (Leipe)	29
— Poln. =	148	Naß-Brockgut	27	— Gr. = (Brieg)	32
Müllrose	153	Natzschau	91	— Kl. = (Alt-Grottkau)	51
Müncheberg	153	Nauen	155	— — (Löwen)	33
Münchhausen	104	Naugard	157	— — (Peterwitz)	41
Münchhof	84	Naufe	87	— Fürstl. = (Trembatzschau)	
Münchwitz (Bralin)	112	Naumburg a. B. ober	124		113
— (Rothfürben)	27	— , Stadt	124	— am Gröbzigberge	67
Münsterberg 84. 182.	187	Naumburg a. D. u. 88		— a. d. Eschirne	115
	191		170. 205	— Colonie (Petersdorf)	46
Mürschau	49	Nawsi	220	— — (Pohsom)	77
Muglina	222	Nedlau	56	— Commende (Breslau)	30
Muhrfrau	133. 134	Neibberg	70	— (Antonienhütte)	23
Mutro	125	Neidchen	26	— (Belf)	46
Mullwitz	39	Netzeret	147	— (Birkenbrück)	88
Muritsch, Kl. = (Heinzendorf)		Netzhart	131	— (Borova)	218
— Gr. = (Prauśnitz)	137	Neisse 89. 167. 174.	190	— (Canth)	37
Murow	125		202	— (Zischbach)	57
Murow-Mühle	126	Neisse, Altstadt = oder		— (Friedland)	141
Muschlich	82	Neuland — Neisse	91	— (Goldberg)	73
Muschten	129	Neisse = Friedrichsstadt		— (Goschütz)	82
Muskau	115		90. 203	— (Gräfenhain)	115
Musta, Wendisch =	115	Nendza, Gr. u. Kl. =	111	— (Harpersdorf)	67
Musternick	59	Neudersdorf	42	— (Nied. = Hartmannsdorf)	
Muskau	62	Neobschütz	142		111
Muß, Gr. =	155	Nesgode	138	— (Herbersdorf)	59
Mysline (Krascheow)	104	Nesselwitz (Militzsch)	82	— (Ob.-Herzogswaldau)	43
— (Gr. = Stanisch)	105	— (Zwardawa)	66	— (Keltzsch)	136
Myslowitz 86. 170. 193		Netsche	103	— (Kochlowitz)	24
		Nettkow, Deutsch =	128	— (Landsberg D/Ś.)	122
		— Poln. =	53	— (Lisse)	111
		Nettschütz	42	— (Malitzsch)	74
Naasdorf	106	Neubarnitz	82	— (Miklasdorf)	230
Nabat	96	Neudeck (Gr. = Logisch)	59	— (Nimptsch)	41

	Seite.		Seite.		Seite.
Neudorf (Dels)	103	Neuhof (Bruijowice)	218	Neuforge (Nied.-Hermisdorf)	
— (Dypeln)	104	— (Dobrau)	219	— (Jacobskirch)	43
— (Preiswitz)	47	— (Friedek)	219	— (Kaltwasser)	73
— (Priebus)	116	— (Ob.-Glogau)	100	— (Möndmotschelnitz)	144
— (Radziung)	138	— (Heinrichau)	83	— (Gr.-Tschirnau)	55
— (Reichenbach)	120	— (Ruhnu)	25	Neustadt-Geberswalde	153
— (Seitsch)	56	— (Dels)	103	Neustadt D./S. 94. 174. 176	187. 204
— (Simodorf)	149	— (Dffig)	133	— a. D. (Nauen)	155
— (Steinau a. D.)	114	— (Schmiedeberg)	58	— Ratiborer- (Dfirog)	118
— (Gr.-Strehlik)	50	— (Trebni)	148	— (Freistadt)	218
— (Stuben)	144	— (Poln.-Bartenberg)	112	Neustädte	43
— (Sulau)	83	— (Gr.-Zöllnig)	101	Neustechow	67
— (Tworog)	109	Neuhütten	109	Neusorwerf (Frauwalbau)	81
— (Wildschütz)	229	Neukemnitz	71	— (Freihan)	81
— (Wittichenau)	71	Neukirch — Breslau	97	— (Kolzig)	127
— (Würben)	134	Neukirch, Poln. =	76	— (Krehlau)	114
— (Kl.-Zöllnig)	101	— (Falkenhain)	57	— (Kujau)	62
— (Alt-Zülz)	148	Neuklein-Krosse	231	— (Meleschwitz)	102
Neuen — Schöenberg	69	Neukranz	127	— (Primkenau)	131
— (Naumburg a. D.)	88	Neukretscham (Pfaffendorf)	70	— (Schlawe)	127
— (Mtaschin)	80	Neuländel	73	— (Groß-Tschirnau)	55
— (Kl.-Tinz)	80	Neuland (Altstadt Neisse)	91. 194	— (Wyjoka)	123
Neuendorf	156	— , Nied., Ob., Mittel =	91	Neuwalbau — Naumburg	
Neuenkrug	157	— (Seifersd.)	88. 171. 194	a. B.	125
Neuwelt	86	Neumarkt	92. 207	Neuwalde — Ziegenhals	146
Neugabel	49	Neumühl (Altstadt Neisse)	91	— Colonie (Grünberg)	54
Neugersdorf	140	— (Kl.-Röhrsdorf)	72	— (Bodland)	25
— a. D.)	71	Neumühle (Komornik)	62	— (Koberke)	147
— (Tannhausen)	141	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Neuwarthe	56
Neuguth (Herbersdorf)	59	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Neuwedel	126
— (Gr.-Ofen)	55	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Neuzelle	96. 171. 207
Neuhäuser	228	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Nickern	129
Neuhammer, Vorwerk (Falkenau)	52	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Nickelsdorf (Briesnitz)	35
— (Ghrumczitz)	116	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	— (Hohen-Biersdorf)	52
— (Haynau)	73	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	— (Zarischau)	133
— (Gr.-Logisch)	59	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	— (Strehlen)	143
Neuhaus (Eisenberg)	124	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Nicolai D./S.	99
Neuhaus (Nied.-Hartmannsdorf)	115	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Nicolausdorf (Schönberg)	
— (Liebenau)	107	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	D./R.)	70
— (Dels)	103	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Nicolstadt	75
— (Waldburg)	142	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Niebe	55
Neuhayn	141	Neundorf, Gr. = — Neisse	90	Nieborowitz	44
Neuhöfchen	128	Neundorf, Gr. = — Neisse	90		

	Seite.		Seite.		Seite.
Nieborowiger-Hammer	47	Nikolschmiede	115	Oberjeutritz	91
Nieborn	221	Nilbau	49	Obernigk	138
Niebotſchau	111	Nimbsch	124	Oberschar	232
Niebusch	125	Nimkau	98	Oberwitz	51
Nieſcha	70	Nimkowitz	114	Obiſch, Gr. u. Kl.=	60
Niedane	117	Nimmerſath	28	Obiſcher-Mühle	59
Niederdorf	47	Nimptsch	41. 209	Obiſchau	121
Nieder-Forſt	229	Nimſdorf, Gr.= — Ob.=		Oblath	129
Niedergrund	232	Glogau	65	Obrath	113
Niederhof (Zäſchgüttel)	97	Nimſdorf, Kl.=	75	Obsendorf — Neumarkt	93
Niederhoff (Sodom)	79	Nipern — Nimkau	98	Obsendorf-Dambritzſch	93
Niederjeutritz	91	Niſgawe, Nied.=	137	Oſab — Skotſchau	223
Niederwald	229	— (Gr.-Schmograu)	144	Oſab, Gr. u. Kl.=	223
Niederwieſen	231	Niſmenau	116	Oſelhermsdorf	54
Niedewitz	128	Niſtkitz	113	Oſojek	130
Niedopſchütz	130	Niſſchenſdorf	134	Oſojek	116
Nieſe	87	Niſſchenau	34	Oſkiß	37
Nieſten, Kraſchen-	112	Niſterwitz	106	Oſſelwitz	56
— Fürſtlich-	112	Niſtritz	53	Oſſenberg (Arch. Freſtadt)	218
Nieſnig	33	Niwe	104	— (Neuſtadt-Eberſwalde)	153
Nieſſen	145	Nochten	115	— Bahnhof	218
Nieſmen — Oſlau	143	Nogowſchütz	139	Oderwanz	51
Niehof	231	Nolbau	122	Oderwitz	27
Nieſfarm	140	Norok	39	Odrau	111
Nieſaſchkeba (Sorau N.R.)	116	Norrigawe	145	Oſegeln	96
— (Seitwamm)	97	Noſchowitz	219	Oſſchen	114
Niemegk	155	Noſſen, Gr.= — Münſter-	83	Oſſis	102
Niepaſchütz	45	berg	83	Oſſis, Kl.= — Wanſen	142
Nierada	109	— Wenig-	83	— — (Kunersdorf)	101
Nierodzim	225	Noſſdorf	96	— Alt- u. Neu-	34
Nieſchwitz	34	Noſſwitz	48	Oſſe — Freſtburg i/Schl.	133
Nieſdrowitz	140	Nowag — Gieſmannsdorf		Oſtmannsdorf	70
Nieſnaſchin	76	u. Reiſſe	106	Oſgen	105
Nieſnersberg	228	Nußdorf	39	Oſgerschütz	129
Nieven (Boronow)	78	Nußdorf	67	Oſgliſchmühle	127
Niewe (Schurgaff)	39	Nydek	221	Oſgrodzon — Leſchen	225
Niewiadom, Ob., Mittel- u.				Oſlau	80. 171
Nied.=	130			Oſlguth, Commende	84
Niewieſche	140			Oſliſch, Nied.= u. Ob.=	216
Niewke	51			Oſmendorf	141
Niewodnik	117			Oſneiche	127
Nieſſeborf	216			Oſſel	103
Nieſſekaf	217				
Nieſlaſdorf	230				
Nieſoline	39				

	Seite.		Seite.		Seite.
Olbendorf, Mittel-, Nied. = u.		Ofiek (Eckersdorf)	87	P.	
Ob. =	52	— (Gr.-Kosmierz)	50	Pachudwiz	137
Olbersdorf (Arch. Buch-		Ofieg u. Ofieg-Vorwerk	52	Padligar	129
mantel)	232	Ofielwiz	55	Päntendorf	64
— Dorf	232	Ofien	112	Paganz	53
— Poln. = (Alt-Zülz)	148	Ofienbahr	28	Pallowiz	99
— (Bärwalde)	83	Ofsig — Ingramsdorf	133	Palzig	129
— (Girlichsdorf)	119	— Gr. = u. Kl. = (Powitzko)	138	Pampiz	32
— (Prokan)	41	— (Lüben)	74	Panewnik	99
Olbern, Gr. = u. Kl. =	80	Ofsin	77	Pangau	87
Olbrzychowiz	221	Ofien	77	Pangel	41
Oleszka	51	Ofien, Gr. = — Gubrau	55	Pantow, Gr. = u. Kl. =	46
Olsche	82	— Kl. =	55	Pannwiz	147
Olsau	77	Ofirau, Poln. = — Mäh-		Pansdorf	73. 74
Olschin	79	risch-Ofirau	222	Panthenau, Ob. = u. Nied. =	
Olschowa (Klutschau)	139	Oftrame	56	— (Haynau)	73
— (Eohnau)	76	Oftrichen	71	Pantken, Gr. = u. Kl. =	145
Olszowke	81	Oftrip	54	Panzkau	93
Oltaschin — Klettendorf	80	Oftrug — Ratibor	118	Paprokan	99
Omedau	26	Ofstroppa — Gletwiz	45	Patrikau	41
Onerkwiz	38	Ofstrosnica	135	Parabave	82
Opatowiz	134	Ofstrosniz — Gnadenfeld	76	Paradies	128
Oppau — Michelsdorf	69	Ofstrow	78	Parchau	59
Oppeln 104. 171. 186. 200		Ofstrowine	113	Parchwiz	74
Oppelwiz — Schwiebus		Ofswiz	32	Pariz	88
	128	Ottag	80	Parnitz	147
Opperau	30	Ottendorf (Liebenthal)	72	Paruschowiz	130
Opperädorf — Reiffe	91	— (Raumburg a. N.)	88	Paschferwiz	147
	171	— (Waltersdorf)	132	Paschwiz	37
Oracz (Hinterdorf)	100	— (Poln.-Wartenberg)	142	Pasdierna	219
Oracze (Krappitz)	62	Otterstädt	127	Pasewalk	157
Oratsche (Tost)	137	Ottiz, Ob. = u. Neu- (Zano-		Pasternick (Schloßgem.)	100
Orlau	222	wiz)	117	Pasterniz	27
Orlowiec	77	— Colonie (Altendorf)	117	Pastwis	226
Ornontowiz	47	Ottmachau 106. 168. 192		Pathendorf	145
Ortowiz	139	Ottmudow	136	Patschin, Gr. = — Peis-	
Orzech	135	Ottmüh	51	kretscham	108
Orzegow	23	Ottmuth — Gogolin	51	— Kl. = (Peiskretscham)	109
Orzesche, Antheil (Gr. = Du-		Otto-Langendorf	112	Patschkau 107. 168. 193	
bensko)	47	Ottot	148	— Alt-	107
— (Bożyczyk)	99	Ottrembau	225	Patschke	103
Orzupowiz	130	Ottwiz (Markt Bohrau)	26	Pattag	115
Orschin, Ob. = u. Nied. =	130	— (Bresl., St. Mauric.)	31	Paulau	32
— (Alt-Tarnowiz)	134	Oyas	75	Paulinaburg	228
Orschine (Chrzumczuk)	116	Oziablo	87	Paulschütz	112
Orsyczko	123				

	Seite.		Seite.		Seite.
Paulsdorf, Fürstl. = u. Ob. =		Pentisch	143	Peterwitz, Gr. = (Gr. = Barga)	
(Landsberg D/S.)	122	Penzig	69		136
— (Bielshowitz)	23	Perleberg	155	— Kl. = (Herrnstadt)	55
— (Schmograu)	121	Perschau	113	— — (Prauſnitz)	138
— (Woszczyż)	99	Perschkestein	106	— — (Kunersdorf)	101
Paulsmühle	126	Perschke, Gr. = u. Kl. =	81	— Poln. = (Krönsdorf)	83
Paulwitz (Baumgarten)	40	Perschke	102	— — (Zäschgüttel)	97
— (Schawoine)	147	Persel	59	— (Kalkau)	105
Paulwitz (Schollendorf)	113	Perske — Skotschau	224	— (Puschau)	133
Pause	124	Perusken	137	— (Scheibitz)	147
Pavelschwe	137	Pessin	155	— (Seichau)	61
Pavelwitz	101	Peterhof	112	— (Strehlen)	143
Pawelau (Medzibor)	112	Peterkaskütz	82	Petranowitz	145
Pawellau (Schimmerau)	138	Peterkau	26	Petrowitz — Freistadt	218
Pawelle (Rudelsdorf)	112	Peterkowitz	111	— (Nicolai D/S.)	99
Pawellen (Kochanowitz)	79	Petersdorf — Gleiwitz	45	Petschendorf	74
Pawlau — Ratibor	118	Petersdorf, Gr. = (Gräfen-		Pekelsdorf	68
Pawlowitz — Sohrau		hayn	115	Peuke	101
D/S.	130	— Hohen = u. Neu = (Hohen-		Pfaffendorf — Nicolaus-	
— (Gr. Pluschnitz)	136	friedeberg)	132	dorf D/L.	70
Pawlowitzka	66	— städtisch	46	— (Beuthen a. D.)	42
Pawonkau — Lublinitz	79	— Weiden = (Rohnstorf)	61	— (Ob. = Haselbach)	68
Pechern	115	— v. Welczek	46	— (Tarnschau)	132
Pechhütte	33	— (Eckersdorf)	124	— (Zauernick)	70
Pechosen, Nied. = u. Ob. =	88	— (Falkenberg)	39	— (Röllschen)	64
Pecherwitz — Gr. = Bau-		— (Gurschdorf)	228	— (Liegnitz)	74
dis	93	— (Haynau)	73	— (Neumarkt)	92
Peilau, Nied. = Mittel =		— (Hermersdorf u. R.)	57	Pfaffenmühle	147
— Reichenbach	120	— (Hochkirch)	59	Pfarrlich Zaolschau	109
— Ob. =, I. u. II.	120	— (Liegnitz)	74	Pfarrogen	145
— 4 Antheile (Nied. =, Nied. =		— (Parchwitz)	74	Pflaumenendorf	148
Mittel =, Mittel =, Ob. =		— (Primkenau)	131	Pföörden	96. 201
Mittel)	120	— (Schlaupitz)	120	Philippendorf (Ob. = Thomas-	
Peiskerau, Gr. = (Würben)	80	— (Schweilern)	148	dorf)	227
— Kl. = (Thomasikirch)	27	— (Zobten a. Bob.)	67	— (Wieschowa)	109
Peiskern	145	Petersgrätz	51	Philippesfeld	33
Peiskersdorf	120	Petersgrund	29	Piasczna	134
Peiskretscham	109. 171	Petersheide	44	Piasenthal, Gr. = u. Kl. =	33
	196	Petershof	79	Pichelsdorf	156
Peisterwitz (Lissa i. Schl.)	97	Peterswald — Strau	222	Piece, Domin.	111
— (Minken)	102	Peterswaldau (Arch. Rei-		Piechoczig	39
Peiswitz	74	chenbach) 120. 171. 212		Pieciſto	87
Pelchrim	216	— (Briesnitz)	124	Pieciuch	104
Peltſchütz (Hennersdorf)	33	Peterwitz (Arch. Franken-		Piekar, Deutsch = —	
— (Prisselwitz)	27	stein) 41. [Canitz 37		Scharley	135. 171
Penkun	157	Peterwitz, Gr. = — Bahnhof		— Rudy =	135

	Seite.		Seite.		Seite.
Pielahlütte	138	Plaue a. S.	155	Pohlanowitz (Schweinern)	148
Pierdna	218	Plawniowitz	139	Pohlbreitmühle	232
Pieten	62	Plechowka	134	Pohlom — Königsdorff-	
Pieze	111	Pleische	97	Zastrzeb	77
Pikau	66	Pleß	110. 171. 198	— (Twarog)	109
Pilchowitz	47. 176	— Schloß	110	Pohlschilbern	74
Pilgramsdorf — Golas-		Pleßguth	83	Pohlsdorf Haynau)	73
fowitz	130	Plöhe	142	— (Kiefernstädtel)	45
— (Harpersdorf)	67	Plohmühle	143	— (Gr.-Peterwitz)	37
— (Raudten N/S.)	114	Plonia	76	Pohlwitz, Gr.- u. Kl.- (Wahl-	
Pilgramshain	134	Plotow	53	statt)	75
Pilkau	78	Plotnitz (Ramitz)	107	— (Pitschen D/S.)	26
Pilkendorf	39	— (Rimpfich)	41	Poischwitz, Nieder-, 1. u. 2.	
Pilfermühl	23	Pluder	79	Antheil	61. 62
Pillwische	107	Plümkenu	126	— Ober-	61. 62
Pilsentz	30	Plüschnitz	149	Poitzberg, Nied.- u. Ob.-	67
Pilz	35	Pluschnitz, Gr.- —		Polach	114
Pilzberg	229	— Kl.-	136	Polame	127
Pilzdorf	116	Plustau	56	Polanowitz (Pitschen D/S.)	26
Pilzen	63	Pniow	108	Polenitz	220
Pilzmühle	91	Pniowek	129	Polgen	144
Pinkotchine	82	Pniowiek, Gr.- u. Kl.-	134	Poliwoda	103
Pinquart	59	Pniehof	117	Polkau, Nied.- u. Ob.-	28
Pinxen	138	Poborschau	66	Polke (Milzig)	54
Pioseczna	220	Pochowegrund	33	Polke (Sehdorf)	229
Piosek	220	Poczalkau	123	Polkendorf	92
Pipa, Frei-	123	Podasch	82	Polkowitz	87
Pirschwitz Colonie	75	Pod-Dombrowka	23	Polkwitz	60
Pirle	74	Podewils	127	— Kl.- (Sprottau)	131
Pirnitz mit Walbmühle u.		Podiebrad, Ob -, Mittel-,		— Nied.- (Stadt-Antheil u.	
Fährhäuser	54	Nied.-	143	von Meyers Antheil)	60
Pirscham	31	Podles-Przewos	76	Pollentschine	102
Pirscham (Reulendorf)	92	Pobleffe	99	Pollnow	152
— (Kosjen)	102	Podobora	226	Pollogwitz	27
Pischkawe	101	Podrosche	116	Polnischdorf	145
Piskorsine	145	Podruda	226	Polnischleuten	217
Pissarzowitz	136	Pöpelwitz	30	Polnischwette	146
Pitrau	219	Pogarell	33	Polonitz — Bahnh. Canth	38
Pitschen D/S.	26	Pogarth	84	— (Freiburg)	132
— (Ingramsdorf)	133	Pogorz (Koncznik)	149	Polzin	152
Pitschkau	116	— (Stotschau)	225	Pombsen	61
Plaswitz	93	Pogorzellek	139	Pommerzig	128
Plätscherbörfel	59	Pogrzebin — Ratibor	111	Pomorste	82
Plagwitz	67	Pogul, Gr.- u. Kl.-	144	Pomsdorf, Nied.-	107
Plania	118	Pogwisdau — Teschen	225	— Ob.-	35
Platze	157				

	Seite.		Seite.		Seite.
Pontenzütz	75	Pražma	220	Proßgawe	137
Ponischowitz — Rudziniez	140	Preichau — Stein, a/D.	114	Proßchowitz	117
Ponoſchau	79	Preiland	89	Proßkau 116. 172. 197	
Pontwitz	113	Preißdorf (Blumenau)	28	— Ellguth=	116
Popelan (Schalkowitz)	126	— (Zarischau)	133	Protſch (Militſch)	82
Popowiz	125	Preiswitz — Gletwitz	47	— (Schweinern)	148
Poppelau (Rybnitz)	130	Prenzlau	153	Protſchenhain	37
Poppelwitz (Gr.-Tinz)	27	Prieborn	143	Proßan — Frankenstein	41
— (Würben)	80	Prieborowitz	75	Proßen	155
Poppiz	140	Priebus	115	Preſchibrowitz	27
Poppſchütz	131	— Kl.=	116	Pruſchna — Schwarz-	
Poremba (Biskupiz)	23	Priedemoſt, Antheil (Groß-		— wasser	223
— (Leſchnitz)	139. 211	Glogau)	48	Pruſkau	123
— (Orlau)	222	— (Gramſchütz)	59	Pruſtawe	137
— (Pleß)	110	Primkenau	131	Przegendza	130
Porembs (Goſchütz)	82	— Schloßgemeinde	131	Przelaiſka	24
Porlewitz	55	Prinkendorf	73	Przelacz	220
Porombet	98	Prinſenitz	93	Przewoſ, Podleſ=	76
Porſchütz	59	Priffelwitz — Markt		Przeſchlebie	109
Porſchwitz	114	Bohrau	27	Przittkowitz	138
Poſelwitz	93	Priffelwitz (Prauſnitz)	138	Pržno	218
Poſeriz (Ingramsdorf)	133	— (Trebniß)	148	Przybor	114
— mit Borw. (Roßſchl.)	27	Prifram	119	Przychod — Tellowitz	39
Poſilek	117	Pritttag	54	Przygorſelle	86
Poſnowitz	50	Prittwitz	25	Przyſiecz	116
Poſottendorf	69	Prittwitzdorf	29	Przyſzowka	45
Poſſen	88	Prigen, Nied.= u. Ob.=	102	Przymor	103. 117
Poſtel	82	Prigeb	154	Przar	79
Potempa	109	Prigewalk	155	Prſchow — Czernitz	77. 172
Potſdam 155. 171. 199. 208		Probniß, Deutſch=		Prtonke	25
Poſenkarb	66	Deutſch-Raſſelwitz	99	Prtronſna — Czernitz	111
Powizko — Trachenberg		— Poln.= (Alt-Züß)	148	Prurou	123
	138. 171	Proboſzczowitz	136	Pratowitz	134
Poydritz	53	Proboſchine	80	Pudel	49
Praga, Colonie	77	Proboſchütz	147	Pudigau	27
Pramenſen, Gr. — Züß	149	Proboſtberg	62	Puditiſch	138
— Kl.=	149	Proboſthain, Ob.= (Falken-		Publau	218
— (Loſſen)	33	hain)	57	Pühlau	101
Prachiwa	219	Proboſthain, Nied.= (Harperſ-		Pürben	42
Pratiſch	62	dorf)	67	Pürbiſchau	147
Pranken	144	Prockendorf	44	Pürſchen	60
Prauſniß	138	Proſen — Sauer	61	Pürſchkau	127
— (Seichau)	61	Pronzendorf	114	Pußlau	76
Prauſ — Nimptſch	143	Propſtei	92	Punzau — Teſchen	225
— (Girſchendorf)	119	Proſchau	121	Puſchine	39
		Proſchütz	26	Puſchkau — Königszelt	133

	Seite.		Seite.		Seite.
Puschkau — (Eisenberg)	124	Rabishau	71	Rakowetz (Rattimau)	222
Puschkowa	28	Rabjen — Gr.-Glogau	49	— (Trypciez)	220
Puschmühle	133	Rachen	92	Ratichütz (Dels)	103
Puschvorwerk	124	Rachlau	71	Ramischau	147
Puschwitz	97	Radowitz — Kiefernstädtel	46	Ramsau	227
Pustkoven (Bobzanowitz)	122	Rackau	129	Randwitz	143
— (Boronow)	78	Rackelsdorf	81	Randowhof	103
— (Kochanowitz)	78	— (Poln.-Schweinitz)	93	Rankau	28
— (Eubekfo)	78	Rackwitz, Gr.-	67	Rankenmühle	83
— (Eublinitz)	78	— Wenig-	88	Ransdorf (Jacobskirch)	49
— (Eubischau)	78	Radau	123	— (Gr.-Logisch)	59
— (Pawonkau)	78	Radaupford	97	Ransen	114
Pustkow	104	Radensleben	155	Ransern	148
Putbus	158	Radowitz	129	Raschau — Stubendorf	104
Putzig	155	Radine	112	Raschdorf (Raubnitz)	41
Putzslau	60	Radlau (Sternalitz)	123	— (Ob.-Stephansdorf)	93
Pyritz	157	— (Zirkwitz)	148	Raschen	148
Q.		Rablin	77	Raschewitz	137
Quackau	63	Radlowitz	27	Raschgrund	41
Qualwitz (Meleschowitz)	102	Radmannsdorf	67	Raschfowitz (Morawka)	220
— (Winzig)	145	Radomühl	123	— (Stalkitz)	220
Quanzendorf	41	Radoschau, Ob., Nied. u.		Raschowa	140
Quaritz	49	Königl. (Rybnitz)	130	Raschütz	111
Queissen — Raudten N/S.		— (Mutischkau)	65	Raschwitz (Carlsmarkt)	33
	114	— (Kochlowitz)	24	— (Falkenberg)	39
Queitsch	28	Radoslowitz	110	Raspenau	141
Querbach	71	Radowa	123	Rasselwitz, Deutsch-	99
Quereiffen	57	Radstein	148	Rasselwitz, Poln. —	
Quickendorf	41	Radtischütz	113	Rujau	63
Quilitz — Gramschütz	60	Radun	137	— Kl. —	27
Quirl	57	— , Colonie	137	Rathau (Brieg)	32
Quimälsch	115	Raduschfowitz	27	— (Städtel-Leubus)	144
Quosdorf (Gräfenhain)	115	Radiwanitz (Breslau, St.		Rathe (Dels)	103
— (Alt-Reichenau)	28	Maurit.)	31	Rathen (Lissa i. Schl.)	97
Quosnitz	27	— (Poln.-Ostrow)	222	Rathenow	154
R.		Radzionkau — Scharley	135	Rathmannsdorf — Ott-	
Raaben (Bertholdsdorf)	132			machau	106
Raake, Gr.- u. Kl. (Kaps-		Radzionz — Trachenb.	138	Rathschütz	61
dorf)	147	Rädchen	127	Ratibor 118. 182. 194.	209
— (Muras)	147	Rädel	115	Ratibor-Hammer	111
— (Kunersdorf)	101	Rädlig, Mühl- (Euben)	74	Ratiborer-Neustadt	118
Raben (Sauer)	61	— (Parchwitz)	74	Ratibor, Schloß	118
		Rättich	84	Ratichin	29
		Räudchen, Gr.- u. Kl. —	55	Rattimau — Friedel	222
		Rahnisch	39	Rattwitz	102
		Raischmannsdorf	75	Rauden, Gr. —	45. 200

	Seite.		Seite.		Seite.
Rauden, Kl.=	45	Reichwalbau (Schöna) 58	Rheinsberg	155	
— (Neusalz a. D.)	42	Reigelsdorf, Alt- u. Neu=	232	Rhinow	155
Raudnitz — Peterwitz	41	Reiße	49	Richtersdorf	44
Raudten N/E.	114	Reihwiesen — Zuckmantel	232	Riebnig	33
— Alt=	114			Riegel	93
Raupenau	59	Reißwerk	126	Riegersdorf — Skotschau	217
Rauscha	115	Reimen	91		
Rauschendorf	155	Reinsbach	141	Riegersdorf — Schweins-	
Rauschwalbe	70	Reinswalbau (Friedland)	141	dorf	94
Rauschwitz	49	Reinberg (Beuthen a. D.)	42	— Gräfl., Anthell	94
Rauske (Jarischau)	132	— (Wilkau)	128	— (Briesnig)	35
— (Eben)	33	Reindörfel	84	— (Rentschen)	129
Rauße	92	Reinersdorf	26	— (Strehlen)	143
Raußen	115	Reinerz (Erzbisth. Prag)	210	— (Suffesh)	110
Rautke	39	Reinschdorf — Bösdorf	91	Riegitz (Reiße)	89
Rawicz	209	— (Gosel)	75	— Mühle (Reinschdorf)	91
Rayschen	145	Reinschayn	43	Riemberg (Geizingendorf)	137
Rebensberg	135	Reinswalbau (Sorau N/E.)	116	— (Rothbrünnig)	74
Redlig, Kl.=	74	Reisau	26	Riemenndorf	72
Reesewitz	113	Reisendorf	105	Riemertshöhe — Reisse	91
Regensberg	71	Reisewitz	105	Riesenthal	147
Regenwalbe	152. 157	Reisegagel, Alt- u. Neu=	83	Rietzschütz	60
Regnitz	92	Reisicht	73	Rimpelsberg	88
Rehlau	43	Reitersdorf	100	Ringwitz	39
Reibnitz (Säschgüttel)	97	Renardsbütte	105	Rinkendorf (Gräfenhayn)	115
— (Alt-Remnitz)	56	Reudzjn	78	— (Sorau N/E.)	116
Reichau	142	Reigersdorf (Briesnig)	124	Rinnersdorf, Gr.= (Raudten	
Reichen, Gr.= u. Kl.=	74	— (Marklissa)	70	N/E.)	114
— (Raulwitz)	121	Rennersdorf (Gr.=Rauden)	45	— Kl.= (Ob-Gläfersb.)	60
— (Seitzsch)	56	— (Volkmannsdorf)	44	— (Liebenau)	128
Reichenau, Alt=	28	Rennertsfeld	230	Rippin	112
— Neu=	29	Rentschen — Schwiebus	129	— Elguth	112
Reichenau — Camenz t.		Repehlo	134	Rissen	129
Schl.	36	Reppersdorf	74	Rittschdorf	137
— (Gosel)	53	Reppline	27	Rittschütz (Schwiebus)	129
— (Freystadt)	42	Repten, Alt= — Tarnowitz	134	Ritterwalbe	91
— (Gräfenhayn)	115	— Neu=	134	Rittlitzheide	121
Reichenbach 120. 188. 207		Reitkau	59	Rixdorf	151
— (Zauernitz)	70	Reudchen	145	Rochus, Colonie	90
— (Neuwalbau)	125	Reumen	84	Rodsdorf	41
Reichenstein	108	Reußendorf (Dittmannsdorf)		Robeland (Rauffung)	29
Reichhardt	120	— (Landeshut) 68.	[140]	— (Minken)	102
Reichhennersdorf	68	Reußensfeldbau	42	Röchlitz	74
Reichthal	121	Reuthau	132	Röhrsdorf, Alt= — Bol-	
Reichwalb (Wahren)	145			kenhain	28
Reichwalbau — Overb. 218				— Neu=	28

	Seite.		Seite.		Seite.
Röhrsdorf, Kl. = —		Rosenau (Friedland)	141	Rothneudorf	142
Schmottseifen	72	— (Wahlstatt)	75	Rothschloß — Heidero-	
— Gräfl. =	72	Rosenbach	121	dorf	27
— Wüste =	29	Rosenberg 122. 197. 200		Rothsürben — Galtau	27
— (Friedeberg a. D.)	71	— Alt-	122	Rothwasser, Alt- — Wei-	
Röversdorf, Nieb. u. Ob. =	58	— (Alt-Zülz)	148	denau	230
Rogau — Gr.-Gorzütz	111	Rosenhain (Ohlau)	80	— Neu- u. Nieb. =	230
— (Cosel)	75	— (Rosenberg)	123	— (Eisenberg)	124
— (Falkenberg)	39	— (Wysoka)	123	— (Güntersdorf)	70
— (Ob.-Rüschmalz)	53	Rosenfranz	229	Rottitz, Glasshütte	152
— (Städte-Leubus)	144	Rosenthal (Beuthen a/D.)	42	Rottwitz	105
— (Gr.-Schinnitz)	117	— (Bresl., St. Michael)	32	Rowien	129
Rogau-Rosenau — Zob-		— (Loffen)	33	Roy (Boguschowitz)	129
ten	38	— (Thomaswalbau)	34	Royn	93
Rogelwitz	33	— (Wierwitz)	28	Rozbizen	86
Rogoisna	129	— (Zuckmantel)	232	Rozrocha	103
Rogosawe	137	Rosmierka	49	Ruda, Forsthaus (Claren-	
Rogowicz	111	Rosmierz, Gr. = — Gr. =		cranst)	102
Rohlaw	155	Strehlitz	50	— (Biskupitz)	23
Rohnau	68	Rosmiontau	50	— (Slawkau)	76
Rohnstorf	61	Rosnitz	115	— (Alt-Tarnowitz)	134
Rohrau	80	Rosnochau — Walzen	63	Rudahammer	23
Rohrbef	156	Rostersdorf	60	Rudamühle	130
Rohrlach	57	Rostropitz	224	Rudelsdorf (Arch. Poln. =	
Rohrwiese	125	Roswadze	51	Wartenberg)	112
Roj, Schloß (Freistadt)	217	Rosberg	23	— (Rothschloß)	27
Rokitsch — Leschnitz	140	Rosdorf	39	— (Schönberg D/L.)	71
Rokittnitz (Miechowitz)	135	Rosshoff	89	Rudelsdorf	29
— (Wieschowa)	109	Roswitz	26	Ruderwald — Preuß.	
Romanshof, Colonie	77	Rothbrünnig — Kroitzsch		Oderberg	119
Romberg	97		74	Rudnik — Ratibor	119
Rommenau	97	Rothbach	141	— (Gr.-Kuntzsch)	223
Romnitz	133	Rothenburg a/D. (Cosel)	53	Rudno, Gr. = — Bahnhof	
Romolkschitz, Ob. u. Nieb. =	38	— (Muskau)	115	Rudznitz	139
Ronken	55	Rothendorf	148	Rudolphsbach	74
Roppitz — Teschen	221	Rothengrund	229	Rudolphsdorf	130
Rosalienthal	63	Rothenheim	55	Rudolphsvalbau, Nieb. u.	
Roschtau	117	Rothenzchau	29	Ob. =	141
Roschkowitz	26	Rotherinne	103	Rudolkowitz	110
Roschowitz	76	Rothfest	146	Rudy-Piesar	135
Roschowitzdorf	76	Rothhaus (Brieg)	32	Rudzinitz	139
Roschowitzwald	76	— (Comprachwitz)	116	Rückersdorf	42
Rosen, Gr. u. Kl. =	61	— (Niemertsheide)	91	Rüdersdorf	153
— Nieb. u. Ob. =	26	Rothkirch	75	Rügen, Insel	158
— — (Hohengiersdorf)	52	Rothkirchsdorf	134	Rügenwalde	152
Rosenau (Falkenhain)	57	Rothlach	34	Rüstern	73. 74

	Seite.		Seite.		Seite.
Nützen	55	Sabinka, Colonie	136	Salzbrunn, Neu-	141
Ruhbank	29	Sabitz	73	— Ob. (Nied. = Salzbrunn)	141
Ruhleben	156	Sablath (Kostenbluth)	37	— (Gr. = Döbern)	126
Rummelsburg	152	— (Naumburg a. B.)	125	Salzcoctur	134
Rungen	27	Sabor	48	Sambowitz	80
Ruppendorf	115	Saborwitz	55	Samitz (Haynau)	73
Ruppersdorf	143	Sacherwitz	80	— (Gr. = Rauer)	49
Ruppin, Neu-	155	Sachwitz — Mörschelwitz	38	— (Lüben)	74
— Alt-	155	Sacken	126	Samlowetz	224
Ruptau — Königsdorff-		Sackenböhmen	139	Sand	35
Zastrzemb	77	Sackerau (Goschütz)	82	Sandau, Colonie (Zobten a.	
Ruptawitz	77	— (Märzdorf)	80	Bob.)	67
Ruschinowitz	79	Sackerschwe	137	— städt. u. fürstl. (Ples)	110
Ruschowitz	41	Sacrau-Turawa	103	Sandberg	141
Ruttken	40	Sacrau (Alt-Heinrichau)	83	Sandeborske	55
Rux	147	— (Hundsfeld)	101	Sandewalde	55
Rybna	134	— (Zeschona)	51	Sandhof	103
Rybnik	130. 201	— (Dypeln)	104	Sandhübel — Freivaldau	228
— Schloß	130	— (Poln. = Neudorf)	84		
— Hammer	130	Sadebeckshöh	120	Sandrauschütz (Freihan)	81
Rychold	223	Sadewitz — Bernstadt	103	— (Rudelsdorf)	113
Ryczel	123	— (Dandwitz)	142	Sandvorwerk	42
Rydultau, Nied. u. Ob. =	77	— (Schosnitz)	38	Sapratzchine	102
Rzedowka	46	Säbischdorf	134	Sarge	27
Rzeka	221	Sächlich-Haugsdorf	70	Sarlowitz	106
Rzendowitz	78	Sägen	143	Sarnau (Pitschen D/S.)	26
Rzepcz	100	Sägewitz, Gr. = (Birrwitz)	28	— (Toft)	136
Rzepiszcz	222	— (Cattern)	80	Sarne, Gr. = (Falkenberg)	39
Rzechitz — Gnadenfeld	66	Sagan 125. 172. 188.	199	— Kl. = (Ewten)	33
— (Eaband)	45	Sagriz	144	Sasterhausen	132
Ruchow	111	Sagischütz	97	Sattel	54
Rzycze	79	Saintgenois	216	Satteldorf	107
S.		Sakrau — Poln. = Neukirch	76	Sattkau, Vorwerk	27
Saabe	87	— (Gr. = Osten)	55	Saubsdorf — Niklasdorf	228
Sabor, Gr. u. Kl. = (Glosch-		Sakro	96		
kau)	92	Salau	71	Saul, Gr. u. Kl. =	55
— (Milzig)	54	Salesche — Leschnitz	140	Saulwitz	81
Saalberg	57	Salisch	127	Sausenberg	123
Saara (Leuthen)	97	Salisfeld	231	Sawade	54
Saara (Puschkau)	133	Saltau	129	Sawische	128
Saaraewenze	98	Sallschütz	55	Sayne	138
Saag	115	Salm'sches Bergwerk, Fürst		Sbitzschin	113
Sabagne	25	Hugo v.	222	Sealitz	27
Sabel, Alt- u. Neu-	49	Salzbrunn, Nied. =		Sealung	25
Sabine	39	Ob. = Salzbrunn	141	Schabenu — Schüttlau	56
Sabinengrund	127				

	Seite.		Seite.		Seite.
Schabigen, Antheil (Gram- schütz)	59	Schieferstein	120	Schlaw a	127
— (Nietschütz)	60	Schiegau	63	Schlawe	152
Schadegur	121	Schierau	74	Schleibitz (Runersdorf)	101
Schadendorf, Antheil (Sprot- tau)	131	Schierokau — Ponoschau	79	— Ziegelei (Ottmachau)	106
— (Eisenberg)	124	Schieroth — Langendorf		Schleife (Muskau)	115
Schadewitz	44	D/S.	136	Schleife (Poln.-Bartenberg)	112
Schadewalde	70	Schigla	220	Schleinitz	106
Schadewinkel	92	Schilbau	57	Schlemmer	88
Schädlich	110	Schilberg	84	Schlenz	82
Schäfersci	91	Schilde	89	Schlesierthal	141
Schäp	55	Schilfowitz	137	Schlesisch-Falkenberg	141
Schäpke	138	Schillermühle	97	Schlibnau	222
Schaffhorst	127	Schimley (Bürben)	80	Schliesa, Alt- u. Neu-	27
Schalkau	97	Schimischow	49	Schlingelbaude	57
Schalkowitz — Popelau		Schimmelei (Krelkau)	84	Schlogwitz	99
— , Colonie 126.	[126	Schimmelwitz (Praudnitz)	138	Schloin (Gr.-Glogau)	48
Schalscha	45. 46	— (Schönitz)	38	— (Schweinitz)	54
Scharzgin (Janowitz)	117	Schimnerau — Praudnitz	138	Schloß, Alt-	33
— (Pawlau)	118	Schimnitz, Gr. — Proß- kau	117	Schloßgemeinde (Pasteritz)	100
Scharfenort	74	— Kl.	117	— (Primkenau)	131
Scharley	135	Schindelwalde	29	Schloß-Vorwerk	82
Schauerswitz	37	Schirakowitz, Gr. u. Kl.	46	Schlottau	147
Schawoine — Trebnitz	147	Schironowitz	139	Schlottendorf	36
Schebitz	147	Schivelbein	152	Schlottnig	74
Scheblau	39	Schlabitz (Kraschen)	56	Schmachtenhain	37
Schebliske	40	— (Militzsch)	82	Schmarbt	25
Scheblitz	50	Schlabotschine	82	Schmarker	137
Scheibau	42	Schlabrendorf	127	Schmarsau (Zätschau)	49
Scheibsdorf	74	Schlachendorf	130	Schmarse (Dels)	103
Scheitnig, Alt-	30	Schlanowitz	145	— (Oppelwitz)	128
Schellendorf, Nied.-(Haynau)	73	Schlang	37	Schmartzsch	80
— (Rothbrünnig)	74	Schlagmann	49	Schmellen	54
Schemrowitz	78	Schlauch — Brechelsdorf	61	Schmellwitz — Bahnhof	
Schenkendorf	140	Schlaube (Herrnsdorf)	55	Canth	38
Schertendorf	54	— (Ob. Stephansdorf)	93	Schmellwitz — Schweid- nitz	64
Schibitz	226	— (Türkowitz)	113	Schmelzdorf	91
Schichowitz	117	Schlauphof	61	Schmiedeberg	58
Schickrowitz	147	Schlaupitz — Nied.-Lang- seifersdorf	120	Schmiedefeld	30
Schickrowitz	148	— (Niwag)	106	Schmiedegrund	121
Schieblagwitz	38	Schlaupp	145	Schmiegroße	138
Schieblawe	137	Schlauroth	70	Schmidtsdorf	141
Schieblow	40	Schlaufe, Gr. u. Kl.	83	Schmittsch — Zülz	149
Schiefer	67			Schmighdorf	143

	Seite.		Seite.		Seite.
Schmögerte	114	Schönbrunn (Freystadt)	42	Schöpping Hohen-	156
Schmograu — Reichthal	121	— (Heinzendorf)	137	Schoffgitz	123
Schmograu, Gr. = Polg-	144	— (Schönberg D/L.)	70	Schollendorf	113
sen	144	— (Schweidnitz)	64	Schollwitz	132
— Kl.	144	— (Siebenhufen)	143	Scholzendorf	72
Schmolitz	106	Schöndorf	88	Schomberg	23
Schmollen, Nied. = u. Db.	101	Schöneberg Alt. u. Neu-	151	Schonowitz	75
Schmoltschütz	101	Schöneich (Beuthen a. D.)	42	Schoosdorf	72
Schmolz	97	— (Cosel)	53	Schopienitz	86
Schmottseiffen	67	— (Rosenberg)	123	Schoschow, Colonie	131
Schnellendorf, Gr. = u. Kl.	39	Schöneiche (Kl. Kreibitz)	144	Schoslawe	127
Schnellenförstel	88	— (Neumarkt)	92	Schosniz — Canth	38
Schnellenfurth	88	— (Rudelsdorf)	112	Schosnoste	54
Schnellewalde — Neu-		Schön-Elguth	147	Schottowitz	77
stadt D/S.	94	Schönfeld	34	Schottigau, Gr. =	97
Schnellförstel	115	— Nied., Neu = u. Db.	34	— Kl.	38
Schnibelswitz	33	— (Markt Bohrau)	26	Schottwitz	32
Schnurrbartsbau	57	— (Herzogswalde)	52	Schreibsdorf	41
Schobergrund	120	— (Ingramsdorf)	133	Schreibendorf, Unt. = (Sieben-	
Schobischowitz, Nied. = u. Db.	219	— (Mühlbock)	128	hufen)	143
Schochwitz	27	— (Rothbrunnig)	75	— Mittel-, Nied. = u. Db.	
Schodelwitz	41	— (Wallendorf)	122	(Glänsendorf)	105
Schobonia	104	Schönfelde (Bernau)	154	— (Brieg)	32
Schöbekirch	37	Schönhaltchen	28	— (Landeshut)	68
Schömburg	69. 207	Schönharte	84	— (Schönwalde)	41
Schönaich	138	Schönhausen	57	Schreiberbach	70
Schönnau	58	Schönheide (Mogwitz)	44	Schreiberbau	57
Schönnau D/S. — Db.		— (Peterwitz)	41	Schreibersdorf — Kujau	100
Glogau	100	Schönhof — Mähr. = Ostrau	222	— (Lauban)	70
— Alt-	58	Schönichel	218	— (Poln. Wartenberg)	112
— Nied. = u. Db. = (Schollen-		Schönjohndorf	84	— (Wilzen)	98
dorf)	113	Schönthal	125	Schrepau, Nied. = u. Db.	48
— (Brieg N/S.)	47	Schönwald — Gleiwitz	46	Schriegwitz	97
— (Kossen)	33	— Gr. = u. Kl.	112	Schrien	49
— (Neumarkt)	92	— (Kreuzburg D/S.)	25	Schrodthammer	115
Schönbach (Kupferberg)	29	— (Rosenberg)	123	Schroll	139
— (Gr. = Peterwitz)	37	Schönwaldau (Lähn)	66	Schrom	36
Schönbankwitz	27	Schönwald — Peterwitz	41	Schropengrund	230
Schönbarg D/L.	70	— Db.	41	Schubersee	55
Schönborn (Piegnitz)	74	— (Arnoldsdorf)	146	Schubertskrofse	106
— (Altaschin)	80	— (Spandau)	156	Schückerwitz	103
— (Rentschen)	129	Schönwiese	68	Schüßelndorf	32
Schönbbrunn — Hertwig-		Schönwitz (Damrau)	38	Schüttlau, Nied. = u. Db.	56
waldau	125	— (Zülz)	149	Schützendorf (Ramnig)	105
				— (Djensdorf)	93

	Seite.		Seite.		Seite.
Schützenhof (Gr.-Zöllnig)		Schwengfeld	141	Seeborf (Ob.-Stephansdorf)	
Schützenhain 70.	[101	Schwenten (Milzig)	54		93
Schulenburg	105	Schwentnig	27	Seegesfeld	156
Schumburg	221	Schwentroschine	82	Seegieth, Colonie	134
Schumm	25	Schwerta	70	Seegles	155
Schurgast	39	Schwesterwitz	66	See-Seeßen	128
— Dorf u. Schloß	39	Schwiebedawe	82	Seherrsdau	121
Schwärze	63	Schwieben	137	Seherrsgrund	41
Schwammelnitz — Ott-		Schwiebendorf	34	Seherrswald, Carlshof-	62
machau	108	Schwiebus	129. 172	Seherrswaldau	119
— Vorwerk	108	Schwiendtschlowitz	85	Seibersdorf — Freistadt	
Schwandorf	105	Schwiendtschowitz	109		218
Schwanowitz	33	Schwierse, Dominial-Anteil		— (Rybnitz)	130
Schwarmitz	54	(Gr.-Zöllnig)	101	Seichau	61
Schwarzau	74	— städt. Anteil (Dels)	103	Seichwitz — Landsberg	
Schwarzbad (Friedeberg		Schwierze (Rybnitz)	130	D/S.	123
a. D.)	71	Schwinaren	55	Seidenberg	70. 71
— (Hirschberg)	58	Schwinowitz	136	Seidligau	29
Schwarzwald (Preußen		Schwirflan	77	Seidorf	57
D/S.)	23	Schwirz	86	Seifenau	73
Schwarzwaldbau	141	Schwoitke	80	Seiserdau	63
Schwarzwasser	223	Schwoitsch	101	Seisersdorf — Thiem-	
Schwarzwasser — Friede-		Schwerff	222	dorf	88
berg	230	Schwundnig, Kl.-(Rapsdorf)		— (Brunzelwalbau)	42
— (Carlsruhe D/S.)	87		147	— (Kupferberg)	29
Schwedlich	105	— Gr.-(Trebnitz)	148	— (Liegnitz)	74
Schwedt a. D.	154	— (Dels)	103	— (Schweidnitz)	64
Schweidnitz 64. 174.	179	— (Schawoine)	147	— (Rothbrunnitz)	75
	204	Schwußen	56	— (Tillowitz)	40
Schwein, Gr. u. Kl.	59	Schymogütz	111	— (Wahren)	145
Schweinberg	93	Sciern	98	— Anth.(Ob.-Weistritz)	141
Schweinbraten	26	Scumpen	127	Seifersdau	58
Schweintern — Scheibitz	148	Sezeikowitz	46	Seifersholz	53
— Gr. u. Kl.-(Wallen-		Sezyglowitz	47	Seifersdorf, Borau- (Rohn-	
dorf)	122	Sechshufen-Langenwaldbau	73	stock)	61
— Kl.-(Zirkwitz)	148	Sechstiefen	113	— (Glänsdorf)	105
Schweinhaus	28	Seckerwitz	61	— (Deutsch-Keippe)	52
Schweinitz (Arch. Grün-		Seckyn	54	— (Seitsch)	56
berg)	54	Seclisch	218. 219	— (Zothwitz)	81
Schweinitz, Poln. —		Seebnitz, Nied. u. Ob.	59	Seisrodau	144
Radtschütz	93	— (Kaltwasser)	73	Seitendorf — Frankenst.	41
— Kl.-(Maltitz)	74	Seeburg	156	— (Gr.-Hartmannsdorf)	34
— Neu-(Greiffenberg)	72	Seeborf (Gosel)	53	— (Kaußung)	29
Schweinsdorf	149	— (Nied.-Hartmannsdorf)		— (Waldburg)	141. 142
Schweinzig	132		115	Seitsch	56
Schwendten (Liebenzig)	127	— (Liegnitz)	74	Seitwann — Guben	97

	Seite.		Seite.		Seite.
Sellerie	89	Simmenau	122	Sobisch	123
Selten, Gr. = u. Kl. =	115	Simorabz	224	Sodow — Lublinitz	79
Semmelwitz	61	Simsdorf — Zülz	149	Sodow, Nied. = u. Ob. =	79
Senditz	148	— (Chrzumczütz)	116	Söbdrich	57
Sendrekky	67	— (Hohenfriedeberg)	132	Sörgsdorf — Zauernig	229
Sendzin	104	— (Rapsdorf)	147	Sohra	69
Senftenberg	96	— (Obendorf)	93	Sohrau D/S.	130
Senitz	27	Sinndorf	115	Sohreundorf	69
Senkwitz	89	Sirgwitz	88	Sokolnik	38
Seppau	49	Sitzmannsdorf	33	Solarnia (Rissef)	111
Sercha	69	Skal	136	— (Lublinitz)	79
Serbzawkt	24	Skalitz — Friedel	220	Solca	222
Seschwitz	28	Skampe	129	Soldin	96
Seszdorf — Friedeberg	229	Skarsine	102	Sollarnia (Dziergowitz)	76
Sgorzellitz	121	Skerbersdorf	115	Sollschwitz	71
Sibyllenort	101	Skeyden	47	Sommerfeld	96
Sichbichfür	115	Skohl	61	Sonnenberg	43
Siebeneichen	67	Skorischau	121	Sophienau	141
Siebenhuben (Blumenau)	28	Skorkau	123	Sophienberg	122
— (Gurschdorf)	228	Skotischau	225	Sophienthal, Colonie (Ob. =	
— (Sauer)	61	Skotschenine	148	Zastrzemb)	77
— (Niegersdorf)	94	Skrbensky	76	— (Constadt)	25
Siebenhufen — Prieborn		Skriweß	222	— (Röben)	113
	143	Skronskau	122	— (Wallendorf)	122
— (Görlitz)	69	Skrzeczkwitz	130	Sorau N/R.	116
Siebischau	97	Skrzeczon	217	Sorgau, Neu- (Ingramsdorf)	
Siebotzkütz	102	Skrzydlowitz	79		133
Sieblitz	76	Skrzyßzow — Poslau	78	— Borwerk (Herzogswalde)	
Siegda	137		172. 212		52
Siegendorf	73	Slawa, Colonie	50	— (Freiburg)	132
Siegersdorf, Nied. = u. Ob. =	42	Slawenitz	140	— (Alt-Gröttkau)	51
— (Naumburg a. N.)	88	— Colonie	140	— (Heinzenhof)	137
Siegsriedsdorf	110	Slawikau — Ratibor-		— (Nied.-Salzbrunn)	141
Sieglitz	48	Hammer	76	Sorge, Neu- (Wtrngütz)	71
Siegroth	41	Slawitz	104	— — (Kaltwasser)	73
Siemianowitz	24	Slupna	86	— — (Gr.-Schirnau)	55
Siewoslawitz	26	Slupsko	140	— (Brunzelwalbau)	42
Siewersdorf	155	Smazowitz	98	— (Friedeberg)	228
Silber	124	Smielowitz	99	— (Hirschfeldbau)	42
Silberberg	41	Smilowitz	221	— (Schurgast)	39
Silbertopf	119	Smolarnia	63	Sorzow	87
Silbitz	41. 203	Smollna	130	Sosniza	46
Sillmenau	80	Smolnit	116	Sowade	39
Silsterwitz, Gr. = u. Kl. =	65	Smolnitz	47	Sowitz	134
Simbsen	59	Smortawe	33	Spalitz	103
Simmelwitz	87	Smuge	123	Spandau	156. 206

	Seite.		Seite.		Seite.
Sperlingöwinkel	127	Stebblau	79	Stephansdorf — Vieß-	
Spiene	106	Stedow, Neu-, Colonie	67	mannsdorf	106
Spillendorf	38	Steffitz	82	Stephansdorf, Ob. =	
Spiller	72	Steglich	151	Neumarkt	93
Spittelndorf	74	Steidelwitz	114	— Nied. =	93
Splichau	218	Stein, Gr. = Gogolin	50	Stephanshain (Himmelwitz)	
Sponsberg	147	— Kl. =	50		51
Spree	115	— (Rangewiese)	101	— (Weizenrodau)	65
Spremburg	96	— (Gr.-Tinz)	27	Sternalitz — Bischof	123
Springe	95	— (Rybnitz)	130	Sternberg	95
Springsdorf	39	Steinau a/D.	114. 177	Sterzendorf	87
Sprochowitz	219	Steinau D/S.	149	Stettin	157. 198
Spröttchen	73	Steinau — Karwin	222	Steubendorf	100
Prottau	131	Steinbach (Greiffenberg)	72	Stiebandorf	62
Sprottischdorf	131	— (Mühlbock)	128	Stillsand	229
Sprottischwalde	131	Steinberg (Creuzb. D/S.)	25	Stoberau	33
Sprzencitz	50	— (Falkenhain)	57	Stockholm (Schweben)	211
Spurwitz	143	— (Röppernig)	106	Stodoll	45
Staaken	156	Steinborn	42	Stöblau (Krappitz)	62
Stabelwitz	97	Steindorf	102	— (Sakrau)	76
Stachau	142	Steine, Deutsch- u. Poln. =	80	Stöckicht, Gr. = u. Kl. = (Greif-	
Stachelwitz	231	— (Friedeberg a/D.)	71	senberg)	72
Stadt	116	— (Margareth)	103	Stöfzig (Seifersdorf)	88
Städte	86	— (Tscheschen)	82	Stöschwitz	38
Städte-Leubus	144	Steinersdorf	87	Stolbergsdorf	120
Städtisch-Hermesdorf	68	Steingrund (Dittmannsdorf)		Stollarzowitz	134
Stänker	115		140	Stolp i. Pommern	152
Stäubchen	64	— (Gurschdorf)	228	Stolpe (Spandau)	156
Stahlhammer	79	Steinhübel	89	Stolz	41
Stammisdorf, Nied. = u. Ob.		Steinitz	128	Stonsdorf und Neu-	58
	67	Steinkirch, Mittel- (Mark-		Storkow (Fürstenwalde)	153
Stampen	103	lissa)	70	Stoschendorf	119
Stanisch, Gr. = Kl. =		Steinkirche (Danzwitz)	142	Strachate	102
— Stanisch	105	Stein-Kunzendorf (Kupfer-		Strachau (Rogau-Rosenau)	
— Kl. =	105	berg)	29		38
Stanislawitz	223	— (Peteröwalbau)	120	— (Rimptsch)	41
Stantz	45	Steinmühl	63	Strachwitz (Neukirch)	97
Stanowitz (Belt)	46	Steinsdorf (Haynau)	73	— (Wahlstatt)	75
— (Obblau)	80	— (Seitmann)	97	Strachwitzthal	230
— (Striegau)	133. 134	— (Steinau D/S.)	149	Stradam, Neu- u. Nied. =	
Stanschen	137	Steinseifen	56. 57	(Poln.-Wartenberg)	
Stardzettel	96	Steinseifersdorf — Pe-			112. 236
Stargard i. Pomm.	157	teröwalbau 120. 172. 201		— Ob. = u. Mittel- (Schol-	
Starpel	128	Steinweg	131	endorf)	113
Starrwitz	106	Stelzerberg	88	Strabuna	65
Staude — Pleß	130	Stenschy	129	Stralow	151

	Seite.		Seite.		Seite.
Stralsund	158. 197	Stuben — Wohlau	144	Szczedrzyń — Malapane	
Stranz	131	Stubendorf	51		104
Straßberg	71	Studzienna	117	Szczepanowicz	104
Straßburg	157	Studziniß	110		
Straupitz (Hirschberg)	57. 58	Stubendorf (Raschau)	104	Z.	
— (Rothbrünnig)	75	Stübenorf	108	Tabor, Friedrichs-	129
Straußberg	154	Stumberg	49	— Gr. u. Kl.	113
Strebitz	81	Stusa	92	Tadelwitz	41
Streckenbach	28	Suchau, Nied. — Frei-		Tänzeri	56
Strehlen	143	stadt	223	Talbenorf	74
Strehlitz — Rosbau	87	Suchau, Ob. — Karwin		Tampadel	63
Strehlitz — Mettkau	64		223	Tanino	78
Strehlitz, Gr.	208	— Mittel-	223	Tanne	122
Strehlitz, Kl.	62	— (Gr. Rosmierz)	50	Tannenberg (Wiesau)	106
— Neu-	156	Sucholona	50	— (Weigelsdorf)	121
— (Dels)	103	Suckau (Hochkirch)	59	Tannensfeld	52
Streibelsdorf	43	— (Milkau)	131	Tannhausen	141
Streit, Nied. u. Ob.	134	Suboll	117	Tannwald	144
Streitenhau	227	Sürchen, Gr. u. Kl.	145	Tarchwitz	83
Strenz, Gr. — Gr.		Sürding, Gr. (Rothfürben)		Tarnow	155
Bargen	137		27	Tarnast	147
— Kl.	137	— Kl. (Kl. Linz)	80	Tarnau — Frankenstein	41
Strickerhäuser	57	— (Ollaschin)	80	Tarnau — Stubendorf	105
Striegau	133. 187. 205	Süßenbach	67	— Poln. (Tschepplau)	128
— Alt-	134	Süßenrode	126	— (Hochkirch)	59
Striege	142	Süßwinkel	101	— (Ingramsdorf)	133
Striegelmühl	65	Sufowitz	75	Tarne, Deutsch-	42
Striengendorf	53	Sulau	82	Tarnige	39
Striemehne	127	— Dorf	82	Tarnow	53
Strien	145	Sulkau	55	Tarnowicz	135. 196
Striese (Schebitz)	147	Sullow	136	Tarnowicz, Alt. — Tar-	
— (Gr. Strenz)	137	Summin	111	nowicz	134
Ströbel	63	Surowine	125	— (Carlsmarkt)	33
Ströbhof	148	Suschen	112	Tarnvorwerk	127
Strohkreischam	134	Suschenhammer	112	Taryen	56
Stronkowiec	130	Susseß — Sohrau D/S.		Tarzdorf	114
Stronn	101		110	Taschenberg (Heinrichau)	83
Stroppen, Stadt (Heinzen-		Swientoszumka	224	— (Michelau)	33
dorf)	137	Swierceniez (Berun)	98	— (Kl. Böllnig)	101
— (Seitsch)	56	Swierczyniez (Boischow)	98	Taschenhof	57
Stroschowitz	33	Swierkle (Keltisch)	136	Tattischau	139
Strunz, Alt. u. Neu-	127	— (Sternalitz)	123	Taubnitz	133
Struse, Nied. u. Ob.	37	Swinemünde	157	Tauenzinai	87
Strumitz	89	Syrin	111	Tauer (Gr. Glogau)	48
Strzebin	78	Syrinka	111	— (Steinau a. D.)	114
Strzebniew mit Colonie	51	Syßlau	62	Teich	127

	Seite.		Seite.		Seite.
Teichau	134	Thomas kirch, Neu-	27	Tost	137
Teichbaude	57	Thomas walbau — Gna-		— Schloßgemeinde	137
Teichdorf	116	denberg	34	— Ponczel-	137
Teichenu (Herrnstadt)	55	— (Striegau)	134	Totfchen, Gr. u. Kl.	148
— (Würben)	134	Thomitz	26	Trachenberg	138. 172
Teichhof	54	Thommendorf	88	Trachenberg, Curatie	138
Teichvorwerk (Meleschwig)		Thule — Gausenberg D/S	26	Tränfendorf	41
	102	Thurze, Gr. u. Kl.	77	Trambine, Colonie	82
Teichvorwerk (Rothschloß)	27	— (Slawikau)	76	Tramm	152
Tellstrub	123	Thurz	78	Trattaschin	102
Teltow	153	Tichau	99	Traunicht	116
Tempelfeld — Wansen	143	Tiefenfurth	88	Trautlieberrsdorf —	
Tempelfelde	154	Tiefensee (Deutsch-Leippe)	52	Schömburg	69
Tempelhof	105	— (Rothschloß)	27	Trawnig (Markowig)	111
Templin	153. 154	Tiefhartmannsdorf	29	Trawnitz (Rostenthal)	66
Tencinaw	122	Tiefwerder	156	Trebbin	155
Tentfchel	74	Tierliko — Bludowig	223	Trebitz	59
Teschen	225. 234	— , Nied. u. Ob.	223	Trebnig	27
Teschenau	65	Tillendorf	34	Trebnig	148. 172. 195
Thamm	59	Tillowig	39	Trebnitzer Mühlen	148
Thammendorf	73	Timendorf — Sohrau		Trebschen, Stadt u. Dorf	54
Tharnau, mit Nied.	52	D/S	130	Trembatzschau — Bralin	
— (Lindenau)	107	Tinz, Gr. — Jordans-			113. 172
Thauer	27	mühle	26	Treppeln	53
Theressenseld	230	— — (Kiegnitz)	74	Treptow (Berlin)	151
Theressenhütte	40	— — (Obfendorf)	93	— a. R. (Solberg)	152
Thenderau	81	Tinz, Kl. — Domschau	80	Treschen	31
Thuern	125	— — (Malitzsch)	74	Treuenbriezen	155
Thielau, Nied.	114	— — (Gr.-Tinz)	26	Tribus	55
— Ob.	114	Gluckstaf	134	Triebel	115
Thiendorf — Steinau		Töpferberg	74	Triebelwig	74
a. D.	114	Töpferhäuser	115	Troffenberg	135
— Ob., Mittel-, Nied.	87	Töppendorf (Haynau)	73	Troitzschendorf	69
Thiergarten (Heinzend.)	137	— (Jacobs kirch)	49	Tropplowig (Erzb. Otmüt)	
— (Kaltwasser)	73	— (Strehlen)	143		189
— (Dhlau)	80	Töplitzoda	83	Troske	82
— (Ditmachau)	106	Töschwig, Nied. (Thiemen-		Truschütz (Gr.-Zyglin)	135
— (Raumburg a. D.)	88	dorf)	114	Truschütz (Randeb. D/S)	122
— (Neufalz a. D.)	42	— Schloßseite (Raudten		Trunek	44
— (Schlawe)	127	N/S.)	114	Trzanowig, Nied. u. Ob.	200
Thomasdorf, Nied. —		Tomnitz (Casimir)	99	Trzebitzschin (Ruznia)	25
Freiwalbau	227	— (Prohan)	41	Trzecin	103
Thomasdorf, Ob. — Frei-		Topper	128	Trzemejsche	147
walbau	227	Toschendorf	141	Trziniez	225
— (Giesmannsdorf)	28	Toschonowig, Nied. u. Ob.		Trzyciez — Teschen	221
Thomaskirch — Haltauf	27		219	Tschachawe	148

	Seite.		Seite.		Seite.
Tschakabdorf (Sorau N/L.)	116	Tschirnau, Gr. =	55	Ueberschar (Hahnau)	73
— (Forst i. L.)	96	— Kl. =	47	Ueberschau	74
— (Gräfenhayn)	115	— Nied. = u. Ob. =	55	Uhlenkrug	157
Tschalentnig	147	— (Gloschau)	92	Ujast	81
Tschammendorf, Deutsch =		Tschirndorf	115	Ujeschütz, Gr. = u. Kl. =	147
(Siebenhufen)	143	Tschirne (Margareth)	102	Ujest	140. 198
— Poln. = (Gläsendorf)	105	Tschirniß (Zauer)	60. 61	— Alt =	140
— (Kostenblut)	37	— (Nietschütz)	60	Ulbersdorf am Gröbzigberge	67
Tschammer-Elguth	51	Tschirschauer Delmühle	75	— Gr. = (Schollendorf)	113
Tschammerhof	84	Tschischdorf	57	— Kl. = (Medzibor)	112
Tschansch, Gr. = u. Kl. =	31	Tschiskej	55	— (Mühlbock)	128
Tschanschwitz	142	Tschocha	70	— (Waltersdorf)	132
Tscharnkau	74	Tschöplau	42	Ullerödorf — Liebenthal	72
Tscharnitz	33	Tschöplowitz mit Neu-Edln		— Nied. = u. Ob. = (Sorau	
Tschau, Alt = u. Neu =	42		33	N/L.)	116
Tschauchelwitz	27	Tschöpsdorf	69	— (Friedeberg a. D.)	71
Tschaußwitz	106	Tschopitz	49	— (Liebau)	68
Tschedeln	115	Tschopßwitz	82	— (Raumburg a. D.)	88
Tschedchen (Puschkau)	133	Tschuder, Gr. =	56	— (Delfe)	133
— (Poln. = Schweinitz)	93	— Kl. =	145	— (Dttmachau)	106
Tschednitz	80	Tschültß	107	Ulrichsdorf	25
Tscheidt	76	Tschunkawe, Gr. = u. Kl. =	81	Ulriquendorf	122
Tscheltß	145	Tschwirtschen	56	Ulsche	142
Tschepine	137	Türschwitz — Bralin	113	Unchrißen	27
Tschepplau — Driebitz	127	Türpitz	143	Urbanowitz (Berun)	98
Tschermin	113	Tütz (Erzbisthum Posen)	209	— (Kostenthal)	66
Tschertwitz	147	Tunkendorf	132	Urbanstreben	34
Tscheschdorf	105	Turawa, Elguth = —		Urschau	114
Tscheschchen — Conradau	82	Sacrau-Turawa	103	Ursdom	157
— (Winzig)	145	— (Gr. = Ghotorz)	103	Ustron	226
Tscheschendorf	75	— Radlub =	103	Uschütz	123
Tscheschchen-Glashütte	82	— Sacrau =	103	Uttig	34
Tscheschchenhaidau	113	Twardawa — Walzen	66		
Tscheschchenhammer	82	Tworkau — Krzizanowitz			
Tscheschkowitz	55		119		
Tschicherzig	129	Tworog	109		
Tschiebedorf	124	Tworzimirke, Gr. = u. Ob. =	81		
Tschiefer	42	Tyra	221		
Tschierschau	74				
Tschiläßen (Guhrau)	55				
— (Herrnstadt)	54				
Tschinschwitz	133				
Tschippkei	137				
Tschirbedorf	73				
Tschirkau	53				
Tschirna (Raumburg a. D.)	88				

u.

B.

Uchylans	224	Verlorenwasser	231
Uchylsko	77	Vicarei	127
Udermünde	158	Viehau	37
Uebersähr, Zloniker	103	Viehöfe	84
Ueberschaar (Weißwasser)	229	Vielguth	103
		Viereck	157
		Vierhäuser	82
		Vierraden	154
		Vincenz-Hammer	231
		Vogelgefang (Gottesberg)	141
		— (Mimptsch)	41

	Seite.		Seite.		Seite.
Vogelgefang (Kl.=Zöllnig)	101	Wachowitz	123	Wallstein, Gr.= — Ober-	
Vogelsdorf (Greiffenberg)	72	Wachschleiche	89	dorf	231
— (Landeshut)	68	Wachsdorf	124	— Kl.=	231
Vogtsdorf	104. 172. 201	Wackenau	94	Wallwitz (Großenbohran)	42
Vogtswalde	137	Waldchen (Markt Bohrau)	26	Walmerisdorf	128
Voigtsdorf — Warm-		— (Dittmannsdorf)	140	Walspek	123
brunn	58	Wällich	115	Waldorf — Bösdorf	91
— (Hohen-Giersdorf)	52	Wärstubeffer	116	Walterisdorf (Arch. Sprot-	
— (Schömburg)	69	Wättrich	27	tau)	132
Voigts-Krosse	231	Wahlstatt	75	— Gr.= u. Kl.=	28
Voitsdorf	87	Wahren — Dyhernfurth		— Nied.= (Friedland)	141
Volksmannsdorf —			145	— (Kupferberg)	29
Steinau D/S.	44	Walchow	155	— (Rähn)	67
Vorbriegen	129	Waldbau, Colonie (Koppig)		Walpitz, Colonie	77
Vorder-Göbel	92		52	Walzen	66
Vorhaus	73	— (Günthersdorf)	70	— (Rosenberg)	123
Vorsicht	66	— (Kiegnitz)	74	Walzwerk	231
Vorwerk, Gr.=, Kl.= u. Heide-		Waldbauerstellen	78	Wammelwitz	142
(Tschepplau)	127. 128	Walddorf, Colonie	131	Wammen	142
— Gr.= (Schollendorf)	113	— (Großenbohran)	42	Wandritz, Gr.= u. Kl.=	75
— Kl.= (Dittmachau)	106	Walde (Tillowitz)	40	Wandritsch	114
— Neu-, siehe Neuvorwerk.		Waldeck — Zauernig	229	Wangerin	152
— Berg= (Schlawe)	127	— Colonie (Schmitsch)	149	Wanger n — Haltauf	27
— Gränz= (Gorsenz)	137	— (Marcklissa)	70	— Gr.= u. Kl.=	145
— Hahn= (Schönowalde)	41	Waldecke	82	Wangersinabe	82
— — (Schmitsch)	149	Waldenburg 141. 188. 206		Wanglewe (Gr.= Bagen)	137
— Hammer= (Schlawe)	127	— Db.=	142	Wangten	74
— Hasel= (Schmitsch)	149	— (Ob.-Thomadsdorf)	227	Wansen 143. 168. 197. 202	
— Pusch= (Mtkirch)	124	Waldbäuser (Himmelwitz)	51	— Ali=	143
— Schloß= (Militich)	82	— (Hirschberg)	58	Wanzdorf	156
— Tarn= (Liebenzig)	127	— (Nied.-Leichen)	131	Warkotich	143
— Teich= (Meleschowitz)	102	Waldhof (Kalthwasser)	73	Warkow	78
— Wald= (Liebenzig)	127	— (Ziegenhals)	146	Warmbrunn 58. 172. 200	
— — (Loffen)	33	Waldis, Gr.= u. Wenig=	34	Warmenthal	76
— — (Schlawe)	127	Waldfretscham	82	Warmunthau	66
— — (Schönfeld)	34	Waldmühle	54	Warmuntowitz	136
— — (Schweiniern)	148	Waldstadt	70	Warmisdorf, Neu=	72
— Ziegel= u. Böhmisches		Walddorwerk (Herrnstadt)	55	Warschowitz — Sohrau	
(Schlawe)	127	— (Liebenzig)	127	D/S.	131
Vorwinzig	145	— (Loffen)	33	Warsiene	92
Wosowska	105	— (Gr.-Ofen)	55	Wartenberg, Deutsch=	
		— (Schlawe)	127	53. 208	
W.		— (Schweiniern)	148	Wartenberg, Poln.=	112
Wabnitz	101	Walfawe	82		236
Wachow (Nauen)	155	Walle, Weite=	147	Wartba 36. 172. 202. 209	
— (Wysoka)	123	Wallendorf — Noldau	122	Wartbau — Alt-Warth. 34	

	Seite.		Seite.		Seite.
Barthau, Alt- u. Neu-	34	Weingasse (Winar)	100	Wernersdorf (Voigtsdorf)	58
Baschewitz	149	Weisbach, Alt- u. Neu-	68	Werneuchen	154
Basserjentsch	80	Weisdorf	27	Wersingawe	137
Baube	122	Weißig (Cosel)	53	Weschette	39
Bawof	130	— (Primkenau)	131	Weschkau	56
Bawrzyniczowiz	62	— (Queissen)	114	Wesendorf	25
Beckelwitz	47	Weißstein	142	Wesola	62
Bedritz	49	Weistritz, Ob-	141	Weßig	80
Bedel, Neu-	126	— Poln.-	64	Wessola (Tworog)	109
Bedelsdorf	82	Weißbach — Zauernig	229	Wessolla (Lendzin)	98
Weberau	28	Weißdorf	39	Wette, Deutsch- — Poln.-	
Behlesronze	145	Weißenhof	74	Wette	146
Behlige-Militzsch	82	Weissenleipe	133	Wette, Poln.-	146
Behrdorf	107	Weissensee	81	Wettshüt	60
Behrfe	55	Weißholz	60	Wichrau	122
Weichau	43	Weißkirchdorf	63	Widetz	110
Weicherau	133	Weißwasser, Markt —		Widow	140
Weichnitz	49	Zauernig	229, 234	Widrowitz	101
Weichsel, Deutsch- —		— Dorf	229	Wichula	104
— Pleß	110	Wette-Walke	147	Wiegshüt	75
— Poln.-	110	Weizenberg	90	Wielge	82
— (Ustrow)	226	Weizenrodau — Schwet-		Wielmierzowiz	139
Weide	148	nitz	65	Wielopole (Mischowitz)	47
Weidenau	198, 231	Weldersdorf	72	— (Rybnik)	130
Weidenbach	87	Wellenhof	91	Wielopoli (Gnoynik)	220
Weidenhof	148	Wellersdorf	116	Wienskowitz	122
Weidenpetersdorf	61	Welt, Neue- (Bankwitz)	86	Wierau, Gr.- — Seiserbau	
Weiden Sümpfe	229	Wembowitz	82	— Kl.-	63
Weiderwitz	40	Wendisch-Musta	115	Wierchlesz	51
Weidisch, Gr.- u. Kl.- (Gr.-		Wendrin	221	Wierischau	63
Glogau)	48	— (Rosenberg)	122	Wierschel	39
— — (Wilkau)	128	Wenßstadt	56	Wiersbie	79
Weidlich	106	Wenzin	79	Wierschenne	137
Weigelsdorf — Langen-		Wengeln (Kohnau)	59	Wierschwitz, Gr.- u. Kl.-	55
bielau	121	— (Primkenau)	131	Wierschniock	113
Weigelsdorf — Münter-		Wengern	103	Wierzchy	25
berg	84	Wentz-Mohnau	37	Wiesä	72
— Gr.- u. Kl.- (Runers-		Wenig-Machwitz	88	Wiesau	106
dorf)	101	Wenigtreben	34	— (Volkenshain)	28
Weigwitz (Rothfürben)	27	Wenjewitz	81	— (Nied.-Hartmannsdorf)	115
— (Wansen)	143	Wenjawite	86	— (Jacobskirch, Andersdorf	
Weinberg, Nied.-u. Ob.- (Es-		Wenzlowitz	222	Anthell)	49
wenberg)	67	Werbeck	116	— (Gr.-Logisch)	59
— (Schlaup)	61	Wernsdorf	147	— (Schönfeld)	34
— (Schlaupitz)	120	Wernersdorf (Landeshut)	68		
— (Poln.-Wartenberg)	112	— (Gr.-Mohnau)	37		

	Seite.		Seite.		Seite.
Wieschoffe	82	Wilkau (Schmellwitz)	38	Wischawe	148
Wieschowa — Niechowitz	109	— (Schwiebus)	129	Wische	91
Wiese, Neu- (Harperisdorf)	67	— (Weizenrodau)	65	Wischnitz — Langendorf	137
— (Langenbrück)	93	Wiskawe, Gr.-u. Kl.- (Praud-	138	D/S.	137
— (Schebitz)	147	nitz)	138	Wischnitz (Krehlau)	114
Wiese-Pauliner — Ob.-	101. 173. 191	Wiskowe (Radztung)	138	Wisitz	225
Glogau	101. 173. 191	Wiskow (Nicolai D/S.)	99	Wittchenau (Gr.-Hartmannsdorf)	34
Wiesegrade	101	Wiskowitz, Gr.- (Brosławitz)	108	Witten	129
Wiesenberg	132	— Kl.- (Tost)	137	Wittenberge	156
Wiesenhof, Vorwerk (Heinrichau)	83	— (Rothfürben)	27	Wittgenau (Grünberg)	54
— (Markowitz)	111	Williamowitz	225	Wittgendorf — Schwarz-	69
Wiesenthal-Heinrichau	84	Willenberg	58	waldbau	69
— (Lahn)	67	Willme	143	— (Haynau)	73
Wieszczynt	224	Willmannsdorf	61	— (Hertwigswaldbau)	124
Wigandsthal	71	Willmersdorf (Charlotten-	151	Wittichenau 71. 173. 195	124
Wikoline	55	burg)	151	Wittken	124
Wilchwa	77	— (Deutsch-Leuten)	217	Wittoslawitz	75
Wilcza, Nied.- u. Ob.-	47	Willschau	59	Wittow	158
Wilddahn	81	Willwitz	83	Wittstock	156
Wilberg	155	Wilmsdorf, Alt- —	107	Wigen	116
Wilbgrund	93	Patzschau	107	Wilselsdorf (Erzb. Prag)	189
Wilschütz	229	Wilmsdorf, Neu- —	229	Wohlau	145
— (Hundsfeib)	101	Sauerntz	229	— Alt-	145
— (Rothbrünnig)	75	— (Pitschen D/S.)	26	— Krumm-	145
Wilhelminenort (Militzsch)	82	Wilschkowitz	27	— (Miedzna)	110
— (Minken)	102	Wilsnack	156	Wohnwitz	98
Wilhelminenthal	54	Wilschau	27	Wohrau	88
Wilhelminshütte	40	Wilzen — Lissa i. Schl.	98	Wohnig	55
Wilhelmberg, Colonie (Po-	111	Winar (Weingasse)	100	Woidnikow, Nied.- u. Ob.-	81
grzebin)	111	Winau	104	Wolgwitz	38
— (Proskau)	116	Windischbohran	43	Wolkowitz	219
Wilhelmbruch	55	Windisch-Marchwitz	87	Woinowitz — Ratibor	119
Wilhelmendorf, Colonie (Paw-	118	Wingendorf	87	Woischau	128
lau)	118	Winkel Einde	70	Woischnitz	136. 173
— (Gr.-Hartmannsd.)	34	Winklerhütte	40	Woischwitz	80
Wilhelmsort	113	Winograd	222	Woiselwitz	143
Wilhelmsruh	32	Winsdorf	146	Woislawitz (Pitschen D/S.)	26
Wilhelmsthal (Giersdorf)	146	Wingenberg	52	Woislawitz (Nimptsch)	41
— (Gutschwitz)	37	Winzig	145	Woiselsdorf — Grottkau	53
— (Gr.-Schmograu)	144	— Vor-	145	Woitstrach	39
Wilkau — Glogau	128	Wioske	112	Woitseke	54
— Gr.- (Nimptsch)	41	Wirbitz	218	Woitseke, Gr.-u. Kl.- (Poln.-	112
— (Deutsch-Müllmen)	148	Wirrwitz — Koberwitz	28	Wartenberg)	112
— (Namslau)	87	Wirschkowitz	82	— (Haynau)	73
		Wirsebinke	55		

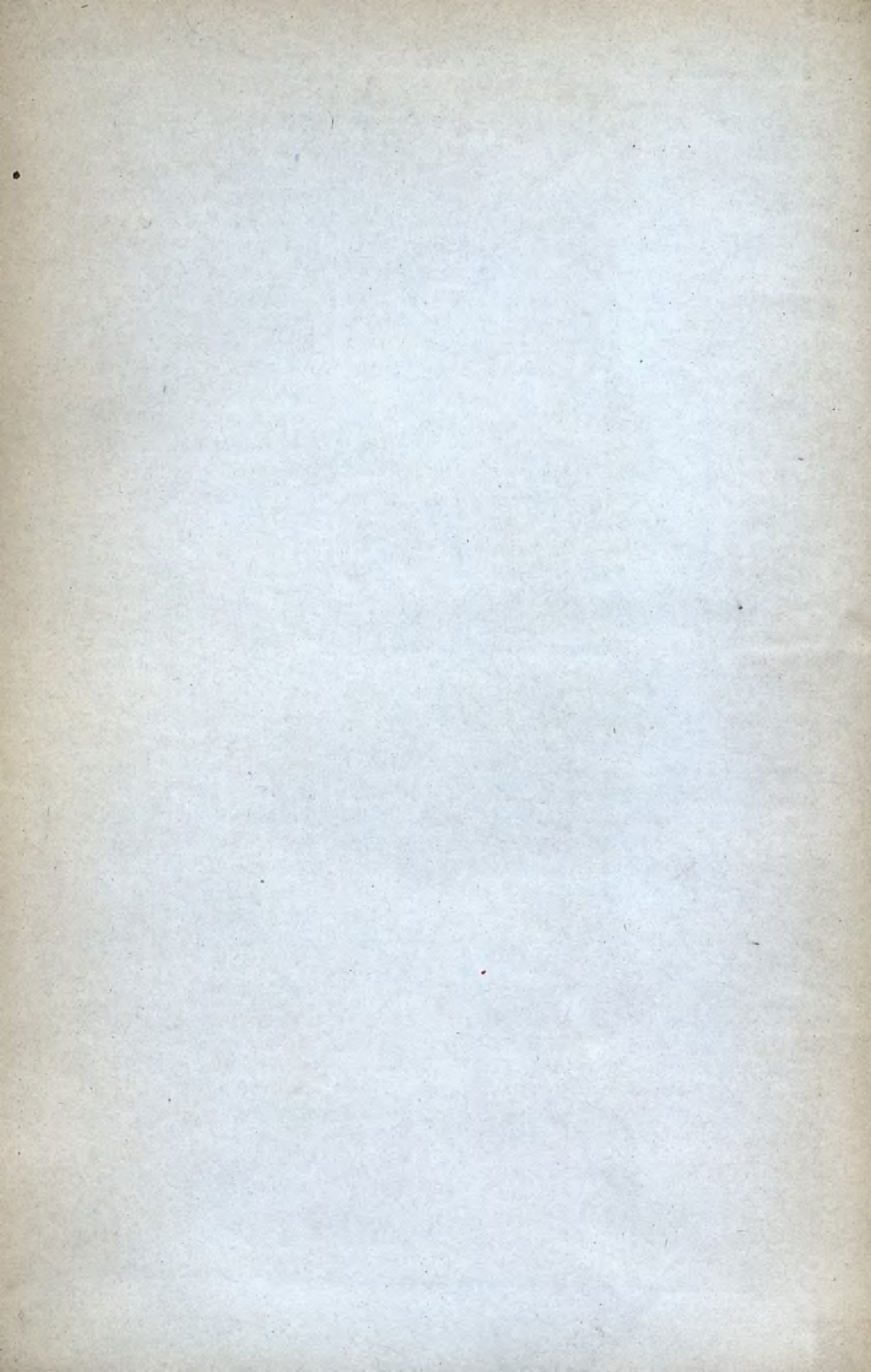
	Seite.		Seite.		Seite.
Woiß	106	Wüstewaltersdorf	141	Zamoscie	104, 105
Woitzdorf	229	Wüstung	97	Zamost	222
Wolfsersdorf	131	Wüttendorf	25	Zampelau (Poslau)	77
Wolfsdorf (Muras)	147	Wugarten	95	— Pfarrlich u. Rdnigl.	
— (Goldberg)	73	Wundschütz, Alt- u. Neu	25	(Rybnik)	130
— (Mdr.-Hartmannsb.)	115	Wunglwe (Curatie Trachen-		Zandowiz	136
Wolfschait	115	berg)	138	Zanow	152
Wolfschau	57	Wußerhausen	155	Zantkau	147
Wolfschayn	34	Wustermark	155	Zantuch	102
Wollentschin	123	Wustrau	155	Zaolschau, Gr.=	109
Wollwitz	97	Wuttschdorf (Liebenau)	128	— Pfarrlich	109
Wolmsdorf, Nied.= u. Ob.=	28	— (Naumburg a. B.)	125	Zapplau	55
— (Reichenau)	36	Wydmuchow-Vorwerk	23	Zarfau, Nied.= u. Ob.=	48
Wolowetz	219	Wygorzelle	98	Zarjicz — Schwarzwasser	
Wonnwitz	143	Wyrow	99		224
Wożeczny — Sohr. D. C. 99		Wysoka — Rosenberg D. C.		Zarzysk (Kostellig)	122
Woyška	137		123	Zasdroś	99
Wreske	116	Wyssoka — Kastronowitz	51	Zauch-Belzig	155
Wriezen a. D.	154	Wyssoka, Colonie	51	Zauche, Gr.= u. Kl.= (Zirf-	
Wronin	75	Wyttoka	122	witz)	148
Wzosse	25	X.		— Ob.= (Polkwitz)	60
Wühleisen	49	Xiądoläß	109	— (Friedersdorf)	54
Wülttschau	92	Z.		— (Stubendorf)	51
Wünschendorf (Lauban)	70	Zabelkau — Preuß.-Ober-		— (Waltersdorf)	132
— (Kl.-Möhrsdorf)	72	berg	119	Zauchvorwerk (Deutsch-Bar-	
Würben — Rönigszell	134	Zabierzau	66	tenberg)	54
Würben — Leisewitz	80	Zablacz (Reichwalbau)	218	Zaugwitz	37
— (Hohen-Giersdorf)	52	— (Schwarzwasser)	223	Zaumgarten	80
— (Kalkau)	105	Zabnik, Col. (Krzanowitz)	75	Zauwig-Mühle	106
Würbitz, Gr.= u. Kl.=	42	— (Simsdorf)	148	Zauritz	105
— Deutsch u. Poln.=	122	— (Mitt.-Zülz)	148	Zawada, Anthell (Gr.= Du-	
Würchland	60	Zaborz (Persteg)	224	bensko)	47
Würchwitz (Jacobskirch)	49	Zaborze (Bistupitz)	23	— (Lubowitz)	117
— (Wahlstatt)	75	Zabrze	48	— (Petrowitz)	218
Würgsdorf, Ob., Nied., Frei-		— Alt u. Kl.=	48	— (Psdow)	77
u. Pfarrtheilich	28	— Elgut	44	— (Wożeczny)	99
Würgshalbendorf	28	Zabrzeg — Bielitz	217	— (Ziemienhüt)	109
Württemberg (Dels)	103	— (Gr.-Chelm)	98	Zawadowitz	219
Würtich-Helle	73	Zacharzowitz	136	Zawadzki	136
Würzen	138	Zachow	155	Zawisć (Kalkowitz)	126
Wüstebriese	27	Zadel	40	— (Wożeczny)	99
Wüstegiersdorf, Nied.-u. Ob.=		Zäbelwitz	42	Zawisno	122
	141	Zahn	54	Zawornitz	79
Wüstenhof	102	Zalenze	85	Zazecze	99
Wüstenhammer	78	Zamarok	225, 226	Zbige	87
Wüste-Möhrsdorf	29			Zborowiti	78

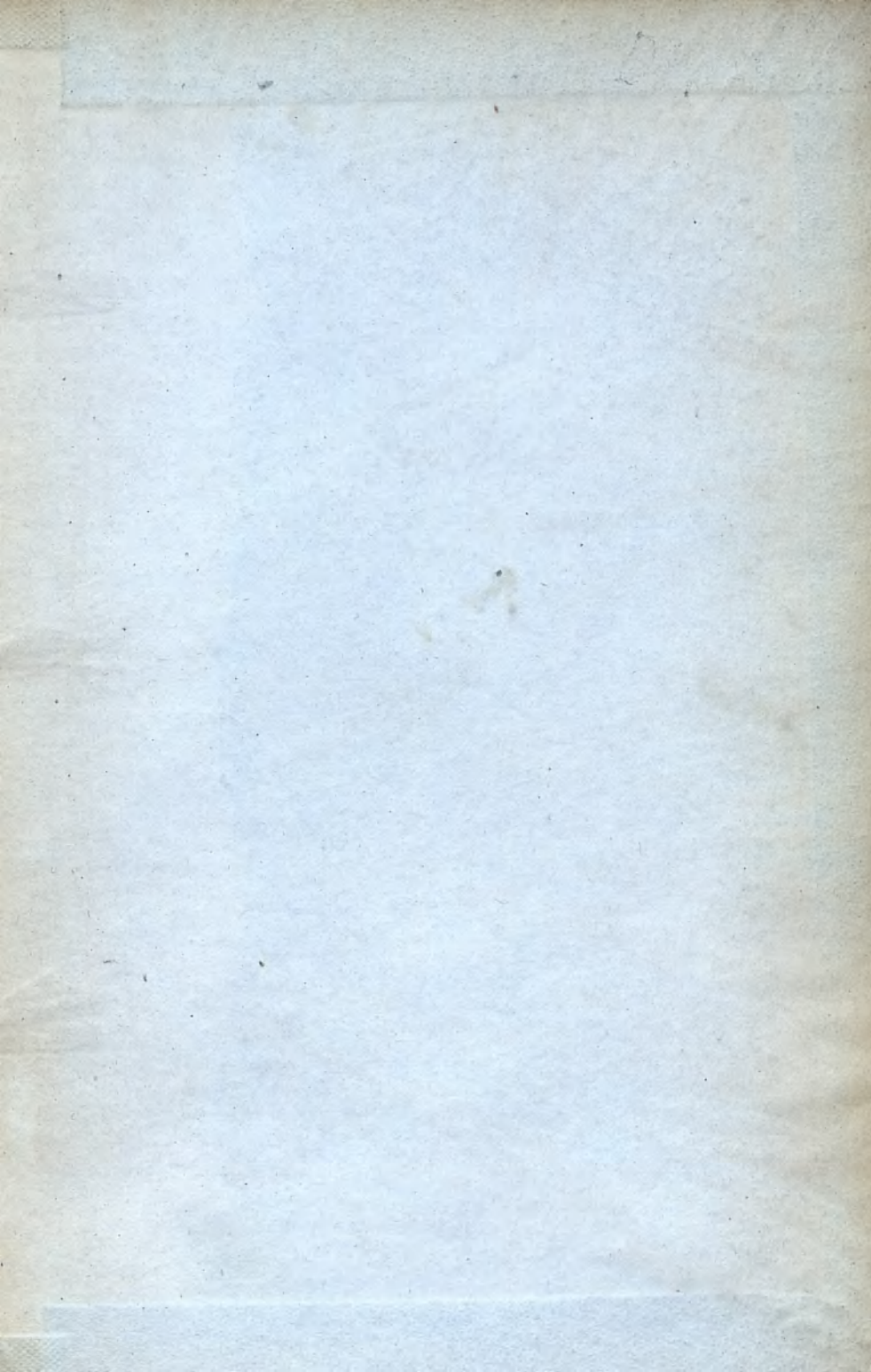
	Seite.		Seite.		Seite.
Zbystkau	224	Zgon, Försterei (Suffes)	110	Zbühlau	42
Zdierdz	44	Zgon (Woszczys)	99	Zobel	69
Zechelwitz (Feinzen Dorf)	137	Zibelle	115	Zölling (Großenbohrau)	43
— (Preichau)	114	Zichline	145	Zöllnig, Gr. = — Bern-	
Zechlin	155	Zieboldorf	74	stadt i. Schl.	101
Zedel	116	Zieborn (Gräfenhayn)	115	Zöllnig, Kl. = — Bernstadt	
Zedelßdorf	125	— (Kladau)	49	i. Schl.	101
Zedlig, Colonie (Droppa)	45	Zieber-Vorwerk	49	Zopfendorf	38
— (Bresl., St. Maurit.)	31	Ziegel = u. Böhm.-Vorw.	127	Zottwitz — Leisewitz	81
— (Budowitz)	126	Ziegelei bei Schletwitz	106	Zowada (Dypeln)	104
— (Gr.-Carlowitz)	105	Ziegelhof	102	Zowade (Kujau)	62
— (Lüben)	74	Ziegelshuene (Militzsch)	82	Zuckelnitz	93
— (Märzdorf)	80	Ziegenhals	146. 168. 195	Zucklau	103
— (Dhlau)	80	Zielenzig	95	Zuckmantei	232
— (Striegau)	133. 134	Zielonna	136	Züchen	55
Zedligheide	141	Ziemienhüt — Peiskret-		Züllchow (Stettin)	157
Zehdenitz	155	scham	109	Züllichau	129
Zehrbützel	115	Zieserwitz	92	Züllz	149. 173. 209
Zeipau	115	Zillerthal	58	Züllz, Alt = Züllz	148
Zeipern	56	Zimpeln	30	Zülzendorf (Proßau)	41
Zeisberg	132	Zindel, Kl. = (Ob.-Kühschmalz)		— (Würben)	134
Zeisdorf (Gräfenhayn)	115		53	Zülzhof	52
— (Sprottau)	131	— (Richtenberg)	53	Zugleibe	116
Zeisewitz	149	— (Meleschwitz)	102	Zufau, Nied. = (Roppitz)	221
Zeissau, gräf. (Nied. = Hart-		Zinder, Nied. = u. Ob. =	68	— Ob. = (Trzyciez)	221
mannsdorf)	115	Zinkwitz	83	Zulka, Alt = u. Neu =	109
— (Eisenberg)	124	Zinna	155	Zuzella	65
Zeladna — Dypeln	117	Zippelsörbe	155	Zwecka	71
Zelbig (Loffen)	102	Zirkau	131	Zweckronze	56
Zels	115	Zirkowitz	104	Zweibrod	97
Zembowitz — Guttentag	123	Zirkwitz — Trebnitz	148	Zweihof	27
Zerbau	48	Zirlau	132	Zwonowitz	111
Zermanitz	219	Zissenndorf	42	Zwornogoschütz	82
Zernitz, städt. u. v. Gröling	45	Ziwotitz	221	Zwoz	78
	46	Zlatnitz	116	Zyglin, Gr. = — Georgen-	
Zernitz, Deutsch = — Gleis-		Zlnitz (Chrzumczütz)	116	berg	135
witz	44	Zlnitzer Mühle u. Ueberfähr		— Kl. =	135
Zeschau	125	(Groschowitz)	103	Zyrowa	51
Zessel	103	Zobel	93	Zyrus	42
Zesselwitz	83	Zobten am Berge	65	Zyttna	111
Zessendorf	115	Zobten am Bober	67	Zywoczyc	62




~~~~~  
Druck von Robert Rischkowsky in Breslau.  
~~~~~

D 563





5821

Biblioteka Śląska w Katowicach

ID: 0030001071536

1863



II 584/0/1869

SL

S